



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



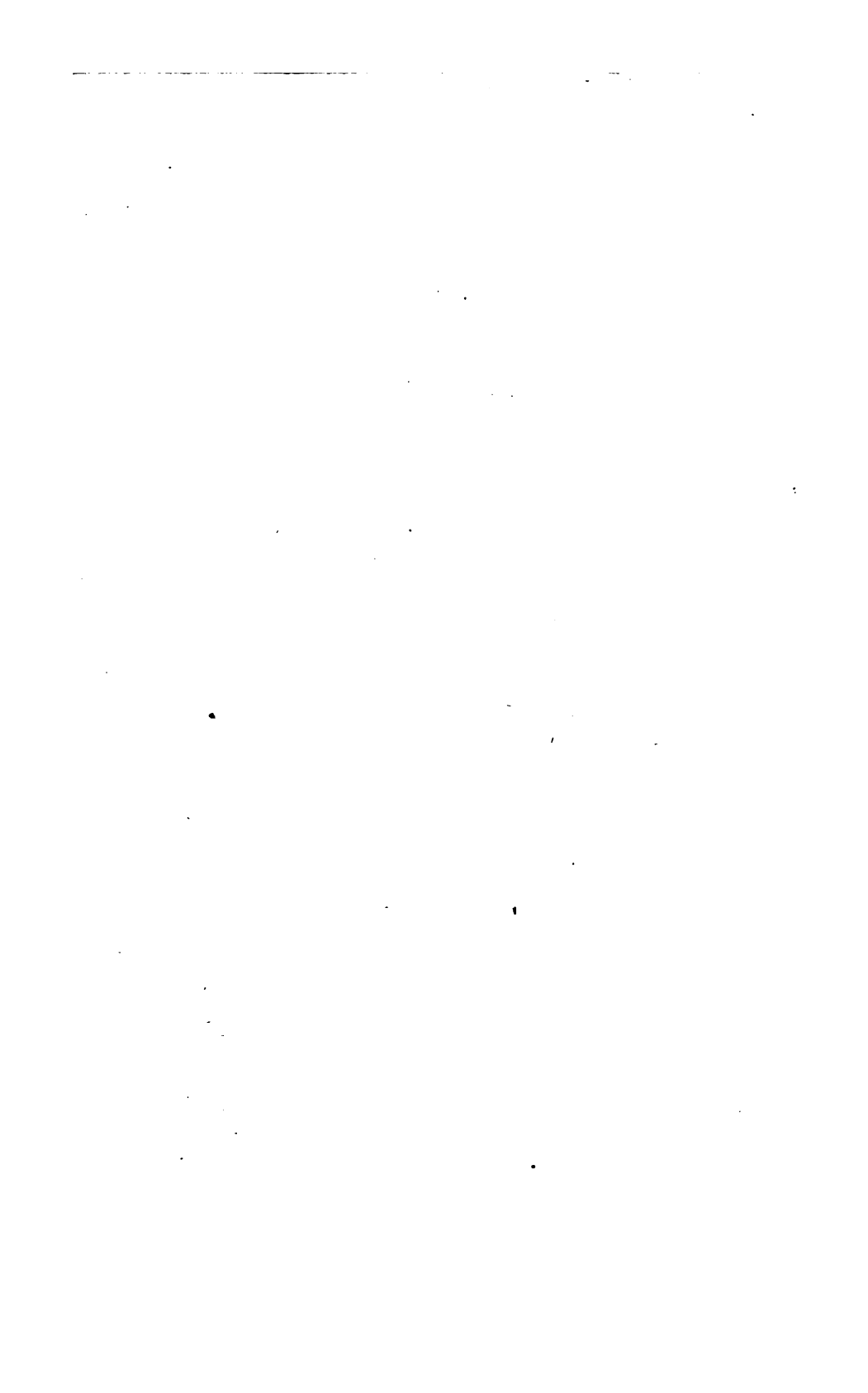


600005875V

30.

917.





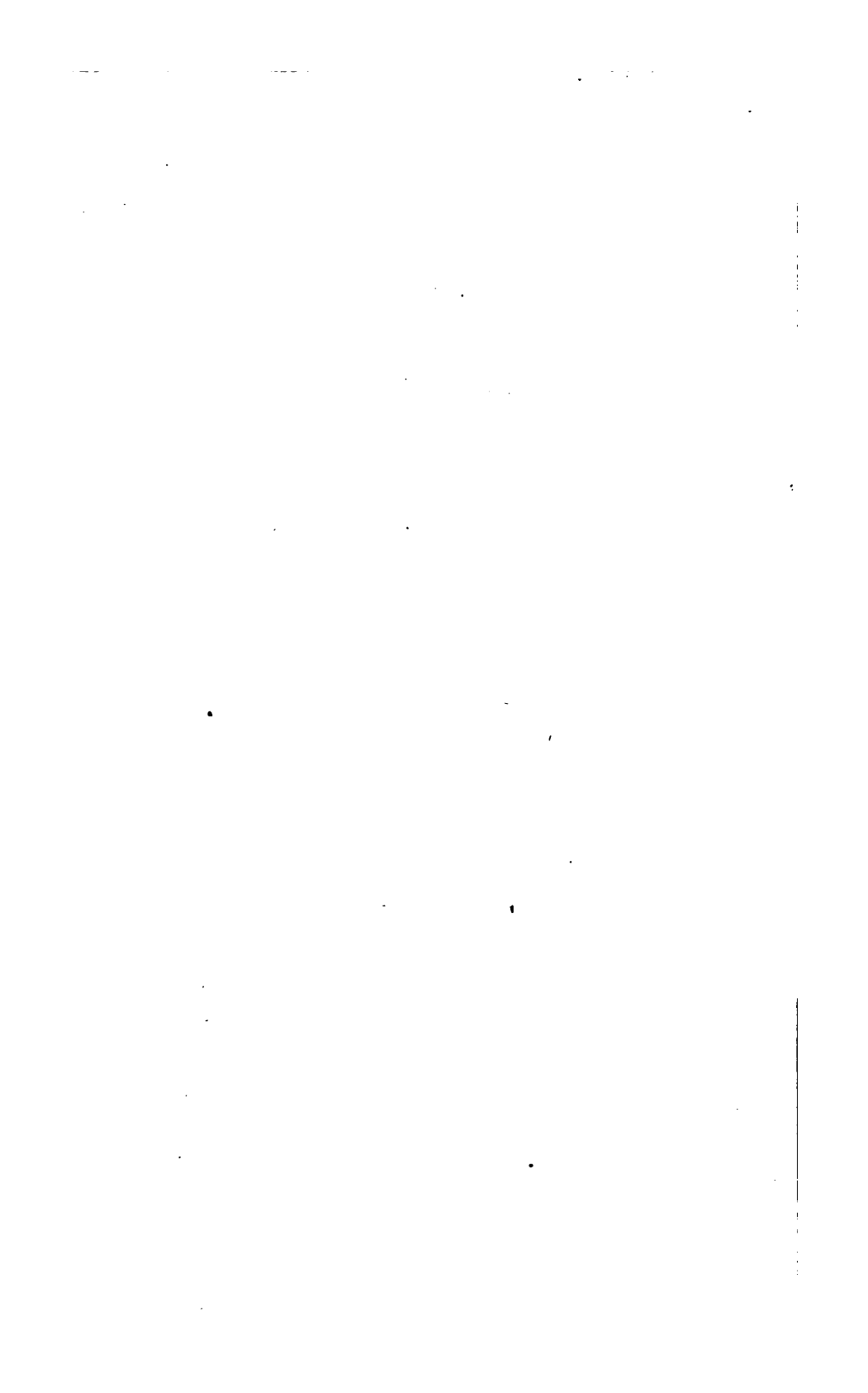




600005875V

30.

917.





ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ

# ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.

---

MIT

ERKLÄRENDEN ANMERKUNGEN

HERAUSGEGEBEN

VON

K. W. K R Ü G E R.



---

BERLIN,

BEI F R. L A U E.

1830.

917.

Preis des einzelnen Ex. 1 Rthl. oder 1 Fl. 48 Xr. Rhein.

Preis in Parthien (zu wenigstens 10 Ex.) pr. Ex.  $\frac{1}{2}$  Rthl. od. 1 Fl.  
34 Xr. Rhein.

Von obigen Preisen kann dem Käufer kein weiterer Erlaß bewilligt  
werden.

Der Verleger.

---

## V o r r e d e.

---

**D**a meine grössere Ausgabe der Anabasis, wenn gleich vorzugsweise für den Schulgebrauch bestimmt, doch dadurch daß ich bei ihr auch andere Classen von Lesern berücksichtigte einen Umfang erhalten hatte bei dem sie wegen des, wenn auch verhältnißmäßig billigen, so doch für unbemittelte Schüler hohen Preises nicht wohl in den Händen derselben erwartet werden konnte, so entschloß ich mich, von mehreren Seiten dazu angeregt, eine kleinere, bloß für Schüler berechnete Bearbeitung des Werkes zu liefern. Daß bei einer solchen Ausgabe die grammatische Erklärung die Hauptsache sei, versteht sich von selbst.

In dieser Hinsicht jetzt etwas mehr als früher zu leisten \*) setzte mich ein genaueres Studium der Sprache in Stand. Wie oft ich sowohl eigene als fremde Ansichten zu berichtigen Gelegenheit gefunden, davon kann sich leicht jeder der die Mühe der Vergleichung nicht scheut überzeugen. Dafs ich auch was mir

---

\*) Wenn Herr Bornemann in einer gleich mit einer eben so gehässigen als unwarhen Beschuldigung eröffneten Recension meiner gröfsern Ausgabe der Anabasis (L. L. Z.) den Glauben zu erregen sucht als hätte ich mir angemafst durch meine Bearbeitung des Werkes so ziemlich alles Mögliche geleistet zu haben, so bedarf es, um mich gegen den Vorwurf einer so unsinnigen Anmafsung zu rechtfertigen, nur meiner eigenen Erklärung in der Vorrede p. viii s. dafs nur die Mängel der frühern Ausgaben mich bewogen *ut aliquanto citius quam aliqui fecissem meam editionem excudi paterer potius quam juberem*. Doch H. B. nimmt es überhaupt bei seinen Beschuldigungen mit der Wahrheit so genau nicht. Nach ihm soll ich mich auch gerühmt haben mir alle möglichen Hülfsmittel angeschafft zu haben. Meine Worte sind praef. p. xi: dafs ich an einem mit litterarischen Hülfsmitteln sehr wenig ausgestatteten Orte lebend *librorum penuriae, quatenus liberorum conjugisque cura permitteret, mederi conatus quantum potui subsidiorum comparavi*. Damit H. B. mich nicht ferner der Empfindlichkeit bezüchtige, will ich ihm hiemit das Privilegium ertheilen sich in der L. L. Z. oder wo er sonst will und darf solcher kleinen moralischen Unregelmäfsigkeiten gegen mich so viele als ihm irgend beliebt zu erlauben. Mir wird jedes auf Hrn. B.'s Angaben und Meinungen gegründete Urtheil über mich sehr gleichgültig sein.

## Vorrede.

von den Beiträgen Anderer bekannt geworden nach Gebühr benutzt habe bedarf kaum der Erinnerung. Namentlich erwähne ich in dieser Beziehung Hrn. Poppo's Commentar, der nicht nur auf manche Irrthümer aufmerksam macht, sondern auch hin und wieder eine gute Bemerkung enthält, vielleicht ein halbes Dutzend eigene, mehrere brauchbare Citate und Sammlungen ungerechnet. Wenn die von denen ich etwas Richtiges und Brauchbares entlehnt habe fast nirgends von mir genannt sind, wie es auch da wo ich Irrthümer widerlegt habe nicht geschehen ist, so erkläre ich hiemit ausdrücklich dafs hierbei nichts weniger als die Absicht Anderen ihr Eigenthum zu entziehen obgewaltet habe; eine Absicht die ich um so weniger haben konnte, da ich eine Vergleichung meiner Leistungen mit denen Anderer keinesweges glaube scheuen zu dürfen. Wenn ich nur mein Interesse hätte berücksichtigen wollen, so würde ich, um diese Vergleichung zu veranlassen, gewifs überall die Namen derer denen man das Richtige verdankt genannt haben. Allein das Streben nach Kürze



und der davon abhängigen Wohlfeilheit des Werkes, der ich noch bedeutendere Opfer gebracht habe, bewog mich es hief, wie bei meiner gröfseren Ausgabe, zu unterlassen. Wenn H. P., trotz der bestimmten Erklärung in der Vorrede zu derselben p. xii mir auf Hrn. Bornemanns Beweise Plagiate Schuld gab, so würde ich darin weiter nichts als ein Uebereilung gerügt haben. Dafs er aber, nachdem ich mich gegen diesen Vorwurf so vertheidigt hatte dafs H. B. selbst darüber zu schweigen für gerathen hielt, (und wer über eine solche Sache schweigt, denk' ich, gesteht sein Unrecht ein) denselben Vorwurf gegen mich auf eine für ihn sehr charakteristische Weise wiederholt hat, ist eine Dreistigkeit (im gewöhnlichen Leben nennt man sie anders), die mich in Verwunderung setzen würde, wenn ich nicht auch hier dieselbe Gemüthung fände mit der H. P. meiner Beurtheilung seiner Bearbeitung des Thukydides schlechte Beweggründe unterschieden wollte und still schwieg als er sie wenigstens zu nennen aufgefordert wurde. Doch

offen einen Gegner zu bekämpfen ist Hr. P. s Sache nicht; aber ihn unversehens gelegentlich auf einer empfindlichen Seite zu verwunden, das ist Hr. P. s Sache. Hier hätte ihm in-  
deß schon das Bewußtsein eigener Schuld  
Vorsicht empfehlen sollen. Denn er der sich  
in dieser Hinsicht *sincerus* zu sein rühmt  
(Dedicationsepistel zur *Anab.*) hat an mehr als  
einer Stelle sich nicht nur Anderer, sondern  
auch mein Eigenthum angemafst. \*)

---

\*) Man vgl. z. B. Hr. P. s Anmerkungen zu IV, 6, 24 mit meiner Schrift *de authent. et integr. Anab.* p. 62; zu IV, 7, 25 mit p. 50; VI, 4, (6) 5 p. 342 mit p. 30; die geänderte Interpunction II, 5, 42 (*de auth.* p. 615.) III, 1, 20 (p. 62) u. VII, 2, 35; die Verdächtigung der Worte ἀρχαίου τινός VII, 5, 1; im Index unter οὐτός das über IV, 1, 20 Gesagte, welche Stelle er nach mir erklärt, während man wegen der Verwehung auf Hr. Blume dessen Erklärung hier zu finden glauben würde. Eben so wird der von mir ausgesprochene Unterschied zwischen σπενδάς ποτιν und σπενδάς ποτινθας unter σπενδή wiederholt und dabei auf Hr. Bornemann zu II, 2, 17 verwiesen, der ungefähr das Gegentheil sagt. Ausdrücklich wird einem Anderen die Berichtigung der Interpunction VII, 2, 13 (*de auth.* p. 62) beigelegt. Einiges Andere, denk' ich, würden wir in H. P. s Bearbeitung gar nicht oder anders finden, wenn ihm nicht bei der zweiten Hälfte seiner Arbeit meine Ausgabe angekommen wäre. Auffallend ist es wenigstens, daß wir, um nur Eins zu erwähnen, die Kritik

Was die Kritik des Textes anbetrifft, so habe ich mich bemüht denselben von sinn- und sprachwidrigen Lesarten möglichst zu reinigen. Wenn ich in dieser Hinsicht billigen Ansprüchen genügt haben sollte, so wird man hoffentlich über Manches wenigstens bei einer Schulausgabe Gleichgültige nicht mit mir rechten wollen. Ja man wird mir, denk' ich, sogar verzeihen daß ich einige Lesarten, ohne von ihrer Richtigkeit überzeugt zu sein, nur deshalb aufgenommen weil sie für Schüler angemessener schienen. Noch weniger wird man es mir zum Vorwurfe machen daß ich in manchen orthographischen Kleinigkeiten selbst ge-

---

der Conjectur *ἐπιλόγη* VI, 4 (6), 36 erst im Index unter *ταλίσ* finden, wo meine Bemerkung mitgetheilt wird, wieder ohne daß sie als solche gegeben würde. Doch mag immerhin H. P. bei den spätern Büchern Manches schon früher als er es von mir ausgesprochen las bemerkt haben, mag er selbst die von mir über VII, 8, 25 ausgesprochne Ansicht, die sich mir nur als Ergebniß einer umfassenden Untersuchung darbot, früher schon als Einfall gehabt haben: ich würde eben so wenig dies als die erwähnten Entlehnungen auch nur mit einem Worte berührt haben, wenn H. P. nicht selbst mich durch seine unwürdigen Beschuldigungen dazu veranlaßt hätte.

gen die Handschriften consequent gewesen bin, da ich überzeugt war, daß die Entscheidung über manches hierher Gehörige nicht sowohl von diesen abhinge, als vielmehr von einem genaueren Studium der Inschriften, wozu es mir bis jetzt noch an Muße gefehlt hat. Uebrigens bin ich in Benutzung der Handschriften bei manchen Abweichungen im Einzelnen meinen früheren Grundsätzen treu geblieben, da ein genaueres Studium des kritischen Apparats mich noch mehr von der Richtigkeit derselben überzeugt hat. Eine Auseinandersetzung dieser Grundsätze, bei denen ich durchaus eine überall auf Gründe gestützte Eklektik, die freilich für die Mefskritik nicht bequem ist, als das einzig richtige Verfahren anerkenne, muß ich für einen andern Ort aufsparen. Manches hierher Gehörige habe ich indess bereits in einer Recension von Herrn L. Dindorfs Ausgabe der *Anabasis* entwickelt \*). Daß beleidigte Eitelkeit diese Recension schmähete und

---

\*) A. L. Z. 1826. N. 125 — 129.

in ihr blofs ein Gewebe von Lügen, Verdrehungen, Verläumdungen fand, welche Beschuldigung der junge Mann, nur um seiner Superiorität keinen Eintrag zu thun, nicht beweisen wollte, befremdete mich nicht. Ja ich erwartete nichts weniger als dafs H. L. D. bei seinem ausgezeichneten Respect vor sich selbst je etwas von dem was ich ihm als falsch nachgewiesen hatte zurücknehmen würde. Höchst überraschend ist es mir daher dafs H. D. eine Anzahl der von mir gegen ihn vertheidigten Lesarten in seiner neuesten Ausgabe \*) als richtig anerkannt hat \*\*). Diese

---

\*) Wer blofs nach dem Scheine urtheilen wollte könnte ihm vorwerfen dafs er bei dieser Ausgabe keinen andern Plan gehabt als im Durchschnitte zu jeder Seite einen Zoll Anmerkungen zu liefern und zugleich zu versuchen ob nicht eine gutwillige Kritik das viele Schlechte was darin sein Eigenthum ist durch das viele Gute was er von Anderen ohne sie zu nennen entlehnt hat zu beschönigen sich bewegen liesse.

\*\*) M. s. um seine stillschweigend zurückgenommenen Conjecturen nicht zu erwähnen, I, 1, 7: ἀποστήναι πρὸς Κῶρον. 2, 1: τὸ ἐνταῦθα. 2, 2: κατὰ 2, 21: ὅτι τὸ Μ. σφραγισμα. III, 2, 23: διοῦσαν. 2, 24: φαίη. 5, 10: δὲ ἀγαγών. IV, 2, 4: ποβούμενοι δηλονότι. 5, 4: σφαγιάζεσθαι. 6, 1: ἤγασαυτο. 7, 18: ἐπὶ Ἀρπασον ποταμὸν. Die Tilgung des ταύτης VI, 1, 31. 1, 32:

Anerkennung, bei der ich genügsam die That für Worte nehme, verdient um so ausgezeichneteres Lob je gröfser das Opfer ist das der Anerkennende gebracht hat und je sichtbarer sie bei dem braven Jungen Manne blofs aus dem Bestreben eine frühere Uebereilung wieder gut zu machen hervorgegangen ist. Denn die neue Ausgabe von einer Anzahl falscher Lesarten zu reinigen konnte bei der Menge der zurückgebliebenen nur Nebenwerk sein.

Dafs H. Poppo, dessen Tadel gegen mich nur ein Palimpsest seines Lobes ist, statt die in jener Recension von mir erwiesenen Ansichten zu widerlegen, sie der Kürze wegen blofs ignorirt hat, befremdet mich nicht. Bei der durch vielfache Uebung ihm behaglich gewordenen Gewohnheit abzuschreiben und nachzuschlendern folgt er harmlos dem welchen er einmal als Führer erfaßt hat, unbekümmert um warnenden Zuruf. Hat er doch auch mir,

---

*ἀντιθελῆσαι*. 4, 25: *ἀποπερὶναι*. Manches hatte er schon in seiner *Appendix ad Cyri expeditionem* zurückgenommen und berichtigt.

dem er so ungern folgt seit er weiß daß ich seine Bearbeitung des Thukydides recensirt, bei seinem Index zur Anabasis nachgetreten zu sein selbst eingestanden: „*nostra ad ordinem qui illi placuerat emendavimus.*“ Nachzuthun was Anderen „beliebt“ ist ja so bequem. Um auch bei der Kritik von ihm benutzt zu werden war meine Arbeit ihm zu spät gekommen. H. P. war schon versorgt. Und statt einzugestehen daß sein kritisches Licht ihm oft zum Irrlicht geworden, suchte er zu zeigen daß ich überall Unrecht hätte, damit er überall Recht hätte. Ich bin weit entfernt die wirklichen Mängel meiner größeren Ausgabe, von denen ich jetzt eine bedeutende Anzahl durch Berichtigung beseitigt habe, abzuläugnen. Doch was H. P. an ihr ausgestellt hat ist, einige Druckfehler und Versehen abgerechnet, so ziemlich Alles entweder an und für sich richtig oder doch bei einer Schulausgabe nicht zu tadeln, zumal wenn diese keine neue Recension des Textes liefern soll. Eine solche aber konnte und mochte ich nicht liefern, weil

ich von der Schwierigkeit dieser Arbeit, die meines Bedünkens ein sehr genaues und sorgfältiges Studium der kritischen Hülfsmittel, wozu es mir an Musse fehlte, erfordert, zu sehr überzeugt bin als dafs ich sie mit eben dem Leichtsinne wie H. P. und Seinesgleichen hätte unternehmen sollen. Ja ich würde auch jetzt noch Manches nicht verändert haben, wenn ich nicht durch ein sorgfältigeres (aber keinesweges mir schon genügendes) Studium der Handschriften mich dazu veranlaßt gesehen hätte. Dafs ich von Hrn. P.'s Ausstellungen bei dieser Ausgabe nur wenige widerlegt habe erklärt sich aus dem Zwecke meiner Arbeit. Allein ich kann versichern dafs diese wenigen nicht die am wenigsten scheinbaren sind. Ja ich sehe in der That nicht ein wie H. P. seine Beurtheilung meiner gröfseren Ausgabe der Anabasis viel anders hätte abfassen können, wenn er nur eine Art von *λόγος ἐσχηματισμένος* hätte geben wollen bei dem er den Zweck gehabt mir meine Vertheidigung recht leicht zu ma-



chen. Doch wie wenig H. P. überall da wo die Kenntniß von Formen und gewissen Regeln nicht ausreicht in seiner Sphäre sei, davon hat er ja bereits mehre Bände Beweise geliefert.

Berlin am 15<sup>ten</sup> November 1829.

NB. In den Anmerkungen bezeichnet M. Matthiä's Griechische Grammatik zum Schulgebrauch, zweite Ausg. Leipzig 1824; B. Buttmann's (mittlere) Griechische Grammatik, deren Paragraphen und Seiten-Zahlen nach der zehnten Ausgabe citirt sind, da sich dieselben auch bei den folgenden Ausgaben angemerkt finden.

*K. W. Krüger.*

# ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.





ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ

ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.

ΛΟΓΟΣ ΠΡΩΤΟΣ.

Α.

Ι. *Δαρείου καὶ Παρυσάτιδος παῖδες γίνονται δύο, 1*  
*πρεσβύτερος μὲν Ἀρταξέρξης, νεώτερος δὲ Κύρος. Ἐπεὶ*  
*δὲ ἡσθένει Δαρεῖος καὶ ὑπώπτει τελευτῇ τοῦ βίου,*  
*ἐβούλετό οἱ τῷ παιδὶ ἀμφοτέρω παρῆναι. Ὁ μὲν οὖν 2*  
*πρεσβύτερος παρὼν ἐτύγγανε· Κύρον δὲ μεταπέμπεται*  
*ἀπὸ τῆς ἀρχῆς ἧς αὐτὸν σατράπην ἐποίησε, καὶ στρα-*  
*τηγὸν δὲ αὐτὸν ἀπέδειξε πάντων ὅσοι εἰς Καστωλοῦ*  
*πεδῖον ἀθροίζονται. Αναβαίνει οὖν ὁ Κύρος λαβὼν Τι-*

C. I. §. 1. *Δαρείου*. Aristoph. Acharn. 47: ὁ Ἀμφίθεος Ἀήμηρος ἦν καὶ Τρυπτολέμων· τοῦτου δὲ Κλεός γίνεται. In solchen Stellen drückt bei *γίνεσθαι* wie bei *εἶναι* der Genitiv eine Art des Besitzes aus: er war, wurde (Sohn) des —. Anders M. §. 374. — Das historische Präsens gebraucht der lebhaftes Griechen (in Hauptsätzen) viel häufiger als wir und selbst als die Lateiner. S. M. §. 504. B. §. 124 n. 6 u. vgl. I, 7, 16. III, 2, 8. — *Τελευτή* ändert sich, wie auch *ἀρχή*, öfter ohne Artikel. Vgl. II, 6, 29 u. Memor. I, 5, 2. — *παρῆναι* steht eben so mit dem Dativ III, 1, 46. VI, 4, 20.

§. 2. Ueber Kyros Satrapie s. I, 9, 7. — Die Aeriste ἐποίησε, ἀπέδειξε, eigentlich: er machte ihn (eignet), sind durchs Plusqpf. zu übersetzen. Vgl. M. §. 498. n. B. §. 124, 3. — καὶ-δέ, und (δέ) auch (καί) werden (ausgenommen bei den Epikern) immer durch Einschiebung eines betonten, einem vorigen entgegengesetzten, Begriffes getrennt. Wie

σαφέρνῃν ὡς φίλον, καὶ τῶν Ἑλλήνων δὲ ἔχων ὀπλίτας ἀνέβη τριακασίους, ἄρχοντα δὲ αὐτῶν Ξενίαν Παρθέ-  
 3 σιον. Ἐπειδὴ δὲ ἐτελεύτησε Δαρεῖος καὶ κατέστη εἰς τὴν βασιλείαν Ἀρταξέρξης, Τισσαφέρνης διαβάλλει τὸν Κύ-  
 ρον πρὸς τὸν ἀδελφὸν ὡς ἐπιβουλευοὶ αὐτῷ. Ὁ δὲ πείθεται τε καὶ συλλαμβάνει Κύρον ὡς ἀποκτενῶν ἢ δὲ μή-  
 4 τηρ ἐξαίτησαμένη αὐτὸν ἀποπέμπει πάλιν ἐπὶ τὴν ἀρχήν. Ὁ δ' ὡς ἀπῆλθε κινδυνεύσας καὶ ἀτιμασθεὶς, βουλευέ-  
 ται ὅπως μήποτε ἔτι ἔσται ἐπὶ τῷ ἀδελφῷ, ἀλλ', ἣν δύνηται, βασιλεύσει ἀντ' ἐκείνου. Παρυσάτις μὲν δὴ ἡ μήτηρ ὑπῆρχε τῷ Κύρῳ, φιλοῦσα αὐτὸν μᾶλλον ἢ  
 5 τὸν βασιλεύοντα Ἀρταξέρξην. Ὅστις δ' ἀφικνοῖτο τῶν παρὰ βασιλέως πρὸς αὐτὸν, πάντας οὕτω διατιθεὶς ἀπε-

hier durch καὶ-δέ, so wird oft durch δέ (selten mit vorangegan-  
 nem μέν) oder καὶ (selten τέ-καί) an einen relativen Satz ein un-  
 abhängiger angefügt, wo wir zuweilen wie auch, zuweilen wäh-  
 rend gebrauchen können. Eben so οὐδέ I, 4, 9. Vgl. zu 8, 26.  
 — Ὡς, wie, drückt die subjective Meinung, hier des Kyros, aus:  
 den er für seinen Freund hielt. Aehnlich II, 5, 3. VII, 7,  
 37. Noch öfter steht es so bei Participien. — Ἑλλήνων hat den  
 Artikel, weil es als bekannt vorausgesetzt wird daß Kyros Griechen  
 als Söldner hatte. — Ἀρταξέρξης-ἀνέβη. Aehnliche Wiederholungen  
 s. 2, 1. 10, 3. II, 3, 13.

§. 3. Ueber κατέστη εἰς τὴν β., er war zur königlichen  
 Würde gelangt, s. M. §. 578. — Das bloße ἀποκτενῶν würde die  
 Absicht als vom Schriftsteller erzählt bezeichnen; mit dem hinzugefügten  
 ὡς wird sie als Gedanke des Artaxerxes ausgesprochen. Vgl. II, 6, 2.  
 III, 2, 11. IV, 3, 12.

§. 4. ὅπως ist hier wie IV, 6, 7, 8, 9 relativisch: wie (er es an-  
 zufangen habe) daß er nie wieder in des Königs Gewalt sei.  
 Ueber ἐπὶ τινι εἶναι vgl. V, 5, 20. Eben so ἐπὶ τινι γίγνεσθαι, in Jeman-  
 des Gewalt gerathen III, 1, 13. V, 8, 17. ὑπὸ τινι γίγνεσθαι,  
 εἶναι heißt Jemanden unterwürfig werden, sein. — ὑπάρχειν  
 τινι, Jemanden gleichsam wie sein Eigenthum zu Ge-  
 bote, zu Diensten sein, um ihn zu unterstützen. Vgl.  
 V, 6, 23. So öfter bei Demosthenes.

§. 5. Ueber ὅστις mit dem Plural πάντες in Correlation s. M. §. 475.  
 Diese Verbindung ist regelmässig; im Plural πάντες ὅσοι. — Ueber  
 den Optativ vgl. II, 6, 13. 24. B. §. 126. n. 6. M. §. 527. — τῶν  
 παρὰ β. Attraction für τῶν παρὰ βασιλεῖ παρὰ βασιλέως, wie II, 4,  
 24. Vgl. B. §. 138. I, 8. M. §. 596. βασιλεύς steht, besonders  
 vom Perserkönige gebraucht, gewöhnlich ohne Artikel, weil es eine

πέμπετο ὥςδ' ἐαυτῷ μᾶλλον φίλους εἶναι ἢ βασιλεῖ. Καὶ τῶν παρ' ἐαυτῷ δὲ βαρβάρων ἐπεμελεῖτο ὥς πολεμεῖν τε ἱκανοὶ εἴησαν καὶ εὐνοικῶς ἔχοιεν αὐτῷ. Τὴν δὲ Ἑλλη-6 νικὴν δύναμιν ἤθρουζεν ὥς μάλιστα ἐδύνατο ἐπικρουπτόμενος, ὅπως ὅτι ἀπαρασκευαστότατον λάβοι βασιλεία. Ὡδε οὖν ἐποιεῖτο τὴν συλλογὴν. Ὅποσας εἶχε φυλακὰς ἐν ταῖς πόλεσι παρήγγειλε τοῖς φρουράρχοις ἑκάστοις λαμβάνειν ἄνδρας Πελοποννησίους ὅτι πλείστους καὶ βελτίστους, ὥς ἐπιβουλεύοντος Τισσαφέρους ταῖς πό-λεσι. Καὶ γὰρ ἦσαν αἱ Ἰωνικαὶ πόλεις Τισσαφέρους τὸ ἀρχαῖον ἐκ βασιλείως δεδομένα, τότε δ' ἀπέστησαν πρὸς Κῦρον πᾶσαι πλην Μιλήτου· ἐν Μιλήτῳ δ' ὁ Τισσα-7 φέρους προαισθόμενος τὰ αὐτὰ ταῦτα βουλευομένους,

moralische Person bezeichnend eine Art Gattungsbegriff ist. Vgl. B. §. 110 n. 3. M. §. 264. — τῶν παρ' ἐαυτῷ d. h. der unter ihm Stehenden. Vgl. 5, 16. IV, 3, 29. Der Genitiv ist nach einer sehr gewöhnlichen Attraction zu ἐπεμελεῖτο construiert, während wir diesen Begriff als Subject zum folgenden Satze ziehen. Vgl. B. §. 138. I, 6. M. §. 296.

§. 6. Der Artikel bei Ἑλληνικὴ δύναμις stellt dieselbe als eine bekannte, berühmte vor. — Ueber ὅτι, quā, beim Superlativ s. B. §. 136 p. 432. M. §. 461. Dem ὅτι wird in diesem Falle niemals, wie oft dem in eben dieser Bedeutung gebrauchten ὥς, δύνασθαι beigefügt. — ἐποιεῖτο τὴν συλλογὴν nachdrücklich für συνέλεγεν. So πρόφασιν ποιῆσθαι 2, 1. στόλον ποιῆσθαι 3, 16. u. a. Vgl. M. §. 421 n. 2. Doch ist die Wahl des Medii immer durch eine Beziehung auf das Subject begründet. Vgl. zu II, 2, 17. — Im Folgenden construirt man: παρήγγειλε τοῖς φρουράρχοις ἑκάστοις τῶν φυλακῶν ὅποσας εἶχεν ἐν ταῖς πόλεσιν. Vgl. B. §. 130, 2. M. §. 474. Aehnlich V, 4, 30. — ὥς drückt hier ein Vorgeben aus wie §. 11 (drei Mal) u. öfter. Vgl. B. §. 132 n. 5. — ἦσαν Τισσαφέρους, sie gehörten dem T. Vgl. 4, 9. V, 5, 7 u. M. §. 315. ἦσαν τὸ ἀρχαῖον, sie gehörten in früherer Zeit, aber jetzt nicht mehr, also sie hatten gehört. So ist oft das Impf. durchs Plusqpf. zu übersetzen. Vgl. I, 6, 10. III, 4, 10. — ἐκ selten bei Passivis in der attischen Prosa für ὑπό (VII, 7, 1) findet sich hin und wieder bei διδασθαι, nicht sowohl die wirkende Ursache, als vielmehr das Ausgehen der Gabe anzeigend.

§. 7. Ἐν Μιλήτῳ — Da er in Miletos dasselbe beabsichtigende (Menschen) vorher bemerkte (ehe es zum Ausbruche kam) d. h. da er entdeckte dafs zu Miletos eine Parthei auf eben den Zweck hinarbeitete. Ueber das Particip s. B. §. 131, b. M. §.

ἀποστῆναι πρὸς Κύρον, τοὺς μὲν αὐτῶν ἀπέκτεινε τοὺς δ' ἐξέβαλεν. Ὁ δὲ Κύρος ὑπολαβὼν τοὺς φεύγοντας συλλέξας στράτευμα ἐπολιόρχει Μίλητον καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν καὶ ἐπειράτο καταγεῖν τοὺς ἐκπεπωκότας. Καὶ αὕτη αὖ ἄλλη πρόφασις ἦν αὐτῷ τοῦ ἀθροΐσθαι στράτευμα. Πρὸς δὲ βασιλέα πέμπων ἡξίου ἀδελφὸς ὢν αὐτοῦ δοθῆναι οἱ ταύτας τὰς πόλεις μᾶλλον ἢ Τισσαφέρην ἄρχειν αὐτῶν· καὶ ἡ μήτηρ συνέπραττεν αὐτῷ ταῦτα· ὥστε βασιλεὺς τῆς μὲν πρὸς ἑαυτὸν ἐπιβουλῆς οὐκ ἠσθάνετο, Τισσαφέρει δὲ ἐνόμιζε πολεμοῦντα αὐτὸν ἀμφὶ τὰ στρατεύματα δαπανᾶν· ὥστε οὐδὲν ἤχθετο αὐτῶν πολεμούντων. Καὶ γὰρ ὁ Κύρος ἀπέπεμπε τοὺς γιγνομένους δασμοὺς βασιλεῖ ἐκ τῶν πόλεων ὢν ὁ Τισσαφέρης ἐτύγγανεν ἔχων. Ἄλλο δὲ στράτευμα συνέλεγετο αὐτῷ ἐν Χερρόνῃσιν τῇ καταντιπέραις Ἀβύδου τόνδε τὸν τρόπον. Κλέαρχος ἦν Λακεδαιμόνιος, φηγάς. Τοῦτω συγγενόμενος ὁ Κύρος ἠγάσθη τε αὐτὸν καὶ δίδωσιν αὐτῷ μυρίους δαρεικοὺς. Ὁ δὲ λαβὼν τὸ χρυσίον στράτευμα συνέλεξεν ἀπὸ τούτων τῶν χρη-

549, 3 vgl. 4, 16, 9, 21. — Den erklärenden Zusatz (Epexegete) ἀποστῆναι πρὸς K. fügen wir mit nämlich an, welches Wort Griechen und Lateiner in solchen Fällen nicht ausdrücken. Vgl. V, 10, 6. VII, 6, 40. — συλλέξας für συνέλεξε καὶ. So werden oft mehrere Participia ohne Copula mit einem Verbum finitum verbunden, indem das eine sich an das andere anschließt wie 2, 17, III, 4, 48, V, 4, 22, VII, 3, 5, — καὶ αὕτη αὖ, und diese ihrerseits, andererseits. Vgl. I, 9, 19, II, 5, 26. Eben so οὐδὲ αὖ. Der betonte Begriff wird wie bei καὶ — δὲ eingeschoben.

§. 8. ἀμφὶ. Περὶ πόρων IV, 8: ἀμφὶ ὅπλα τε καὶ ἄνους ἀγαθοὺς δαπανᾶν. — Ἀδελφὸς ὢν durch eine Art Attraction für ἀδελφῷ ὄντι. Vgl. Hiero II, 8: ὡλισμένοι οἴονται ἀνάγκην εἶναι διαγεῖν. — οἱ. B. §. 114 n. 3. — ἐκ τῶν πόλεων ὢν. B. §. 130, 3. M. §. 473. Vgl. 3, 18. Es kann aber diese Attraction nur statt finden und findet gewöhnlich statt wo der relative Satz eine genauere (adjectivische) Bestimmung des Begriffes auf den er sich bezieht enthält, also nicht in Sätzen wie: χρήματα ἴδωκε τῷ ἑαυτοῦ ἀδελφῷ, ὃν ὠφελὲν ἐπεθύμησεν. §. 9. ἀπὸ. Vgl. II, 6, 5, V, 3, 9, 6, 15. — ἐκ X. ὁρμώμενος, von der

μάτων καὶ ἐπολέμει ἐκ Χερρόνησου ὀρμώμενος τοῖς  
 Θορξὶ τοῖς ὑπὲρ Ἑλλησπόντου οἰκοῦσι καὶ ὠφέλει τοὺς  
 Ἕλληνας· ὥστε καὶ χρήματα συνεβάλλοντο αὐτῷ εἰς  
 τὴν τροφὴν τῶν στρατιωτῶν αἱ Ἑλλησποντιακαὶ πό-  
 λεις ἐκοῦσαι. Τοῦτο δ' αὖ οὕτω τρεφόμενον ἐλάνθα-  
 νεν αὐτῷ τὸ στράτευμα. Ἀρίστιππος δὲ ὁ Θετταλὸς 10  
 ἐτύχχανε ξένος ὢν αὐτῷ, καὶ πιεζόμενος ὑπὸ τῶν  
 οἴκοι ἀντιστασιωτῶν ἔρχεται πρὸς τὸν Κύρῳ καὶ αἰτεῖ  
 αὐτὸν εἰς διαχιλίους ξένους καὶ τριῶν μηνῶν μισθόν,  
 ὥς οὕτω περιγενόμενος ἂν τῶν ἀντιστασιωτῶν. Ὁ  
 δὲ Κύρος δίδωσιν αὐτῷ εἰς τετρακισχιλίους καὶ ἕξ  
 μηνῶν μισθόν, καὶ δαῖται αὐτοῦ μὴ πρόσθεν κατα-  
 λῦσαι πρὸς τοὺς ἀντιστασιώτας πρὶν ἂν αὐτῷ συμ-  
 βουλευσῇται. Οὕτω δὲ αὖ τὸ ἐν Θετταλίᾳ ἐλάνθανεν  
 αὐτῷ τρεφόμενον στράτευμα. Πρόξενον δὲ τὸν Βουά- 11  
 τιον, ξένον ὄντα αὐτῷ, ἐκέλευσε λαβόντα ἄνδρας ὅτι  
 πλείστους παραγενέσθαι, ὥς εἰς Πισιδᾶς βουλόμενος  
 στρατεύεσθαι, ὥς πράγματα παρεχόντων τῶν Πισι-  
 δῶν τῇ ἑαυτοῦ χώρᾳ. Σοφαίνετον δὲ τὸν Στυμφά-

Ch. aus. Hell. I, 4, 23: κατέθεν ὀρμώμετος ἐπολέμει. — τρεφόμενον ἐλάνθανεν. B. §. 131 n. 7. M. §. 552, h.

§. 10. καὶ vor πιεζόμενος verbindet ἐτύχχανε und ἔρχεται. — ὥς, als ob. drückt die Angabe und Aussicht des Aristippos aus. Vgl. zu §. 6. — περιγενόμενος ἂν für (λέγων) ὅτι ἂν περιγενόμηντο. B. §. 126, 14. M. §. 598, b. Vgl. V, 2, 8. VI, 2, 7. Ueberhaupt steht ἂν beim Particip und Infinitiv wo bei der Auflösung der Optativ oder der Indicativ (nur nicht der Indicativ Präsens oder Perfecti) stehen muß. — πρὶν ἂν αὐτῷ συμβουλευσῇται, priusquam se (Cyrum) consulisset, wofür eigentlich πρὶν αὐτῷ συμβουλευσάμεντο stehen sollte. Vgl. 2, 1. VII, 7, 57. B. §. 126, 2. M. §. 521. Allein mit eben der Lebhaftigkeit mit der in unabhängigen Sätzen das Präsens in der Erzählung gebraucht wird, setzte man nicht selten statt des Optativs den Conjunctiv nach Zweckpartikeln und nach den (dann mit ἂν verbundenen oder verschmolzenen) Relativen und Bedingungs- und Zeit-Partikeln. Ueber diese, vgl. zu I, 4, 13; über den Conjunctiv Aoristi zu 8, 12.

§. 11. εἰς Πισιδᾶς. Der Name des Volks, wie oft auch bei den La-



λιον καὶ Σωκράτην τὸν Ἀχαιόν, ξένους ὄντας καὶ τούτους, ἐκέλευσεν ἄνδρας λαβόντας ἐλθεῖν ὅτι πλείστους, ὡς πολέμησων Τισσαφέρνει σὺν τοῖς φυγάσι τῶν Μιλησίων. Καὶ ἐποιοῦν οὕτως οὗτοι.

- 1 II. Ἐπεὶ δ' ἐδόκει αὐτῷ ἤδη πορεύεσθαι ἄνω, τὴν μὲν πρόφασιν ἐποιεῖτο ὡς Πισίδας βουλόμενος ἐκβαλεῖν παντάπασιν ἐκ τῆς χώρας· καὶ ἀθροίζει ὡς ἐπὶ τούτους τό τε βαρβαρικὸν καὶ τὸ Ἑλληνικὸν ἐνταῦθα στράτευμα· καὶ παραγγέλλει τῷ τε Κλεάρχῳ λαβόντι ἦκειν ὅσον ἦν αὐτῷ στράτευμα καὶ τῷ Ἀριστίπῳ συναλλαγέντι πρὸς τοὺς οἴκοι ἀποπέμψαι πρὸς ἑαυτὸν ὃ εἶχε στράτευμα· καὶ Ξενία τῷ Ἀρκάδι, ὃς αὐτῷ προειστήκει τοῦ ἐν ταῖς πόλεσι ξενικοῦ, ἦκειν παρήγγειλε λαβόντα τοὺς ἄνδρας, πλὴν ὅποσοι ἱκανοὶ εἶσαν 2 τὰς ἀκροπόλεις φυλάττειν. Ἐκάλεσε δὲ καὶ τοὺς Μίλητον πολιορκοῦντας, καὶ τοὺς φυγάδας ἐκέλευσε σὺν αὐτῷ στρατεύεσθαι, ὑποσχόμενος αὐτοῖς, εἰ καλῶς

teinern, für den Namen des Landes. Vgl. I, 3, 5. VII, 4, 11 u. a. St. — καὶ τούτους, gleichfalls. Vgl. II, 6. 30. IV, 1, 27.

C. II, § 1. Ἐδόκει πορεύεσθαι, es schien ihm (gut, recht) zu marschiren. Vgl. 3, 18. 6, 6. 10, 17. — ἄνω, von der Küste ins innere Land, hier nach Oberasien. Vgl. III, 1, 8. VII, 5, 9. Eben so ἄνω — in Compositis. Das Entgegengesetzte bezeichnet κάτω, κάτω —. Die Adverbia ἄνω, κάτω, ἔσω, ἔξω, ἔνθα, ἐνταῦθα werden auch mit Worten die eine Bewegung anzeigen verbunden, um die Richtung zu bezeichnen. — Dem μὲν entspricht kein δέ. Allein es liegt im Folgenden der Gedanke: in der That aber war der Zug gegen den König gerichtet. — ὡς, vorgeblich. Vgl. V, 8, 23 und zu I, 1, 6. Eben so in ὡς ἐπὶ τούτους, wie gegen diese, angeblich gegen sie. — ἐνταῦθα, dörthın, nach Sardes, wie §. 4 zeigt. — ὃ εἶχε στράτευμα für τὸ στρ. ὃ εἶχε. S. zu I, 6. Zu bemerken ist noch das bei jener Stellung das Substantiv regelmäsig ohne Artikel steht und durch Ein oder mehre Wörter vom Relativ getrennt wird. — λαβόντα für λαβόντι. S. B. §. 129 u. 2. M. 536. vgl. V, 2, 11. VI, 4, 38.

§. 2. καὶ τοὺς φυγάδας übersetzt man: (und) auch, wie I, 10, 18. IV, 2, 21. V, 3, 4. — ἐφ' ᾧ für ταῦτα ἐφ' ᾧ, das wonach, was auszurichten, zu erwerben, er den Feldzug unternehme. Demosth. Phil. I, 37 p. 50: προειπώλων ἐφ' ᾧ ἂν ἐκπλέωμεν. —

καταπράξειεν ἐφ' ἃ ἐστρατεύετο, μὴ πρόσθεν παύ-  
 σασθαι πρὶν αὐτοὺς κατὰγάγοι οἴκαδε. Οἱ δὲ ἡδέως  
 ἐπείθοντο· ἐπίστενον γὰρ αὐτῷ· καὶ λαβόντες τὰ ὄπλα  
 παρήσαν εἰς Σάρδεις. Ξενίας μὲν δὴ τοὺς ἐκ τῶν<sup>3</sup>  
 πόλεων λαβὼν παρεγένετο εἰς Σάρδεις, ὀπλίτας εἰς  
 τετρακισχιλίους. Πρόξενος δὲ παρὴν ἔχων ὀπλίτας  
 μὲν εἰς πεντακοσίους καὶ χιλίους, γυμνήτας δὲ πεν-  
 τακοσίους· Σοφαίνετος δὲ ὁ Στυμφάλιος ὀπλίτας  
 ἔχων χιλίους· Σωκράτης δὲ ὁ Ἀχαιὸς ὀπλίτας ἔχων  
 ὡς πεντακοσίους. Πασίων δὲ ὁ Μεγαρεὺς εἰς ἑπτα-  
 κοσίους ἔχων ἄνδρας παρεγένετο· ἦν δὲ καὶ οὗτος καὶ  
 ὁ Σωκράτης τῶν ἀμφὶ Μίλητον στρατενομένων. Οὗτοι<sup>4</sup>  
 μὲν εἰς Σάρδεις αὐτῷ ἀφίκοντο. Τισσαφέρνης δέ,  
 κατανοήσας ταῦτα καὶ μείζονα ἡγησάμενος εἶναι ἢ  
 ὥς ἐπὶ Πισίδας τὴν παρασκευὴν, πορεύεται ὡς βασι-  
 λείᾳ ἢ ἐδύνατο τάχιστα ἱππέας ἔχων ὡς πεντακοσίους.<sup>5</sup>  
 Καὶ βασιλεὺς μὲν δὴ ἐπεὶ ἤκουσε παρὰ Τισσαφέρνου  
 τὸν Κύρου στόλον, ἀντιπαρασκευάζετο.

παύσασθαι für παύσασθαι ohne Bestimmung einer Dauer wie II, 3, 20. VI, 3, 17 und Thuk. VI, 24: (ἡλπίσαν) ἀργύριον οἶσιν καὶ δύνανται προσκτήσασθαι. Vgl. M. §. 506, 2. — παρήσαν wird mit εἰς verbunden, da der Begriff des Angekommenseins ausgedrückt werden soll, wie VII, 2, 5. Aehnlich adesso Curt. VII, 3, 17. Vgl. I, 10, 16. VI, 2, 15.

§. 3. μὲν δὴ geht auf §. 1 zurück. — τοὺς ἐκ τῶν πόλεων. Dieselbe Attraction wie bei παρὰ 1, 5. Vgl. 2, 18. IV, 6, 25. — ὀπλίτας εἰς τετρ. Eben dieselbe Apposition I, 4, 2. 3. II, 2, 7. — στρατενομένων, von denen die (früher) vor Miletos standen, gestanden hatten. Eben so steht das Partic. Impf. II, 3, 22. Hell. I, 1, 30: οἱ πρὸς Ἑρμοκράτην προσομιλοῦντες μάλιστα ἐπόθησαν τὴν τὴ ἐπιμέλειαν καὶ προθυμίαν. Ueber den Genitiv s. M. §. 322. Vgl. IV, 6, 14.

§. 4. μὲν steht hier als sollte folgen: ἄλλοι δὲ εἰς Κολοσσὰς καὶ Κελωνάς. Die Unterbrechung aber nöthigte §. 6 und 9 zu einer andern Wendung. — μείζονα ἢ ὥς ἐπὶ Πισίδας, gröfser als wie gegen die P., zu groß als dafs sie nur gegen die P. gerichtet scheinen könnten.

§. 5. εἰκοσι καὶ δύο. S. B. §. 64, 6. M. §. 140. vgl. §. 20, 4, 2, 5, 1. II, 4, 24.

Κύρος δὲ ἔχων οὐδ' εἴρηκα ὠρμᾶτο ἀπὸ Σάρδεων·  
καὶ ἐξελαύνει διὰ τῆς Λυδίας σταθμούς τρεῖς, παρα-  
σάγγας εἴκοσι καὶ δύο, ἐπὶ τὸν Μαίανδρον ποταμόν.  
Τούτου τὸ εὖρος δύο πλέθρα· γέφυρα δὲ ἐπὴν ἔξεν-  
6 μένη πλοίοις ἐπτά. Τούτον διαβάς ἐξελαύνει διὰ Φρυ-  
γίας σταθμόν ἕνα, παρασάγγας ὀκτώ, εἰς Κολοσσάς,  
πόλιν οἰκουμένην καὶ εὐδαίμονα καὶ μεγάλην. Ἐνταῦθα  
ἔμεινεν ἡμέρας ἐπτά· καὶ ἦκε Μένων ὁ Θετταλὸς  
ἔχων ὀπλίτας χιλίους καὶ πελταστὰς πεντακοσίους,  
7 Δόλοπας καὶ Αἰνιᾶνας καὶ Ὀλυνθίους. Ἐντεῦθεν ἔξε-  
λαύνει σταθμούς τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσιν, εἰς Κε-  
λαινας, τῆς Φρυγίας πόλιν οἰκουμένην, μεγάλην καὶ  
εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα Κύρῳ βασιλεία ἦν καὶ παραδεί-  
σος μέγας ἀγρίων θηρίων πλήρης, ἃ ἐκεῖνος ἐδήρκεν  
ἀπὸ ἵππου· ὁπότε γυμνάσαι βούλοιτο ἑαυτὸν τε καὶ  
τοὺς ἵππους. Διὰ μέσου δὲ τοῦ παραδείσου ῥεῖ ὁ Μαί-  
ανδρος ποταμός· αἱ δὲ πηγαὶ αὐτοῦ εἰσὶν ἐκ τῶν  
8 βασιλείων· ῥεῖ δὲ καὶ διὰ τῆς Κελαινῶν πόλεως. Ἔστι  
δὲ καὶ μεγάλου βασιλέως βασιλεία ἐν Κελαιναῖς  
ἐρυμνὰ ἐπὶ ταῖς πηγαῖς τοῦ Μαρσίου ποταμοῦ ὑπὸ  
τῇ ἀκροπόλει· ῥεῖ δὲ καὶ οὗτος διὰ τῆς πόλεως καὶ  
ἐμβάλλει εἰς τὸν Μαίανδρον· τοῦ δὲ Μαρσίου τὸ  
εὖρος εἴκοσι καὶ πέντε ποδῶν. Ἐνταῦθα λέγεται Ἀπόλ-  
λων ἐκδεῖραι Μαρσύαν, νικήσας ἐρίζοντά οἱ περὶ σο-

§. 6. καὶ ἦκε. Eben so steht καὶ §. 9. 4, 2. 7. Die Imperfecta der Verba die im Präsens Perfect-Bedeutung haben, stehen oft aoristisch. — οἰκουμένην, wie unser bevölkert für wohlbewohnt.

§. 7. ἀπὸ ἵππου, ex equo. M. §. 596 b. — εἰσὶν. So steht εἶναι öfter bei Präpositionen oder Adverbien die eine Bewegung ausdrücken. So §. 8 ὅθεν αἱ πηγαί, sc. εἰσὶν. Demosth. Phil. I, 40 p. 51: ἐκαστὴ εἰσὶν αἱ χεῖρες. Eben so ὑπάρχειν Olynth. II, 27 p. 26: ὥν μὴ παρ' ἡμῶν αὐτῶν ὑπάρξει τὰ δεόντα. Aehnlich Cic. orat. 32: a quo disciplina Stoicorum est.

§. 8. περὶ σοφίας, in der Musik.

φίας, καὶ τὰ δέσμα κρεμάσαι ἐν τῷ ἄντρῳ ὅθεν αἱ  
 πηγαί· διὰ δὲ τοῦτο ὁ ποταμὸς καλεῖται Μαρσύνας.  
 Ἐνταῦθα Ξέρξης, ὅτε ἐκ τῆς Ἑλλάδος ἤτηθηθης τῇ 9  
 μάχῃ ἀπεχώρει, λέγεται οἰκοδομῆσαι ταῦτά τε τὰ βα-  
 σίλεια καὶ τὴν Κελαινῶν ἀκρόπολιν. Ἐνταῦθα ἔμεινε  
 Κύρος ἡμέρας τριάκοντα· καὶ ἦκε Κλέαρχος ὁ Λακε-  
 δαιμόνιος, φηγὰς, ἔχων ὀπλίτας χιλίους καὶ πελταστὰς  
 Θοῤῃας ὀκτακοσίους καὶ τοξότας Κρητὰς· διακοσίους.  
 Ἄρα δὲ καὶ Σῶσις παρῆν ὁ Συρακόσιος ἔχων ὀπλίτας  
 τριακοσίους, καὶ [Σοφαίνετος] ὁ Ἀρκὰς ἔχων ὀπλί-  
 τας χιλίους. Καὶ ἐνταῦθα Κύρος ἐξέτασιν καὶ ἀριθ-  
 μὸν τῶν Ἑλλήνων ἐποίησεν ἐν τῷ παραδείσῳ· καὶ  
 ἐγένοντο οἱ σύμπαντες ὀπλίται μὲν μύριοι καὶ χίλιοι,  
 πελτασταὶ δὲ ἀμφὶ τοὺς δις χιλίους. Ἐντεῦθεν ἐξελαύ- 10  
 νει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς Πέλτας, πό-  
 λιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινε ἡμέρας τρεῖς, ἐν αἷς  
 Ξενίας ὁ Ἀρκὰς τὰ Λύκαϊα ἔθυσε καὶ ἀγῶνα ἔθηκε·  
 τὰ δὲ ἄθλα ἦσαν στλεγγίδες χρυσαῖ· ἔθεώρει δὲ τὸν  
 ἀγῶνα καὶ Κύρος. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο,  
 παρασάγγας δώδεκα, εἰς Κεραμῶν ἀγοράν, πόλιν οἰκου-  
 μένην, ἰσχάτην πρὸς τῇ Μυσίᾳ χώρᾳ. Ἐντεῦθεν ἐξε- 11  
 λαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας τριάκοντα, εἰς

§. 9. τῇ μάχῃ, in der (bekannten) Schlacht bei Salamis, 480 v. Chr. Geb. — Σοφαίνετος. Falscher Name. S. §. 3. Vielleicht ist Κλέωνος zu lesen. — ἐγένοντο, es kamen heraus, machten aus. Vgl. 7, 10. V, 3, 3. οἱ σύμπαντες, im Ganzen. Thuk. VI, 1: τοῦτάδε ἴσθη ἔαχε τὰ ξύμπαντα.

§. 10. τὰ Λύκαϊα ἔθυσε, feierte opfernd die Lykæen, wie τὰ Ἡρακλεία θύειν bei Demosth. περὶ παραπρ. 86 p. 368. 125 p. 379. So findet sich θύειν ἐπὶ νίκῃ, εὐχαριστήριον, γάμον. — στλεγγίς ist hier ein vermuthlich kammähnlicher Kopfschmuck.

§. 11. πλέον. M. 437 n. 2 vgl. IV, 7, 9. 10. — ἐπὶ τὰς θύρας, des Kyros, nach seinem Zelte. Vgl. 9, 3. — λέγων διηγ. M. 552. B. §. 131 n. 8. — Ueber δηλός mit dem Particip s. B. §. 138, I, 7. M. §. 297 vgl. 10. 7. II, 5, 27. πρὸς τοῦ Κ. τρόπον, dem Charakter des K. gemäß. M. §. 316 n. 1.

- Καῦστρον πεδίον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας πέντε· καὶ τοῖς στρατιώταις ὠφείλετο μισθὸς πλεόν ἢ τριῶν μηνῶν· καὶ πολλάκις ἰόντες ἐπὶ τὰς θύρας ἀπήτουν. Ὁ δὲ ἐλπίδας λέγων διῆγε καὶ δῆλος ἦν ἀνιῶμενος· οὐ γὰρ ἦν πρὸς τοῦ Κύρου τρόπον ἔχοντα μὴ ἀποδιδόναι. Ἐνταῦθα ἀφικνεῖται Ἐπίαξα
- 12 ἢ Συεννέσιος· γυνὴ τοῦ Κιλίκων βασιλέως παρὰ Κῦρον· καὶ ἐλέγετο Κῦρῳ δοῦναι χρήματα πολλά. Τῇ δ' οὖν στρατιᾷ τότε ἀπέδωκε Κῦρος μισθὸν τεττάρων μηνῶν. Εἶχε δὲ ἡ Κίλισσα καὶ φυλακὴν περὶ αὐτὴν Κίλικας καὶ Ἀσπενδίους· ἐλέγετο δὲ καὶ συγγενέσθαι
- 13 Κῦρον τῇ Κιλίσῃ. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς Θύμβριον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἦν παρὰ τὴν ὁδὸν κρήνη ἡ Μίδου καλουμένη τοῦ Φρυγῶν βασιλέως, ἐφ' ἣ λέγεται Μίδας τὸν Σάτυρον θηρεῦσαι οἶνω κεράσας αὐτήν. Ἐντεῦθεν
- 14 ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς Τυριαῖον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας τρεῖς. Καὶ λέγεται δεηθῆναι ἡ Κίλισσα Κύρου ἐπιδείξαι τὸ στράτευμα ἑαυτῇ· βουλόμενος οὖν ἐπιδεῖξαι ἐξέτασιν
- 15 ποιεῖται ἐν τῷ πεδίῳ τῶν Ἑλλήνων καὶ τῶν βαρβάρων. Ἐκέλευσε δὲ τοὺς Ἑλλήνας, ὡς νόμος αὐτοῖς εἰς μάχην, οὕτω ταχθῆναι καὶ στήναι, συντάξαι δὲ ἕκαστον τοὺς ἑαυτοῦ. Ἐτάχθησαν οὖν ἐπὶ τεττάρων· εἶχε δὲ τὸ μὲν δεξιὸν Μένων καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, τὸ δὲ

§. 12. δ' οὖν, gewiss aber ist dafs. Vgl. 3, 5. — Ueber den Acc. c. inf. bei ἐλέγετο vgl. §. 21. — συγγενέσθαι, von unerlaubtem Umgange.

§. 13. παρὰ τὴν ὁδόν. M. §. 588, c. vgl. III, 4, 9. — τὸν Σάτυρον, den Silen.

§. 15. ὡς νόμος αὐτοῖς εἰς μάχην. sc. τάσσεσθαι. Herod. VI, 38: καὶ οἱ τελευτήσαντι Χερσσηοῖται θύουσι, ὡς νόμος οἰκιστῶν. — ἑκάστων, jeder Strateg. Vgl. II, 6, 11. 12. — ἐπὶ τεττάρων, vier Mann hoch. M. §. 584. vgl. IV, 8, 11

εὐώνυμον Κλέαρχος καὶ οἱ ἐκείνου, τὸ δὲ μέσον οἱ  
 ἄλλοι στρατηγοί. Ἐθεώρει οὖν ὁ Κῦρος πρῶτον μὲν 16  
 τοὺς βαρβάρους· οἱ δὲ παρήλαυνον τεταγμένοι κατ'  
 ἴλας καὶ κατὰ τάξεις· εἶτα δὲ τοὺς Ἕλληνας, παρε-  
 λαύνων ἐφ' ἄρματος καὶ ἡ Κίλισσα ἐφ' ἄρμαμάξης.  
 Εἶχον δὲ πάντες κράνη χαλκᾶ καὶ χιτῶνας φοινικοῦς  
 καὶ κνημίδας καὶ τὰς ἀσπίδας ἐκκεκαθαυμένας. Ἐπειδὴ 17  
 δὲ πάντας παρήλασε, στήσας τὸ ἄρμα πρὸ τῆς φά-  
 λαγγος μέσης πέμψας Πίγρητα τὸν ἐρμηνέα παρὰ  
 τοὺς στρατηγοὺς τῶν Ἑλλήνων ἐκέλευσε προβαλίσθαι  
 τὰ ὅπλα καὶ ἐπιχωρῆσαι ὅλην τὴν φάλαγγα. Οἱ δὲ  
 ταῦτα προεῖπον τοῖς στρατιώταις· καὶ ἐπεὶ ἐσάλπιγξε,  
 προβαλλόμενοι τὰ ὅπλα ἐπήεσαν. Ἐκ δὲ τούτου θᾶτ-  
 τον προϊόντων σὺν κραυγῇ ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου δρό-  
 μος ἐγένετο τοῖς στρατιώταις ἐπὶ τὰς σκηνάς. Τῶν δὲ 18  
 βαρβάρων φόβος πολὺς καὶ ἄλλοις καὶ ἡ τε Κίλισσα  
 ἔφυγεν ἐκ τῆς ἄρμαμάξης καὶ οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς κα-

§. 16. κνημίδας. Wahrscheinlich ist zu lesen τὰς κνημίδας ἐκκεκα-  
 θαυμένας καὶ τὰς ἀσπίδας ἐκκεκαλυμμένας, welches letzte Wort die  
 besten Mss. haben. Die Schilde steckten nämlich in Futteralen (σάγ-  
 μισιν).

§. 17. μέσος wird selten nachgestellt. Vgl. indess Demosth. XXIX, 12  
 p. 848: ἐν τῇ ἀγορᾷ μέσῃ. — προβαλίσθαι τὰ ὅπλα, Schwert und  
 Schild vorhalten wie zum Angriffe. Vgl. IV, 2, 21. VI, 3, 16. —  
 ἐπιχωρῆσαι, ἐπιέναι, wie auf den Feind los-zu-gehen. — ἐσάλπιγξε.  
 B. §. 116, 9. M. §. 295 vgl. III, 4, 4. Es kann aber in diesem  
 Falle das Subject nur dann fehlen, wenn von einer einzelnen Hand-  
 lung die Rede ist; sollte gesagt werden: der Trompeter trom-  
 petet überhaupt, so müßte es ausgedrückt werden. — ἐκ τούτου,  
 hierauf. S. M. §. 574 vgl. 3, 13. 6, 8. II, 5, 34. — προϊόν-  
 των. sc. αὐτῶν. M. §. 563. B. §. 132, 4 vgl. IV, 8, 5. VI, 2, 16.  
 VII, 2, 14. — ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου, aus eigenem Antriebe.  
 Vgl. 1, 3, 13. — γίνεσθαι ist in solchen Verbindungen gewissermaßen  
 das Passivum zu ποιῆσθαι. (s. zu 1, 6) So γίνεται ἡ ἀνάβυσος  
 IV, 1, 10. ἐπιστάσις II, 4, 26. σύλλογος V, 7, 2. ἀριθμός  
 3, 3. καθαυτός 7, 35.

§. 18. φόβος. sc. ἦν. Vgl. VII, 2, 15. Der Genitiv τῶν βαρβάρων  
 kann von ἄλλοις, kann aber auch von φόβος regiert werden, so daß  
 ἄλλοις zu βαρβάρων in Apposition stände, wie bei Dionys. Jud. de

ταλιπόντες τὰ ὄνια ἔρευγον· οἱ δὲ Ἕλληνες σὺν γέλωτι ἐπὶ τὰς σκηναίς ἦλθον. Ἡ δὲ Κίλισσα ἰδοῦσα τὴν λαμπρότητα καὶ τὴν τάξιν τοῦ στρατεύματος ἐθαύμαζε. Κύρος δὲ ἤσθη τὸν ἐκ τῶν Ἑλλήνων εἰς τοὺς 19 βαρβάρους φόβον ἰδών. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσιν, εἰς Ἰκόνιον, τῆς Φρυγίας πόλιν ἐσχάτην. Ἐνταῦθα ἔμεινε τρεῖς ἡμέρας. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Λυκαονίας σταθμούς πέντε, παρασάγγας τριάκοντά. Ταύτην τὴν χώραν ἐπέτρεψε 20 διαρπάσαι τοῖς Ἕλλησιν ὡς πολεμίαν οὖσαν. Ἐντεῦθεν ὁ Κύρος τὴν Κίλισσαν εἰς Κελικίαν ἀποπέμπει τὴν ταχίστην ὁδὸν καὶ συνέπεμψεν αὐτῇ στρατιώτας οὓς Μένων εἶχε καὶ αὐτὸν Μένωνα τὸν Θεσσαλόν. Κύρος δὲ μετὰ τῶν ἄλλων ἐξελαύνει διὰ Καππαδοκίας σταθμούς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι καὶ πέντε, πρὸς Λάναν, πόλιν οἰκουμένην, μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· ἐν ᾧ Κύρος ἀπέκτεινεν ἄνδρα Πέρσην Μεγαφέρνην, φοινικιστὴν βασιλείον, καὶ ἕτερόν τινα τῶν ὑπάρχων δυνάστην, αἰτιασάμενος ἐπιβουλεύειν αὐτῷ. Ἐντεῦθεν

Thuc. XV, 1: ὅστε μὴδ' εἰς ἀλοθῆσθαι ἡμῶν τι πεσεῖν γνώρισμι τοῖς ἀναγιγνώσκουσι τὸν ἄνδρα. Dem καὶ ἄλλοις entsprechend müsste eigentlich folgen: καὶ τῇ Κίλισσῃ, ἣ ἔφυγεν. Aehnlich VII, 1, 9. — ἐκ τῆς ἀρμαμάξης. Die Präposition bezeichnet nur die Richtung von dem Standpunkte. Dafs die Königin den Wagen verlassen ist kaum denkbar. — ἀγορῇ der Ort im Lager wo die Marketender ihre Waaren feil bieten. Vgl. I, 3, 14. 5, 6. — τὸν ἐκ τῶν Ἑ. εἰς τοὺς β. φόβον, die Furcht, welche die Griechen den Barbaren einflöfsten. Herodian. III, 4, 7: τὸ ἐκ Σιθίρου δέος. Eben so unten ἀπὸ VII, 2, 37 und ex duce metus Tac. A. I, 29.

§. 20. τὴν ταχίστην ὁδόν, auf dem Wege auf dem man am schnellsten hinkommen konnte, ταχίστην VI, 1, 16. — αὐτός steht oft bei Eigennamen ohne dafs diese den Artikel haben, wie §. 21. 5, 13. — ἐν ᾧ, während welcher Zeit, wie VII, 1, 15. So oft ἐν τούτῳ. — φοινικιστὴν, Purpurfärber, ein wahrscheinlich bedeutendes Hofamt.

ἐπαισφάντο εἰσβάλλειν εἰς τὴν Κιλικίαν· ἡ δὲ εἰσβολὴ 21  
 ἦν ὁδὸς ἀμαξιτός, ὁρθία ἰσχυρῶς καὶ ἀμύχανος εἰσελ-  
 θεῖν στρατεύματι, εἴ τις ἐκώλυεν. Ἐλέγετο δὲ καὶ  
 Συέννεσιν εἶναι ἐπὶ τῶν ἄκρων φυλάττοντα τὴν εἰς-  
 βολὴν· δι' ὃ ἔμεινεν ἡμέραν ἐν τῷ πεδίῳ. Τῇ δ' ὕστε-  
 ραίᾳ ἦκεν ἄγγελος λέγων ὅτι λελοιπῶς εἴη Συέννεσις  
 τὰ ἄκρα, ἐπεὶ ᾔσθετο τό τε Μένωνος στρατεύμα ὅτι  
 ἦδη ἐν Κιλικίᾳ ἦν εἶσω τῶν ὁρίων καὶ ὅτι τρηγῆρις  
 ἤκουε περιπλεύσας ἀπ' Ἰωνίας εἰς Κιλικίαν Ταμῶν  
 ἔχοντα τὰς Λακεδαιμονίων καὶ αὐτοῦ Κύρου. Κύρος 22  
 δ' οὖν ἀνέβη ἐπὶ τὰ ὄρη οὐδενὸς κωλύοντος καὶ εἶδε  
 τὰς σκηνὰς οὐ ἐφύλαττον οἱ Κίλικες. Ἐντεῦθεν δὲ κα-  
 τέβαιναν εἰς πεδίον μέγα καὶ καλὸν καὶ ἐπιφύετον  
 καὶ δένδρων παντοδαπῶν σύμπλεων καὶ ἀμπέλων·  
 πολλὴ δὲ καὶ σήσαμον καὶ μελίνην καὶ κέγχρον καὶ  
 πυραὺς καὶ κριθὰς φέρει. Ὅρος δ' αὐτὸ περιέχει ὄχυ-  
 ρὸν καὶ ὑψηλὸν πάντη ἐκ θαλάττης εἰς θάλατταν.  
 Καταβὰς δέ, διὰ τούτου τοῦ πεδίου ἤλασε σταθμούς 23  
 τέτταρας, παρασάγγας πέντε καὶ εἴκοσιν, εἰς Ταρσοῦς,  
 τῆς Κιλικίας πόλιν μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα  
 ἦσαν τὰ Συεννέσιος βασιλεία τοῦ Κιλικίων βασιλέως·  
 διὰ μέσης δὲ τῆς πόλεως ῥεῖ ποταμὸς Κύνδος ὄνομα,

§. 21. ἀμύχανος εἰσελθεῖν durch Attraction für ἦν ἀμύχανον ἢν εἰσελ-  
 θεῖν. Vgl. IV, 1, 24. V, 6, 10 und zu II, 3, 11. — τό τε M.  
 στρατεύμα. Ueber diese Attraction s. zu I, 1, 5 vgl. V, 7, 19. —  
 Das αἶ steht als sollte ᾔσθετο auf beide Sätze sich beziehen, nicht  
 nach ἤκουε folgen. Aehnlich Thuk. IV, 116: ὡς ᾔσθετο αὐτοῦς  
 ἀπολειποντάς τε τὰς ἐπάλξεις καὶ τὸ γιγνόμενον ὄρεν. Ueber den  
 Indic. ἦν s. M. §. 529 E vgl. II, 2, 5. III, 1, 2. — Im Folgenden  
 construire man: ἤκουε Ταμῶν ἔχοντα (für ἔχων. M. §. 549, 1)  
 τρηγῆρις τὰς A. καὶ αὐτοῦ K. περιπλεύσας ἀπὸ I. εἰς K. Ein ähn-  
 liches Hyperbaton Demosth. Ol. III, 5 p. 29: δέκα ταύς ἀπιστεί-  
 λαιτε ἔχοντα κενὰς Χαρίδημον.

§. 22. ἐφύλαττον, wo sie früher Wache hielten. Vgl. zu I, 1, 6.

§. 23. ἦσαν für ἦν. B. §. 116 n: 1. M. §. 300 vgl. 4, 10, 5, 1, 7,  
 17. — πλεθρὸν hängt ab von ποταμός. Vgl. 4, 4, 12 mit I, 4, 9, 11.



- 24 *εύρος* δύο πλέθρων. Ταύτην τὴν πόλιν ἐξέλιπον οἱ ἐνοικοῦντες μετὰ *Συεννέσιος* εἰς χωρίον ὄχυρον ἐπὶ τῇ ὄρῃ, πλὴν οἱ τὰ καπηλεῖα ἔχοντες· ἔμειναν δὲ καὶ οἱ παρὰ τὴν θάλατταν οἰκοῦντες ἐν Σόλοις καὶ ἐν 25 *Ἰσοῖς*. Ἐπύαξα δὲ ἡ *Συεννέσιος* γυνὴ προτέρα *Κύρου*\* πέντε ἡμέρας εἰς *Ταρσοῦς* ἀφίκετο· ἐν δὲ τῇ ὑπερβολῇ τῶν ὁρῶν τῇ εἰς τὸ πεδίον δύο λόχοι τοῦ *Μένωνος* στρατεύματος ἀπώλοντο. Οἱ μὲν ἔρασαν ἀρπάζοντάς τι κατακοπῆναι ὑπὸ τῶν *Κιλικίων*, οἱ δέ, ὑπολειφθέντας καὶ οὐ δυναμένους εὗρεῖν τὸ ἄλλο στρατεύμα οὐδὲ τὰς ὁδοὺς εἶτα πλανωμένους ἀπολέ- 26 σθαι· ἦσαν δὲ οὗτοι ἑκατὸν (ἑκαστος) ὀπλίται. Οἱ δ' ἄλλοι ἐπειδὴ ἤκου, τὴν τε πόλιν τοὺς *Ταρσοῦς* διήρπασαν, διὰ τὸν ὄλεθρον τῶν συστρατιωτῶν ὀργιζόμενοι, καὶ τὰ βασιλεία τὰ ἐν αὐτῇ. *Κῦρος* δὲ ἐπεὶ εἰσῆλασεν εἰς τὴν πόλιν, μετεπέμπετο *Συέννεσιν* πρὸς ἑαυτόν· ὁ δὲ οὔτε πρότερον οὐδενὶ πω κρείττονι ἑαυτοῦ εἰς χεῖρας ἐλθεῖν ἔφη οὔτε τότε *Κῦρῳ* ἵεναι ἥθελε, 27 πρὶν ἢ γυνὴ αὐτὸν ἔπεισε καὶ πίστεις ἔλαβε. Μετὰ δὲ ταῦτα ἐπεὶ συνεγένοντο ἀλλήλοις, *Συέννεσις* μὲν *Κῦρῳ* ἔδωκε χρήματα πολλὰ εἰς τὴν στρατιάν, *Κῦρος* δὲ ἐκεῖνῳ δῶρα ἃ νομίζεται παρὰ βασιλεῖ τίμια, ἵππον
- χρυσό-

§. 24. ἐξέλιπον x. t. λ., sie verliefen und flohen nach einem festen Platze auf die Gebirge. Vgl. M. §. 578. — Zu πλὴν vgl. VII, 3, 2.

§. 25. ἡμέρας. Vgl. I, 7, 12. — τῇ εἰς für τῶν εἰς ist Conjectur. Vgl. IV, 6, 5. — οἱ μὲν. Man sollte erwarten οὐς οἱ μὲν oder καὶ οἱ μὲν. Doch solche Asyndeta sind nicht selten. Vgl. II, 1, 6. — εἶτα. B. §. 131 n. 6 vgl. IV, 7, 13. — Das eingeschobene ἑκαστος ist Conjectur. Vgl. III, 4, 21. IV, 8, 15 und über die Apposition M. §. 302, a.

§. 26. ἔλαβε. sc. *Συέννεσις*. Vgl. I, 4, 5, 8, 24.

§. 27. εἰς τὴν στρατιάν, zur Besoldung des Heeres. Vgl. Thuk. VI, 8: ἀγοντες ἐξήκοντα τάλαντα ἀσκήμου ἀργυρίου ὡς ἐς ἐξήκοντα καὶς μισθόν. — ἀρπάζεσθαι hängt wie ἀπολαμβάνειν von

χρυσοχάλινον καὶ στρεπτὸν χρυσοῦν καὶ ψέλια καὶ ἀκινάκην χρυσοῦν καὶ στολὴν Περσικὴν, καὶ τὴν χώραν μηκέτι ἀρπάζεσθαι· τὰ δὲ ἡρπασμένα ἀνδράποδα, ἣν που ἐντυγχάνωσιν, ἀπολαμβάνειν.

III. Ἐνταῦθα ἔμεινε Κύρος καὶ ἡ στρατιὰ ἡμέ-  
ρας εἴκοσιν· οἱ γὰρ στρατιῶται οὐκ ἔφασαν ἵναί τοι  
πρόσω ὑπώπτευν γὰρ ἴδῃ ἐπὶ βασιλείᾳ ἵναί· μι-  
σθωθῆναι δὲ οὐκ ἐπὶ ταύτῃ ἔφασαν. Πρῶτος δὲ Κλέ-  
αρχος τοὺς αὐτοῦ στρατιώτας ἐβιάζετο ἵναί· οἱ δὲ  
αὐτόν τε ἔβαλλον καὶ τὰ ὑποζύγια τὰ ἐκείνου, ἐπεὶ  
ἤρξατο προΐναί. Κλέαρχος δὲ τότε μὲν μικρὸν ἐξέ-  
φυγε τοῦ μὴ καταπετρωθῆναι, ὕστερον δ', ἐπεὶ ἔγνω  
ὅτι οὐ δύνησεται βιάσασθαι, συνήγαγεν ἐκκλησίαν  
τῶν αὐτοῦ στρατιωτῶν. Καὶ πρῶτον μὲν ἐδάκρυε πο-  
λὴν χρόνον ἐστῶς· οἱ δὲ, ὁρῶντες ἐθανύμαζον καὶ ἐσιώ-  
πων· εἶτα ἔλεξε τοιάδε.

Ἄνδρες στρατιῶται, μὴ θανυμάζετε ὅτι χαλεπῶς  
φέρω τοῖς παροῦσι πράγμασιν. Ἐμοὶ γὰρ Κύρος ξένος

ἔδωκε ab. — ἐντυγχάνωσιν. sc. οἱ Κίλικες, wenn die Kiliker sie irgendwo trafen. Falsch M. §. 300.

C. III. §. 1. οὐκ ἔφασαν. B. §. 135 n. 2. M. 608, 1 vgl. 3, 8. 4, 12. — τοῦ πρόσω. B. §. 112 n. 2. Vgl. V, 4, 30. Der Genitiv scheint zu stehen insofern ein Streben ausgedrückt wird. — ἵναί, dafs man gehe, dafs es gehe. — ἐπὶ τούτῳ, unter der Bedingung. B. §. 134 n. 4. M. §. 585, 6, β. — ἐβιάζετο, unternahm es zu zwingen. Vgl. IV, 5, 19. — ἔβαλλον, mit Steinen, was gewöhnlich nicht hinzugefügt wird.

§. 2. μικρὸν, um ein Kleines (nur) d. h. kaum. — Für τοῦ hat eine Handschrift τό. Doch s. M. §. 353, β. — Ueber das pleonastisch hinzugefügte μὴ s. B. §. 135 n. 9. M. §. 533 n. 5, 3 vgl. VII, 6, 29. — εἶτα und ἔπειτα entsprechen oft ohne hinzugefügtes δὲ einem vorhergehenden μὲν. Eben so steht πρῶτον μὲν — εἶτα. Demosth. II, 1 p. 18. IV, 16 p. 44.

§. 3. χαλεπῶς φέρω τοῖς π. πρ. M. §. 399 vgl. V, 5, 24. 7, 20. — φεύγοντα ἐκ τῆς π. für φεύγοντα ἐκ τῆς π. καὶ φεύγοντα, aus dem Vaterlande verbannt und im Exil lebend. Eben so Hell. I, 3, 13: ἥδη φεύγων ἐκ Συρακουσῶν. — Ueber τὰ ἄλλα s. B. §. 137 p. 441. — εἰς τὸ ἴδιον, um es zu eigenem Vermögen zu machen. Vgl. VII, 7, 39. — ἀλλ' οὐδέ, ja auch nicht, ja

ἐγένετο καὶ με φεύγοντα ἐκ τῆς πατρίδος τὰ τε ἄλλα  
 ἐτίμησε καὶ μυρίους ἔδωκε δαρεικούς· οὓς ἐγὼ λαβὼν  
 οὐκ εἰς τὸ ἴδιον κατεθέμην ἐμοί, ἀλλ' οὐδὲ καθηδύ-  
 4 πάθησα, ἀλλ' εἰς ὑμᾶς ἑδαπάνων. Καὶ πρῶτον μὲν  
 ἐπὶ τοὺς Θρᾷκας ἐπολέμησα καὶ ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος  
 ἐτιμωρούμην μεθ' ὑμῶν, ἐκ τῆς Χερσονήσου αὐτοὺς  
 ἐξελαύνων, βουλομένους ἀφαιρεῖσθαι τοὺς ἐνοικοῦντας  
 Ἕλληνας τὴν γῆν. Ἐπειδὴ δὲ Κύρος ἐκάλει, λαβὼν  
 ὑμᾶς ἐπορευόμην, ἵνα εἴ τι δέοιτο ὠφελούην αὐτὸν  
 5 ἀνθ' ὧν εὖ ἔπαθον ὑπ' ἐκείνου. Ἐπεὶ δὲ ὑμεῖς οὐ  
 βούλεσθε συμπορεύεσθαι, ἀνάγκη δὴ μοι ἢ ὑμᾶς  
 προδόντα τῇ Κύρου φιλίᾳ χρῆσθαι ἢ πρὸς ἐκείνον  
 ἱκετεύσασθαι μεθ' ὑμῶν ἕναι. Εἰ μὲν δὴ δίκαια ποι-  
 ῆσω οὐκ οἶδα, αἰρήσομαι δ' οὐκ ὑμᾶς καὶ σὺν ὑμῖν  
 ὅ,τι ἂν δέη πείσασθαι. Καὶ οὐποτε ἐρεῖ οὐδεὶς ὡς ἐγὼ  
 Ἕλληνας ἀγαγὼν εἰς τοὺς βαρβάρους προδοὺς τοὺς  
 Ἕλληνας τὴν τῶν βαρβάρων φιλίαν ἐλλόμην· ἀλλ'  
 6 ὅτι ὑμεῖς ἐμὸν οὐκ ἐθέλετε πείθεσθαι οὐδὲ ἔπεισθαι,  
 ἐγὼ σὺν ὑμῖν ἔρομαι καὶ ὅ,τι ἂν δέη πείσομαι. Νο-

selbst nicht. Memor. II, 3, 8: τὸν καὶ λόγῳ καὶ ἔργῳ πειρώ-  
 μενον ἐμὲ ἀντὶν οὐκ ἂν δυνάμην οὐτ' εὖ λέγειν οὐτ' εὖ ποιεῖν, ἀλλ'  
 οὐδὲ πειράσσομαι.

§. 4. ἐπὶ findet sich eben so III, 1, 5. — ἐτιμωρούμην. sc. αὐτούς.  
 S. B. §. 117, 5 vgl. I, 7, 8, 9, 13. — Ueber die Acc. bei ἀφαι-  
 ρεῖσθαι s. B. §. 118, 5. M. §. 418 vgl. V, 5, 10. VII, 1, 28. —  
 ἀνθ' ὧν für ἀντὶ τούτων ᾧ, wie VII, 7, 8. S. B. §. 130, 5. §. 137  
 p. 440. M. §. 473. Denn εὖ πάσχειν hat oft den Acc. Neutr. eines  
 Adjectivs oder Pronominaladjectivs bei sich, wie z. B. Demosth.  
 Lept. 119 p. 423: μεγάλα εὖ παθόντες. Vgl. B. §. 118, 4. M.  
 §. 415.

§. 5. προδόντα für προδόντι. S. zu 2, 1. — δ' οὐκ, das aber ist  
 gewifs dafs. Eben so II, 4, 6 und Demosth. XXIII, 65. p. 641:  
 πολλὰ μὲν δὴ παρ' ἡμῖν ἐστὶ τοιαῦτα οἷα οὐκ ἐτέρωθεν, ἐν δ' οὐκ  
 ἰδιώτατον πάντων καὶ σιμνότερον, τὸ ἐν Ἀρείῳ πύργῳ δικαστήριον. —  
 δέη sc. πάσχειν. Vgl. II, 2, 5. VII, 1, 2. — εἰς τοὺς βαρβάρους.  
 S. zu 1, 11.

§. 6. ἔπεισθαι, folgen, d. h. mit mir gehen. Demosth. Phil. I,  
 19 p. 45: (ἢ δύναμις) τοῦτο πείσεται καὶ ἀκολούθησι. — σὺν

μίζω γὰρ ὑμᾶς ἐμοὶ εἶναι καὶ πατρίδα καὶ φίλους  
καὶ συμμάχους, καὶ σὺν ὑμῖν μὲν ἂν εἶναι τίμος  
ὅπου ἂν ᾖ, ὑμῶν δ' ἔρημος ὣν οὐκ ἂν ἱκανὸς εἶναι  
οἶμαι οὐτ' ἂν φίλον ὠφελῆσαι οὐτ' ἂν ἐχθρὸν ἀλε-  
ξασθαι. Ὡς ἐμοῦ οὖν ἰόντος ὅπη ἂν καὶ ὑμεῖς, οὕτω  
τὴν γῆν ἔχετε.

Ταῦτα εἶπεν· οἱ δὲ στρατιῶται οἱ τε αὐτοῦ ἐκεί-  
νου καὶ οἱ ἄλλοι ταῦτα ἀκούσαντες, ὅτι οὐ φαίη  
παρὰ βασιλεία πορεύεσθαι, ἐπήνεσαν· παρὰ δὲ Ξενίου  
καὶ Πασίωνος πλείους ἢ διςχίλιοι λαβόντες τὰ ὅπλα  
καὶ τὰ σκευοφόρα ἱστρατοπεδεύσαντο παρὰ Κλεάρχῳ.  
Κῦρος δὲ τούτοις ἀπορῶν τε καὶ λυπούμενος μετεπέμ-  
πετο τὸν Κλεάρχον· ὁ δὲ εἶναι μὲν οὐκ ᾔθελε, λάθρα  
δὲ τῶν στρατιωτῶν πέμπων αὐτῷ ἄγγελον ἔλεγε θάρ-  
ρειν, ὥς καταστησομένων τούτων εἰς τὸ δέον· μετα-

ὅμην ἔφομαι. M. §. 403 v. 1. — ἂν εἶναι. S. zu I, 10 vgl. II, 1, 12. III, 2, 29. — ὑμῶν δ' ἔρημος. M. §. 351. — ὥς eigentlich als ob, den Gedanken in die Seele der Soldaten setzend. Ungenau M. §. 569, 2. — καὶ ὑμεῖς. sc. ἔχετε. Vgl. V, 1. 8. VI, 1, 23. Das καὶ müßte nach unserm Sprachgebrauche vor ἐμοῦ stehen. Allein der Grieche setzt diese Partikel in solchen Stellen nicht leicht zum demonstrativen Satze, außer wenn er sie noch wie II, 1, 22 zum relativen wiederholt. Vgl. III, 1, 34. V, 7, 2.

§. 7. πορεύεσθαι. Weil man in directer Rede sagen könnte οὐ πορεύομαι (vgl. VII, 3, 8), so darf hier auch der Inf. Präs. nicht auffallen. Vgl. IV, 5, 15. Aehnlich entstand die Futurbedeutung [des εἶμι]. — παρὰ δέ. Mit ähnlicher Kürze Demosth. g. Onet. 33 p. 873: παρὰ ζῶντος Τιμοκράτους ἐκείνῳ συνέκρινεν.

§. 8. λάθρα τῶν στρατ., ohne Vorwissen der Soldaten. — ἔλεγε, er ließ ihm sagen. Vgl. I, 9, 25. IV, 4, 5. VII, 1, 31. — θάρρειν, daß er unbesorgt sein möchte. So steht regelmäßig nach den verbis dicendi, auch wo sie eine Aufforderung enthalten, (den Begriff des καλεῖν haben), der bloße Infinitiv, wo die Lateiner ut gebrauchen. Vgl. §. 14. 4, 16. — ὥς κ. τούτων εἰς τὸ δ., indem er ihm die Versicherung gab, daß die Sache wieder ins Geleise kommen solle. Ueber ὥς s. zu I, 1, 6 u. 3, 6. καταστήσομαι entspricht sowohl dem κατεστήσαμην, wie Thuk. VI, 83, als dem κατέστη, wie Demosth. I, 22 p. 15: εἰς στίβον κομιδῇ τὰ τῆς τροφῆς τοῖς ξένοις αὐτῷ καταστήσεται. vgl. Lys. XIII, 25 p. 132: ὥς τὰ πράγματα κατασταλῇ.

9 πέμπεσθαι δ' ἐκέλευεν αὐτόν· αὐτὸς δ' οὐκ ἔφη  
 ἰέναι. Μετὰ δὲ ταῦτα συναγαγὼν τοὺς τε μεθ' ἑαυ-  
 τοῦ στρατιώτας καὶ τοὺς προσελθόντας αὐτῷ καὶ τῶν  
 ἄλλων τὸν βουλόμενον ἔλεξε τοιαῦδε.

Ἄνδρες στρατιῶται, τὰ μὲν δὴ Κύρου δῆλον ὅτι  
 οὕτως ἔχει πρὸς ἡμᾶς ὥσπερ τὰ ἡμέτερα πρὸς ἐκείνον·  
 οὔτε γὰρ ἡμεῖς ἐτι ἐκείνου στρατιῶται, ἐπεὶ γε οὐ  
 συνεπόμεθα αὐτῷ, οὔτε ἐκείνος ἐτι ἡμῖν μισθοδότης.  
 10 ὅτι μέντοι ἀδικεῖσθαι νομίζει ὑφ' ἡμῶν οἶδα· ὥστε  
 καὶ μεταπεμπομένου αὐτοῦ οὐκ ἐθέλω ἰλθεῖν, τὸ μὲν  
 μέγιστον αἰσχυνόμενος, ὅτι σύννοδα ἐμαντῷ πάντα  
 ἐπνευσμένος αὐτόν, ἔπειτα καὶ δεδιώς μὴ λαβὼν με  
 11 δίκην ἐπιτῆῃ ὣν νομίζει ὑπ' ἐμοῦ ἡδικῆσθαι. Ἐμοὶ οὖν  
 δοκεῖ οὐχ ὥρα εἶναι ἡμῖν καθεύδειν οὐδ' ἀμελεῖν  
 ἡμῶν αὐτῶν, ἀλλὰ βουλευέσθαι ὅτι χρὴ ποιεῖν ἐκ  
 τούτων. Καὶ ἕως γε μένομεν αὐτοῦ, σκεπτέον μοι δοκεῖ

§. 9. Μετὰ mit dem Genitiv bezeichnet oft die Untergebenen. Vgl. 7, 10. 10, 1. — τὸν βουλόμενον, jeden der (kommen) wollte. M. §. 270 vgl. V, 2, 18. 6, 25. Hin und wieder findet sich (z. B. bei Herodotos und Demosthenes) πᾶς vorgesetzt. — In den folgenden Reden bemerke man die Kunst, mit der auf eine versteckte Weise die Schwierigkeiten der Rückkehr auseinanderzusetzen werden. — τὰ μὲν δὴ κ. τ. λ., die Verhältnisse des K. zu uns sind offenbar dieselben, wie die unsrigen zu ihm. Ueber den Artikel s. M. §. 284 vgl. III, 1, 20. VII, 6, 33. — ἐπεὶ γε, quandoquidem, da ja. Vgl. VI, 4, 26. VII, 7, 22.

§. 10. τὸ μὲν μέγιστον αἰσχυνόμενος, weil ich, was die Hauptsache, der Hauptgrund ist, mich schäme. Vgl. II, 5, 7. V, 6, 29. B. §. 138. IV, 5 n. M. §. 432, 5. — Ueber die Construction des συνειδέναι s. B. §. 131 n. 2. M. §. 548, 2 vgl. II, 5, 7; über den Acc. πάντα B. §. 118, 7 vgl. II, 2, 13. — ἔπειτα ohne δὲ wie εἴτα §. 2 vgl. III, 2, 27. — ὣν für τούτων ᾧ. Der Genitiv hängt von δίκην ab: Strafe für das. Demosth. Mid. 124 p. 555: δίκην ὣν ἂν ἡμῶν ἀδικηθῇ τις λαμβάνει παρ' αὐτοῦ.

§. 11. καθεύδειν findet sich öfter so metaphorisch, wie z. B. bei Demosth. XIX, 303 p. 438. Ueber den Infinitiv ohne τοῦ s. M. §. 542, 6 vgl. III, 2, 32. 4, 34. Ja nach ὥρα und καιρός steht der Artikel selten beim Infinitiv. Ueber den lateinischen Sprachgebrauch s. Zumpt Gr. §. 80, 5 n. — ἐκ τούτων, in Folge dieser Umstände; Aehnlich steht ἐκ τούτων Memor. III, 11, 3 und

εἶναι ὅπως ὡς ἀσφαλέστατα μενοῦμεν· εἴ τε ἤδη δοκεῖ  
ἀπιέναι, ὅπως [ὡς] ἀσφαλέστατα ἀπιμεν καὶ ὅπως τὰ  
ἐπιτήδεια ἔξομεν· ἄνευ γὰρ τούτων οὔτε στρατηγοῦ  
οὔτε ἰδιώτου ὄφελος οὐδέν. Ὁ δ' ἀνὴρ πολλοῦ μὲν 12  
ἄξιός φίλος ὃ ἂν φίλος ᾗ, χαλεπώτατος δ' ἐχθρὸς ὃ  
ἂν πολέμιος ᾗ. Ἔτι δὲ δύνανται ἔχει καὶ πεζὴν καὶ  
ἱππικὴν καὶ ναυτικὴν, ἣν πάντες ὁμοίως ὁρῶμεν τε  
καὶ ἐπιστάμεθα· καὶ γὰρ οὐδὲ πόρρω δοκοῦμεν μοι  
αὐτοῦ καθῆσθαι. Ὡστε ὥρα λέγειν ὅτι τις γινώσκει  
ἄριστον εἶναι.

Ταῦτα εἰπὼν ἐπαύσατο. Ἐκ δὲ τούτου ἀνίσταντο 13  
οἱ μὲν ἐκ τοῦ αὐτομάτου, λέγοντες ὃ ἐγίγνωσκον, οἱ  
δὲ καὶ ὑπ' ἐκείνου ἐγκέλευστοι, ἐπιδεικνύντες οἷα εἴη  
ἀπορία ἄνευ τῆς Κύρου γνώμης· καὶ μένειν καὶ ἀπιέ-  
ναι. Εἰς δὲ δὴ εἶπε, προσποιούμενος σπύδεν ὡς τά- 14  
χιστα πορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, στρατηγοὺς μὲν  
ἐλέσθαι ἄλλους ὡς τάχιστα, εἰ μὴ βούλεται Κλέαρχος

Hell. II, 3, 54. — ὥς γε μένομεν κ. τ. λ., wenigstens so  
lange wir hier bleiben, weil besonders Kyros Nähe uns ge-  
fährlich ist; und auch wenn wir schon jetzt fort wollen, müssen  
wir auf unsre Sicherheit bedacht sein, weil dieselbe so lange Kyros,  
der indess hoffentlich in einiger Zeit weiter ziehen wird, uns nahe  
ist, besonders durch ihn gefährdet werden dürfte. — ὅπως, ἔγω  
τρόπῳ, was gleichfalls oft nach σκοπεῖν folgt. Vgl. Cyrop. II, 2,  
26: σκοπεῖτε ὅπως ἐκ τῶν πολιτῶν ἀντιπληρώσετε τὰς τάξεις. —  
μενοῦμεν. Eigentlich sollte wegen des ὥς γε μένομεν hier ἐσόμεθα  
stehen. Allein der Concinnität ist, wie oft, die genaue Richtigkeit  
des Ausdruckes aufgeopfert. — εἴ τε, und wenn, nicht zu verwechseln  
mit εἴτε — εἴτε, sive — sive. — ἤδη, schon jetzt, gleich  
jetzt, wie II, 2, 1. V, 6, 30. — Nach ἀπιέναι wiederhole man  
σκοπεῖν μοι δοκεῖ εἶναι. — ὄφελος οὐδέν. Vgl. II, 6, 9.

§. 12. πάντες ὁμοίως, pariter omnes.

§. 13. ἀνίστασθαι, wie das Lat. surgere das voc. proprium von denen,  
die um zu reden auftreten. Synonyma sind παρίεναι, παρέρχεσθαι,  
ἀναβαίνειν, sc. ἐπὶ τὸ βῆμα. — ἐγκέλευστοι, subornati, (heimlich  
vom Klearchos) angestiftet.

§. 14. δὲ δὴ wird verbunden, wenn ein Gegensatz mit Nachdruck her-  
vorgehoben werden soll. Vgl. II, 5, 10. VII, 1, 28. 6, 31. —  
Ἐπεὶ den Indic, βούλεται s. zu 2, 21 und vgl. VII, 4, 20. — ἢ δ'

ἀπάγειν· τὰ δ' ἐπιτήδεια ἀγοράζεσθαι· ἡ δ' ἀγορᾶ ἦν ἐν τῷ βαρβαρικῷ στρατεύματι· καὶ συσκευάζεσθαι· ἐλθόντας δὲ Κύρον αἰτεῖν πλοῖα, ὡς ἀποπλέοιεν· ἐὰν δὲ μὴ διδῶ ταῦτα, ἡγεμόνα αἰτεῖν Κύρον ὅστις ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας ἀπάξει. Ἐὰν δὲ μὴδὲ ἡγεμόνα διδῶ, συντάττεσθαι τὴν ταχίστην, πέμψαι δὲ καὶ προκαταληφόμενους τὰ ἄκρα, ὅπως μὴ φθάσωσι μήτε ὁ Κύρος μήτε οἱ Κίλικες καταλαβόντες, ὧν πολλοὺς καὶ πολλὰ χρήματα ἔχομεν ἡρπακότες.

Οὗτος μὲν δὴ τοιαῦτα εἶπε· μετὰ δὲ τοῦτον Κλέαρχος εἶπε τοσούτον.

- 15 Ὡς μὲν στρατηγήσοντα ἐμὲ ταύτην τὴν στρατηγίαν μηδεὶς ὑμῶν λεγέτω· πολλὰ γὰρ ἐνορῶ δι' αὐ-

α. ἦν ἐν τῷ β. στρ., eingeschobene Aeußerung des Schriftstellers, um zu zeigen, daß man ohne Kyros Zustimmung nicht einmal Lebensmittel erhalten könne. — ἐλθόντας, es sollten welche hingehen und. Vgl. §. 18 und III, 1, 29. Das Particp steht eben so II, 3, 23 und V, 7, 9. — αἰτεῖν hängt noch von εἶπε ab. — ἐὰν δὲ μὴ διδῶ für εἰ δὲ μὴ διδοίη. S. zu I, 1, 10. — ὡς διὰ φ. τῆς χ. f. διὰ τῆς χ. ὡς διὰ φ., durch das Land wie durch ein befreundetes (was der vom Kyros in dieser Hinsicht beauftragte Bote bewirken sollte). Vgl. IV, 1, 8. V, 4, 2 und M. §. 595. — ὅστις ἀπάξει, qui abducet. Der Indicativ und das Particp. Futuri stehen auch, wo etwas nur als zukünftig Gedachtes vorgestellt wird, also auch um das Beabsichtigte zu bezeichnen nach Relativen. Vgl. II, 3, 6. V, 4, 10. Eben so προκαταληφόμενους für ἀνδρας οὗ προκαταλήψονται. — ὅπως μὴ φθάσωσι. B. §. 126, 4 n. \* \* M. §. 519 n. 2 vgl. V, 6, 21. VII, 3, 43. — Bei den Aoristen von φθάνειν und λανθάνειν steht auch das beigefügte Particp im Aorist, wenn dies nicht etwa, wie bei λαθόν ὅσκι, einen dauernden Zustand bezeichnen soll. Kyrop. V, 3, 9: ὅπως λάθῃ (in dem einzelnen Falle) φθλός ὃν ἡμῖν (überhaupt). — Im Folgenden bemerke man den plötzlichen Uebergang in die directe Rede; eine bei den lebhaften Griechen sehr häufige Erscheinung. Vgl. §. 16. IV, 1, 19. 8, 10. — ἔχομεν ἡρπακότες. B. §. 137 p. 447. M. §. 559; b vgl. IV, 7, 1. VII, 7, 27. — τοσούτον, nur so viel. Vgl. V, 8, 8 mit III, 1, 45 und zu II, 4, 4.

§. 15. Ὡς — λεγέτω. Niemand spreche so als ob ich u. s. w. Vgl. zu §. 6. Der Accusativ ist durch λεγέτω herbeigeführt. — ἐνορῶ, ich sehe in der Sache. — Zum folgenden Satze muß man nach regelmäßigem Sprachgebrauche ἐκαστος λεγέτω aus μηδεὶς λεγέτω hinzudenken. Die Negation ist durch die adversative Partikel

ἐμοὶ τοῦτο οὐ ποιητέον· ὡς δὲ τῷ ἀνδρὶ ὃν ἂν ἔλθοι  
 σθε πείσομαι ἢ δυνατόν μάλιστα, ἵνα εἰδῆτε ὅτι καὶ  
 ἄρχεσθαι ἐπίσταμαι, ὡς τις καὶ ἄλλος μάλιστα ἀν-  
 δρώπων.

Μετὰ τοῦτον ἄλλος ἀνίστη, ἐπιδεικνὺς μὲν τὴν 16  
 εὐήθειαν τοῦ τὰ πλοῖα αἰτεῖν κελεύοντος, ὥσπερ πά-  
 λιν τὸν στόλον Κύρου μὴ ποιουμένου, ἐπιδεικνὺς δὲ  
 ὡς εἴθετες εἴη ἡγεμόνα αἰτεῖν παρὰ τούτου ὃ λυμαι-  
 νόμευται τὴν προᾶξιν. Εἰ δέ τι καὶ τῷ ἡγεμόνι πιστεύ-  
 σομεν ὃ ἂν Κύρος δῶ, τί κωλύει καὶ τὰ ἄλλα ἡμῖν  
 κελεύειν Κύρον προκαταλαμβάνειν; Ἐγὼ [μὲν] γάρ 17  
 ὀκνοῖν μὲν ἂν εἰς τὰ πλοῖα ἐμβαίνειν ἃ ἡμῖν δοίη,  
 μὴ ἡμᾶς αὐταῖς ταῖς τριήρεσι καταδύσῃ, φοβοίμην

aufgehoben. Das λεγέτω ist hier so viel als νομίζετω. — Für πείσο-  
 μαι sollte man πείσομενον erwarten. Ein ähnlicher Wechsel der Con-  
 struction ist Hell. I, 2, 15: οὐκ ἡβούλοντο καὶς μετὰ Θρασύλου  
 συντάττεσθαι ὡς αὐτοὶ μὲν ὄντις ἀπειρητοί, ἐκεῖνοι δὲ ἡττημένοι  
 ἦσαν. — καὶ ἄρχεσθαι, auch mich beherrschen zu lassen  
 (9, 4. VII, 7, 29), nicht bloß zu herrschen. Das Gegentheil wird  
 von ihm II, 6, 15 gesagt. — ὡς τις καὶ ἄλλος, auch ich wie  
 irgend ein Anderer. Vgl. II, 6, 8 und zu I, 3, 6. Zur  
 Verstärkung wird das pleonastische μάλιστα ἀνδρώπων hinzugefügt.

§. 16. ἐπιδεικνὺς μὲν — ἐπιδεικνὺς δὲ. Diese Art von Anaphora lie-  
 ben die Griechen. Vgl. IV, 3, 7. 21. 23 und M. §. 622. Sie würde  
 gestört werden durch die Lesart fast aller Handschriften ἐπιδέκνυς  
 δέ, die sich kaum durch Stellen wie Soph. Oed. T. 1201 rechtferti-  
 gen läßt. — ὥσπερ — ποιουμένου. Wahrscheinlich ist μὴ zu tilgen  
 und zu erklären: als ob Kyros zurückkehren würde. Wenn  
 er dies nämlich nicht that, so bedurfte er selbst seiner Schiffe. §. I,  
 4, 5. und über die Construction B. §. 132 n. 5. Wie hier ποιουμένου  
 so steht Lykurg g. Leokr. 33, 1 συνεκχυόντες (neben μαχόμενοι)  
 als Futurum. — τί κωλύει —, was hindert daß Kyros uns  
 (d. h. zu unserem Nachtheil, vgl. III, 4, 39) die Gebürge  
 (s. 2, 21) vorweg besetzen lasse. Bei καὶ, auch, liegt in  
 der Seele die Beziehung: wie er Anderes zu unserem Nachtheil thun  
 kann.

§. 17. ἐγὼ μὲν, ich wenigstens: Andere mögen anders urtheilen;  
 ein Gedanke, der besonders nach ἐγὼ μὲν oft nicht ausgedrückt wird,  
 wie VII, 3, 5. 6. 32. Vgl. M. §. 622 p. 591 f. B. §. 136  
 p. 434. — Nach den verbis metnendi folgt wie auch im Lateinischen  
 der Infin., in so fern sie bedeuten sich scheuen (vgl. II, 4, 3.  
 und IV, 4, 11); μὴ in so fern die Furcht vor einer nicht gewünsch-



δ' ἂν τῷ ἡγεμόνι ἢ [ἂν] δοίη ἐπεσθαι, μὴ ἡμᾶς ἀγάγῃ ὅθεν οὐχ οἷόν τε ἔσται ἐξελθεῖν· βουλοίμην δ' ἂν ἄκοντος ἀπὼν Κύρον λαθεῖν αὐτὸν ἀπελθόν· ὃ οἱ δυνατόν ἐστιν. Ἄλλ' ἐγωγέ φημι ταῦτα 18 μὲν φλυαρίας εἶναι· δοκεῖ δέ μοι ἄνδρας ἐλθόντας πρὸς Κύρον οὔτινες ἐπιτήδευοι σὺν Κλεάρχῳ ἐρωτᾶν ἐκείνῳ τί βούλεται ἡμῖν χρῆσθαι· καὶ ἔαν μὲν ἡ πρᾶξις ἢ παραπλησία οἷα περ καὶ πρότερον ἐχρήτο τοῖς ξένοις, ἐπεσθαι καὶ ἡμᾶς καὶ μὴ κακίους εἶναι 19 τῶν πρόσθεν τούτῳ συναναβάντων· ἔαν δὲ μειζὼν ἢ πρᾶξις τῆς πρόσθεν φαίνεται καὶ ἐπιπονωτέρα καὶ ἐπικανδυνωτέρα, ἀξιούν ἢ πείσαντα ἡμᾶς ἄγειν ἢ πείσθαι πρὸς φίλιαν ἀφίεναι· οὕτω γὰρ καὶ ἐπόμενοι ἂν φίλοι αὐτῷ καὶ πρόθυμοι ἐποίμεθα καὶ ἀπώντες ἀσφαλῶς ἂν ἀπίοιμεν· ὅτι δ' ἂν πρὸς ταῦτα λέγῃ ἀπαγγεῖλαι δεῦρο· ἡμᾶς δ' ἀκούσαντας πρὸς 20 ταῦτα βουλευέσθαι. Ἔδοξε ταῦτα, καὶ ἄνδρας ἐλό-

ten Folge bezeichnet wird. — αὐταῖς ταῖς τριήρεσι. B. §. 137. S. 442. M. 405 n. 3. Selten wird οὖν, hin und wieder, wie hier, der Artikel beigefügt. S. Emsley zu Eurip. Med. 160. — ἂν vor δοίη ist wahrscheinlich zu tilgen. Vgl. B. §. 126, 8 n. M. §. 527. — ὅθεν für ἐκεῖσε ὅθεν, wie VII, 6, 12. Vgl. M. §. 472, 9. — οἷόν τε ἔσται. B. §. 137 p. 441. M. 479 n. 2 vgl. III, 3, 9. IV, 2, 3. S. zu §. 14 und vgl. IV, 7, 20. VI, 3, 20. Vgl. M. §. 507, 1.

§. 18. ταῦτα. Demosth. XX, 101. p. 488: ταῦτα λόγου καὶ φλυαρίας εἶναι φησι. Vgl. M. §. 440, 8 und zu V, 4, 27. — τί β. ἢ χρῆσθαι, wozu er uns gebrauchen will. B. §. 118, 7. M. §. 419, h vgl. II, 1, 14. IV, 8, 11. Eben so im Folgenden, wo οἷα περ durch Attraction steht für ἐκεῖνη οἷα περ, der zu welcher. — τούτῳ, mit dem Kyros.

§. 19. τῆς πρόσθεν. sc. πρᾶξεως. Vgl. 5, 11. V, 3, 10. — ἀξιούν hängt noch von δοκεῖ μοι §. 18 ab. — πρὸς φίλιαν, in Freundschaft, freundschaftlich. M. §. 591 am E. — ἂν gehört zu ἐποίμεθα. S. B. §. 126 n. 4 (wo aber die Stelle des Demosth. missverstanden ist) und II, 1, 12. — ἀπαγγεῖλαι. sc. δοκεῖ τοὺς πρὸς Κύρον ἐλθόντας. — πρὸς ταῦτα, in Beziehung darauf, darüber. Eben so §. 20. II, 3, 21. V, 10, 5.

§. 20. Ἔδοξε ταῦτα. Aehnliche Asyndeta sind nicht selten. Vgl. III, 2, 38. 3, 20. — τὰ δόξαντα, was man beschlossen hatte

μενοι σὺν Κλεάρχῳ πέμπουσιν, οἱ ἡρώτων Κύρον τε δόξαντα τῇ στρατιᾷ. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο ὅτι ἀκούει Ἀβροκόμαν ἐχθρὸν ἄνδρα ἐπὶ τῷ Εὐφράτῃ ποταμῷ εἶναι, ἀπέχοντα δώδεκα σταθμούς· πρὸς τοῦτον οὖν ἔφη βούλεσθαι ἐλθεῖν· καὶ μὲν ἡ ἐκεῖ, τὴν δίκην ἔφη χρῆζειν ἐπιθεῖναι αὐτῷ, ἣν δὲ φεύγει, ἡμεῖς ἐκεῖ πρὸς ταῦτα βουλευσόμεθα. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ 21 αἰρετοὶ ἀναγγέλλουσι τοῖς στρατιώταις· τοῖς δὲ ὑποψία μὲν ἦν ὅτι ἄγει πρὸς βασιλέα, ὅμως δὲ ἐδόκει ἔπεσθαι. Προσαιτοῦσι δὲ μισθὸν ὁ Κύρος ὑπισχνέται ἡμιόλιον πᾶσι δώσειν οὗ πρότερον ἔφερον, ἀντὶ δαρεικοῦ τρία ἡμυδαρεικά τοῦ μηνὸς τῷ στρατιώτῃ· ὅτι δὲ ἐπὶ βασιλέα ἄγει οὐδὲ ἐνταῦθα ἤκουεν οὐδεὶς ἐν γε τῷ φανερώ.

IV. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς δύο, παρὰ 1 σάγγας δέκα, ἐπὶ τὸν Ψάρον ποταμὸν, οὗ ἦν τὸ εὐρος τρία πλέθρα. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμὸν ἓνα, παρὰ σάγγας πέντε, ἐπὶ τὸν Πύραμον ποταμὸν, οὗ τὸ εὐρος στάδιον. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς δύο,

von ihm zu erfragen. Vgl. zu IV, 1, 14. Ueber den Acc. s. M. S. 417. — ἀκούειν, πυνθάνεσθαι und αἰσθάνεσθαι haben wie das Lateinische *audio* und unser Hören im Präsens die Bedeutung des Perfects, in so fern die erworbene Kunde noch als in der Gegenwart vorhanden gedacht wird. Vgl. I, 9, 28. II, 5, 13, 26 und zu II, 1, 4. — τὴν δίκην. Der Arükel hat den Begriff des Gebührenden, Verdienten. Eben so V, 6, 34, 7, 5.

§. 21. προσαιτεῖν heisst hier zu dem was sie schon erhielten fordern. οὗ für τοῦτον ὃν oder ὃ, je nachdem man ἡμιόλιον adjectivisch oder substantivisch nimmt. — τοῦ μηνός, monatlich. V, 6, 23. VII, 6, 7. Aehnlich τῷ στρατιώτῃ, dem Soldaten für: jedem S. Vgl. VII, 3, 10. V, 6, 23. — ἄγει. Vgl. II, 1, 3. VII, 2, 16 und zu I, 2, 21. — ἐν γε τῷ φανερώ, wenigstens öffentlich. Eben so Demosth. XVIII, 235 p. 306: οὗ προλέγων ἐν τοῖς ψηφίσμασιν οὐδ' ἐν τῷ φανερώ βουλευόμενος. Vgl. II, 5, 25.

C. IV. §. 1. ἐπὶ τῇ θ. ἐπὶ wird regelmässig wie das Franz. sur zur Bezeichnung der Lage am Meere oder an Flüssen gebraucht; οἰκίσθαι ist hier, wie oft, so viel als κτισθαι. S. §. 6. (IV, 8, 22. V, 1, 13 vgl. VII, 2, 36.)

παρασάγγας πεντεκαίδεκα, εἰς Ἰσσοὺς, τῆς Κιλικίας  
 ἐσχάτην πόλιν, ἐπὶ τῇ θαλάττῃ οἰκουμένην, μεγάλην  
 2 καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· καὶ  
 Κύρῳ παρήσαν αἱ ἐκ Πελοποννήσου νῆες, τριάκοντα  
 καὶ πέντε, καὶ ἐπ' αὐταῖς ναύαρχος Πυθαγόρας Λα-  
 κεδαιμόνιος. Ἦγεῖτο δ' αὐτῶν Ταμῶς Αἰγύπτιος ἐξ  
 Ἐφέσου, ἔχων ναῦς ἑτέρας Κύρου πέντε καὶ εἴκοσιν,  
 αἷς ἐπολιόρκει Μίλητον, ὅτι Τισσαφέρνηι φίλη ἦν,  
 3 καὶ συνεπολέμει Κύρῳ πρὸς αὐτόν. Παρῇν δὲ καὶ  
 Χειρίστροφος Λακεδαιμόνιος ἐπὶ τῶν νεῶν, μετάπεμ-  
 πτος ὑπὸ Κύρου, ἐπιταχοσίους ἔχων ὀπλίτας, ὧν ἑστρα-  
 τήγει παρὰ Κύρῳ. Αἱ δὲ νῆες ὤρμονν κατὰ τὴν  
 Κύρου σκηνήν. Ἐνταῦθα καὶ οἱ παρ' Ἀβροκόμα  
 4 μισθοφόροι Ἕλληνες ἀποστάντες ἦλθον παρὰ Κύρον,  
 τετρακόσιοι ὀπλίται, καὶ συνεστρατεύοντο ἐπὶ βασιλείᾳ.  
 Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμὸν ἓνα, παρασάγγας πέντε,  
 ἐπὶ πύλας τῆς Κιλικίας καὶ τῆς Συρίας. Ἦσαν δὲ  
 ταῦτα δύο τεῖχη, καὶ τὸ μὲν ἔσωθεν τὸ πρὸ τῆς Κι-  
 λικίας Σύνενσεις εἶχε καὶ Κιλικίων φυλακή, τὸ δὲ  
 ἔξω τὸ πρὸ τῆς Συρίας βασιλέως ἐλέγετο φυλακή φυ-

§. 2. αἱ ἐκ Π. νῆες. 2, 21. — ἐπὶ τῶν νεῶν heißt auf den Schiffen; ἐπὶ ταῖς ναυαὶ heißt regelmäßig auf den Schiffen als Anführer, was natürlich nur von dieser Verbindung gilt. — ἡγεῖτο αὐτῶν, er führte sie an als Oberfeldherr. — ἐξ Ἐφέσου, von E. her (kommend). — ναῦς ἑτέρας K., nicht: andere Schiffe des K., sondern andere Schiffe, die dem K. gehörten. Vgl. Thuk. IV, 67: Ἰλλυαῖναι τε ψιλοὶ καὶ Ἰταροὶ περίηλοι. Ueber den ähnlichen Gebrauch des ἄλλος s. zu 5, 5. — ἐπολιόρκει καὶ συνεπολέμει, zu der schon früher angegebenen Zeit (1, 7). Im Deutschen gebraucht man das Plusqpf. Vgl. II, 1, 6 und zu I, 1, 6.  
 §. 3. κατὰ, gegenüber, wie 5, 10. IV, 3, 20. — οἱ παρ' A. S. zu 1, 5.

§. 4. ἦσαν δὲ ταῦτα δύο τεῖχη, es waren dies zwei Mauern oder Castelle, durch welche die πύλας befestigt waren. — τὸ nach ἔσωθεν hat Ein Ms. Vgl. B. §. 111, 3. M. §. 275. — πρὸ steht ähnlich VII, 8, 18. Ueblicher wäre πρὸς. Vgl. zu II, 2, 4. — ἔσῳς steht eben so ohne Artikel II, 4, 12. IV, 7, 18.

λάττειν. Διὰ μέσου δὲ ῥεῖ τούτων ποταμὸς Κέρσος ὄνομα, εὖρος πλείθρου. Ἄπαν δὲ τὸ μέσον τῶν τειχῶν ἦσαν στάδιοι τρεῖς· καὶ παρελθεῖν οὐκ ἦν βία· ἦν γὰρ ἡ πάροδος στενὴ καὶ τὰ τεῖχη εἰς τὴν θάλατταν καθήκοντα, ὑπερθεῖν δ' ἦσαν πέτραι ἡλίβατοι· ἐπὶ δὲ ταῖς τείχεσιν ἀμφοτέροις ἐφειστήκεισαν πύλαι. Ταύτης οὖν ἔνεκα τῆς παρόδου Κῦρος τὰς 5 ναῦς μετεπέμψατο, ὅπως ὀπλίτας ἀτοβιβάσειεν εἰσω καὶ ἔξω τῶν πυλῶν, καὶ βιασάμενοι τοὺς πολεμίους παρέλθοιεν, εἰ φυλάττοιεν ἐπὶ ταῖς Συρίας πύλαις, ὅπερ ᾤετο ποιήσκειν τὸν Ἀβροκόμαν ὁ Κῦρος, ἔχοντα πολὺν σκράτευμα. Ἀβροκόμας δὲ οὐ τοῦτ' ἐπρίησεν, ἀλλ' ἐπεὶ ἤκουε Κῦρον ἐν Κιλικίᾳ ὄντα, ἀναστρέψας ἐκ Φοινίκης παρὰ βασιλέα ἀπήλανεν, ἔχων, ὡς ἐλέγετο, τριάκοντα μυριάδας στρατιᾶς. Ἐντεῦθεν ἔξε-6 λαύνει διὰ Συρίας σταδίων ἕνα, παρασάγγας πέντε, εἰς Μυριάνδρον, πόλιν αἰκουμένην ὑπὸ Φοινίκων ἐπὶ τῇ θαλάττῃ· ἐμπόριον δ' ἦν τὸ χωρίον καὶ ὠρμον αὐτόθι ὀλκάδες πολλαί. Ἐνταῦθ' ἔμειναν ἡμέρας 7

Ueber den Genitiv s. zu I, 2, 23. — ἦσαν. M. §. 305. — παρελθεῖν, aeben den Castellen durchzugehen. — ἦν. B. §. 137 p. 443 vgl. 5, 2 3 9, 13. — ὑπερθεῖν ἦσαν, es ragten über den Pass her, imminabant. — ἐφειστήκεισαν. Aehnlich wird ἐπείναι, angefügt sein, von Thoren gebraucht bei Herod I, 180. VII, 176.

§. 5: εἰσω, zwischen den Castellen, ἔξω, an der nach Syrien zu gelegenen Seite. — βιάζεσθαι heisst hier mit Gewalt verdrängen, wie Thuk. VII, 23: βιασάμενοι τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς. Als Subject denke man οἱ ὀπλίται und zu παρέλθοιεν die Soldaten des Kyros überhaupt. Aehnlich Thuk. VI, 3: ὑστέρων χρόνῳ καὶ ἡ ἔξω προστεταχθεῖσα πολυάνθρωπος ἐγένετο, nämlich ἡ πόλις, nicht bloß ἡ ἔξω πόλις. — φυλάττοιεν. sc. οἱ πολέμιοι. Aehnliche Wechsel des Subjects sind häufig, wie 8, 24. II, 5, 24. IV, 2, 20. — οὐ ist eben so gestellt III, 1, 7 und μὴ Demosth. IV, 29 p. 48. — ὡς ἐλέγετο, nicht: wie gesagt würde, sondern: wie er d. h. wie über ihn, gesagt wurde. Vgl. 10, 18 und zu 4, 7. — στρατιᾶς. Hell. I, 5, 21: περὶ τῆς στρατιᾶς δώδεκα μυριάσι. Vgl. I, 7, 11.

§. 7. ἐνέλθεσθαι, seine Sachen einladen. V, 7, 15. —

ἐπτά· καὶ Ξενίας δ' Ἀρκάς, στρατηγός, καὶ Πασίων  
 δ' Μεγαρεὺς ἐμβάντες εἰς πλοῖον καὶ τὰ πλείστου  
 ἄξια ἐνθήμενοι ἀπέπλευσαν, ὥς μὲν τοῖς πλείστοις  
 ἐδόκουν, φιλοτιμηθέντες ὅτι τοὺς στρατιώτας αὐτῶν  
 τοὺς παρὰ Κλέαρχον ἀπελθόντας ὡς ἀπύοντας εἰς  
 τὴν Ἑλλάδα πάλιν καὶ οὐ πρὸς βασιλεία εἶα Κῦρος  
 τὸν Κλέαρχον ἔχειν. Ἐπεὶ δ' οὖν ἦσαν ἀφανεῖς,  
 διῆλθε λόγος ὅτι διώκοι αὐτοὺς Κῦρος τριήρεσι· καὶ  
 οἱ μὲν εἰχοντο ὡς δολίους ὄντας αὐτοὺς ληφθῆναι, οἱ  
 8δ' ὥκτερον εἰ ἀλώσονται. Κῦρος δὲ συγκαλέσας τοὺς  
 στρατηγοὺς εἶπεν· Ἀπολελοίπασιν ἡμᾶς Ξενίας καὶ  
 Πασίων· ἀλλ' εὖ γε μέντοι ἐπιστάσθωσαν ὅτι οὔτε  
 ἀποδεδράκασιν· οἶδα γὰρ ὅπη οἴχονται· οὔτε ἀποπε-  
 φεύγασιν· ἔχω γὰρ τριήρεις ὥστε ἐλεῖν τῇ ἐκείνων  
 πλοῖον· ἀλλὰ μὰ τοὺς θεοὺς οὐκ ἔγωγε αὐτοὺς διώξω,  
 οὐδ' ἐρεῖ οὐδεὶς ὡς ἐγὼ ἕως μὲν ἂν παρῇ τις, χρω-  
 μαί, ἐπειδὴν δὲ ἀπιέναι βούληται, συλλαβὸν καὶ αὐ-  
 τοὺς κακῶς ποιῶ καὶ τὰ χρήματα ἀποσουλῶ. Ἀλλὰ ἰόν-

ὡς ἐδόκουν, wie §. 5 ὡς ἐλέγετο. Vgl. VI, 1, 25. — Zu μὲν, dem kein δέ entspricht, denke man: ἄλλοι δ' ἄλλως ἐδόξαζον. Vgl. zu I, 3, 17. — φιλοτιμηθέντες, aus (gekränktem) Ehrgeiz. Ueber die Sache s. 3, 7. — τοὺς παρὰ. Ohne Wiederholung des Artikels würde der Gedanke sein, daß alle ihre Soldaten übergegangen seien (appositiv); jetzt enthält, das Particip eine beschränkende Bestimmung des Begriffes Soldaten (adjectivisch). — ἀπύοντας. Vielleicht ist ἀπύοντα zu lesen. — δολίους. Die meisten Mss. haben δῖλους, was auf δειλούς führt. — εἰ, auf den Fall daß. Soph. Phil. 374: ἤρασσον κακοῖς τοῖς πάντων — εἰ τίμω κείνος ὅπλ' ἀφαιρήσοιτό με.

§. 8. ἀλλ' εὖ γε μέντοι ἐπ., aber davon wenigstens doch mögen sie überzeugt sein. Soph. Aj. 1370: ἀλλ' εὖ γε μέντοι ταῦτ' ἐπιστάσο. — ἀποδεδράσκων, wenn man nicht weiß wohin Jemand gekohet; daher besonders von Sklaven: ἀποφεύγω, wenn man ihn nicht einholen kann. Vgl. II, 5, 7. VII, 3, 11. — ἔχειν. einholen. Vgl. VII, 3, 26. — διώξω, seltener als διώξομαι (B. §. 100 n. 8) findet sich auch Hell. V, 3, 4. Demosth. XXXVIII, 16 p. 989 und Pindar. Ol. III am E. — αὐτοὺς bezieht sich auf das collective τίς. Vgl. I, 9, 16. V, 7, 34 und M. §. 434 am E. — αἱ, was gewöhnlich nach ἰόντων steht, ist schwerlich je mit dem Impe-

των, εἰδότες ὅτι κακίους εἰσὶ περὶ ἡμᾶς ἢ ἡμεῖς περὶ ἑαυτῶν. Καίτοι ἔγω γε αὐτῶν καὶ τέκνα καὶ γυναῖκας ἐν Τράλλεσι φρουρούμενα· ἀλλ' οὐδὲ τούτων στέρησονται, ἀλλ' ἀπολήφονται τῆς πρόσθεν ἕνεκα περὶ ἐμὲ ἀρετῆς. Καὶ ὁ μὲν ταῦτα εἶπεν· οἱ 9 δὲ Ἕλληνες, εἴ τις καὶ ἀθυμότερος ἦν πρὸς τὴν ἀνάβασιν, ἀκούοντες τὴν Κύρον ἀρετὴν ἡδίων καὶ προθυμότερον συνεπορεύοντο.

Μετὰ ταῦτα Κύρος ἐξελαύνει σταθμούς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσιν, ἐπὶ τὸν Χάλον ποταμὸν, ὄντα τὸ εὖρος πλέθρον, πλήρη δ' ἰχθύων μεγάλων καὶ πρᾶ-  
έων, οὓς οἱ Σύροι θεοὺς ἐνόμιζον καὶ ἀδικεῖν οὐκ εἶων, οὐδὲ τὰς περισσεύσας. Αἱ δὲ κῶμαι ἐν αἷς ἐσκήνον Παρυσάτιδος ἦσαν εἰς ζώνην δεδομέναι. 10  
Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς πέντε, παρασάγγας  
τριάκοντα, ἐπὶ τὰς πηγὰς τοῦ Λαράδακος ποταμοῦ, οὗ τὸ εὖρος πλέθρου. Ἐνταῦθα ἦσαν τὰ Βελείσους βασιλεία τοῦ Συρίας ἄρξαντος, καὶ παραδείσος πάνυ μέγας καὶ καλός, ἔχων πάντα ὅσα ὦραι φύουσι. Κύρος δ' αὐτὸν ἐξέκοψε καὶ τὰ βασιλεία κατέκαυσεν.

rativ verbunden. — Bei τέκνῳ (oder παιδας) καὶ γυναῖκας läßt der Grieche den Artikel mehrentheils weg, auch wenn von bestimmten Weibern und Kindern die Rede ist. Vgl. V, 3. 1. VII, 8. 9. 22. Aehnlich wir. — περὶ, in Beziehung auf, gegen. I, 6. 8. VII. 6. 38. — φρουρούμενα. Vgl. zu III, 5. 9. — περὶ, ähnlich wie vorher, hier unser um. Vgl. VII, 6. 11. 7. 45. — ἀρετῇ, Verdienste. Thuk. III, 58: ἡ ἀρετὴ ἢ ἐς τοὺς Ἕλληνας.

§. 9. ἀθυμότερος ἦν, weniger Muth und Bereitwilligkeit hatte. Vgl. VII, 1. 9. — ἐνόμιζον. Man sollte νομίζουσι erwarten. Allein der lebhafteste Grieche drückt oft nur aus wie Etwas zu einer bestimmten Zeit gefunden wurde, auch wenn es sich dauernd so verhält. Vgl. 5. 6. II, 4. 12. IV, 8. 1. — οὐδέ, wie auch nicht. S. zu 1. 2. — εἰς ζώνην. Die Persischen Königinnen erhielten zu jedem Theile ihres Schmuckes besondere Districte, die auch von ihrer Bestimmung benannt wurden: Gürtel, Schleier u. s. w.

§. 10. ἄρξαντος, der (seither) Statthalter gewesen war.

- 11 Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταδμούς τρεῖς, παρασάγγας πεν-  
τεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Εὐφράτην ποτάμὸν, ὄντα τὸ εὖρος  
τεττάρων σταδίων· καὶ πόλιν αὐτόθι ὠκεῖτο μεγάλη  
καὶ εὐδαίμων, Θάψακος ὀνόματι. Ἐνταῦθα ἔμειναν  
ἡμέρας πέντε· καὶ Κύρος μεταπεμψάμενος τοὺς στρα-  
τηγούς τῶν Ἑλλήνων ἔλεγεν ὅτι ἡ ὁδὸς ἔσσιτο πρὸς  
βασιλέα μέγαν εἰς Βαβυλῶνα· καὶ κελεύει αὐτοὺς  
λέγειν ταῦτα τοῖς στρατιώταις καὶ ἀναπεῖθειν **ἔπε-**  
**12 σθαι.** Οἱ δὲ ποιήσαντες ἐκκλησίαν ἀπήγγελλον ταῦ-  
τα· οἱ δὲ στρατιῶται ἐγαλέπαινον τοῖς στρατηγοῖς,  
καὶ ἔφασαν αὐτοὺς πάσαι ταῦτ' εἰδότες κρύπτειν,  
καὶ οὐκ ἔφασαν ἔναι, ἐὰν μὴ τις αὐτοῖς χρήματα  
διδῷ, ὥσπερ καὶ τοῖς προτέροις μετὰ Κύρου ἀναβᾶσι  
παρὰ τὸν πατέρα τοῦ Κύρου, καὶ ταῦτα οὐκ ἐπὶ  
μάχην ἰόντων, ἀλλὰ καλοῦντος τοῦ πατρὸς Κύρου.
- 13 Ταῦτα οἱ στρατηγοὶ Κύρῳ ἀπήγγελλον· ὁ δ' ὑπέ-  
σχετο ἀνδρὶ ἐκάστῳ δώσειν πέντε ἀργυρίου μνᾶς,  
ἐπὰν εἰς Βαβυλῶνα ἦκωσι, καὶ τὸν μισθὸν ἐντελεῖ,  
μέχρις ἂν καταστήσῃ τοὺς Ἕλληνας εἰς Ἰωνίαν πάλεν.  
Τὸ μὲν δὴ πολὺ τοῦ Ἑλληνικοῦ οὕτως ἐπείσθη. Μέ-  
νων δὲ πρὶν δῆλον εἶναι τί ποιήσουσιν οἱ ἄλλοι στρα-  
τιῶται, πότερον ἔψονται Κύρῳ ἢ οὐ, συνέλεξε τὸ  
αὐτοῦ στρατεύμα χωρὶς τῶν ἄλλων καὶ ἔλεξε τάδε.

§. 12. κρύπτειν. Infin. Impf. M. §. 499 vgl. V, 8, 1 und zu V, 8, 19. — τις, man, hier Kyros. Vgl. VII, 3, 5. — ὥσπερ καὶ. Man denke hinzu δοθῆναι. Vgl. III, 1, 15. — προτέροις, qui priores. So οἱ πρότεροι ἐπιόντες Thuk. I, 123 vgl. VI, 3, 5 und I, 5, 14. — καὶ ταῦτα, und zwar. B. §. 137 p. 442 vgl. II, 4, 15. V, 10, 10. — ἰόντων für ἰούσιν. S. M. §. 561 vgl. II, 4, 24. V, 2, 24; und über die Weglassung des αὐτῶν zu I, 2, 17.

§. 13. ἐπὰν ἦκωσι für ἐπεὶ ἦκοιεν, was als Uebergang in die Gegenwart (s. zu I, 1, 10) oder in die directe Rede zu erklären. Vgl. VII, 7, 14. Dasselbe gilt von μέχρις ἂν καταστήσῃ für μέχρι καταστήσιν. Eben so II, 3, 2 vgl. 7. — καθιστάναι ist hier zurück) bringen, führen. Vgl. IV, 8, 8. — πολὺ, ein großer Theil (IV, 1, 11. 8, 17). τὸ πολὺ, der größte Theil.

Ἄνδρες, ἐὰν ἐμοὶ πεισθῇτε, οὔτε κινδυνεύσαντες 14  
οὔτε πονήσαντες τῶν ἄλλων πλεον προτιμήσεσθε  
στρατιωτῶν ὑπὸ Κύρου. Τί οὖν κελεύω ποιῆσαι; Νῦν  
δεῖται Κύρος ἔπεσθαι τοὺς Ἕλληνας ἐπὶ βασιλέα·  
ἐγὼ οὖν φημὶ ὑμᾶς χρῆναι διαβῆναι τὸν Εὐφράτην  
ποταμὸν πρὶν δῆλον εἶναι ὅτι οἱ ἄλλοι Ἕλληνες ἀπο-  
κρινοῦνται Κύρῳ. Ἦν μὲν γὰρ ψηφίσωνται ἔπεσθαι, 15  
ὑμεῖς δόξετε αἰτιοὶ εἶναι ἄρξαντες τοῦ διαβαίνειν,  
καὶ ὡς προθυμοτάτοις οὖσιν ὑμῖν χάριν εἴσεται Κύ-  
ρος καὶ ἀποδώσει· ἐπίσταται δ' εἴ τις καὶ ἄλλος· ἦν  
δ' ἀποψηφίσωνται οἱ ἄλλοι, ἅπμην ἅπαντες [εἰς]  
ταυμπαλιν, ὑμῖν δὲ ὡς [μόνοις πειδομένοις] πιστο-  
τάτοις χρήσεται καὶ εἰς φοροῖρα καὶ εἰς λοχαγίας,  
καὶ ἄλλου οὔτινος ἂν δέησθε οἶδα ὅτι ὡς φίλου τεύ-  
ξεσθε Κύρου.

le gros, wie I. 7. 20. IV, 6, 24. — Der Indicativ ist in der ab-  
hängigen Frage sehr häufig. Vgl. I, 10, 14.

§. 14. πλεον προτιμήσεσθε, verstärkender Pleonasmus, wie προ-  
λαμβάνειν πρότερον bei Demosth. IV, 14 p. 44. — προτιμήσεσθε  
passiv, wie das Simplex Thuk. II, 87. Vgl. B. §. 123, 3. M.  
§. 496. E. — τί οὖν κ. π.; die Aufmerksamkeit anregende Selbst-  
frage, wie sie bei den Rednern sehr häufig. Demosth. IV, 3 p. 40:  
τινος οὖν ἔνεκα ταῦτα λέγω. Aehnlich die Lateiner quorsum haec?  
Cic. Sen. 42. Plin. ep. VII, 24, 8.

§. 15. ἄρχειν, anfangen in so fern ein Anderer als der Fort-  
fahrende gedacht wird; daher häufig wo man Jemanden mit seinem  
Beispiele vorangeht (Vgl. III, 2, 17. V, 7, 34); ἄρχεσθαι in so  
fern das Subject selbst als Fortsetzendes gedacht wird. — εἴ τις καὶ  
ἄ. S. zu 3, 15. — ἀποψηφίσωνται. Man wiederhole aus dem Vori-  
gen ἔπεσθαι (Vgl. zu δόξαντα 3, 20): beschließen nicht zu  
folgen. Dieselbe Bedeutung hat ἀποδοκιᾶν. Vgl. II, 3, 9. —  
ἅπαντες, auch Kyros und die Seinigen. — εἰς ist vielleicht mit  
2 Mas. zu tügen, vgl. V, 7, 6. VI, 4, 38. — Da χρῆσθαι τι-  
νι πιστῷ bedeutet: in Jemand einen treuen, zuverlässigen  
Menschen haben (IV, 6, 3) und dies hier nicht paßt, so ist  
zu vermuthen, daß μόνους πειδομένοις als (übrigens unrichtiges)  
Glossem zu streichen sei. Vgl. V, 1, 16. — ἄλλου kann von τεύξεσθε  
abhängen. Denn obwohl gewöhnlich τυγχάνειν τί τινας gesagt wird,  
so findet sich das Wort doch auch zuweilen so mit einem doppel-  
ten Genitiv, wie z. B. V, 7, 33. Vielleicht jedoch ist ἄλλου durch  
Attraction für ἄλλο gesetzt. S. B. §. 138. I, 4. M. §. 474. c.



- 16 Ἀκούσαντες ταῦτα ἐπείθοντο καὶ δέβησαν πρὶν τοὺς ἄλλους ἀποκρίνασθαι. Κῦρος δ' ἐπὶ ἥσθετο διαβεβηκότας, ἥσθη τε καὶ τῷ στρατεύματι πέμψας Γλοῦν εἶπεν· Ἐγὼ μὲν, ὦ ἄνδρες, ἤδη ὑμᾶς ἐπαινῶ· ὅπως δὲ καὶ ὑμεῖς ἐμὲ ἐπαινέσετε ἐμοὶ μελήσει, ἢ 17 μηκέτι με Κῦρον νομίζετε. Οἱ μὲν δὴ στρατιῶται ἐν ἐλπίσι μεγάλας ὄντες εὖχοντο αὐτὸν εὖτυχεσθαι. Μένωνι δὲ καὶ δῶρα ἐλέγετο πέμψαι μεγαλοπρεπῶς. Ταῦτα δὲ ποιήσας διέβαινε· συνείπετο δὲ καὶ τὸ ἄλλο στρατεύμα αὐτῷ ἅπαν. Καὶ [τῶν] διαβαπόντων τὸν ποταμὸν οὐδεὶς ἐβρέχθη ἀνωτέρω τῶν μασθῶν 18 ὑπὸ τοῦ ποταμοῦ. Οἱ δὲ Θαρακηνοὶ ἔλεγον ὅτι οὐ- πώποθ' οὗτος ὁ ποταμὸς διαβατὸς γένοιτο περὶ εἰ μὴ τότε, ἀλλὰ πλοίοις, ἃ τότε Ἀβροχόμας προῶν κατέκλυσεν, ἵνα μὴ Κῦρος διαβῇ. Ἐδόκει δὲ θεῖον εἶναι καὶ σαφῶς ὑποχωρῆσαι τὸν ποταμὸν Κύρῳ ὡς βασι-

§. 16. ἥσθετο διαβεβηκότας, S. zu 1, 7. — εἶπεν S. zu 3, 8. — ἥσθη; für jetzt. Eben so Cyrop. IV, 1, 2: ἐγὼ ξυμπαντίαις μὲν ὑμᾶς ἤδη ἐπαινῶ, ὧν δ' ἑκατοὺς ἄξιος τὴν ἀξίαν περιάσσομαι ἀποδιδόναι. In derselben Bedeutung sagt Demosth. II, 31 p. 27. παρὰχρημα. In dem ἐπαινῶ liegt hier nach unserer Art zu reden der Begriff des Dankes. Vgl. VII, 7, 52. — ἐπαινέσεται, ein seltenes Futurum (vgl. zu §. 8), das sich auch V, 5, 8 findet. Der Indicativ dieses Tempus steht besonders gerne nach den Wörtern die den Begriff der Sorge enthalten bei ὅπως, was dann eigentlich wie heisst. Vgl. zu I, 3, 14. — ἢ ist hier, wie sehr oft, fast so viel als εἰ δὲ μὴ. Soph. Phil. 1340: λέγει σαφῶς — ὡς ἴσται ἀνάγκη τοῦ παρὲστώτος θεοῦ Ἰσταν ἄλῃναι πᾶσαν, ἢ δίδωσι ἐκὼν κτελεῖν αὐτόν.

§. 17. μεγαλοπρεπῶς, mit glänzender Freigebigkeit. Cyr. VI, 2, 6: ἄλλα τοῖς νικῶσι μεγαλοπρεπῶς εἰδίδου. — Da alle übergangen, so ist τῶν zu tilgen und αὐτῶν zu ergänzen. S. zu I, 2, 17.

§. 18. ἀλλὰ, sondern nur, wie III, 2, 13. — διαβῇ. S. zu I, 1, 10. — θεῖον, eine göttliche Schickung als Vorzeichen. Hell. III, 2, 24: σισμὸς ἐπιγίγνεται· ὁ δ' Ἄγρις θεῖον ἱγροσάμενος — διαφῆκε τὸ στρατεύμα. — τὸν ποταμὸν. Es konnte auch wie vorher der Nominativ gewählt werden. Derselbe Wechsel III, 1, 11.

βασιλεύσονται. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Συρίας 19 σταδμοὺς ἐννέα, παρασάγγας πενήντα· καὶ ἀφικνοῦνται πρὸς τὸν Ἀράξην ποταμόν. Ἐνταῦθα ἦσαν κῶμαι πολλαί, μεσταὶ σίτου καὶ οἴνου. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεστίσαντο.

V. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Ἀραβίας τὸν 1 Εὐφράτην ποταμόν ἐν δεξιᾷ ἔχων σταδμοὺς ἐρήμους πέντε, παρασάγγας τριάκοντα καὶ πέντε. Ἐν τούτῳ δὲ τῷ τόπῳ ἦν μὲν ἡ γῆ πεδίων ἅπαν ὁμαλὸν ὥσπερ θάλαττα, ἀψινθίου δὲ πλήρες· εἰ δέ τι καὶ ἄλλο ἐνὴν ὕλης ἢ καλάμων, ἅπαντα ἦσαν ἐνώδη ὥσπερ ἀρώματα· δένδρον δ' οὐδὲν ἐνὴν. Θηρία δὲ παν- 2 τοῖα, πλείστοι μὲν ὄνοι ἄγριοι, οὐκ ὀλίγοι δὲ στρουθοὶ οἱ μεγάλοι· ἐνῆσαν δὲ καὶ ὠτίδες καὶ δορκάδες· ταῦτα δὲ τὰ θηρία οἱ ἱππεῖς ἐδίωκον ἐνίοτε. Καὶ οἱ μὲν ὄνοι, ἐπεὶ τις διώκοι, προδραμόντες ἂν ἕστασαν· πολὺ γὰρ τῶν ἵππων ἔτρεχον θᾶττον· καὶ πάλιν ἐπεὶ πλησιάζοιεν οἱ ἵπποι ταῦτόν ἐποιοῦν· καὶ οὐκ ἦν λαβεῖν, εἰ μὴ διαστάντες οἱ ἱππεῖς θηρῶεν διαδεχόμενοι τοῖς ἵπποις. Τὰ δὲ κρέα τῶν ἀλισκομένων ἦν παραπλήσια τοῖς ἐλαφείοις, ἀπαλώτερα δέ. Στρουθὸν δὲ οὐδεὶς ἔλαβεν· οἱ δὲ διώξαντες τῶν 3 ἱππέων ταχὺ ἐπᾶνόντο· πολὺ γὰρ ἀπέσπα φεύγουσα,

C. V. §. 1. ἅπαν, ganz, durchgans. So (χώρα) ἄλλοτρία πάντα Thuk. VI, 21 vgl. 37 und Herod. I, 52. — εἰ τι, si quid, was etwa. Vgl. 6, 1. 10, 18. — ἦσαν. S. zu 2, 23.

§. 2. ἐπεὶ τις διώκοι. B. §. 126 n. 6. M. §. 521 vgl. 8, 20. IV, 7, 10. — ἂν ἕστασαν. B. §. 126 n. 5. M. §. 599, 1 vgl. 9, 19. II, 3, 11. — πολὺ wie πολλῶ oft bei Comparativen. Vgl. §. 16. II, 3, 13. M. §. 455 n. 6. — οὐκ ἦν, es war nicht möglich. S. B. §. 137 p. 443 vgl. §. 3. 6. 9; mit dem Dativ IV, 7, 2. — διαστάντες, in Zwischenräumen aufgestellt. — διαδέσθαι, sich in den Zwischenräumen (δια-) bei der Verfolgung ablösend. — τοῖς ἐλαφείοις, sc. κρέασιν.

§. 3. πολὺ ἀπέσπα, sc. ταυτήν, trennte sich weit, liefs die Verfolgenden weit zurück. — δρόμῳ, zum Laufe. M. §. 398.

τοῖς μὲν ποσὶ δρόμῳ, ταῖς δὲ πτέρυξιν ἄρῃσιν ὥσπερ  
 ἰστίῳ χρωμένη. Τὰς δὲ ὠτίδας, ἃν τις ταχὺ ἀναστῇ,  
 ἔστι λαμβάνειν· πέτονται γὰρ βραχὺ ὥσπερ πέρδικαι  
 καὶ ταχὺ ἀπαγορεύουσι. Τὰ δὲ κρέα αὐτῶν ἡδίστα  
 4 ἦν. Πορευόμενοι δὲ διὰ ταύτης τῆς χώρας ἀφι-  
 κνῶνται ἐπὶ τὸν Μασκᾶν ποταμόν, τὸ εὖρος πλεθρι-  
 αῖον. Ἐνταῦθα ἦν πόλις ἐρήμη, μεγάλη, ὄνομα  
 δ' αὐτῇ Κορσῶτη· περιῆρθετο δ' αὕτη ὑπὸ τοῦ  
 Μασκᾶ κύκλῳ. Ἐνταῦθ' ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ  
 5 ἐπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς ἐρήμους  
 τρεῖς καὶ δέκα, παρασάγγας ἐνενήκοντα, τὸν Εὐφρά-  
 την ποταμόν ἐν δεξιᾷ ἔχων, καὶ ἀφικνεῖται ἐπὶ Πύ-  
 λας. Ἐν τούτοις τοῖς σταθμοῖς, πολλὰ τῶν ὑποζυ-  
 γίων ἀπώλετο ὑπὸ τοῦ λιμοῦ· οὐ γὰρ ἦν χύρτος οὐδὲ  
 ἄλλο δένδρον οὐδέν, ἀλλὰ ψιλή ἦν ἅπασα ἡ χώρα·  
 οἱ δὲ ἐνοικοῦντες ὄνους ἀλέτας παρὰ τὸν ποταμόν  
 ὀρύττοντες καὶ ποιοῦντες εἰς Βαβυλῶνα ἦγον καὶ  
 6 ἐπώλουν καὶ ἀνταγοράζοντες σίτον ἔξω. Τὸ δὲ στρα-  
 τευμα ὁ σῖτος ἐπέλιπε, καὶ πρίασθαι οὐκ ἦν, εἰ μὴ  
 ἐν τῇ Λυδίᾳ ἀγορᾷ ἐν τῷ Κύρου βαρβαρικῷ, τὴν  
 καπίθην ἀλεύρων ἢ ἀλφίτων τέτάρων σίγλων. Ὁ δὲ

6. — ἀναστῇ. Lies ἀναστῇ, wenn man sich ungesäumt zur Verfolgung aufgemacht hat. — βραχὺ, eine kurze Strecke. — ἀπαγορεύουσι; sie ermüden, wie bei uns provincieell vertragen von Pferden. Vgl. V, 8, 3 und zu II, 2, 16.

§. 4. Κορσῶτη. Vgl. über den Nom. II, 4, 13. 25. M. §. 308.

§. 5. τρεῖς καὶ δέκα sehr häufig für τρισκαίδεκα, z. B. Thuk. II, 97. VIII, 108. — ὑπὸ τοῦ λιμοῦ, vor Hunger. Vgl. II, 2, 11. τῷ λιμῷ VII, 4, 5. Der Artikel ist hinzugefügt in so fern die Ursache des Hungers angegeben ist. — ἄλλο δένδρον, etwas Anderes, ein Baum. Vgl. III, 4, 21. V, 2, 31 und zu I, 4, 2. — ψιλή, kahl, ohne Bäume wie nudus (Curt. III, 4, 3); der Gegensatz θαύς. — ὄνος ist nach den Grammatikern der obere Mühlstein, vielleicht deshalb so genannt, weil Esel ihn umzogen; μύλος der untere, ἡ τράπεζα τοῦ ὄνου. — παρὰ τὸν π., längs dem Flusse hin, wie IV, 3, 6. VII, 3, 48.

§. 6. τὴν καπίθην hängt von ἦν πρίασθαι ab. — εἰ μὴ wie

σίγλος δύναται ἐπὶ ὁβολοὺς καὶ ἡμιοβόλιον Ἀττικοὺς· ἡ δὲ καπίδη δύο χοίνικας Ἀττικὰς ἐχώρει. Κρέα οὖν ἐσθιοντες οἱ στρατιῶται διεγίνοντο. Ἦν δὲ ταύτων τῶν σταθμῶν οὐς πάνυ μακροὺς ἤλανυν, ὅποτε ἢ πρὸς ὕδωρ βούλοιτο διατελέσαι ἢ πρὸς χιλόν. Καὶ δὴ ποτε στενοχωρίας καὶ πηλοῦ φανέντος ταῖς ἀμάξαις δυσπορεύτου ἐπέστη ὁ Κῦρος σὺν τοῖς περὶ αὐτὸν ἀρίστοις καὶ εὐδαιμονεστάτοις καὶ ἔταξε Γλοῦν καὶ Πίγρητα λαβόντας τοῦ βαρβαρικοῦ στρατοῦ συνεκβιβάζειν τὰς ἀμάξας. Ἐπεὶ δ' ἐδόκουν αὐτῷ σχολαίως ποιεῖν, ὥσπερ ὀργῇ ἐκέλευσε τοὺς περὶ αὐτὸν Πέρσας τοὺς κρατίστους συνεπισπεῦσαι τὰς ἀμάξας. Ἐνθα δὴ μέρος τι τῆς εὐταξίας ἦν θεάσασθαι. Ῥίψαντες γάρ τοὺς πορφυροὺς κἀνδύς ὅπου ἔγχεεν ἕκαστος ἐστηκώς, ἔεντο ὥσπερ ἂν δράμοι τις περὶ νίκης καὶ μάλα κατὰ πρηνοῦς γηλόφου, ἔχοντες τούτους τε τοὺς πολυτελεῖς χιτῶνας καὶ τὰς ποικίλας ἀναξυρίδας, ἔνιοι δὲ καὶ σρεπτοὺς περὶ τοῖς τραχήλοις καὶ ψέλια περὶ ταῖς χερσίν· εὐθὺς δὲ σὺν τούτοις εἰσπηδήσαντες εἰς τὸν πηλὸν θᾶπτον ἢ ὥς τις

nisi, aufser, nach Negationen. Vgl. II, 1, 12. IV, 7, 5. VII, 3, 20. — ἐσθιοντες διεγίνοντο. Vgl. II, 6, 5 und zu I, 2, 11.

§. 7. Ueber ἦν οὐς s. B. §. 137 p. 443. M. §. 482. Der Sinn ist: einige von den Märschen die er machte waren sehr lang. Vgl. II, 2, 12. — διατελέσαι. sc. τὴν ὁδόν. Vgl. IV, 5, 11. — δὴ hebt den Satz als vorzüglich bemerkenswerth hervor. Vgl. V, 7, 9. — ἀριστοι, wie κρᾶτιστοι §. 8 (nur im Plural) die Vornehmsten. Vgl. 6, 4, 8, 27. — εὐδαιμόνων, beatus. Vgl. V, 4, 32. — ἔταξε, iussit. III, 1, 25. IV, 3, 30. — τοῦ β. στρατοῦ. B. §. 119, 4, 2, d. M. §. 323 vgl. IV, 4, 35. VII, 4, 5.

§. 8. τοὺς κρατίστους syn. mit ἀριστοι §. 7. Vgl. II, 2, 8. IV, 6, 16. — συνεπισπεῦσαι τὰς ἀ., die Herauserschaffung der Wagen mit zu beschleunigen. — καί, und zwar, wie V, 6, 15. 7, 4. — μάλα gehört zu πρηνοῦς. Vgl. zu III, 1, 22. — τούτους gleichsam hinzeigend (δεικτικῶς): die bekannten. Hell. VII, 3, 8: ἱερὰ μετὰ καὶ χρυσῶν τούτων καὶ ἀργυρῶν ἀναθημάτων. — ἢ ὥς τις ἂν ᾤετο, als wie man geglaubt hätte. Hell. V, 3,

- 9 ἂν ᾤετο μετεώρους ἐξεκόμισαν τὰς ἀμάξας. Τὸ δὲ σύμπαν δῆλος ἦν Κῦρος ὡς σπεύδων πᾶσαν τὴν ὁδὸν καὶ οὐ διατρίβων ὅπου μὴ ἐπισιτισμοῦ ἕνεκα ἢ τινος ἄλλου ἀναγκαίου ἐκαθέζετο, νομίζων, ὅσῳ μὲν ἂν θᾶττον ἔλθοι, τοσούτῳ ἀπαρασκευαστοτέρῳ βασιλεῖ μαχεῖσθαι, ὅσῳ δὲ σχολαιότερον, τοσούτῳ πλέον συναγείρεσθαι βασιλεῖ στρατεύμα. Καὶ συνιδεῖν δ' ἦν τῷ προσέχοντι τὸν νοῦν ἢ βασιλέως ἀρχὴ πλήθει μὲν χώρας καὶ ἀνθρώπων ἰσχυρὰ οὖσα, τοῖς δὲ μη- κesi τῶν ὁδῶν καὶ τῷ διεσπᾶσθαι τὰς δυνάμεις ἀσθε- νῆς, εἴ τις διὰ ταχέων τὸν πόλεμον ποιοῖτο. Πέραν 10 δὲ τοῦ Εὐφράτου ποταμοῦ κατὰ τοὺς ἐρήμους σταθ- μὸς ἦν πόλις εὐδαίμων καὶ μεγάλη, ὄνομα δὲ Χαρ- μάδην· ἐκ ταύτης οἱ στρατιῶται ἡγόραζον τὰ ἐπιτή- δεια, σχεδίαις διαβαίνοντες ὥδε. Διψήρας ἄς εἶχον

20: οὐχ ἢ τις ἂν ᾤετο ἐφῆσθαι. In solchen Stellen liegt eine Bedin- gung in der Seele, etwa: wenn man es nicht gesehen hätte. Vgl. M. §. 509. — μετεώρους drückt erst die Folge der Handlung aus (proleptisch): ein Fall in dem das Adjectiv als Prädicat steht: αἱ ἀμαξαὶ μετέωροι ἐγένοντο ἐκκομισθέντες, und also nie zwischen den Artikel und das Substantiv treten oder mit wiederholtem Artikel nach demselben folgen kann. Vgl. Thuk. IV, 17: τοὺς λόγους μακροτέ- ρους οὐ παρὰ τὸ εἰσθὼς μηχανοῦμεν.

§. 9. τὸ ξύμπαν, im Ganzen, wie Thuk. IV, 63. — ὡς σπεύδων: Ungewöhnliche Construction (s. zu 2, 11) wie bei Al- kiphron I, 7: εὐδῆλός ἐστιν ὡς ἅπαντα κοινὰ τὰ πρὸς τοὺς φίλους ἡγούμενος. — ἀναγκαῖον, ein dringender Umstand. Mem. IV, 2, 40: οὐκ ἀπέλειπετο αὐτοῦ, εἰ μὴ τι ἀναγκαῖον εἴη. — ἐκαθέζετο hat zwar gewöhnlich aoristische Bedeutung: er setzte sich; daſs es aber auch er verweilte heißen könne zeigt z. B. Cyrop. V, 3, 25: ὅσον δὲ χρόνον ὁ Κῦρος ἐκαθέζετο ἀμφὶ τὴν περὶ τὸ φρούριον οἰκου- μένην κ. τ. λ. — ἂν ist unregelmäßig (B. §. 126, 8. M. §. 527). findet sich jedoch öfter so in der oratio obliqua, wie III, 2, 12. VII, 2, 6. — συνιδεῖν ἦν ἢ ἀρχὴ ἰσχυρὰ οὖσα eine Attraction. Ähn- lich der bei δῆλος; (1, 2, 11) für συνιδεῖν ἦν τῇ β. ἀρχὴν εἶρα. — διὰ ταχέων, schnell, wie Thuk. I, 80. III, 13.

§. 10. ἐπιτήδεια, res necessariae, besonders von Lebensmit- teln. Synonym οἶτα (καὶ ποτὰ) II, 3, 26. 27. VII, 6, 29 vgl. 26. 28. — στεγάζοντα, hier Zelte. Vgl. Arrian. Feldzug des

στεγάσματα ἐπίμψασαν χόρτου κούφου, εἶτα συνήχον  
καὶ συνέσπων, ὥς μὴ ἄπτεσθαι τῆς κάρφης τὸ ὕδωρ·  
ἐπὶ τούτων διέβαινον καὶ ἐλάμβανον τὰ ἐπιτήδεια,  
οἶνόν τε ἐκ τῆς βαλάνου πεποιημένον τῆς ἀπὸ τοῦ  
φοίνικος καὶ σίτον μελίνης· τοῦτο γὰρ ἦν ἐν τῇ  
χώρᾳ πλείστον. Ἀμφιλεξάντων δὲ τι ἐνταῦθα τῶν 11  
τε τοῦ Μένωνος στρατιωτῶν καὶ τῶν τοῦ Κλέαρχου  
ὁ Κλέαρχος κρίνας ἀδικεῖν τὸν τοῦ Μένωνος πληγὰς  
ἐνέβαλεν· ὁ δὲ ἐλθὼν πρὸς τὸ ἑαυτοῦ στρατεύμα  
ἔλεγεν· ἀκούσαντες δ' οἱ στρατιῶται ἐχαλέπαινον καὶ  
ὠργίζοντο ἰσχυρῶς τῷ Κλέαρχῳ. Τῇ δὲ αὐτῇ ἡμέρᾳ 12  
Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ τὴν διάβασιν τοῦ ποταμοῦ καὶ  
ἐκεῖ κατασκευάμενος τὴν ἀγορὰν ἀφιππεύει ἐπὶ τὴν  
ἑαυτοῦ σκηνὴν διὰ τοῦ Μένωνος στρατεύματος σὺν  
ὀλίγοις τοῖς περὶ αὐτόν· Κῦρος δὲ οὐπω ἦκεν, ἀλλ'  
ἔτι προσήλαυνε· τῶν δὲ Μένωνος στρατιωτῶν ξύλα  
σχίζων τις ὥς εἶδε τὸν Κλέαρχον διελαύνοντα, ἵησι  
τῇ ἀξίνῃ· καὶ οὗτος μὲν αὐτοῦ ἤμαρτεν· ἄλλος δὲ  
λίθῳ καὶ ἄλλος, εἶτα πολλοὶ, κραυγῆς γενομένης. Ὁ  
δὲ καταφενύγει εἰς τὸ ἑαυτοῦ στρατεύμα, καὶ εὐθὺς 13  
παραγγέλλει εἰς τὰ ὅπλα· καὶ τοὺς μὲν ὀπλίτας ἐκέλευ-  
σεν αὐτοῦ μεῖναι τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ γόνατα θέντας,

Alex. III, 29, 8. — ἐπίμψασαν χόρτου. B. §. 119, 5, 2. M. §. 351. — συνήχον καὶ συνέσπων, schlugen und zogen sie zusammen, worauf die Felle zusammengenäht wurden. — κάρφης, B. §. 119, 4, 2, c. M. §. 330. — τοῦτο für ταῦτα. Vgl. M. §. 439.

§. 11. τῶν. Hier erwähnt er nur Einen, weil der Streit zwischen zwei Einzelnen ausgebrochen war. — πληγὰς ἐνέβαλεν, schlugen. Eben so Alex. πολ. VI, 2. Dasselbe II, 4, 11 ἐνέτεινεν. — ἔλεγεν, sagte, erzählte es. — ἰσχυρῶς. Vgl. II, 6, 21.

§. 12. τὴν διάβασιν, den Ort wo man übersetzte. Vgl. IV, 3, 16. 8, 3. — οὗτος. M. §. 332 vgl. III, 4, 15. — ἄλλος καὶ — ἄλλος, wie VII, 6, 10.

§. 13. παραγγέλλει εἰς τὰ ὅπλα, befiehlt zu den Waffen zu eilen. Eben so κέλεται ἐπὶ τὰ ὅπλα Hell. II, 3, 20 und clamatur ad arma Caes. b. c. I, 69. — τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ γ. φ.,

αὐτὸς δὲ λαβὼν τοὺς Θρᾶκας καὶ τοὺς ἰππίας οἳ ἦσαν αὐτῷ ἐν τῷ στρατεύματι πλείους ἢ τετταράκοντα, τούτων δὲ οἱ πλείστοι Θρᾶκες, ἤλαυνεν ἐπὶ τοὺς Μένωνος, ὥστ' ἐκείνους ἐκπεπλήχθαι καὶ αὐτὸν Μένωνα καὶ τρέχειν ἐπὶ τὰ ὄπλα· οἱ δὲ καὶ ἔστασαν  
 14 ἀποροῦντες τῷ πράγματι. Ὁ δὲ Πρόξενος, ἔτυχε γὰρ ὕστερος προσιών καὶ τάξις αὐτῷ ἐπομένη τῶν ὀπλιτῶν, εὐθύς οὖν εἰς τὸ μέσον ἀμφοτέρων ἄγων ἔθετο τὰ ὄπλα καὶ ἔδεῖτο τοῦ Κλεάρχου μὴ ποιεῖν ταῦτα. Ὁ δ' ἐχαλίπαιεν ὅτι αὐτοῦ ὀλίγον δεήσαντος καταλευσθῆναι πρῶτος λέγοι τὸ αὐτοῦ πάθος, ἐκέλευε τε  
 15 αὐτὸν ἐκ τοῦ μέσου ἐξίστασθαι. Ἐν τούτῳ δὲ ἰππεὶ ἦκε Κύρος καὶ ἐπύθετο τὸ πρᾶγμα, εὐθύς ἔλαβε τὰ παλὰ εἰς τὰς χεῖρας καὶ σὺν τοῖς παροῦσι τῶν πε-  
 16 στῶν ἦκεν ἐλαύνων εἰς τὸ μέσον καὶ λέγει ὧδε. Κλέαρχε καὶ Πρόξενε καὶ οἱ ἄλλοι οἱ παρόντες Ἕλληνες, οὐκ ἴστε ὅτι ποιεῖτε. Εἰ γὰρ τινα ἀλλήλοισι μάχην συνάψετε, νομίζετε ἐν τῇδε τῇ ἡμέρᾳ ἐμὲ τε κατακεκόψεσθαι καὶ ὑμᾶς οὐ πολὺ ἐμοῦ ὕστερον· κακῶς γὰρ τῶν ἡμετέρων ἐχόντων πάντες οὗτοι οὐδ' ὀρᾶτε βάρβαροι πολεμιώτεροι ἡμῖν ἔσονται τῶν παρὰ βασι-

den Schild ans Knie stemmend wie zum bevorstehendem Kampfe. — οἱ δὲ καὶ, einige auch. Eben so steht καὶ V, 1, 17. 9, 1.

§. 14. τάξις, Abtheilung von 200 Mann. S. VI, 3, 11. — οὐκ ἴστε wie *igitur* nach einer Parenthese. Vgl. VI, 4, 15 und M. §. 625. — ἔθετο τὰ ὄπλα, machte Halt (IV, 2, 16. 3, 17). weil dabei die Waffen abgelegt wurden. Den Schild stellte man auf ein dreifüßiges Gerüste, κλίστρας, (Schol. zu Aristoph. Acharn. 1121), die Lanze steckte man am *συνρωτήρ* (s. zu IV, 7, 16) in die Erde. — Ueber δέω s. B. §. 137. p. 442. M. §. 397 vgl. V, 4, 32. VII, 6, 18. — πρῶτος λέγοι τὸ αὐτοῦ πάθος, mit Ruhe, Milde über das von ihm Erlittene spräche, sich nicht empört darüber zeigte.

§. 15. τὰ παλὰ. Der Artikel steht, weil zwei παλὰ zu seiner regelmäßigen Bewaffnung gehörten. Vgl. 8, 3.

§. 16. κατακεκόψεσθαι. B. §. 125, 3. M. §. 498. — βάρβαροι

λεῖ ὄντων. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέαρχος ἐν ἑαυτῷ<sup>17</sup> ἐγένετο· καὶ παυσάμενοι ἀμφοτέροισι κατὰ χώραν ἔθεντο τὰ ὄπλα.

VI. Ἐντεῦθεν προϊόντων ἐφαίνετο ἔκρη ἵππων<sup>1</sup> καὶ κόπρος· εἰκάζετο δ' εἶναι ὁ στίβος ὡς διερχιλίων ἵππων. Οὗτοι προϊόντες ἔκαιον καὶ χιλὸν καὶ εἴ τι ἄλλο χρήσιμον ἦν. Ὀρόντης δέ, Πέρσης ἀνὴρ, γένει τε προξήνων βασιλεῖ καὶ τὰ πολέμια λεγόμενος ἐν τοῖς ἀρίστοις Περσῶν, ἐπιβουλεύει Κύρῳ καὶ πρόσθεν πύλεμῃσας, καταλλαγείς δέ. Οὗτος Κύρῳ εἶπεν, εἰ<sup>2</sup> αὐτῷ δοίῃ ἱκπέας χιλίους, ὅτι τοὺς προκατακαίοντας ἱκπέας ἢ κατακάνοι ἂν ἐνεδρεύσας ἢ ζῶντας πολλοὺς αὐτῶν ἔλοι καὶ κωλύσειε τοῦ καίειν ἐπιόντας καὶ ποιήσειεν ὥστε μήποτε δύνασθαι αὐτοὺς ἰδόντας τὸ

könnte bei dieser Stellung den Artikel nicht erhalten. Der Bedeutung nach vertritt ihn das οὗς ὄρατε. Ebenso Plato Rep. V. 1 p. 449, e: ὅλην ταύτην ἦν λέγεις κοινῶν.

§. 17. ἐν ἑαυτῷ ἐγένετο, er ging in sich. Vgl. Herm. zum Viger. p. 749 vgl. M. §. 577. — παυσάμενοι, nachdem sie abgelassen von ihrem Streite. — κατὰ χώραν ἔθεντο τὰ ὄπλα, legten (im Lager, wohin sie gegangen) die Waffen an der Jedem bestimmten Stelle ab.

C. VI. §. 1. Ἐντεῦθεν weist auf 5, 10 vgl. §. 5 zurück. — προϊόντων. S. zu 2, 17. — εἰκάζετο εἶναι ὁ στίβος durch Attraction für εἰκάζετο εἶναι τὸν στίβον. Der Infinitiv könnte auch fehlen, wie Thuk. I, 10: διπλασίον ἂν τῇ δυνάμει εἰκάζεσθαι (οἰμαί). — τὰ πολέμια. B. §. 118, 6. M. §. 424, 4. — λεγόμενος ἐν τοῖς ἀ., zu den Ausgezeichnetsten gerechnet. Oekón. XI, 20: ἐν τοῖς ἱππικωτάτοις τε καὶ πλουσιωτάτοις λεγόμενόν σε ἐπιστάμεθα. — καὶ πρόσθεν, auch (schon) vorher.

§. 2. ὅτι ist eben so gestellt V. 6, 34 vgl. II, 2, 20. VII, 1, 36. — ἂν steht beim Opt. nach ὅτι und ὡς in der oratio obliqua wo in directer Rede der Opt. mit ἂν stehen würde. Vgl. II, 6, 27. V, 6, 37. — Zu den folgenden Optativen ist ἂν aus dem Vorigen zu ergänzen wie II, 5, 14. Vgl. M. §. 600 n. 2. — κωλύσειε τοῦ κ., eine sonst bei Xen. nicht vorkommende Construction (vgl. zu VII, 6, 29 und IV, 3, 3), zu erklären nach B. §. 119, 4, 1. M. §. 353, γ. — ἐπιόντας, auf die Orte losgehend; wenn nicht ἀπιδόντας, auf ihrem Rückzuge, zu lesen ist. — ὥστε. Vgl. §. 6 und Kyrop. III, 2, 29: φησὶν περᾶσθαι ποιεῖν ὥστε οἱ νομίζεν καλῶς βεβουλευσθαι χαρισάμενον αὐτῷ. Ueblicher ist nach ποιεῖν der



Κύρου στρατεύμα βασιλεῖ διαγγεῖλαι. Τῷ δὲ Κύρῳ ἀκούσαντι ταῦτα ἐδόκει ὠφέλιμα εἶναι καὶ ἐκέλευσεν αὐτὸν λαμβάνειν μέρος παρ' ἐκάστου τῶν ἡγεμόνων.

3 Ὁ δ' Ὀρόντης, νομίσας ἐτοιμούς εἶναι αὐτῷ τοὺς ἱππέας, γράφει ἐπιστολὴν παρὰ βασιλέα ὅτι ἤξοι ἔχων ἱππέας ὡς ἂν δύνῃται πλείστους· ἀλλὰ φράσαι τοῖς ἑαυτοῦ ἱππεῦσιν ἐκέλευεν ὡς φίλιον αὐτὸν ὑποδέχασθαι. Ἐνὴν δὲ ἐν τῇ ἐπιστολῇ καὶ τῆς πρόσθεν φιλίας ὑπομνήματα καὶ πίστειως. Ταύτην τὴν ἐπιστολὴν δίδωσι πιστῷ ἀνδρὶ, ὡς ᾤετο· ὁ δὲ λαβὼν

4 Κύρῳ δείκνυσιν. Ἀναγνοὺς δὲ αὐτὴν ὁ Κύρος συλλαμβάνει Ὀρόντην, καὶ συγκαλεῖ εἰς τὴν ἑαυτοῦ σκηνὴν Περσῶν τοὺς ἀρίστους· τῶν περὶ αὐτὸν ἑπτὰ· καὶ τοὺς τῶν Ἑλλήνων στρατηγούς ἐκέλευεν ὀπλίτας ἀγαγεῖν, τοὺτους δὲ θέσθαι τὰ ὄπλα περὶ τὴν ἑαυτοῦ σκηνὴν. Οἱ δὲ ταῦτα ἐποίησαν, ἀγαγόντες ὡς

5 τριεχιλίους ὀπλίτας. Κλέαρχον δὲ καὶ εἰσω παρεκάλεσε σύμβουλον, ὅς γε καὶ αὐτῷ καὶ τοῖς ἄλλοις ἐδόκει προτιμηθῆναι μάλιστα τῶν Ἑλλήνων. Ἐπεὶ δ' ἐξῆλθεν, ἐξηγγεῖλε τοῖς φίλοις τὴν κρίσιν τοῦ Ὀρόντου ὡς ἐγένετο· οὐ γὰρ ἀπόρρητον ἦν. Ἐφη δὲ Κύρον ἄρχειν τοῦ λόγου ᾧδε.

bloße Infinitiv. S. I, 7, 4. V, 7, 27. VII, 8, 14. — In διαγγεῖλαιν bezieht sich δια — auf den Zwischenraum: internuntium esse. S. II, 3, 7. VII, 1, 14.

§. 3. νομίσας, wie oft auch ἡγησάμενος, nachdem er den Glauben angenommen. — ἐτοιμούς, bereit ihm zu gehorchen. — ἐκέλευεν. sc. τὸν βασιλέα — φράσαι mit dem Infinitiv wie λέγειν, εἰπεῖν. S. zu 3, 8. — φιλία wird auch von dem Geringeren gegen den Höheren gebraucht (7, 6. II, 1, 20. III, 2, 5.), wie überhaupt der freie Grieche nicht für denselben Begriff nach dem Range abgestufte Ausdrücke hat. — δείκνυσιν, übergiebt. Vgl. zu V, 8, 7.

§. 4. ἐπτά gehört zu ἀρίστους, nicht zu τῶν περὶ αὐτόν. Vgl. zu 2, 3. — θέσθαι τὰ ὄ., sich aufstellen, weil man auch dabei die Waffen ablegte. Vgl. V, 2, 19.

§. 5. γέ hebt den Ton des Relativs: ὅς der, und führt so einen das Vorhergehende erläuternden Satz ein. Memor. II, 3, 15:

Παρεκάλεσα ὑμᾶς ἄνδρες φίλοι, ὅπως σὺν ὑμῖν 6  
 βουλευόμενος ὅτι δίκαιόν ἐστι καὶ πρὸς θεῶν καὶ πρὸς  
 ἀνθρώπων, τοῦτο πράξω περὶ Ὀρόντου τουτουί.  
 Τοῦτον γὰρ πρῶτον μὲν ὁ ἐμὸς πατήρ ἔδωκεν ὑπή-  
 κοον εἶναι ἐμοί· ἐπεὶ δὲ ταχθεῖς, ὡς ἔφη αὐτός, ὑπὸ  
 τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ οὗτος ἐπολέμησεν ἐμοὶ ἔχων τὴν  
 ἐν Σάρδεσιν ἀκρόπολιν καὶ ἐγὼ αὐτὸν προσπολεμῶν  
 ἐποίησα ὥστε δόξαι τούτῳ τοῦ πρὸς ἐμὲ πολέμου  
 παύσασθαι καὶ δεξιὰν ἔλαβον καὶ ἔδωκα, μετὰ  
 ταῦτα, ἔφη, ὦ Ὀρόντα, ἔστιν ὅτι σε ἡδίκησα; Ὁ δὲ 7  
 ἀπεκρίνατο ὅτι οὐ. Πάλιν ὁ Κῦρος ἡρώτα· Οὐκ οὖν  
 ἴστερον, ὡς αὐτὸς σὺ ὁμολογεῖς, οὐδὲν ὑπ' ἐμοῦ  
 ἀδικούμενος ἀποστὰς εἰς Μυσοὺς κακῶς ἐποίησιν τὴν  
 ἐμὴν χώραν ὅτι ἐδύνω; Ἐφη ὁ Ὀρόντης. Οὐκ οὖν,  
 ἔφη ὁ Κῦρος, ὅπου αὐτὸς ἐγνωσ τὴν σεαυτοῦ δύναμιν,  
 ἐλθὼν ἐπὶ τὸν τῆς Ἀρτέμιδος βωμὸν μεταμέλειν τέ  
 σοι ἔρησθαι καὶ πείσας ἐμὲ πιστὰ πάντα ἔδωκάς μοι

ἀπομα λέγεις — ὅς γε καλεῖται ἐμὲ πῶτερον ὄντα καθηγείσθαι. —  
 τὴν κρίναι ὡς ἐγένετο. B. §. 138. I, 6. M. §. 296 vgl. II, 3, 11.

§. 6. πρὸς θεῶν. M. §. 590. vgl. II, 5, 20. — ταχθεῖς, an-  
 gestiftet. — προσπολεμῶν kann vielleicht mit dem Acc. verbunden  
 werden (M. §. 404 n. 2 vgl. 402, b). Doch kann man auch eine  
 Anakolutie annehmen: der Schriftsteller hätte dann so angefangen  
 als sollten die Worte ὥστε δόξαι τούτῳ gar nicht hinzugefügt wer-  
 den. — μετὰ ταῦτα fängt wie §. 11 den Nachsatz an, der hier in  
 die Frage übergeht. — ὅτι οὐ. Man ergänze aus dem Vorigen ἴστω.  
 Vgl. IV, 5, 34. 8, 5. — ὅτι σε ἡδίκησα. B. §. 118, 4. M. §. 415 n.  
 3 vgl. V, 4, 6.

§. 7. αὐτὸς σὺ, nachdruckvoller als σὺ αὐτός. Vgl. V, 6, 24.  
 VII, 7, 39. Dieser Zwischensatz bezieht sich auf das Folgende.  
 Vgl. I, 10, 6. VII, 7, 46. — ἀποστὰς εἰς. Stehende Formel um  
 zu bezeichnen dass Jemand von seinem Herrscher abgefal-  
 len und sich nach einem (sichern) Orte zurückgezogen  
 habe um sich in demselben zu vertheidigen. Thuk. I, 101: οἱ Ἑλ-  
 λῆες αὐτοῖς εἰς Ἰθάκην ἀπέστησαν. Ein Beispiel ähnlicher Kürze s.  
 II, 2, 24. — Μυσοὺς. S. zu I, 11. — ἔφη, bejahte, wie VII, 2,  
 25. — τὴν σεαυτοῦ δύναμιν, deine Macht d. h. die Schwäche  
 derselben. So ist φυλακή V, 8, 1 schlechte Bewachung.  
 Ähnlich Cic. pro Rosc. A. 9: *commoditati* (im Reden) *ingenium est*  
*impedimento*. — πιστὰ, jede feierliche Handlung zur Beglaubigung

καὶ ἔλαβες παρ' ἐμοῦ; Καὶ ταῦθ' ὁμολογεῖ ὁ Ὅρον-  
 8 της. Τί οὖν, ἔφη ὁ Κύρος, ἀδικηθεῖς ὑπ' ἐμοῦ νῦν  
 εἰς τρίτον ἐπιβουλεύων μοι φανερός γέγονας; Εἰπόν-  
 τος δὲ τοῦ Ὁράντου ὅτι οὐδὲν ἀδικηθεῖς, ἠρώτησεν  
 ὁ Κύρος αὐτὸν Ὅμολογεῖς σὺν περὶ ἐμὲ ἄδικος γε-  
 γενῆσθαι; Ἡ γὰρ ἀνάγκη, ἔφη ὁ Ὅρόντης. Ἐκ τού-  
 του πάλιν ἠρώτησεν ὁ Κύρος· Ἐτι σὺν ἂν γένοιτο τῇ  
 ἐμῇ ἀδελφῇ πολέμιος, ἐμοὶ δὲ καὶ φίλος καὶ πιστός;  
 Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐδ' εἰ γενοίμην, ὦ Κύρε, σοι γ'  
 9 ἂν εἴη ποτὲ δόξαιμι. Πρὸς ταῦτα ὁ Κύρος εἶπε τοῖς  
 παροῦσιν Ὅ μὲν ἀνὴρ τοιαῦτα μὲν πεποιήκε, τοιαῦτα δὲ  
 λέγει· ὑμῶν δὲ σὺ πρῶτος, ὦ Κλέαρχε, ἀπόφηναι γνώμην  
 ὅτι σοὶ δοκεῖ. Κλέαρχος δὲ εἶπε τάδε. Συμβουλευέτω ἐγὼ  
 τὸν ἄνδρα τούτον ἐκποδῶν ποιέσθαι ὡς τάχιστα,  
 ὡς μηκέτι δεῖ τούτον φυλάττεσθαι, ἀλλὰ σχολή ᾗ  
 ἡμῶν τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι τοὺς ἐθελοντάς φίλους,  
 10 τοὺτους εὖ ποιῶν. Ταύτη δὲ τῇ γνώμῃ ἔφη καὶ τοὺς

eines Versprechens, wie ein Eid (mit einem Opfer verbunden) II, 2, 10; ein Eid und die Rechte II, 3, 26 vgl. 28; der Austausch einer Lanze IV, 8, 7. Mit δίδόναι καὶ λαμβάνειν wie *fidem dare et accipere*. Vgl. III, 2, 5. V, 4, 11.

§. 8. ἐπιβουλεύων μοι φ. γ. 8. zu 2, 11 vgl. II, 5, 40. 6, 23. — ἀδικηθεῖς. sc. ἐπιβουλεύων φανερός γέγονε. Vgl. IV, 8, 6. VII, 7, 25. — γὰρ bezieht sich in Antworten oft auf ein ausgelassenes *καὶ* oder *οὐ*. Vgl. II, 5, 40. M. §. 615. — ὅτι ist unser Anführungszeichen. B. §. 136 p. 431. M. §. 624, c vgl. II, 4, 16. V, 4, 10. — Das in οὐδὲ liegende *καὶ* gehört zum Bedingungs-, die Negation zum Hauptsatze, wie II, 1, 11. 4, 19.

§. 9. πρὸς ταῦτα, in Beziehung darauf. Vgl. II, 1, 20. V, 5, 13. VI, 4, 28. — γνώμη steht oft ohne Artikel auch wo von bestimmten Meinungen die Rede ist, besonders in Verbindung mit Wörtern wie ἀποφαίνεσθαι, ἐποδείκνυσθαι. Vgl. V, 5, 3. 6. 37. Doch kann in solchen Fällen γνώμη vielleicht überall als Prädicat gefasst werden; also hier: als Meinung. Vgl. zu II, 2, 12. — τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι, was diesen betrifft, vor diesem. M. §. 283 und 547. B. §. 137 p. 446 und zu III, 2, 37. — ἐθελοντάς. Die Lesart ist ἐθέλοντας. Allein dies Particip kann so nur in Verbindung mit einem Verbo stehen, wie III, 3, 18 (ἐπιταγμένων ἐθέλοντι) und V, 10, 6. — τοὺτους. Cyrop. II, 1, 13: εἰ τῶν

ἄλλους προσθέσθαι. Μετὰ ταῦτα καλεῖοντος Κύρου ἐλάβοντο τῆς ζώνης τὸν Ὀρόντην ἐπὶ θανάτῳ ἅπαντες ἀναστάντες καὶ αἱ συγγενεῖς· αἶτα δὲ ἐξῆκον αὐτὸν οἱ προσεκοιμήθη. Ἐπεὶ δὲ εἶδον αὐτὸν οὕτως πρόσθεν προσεκύνουν, καὶ τότε προσεκύνησαν, καί περ εἰδότες ὅτι ἐπὶ θάνατον ἄγοντο. Ἐπεὶ δὲ εἰς 11 τὴν Ἀρταπάτα σκηνὴν εἰσῆλθῃ τοῦ πιστοτάτου τῶν Κύρου σκηπτεύου, μετὰ ταῦτα οὕτω ζῶντα Ὀρόντην οὔτε τεθνεῶτα οὐδεὶς εἶδε πώποτε οὐδὲ ὅπως ἀπέθανεν οὐδεὶς εἰδὼς ἄλγεα· εἰσάγον δὲ ἄλλοι ἄλλως· τά τρος δὲ οὐδεὶς πώποτε αὐταῦ ἐφάνη.

VII. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Βαβυλωνίας 1 σταδρουὺς τρεῖς, παρασάγγας δώδεκα. Ἐν δὲ τῇ τρίτῃ σταδμῷ Κύρος ἐξέτασιν ποιεῖται τῶν Ἑλλήνων καὶ τῶν βαρβάρων ἐν τῷ πεδίῳ παρὰ μέσας νύκτας· ἐδόκει γὰρ εἰς τὴν ἐπιούσαν ἔω ἥξειν βασιλεῖα σὺν τῷ στρατεύματι μεχούμενον· καὶ ἐκέλευε Κλέαρχον μὲν τοῦ δεξιοῦ κέρως ἡγεῖσθαι, Μέναναν δὲ τὸν Θεταλὸν τοῦ εὐωνύμου, αὐτὸς δὲ τοὺς ἑαυτοῦ δαίταζε. Μετὰ δὲ τὴν εξέτασιν ἅμα τῇ ἐπιούσῃ ἡμέρᾳ αὐτό- 2

ἱκανοτάτων καὶ εὖ καὶ κακῶς ποιῆν λόγῳ, οὗτοι καὶ μάλιστα ἐνδύονται ταῖς ψυχαῖς τῶν ἀκουσάντων.

§ 10. Ἰση, sagte, erzählte Klearchos. — τῆς ζώνης. B. §. 119, 6, 3. M. §. 331 vgl. IV, 7, 12. Die angegebene Handlung war bei den Persern das Zeichen, daß Jemand zur Todesstrafe abgeführt werden sollte, was hier durch ἐπὶ θανάτῳ bezeichnet wird. Vgl. B. §. 134 n. 4. M. §. 585, β p. 550. — καί, auch, selbst. — οἱ, seine. So I, 8, 4. IV, 3, 29 (τὴν τάξιν). — ἐπὶ θανάτῳ zeigt nicht wie ἐπὶ θανάτῳ den Zweck, sondern die Richtung an. So findet sich ἄγεσθαι und στείχειν ἐπὶ θάνατον bei Herod. III, 14.

§ 11. εἶδε. Wahrscheinlich wurde Orontes lebendig begraben, eine bei den Persern nicht ungewöhnliche Todesstrafe.

C. VII. §. 1. περὶ μέσας νύκτας. In dieser Formel fehlt der Artikel regelmäßig. — εἰς τὴν ἐπιούσαν ἔω. Vgl. II, 3, 25. III, 1, 3. Auch in solchen Stellen hat εἰς den Begriff der Richtung. — τοῦ εὐωνύμου, der Griechischen Söldner.

μολοι παρὰ μεγάλου βασιλέως ἦκοντες ἀπήγγελλον Κύρῳ περὶ τῆς βασιλείας στρατιᾶς. Κύρος δὲ συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγοὺς τῶν Ἑλλήνων συμβουλευέτο τε πῶς ἂν τὴν μάχην ποιοῖτο καὶ αὐτοὺς παρήνει θαρσύνων τοιάδε.

- 3 Ὡς ἄνδρες Ἕλληνες, οὐκ ἀνθρώπων ἀπορῶν βαρβάρων συμμάχους ὑμᾶς ἄγω, ἀλλὰ νομίζων ἀμείνωνας καὶ κρείττους πολλῶν βαρβάρων ὑμᾶς εἶναι, διὰ τοῦτο προσέλαβον. Ὅπως οὖν ἔσεσθε ἄνδρες ἄξιοι τῆς ἐλευθερίας ἧς κέκτησθε καὶ ὑπὲρ ἧς ἡμᾶς ἐγὼ εὐδαιμονίζω. Εὖ γὰρ ἴστε ὅτι τὴν ἐλευθερίαν ἰλοίμην ἂν ἀντὶ ὧν ἔχω πάντων καὶ ἄλλων πολλαπλάσιον. 4 Ὅπως δὲ καὶ εἰδῆτε εἰς οἶον ἔρχεσθε ἀγῶνα, ἐγὼ ὑμᾶς εἰδῶς διδάξω. Τὸ μὲν γὰρ πλῆθος πολὺ καὶ πολλῇ κραυγῇ ἐπίασιν· ἂν δὲ ταῦτα ἀνίσχησθε, τᾶλλα καὶ αἰσχύνεσθαι μοι δοκῶ οἷους ἡμῖν γινώσεσθε τοὺς ἐν τῇ χώρᾳ ὄντας ἀνθρώπους. Ὑμῶν δὲ ἀνδρῶν ὄντων καὶ εὐτόλμων γενομένων ἐγὼ ὑμῶν τὸν μὲν οἶκαδε βουλόμενον ἀπιέναι τοῖς οἴκοι ζηλωτὸν

§. 2. αὐτοὺς hängt von θαρσύνων ab. Dieselbe Stellung Cyrop. II, 1, 1: τοιαῦτα ἀφίκοιτο διαλεγόμενοι.

§. 3. ἀμείνωνας καὶ κρείττους zur Verstärkung des Begriffes verbunden wie λῶν καὶ ἀμεινον V, 10, 15. — διὰ τοῦτο steht nach νομίζων ähnlich wie μετὰ ταῦτα I, 6, 6 nach ἐπελ. Eben so ἐκ τούτου V, 8, 15. — Ueber ὅπως ἔσεσθε s. B. §. 136 p. 441. M. §. 623, 2. — ὑπὲρ ist vielleicht mit einigen Mss. auszulassen. B. §. 119, 6; 1. M. §. 368. — ἀντὶ ὧν ἔχω πάντων. S. zu I, 2, 2.

§. 4. ταῦτα, diese Dinge, den Anblick der Masse und das Geschrei. — μοι δοκῶ mit Bescheidenheit von dem was man bestimmt wissen kann. Vgl. VII, 6, 11. — οἷους steht weil im Vorigen der Begriff des Erwägens liegt. Vgl. VII, 4, 1. Anders B. §. 130, 1 und M. §. 480 n. 3. — ἡμῖν. Der ethische Dativ drückt ein Interesse, eine Theilnahme an der Handlung aus. Ungenau B. §. 120 n. 2. M. §. 389, f. — ἀνδρῶν mit Nachdruck dem ἀνθρώποις entgegengesetzt, wie Herod. VII, 210: πολλοὶ μὲν ἀνθρώποι (ἦσαν), ὀλίγοι δὲ ἄνδρες. — ἀνδρῶν ὄντων καὶ εὐτ. γενομένων, die ihr Männer seid und wenn ihr euch werdet muthig bewiesen haben. So werden oft verschieden aufzulösende Parti-

ποιήσω ἀπελθεῖν, πολλοὺς δὲ οἶμαι ποιήσεν τὰ παρ' ἐμοὶ ἐλῆσθαι ἀντὶ τῶν οἴκοι. Ἐνταῦθα Γαυλίτης 5 παρῶν, φηγὰς Σάμιος, πιστὸς δὲ Κύρῳ, εἶπε· Καὶ μὴν, ὦ Κύρῃ, λέγουσί τινες ὅτι πολλὰ ὑπισχυῇ νῦν, διὰ τὸ ἐν τοιούτῳ εἶναι τοῦ κινδύνου τοῦ προσιόντος· ἂν δὲ εὖ γένηται τι, οὐ μεμνησθαι σέ φασιν· ἐνιοὶ δέ, οὐδ' εἰ μεμνῶ τε καὶ βούλοιο, δύνασθαι ἂν ἀποδοῦναι ὅσα ὑπισχυῇ. Ἀκούσας ταῦτα ἔλεξεν ὁ Κύρῳ· Ἀλλ' ἔστι μὲν ἡμῖν, ὦ ἄνδρες, ἡ ἀρχὴ ἡ 6 πατρώα πρὸς μὲν μεσημβρίαν μέχρις οὗ διὰ καῦμα οὐ δύνανται οἰκεῖν ἄνθρωποι, πρὸς δὲ ἄρκτον μέχρις οὗ διὰ χειμῶνα· τὰ δ' ἐν μέσῳ τούτων ἅπαντα σατραπεύουσιν οἱ τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ φίλοι. Ἦν δ' 7 ἡμεῖς νικήσωμεν, ἡμᾶς δεῖ τοὺς ἡμετέρους φίλους τούτων ἐγκρατεῖς ποιῆσαι· ὥστε οὐ τοῦτο δέδοικα

cipia' verschiedener Tempora verbunden. Thuk. I, 64: ἀφικόμενος ἐς τὴν Παλλήνην καὶ ἐξ' Αἰφύτιος ὁρμώμενος προσηγάγε τῇ Ποσιδάτῃ τὸν στρατόν.

§. 5. καὶ μὴν, nun aber, ja aber. VII, 7, 51. — διὰ τὸ εἶναι. M. §. 541 vgl. V, 6, 24, 8, 8. — ἐν τοιούτῳ τοῦ κινδύνου τοῦ προσιόντος, auf einem solchen Punkte der herannahenden Gefahr. Vgl. M. §. 341. — ἂν εὖ γένηται τι, wenn dein Unternehmen (das mit absichtlicher Dunkelheit nur durch τι angedeutet wird) glücklich von Statten gegangen sein sollte, prospere successerit. Aehnlich Hell. VI, 2, 14: ἐὰν τάκτι καλῶς γένηται, πολλὰς αὐτοῖς ναῦς ἀποπέμψει. — μεμνησθαι für μεμνησθαι wie VII, 6, 38. Vgl. zu 1, 3, 7. — βούλοιο. sc. ἀποδοῦναι. Vgl. II, 5, 5. V, 6, 25.

§. 6. Ἀλλὰ fängt oft eine Rede an, die einer anderen entgegengesetzt ist, wie II, 1, 4, 5, 16. — ἔστι, erstreckt sich, wie wegen des folgenden μέχρις zu übersetzen. Vgl. zu I, 2, 7. — ἀλλὰ — μέν, durch ein betontes Wort getrennt, stehen oft so daß kein δέ dem μέν entspricht, das dann in der Bedeutung mit μὴν verwandt scheint. S. VII, 1, 9, 6, 11. Memor. I, 2, 2 und vgl. zu I, 9, 13. — μέχρις οὗ löse man auf μέχρι τούτου μέχρις οὗ, bis zu dem Punkte, bis zu welchem. Anders M. §. 480, b. — ἄνθρωπος, ἄνθρωποι steht als Gattungsbegriff oft ohne Artikel, der nur wo bestimmte Individuen gemeint werden nothwendig ist. — μέχρις οὗτου. sc. οὐ δύνανται οἰκεῖν. — τούτων, dieser Grenzpunkte.

§. 7. ἡμεῖς steht öfter für ἐγώ, besonders bei den Tra-

μη οὐκ ἔχω ὅτι δῶ ἐκδότη τῶν φίλων, ἂν εὖ γένηται, ἀλλὰ μὴ οὐκ ἔχω ἱκανοῖς αἷς δῶ. Ὑμῶν δὲ τῶν Ἑλλήνων καὶ στέφανον ἐκάστη χρονοῦν δώσω.  
 8 Οἱ δὲ ταῦτα ἀκούσαντες αὐτοὶ τε ἦσαν πολὺ προθυμότεροι καὶ τοῖς ἄλλοις ἐξηγγέλλον. Εἰσέβησαν δὲ παρ' αὐτὸν οἱ τε στρατηγοὶ καὶ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων τινές, ἀξιοῦντες εἰδέναι τί σφισιν ἔσται, ἐὰν κρατήσωσιν. Ὁ δὲ ἐμπιπλὰς ἀπάντων τὴν γνώμην  
 9 ἀπέπεμπε. Παρεκλεύοντο δὲ αὐτῷ πάντες ὅσοι περ διελέγοντο μὴ μάχεσθαι, ἀλλ' ὅπισθεν ἑαυτῶν τάττεσθαι. Ἐν δὲ τῷ καιρῷ τούτῳ Κλέαρχος ὥδέ πως ἤρρετο τὸν Κύρον. Οἶε γάρ σοι, ὦ Κύρε, μαχεῖσθαι τὸν ἀδελφόν; Νῆ Δί', ἔφη ὁ Κύρος, εἴπερ γε Δαρειὸν καὶ Παρυσάτιδός ἐστι παῖς, ἐμὸς δὲ ἀδελφός,  
 10 οὐκ ἀμαχεῖ ταῦτα ἐγὼ λήψομαι. Ἐνταῦθα δὴ ἐν τῇ ἐξοπλισίᾳ ἀριθμὸς ἐγένετο τῶν μὲν Ἑλλήνων ἄσπις

gikern. — μη οὐκ. B. §. 135 n. 7, a. — ὅ τι δῶ — αἷς δῶ. B. §. 126, 2. M. §. 515, 2. — ἂν εὖ γένηται. Aehnlich Eurip. Orest. 667: ἔταν ὁ δαίμων εὖ διδῶ, τί δει φίλων. — τῶν Ἑλλήνων. Wenn zu einem Pronomen personale das dadurch vertretene Nomen selbst noch hinzugesetzt wird, so fügt der Grieche diesem den Artikel bei. So ἡμεῖς οἱ Ἀθηναῖοι, wir Athener VII, 1, 27 vgl. IV, 6, 14; und über den Fall wo das Pronomen der ersten und zweiten Person nur im Verbo enthalten ist zu II, 5, 25.

§. 8. οἱ δὲ ταῦτα ἀκούσαντες, die dies gehört hatten. Vgl. IV, 6, 23. — εἰσέβησαν δὲ —, es waren aber nicht nur die Strategen (§. 2), sondern auch einige Andere der Hellenen hineingegangen. Ueber εἰσέβησαν, es gingen damals hinein, s. zu I, 2, 22 vgl. 10, 10. — τί σφισιν ἔσται, was sie erhalten würden. Vgl. II, 1, 10. VII, 7, 46. — ἐμπιπλὰς ἀπάντων τὴν γνώμην, die Erwartungen aller (durch Versprechungen) erfüllend. Für den Singular würde man den Plural erwarten wie Hell. VI, 1, 4 (15): ἐκλήσας τὰς γνώμας αὐτῶν. Vgl. indess IV, 5, 25. 7, 16.

§. 9. μὴ μάχεσθαι, nicht selbst an der Schlacht Theil zu nehmen. — γάρ. B. §. 136 p. 436. M. §. 615. — εἴπερ γε, wenigstens wenn anders. — ταῦτα, diese Macht, dieses Reich. Aehnlich τὰδε Thak. VI, 34: νομίσαντες, εἰ τὰδε προήσονται, καὶ ἂν σφεῖς ἐν πότῳ εἶναι.

§. 10. ἄσπις findet sich öfter für δοκιδεφόρος, δολίτης. Der

μυρία καὶ τετρακοσία, πελτασταὶ δὲ διεχίλιοι καὶ πεντακόσιοι, τῶν δὲ μετὰ Κύρου βαρβάρων δέκα μυριάδες καὶ ἄρματα δρεπανηφόρα ἀμφὶ τὰ εἰκοσι. Τῶν δὲ πολεμίων ἐλέγοντο εἶναι ἑκατὸν καὶ εἰκοσι 11 μυριάδες καὶ ἄρματα δρεπανηφόρα διακόσια. Ἄλλοι δὲ ἦσαν ἑξακισχίλιοι ἰππεῖς, ὧν Ἀρταγάσης ἤρχεν· οὗτοι δὲ πρὸ αὐτοῦ βασιλέως τεταγμένοι ἦσαν. Τού 12 δὲ βασιλέως στρατεύματος ἦσαν ἄρχοντες [καὶ στρατηγοὶ καὶ ἡγεμόνες] τέτταρες, τριάκοντα μυριάδων ἕκαστος, Ἀβροκόμας, Τισσαφέρνης, Γωβρῆας, Ἀρβάκης. Τούτων δὲ παρεγένοντο ἐν τῇ μάχῃ ἀνετήκοντα μυριάδες καὶ ἄρματα δρεπανηφόρα ἑκατὸν καὶ πενήκοντα. Ἀβροκόμας γὰρ ὑπέστησε τῆς μάχης 13 ἡμέρας πέντε, ἐκ Φοινίκης ἐλαύνων. Ταῦτα δὲ ἤγγελλον πρὸς Κύρον οἱ αὐτομολήσαντες ἐκ τῶν πολεμίων παρὰ μεγάλου βασιλέως πρὸ τῆς μάχης, καὶ μετὰ τὴν μάχην οἱ ὑστερον ἐλήφθησαν τῶν πολεμίων ταῦτά ἤγγελλον. Ἐντεῦθεν δὲ Κύρος ἐξελαύνει 14 σταθμὸν ἓνα, παρασάγγας τρεῖς, συντεταγμένῳ τῷ στρατεύματι παντὶ καὶ τῷ Ἑλληνικῷ καὶ τῷ βαρβα-

Singular steht so mit einer Cardinalzahl, wenn Hunderte, Tausende, Zehntausende angegeben werden. Herod. V, 30: μυριάδοι καὶ ὀκτακισχίλιον ἀπὸ τῶν Ναζαίοις εἶναι. — ἀμφὶ τὰ εἰκοσι. So steht der Artikel oft bei runden Zahlen (wazu auch Fünfer gerechnet werden), die als solche wie ein Bestimmtes betrachtet werden, nach den Präpositionen ἀμφί, περί, εἰς, ὑπέρ. Vgl. II, 6, 15. 30.

§. 11. ἄλλοι, außerdem. Vgl. I, 8, 9 und zu 5, 5. — αὐτοῦ βασιλέως. Der Artikel fehlt wie bei Eigennamen, (S. zu 2, 20) da βασιλεὺς schon an und für sich bestimmt ist.

§. 12. μυριάδων. sc. ἄρχων. — δρεπανηφόρα. S. 8, 10. — ὑπέστησε τῆς μάχης. M. §. 357.

§. 13. ἐκ τῶν πολεμίων, aus dem feindlichen Lager. So ἐκ τῶν Τυόγων IV, 7, 17 aus dem Lande der Taoscher. — τῶν πολεμίων hängt von οἱ ab. Vgl. II, 5, 27. III, 1, 35. Ein solcher Genitiv steht nicht leicht unmittelbar nach dem Relativ, wohl aber unmittelbar vor demselben, wie III, 3, 8. 4, 3.

§. 14. συντεταγμένῳ τῷ στρατεύματι. M. §. 405. n. 2 vgl. 8.



ρικῶ· ἤετο γὰρ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ μαχεῖσθαι βασιλέα·  
κατὰ γὰρ μέσον τὴν σταθμὸν τοῦτον τάφρος ἦν  
15 ὀρυκτὴ βαθεῖα, τὸ μὲν εὖρος ὀργυιαί πέντε, τὸ δὲ  
βάθος ὀργυιαί τρεῖς. Παρετίτατο δὲ ἡ τάφρος ἄνω  
διὰ τοῦ πεδίου ἐπὶ δώδεκα παρασάγγας μέχρι τοῦ  
Μηδείας τείχους. [Ἐνθα δὴ εἰσιν αἱ διώρυχες, ἀπὸ  
τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ ῥέουσai· εἰσὶ δε τέτταρες, τὸ  
μὲν εὖρος πλεθριαῖαι, βαθεῖαι δὲ ἰσχυρῶς, καὶ πλοῖα  
πλεῖ ἐν αὐταῖς σιταγωγὰ· εἰσβάλλουσι δὲ εἰς τὸν  
Εὐφράτην, διαλείπουσι δ' ἐκάστη παρασάγγην, γέ-  
16 φυραι δ' ἐπεισιν.] Ἦν δὲ παρ' αὐτὸν τὸν Εὐφρά-  
την πάροδος στενὴ μεταξὺ τοῦ ποταμοῦ καὶ τῆς  
τάφρου ὡς εἴκοσι ποδῶν τὸ εὖρος· ταύτην δὲ τὴν  
τάφρον βασιλεὺς μέγας ποιεῖ ἀντὶ ἐρύματος, ἐπειδὴ  
17 πυνθάνεται Κῦρον προσελάνοντα. Ταύτην δὴ τὴν  
πάροδον Κῦρός τε καὶ ἡ στρατιὰ παρῆλθε καὶ ἐγέ-  
νοντο εἰσω τῆς τάφρου. Ταύτῃ μὲν οὖν τῇ ἡμέρᾳ  
οὐκ ἐμαχίσατο βασιλεὺς, ἀλλ' ὑποχωροῦντων φανερά  
ἦσαν καὶ ἵππων καὶ ἀνθρώπων ἔχνη πολλά. Ἐν-  
18 ταῦθα Κῦρος Σιλανὸν καλέσας τὸν Ἀμπρακιώτην,  
μάντιν, ἔδωκεν αὐτῷ δαρεικούς τριςχιλίους, ὅτι τῇ  
ἐνδε-

1. III, 2, 11 und über den gleichen Sprachgebrauch der Lateiner, Zumpt Gr. §. 74, 11 n. 2. — ὀρυκτὴ verbindet eben so Homer mit τάφρος Il. 8, 179. — ὀργυιαί steht in Apposition zu τάφρος, da man auch sagen könnte: ἡ τάφρος ὀργυιαί πέντε εἰσιν. Vgl. IV, 3, 16 und Herod. I, 163: ἡ περίοδος τοῦ τεύχεος οὐκ ὀλίγοι στάδιοι εἰσι.

§. 16. ποιεῖ statt ἐποίησε. Vgl. III, 4, 12 und zu I, 1, 1.

§. 17. παρῆλθε καὶ ἐγένοντο. Mit gleichem Wechsel des Numerus Hell. I; 4, 22: ἀπεβίβασε τὸ στράτευμα τῆς Ἀνδρίας χώρας εἰς Γαύριον, ἐκποθήσαντες δὲ τοὺς Ἀνδρίους ἐτρέψαντο. — Γίγνεσθαι mit Adverbis und Präpositionen verbunden ist oft durch kommen zu übersetzen. Vgl. 8, 23. 10, 3. — Dem μὲν entspricht einigermassen das δὲ §. 20.

§. 18. ἀπό, von — an (gerechnet). Vgl. V, 10, 12. —

ἐνδεκάτῃ ἀπ' ἐκείνης τῆς ἡμέρας πρότερον θνύμενος εἶπεν αὐτῷ ὅτι βασιλεὺς οὐ μαχεῖται δέκα ἡμερῶν. Κύρος δ' εἶπεν. Οὐκ ἄρα ἔτι μαχεῖται, εἰ ἐν ταύταις οὐ μαχεῖται ταῖς ἡμέραις· ἐὰν δ' ἀληθεύσης, ὑπισχοῦμαι σοι δέκα τάλαντα. Τοῦτο τὸ χρυσίον τότε ἀπέδωκεν, ἐπεὶ παρήλθον αἱ δέκα ἡμέραι. Ἐπεὶ 19 δ' ἐπὶ τῇ τάφρῳ οὐκ ἐκώλυε βασιλεὺς τὸ Κύρου στρατευμα διαβαίνειν, ἔδοξε καὶ Κύρῳ καὶ τοῖς ἄλλοις ἀπεγνωσκέναι τοῦ μαχεῖσθαι· ὥστε τῇ ὑστεραίᾳ Κύρος ἐπορεύετο ἡμελημένως μᾶλλον. Τῇ δὲ τρίτῃ ἐπὶ 20 τε τοῦ ἄρματος καθήμενος τὴν πορείαν ἐποιεῖτο καὶ ὀλίγους ἐν τάξει ἔχων πρὸ αὐτοῦ, τὸ δὲ πολὺ αὐτῷ ἀνατεταραγμένον ἐπορεύετο καὶ τῶν ὕπλων τοῖς στρατιώταις πολλὰ ἐπὶ ἀμαξῶν ἤγοντο καὶ ὑποζυγίων.

VIII. Καὶ ἤδη τε ἦν ἀμφὶ ἀγορὰν πλήθουσαν 1 καὶ πλησίον ἦν ὁ σταθμὸς ἐνθα ἔμελλε καταλύσειν, ἡνίκα Παταγιάς, ἀνὴρ Πέρσης, τῶν ἀμφὶ Κύρον πιστῶν προφαίνεται ἐλαύνων ἀνὰ κράτος ἰδρουντι τῷ ἵπῳ, καὶ εὐθὺς πᾶσιν οἷς ἐνετύγχανεν ἐβόα καὶ βαρβαρικῶς καὶ Ἑλληνικῶς ὅτι βασιλεὺς [σὺν] στρατεύματι πολλῷ προσέρχεται ὥς εἰς μάχην παρεσκευασμένος. Ἐνθα δὴ πολὺς ταραχος ἐγένετο· αὐτίκα γὰρ 2

δέκα ἡμερῶν. B. §. 119, 6. M. §. 377, 3 vgl. 9, 25. IV, 7, 20. und über die Sache V, 6, 18. — οὐκ ἔτι, nicht mehr in diesem Herbste. — εἰ — οὐ μαχεῖται. M. §. 608, 5, b.

§. 19. τοῦ μαχεῖσθαι. S. M. §. 353, γ. Der Infinitiv Futuri steht öfter nach den Verbis die ein Vorhaben, einen Beschluss bezeichnen und ähnlichen. Thuk. VIII, 55: διανοοῦντο βοηθήσειν.

§. 20. ἤγοντο. S. zu 2, 23 vgl. IV, 2, 20.

C. VIII. §. 1. Der Genitiv τῶν πιστῶν hängt (ohne zu ergänzendes τις) vom Nomen proprium ab, wie Thuk. VI, 3: Ἀρχίας τῶν Ἡρακλειδῶν. Vgl. M. §. 321, 6. — ἀνὰ κράτος, μετὰ πάσης σπουδῆς, wie 10, 15. IV, 3, 20.

§. 2. ἐνθα δὴ, tum vero, da nun. Vgl. §. 4. 24. II, 1, 10. — ἐπιπορεύσθαι, sc. βασιλεῖα.

ἐδόκουν οἱ Ἕλληνες καὶ πάντες δὲ ἀτάκτοις σφίσιν  
 3 ἐπιπεσεῖσθαι. Καὶ Κύρος τε καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ  
 ἄρματος τὸν θώρακα ἐρέδν καὶ ἀναβάς ἐπὶ τὸν ἵππον  
 τὰ παλτὰ εἰς τὰς χεῖρας ἔλαβε, τοῖς τε ἄλλοις πᾶσι  
 παρήγγελλεν ἐξοπλίζεσθαι καὶ καθίστασθαι εἰς τὴν  
 4 ἑαυτοῦ τάξιν ἕκαστον. Ἐνθα δὴ σὺν πολλῇ σπουδῇ  
 καθίσταντο, Κλέαρχος μὲν τὰ δεξιὰ τοῦ κέρατος ἔχων  
 πρὸς τῷ Εὐφράτῃ ποταμῷ, Πρόξενος δὲ ἐχόμενος, οἱ  
 δ' ἄλλοι μετὰ τοῦτον, Μένων δὲ καὶ τὸ στράτευμα  
 5 τὸ εὐώνυμον κέρας εἶχε τοῦ Ἑλληνικοῦ. Τοῦ δὲ βαρ-  
 βαρικοῦ ἱππεῖς μὲν Παφλαγόνες εἰς χιλίους παρὰ  
 Κλέαρχον ἕστασαν ἐν τῷ δεξιῷ καὶ τὸ Ἑλληνικὸν  
 πελταστικόν, ἐν δὲ τῷ εὐωνύμῳ Ἀριαῖός τε ὁ Κύρου  
 6 ὑπαρχος καὶ τὸ ἄλλο βαρβαρικόν. Κύρος δὲ καὶ ἱπ-  
 πεῖς μετ' αὐτοῦ ὅσον ἑξακόσιοι ὠπλισμένοι θώραξι  
 μεγάλοις καὶ παράμνηριδις καὶ κράνεσι πάντες πλήν  
 Κέρον. Κύρος δὲ ψιλὴν ἔχων τὴν κεφαλὴν εἰς τὴν  
 μάχην καθίστατο· λέγεται δὲ καὶ τοὺς ἄλλους Πέρ-  
 σας ψιλαῖς ταῖς κεφαλαῖς ἐν τῷ πολέμῳ διακινδυνεύειν.

§. 3. Κύρος τε. Dem τε entspricht das τε vor ἄλλοις: nicht nur K. waffnete sich, sondern befahl auch den übrigen es zu thun. Der Ort bei dem die Schlacht vorfiel hieß Kunaxa. — ἐξοπλίζεσθαι, sich vollständig bewaffnen, was regelmäßig nur vor der Schlacht geschah. Vgl. I, 7, 20.

§. 4. τοῦ κέρατος, des Flügels auf dem er stand. — καὶ τὸ στράτευμα, und seine Heerabtheilung. Eben so steht der Artikel 10, 5.

§. 5. παρὰ Κλέαρχον. Der Accusativ kann um so weniger auffallen, da in ἕστασαν ursprünglich der Begriff der Bewegung liegt, wie VII, 1, 12. 40. Vgl. zu I, 2, 13. — πελταστικόν. S. zu IV, 8, 18.

§. 6. Κύρος δὲ. Auch hier ist das Verbum des vorigen §. zu denken. — ὅσον, ungefähr. Vgl. III, 4, 3. 37. — παράμνηριδιαι waren eiserne Hüftpanzer der Pferde, zugleich auch die Hüften und Schenkel der Reiter schirmend. — ψιλός, wie nudus, unbewehrt, hier: ohne Helm. Denn als Perser trug er eine Tiara, als Fürst wahrscheinlich die ὀρθή τιάρα. Vgl. zu II, 5, 23. — λέγεται. Xenophon spricht überall als sei nicht er der Verfasser, sondern ein Anderer (Themistogenes), der nicht selbst bei dem

Οἱ δ' ἵπποι ἅπαντες οἱ μετὰ Κύρου εἶχον καὶ προ- 7  
μετωπίδια καὶ προστερνίδια· εἶχον δὲ καὶ μαχαίρας  
οἱ ἱππεῖς Ἑλληνικάς.

Καὶ ἤδη τε ἦν μέσον ἡμέρας καὶ οὐπω καταφανεῖς 8  
ἦσαν οἱ πολέμοι· ἥνικα δὲ δεῖλη ἐγίγνετο, ἐφάνη κο-  
νιορτός· ὥσπερ νεφέλη λευκή, χρόνῳ δὲ συχνῷ ὕστερον  
ὥσπερ μελανία τις ἐν τῷ πεδίῳ ἐπὶ πολὺ. "Οτε δὲ  
ἐγγύτερόν ἐγίγνοντο, τάχα δὴ καὶ χάλκός τις ἤστραπτε  
καὶ αἱ λόγχαι καὶ αἱ τάξεις καταφανεῖς ἐγίγνον- 9  
το. Καὶ ἦσαν ἱππεῖς μὲν λευκοθώρακες ἐπὶ τοῦ εὐωνύ-  
μου τῶν πολεμίων· Τισσαφέρνης ἐλέγετο τούτων ἄρχειν·  
ἐχόμενοι δὲ τούτων γερόφοροι, ἐχόμενοι δὲ ὀπλίται σὺν  
ποδῆρεσι ξυλίναις ἀσπίσιν· Αἰγύπτιοι οὗτοι ἐλέγοντο  
εἶναι· ἄλλοι δ' ἱππεῖς, ἄλλοι τοξόται. Πάντες οὗτοι  
κατὰ ἔθνη ἐν πλαισίῳ πλήρει ἀνθρώπων ἕκαστον τὸ  
ἔθνος ἐπορεύετο· πρὸ δ' αὐτῶν ἄρματα διαλείποντα 10  
συχνὸν ἀπ' ἀλλήλων τὰ δρεπανηφόρα καλούμενα·  
εἶχον δὲ τὰ δρέπανα ἐκ τῶν ἀξόνων εἰς πλάγιον ἀπο-

Zuge gewesen, sondern nur durch Berichte das Erzählte erfah-  
ren habe.

§. 7. προμετωπίδια, Stirnpanzer, προστερνίδια, Brust-  
panzer. — μάχαιρα oder κοπίς (leicht gekrümmter) Säbel zum  
Hauen, gladius, ἔφος, ensis in engerer Bedeutung, zum Stechen.

§. 8. καὶ vor οὐπω, dem vorhergegangenen τε entsprechend,  
darf durch als übersetzt, aber nicht erklärt werden. Vgl. II, 1, 7.  
IV, 6, 2. VII, 4, 16. — δεῖλη, hier πρωτα, die Zeit um Mittag,  
während δεῖλη ὅψα die um Sonnenuntergang ist. — συχνῷ, ge-  
raume, nicht sehr lange. — ἐπὶ πολὺ, weithin. Vgl. VII,  
5, 12. — δῆ, nun, oft im Nachsatze. Vgl. 10, 13. IV, 3, 27.

§. 9. Τισσαφέρνης. Aehnliches Asyndeton VI, 3, 11. — Die  
γέφυρα waren rhombosförmige Schilde aus Weidengeflecht mit Leder  
überzogen. — κατὰ ἔθνη, völkerweise (vgl. V, 5, 5. B. §. 134  
n. 4. M. §. 581 am E.) nach Sitte der Perser, die nach Herod. VII,  
60 κατὰ ἔθνη διάτασσον. — ἕκαστον τὸ ἔθνος. Vgl. VI, 1, 2.  
VII, 4, 14. 15 und M. §. 266 Anm. — ἐπορεύετο. Aehnlich Thuk.  
VII, 44: οὐδὲ ταῦτα οἱ παραγεγόμενοι πάντα πλην τὸ καθ' ἑαυτὸν  
ἕκαστος μόλις οἶδεν. Vgl. M. §. 302 n.

§. 10. πρὸ δ' αὐτῶν. sc. ἐπορεύετο. — διαλείποντα, ἐν δια-  
στάσει Polyb. V, 53, 10. — ἐκ τῶν ἀξόνων, ausgehend von den

- τεταμένα καὶ ὑπὸ τοῖς δίφροις εἰς γῆν βλέποντα, ὡς διακόπτοιεν ὅτῳ ἐντυγχάνοιεν. Ἡ δὲ γνώμη ἦν ὡς εἰς τὰς τάξεις τῶν Ἑλλήνων ἐλώντων καὶ διακοιφόν-  
 11 των. Ὁ μέντοι Κύρος εἶπεν ὅτε καλέσας παρεκελεύετο τοῖς Ἑλλήσι τὴν κραυγὴν τῶν βαρβάρων ἀνασχέσθαι, ἐπεύσθη τοῦτο· οὐ γὰρ κραυγῇ, ἀλλὰ σιγῇ, ὡς ἀνυστόν, καὶ ἡσυχῇ ἐν ἴσῳ καὶ βραδέως προσήεσαν.  
 12 Καὶ ἐν τούτῳ Κύρος παρελαύνων αὐτοὺς σὺν Πίργητι τῷ ἐρμενεῖ καὶ ἄλλοις τρισὶν ἢ τέτταρσι τῷ Κλεάρχῳ ἐβόα ἄγειν τὸ στράτευμα κατὰ μέσον τὸ τῶν πολέμιων, ὅτι ἐκεῖ βασιλεὺς εἴη· κἂν τοῦτ', ἔφη, νικῶ-  
 13 μεν, πάνθ' ἡμῖν πεποιήται. Ὅρῳν δὲ ὁ Κλεάρχος τὸ μέσον στίφος καὶ ἀκούων Κύρου ἔξω ὄντα τοῦ Ἑλληνικοῦ εὐωνύμου βασιλεία· τοσοῦτον γὰρ πλήθει

Axen; εἰς πλάγιον ἀποτεταμένα, von ihnen sich in die Quere erstreckend. — καὶ ὑπὸ — βλέποντα, und andere die unter den Wagensitzen angebracht sich gegen die Erde herabsenkten, um die zur Erde geworfenen Feinde zu verwunden. — ἡ δὲ γνώμη ἦν, es war aber die Absicht, ὡς ἐλώντων, als ob (dafs) sie fahren sollten. Vgl. zu 3, 6.

§. 11. ὅτε καλέσας. S. 7, 2. 4. — τοῖς Ἑλλήσι. Wenn zwei verbundene Verba, zumal ein Participle mit seinem Verbum finitum, ein gemeinsames Object haben, so setzt es der Griechen, auch wenn beide verschiedene Casus regieren, regelmäfsig nur einmal, gewöhnlich in dem Casus welchen das zunächst stehende Verbum erfordert. — ὡς ἀνυστόν, wie es, so weit es beim Heranrücken eines so grossen Heeres möglich war. — ἐν ἴσῳ, in gleicher Linie. Kyrop. VII, 1, 4: παρηγγύησε παροῦν πρὸς τὸ σημεῖον καὶ ἐν ἴσῳ παρέπεσθαι.

§. 12. ἐβόα, wie λέγειν (3, 8) in so fern es der Begriff von κελύειν enthält mit dem Infinitiv construiert. Vgl. §. 19. IV, 3, 22. — νικῶμεν, vicerimus. Zwar wird das Lateinische Futurum exactum nach Bedingungs- und Zeit-Partikeln wie nach Relativen eigentlich nur durch den Coniunctiv, Optativ und das Participle des Aorist ausgedrückt; allein νικῶν heisst oft im Präsens ich bin Sieger (II, 1, 1. 4) und eine Art aoristischer Bedeutung haben daher (s. z. I, 2, 6) ἐνέκων (V, 5, 8) νικῶν (II, 1, 8) νικῶν (I, 9, 11) und der Coniunctiv νικῶ (II, 4, 19 f.). — ἡμῖν πεποιήται. B. §. 121, 4. M. §. 490 vgl. 297 am E.

§. 13. τὸ μέσον στίφος, τοὺς ἐξακισχίλους. S. 7, 11, 8, 24.

περιῆν βασιλεὺς ὥστε μέσον τῶν ἑαυτοῦ ἔχων τοῦ  
Κύρου εὐώνυμον ἔξω ἦν· ἀλλ' ὅμως ὁ Κλέαρχος οὐκ  
ἤθελεν ἀποσπᾶσαι ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ τὸ δεξιὸν κέρας,  
φοβούμενος μὴ κυκλωθεῖν ἐκατέρωθεν, τῷ δὲ Κύρῳ  
ἀπεκρίνατο ὅτι αὐτῷ μέλει ὅπως καλῶς ἔχοι. 14

Καὶ ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ τὸ μὲν βαρβαρικὸν στρατεύ-  
μα ὁμαλῶς προῆει, τὸ δὲ Ἑλληνικὸν ἔτι ἐν τῷ αὐτῷ μέ-  
νον συνετάττετο ἐκ τῶν ἔτι προσιόντων. Καὶ ὁ Κύρος  
παρελαύνων οὐ πᾶν πρὸς αὐτῷ τῷ στρατεύματι κα-  
τεθεᾶτο ἐκατέρωσε ἀποβλέπων εἰς τε τοὺς πολεμίους  
καὶ τοὺς φίλους. Ἰδὼν δὲ αὐτὸν ἀπὸ τοῦ Ἑλληνικοῦ 15  
Ξενοφῶν Ἀθηναῖος ὑπελάσας ὡς συναντῆσαι ἤρετο  
εἴ τι παραγγέλλοι· ὁ δ' ἐπιστήσας εἶπε καὶ λέγειν  
ἐκέλευε πᾶσιν ὅτι τὰ ἱερά καὶ τὰ σφάγια καλὰ εἴη.  
Ταῦτα δὲ λέγων θορύβου ἤκουσε διὰ τῶν τάξεων 16  
ἰόντος, καὶ ἤρετο τίς ὁ θόρυβος εἴη. Ὁ δὲ Ξενοφῶν  
εἶπεν ὅτι τὸ σύνθημα παρέρχεται δεύτερον ἤδη.

— μέσον, δεξιόν, εὐώνυμον (κέρας) als taktische Bezeichnungen stehen oft ohne Artikel, doch schwerlich je wenn eine nähere Bestimmung, wie im Folgenden Κύρου vor diese Worte tritt. Denn der Artikel gehört nicht zu Κύρου. Vgl. §. 23 und zu II, 5, 38. — ἀλλὰ ist durch den Zwischensatz veranlaßt. Aehnlich sed Plin. ep. V, 3, 5. — κυκλωθεῖν. Passender wäre κυκλωθεῖν.

§. 14. ὁμαλῶς, ἐν ἴσῳ §. 11. Thuk. V, 70: ὁμαλῶς μετὰ ὀνόματι βαλόντες. — ἐν τῷ αὐτῷ, auf derselben Stelle, wie III, 1, 27. VII, 2, 11. — οὐ πᾶν πρὸς, gar nicht nahe bei, in ziemlicher Entfernung von. Vgl. V, 9, 26 und B. §. 135 n. 2.

§. 15. ὑπελάσας, nachdem er entgegengeritten war. Aehnlich ὑπαντᾶν IV, 3, 34. — ἐπιστήσας, sc. τὸν ἵππον. Aehnlich unser halten. — ἱερά, Vorzeichen aus den Eingeweiden, σφάγια, aus den Bewegungen des Opferthieres. Vgl. VI, 3, 21.

§. 16. τὸ σύνθημα. Das Feldgeschrei, welches die Strategen kurz vor dem Kampfe ausgaben, παρήγγειλον, εἶπον, παρηγγύησαν, wurde den Flügelmännern mitgetheilt, von diesen ihren Nebenleuten zugeflüstert und so bis zum Ende der Schlachtreihe verbreitet, von wo es auf dieselbe Weise zurückkehrte, ἀνταπεδίδοτο, um das beim Herannahen der Gefahr leicht mögliche Vergessen zu verhüten. S. Kyrop. III, 3, 58. Da dies aber nur zwei Mal durch die Reihen

Καὶ ὃς ἐθαύμασε τίς παραγγέλλει καὶ ἤρετο ὅτι καὶ εἴη τὸ σύνθημα. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο ὅτι Ζεὺς σφ 17 τῇρ καὶ νίκη. Ὁ δὲ Κῦρος ἀκούσας, Ἀλλὰ δέχομαί τε, ἔφη, καὶ τοῦτο ἔστω. Ταῦτα δ' εἰπὼν εἰς τὴν ἑαυτοῦ χώραν ἀπήλυνε· καὶ οὐκέτι τρία ἢ τέταρα στάδια διεγέτην τῷ φάλαγγι ἀπ' ἀλλήλων ἡνίκα ἐπαιάνιζόν τε οἱ Ἕλληνες καὶ ἤρχοντο ἄντιοι ἰέναι 18 τοῖς πολεμίοις. Ὡς δὲ πορευομένων ἐξεκύμαινέ τι τῆς φάλαγγος, τὸ ἐπιλειπόμενον ἤρξατο δρόμῳ θεῖν· καὶ ἅμα ἐφθέγγαντο πάντες οἶόν περ τῷ Ἐνναλίῳ ἐλελίζουσι, καὶ πάντες δὲ ἔθεον. Λέγουσι δὲ τινες ὡς καὶ ταῖς ἀσπίσι πρὸς τὰ δόρατα ἐδούπησαν φόβον ποι 19 οὔντες τοῖς ἵπποις. Πρὶν δὲ τόξενμα ἐξικνεῖσθαι ἐκκλίνουσιν οἱ βάρβαροι καὶ φεύγουσι. Καὶ ἐνταῦθα δὴ ἐδίωκον μὲν κατὰ κράτος οἱ Ἕλληνες, ἐβδών δὲ ἀλλήλοις μὴ θεῖν δρόμῳ, ἀλλ' ἐν τάξει ἔπεσθαι. Τὰ 20 δ' ἄρματα ἐφέροντο τὰ μὲν δι' αὐτῶν τῶν πολεμίων, τὰ δὲ καὶ διὰ τῶν Ἑλλήνων, κενὰ ἡνιόχων.

ging, so ist wohl τὸ δεύτερον zu lesen. — καὶ ὃς. B. §. 113, 5. M. §. 285 vgl. III, 4, 48. VI, 3, 22. — ἐθαύμασε umfasst zugleich den Begriff zu wissen verlangen. Vgl. II, 1, 10. III, 5, 13. — ὅτι καὶ, was auch, wenn schon eins sei. Vgl. V, 8, 2. VII, 7, 10.

§. 17. δέχομαι, ich nehme es als günstiges Omen auf. — τε — καὶ steht ähnlich VII, 1, 22. 3, 39. — τοῦτο ἔστω, dies sei, Heil und Sieg erfolge. — ἰέναι ist vielleicht zu tilgen und mit guten Mss. προήρχοντο für ἤρχοντο zu lesen.

§. 18. ἐξεκύμαινε, auswogte, den Uebrigen voraus kam. — τὸ ἐπιλειπόμενον, der zurückbleibende Theil. M. §. 270 n. 2. Beachtung verdient der Vorschlag ὑπολειπόμενον zu lesen. — δρόμῳ θεῖν, mit Laufen zu eilen. Vgl. 19. IV, 6, 25. 7, 23. — Ἐνναλίῳ, Beiname des Ares. — ἐλελίζουσι. Beim Anrücken gegen den Feind rief man (nach dem παῖν) das begeisternde ἐλελεύ oder ἀλαλά unter taktmäßiger Bewegung. Vgl. IV, 3, 19. V, 2, 14. VI, 3, 27. — λέγουσι δὲ τινες. S. zu §. 6.

§. 19. πρὶν δὲ τόξενμα ἐξικνεῖσθαι, priusquam ad telum peruentum est, bei einer Entfernung wo noch kein Bogenschuss sie erreichte. Vgl. III, 4, 4. IV, 3, 29.

Οἱ δ' ἐπὶ προΐδοιεν, δίσταντο· ἔστι δ' ὅστις καὶ κατελήφθη ὥσπερ ἐν ἵπποδρόμῳ ἐκπλαγείς· καὶ οὐδὲν μέντοι οὐδὲ τοῦτον παθεῖν ἔφασαν, οὐδ' ἄλλος δὲ τῶν Ἑλλήνων ἐν ταύτῃ τῇ μάχῃ ἔπαθεν οὐδείς οὐδέν, πλὴν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ τοξευθῆναι τις ἐλέγετο.

Κύρος δ' ὁρῶν τοὺς Ἕλληνας νικῶντας τὸ καθ' αὐ- **21**  
τοὺς καὶ διώκοντας, ἡδόμενος καὶ προσκυνούμενος ἤδη ὥς βασιλεὺς ὑπὸ τῶν ἀμφ' αὐτόν, οὐδ' ὥς ἐξήχθη διώκειν, ἀλλὰ συνεσπειραμένην ἔχων τὴν τῶν σὺν ἑαυτῷ ἐξακοσίων ἱππέων τάξιν ἐπεμελεῖτο ὅτι ποιήσει βασιλεὺς. Καὶ γὰρ ᾔδει αὐτόν ὅτι μέσον ἔχοι τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος. Καὶ πάντες δ' οἱ τῶν **22**  
βαρβάρων ἀρχόντες μέσον ἔχοντες τὸ αὐτῶν ἡγούντο, νομίζοντες οὕτω καὶ ἐν ἀσφαλεστάτῳ εἶναι, ἣν ἡ ἰσχὺς αὐτῶν ἐκατέρωθεν ἦ, καὶ εἴ τι παραγγεῖλαι χρήζοιεν, ἡμίσει ἂν χρόνῳ αἰσθάνεσθαι τὸ στρα- **23**  
τευμα. Καὶ βασιλεὺς δὴ τότε μέσον ἔχων τῆς ἑαυ-  
τοῦ στρατιᾶς ὅμως ἔξω ἐγένετο τοῦ Κύρου εὐωνύμου κέρατος. Ἐπεὶ δὲ οὐδείς αὐτῷ ἐμάχετο ἐκ τοῦ ἐναντίου

§. 20. ἔστι δ' ὅστις, jemand. Vgl. V, 4, 19. B. §. 137 p. 443. — κατελήφθη, wurde gefasst. Vgl. IV, 7, 4. — ἐκπλαγείς, der in Schrecken gesetzt nicht behende auswich. — καὶ — μέντοι, und jedoch, drückt Verbindung und Gegensatz zugleich aus; der betonte Begriff wird wie bei καὶ — δέ eingeschoben. Vgl. IV, 6, 15, 16. — οὐδὲ — δέ wie καὶ — δέ. S. zu I, 1, 2. Denn καὶ liegt in οὐδέ. Vgl. zu 6, 8.

§. 21. τὸ καθ' αὐτούς, die ihnen Entgegenstehenden, wie 10, 5 vgl. VI, 3, 28. — οὐδ' ὥς, auch so nicht. Vgl. III, 2, 23. VI, 2, 22. So steht ὥς für οὕτως auch in der Prosa gewöhnlich in dieser Bedeutung nach καὶ, οὐδέ und μηδέ. — ἐξήχθη. Hellen. VII, 5, 8: οὐκ ἐξήγετο ἐπιτίθισθαι. — ὅ τι ποιήσει. Vgl. III, 5, 13 und zu I, 2, 21. — ᾔδει αὐτόν ὅτι. S. zu I, 6, 5.

§. 22. ἡγούντο. S. zu 4, 9. — ἐν ἀσφαλεστάτῳ, an der sichersten Stelle.

§. 23. καὶ — δὴ, et vero etiam, mit starker Hervorhebung des eingeschobenen Begriffes. Vgl. 9, 29. V, 9, 22. — ὅμως. M. §. 566 vgl. III, 1, 10. 2, 16. — ἐκ τοῦ ἐναντίου, ex adverso, wie IV, 7, 5. VI, 3, 7.



οὐδὲ τοῖς αὐτοῦ τεταγμένοις ἔμπροσθεν, ἐπέκαμπεν  
 24 ὥς εἰς κύκλωσιν. Ἐνθα δὲ Κῦρος δείσας μὴ ὀπίσθεν  
 γενόμενος κατακόψη τὸ Ἑλληνικὸν ἐλαύνει ἀντίος·  
 καὶ ἐμβαλὼν σὺν τοῖς ἑξακοσίοις νικᾷ τοὺς πρὸ βα-  
 σιλέως τεταγμένους καὶ εἰς φυγὴν ἔτρεψε τοὺς ἑξα-  
 κισχιλίους· καὶ ἀποκτεῖναι λέγεται αὐτὸς τῇ ἑαυτοῦ  
 25 χειρὶ Ἀρταγέρσῃ τὸν ἄρχοντα αὐτῶν. Ὡς δ' ἡ  
 τροπὴ ἐγένετο διασπείρονται καὶ οἱ Κύρου ἑξακόσιοι  
 εἰς τὸ διώκειν ὀρμήσαντες, πλὴν πάνυ ὀλίγοι ἄμφ'  
 αὐτὸν κατελείφθησαν, σχεδὸν οἱ ὁμοτράπεζοι καλού-  
 26 μενοι. Σὺν τούτοις δὲ ὦν καθορᾷ βασιλέα καὶ τὸ  
 ἄμφ' ἐκείνον στίφος· καὶ εὐθὺς οὐκ ἠνέσχετο, ἀλλ'  
 εἰπὼν, Ὁρῶ τὸν ἄνδρα, ἔτεο ἐπ' αὐτὸν καὶ παῖει  
 κατὰ τὸ στέρνον καὶ τιτρώσκει διὰ τοῦ θώρακος, ὥς  
 φησι Κτησίας ὁ ἱατρός, καὶ ἰᾶσθαι αὐτὸς τὸ τραῦμά  
 27 φησι. Πάιοντα δ' αὐτὸν ἀκοντίζει τις παλτιῶ ὑπὸ  
 τὸν ὀφθαλμὸν βιαίως· καὶ ἐνταῦθα μαχόμενοι καὶ  
 βασιλεὺς καὶ Κῦρος καὶ οἱ ἄμφ' αὐτοὺς ὑπὲρ ἑκατέ-  
 ρου, ὅπόσοι μὲν τῶν ἀμφὶ βασιλέα ἀπέθνησκον Κτη-  
 σίας λέγει· παρ' ἐκείνῳ γὰρ ἦν· Κῦρος δὲ αὐτὸς τε  
 ἀπέθανε καὶ ὀκτὼ οἱ ἄριστοι τῶν περὶ αὐτὸν ἔκειντο

§. 24. κατακόψη. sc. βασιλεὺς. Vgl. zu 4, 5. Ueber den Con-  
 junctiv s. B. §. 126 Anm. 1 vgl. V, 7, 29. VII, 1, 2.

§. 25. τροπὴ ἐγένετο ist als Passivum von τροπὴν ποιῆσθαι zu  
 fassen. S. zu I, 2, 17.

§. 26. οὐκ ἠνέσχετο, er konnte sich nicht halten vor  
 Zorn. Vgl. V, 6, 34. — παῖει, er warf ihn, mit dem Speere  
 (nach Ktesias). S. VII, 4, 9 vgl. 6. — καὶ — φησι. Auch hier  
 schließt sich ein selbständiger Satz an den relativen. Vgl. zu I, 1, 2.

§. 27. μαχόμενοι wäre regelmäÙig, wenn folgte ὁπόσους μὲν  
 βασιλεὺς ἀπώλεσε (verlor). Vgl. M. §. 562 n. Jetzt findet eine  
 Anakoluthie statt, die dadurch veranlaÙt ist daÙ der Schriftsteller  
 bei dem Particip nur den zweiten Satz Κῦρος δὲ κ. τ. λ. als den  
 wichtigeren berücksichtigte. — ἔκειντο, getödtet. Vgl. Soph. Antig.  
 1174: καὶ τίς φρονεῖ, τίς δ' κείμενος λέγει. So auch *jacere* bei den  
 Lateinern.

ἐπ' αὐτῷ. Ἀρταπάτης δ' ὁ πιστότατος αὐτῷ τῶν σκηπτούχων θεράπων λέγεται, ἐπειδὴ πεπτωκότα εἶδε Κύρον, καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου περιπεσεῖν αὐτῷ. Καὶ οἱ μὲν φασὶ βασιλέα κελεῦσαί τινα ἐπισφάξαι 2 αὐτὸν Κύρῳ, οἱ δ' ἑαυτὸν ἐπισφάξασθαι σπασάμενον τὸν ἀκινάκην· εἶχε γὰρ χρυσοῦν· καὶ στρεπτόν δὲ ἐφόρει καὶ ψέλια καὶ τᾶλλα ὥσπερ οἱ ἄριστοι Περσῶν· ἐτετίμητο γὰρ ὑπὸ Κύρου δι' εὐνοϊάν τε καὶ πιστότητα.

IX. Κύρος μὲν οὖν οὕτως ἐτελεύτησεν, ἀνὴρ ὢν 1 Περσῶν τῶν μετὰ Κύρον τὸν ἀρχαῖον γενομένων βασιλικιώτατός τε καὶ ἄρχειν ἀξιώτατος, ὡς παρὰ πάντων ὁμολογεῖται τῶν Κύρου δοκούντων ἐν πείρᾳ γενέσθαι. Πρῶτον μὲν γὰρ ἔτι παῖς ὢν, ὅτε ἐπαιδευ- 2 ετο καὶ σὺν τῷ ἀδελφῷ καὶ σὺν τοῖς ἄλλοις παισὶ, πάντων πάντα κράτιστος ἐνομίζετο. Πάντες γὰρ οἱ 3 τῶν ἀρίστων Περσῶν παῖδες ἐπὶ ταῖς βασιλέως θύραις παιδεύονται· ἐνθα πολλὴν μὲν σωφροσύνην καταμάθοι ἂν τις, αἰσχρὸν δ' οὐδὲν οὐτ' ἀκούσαι οὐτ' ἰδεῖν ἔστι. Θεῶνται δ' οἱ παῖδες καὶ τοὺς τιμωμέ- 4 νους ὑπὸ βασιλέως καὶ ἀκούουσι, καὶ ἄλλους ἀτιμαζομένους· ὥστε εὐθὺς παῖδες ὄντες μανθάνουσιν ἄρχειν

§. 29. ἑαυτὸν ἐπισφάξασθαι. B. §. 122 n. 6 vgl. V. 6, 17.

C. IX. §. 1. παρα steht zuweilen bei Passivis besonders von Verbis die eine Aeußerung bezeichnen. — τῶν — γενέσθαι, die in nähere Berührung mit ihm gekommen zu sein scheinen. Vgl. II, 6, 1.

§. 2. Dem μέν entspricht δέ §. 6. — πάντων πάντα. Eine sehr beliebte Paronomasia oder παρήχησις. Vgl. II, 5, 7. 6, 7. — πάντα, in allen Stücken. Vgl. zu I, 3, 3.

§. 3. Θύραι, Pforte, vorzugsweise vom Hofe des Perserkönigs.

§. 4. εὐθὺς παῖδες ὄντες, gleich von Kindheit an. Vgl. II, 6, 16. M. §. 557 Anm. 3. — μανθάνουσιν ἄρχειν, durch des Königs Beispiel.

5 τε καὶ ἄρχεσθαι. Ἐνθα Κῦρος αἰδημονέστατος μὲν πρῶτον τῶν ἡλικιωτῶν ἐδόκει εἶναι, τοῖς τε πρεσβυτέροις καὶ τῶν ἑαυτοῦ ὑποδεεστέρων μᾶλλον πειθεσθαι, ἔπειτα δὲ φιλιππότατος καὶ τοῖς ἵπποις ἄριστα χρῆσθαι· ἔκρινον δ' αὐτὸν καὶ τῶν εἰς τὸν πόλεμον ἔργων, τοξικῆς τε καὶ ἀκοντίσεως, φιλομαθέστατον 6 εἶναι καὶ μελετηρότατον. Ἐπεὶ δὲ τῇ ἡλικίᾳ ἔπρεπε, καὶ φιλοθηρότατος ἦν, καὶ πρὸς τὰ θηρία μέντοι φιλοκινδυνότατος. Καὶ ἄρκτον ποτὲ ἐπιφερομένην οὐκ ἔτρεσεν, ἀλλὰ συμπεσὼν κατεσπάσθη ἀπὸ τοῦ ἵππου, καὶ τὰ μὲν ἔπαθεν, ὧν καὶ τὰς ὠτειλὰς φανεράς εἶχε, τέλος δὲ κατέκτανε· καὶ τὸν πρῶτον μέντοι βοηθήσαντα πολλοῖς μακαριστὸν ἐποίησεν.

7 Ἐπεὶ δὲ κατεπέμφθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς σατραπῆς Λυδίας τε καὶ Φρυγίας τῆς μεγάλης καὶ Καππαδοκίας, στρατηγὸς δὲ καὶ πάντων ἀπεδείχθη οἷς καθήκει εἰς Καστωλοῦ πεδίον ἀθροίζεσθαι, πρῶτον μὲν ἐπέδειξεν αὐτὸν ὅτι περὶ κλείστου ποιοῖτο, εἴ τῳ σπείσαιτο καὶ εἴ τῳ συνθόιτο καὶ εἴ τῳ ὑπόσχοιτό τι, μηδὲν ψεύδεσθαι. 8 Καὶ γὰρ οὖν ἐπίστευον μὲν αὐτῷ αἱ πόλεις ἐπιτρέπ-

§. 5. αἰδημονέστατος μὲν πρῶτον. Concinnér wäre πρῶτον μὲν αἰδημονέστατος. Jene Stellung hebt den einzelnen Begriff αἰδημονέστατος stärker hervor. Vgl. VII, 2, 23. — χρῆσθαι hängt noch von ἐδόκει ab. — ἔκρινον, man urtheilte. — τοξικῆς. Da die Begriffe welche eine Kunst oder Wissenschaft bezeichnen schon an und für sich hinlänglich bestimmt sind, so stehen sie oft ohne Artikel.

§. 6. οὐκ ἔτρεσεν, floh nicht furchtsam. — τὰ μὲν ἔπαθεν, er wurde verwundet. Diesen Worten würde concinn entsprechen τὰ δὲ ἐποίησεν. Allein der Sinn machte eine andere Wendung nothwendig. Eine ähnliche Inconcinnität s. II, 1, 7.

§. 7. στρατηγὸς δὲ καὶ. Da καὶ zu στρατηγὸς gehört, so ist wohl καὶ στρατηγὸς δὲ zu lesen. S. zu 1, 2. — Dem μὲν entspricht φανερός δ' ἦν §. 11. — περὶ hatte in dieser und ähnlichen Redensarten wohl die aus der gewöhnlichen Sprache sonst verschwundene Bedeutung über. Anders M. §. 589. Vgl. III, 2, 4. V, 6, 22. — σπείδεισθαι bezieht sich auf Aussöhnungen, συντίθεσθαι auf Verträge auch ohne vorhergegangene Feindschaft.

§. 8. καὶ γὰρ οὖν, und daher denn, knüpft Sätze an (καὶ)

μεναι, ἐπίστευον δ' οἱ ἄνδρες· καὶ εἴ τις πολέμιος  
 ἐγένετο, σπείσαμένον Κύρου ἐπίστευε μηδὲν ἂν παρὰ  
 τὰς σπονδὰς παθεῖν. Τοιγαροῦν ἐπεὶ Τισσαφέρνει 9  
 ἐπολέμησε, πᾶσαι αἱ πόλεις ἐποῦσαι Κύρῳ ἐβόηοντο  
 ἀντὶ Τισσαφέρνους πλὴν Μιλησίων· οὗτοι δὲ ὅτι οὐκ  
 ἤθελε τοὺς φεύγοντας προέσθαι ἐφοβοῦντο αὐτόν.  
 Καὶ γὰρ ἔργῳ ἐπεδείκνυτο καὶ ἔλεγεν ὅτι οὐκ ἂν 10  
 ποτε προοίτο, ἐπεὶ ἅπαξ φίλος αὐτοῖς ἐγένετο, οὐδ'  
 εἰ ἔτι μὲν μείους γένοιτο, ἔτι δὲ κάκιον πράξειαν.  
 Φανερός δ' ἦν καὶ εἴ τις τι ἀγαθὸν ἢ κακὸν ποιή- 11  
 σειν αὐτόν, νικᾶν πειρώμενος· καὶ εὐχὴν δὲ τινεὶ  
 αὐτοῦ ἐξέφερον ὡς εὖχοιτο τοσοῦτον χρόνον ἕξτε  
 νικῆν καὶ τοὺς εὖ καὶ τοὺς κακῶς ποιοῦντας ἀλεξό-  
 μενος. Καὶ γὰρ σὺν πλείστοι δὴ αὐτῷ ἐνὶ γῆ ἀνδρὶ 12  
 τῶν ἐφ' ἡμῶν ἐπεθύμησαν καὶ χρήματα καὶ πόλεις  
 καὶ τὰ ἑαυτῶν σώματα προέσθαι. Οὐ μὲν δὴ οὐδὲ 13

die eine Folge aus dem Vorhergehenden (οὖν) als Beleg für dasselbe (γὰρ) aussprechen. Vgl. 12. 17. II, 6, 13. — *ἐπιτρεπόμεναι*, wenn sie sich ihm anvertrauten. — *οἱ ἄνδρες*, Individuen. Uebrigens wiederhole man *ἐπιτρεπόμενοι*.

§. 9. *τοιγαροῦν* ähnlich dem *καὶ γὰρ οὖν*, nur daß *τοί* versichernde Kraft hat: ja, gewifs. Vgl. §. 15. 18. II, 6, 20. — *ἐπολέμησε*. S. §. 17 6, 6. vgl. I, 3, 4. — *αἱ πόλεις*, die Jonischen. S. 6, 6. 1. 6 vgl. Hell. III, 1, 3. — *οὗτοι δέ*. S. zu 1, 7.

§. 10. *Καὶ γὰρ* ist zwar gewöhnlich *etenim*, *namque*, einen Grund anknüpfend, wie II, 5, 5; oft aber gehört *καὶ* nur zu dem auf *γὰρ* folgenden Begriffe, gewöhnlich in der Bedeutung auch, (s. III, 3. 4. IV, 2, 22) hier entspricht es dem folgenden *καί*, sowohl — als auch. — *ἔλεγε*. Concinner wäre *λόγῳ ἀπεφάνετο*. Aehnlich Mem. IV, 4, 1 und 5.

§. 11. *εὐχὴν* — *ὡς εὖχοιτο*. Aehnliches ist nicht selten, wie z. B. Platon Kriton 13 p. 53. b: *βεβαιώσεις τοῖς δικασταῖς τὴν δόξαν ὥστε δοκεῖν ὀρθῶς τὴν δίκην δικάσαι*. — *ἔστε νικῶν*, *quoad vicisset*. S. zu 8, 12. — *ἀλεξόμενος*. Vgl. §. 24. II, 3, 23 und M. §. 554.

§. 12. *δὴ* verstärkt die Bedeutung des Superlativs, wie §. 18 und 20. — *ἐνὶ γῆ ἀνδρὶ*, einem Manne wenigstens. Denn ganzen Staaten vertrauten sich wohl noch Mehrere an. Vgl. §. 22. — *τῶν ἐφ' ἡμῶν*, unserer Zeitgenossen. M. §. 584.

§. 13. *μὲν* scheint in *οὐ μὲν δὴ*, *καὶ μὲν δὴ* und *ἀλλὰ μὲν*

τοῦτ' ἂν τις εἴποι ὡς τοὺς κακούργους καὶ ἀδίκους  
 εἶα καταγελαῖν, ἀλλ' ἀφειδέστατα πάντων ἐτιμωρεῖτο.  
 Πολλάκις δ' ἦν ἰδεῖν παρὰ τὰς στειβομένας ὁδοὺς καὶ  
 ποδῶν καὶ χειρῶν καὶ ὀφθαλμῶν στερομένους ἀν-  
 θρώπους· ὥστ' ἐν τῇ Κύρου ἀρχῇ ἐγένετο καὶ Ἑλληνι  
 καὶ βαρβάρῳ μηδὲν ἀδικοῦντι ἀδεῶς πορεύεσθαι ὅποι  
 14 τις ἤθελεν, ἔχοντι ὅτι προχωροῖη. Τοὺς γε μέντοι  
 ἀγαθοὺς εἰς πόλεμον ὠμολόγητο διαφερόντως τιμᾶν.  
 Καὶ πρῶτον μὲν ἦν αὐτῷ πόλεμος πρὸς Πισίδας καὶ  
 Μυσούς· στρατεύομενος οὖν καὶ αὐτὸς εἰς ταύτας  
 τὰς χώρας οὓς ἐώρα ἐθέλοντας κινδυνεύειν, τούτους  
 καὶ ἄρχοντας ἐποίει ἧς κατεστρέφετο χώρας, ἔπειτα  
 δὲ καὶ ἄλλη δώρους ἐτίμα· ὥστε φαίνεσθαι τοὺς μὲν  
 ἀγαθοὺς εὐδαιμονεστάτους, τοῖς δὲ κακοὺς δούλους  
 15 τούτων ἀξιοῦν εἶναι. Τοιγαροῦν πολλή ἦν ἀφθονία  
 αὐτῷ τῶν ἐθελόντων κινδυνεύειν, ὅπου τις οἶοιτο Κῦ-

δη als aus *μὴν* entstanden auch in der Bedeutung damit verwandt zu sein, also οὐ μὲν δη, für wahr gewiß nicht. Vgl. II, 2, 3, 4, 6. — *καταγελαῖν* steht oft ohne Beziehung auf eine bestimmte Person: durch Lachen seine Freude über etwas äußern. Doch könnte man hier als Object *Κύρου* denken. Vgl. II, 4, 4. — *στερομένους* ist geschrieben, weil nach Buttmanns Bemerkung nur diese Form bedeutet: ich bin beraubt, entbehre. — *ἐγένετο*, es wurde zu Theil, er konnte. Cyrop. VIII, 1, 15: *Κῦρος ἐγένετο ὀλίγοις διαλεγόμενῳ μηδὲν τῶν οἰκείων ἀτημελήτως ἔχειν*. — *ἔχοντι ὅτι προχωροῖη*, *si haberet cur iter faceret*, wenn er einen gehörigen Grund zur Reise hatte, nicht verdächtig war. Nach Anders: mit sich führend was ihm beliebte, was schwerlich in *προχωρεῖν* liegen kann.

§. 14. *γε μέντοι*, wenigstens jedoch. Vgl. II, 3, 9, III, 1, 27. — *πρῶτον μὲν*. Wenn im Folgenden nichts ausgefallen ist, so muß man annehmen, daß der Satz *ἦν αὐτῷ πόλεμος* nur eine Art Nebensatz ist für: *πολέμου αὐτῷ ὄντος*, und somit *πρῶτον μὲν* eigentlich dem Sinne nach zu *ἄρχοντας ἐποίει* gehört. Vgl. VII, 3, 16. — *καὶ αὐτός*, nicht nur sein Heer, sondern auch er selbst. — *ἧς κατεστρέφετο χώρας*. S. zu I, 1, 8 und 2, 4.

§. 15. *τῶν ἐθελόντων*, *eorum qui vellent*. B. §. 110 n. 2. M. §. 270. — *Κῦρον* nachdrücklicher als wenn bloß *αὐτόν* stände. Vgl. II, 6, 8 am E.

ρον αἰσθησέσθαι. Εἰς γε μὴν δικαιοσύνην εἶ τις 16  
 αὐτῷ φανερός γένοιτο ἐπιδείκνυσθαι βουλόμενος, περὶ  
 παντός ἐποικεῖτο τούτους πλουσιωτέρους ποιεῖν τῶν ἐκ  
 τοῦ ἀδίκου φιλοκερδούντων. Καὶ γὰρ οὐν ἄλλα τε 17  
 πολλὰ δικαίως αὐτῷ διεχειρίζετο καὶ στρατεύματι  
 ἀληθινῷ ἐχρήσατο. Καὶ γὰρ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ  
 οὐ χρημάτων ἕνεκα πρὸς ἐκείνον ἐπλευσαν, ἀλλ' ἐπεὶ  
 ἔγνωσαν κερδαλιώτερον εἶναι Κύρῳ καλῶς πειθαρχεῖν  
 ἢ τὸ κατὰ μῆνα κέρδος. Ἀλλὰ μὴν εἶ τις γέ τι αὐτῷ 18  
 προστάξαντι καλῶς ὑπηρετήσειεν, οὐδενὶ πώποτε ἀχά-  
 ριστον εἶασε τὴν προθυμίαν. Τοιγαροῦν κράτιστοι  
 δὴ ὑπηρεταὶ παντός ἔργου Κύρῳ ἐλέχθησαν γενέσθαι.  
 Εἰ δέ τινα δρῶν δεινὸν ὄντα οἰκονόμον ἐκ τοῦ δικαίου 19  
 καὶ κατασκευάζοντά τε ἧς ἄρχοι χώρας καὶ προσό-  
 δους ποιοῦντα, οὐδένα ἂν πώποτε ἀφείλετο, ἀλλ'  
 αἰεὶ πλείω προσεδίδου· ὥστε καὶ ἡδέως ἐπόνουν καὶ  
 θαρδάλως ἐκτῶντο καὶ ὃ ἐπέπατο αὐτὸς τις ἥμισυ  
 Κύρον ἐκρυπτεν· οὐ γὰρ φθονῶν τοῖς φανερώς πλου-  
 τοῦσιν ἐφαίνετο, ἀλλὰ πειρώμενος χρῆσθαι τοῖς τῶν

§. 16. εἰς, in Ansehung. Vgl. II, 6, 30. M. §. 578. — γέ hebt Einzelnes hervor und drückt mit μὴν, für wahr, verbunden oft nur eine stärkere Entgegensetzung aus. Vgl. §. 20. VII, 6, 15. 7, 32. — ἐπιδείκνυσθαι, sich zeigen, sich auszeichnen. Aelian. V. H. IX, 36: ψάλτης Ἀντιγόῳ ἐπιδείκνυτο. — περὶ παντός. S. zu §. 7 vgl. II, 4, 3. — τῶν φιλοκερδούντων für ἢ οὐ φιλοκερδοῦντες ἦσαν. Vgl. IV, 2, 25. 26. — ἐκ τοῦ ἀδίκου, vom Unrecht aus, auf ungerechte Weise, μετ' ἀδικίας (II, 6, 18). So ἐκ τοῦ δικαίου §. 16. Vgl. M. §. 574.

§. 17. αὐτῷ, ihm, nicht: von ihm. — ἀληθινῷ, treu und zuverlässig. — ἐχρήσατο. Der Aorist bezeichnet den Anfang der Handlung. Thuk. I, 6: μετὰ ἐσθλῆν πρώτοι Λακεδαιμόνιοι ἐχρήσαντο. Vgl. IV, 1, 22. V, 1, 16. — ἀλλὰ μὴν, eigentlich at vero, (VII, 7, 47) findet sich, wie mehrere adversative Partikeln, oft bei Uebergängen: ferner aber. Vgl. II, 5, 12. III, 2, 16. — εἶναι. Vgl. zu III, 1, 43.

§. 19. κατασκευάζειν steht auch Oek. IV, 16. 17 von guter Bebauung. — ἀφείλετο. Hierbei darf man nicht das Ganze als Object denken, sondern nur unbestimmte Theile, etwas. — φθονῶν — ἐφαίνετο, es war offenbar daß er beneidete. Vgl. II, 5, 38. V, 6; 4. M. §. 549.

20 ὑποκρυπτομένων χρήμασι. Φίλους γε μὴν ὅσους ποιή-  
 σαιτο καὶ εἴηους γνῶναι ὄντας καὶ ἱκανοὺς κρίνειε συ-  
 κεργούς· εἶναι ὅτι τυγχάνοι βουλόμενος κατεργάζεσθαι,  
 ὁμολογεῖται πρὸς πάντων κράτιστος δὴ γενέσθαι θε-  
 21 ραπεύειν. Καὶ γὰρ αὐτὸ τοῦτο οὐπερ αὐτὸς ἔνεκα  
 φίλων ᾤετο δεῖσθαι, ὡς συνεργούς ἔχοι, καὶ αὐτὸς  
 ἐπειρᾶτο συνεργὸς τοῖς φίλοις κράτιστος εἶναι τούτου  
 22 ὅτου ἕκαστον αἰσθάνοιτο ἐπιθυμοῦντα.

Δῶρα δὲ πλεῖστα μὲν οἶμαι εἶς γε ὦν ἀνὴρ ἐλάβρα-  
 23 γε διὰ πολλά· ταῦτα δὲ πάντων δὴ μάλιστα τοῖς φίλοις  
 διεδίδου, πρὸς τοὺς τρόπους ἑκάστου σκοπῶν καὶ ὅτου  
 23 μάλιστα ὁρᾷ ἕκαστον δεόμενον. Καὶ ὅσα τῷ σώ-  
 ματι αὐτοῦ κόσμον πέμποι τις ἢ ὡς εἰς πόλεμον ἢ  
 ὡς εἰς καλλωπισμὸν, καὶ περὶ τούτων λέγειν αὐτὸν  
 ἔφρασαν ὅτι τὸ μὲν ἑαυτοῦ σῶμα οὐκ ἂν δύναιτο τού-  
 τοις πᾶσι κοσμηθῆναι, φίλους δὲ καλῶς κεκοσμημέ-  
 24 νους μέγιστον κόσμον ἀνδρὶ νομίζοι. Καὶ τὸ μὲν τὰ  
 μεγάλα νικᾷν τοὺς φίλους εὖ ποιοῦντα οὐδὲν θαυμα-  
 στόν, ἐπειδὴ γε καὶ δυνατώτερος ἦν· τὸ δὲ τῇ ἐπι-  
 μελείᾳ περιεῖναι τῶν φίλων καὶ τῷ προθυμεῖσθαι

§. 20. φίλους ist wohl, da es ohne Artikel steht, nicht von θεραπεύειν abhängig, sondern zu ὅσους zu ziehen, dem es nur der Betonung wegen voransteht. — ὅτι. Der demonstrative Begriff τούτου ergibt sich von selbst. Vgl. zu V, 1, 8.

§. 21. Bei αὐτὸ τοῦτο, das den Hauptsatz einleitet, ist bloß ἐπειρᾶτο εἶναι gedacht. Aehnlich ist Eurip. Or. 665: αὐτὸ τοῦτο, πρὸς φίλους ἐν τοῖς κακοῖς χρή τοῖς φίλοιςιν ὠφελεῖν, bei dem αὐτὸ τοῦτο bloß gedacht.

§. 22. πάντων δὴ. S. zu §. 12 und vgl. IV, 5, 4. VII, 4, 24. — διὰ πολλά, aus vielen Gründen. De venat. V, 26: βλέπει οὐκ ὁρᾷ διὰ πολλά. — πρὸς — δεόμενον. Concinner wäre entweder πρὸς τοὺς τρόπους ἑκάστου σκοπῶν καὶ ὅτου μάλιστα ἑκάστος δέουτο (ὁρᾷ) oder: ὅτι ἐκάστῳ τοὺς τρόπους σκοπῶν ἡδιστον ἂν εἶναι νομίζοι καὶ ὅτου κ. τ. λ.

§. 23. καὶ vor περὶ bezieht sich weniger auf die Aeußerung als auf das damit verbundene Wiederverschenken.

χαρίζεσθαι, ταῦτα ἔμοιγε μᾶλλον δοκεῖ ἀγαστὰ εἶναι. Κῦρος γὰρ ἔπεμπε βίκους οἶνου ἡμιδεῖς παλλάκας, 25 ὁπότε πάνν ἡδὺν λάβοι, λέγων ὅτι οὐπω δὴ πολλοῦ χρόνου τούτου ἡδίασι οὐκ ἐπιτύχοι· τοῦτον οὖν σοὶ ἔπεμψε καὶ δεῖται σου τήμερον τοῦτον ἐκπλεῖν σὺν οἷς μάλιστα φιλεῖς. Πολλάκις δὲ χῆνας ἡμβρώτους 26 ἔπεμπε καὶ ἄρτων ἡμίσεα καὶ ἄλλα τοιαῦτα, ἐπιλέγειν κελεύων τὸν φέροντα, τούτοις ἡφθῇ Κῦρος· βούλεται οὖν καὶ σὲ τούτων γεύσασθαι. "Ὅπου δὲ χιλὸς 27 σπάνιος πάνν εἷη, αὐτὸς δ' ἐδύνατα παρασκευάσασθαι διὰ τὸ πολλοὺς ἔχειν ὑπηρέτας καὶ διὰ τὴν ἐπιμέλειαν, διαπέμπων ἐκέλευε τοὺς φίλους ταῖς τὰ ἑαυτῶν σώματα ἄγουσιν ἵπποις ἐμβάλλειν τοῦτον τὸν χιλόν, ὥς μὴ πεινῶντες τοὺς ἑαυτοῦ φίλους ἄγωνιν. Εἰ δὲ δὴ ποτε πορεύοιτο καὶ πλείστοι μέλλοιεν ὄψε- 28 σθαι, προσκαλῶν τοὺς φίλους ἰσπουδαιολογεῖτο, ὥς δηλοῖη οὖς τιμᾷ. "Ὡστε ἔγωγε ἐξ ὧν ἀκούω οὐδένα κρινῶ ὑπὸ πλείωναν περιφλῆσθαι οὔτε Ἑλλήνων οὔτε

§. 24. ταῦτα, nicht τοῦτο, weil verschiedene Begriffe verbunden sind.

§. 25. ἔπεμψε. Uebergang in die directe Rede. Vgl. zu 3, 14.

§. 26. ἐπιλέγειν, dazu, dabei sagen. — ἡδεσθαι oft vom Wohlgeschmack. Herod. I, 119: ἀρετό μιν εἰ ἡσθεῖν αὐτῇ φούρῃ.

§. 27. ἐδύνατο. Stände auch hier der Optativ, so wäre der Sinn: (wo) er etwa konnte. Es soll aber das Können nicht bloß auf einzelne Fälle bezogen werden; mithin ist der Indicativ nothwendig und es ist hier ein unabhängiger Satz an einen relativen angefügt. Vgl. zu 1, 2. — διὰ τὴν ἐπιμέλειαν; wegen der Vorsorge für ihn als Fürsten. — ἄγωνιν für ἀγοιεν wegen des Ueberganges in die directe Rede, S. zu 4, 13.

§. 28. μέλλοιεν ὄψεσθαι, spectaturū erant, wo sich erwarten ließe, daß sehr viele es sehen würden. Vgl. II, 6, 10. IV, 7, 16. — τιμᾷ. Vgl. III, 1, 6. VII, 6, 44 und zu I, 2, 21. — ἐξ ὧν, (zu urtheilen) nach dem was. Thuk. VI, 17: τὰ ἐκεί ἐξ ὧν ἐγὼ ἀκοῇ ἀναθάνομαι τοιαῦτα. — ἀκούω. S. zu 3, 20. — Ἑλλήνων hängt von οὐδένα ab.



- 29 βαρβάρων. Τεκμήριον δὲ τούτου καὶ τόδε, παρὰ μὲν Κύρου δούλου ὄντος οὐδεὶς ἀπῆει πρὸς βασιλέα, πλην Ὀρόντας ἐπεχείρησε· καὶ οὗτος δὴ ὃν ᾤετο πιστόν οἱ εἶναι ταχὺ αὐτὸν εὔρε· Κύρῳ φιλαίτερον ἢ ἑαυτῷ· παρὰ δὲ βασιλέως πολλοὶ πρὸς Κύρον ἀπηλθον, ἐπειδὴ πόλεμοι ἀλλήλοισι ἐγένοντο, καὶ οὗτοι μέντοι οἱ μάλιστα ὑπ' αὐτοῦ ἀγαπώμενοι, νομίζοντες παρὰ Κύρῳ ὄντες ἀγαθοὶ ἀξιοτέρας ἂν τιμῆς τυγχ' νειν ἢ
- 30 παρὰ βασιλεῖ. Μέγα δὲ τεκμήριον καὶ τὸ ἐν τῇ τελευτῇ τοῦ βίου αὐτῷ γενόμενον ὅτι καὶ αὐτὸς ἦν ἀγαθὸς καὶ κρίνειν ὀρθῶς ἐδύνατο τοὺς πιστοὺς καὶ
- 31 εὖνους καὶ βεβαίους. Ἀποθνήσκοντος γάρ αὐτοῦ πάντες οἱ παρ' αὐτὸν φίλοι καὶ συντράπεζοι, μαχόμενοι ἀπέθανον ὑπὲρ Κύρου πλην Ἀριαίου· οὗτος δὲ τεταγμένος ἐτύγγανεν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ τοῦ ἵππικου ἄρχων· ὥς δ' ἥσθετο Κύρον πεπτωκότα ἔφυγεν ἔχων καὶ τὸ στράτευμα πᾶν οὗ ἡγεῖτο.
- 1 X. Ἐνταῦθα δὴ Κύρου ἀποτέμνεται ἡ κεφαλὴ καὶ χεὶρ ἡ δεξιὰ. Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ διώκων εἰσπίπτει εἰς τὸ Κυρεῖον στρατόπεδον· καὶ οἱ

§. 29. παρὰ μὲν. Ueblicher wäre παρὰ μὲν γάρ. S. B. §. 138. IV, 6. M. §. 630, 4. Jetzt ist dieser Satz eine Art Exegetica zu τόδε. Wo das Pronomen fehlt wie Thuk. II, 50: τεκμήριον δέ, τῶν τοιούτων ὀρθῶς ἐπιλείψας σαφὲς ἐγένετο, ist der zweite Satz selbst Subject. — δούλου, Unterthan. Vgl. II, 5, 38. III, 1, 17. — αὐτὸν könnte nicht so gebraucht sein, wenn nicht noch ein (betonter) Begriff vorherginge. Vgl. II, 5, 27. VI, 2, 9. — ἀξιος drückt ursprüngliche Gleichheit des Werthes aus; daher angemessen. So τῆς ἀρετῆς ἀξιος ἥκιστος Ages. I, 1.

§. 31. οἱ παρ' αὐτῶν. So περὶ ἵπ. VIII, 12: παρὰ τοὺς φίλους εἶναι. Vgl. zu 2, 13. Doch ist wohl περὶ zu lesen. — καὶ τὸ στρ., nicht bloß allein, sondern auch. Vgl. III, 3, 2. V, 2, 17.

C. X. §. 1. εἰσπίπτει, weil βασιλεὺς als Hauptbegriff vorherrscht. Vgl. §. 2 und Thuk. VII, 43: αὐτὸς μὲν καὶ Εὐρυμέδων καὶ Μένανδρος ἀναλαβὼν τὴν πᾶσαν στρατιάν ἐχώρει πρὸς τὰς Ἐπι-

οἱ μὲν μετὰ Ἀρκαίου οὐκέτι ἴστανται, ἀλλὰ φεύγουσι διὰ τοῦ αὐτῶν στρατοπέδου εἰς τὸν σταθμὸν ἐνθεν ὤρμηντο· τέτταρες δ' ἐλέγοντο παρασάγγαι εἶναι τῆς ὁδοῦ. Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ τὰ τε ἄλλα 2 πολλὰ διαρπάξουσι καὶ τὴν Φωκαῖδα τὴν Κύρου παλ- λακίδα τὴν σοφὴν καὶ καλὴν λεγομένην εἶναι λαμ- βάνει. Ἡ δὲ Μιλησία [ἡ νεωτέρα] ληφθεῖσα ὑπὸ 3 τῶν ἀμφὶ βασιλεία ἐκφεύγει γυμνὴ πρὸς τῶν Ἑλλή- νων οἱ ἔτυχον ἐν τοῖς σκευοφόροις ὅπλα ἔχοντες, καὶ ἀντιταχθέντες πολλοὺς μὲν τῶν ἀρπαζόντων ἀπέκτει- ναν, οἱ δὲ καὶ αὐτῶν ἀπέθανον· οὐ μὴν ἔφυγόν γε, ἀλλὰ καὶ ταύτην ἔσωσαν καὶ ἄλλα ὀπόσα ἐντὸς αὐ- τῶν καὶ χρήματα καὶ ἄνθρωποι ἐγένοντο πάντα ἔσω- σαν. Ἐνταῦθα διέσχον ἀλλήλων βασιλεὺς τε καὶ οἱ 4 Ἕλληνες ὡς τριάκοντα στάδια, οἱ μὲν διώκοντες τοὺς καθ' ἑαυτοὺς ὡς πάντας νικῶντες, οἱ δ' ἀρπαζόντες

πολάς. — οἱ μὲν. Diesem entspricht was in §. 3 liegt: οἱ δὲ Ἕλ- ληνες — ἀντιταχθέντες x. r. l.

§. 2. πολλά ist Prädicat: καὶ ἄλλα αὐτὴν διαρπαζόντων πολλά ἦν. Vgl. VII, 5, 14. IV, 7, 7. — Φωκαῖς, früher Milet, von Kyros Aspasia genannt.

§. 3. γυμνός ist wie nudus oft: ohne Obergewand, im bloßen χιτῶν. Vgl. IV, 4, 12. — τῶν Ἑλλήνων hängt von οἱ ab: πρὸς τοὺτους τῶν Ἑλλήνων οἱ. Vgl. B. §. 134 n. 8. (7.) — ἔτυχον — ἔχοντες. So wird häufig dieser Aorist mit dem Particip des Präsens verbunden, wie II, 1, 9. 3, 2. V, 3, 8. VII, 1, 2. — καὶ ἀντι- ταχθέντες. Das Relativ gehört nicht mehr zu diesem Satze. Vgl. zu I, 1, 2. — οὐ μὴν ἔφυγόν γε, doch die Flucht wenig- stens ergriffen sie nicht. Vgl. VII, 6, 38. — ἄλλα darf wegen der Stellung nicht auffallen. Vgl. Thuk. II, 96: ἀρίστη δὲ καὶ Ἀργεῖας καὶ Λακεδαιμόνους καὶ ἄλλα οὖν ἔθνη Παιονικά. Eben so ἄλλος ὅστις Demosth. XIII, 17 p. 171 und XXIII, 27 p. 626. Vgl. zu IV, 5, 4. — ὀπόσα ἐντὸς αὐτῶν — ἐγένοντο, was (flüch- tend) hinter sie kam. Vgl. VI, 3, 7. — ἔσωσαν. S. zu I, 1, 2.

§. 4. ὁ μὲν geht oft auf den näheren, ὁ δὲ auf den entfernte- ren Begriff. Vgl. V, 4, 11. — οἱ δὲ, weil bei βασιλεὺς auch οἱ σὺν αὐτῷ gedacht werden. Aehnlich αὐτοὺς §. 7 und ὄντας §. 10.

5 ὡς ἤδη πάντες νικῶντες. Ὡς δὲ ἤσθοντο οἱ μὲν Ἕλληνες ὅτι βασιλεὺς σὺν τῷ στρατεύματι ἐν τοῖς σκευοφόροις εἶη, βασιλεὺς δ' αὖ ἤκουσε Τισσαφέρ-  
 νους ὅτι οἱ Ἕλληνες νικῶεν τὸ καθ' ἑαυτοὺς καὶ εἰς  
 τὸ πρόσθεν οἰχονται διώκοντες, ἐνταῦθα δὲ βασιλεὺς  
 μὲν ἀντροῖζει τε τοὺς ἑαυτοῦ καὶ συντάττεται· ὁ δὲ  
 Κλέαρχος ἐβουλεύετο Πρόξενον καλέσας, πλησιαίτα-  
 6 τος γὰρ ἦν, εἰ πέμποιεν τινας ἢ πάντας ἴοιεν ἐπὶ τὸ  
 στρατόπεδον ἀρήξοντες. Ἐν τούτῳ καὶ βασιλεὺς δῆ-  
 λος ἦν προσίων πάλιν, ὡς ἐδόκει, ὀπισθεν. Καὶ οἱ  
 μὲν Ἕλληνες [συ]στραφέντες παρασκευάζονται ὡς  
 ταύτῃ προσιόντος καὶ δεξόμενοι, ὁ δὲ βασιλεὺς ταύτῃ  
 μὲν οὐκ ἦγεν, ἣ δὲ παρῆλθεν ἔξω τοῦ εὐνύμου  
 κέρατος, ταύτῃ καὶ ἀπήγαγεν, ἀναλαβὼν καὶ τοὺς ἐν  
 τῇ μάχῃ πρὸς τοὺς Ἕλληνας αὐτομολήσαντας καὶ Τισ-  
 7 σαφέρην καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. Ὁ γὰρ Τισσαφέρης  
 ἐν τῇ πρώτῃ συνόδῳ οὐκ ἔφυγεν, ἀλλὰ διήλασε παρὰ  
 τὸν ποταμὸν κατὰ τοὺς Ἕλληνας πελταστάς· διαλαύ-

— ὡς ἤδη πάντες νικῶντες, als ob schon alle Perser, auch die welche den Griechen entgegengestanden, gesiegt hätten.

§. 5. σὺν τῷ στρατεύματι, mit dem Heere welches er selbst führte. Vgl. zu 8, 4. — ἐνταῦθα δὲ steht häufig nach Zeitpartikeln im Nachsatze, wie IV, 7, 3. 25. V, 4, 25. — εἰ πέμποιν, ob sie senden sollten. Den Optativ erforderte das vorhergegangene historische Tempus. S. zu I, 7, 7 vgl. 10, 17 und VII, 4, 10.

§. 6. καὶ βασιλεὺς, auch der König, wie auch die Griechen gegen ihn anzurücken beabsichtigten. — ὡς ἐδόκει gehört bloß zu ὀπισθεν. Vgl. zu I, 6, 7. — στραφέντες, nachdem sie sich gewendet; συστραφέντες, nachdem sie ihre Reihen zusammengezogen. — ὡς ταύτῃ προσιόντος. sc. βασιλέως, in der Erwartung dafs der König auf dieser Seite anrücken werde. — καὶ (und eben so οὐτε — οὐτε) verbindet oft einen Genitivus absolutus mit einem andern Casus des Particips und überhaupt verschiedene Casus der Participia. Thuk. I, 65: ἀποτειχισθείσης αὐτῆς καὶ ἐλπὶδα οὐδεμίαν ἔχων σωτηρίας συνεβούλευε τοῖς ἄλλοις ἐκπεῦσαι. Vgl. II, 4, 22. — ἣ δὲ παρῆλθεν. S. I, 8, 23 vgl. 13.

§. 7. διήλασε. Vgl. II, 3, 19. — φρόνιμος γενέσθαι, sich

νων δὲ κατέκαψε μὲν οὐδένα, διαστάντες δ' οἱ Ἕλλη-  
 νες ἔπαιον καὶ ἠκόντιζον αὐτούς· Ἐπισθένης δὲ Ἀμ-  
 φιπολίτης ἦρχε τῶν πελταστῶν καὶ ἐλέγετο φρόνιμος  
 γενέσθαι. Ὁ δ' οὖν Τισσαφέρνης ὡς μείον ἔχων 8  
 ἀπηλλάγη, πάλιν μὲν οὐκ ἀναστρέφει, εἰς δὲ τὸ  
 στρατόπεδον ἀφικόμενος τὸ τῶν Ἑλλήνων ἐκεῖ συν-  
 τυγχάνει βασιλεῖ, καὶ ὁμοῦ δὴ πάλιν συνταξάμενοι  
 ἐπορεύοντο. Ἐπεὶ δ' ἦσαν κατὰ τὸ εὐώνυμον τῶν 9  
 Ἑλλήνων κέρας, ἔδρισαν οἱ Ἕλληνες μὴ προσάγειν  
 πρὸς τὸ κέρας καὶ περιπτύξαντες ἀμφοτέρωθεν αὐ-  
 τοὺς κατακόψαιαν· καὶ ἰδόκει αὐτοῖς ἀναπτύσσειν τὸ  
 κέρας καὶ ποιήσασθαι ὅπισθεν τὸν ποταμόν. Ἐν ᾧ 10  
 δὲ ταῦτα ἐβουλεύοντο καὶ δὴ βασιλεὺς παραμεινά-  
 μενος εἰς τὸ αὐτὸ σχῆμα κατέστησεν ἀντίαν τὴν φά-  
 λαγγα ὥσπερ τὸ πρῶτον μαχόμενος συνήει. Ὡς δὲ  
 εἶδαν οἱ Ἕλληνες ἐγγὺς τε ὄντας καὶ παρατεταγμέ-  
 νους, αὐτοὶς παμνίσαντες ἐπῆρσαν πολὺ ἔτι προθυ-  
 μότερον ἢ τὸ πρόσθεν. Οἱ δ' αὖ βάρβαροι οὐκ 11

mit Einsicht benommen zu haben, indem er der Uebermacht so wich, daß er dem Feinde doch Schaden zufügte.

§. 8. μείον ἔχειν, ἑλαττον ἔχειν, den Kürzern gezogen haben, wie III, 4, 18. — δὴ scheint hier wie V, 4, 25 und 2, 26 für ἤδη zu stehen.

§. 9. εὐώνυμον, nach der früheren Stellung. — ἀναπτύσσειν τὸ κέρας, den Flügel sich hinter den andern ziehen lassen. Hierauf sollte der eine Flügel rechtsum, der andere linksam mit dem Flusse parallel fort marschiren, bis beide an einander schlossen, und dann gegen den Feind Front machen. Dadurch hätten sie sich so gestellt, daß sie den Fluß im Rücken gehabt, ὅπισθεν ἂν ἐποιήσαντο τὸν ποταμόν. Vgl. über diesen Ausdruck VI, 3, 5, 18.

§. 10. καὶ δὴ fast s. v. a. ἤδη, so eben. Hell. VI, 4, 13: ἐπεὶ δὲ ἤρξατο ἄγειν, καὶ δὴ οἱ ἐπείευσεν συνεβλήμεσαν. — παραμεινόμενος, παρελθών, nachdem er am linken (jetzt rechten) Flügel der Hellenen vorbeigegangen war. Kyrop. V, 4, 50: παραμεινομένου τὴν πόλιν τοῦ στρατεύματος. — ὥσπερ. Platon Phäd. S. 86, a: εἰ τις δυσχερῆζοντο πᾶ ἀντὶ λόγῳ ὥσπερ σύ. — ὄντας. S. zu §. 4.

- ἰδέγοντο, ἀλλ' ἐκ πλείονος ἢ τὸ πρόσθεν ἔφρουγον· οἱ  
 12 δ' ἐπεδίδωκον μέχρι κώμης τιν'ς. Ἐνταῦθα δ' ἔστησαν  
 οἱ Ἕλληνες· ὑπὲρ γὰρ τῆς κώμης γήλοφος ἦν, ἐφ'  
 οὗ ἀνεστράφησαν οἱ ἀμφὶ βασιλέα, πεζοὶ μὲν οὐκέτι,  
 τῶν δὲ ἱππέων ὁ λόφος ἐνεπλήσθη, ὥστε τὸ ποιού-  
 μενον μὴ γινώσκειν. Καὶ τὸ βασιλεῖον σημεῖον δρᾶν  
 ἔφρασαν, αἰτόν τινα χρυσοῦν ἐπὶ πέλτης [ἐπὶ ξύλου]  
 13 ἀνατεταμένον. Ἐπεὶ δὲ καὶ ἐνταῦθ' ἐχώρουν οἱ Ἕλ-  
 ληνες, λείπουσι δὴ καὶ τὸν λόφον οἱ ἱππεῖς· οὐ μὲν-  
 τοι ἔτι ἀθρόοι, ἀλλ' ἄλλοι ἄλλοθεν ἐπιλοῦτο δ' ὁ  
 λόφος τῶν ἱππέων· τέλος δὲ καὶ πάντες ἀπεχώρησαν.  
 14 Ὁ οὖν Κλέαρχος οὐκ ἀνεβίβαζεν ἐπὶ τὸν λόφον, ἀλλ'  
 ὑπὸ αὐτὸν στήσας τὸ στράτευμα πέμπει Λύκιον τὸν  
 Συρακόσιον καὶ ἄλλον ἐπὶ τὸν λόφον καὶ κελεύει κα-  
 τιδόντας τὰ ὑπὲρ τοῦ λόφου τί ἐστὶν ἀπαγγεῖ-  
 15 λαι. Καὶ ὁ Λύκιος ἤλασέ τε καὶ ἰδὼν ἀπαγγέλλει  
 ἵτι φεύγουσιν ἀνὰ κράτος. Σχεδὸν δ' ὅτε ταῦτα ἦν

§. 11. ἐκ πλείονος, bei noch größserer Entfernung der Hellenen als beim ersten Angriffe 8, 19. Vgl. III, 3, 9 und zu III, 3, 15.

§. 12. ἀνεστράφησαν, sie wendeten, setzten sich. — οὐκέτι, nicht auch, nicht ebenfalls. Memor. III, 4, 10: ταῦτα πάντα ὁμοίως ἀμφοτέρων ἐστὶ, ἀλλὰ τὸ μάχεσθαι οὐκέτι ἀμφοτέρων. Das ἔτι geht an unserer Stelle auf das folgende ἱππέων. Aehnlich wird zuweilen οἱ ἄλλοι erst durch den folgenden Satz beschränkt. — ὥστε — γινώσκειν, so dafs man nicht wahrnehmen konnte was hinter dem Hügel vorging. — τὸ βασιλεῖον σημεῖον, ein goldner Adler auf einem langen Speer, πέλτη.

§. 13. ἐνταῦθα. S. zu 1, 2, 1. — ἄλλοθεν für ἄλλοις, da der Schriftsteller in Gedanken seinen Standpunkt auf der den Fliehenden zugekehrten Seite nimmt. — ἐπιλοῦτο, nicht: er wurde entblöset, sondern: es wurden weniger auf dem Hügel. Vgl. IV, 3, 27. — τέλος, endlich. Vgl. II, 3, 26. V, 9, 5. 5, 3. — καὶ πάντες, auch alle noch Uebrigen. Platon Vgl. I, 8, 2 und Menex. p. 237: ἐστὶν ἀξία ἡ χώρα καὶ ὑπὸ πάντων ἀνθρώπων ἐκαινεῖσθαι, οὐ μόνον ὑφ' ἡμῶν.

§. 14. τὰ ὑπὲρ τοῦ λόφου τί ἐστὶν. Vgl. II, 1, 22 und M. §. 488, 2.

καὶ ἥλιος ἐδύετο. Ἐνταῦθα δ' ἔστησαν οἱ Ἕλληνες 16  
καὶ θέμενοι τὰ ὄπλα ἀνεπαύοντο· καὶ ἅμα μὲν  
ἐθαύμαζον ὅτι οὐδαμοῦ Κῦρος φαίνοιτο οὐδ' ἄλλος  
ἀπ' αὐτοῦ οὐδεὶς παρείη· οὐ γὰρ ᾔδεσαν αὐτὸν τεθνη-  
κότα, ἀλλ' εἰκαζον ἢ διώκοντα οἴχεσθαι ἢ καταλη-  
ψόμενόν τι προεληλακέναι· καὶ αὐτοὶ ἐβουλεύοντο εἰ 17  
αὐτοῦ μέιναντες τὰ σκευοφόρα ἐνταῦθα ἄγοιντο ἢ ἀπί-  
οιεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Ἔδοξεν οὖν αὐτοὺς ἀπί-  
ναι· καὶ ἀφικνουῦνται ἀμφὶ δορηστὸν ἐπὶ τὰς σκηνάς.  
Ταύτης μὲν τῆς ἡμέρας τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο. Κα- 18  
ταλαμβάνουσι δὲ τῶν τε ἄλλων χρημάτων τὰ πλεῖστα  
διηρησμένα καὶ εἴ τι σιτίον ἢ ποτὸν ἦν· καὶ τὰς  
ἀμάξας μεσὰς ἀλεύρων καὶ οἴνου, ἃς παρεσκευάσατο  
Κῦρος, ἵνα εἴ ποτε σφοδρὰ λάβοι τὸ στρατόπεδον ἔν-  
δεια, διαδοῖη τοῖς Ἕλλησιν, ἦσαν δ' αὐταί, ὥς ἐλέ-  
γοντο, τετρακόσiai ἀμάξαι, καὶ ταύτας τότε οἱ σὺν  
βασιλεὶ διήρησαν· ὥστε ἄδειπνοι ἦσαν οἱ πλεῖστοι 19  
τῶν Ἑλλήνων· ἦσαν δὲ καὶ ἀνάριστοι· πρὶν γὰρ δὴ  
καταλῦσαι τὸ στρατεύμα πρὸς ἄριστον βασιλεὺς ἐράνη.  
Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα οὕτω διεγίνοντο.

§. 15. καὶ ἥλιος, zu derselben Zeit auch.

§. 16. ἅμα μὲν. Eigentlich sollte ἅμα δέ entsprechen; (s. zu III, 4, 19) allein die folgenden Worte veranlaßten zu einer andern Wendung: καὶ αὐτοὶ ἐβουλεύοντο κ. τ. λ. — τεθνηκότα. B. §. 131, 4, b. M. §. 548, 2 vgl. II, 2, 16, 5, 3.

§. 17. αὐτοὺς ἀπίναι, selbst fortzugehen, nicht das Gepäck herkommen zu lassen.

§. 18. ταύτης μὲν. Ohne οὖν wie VII, 6, 6. VI, 2, 6. — καὶ τὰς ἀμάξας, und auch die Wagen. S. zu I, 2, 2. — μεσὰς s. v. a. μεσὰς οὐσας. Thuk. I, 49: ἐνέκρησαν τὰς σκηνάς ἐρημούς. Anders gewendet: αἱ σκηναὶ ἃς ἐνέκρησαν ἱερμοὶ ἦσαν. Die (von Jemand geforderte) Wiederholung des Artikels würde den Sinn geben: Von den Wagen die welche angefüllt waren. Vgl. zu I, 4, 7. ὥς ἐλέγοντο. S. zu I, 4, 5. — καὶ ταύτας, auch diese, gleichfalls, den entfernten Begriff wieder aufnehmend. Vgl. III, 2, 5. 35.

## ΛΟΓΟΣ ΔΕΥΤΕΡΟΣ.

1 I. **Ως** μὲν [οὖν] ἡθροίσθη Κύρῳ τὸ Ἑλληνικόν, ὁπότε ἐπὶ τὸν ἀδελφὸν Ἀρταξέρξην ἱστρατεύετο, καὶ ὅσα ἐν τῇ ἀνόδῳ ἐπράχθη καὶ ὡς ἡ μάχη ἐγένετο καὶ ὡς Κύρος ἐτελεύτησε καὶ ὡς ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ἐλθόντες οἱ Ἕλληνες ἐκοιμήθησαν, οἰόμενοι τὰ πάντα νικᾶν καὶ Κύρον ζῆν, ἐν τῷ ἔμπροσθεν λόγῳ δεδή-  
2 λωται. Ἀμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθόντες οἱ στρατηγοὶ ἐθαύμαζον ὅτι Κύρος οὔτε ἄλλον πέμποι σηματοῦντα ὅ,τι χρὴ ποιεῖν οὔτε αὐτὸς φαίνοιτο. Ἐδοξεν οὖν αὐτοῖς συσκευασαμένοις ἃ εἶχον καὶ ἐξοπλισαμένοις  
3 προῖέναι εἰς τὸ πρόσθεν ἕως Κύρῳ συμμῖξαι. Ἦδη δὲ ἐν ὁρμῇ ὄντων ἅμα ἡλίῳ ἀνίσχοντι ἦλθε Προκλῆς ὁ Τευθρανίας ἄρχων, γεγονώς ἀπὸ Δημαράτου τοῦ Λάκωνος, καὶ Γλοῦς ὁ Ταμῷ. Οὗτοι ἔλεγον ὅτι Κύρος μὲν τέθνηκεν, Ἀριαῖος δὲ πέφενγώς ἐν τῷ σταδμῷ εἴη μετὰ τῶν ἄλλων βαρβάρων ὅθεν τῇ προτεραίᾳ ὥρμῳντο, καὶ λέγοι ὅτι ταύτην μὲν τὴν

C. I. §. 1. τὰ πάντα ist wohl Subjectsaccusativ: das ganze Heer, auch die Asiaten des Kyros. S. I, 10, 16. Andere erklären: auf allen Punkten. Vgl. M. §. 409, 2. — ἐλθόντες wie νηῖται auch für zurückkehren. Vgl. V, 1, 4 und zu II, 1, 9.

§. 2. ἕως K. συμμῖξαι. Der Optativ stellt das Ziel als von dem (Haupt-) Subjecte gedacht vor. Vgl. VI, 3, 25. Doch müßte ἕως ἂν συμμῖξαι stehen, wenn statt eines historischen Tempus ein Präsens oder Futurum vorherginge.

§. 3. ὁρμῇ, Aufbruch, Abmarsch. Mem. III, 13, 5: κρείττον ἐν τῇ ὁρμῇ σπεύδειν ἢ ἐν τῇ ὁδῷ. — ὥρμῳντο. Schneider

ἡμέραν περιμένειν ἂν αὐτούς, εἰ μέλλοιεν ἦκειν, τῇ δὲ ἄλλῃ ἀπιέναι φαίη ἐπὶ Ἰωνίας, ὅθεν περ ἦλθε. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ καὶ οἱ ἄλλοι Ἕλληνες 4 πυνθανόμενοι βαρέως ἔφερον. Κλέαρχος δὲ τάδε εἶπεν. Ἄλλ' ὥφελε μὲν Κύρος ζῆν· ἐπεὶ δὲ τετελεύτηκεν, ἀπαγγέλλετε Ἀριαίῳ ὅτι ἡμεῖς γε νικῶμεν βασιλέα καί, ὡς ὁρᾶτε, οὐδεὶς ἡμῖν ἔτι μάχεται, καὶ εἰ μὴ ὑμεῖς ἦλθετε, ἐπορευόμεθα ἂν ἐπὶ βασιλείᾳ. Ἐπαγγελλόμεθα δὲ Ἀριαίῳ, ἐὰν ἐνθάδε ἔλθῃ, εἰς τὸν θρόνον τὸν βασιλείῳ καθιεῖν αὐτόν· τῶν γὰρ τὴν μάχην νικῶντων καὶ τὸ ἄρχειν ἐστί. Ταῦτ' εἰπὼν 5 ἀποστέλλει τοὺς ἀγγέλους καὶ σὺν αὐτοῖς Χειρίσοφον τὸν Λάκωνα καὶ Μένωνα τὸν Θετταλόν· καὶ γὰρ αὐτὸς Μένων ἐβούλετο· ἦν γὰρ φίλος καὶ ξένος Ἀριαίου. Οἱ μὲν ὄχοντο, Κλέαρχος δὲ περιέμενε. Τὸ 6 δὲ στράτευμα ἐπορίζετο σίτον ὅπως ἐδύνατο ἐκ τῶν ὑποζυγίων, κόπτοντες τοὺς βοῦς καὶ ὄνους· ζύλους δ' ἐχρῶντο, μικρὸν προϊόντες ἀπὸ τῆς φάλαγγος οὗ ἡ μάχη ἐγένετο, τοῖς τε οἰστοῖς, πολλοῖς οὖσιν, οὓς ἠνάγκαζον οἱ Ἕλληνες ἐκβάλλειν τοὺς αὐτομολοῦντας παρὰ βασιλέως, καὶ τοῖς γέβροις καὶ ταῖς ξυλῖναις ἀσπίσι ταῖς Αἰγυπτίαις· πολλὰ δὲ καὶ πέλται καὶ ἄμαξαι

vermuthet, wohl mit Recht, ὥρμητο vgl. I, 10, 1. — Für ἀπιέναι φαίη würde man bloß φαίη erwarten. Vgl. zu I, 2, 21.

§. 4. πυνθανόμενοι. Herod. I, 69: πάντα πυνθανόμενος ὁ Κροίσος ἔπειπε ἐς Σπάρτην ἀγγέλους. Vgl. zu I, 3, 20. — ὥφελε. S. §. 137 p. 443. M. §. 513. n. 3. — εἰ μὴ ὑμεῖς ἦλθετε, ἐπορευόμεθα ἂν. S. B. §. 126, 10. 4. M. §. 508, b vgl. V, 9, 32. VII, 6, 9. — τὴν μάχην, in der entscheidenden Schlacht.

§. 5. τοὺς ἀγγέλους, Prokles und Glus. — ἐβούλετο. sc. ἀποστέλλεσθαι. Vgl. I, 7, 5.

§. 6. Οἱ μὲν. Ohne καὶ (V, 6, 14) wie VII, 1, 32. Vgl. zu I, 2, 25. — κόπτοντες. S. B. §. 116, 2. (3.) M. §. 302 vgl. VI, 3, 11. — ζύλους. Prädicativ. Vgl. IV, 2, 28. V, 4, 29. — οὗ für ἐκείσε οὗ. Vgl. III, 2, 34. IV, 8, 26. — ἠνάγκαζον. S. zu I, 4, 2. — ἐκβάλλειν, aus den Köchern. — γέβροις — Αἰγυπτίαις. S. I, 8,



ἦσαν φέρεσθαι ἔρημοι· οἷς πᾶσι χρώμενοι κρέα ἔφρον-  
τες ἡσθιον ἐκείνην τὴν ἡμέραν.

- 7 Καὶ ἦδη τε ἦν περὶ πλήθουςαν ἀγορὰν καὶ ἔρ-  
χονται παρὰ βασιλέως καὶ Τισσαφέρνους κήρυκες, οἱ  
μὲν ἄλλοι βάρβαροι, ἦν δ' αὐτῶν Φαλίνοσ εἰς Ἑλ-  
λην, ὃς ἐτύγχανε παρὰ Τισσαφέρνει ὦν καὶ ἐντίμως  
ἔχων· καὶ γὰρ προσεποιεῖτο ἐπιστήμων εἶναι τῶν περὶ  
8 τὰς τάξεις τε καὶ ὀπλομαχίαν. Οὗτοι δὲ προσελθόν-  
τες καὶ καλέσαντες τοὺς τῶν Ἑλλήνων ἄρχοντας λέ-  
γουσιν ὅτι βασιλεὺς κελεύει τοὺς Ἕλληνας, ἐπεὶ νικῶν  
τυγχάνει καὶ Κύρον ἀπέκτονε, παραδόντας τὰ ὅπλα  
ἰόντας ἐπὶ τὰς βασιλέως θύρας εὐρίσκεισθαι ἂν τι  
9 δύνωνται ἀγαθόν. Ταῦτα μὲν εἶπον οἱ βασιλέως  
κήρυκες· οἱ δὲ Ἕλληνες βαρέως μὲν ἤκουσαν, ὅμως  
δὲ Κλέαρχος τοσοῦτον εἶπεν ὅτι οὐ τῶν νικῶντων εἴη  
τὰ ὅπλα παραδιδόναι· ἀλλ', ἔφη, ὑμεῖς μὲν, ὧ ἄν-  
δρες στρατηγοί, τούτοις ἀποκρίνασθε ὅτι κάλλιστόν  
τε καὶ ἄριστον ἔχετε· ἐγὼ δὲ αὐτίκα ἤξω. Ἐκάλεσε  
γὰρ τις αὐτὸν τῶν ὑπηρετῶν, ὅπως ἴδοι τὰ ἱερὰ ἐξ-  
10 ρημένα· ἔτυχε γὰρ θνύμενος. Ἐνθα δὲ ἀπεκρίνατο

9. — φέρεσθαι, um herbeigeschaft zu werden, die man herbeischaffen konnte. — ἔρημοι, weil sie geplündert waren. S. I, 10, 2. 18.

§. 7. ἦν δέ. Man würde εἰς zuerst erwarten. Vgl. zu I, 9, 6. — τῶν περὶ τὰς τάξεις, der Taktik; ὀπλομαχίαν, die Kunst mit ordentlichen Waffen in vollständiger Rüstung (πανοπλία) mit einem Gegner zu kämpfen; eine Uebung die als Vorschule des Krieges galt. Das zweite Wort steht ohne Artikel, wie περὶ ἵππ. VI, 3: κατὰ τὸ πρόσωπὸν τε καὶ οὐράν.

§. 8. εὐρίσκεισθαι umfaßt auch den Begriff: für sich suchen. Vgl. VII, 1, 31. — ἀγαθόν gehört zu beiden (eng verschmolzenen) Sätzen. Vgl. III, 1, 34. V, 7, 10.

§. 9. βαρέως, mit Unwillen. Ages. VIII, 2: τῶν ἐπαι-  
νούντων αὐτοῦς οὐ βαρέως ἤκουεν. Aehnlich χαλεπῶς ἀκούειν Isokr.  
Bus. 8. — ἔχετε. sc. ἀποκρίνασθαι, zu antworten habet,  
wisset. Vgl. II, 2, 11. III, 2, 12. — ἤξω, werde zurück-  
kommen. Vgl. §. 15, 2, 1. 3, 6.

Κλεάνωρ μὲν ὁ Ἀρκάς, προσβύτατος ὢν, ἔτι πρόσθεν  
 ἂν ἀποθάνοιεν ἢ τὰ ὄπλα παραδοίησαν. Πρόξε-  
 νος δὲ ὁ Θηβαῖος, Ἀλλ' ἐγώ, ἔφη, ὦ Φαλῖνε, θαν-  
 μάξω πότερα ὡς κρατῶν βασιλεὺς αἰτεῖ τὰ ὄπλα ἢ  
 ὡς διὰ φιλίαν καὶ δῶρα. Εἰ μὲν γὰρ ὡς κρατῶν, τί δεῖ  
 αὐτὸν αἰτεῖν, ἀλλ' οὐ λαβεῖν ἐλθόντα; εἰ δὲ πείσας  
 βούλεται λαβεῖν, λεγέτω τί ἔσται τοῖς στρατιώταις,  
 εἰν αὐτῷ ταῦτα χαρίσονται. Πρὸς ταῦτα Φαλῖνος 11  
 εἶπε· Βασιλεὺς νικᾶν ἡγεῖται, ἐπεὶ Κῦρον ἀπέκτονε.  
 Τίς γὰρ αὐτῷ ἔστιν ὅστις τῆς ἀρχῆς ἀντιποιεῖται;  
 Νομίζει δὲ καὶ ὑμᾶς ἑαυτοῦ εἶναι, ἔχων ἐν μέσῃ τῇ  
 ἑαυτοῦ χώρα καὶ ποταμῶν ἐντὸς ἀδιαβάτων καὶ πλη-  
 θος ἀνθρώπων ἐφ' ὑμᾶς δυνάμενος ἀγαγεῖν ὅσον  
 οὐδ' εἰ παρέχοι ὑμῖν δύναισθε ἂν ἀποκτεῖναι. Μετὰ 12  
 τοῦτον Ξενοφῶν Ἀθηναῖος εἶπεν· ὦ Φαλῖνε, νῦν, ὡς  
 σὺ ὀρεῖς, ἡμῖν οὐδὲν ἔστιν ἀγαθὸν ἄλλο εἰ μὴ ὄπλα  
 καὶ ἀρετή. Καὶ ὄπλα μὲν οὖν ἔχοντες οἴομεθα ἂν  
 καὶ τῇ ἀρετῇ χρῆσθαι, παραδόντες δ' ἂν ταῦτα καὶ  
 τῶν σωμάτων στερηθῆναι. Μὴ οὖν οἶον τὰ μόνα  
 ἡμῖν ἀγαθὰ ὄντα ὑμῖν παραδώσειν, ἀλλὰ σὺν τού-  
 τοις καὶ περὶ τῶν ὑμετέρων ἀγαθῶν μαχοῦμεθα.  
 Ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ Φαλῖνος ἐγέλασε καὶ εἶπεν· 13

§. 10. παραδοίησαν. Seltene, aber doch an einigen Stellen fest-  
 stehende Form. Vgl. III, 4, 29. — καὶ δῶρα. Aehnlich steht  
 καὶ Thuk. II: 26: ναὺς ἐξέπεμψαν περὶ τὴν Λοκρίδα καὶ Εὐβοίας  
 αἶμα φυλακῆν. — ἀλλ' οὐ, ac non, (Math. zu Cic. pro Rosc.  
 Am. §. 92) und nicht vielmehr, den in der Frage enthaltenen Ge-  
 danken ablehnend und den richtigen entgegensetzend. So steht ἀλλ'  
 οὐ regelmäßig. Demosth. XIV, 11 p. 181: τί τοὺς ὁμολογοῦντας  
 ἐχθροὺς ἔχοντες ἐτέρους ζητοῦμεν, ἀλλ' οὐ παρασκευαζόμεθι πρὸς  
 τούτους. Umgekehrt kann man sagen: οὐκ ἐχρῆν λαμβάνειν, ἀλλὰ  
 μὴ αἰτεῖν; vgl. Aristoph. Ritter 12. — τί ἔσται. S. zu I, 7, 8.

§. 11. αὐτῷ gehört zu ἀντιποιεῖσθαι. Vgl. II, 3, 23. — οὐδ'  
 εἰ. S. zu I, 6, 8. — παρέχοι. sc. ἀποκτεῖναι. Vgl. II, 3, 22.

§. 12. παραδώσειν. sc. ἡμῶς. Vgl. III, 1, 45.

- Ἀλλὰ φιλοσόφῳ μὲν εἰκάς, ὃ νεανίσκῳ, καὶ λέγεις  
οὐκ ἀχάριστα· ἴσθι μέντοι ἀνδότης ὢν, εἰ οἷσι ἂν  
τὴν ὑμετέραν ἀρετὴν περιγενέσθαι τῆς βασιλείας δυ-  
14 νόμους. Ἄλλους δὲ τινὰς ἔφασαν λέγειν ὑπομαλακι-  
ζομένους ὡς καὶ Κύρῳ πιστοὶ ἐγένοντο καὶ βασιλεῖ  
γ' ἂν πολλοῦ ἄξιοι γένοιτο, εἰ βούλοιο φίλος γενέ-  
σθαι· καὶ εἴτε ἄλλο τι βούλεται χρῆσθαι, εἴτ' ἐπ'  
Αἴγυπτον στρατεύειν, συγκαταστρέψαντι' ἂν αὐτῷ.
- 15 Ἐν τούτῳ καὶ Κλέαρχος ἤκε καὶ ἠρώτησεν εἰ  
ἤδη ἀποκεκριμένοι εἴεν. Φαλῖνος δὲ ὑπολαβὼν εἶπεν.  
Οὗτοι μὲν, ὃ Κλέαρχε, ἄλλος ἄλλα λέγει· σὺ δ' ἡμῖν  
16 εἰπὲ τί λέγεις. Ὁ δ' εἶπεν. Ἐγὼ σε, ὃ Φαλῖνε,  
ἄσμενος ἐώρακα, οἶμαι δὲ καὶ οἱ ἄλλοι πάντες οὗτοι·  
σὺ τε γὰρ Ἕλλην εἶ καὶ ἡμεῖς τοσοῦτοι ὄντες ὅσους  
σὺ ὀράς· ἐν τοιούτοις δὲ ὄντες πράγμασι συμβουλευ-  
17 ὁμειθὰ σοι τί χρὴ ποιεῖν περὶ ὧν λέγεις. Σὺ οὖν  
πρὸς θεῶν συμβούλευσον ἡμῖν ὅ,τι σοι δοκεῖ κάλλι-  
στον καὶ ἀριστον εἶναι καὶ ὃ σοι τιμὴν οἴσῃ εἰς τὸν

§. 13. φιλοσόφῳ, der die Wirklichkeit nicht kennt. — οὐκ ἀχάριστα, was recht schön klingt. — μέντοι stärker als δέ entspricht oft dem μὲν, wie §. 19. 2, 16. 3, 10. — ἀνότης ὢν. S. zu I, 10, 16.

§. 14. ἔφασαν, die welche dem Verfasser die Sache erzählten. Vgl. zu I, 8, 6. — γέ nach καὶ oder ἡ hebt den (immer) eingeschobenen Begriff zum nachdrucksvolleren Gegensatz. Platon Krit. p. 47, b: ταύτῃ αὐτῷ πρακτέον καὶ γυμναστέον καὶ ἐδεστέον γέ καὶ ποτέον. — χρῆσθαι. Man denke hinzu: sie ihm nützlich werden würden.

§. 15. οὗτοι — ἄλλος. S. zu I, 8, 9 vgl. IV, 8, 19. VII, 3, 47. — τί λέγεις, was meinst du. Vgl. Soph. Oed. T. 655: φράζε δὴ τί φῃς.

§. 16. οἶμαι steht außer der Construction wie Cyrop. VI, 1, 40. Eben so εὖ ἴσθι, δοκεῖ und ähnliche Verba. Doch konnte auch der Accusativ stehen, wie Plato Protag. p. 314, b: Πρωταγόρας αὐτόθι ἰστί· οἶμαι δὲ καὶ Πρόδικον. — καὶ ἡμεῖς. sc. ἱσμέν. So sehr häufig. Vgl. II, 2, 1, 14. 21. IV, 3, 20. — πράγματι oft von schwierigen Verhältnissen, wie VII, 6, 24 vgl. V, 5, 8.

§. 17. οἴσῃ. S. zu I, 3, 17. — ἀναλεγόμενον, überliefert;

ἔπειτα χρόνον ἀναλεγόμενον, ὅτι Φαλλῖνος ποτε πεμφθεὶς παρὰ βασιλέως κελεύσων τοὺς Ἕλληνας τὰ ὅπλα παραδοῦναι συμβουλευομένοις συνεβούλευσεν αὐτοῖς τάδε. Οἴσθαι δὲ ὅτι ἀνάγκη λέγεσθαι ἐν τῇ Ἑλλάδι ἢ ἂν συμβουλευέσης. Ὁ δὲ Κλέαρχος ταῦτα 18 ὑπήγετο βουλόμενος καὶ αὐτὸν, τὸν παρὰ βασιλέως πρεσβεύοντα συμβουλευῆσαι μὴ παραδοῦναι τὰ ὅπλα, ὅπως εὐέλπιδες μᾶλλον εἴεν οἱ Ἕλληνες. Φαλλῖνος δὲ ὑποστρέφας παρὰ τὴν δόξαν αὐτοῦ εἶπεν ὧδε· Ἐγώ, 19 εἰ μὲν τῶν μυρίων ἐλπίδων μία τις ὑμῖν ἐστὶ σωθῆναι πολεμουῦντας βασιλεῖ, συμβουλευῶ μὴ παραδιδόναι τὰ ὅπλα· εἰ μὲντοι μηδεμία σωτηρίας ἐστὶν ἐλπίς ἄκοντος βασιλέως, συμβουλευῶ σώζεσθαι ὑμῖν ὅπη δυνατόν. Κλέαρχος δὲ πρὸς ταῦτα εἶπεν· Ἀλλὰ ταῦτα 20 μὲν δὴ σὺ λέγεις· παρ' ἡμῶν δὲ ἀπάγγελλε τάδε, ὅτι ἡμεῖς οἴομεθα, εἰ μὲν δεοὶ βασιλεῖ φίλους εἶναι, πλείονος ἂν ἄξιοι εἶναι φίλοι ἔχοντες τὰ ὅπλα ἢ παραδόντες ἄλλω· εἰ δὲ δεοὶ πολεμεῖν, ἄμεινον ἂν πολεμεῖν ἔχοντες τὰ ὅπλα ἢ ἄλλω παραδόντες. Ὁ δὲ 21 Φαλλῖνος εἶπε· Ταῦτα μὲν δὴ ἀπαγγελοῦμεν· ἀλλὰ καὶ τάδε ὑμῖν ἐκέλευσεν εἰπεῖν βασιλεὺς, ὅτι μένουσι

welche Bedeutung aber durch andre Beispiele sich schwerlich erhärten läßt. Daher vermuthete Mornes πάντα λεγόμενον, Jacobs δὲ λεγόμενον.

§. 18. ὑπάγεσθαι, geheim, listig leiten für sich, zu seinem Vortheile, hier durch die Rede, wie Eurip. Androm. 888: εὐ μ' ὑπηγάγου. Der Accusativ ist mit dem Worte verbunden in sofern es den Begriff täuschender Rede enthält. — ὑποστρέφειν, listig ausweichen.

§. 19. Nach ἐλπίς, wie nach ὥρα (s. zu I, 3, 11) wird regelmäßig dem Infinitiv der Artikel τοῦ nicht beigelegt. — πολεμουῦντας. S. zu I, 2, 1.

§. 20. ταῦτα — τάδε. So gehen οὗτος, τοιοῦτος, τοσοῦτος regelmäßig auf Vorhergegangenes, das hinweisende ὅδε, wie τοσούτος, τοσοῦτος, auf Folgendes. Soph. Oed. K. 706: οὐκ ἔστι σοι ταῦτ', ἀλλὰ σοὶ τάδ' ἐστίν.

μὲν ὑμῖν αὐτοῦ σπονδαὶ εἴησαν, προΐουσι δὲ καὶ ἀπιοῦσι πόλεμος. Εἶπατε οὖν καὶ περὶ τούτου πότερα μενεῖτε καὶ σπονδαὶ εἰσιν ἢ ὡς πολέμου ὄντος παρ' 22 ὑμῶν ἀπαγγελῶ. Κλέαρχος δ' ἔλεξεν. Ἀπάγγελλε τοῖνυν καὶ περὶ τούτων ὅτι καὶ ἡμῖν ταῦτά δοκαὶ ἄπερ καὶ βασιλεῖ. Τί οὖν ταῦτά ἐστιν; ἔφη ὁ Φαλῖνος. Ἀπεκρίνατο ὁ Κλέαρχος. Ἦν μὲν μένωμεν, 23 σπονδαί, ἀπιοῦσι δὲ καὶ προΐουσι πόλεμος. Ὁ δὲ πάλιν ἠρώτησε. Σπονδὰς ἢ πόλεμον ἀπαγγελῶ; Κλέαρχος δὲ ταῦτά πάλιν ἀπεκρίνατο. Σπονδαὶ μὲν μένουσιν, ἀπιοῦσι δὲ ἢ προΐουσι πόλεμος. Ὅτι δὲ ποιήσοι οὐ διεσήμηνε.

1 II. Φαλῖνος μὲν δὴ ὄχρετο καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Οἱ δὲ παρὰ Ἀρδιαίου ἦκον Προκλῆς καὶ Χειρίσοφος. Μένων δὲ αὐτοῦ ἔμεινε παρὰ Ἀρδιαίῳ. οὗτοι δὲ ἔλεγον ὅτι πολλοὺς φραῖη Ἀρδιαῖος εἶναι. Πέρσας ἑαυτοῦ βελτίους, οὓς οὐκ ἂν ἀνασχέσθαι αὐτοῦ βασιλεύοντος· ἀλλ' εἰ βούλεσθε συναπιέναι, ἤκειν ἤδη κελεῖται τῆς 2 νυκτός· εἰ δὲ μή, αὐτὸς πρῶτ' ἀπιέναι φησίν. Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπεν. Ἀλλ' οὕτω χρὴ ποιεῖν· ἐὰν μὲν ἤκωμεν, ὥσπερ λέγετε· εἰ δὲ μή, πράττετε ὅποιον

§. 21. εἶπατε ist, wie είπας, als vorzugsweise übliche Form zu betrachten. — ὡς πολέμου ὄντος — ἀπαγγελῶ, soll ich eine Nachricht bringen als ob Krieg sei. S. zu I, 3, 8. Ueber ἀπαγγελῶ s. B. §. 126 n. 7. M. §. 515, 2 vgl. III, 4, 40.

§. 22. ἄπερ καὶ. Plato Phäd. p. 64, c.: ἐὰν ἄρα καὶ σοὶ συνδοκῇ ἄπερ καὶ ἐμοί. S. zu I, 3, 6. — σπονδαί, ac. eisai.

C. II. §. 1. Οἱ δὲ παρὰ Ἀρδιαίου. S. zu I, 1, 5; und über die Sache II, 1, 3, 5. — Dem αὐτοῦ, dort, wird oft eine Präposition mit ihrem Casus als nähere Bestimmung beigelegt. — οὓς οὐκ ἂν ἀνασχέσθαι, quos laturos non esse. M. §. 538 und Zumpt Lat. Gr. §. 603. — αὐτοῦ βασιλεύοντος. M. §. 550.

§. 2: οὕτω bezieht sich oft auf das Folgende, wie IV, 6, 10. V, 6, 32. — In πράττετε, was auch fehlen konnte, ist ein Uebergang zum (selbständigen) Imperativ wie §. 4. — ὅποιον — τι. Τίς

αν τι ὑμῖν οἴησθε μάλιστα συμφέρειν. "Οτι δὲ ποι-  
ήσοι οὐδὲ τούτοις εἶπε. Μετὰ δὲ ταῦτα ἤδη ἡλίου 3  
δύνοντος συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς  
ἔλεξε τοιαύδε. Ἐμοί, ὧ ἄνδρες, θυομένων ἵεναι ἐπὶ  
βασιλείᾳ οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Καὶ εἰκότως ἄρα οὐκ  
ἐγίγνετο· ὥς γὰρ ἐγὼ νῦν πυνθάνομαι, ἐν μέσῳ  
ἡμῶν καὶ βασιλείῳς ὁ Τίγρης ποταμός ἐστι ναυσίπο-  
ρος, ὃν οὐκ ἂν δυναίμεθα ἄνευ πλοίων διαβῆναι·  
πλοῖα δὲ ἡμεῖς οὐκ ἔχομεν. Οὐ μὲν δὴ αὐτοῦ γε μέ-  
νειν οἶόν τε· τὰ γὰρ ἐπιτήδεια οὐκ ἔστιν ἔχειν· ἵεναι  
δὲ παρὰ τοὺς Κύρου φίλους πάννυ καλὰ ἡμῖν τὰ ἱερά  
ἦν. Ὡςδε οὖν χρή ποιεῖν· ἀπιόντας δειπνεῖν ὅτι τις 4  
ἔχει· ἐπειδὰν δὲ σημήνῃ τῷ κέρατι ὡς ἀναπαύεσθαι,  
συσκευάζεσθε· ἐπειδὰν δὲ τὸ δεύτερον, ἀνατίθισθε  
ἐπὶ τὰ ὑποζύγια· ἐπὶ δὲ τῷ τρίτῳ ἔπεσθε τῷ ἡγου-  
μένῳ, τὰ μὲν ὑποζύγια ἔχοντες πρὸς τοῦ ποταμοῦ,

einem Begriffe der Qualität oder Quantität beigelegt, bezeichnet daß  
es ihm nur ungefähr entsprechendes Object zu denken sei. Vgl. III,  
1. 13. V, 5, 15. τοιοῦτός τις V, 8, 7. ποῖός τις VII, 6, 24.

§. 3. ἵεναι hängt nicht von θυομένων ab (B. §. 127, 2), son-  
dern von ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Vgl. VI, 4, 36. VII, 2, 17. Cyrop. II,  
4, 18: γίγνεται τῷ Κύρῳ τὰ ἱερά ἐπὶ τὸν Ἀρμένιον ἵεναι καλὰ. wo  
καλὰ zu tilgen ist, weil Xenophon in dieser Formel bei γίγνεται  
(wohl aber regelmäßig bei εἶναι), es nie hinzufügt. — ἄρα, vide-  
licet, offenbar. Vgl. VI, 2, 18. — ἐν μέσῳ ἡμῶν καὶ β. Vgl.  
II, 4, 17. 21. V, 2, 27.

§. 4. δειπνεῖν erklärender Zusatz zu ὥςδε ποιεῖν. Vgl. Kyrop.  
VI, 1. 15: τόδ' ἐγὼ φημι χρήναι ποιεῖν, ὡς τάχιστα πειράσθαι —  
ὡς πλείστα παραιρεῖν. — τις, Jemand, Jeder. Vgl. V, 7, 31.  
M. §. 487, 2. — σημήν. S. zu I, 2, 17. — ὡς ἀναπαύεσθαι, wie  
sich zur Ruhe zu begeben (der Zapfenstreich) geblasen wird.  
Das ὡς drückt also das für diesen Fall nur Scheinbare des Signale  
aus, indem etwas Anderes als wozu es aufforderte erfolgen sollte. —  
ἐπὶ τῷ τρίτῳ, auf das, nach dem (S. zu III, 2, 4) dritten  
Signale. — τῷ ἡγουμένῳ, dem vorangehenden Heertheile,  
der Spitze. Vgl. II, 4, 26. VI, 3, 12 (οἱ ἡγούμενοι — τὸ ἡγού-  
μενον). M. §. 270. n. 2. — πρὸς τοῦ ποταμοῦ, ab amne, wo wir  
die Richtung umkehrend nach dem Flusse zu sagen. Vgl. IV,

- 5 τὰ δὲ ὅπλα ἔσω. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοὶ ἀπηλθον καὶ ποιοῦν οὕτω. Καὶ τὸ λοιπὸν ὃ μὲν ἤρχεν, οἱ δὲ ἐπείθοντο, οὐχ ἐλόμενοι, ἀλλὰ δρῶντες ὅτι μόνος ἐφρόνει οἷα δεῖ τὸν ἄρχοντα,
- 6 οἱ δ' ἄλλοι ἄπειροι ἦσαν. Ἀριθμὸς δὲ τῆς ὁδοῦ ἦν ἤλθον ἐξ Ἐφέσου τῆς Ἰωνίας μέχρι τῆς μάχης σταθμοὶ τρεῖς καὶ ἐνεήκοντα, παρασάγγαι πέντε καὶ τριακόντα καὶ πεντακόσιοι, στάδιοι πενήκοντα καὶ ἑξακισχίλιοι καὶ μύριοι· ἀπὸ δὲ τῆς μάχης ἐλέγοντο εἶναι εἰς Βαβυλῶνα στάδιοι ἐξήκοντα καὶ τριακόσιοι.
- 7 Ἐντεῦθεν δὴ, ἐπὶ σκότος ἐγένετο, Μιλτοκύθης μὲν ὁ Θράξ ἔχων τοὺς τε ἱππέας τοὺς μεθ' αὐτοῦ εἰς τετταράκοντα καὶ τῶν πεζῶν Θρακῶν ὡς τριακο-
- 8 αῖους ἡτόμολησε πρὸς βασιλέα. Κλέαρχος δὲ τοῖς ἄλλοις ἡγεῖτο κατὰ τὰ παρηγγελμένα, οἱ δ' εἶποντο· καὶ ἀφικροῦνται εἰς τὸν πρῶτον σταθμὸν παρὰ Ἀρ-  
αῖον καὶ τὴν ἐκείνου στρατίαν ἀμφὶ μέσας νύκτας· καὶ ἐν τάξει θέμενοι τὰ ὅπλα συνήλθον οἱ στρατηγοὶ καὶ [οἱ] λοχαγοὶ τῶν Ἑλλήνων παρὰ Ἀρ-  
αῖον· καὶ

3, 26. — τὰ ὅπλα, die Hopliten, wie III, 3, 7, 4, 26. Aehnlich ἀσπίς I, 7, 10. — ἔσω; an der entgegengesetzten, vom Flusse nicht gedeckten Seite.

§. 5. ἤρχε vom Oberbefehl. Vgl. V, 9, 19, 24, 30.

§. 6. ἀριθμὸς für μέκος wegen der folgenden Zahlen. Vgl. VII, 8, 26. — τῆς Ἰωνίας. M. §. 321, 6. (Eben so die Lateiner, wie z. B. Cäs. b. g. VI, 44.) Der Genitiv steht nach, wenn der Name der Stadt als Hauptbegriff hervortreten soll, wie VI, 4, 38, VII, 1, 1, 8, 8. — τῆς μάχης, hier der Ort der Schlacht, wie V, 5, 4 und Arrian. Anab. I, 3, 1.

§. 8. κατὰ τὰ παρηγγελμένα, gemäß den nach §. 4 erteilten Befehlen. — μέσας νύκτας steht regelmäßig im Plural und ohne Artikel. (Zw. Arrian. Anab. III, 4, 4.) — ἐν τάξει θέμενοι τὰ ὅπλα, nachdem die Hellenen (vgl. zu I, 8, 27) sich in Reihe und Glied aufgestellt. Vgl. VII, 1, 22, καὶ τὰς II, 2, 21, V, 4, 11. — καὶ [οἱ]. Steht zum zweiten Male der Artikel, so wird jeder Begriff als für sich bestehend betrachtet; steht er nur Ein Mal, so verschmelzen beide zu einer Gesamtvorstellung. Hier

ᾤμωσαν οἱ τε Ἕλληνες καὶ Ἀριαῖος καὶ τῶν σὺν αὐτῷ οἱ κράτιστοι μήτε προδώσειν ἀλλήλους σύμμαχοί τε ἔσσεσθαι· οἱ δὲ βάρβαροι προσώμωσαν καὶ ἡγήσεσθαι ἀδύλως. Ταῦτα δ' ᾤμωσαν, σφάζαντες κάπρον καὶ 9 ταῦρον καὶ λύκον καὶ κριὸν εἰς ἀσπίδα, βάπτοντες οἱ μὲν Ἕλληνες ξίφος, οἱ δὲ βάρβαροι λόγχην. Ἐπεὶ δὲ 10 τὰ πιστὰ ἐγένετο, εἶπεν ὁ Κλέαρχος· Ἄγε δὴ, ὦ Ἀριαῖτε, ἐπειπερ ὁ αὐτὸς ὑμῖν στόλος ἐστὶ καὶ ἡμῖν, εἰπέ τίνα γνώμην ἔχεις περὶ τῆς πορείας, πότερον ἄπιμεν ἢνπερ ἤλθομεν ἢ ἄλλην τινα ἐννενοηκέναι δοκεῖς ὁδὸν κρεῖττω. Ὁ δ' εἶπεν· Ἦν μὲν ἤλθομεν 11 ἀπύοντες πάντες ἂν ὑπὸ λιμοῦ ἀπολοίμεθα· ὑπάρχει γὰρ νῦν ἡμῖν οὐδὲν τῶν ἐπιτηδείων. Ἑπτακαίδεκα γὰρ σταδμῶν τῶν ἐγγυτάτω οὐδὲ δεῦρο ἰόντες ἐκ τῆς χώρας οὐδὲν εἶχομεν λαμβάνειν· ἔνθα δ' εἴτι ἦν, ἡμεῖς διαπορευόμενοι κατεδαπανήσαμεν. Νῦν δ' ἐπινοοῦμεν πορεύεσθαι μακροτέραν μὲν, τῶν δ' ἐπιτηδείων οὐκ ἀπορήσομεν. Πορευτέον δ' ἡμῖν τοὺς πρῶ- 12 τοὺς σταδμοὺς ὡς ἂν δυνώμεθα μακροτάτους, ἵνα ὡς πλεῖστον ἀποσπασθῶμεν τοῦ βασιλικοῦ στρατεύματος· ἦν γὰρ ἅπαξ δύο ἢ τριῶν ἡμερῶν ὁδὸν ἀπό-

scheint das letztere passender. — οἱ τε Ἕλληνες. Nicht seltene Unregelmäßigkeit für οἱ τε Ἕλληνες καὶ ὁ Α., oder οἱ Ἕλληνες τε καὶ Α. Vgl. 3, 3. 4, 19. Thuk. I, 7: αἱ τε ἐν ταῖς νήσοις καὶ ἐν ταῖς ἡπείροις. — οἱ κράτιστοι. S. zu I, 5, 7. 8. — μήτε — τε, wie neque — et. Vgl. III, 1, 80. 2, 23 und II, 5, 4.

§. 9. εἰς ἀσπίδα, so daß das Blut in den Schild hineinlief. So Aeschyl. VII. g. Theben 43: ταυροσφαγούντας ἐς μελένδετον σάκος.

§. 10. ἀγε δὴ, wie age vero, wohl denn. Vgl. V, 4, 9. Aeshalich 19: δὴ VII, 7, 27. — ἦνπερ. sc. ὁδόν, was oft ausgelassen wird beim Artikel (VI, 3, 10), bei Adjectiven (IV, 2, 9. VI, 1, 16) und Pronominaladjectiven (II, 2, 11). — σταδμῶν umfasst zugleich die Zeit und daher der Genitiv. S. zu I, 7, 18. — ἐπινοοῦμεν, ich und die Meinigen. — ἀπορήσομεν. Inconscian wie Achill. Tat. IV, 6 p. 86, 31: δέομαι παρὰ σοῦ χάριτος, σοὶ μὲν φάδιας, ἡμοὶ δὲ ἀνασώσεις τὴν ψυχὴν.

§. 12. μακροτάτους. S. zu I, 5, 7. — οἰκέτι μή. S. M.



σχωμεν, οὐκέτι μὴ δύνηται βασιλεὺς ἡμᾶς καταλαβεῖν. Ὀλίγῳ μὲν γὰρ στρατεύματι οὐ τολμήσει ἐφέπεσθαι· πολὺν δ' ἔχων στόλον οὐ δυνήσεται ταχὺ πορεύεσθαι· ἴσως δὲ καὶ τῶν ἐπιτηδείων σπανιεῖ. Ταύτην, ἔφη, γνῶμην ἔχω ἔγωγε.

- 13 Ἦν δὲ αὕτη ἡ στρατηγία οὐδὲν ἄλλο δυναμένη ἢ ἀποδρᾶναι ἢ ἀποφυγεῖν· ἡ δὲ τύχη ἐστρατήγησε κάλλιον. Ἐπεὶ γὰρ ἡμέρα ἐγένετο ἐπορεύοντο ἐν δεξιᾷ ἔχοντες τὸν ἥλιον, λογιζόμενοι ἥξειν ἅμα ἡλίῳ δύνοντι εἰς κώμας τῆς Βαβυλωνίας χώρας· καὶ τοῦτο  
14 μὲν οὐκ ἐψεύσθησαν. Ἔτι δὲ ἀμφὶ δέιλῃν ἔδοξαν πολεμίους ὄρᾶν ἱππέας· καὶ τῶν τε Ἑλλήνων οἱ μὴ ἔτυχον ἐν ταῖς τάξεσιν ὄντες εἰς τὰς τάξεις ἔθρον, καὶ Ἀρμαῖος, ἐτύγχανε γὰρ ἐφ' ἀμάξης πορευόμενος διότι  
15 ἐτέρωτο, καταβὰς ἐθωρακίζετο καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Ἐν ᾧ δὲ ὠπλίζοντο ἤκον λέγοντες οἱ πρόπεμφθέντες σκοποὶ ὅτι οὐχ ἱππεῖς εἰσὶν ἀλλ' ὑποζύγια νέμοιντο. Καὶ εὐθὺς ἔγνωσαν πάντες ὅτι ἐγγὺς που ἐστρατοπεδεύετο βασιλεὺς· καὶ γὰρ καὶ καπνὸς ἐφαίνετο ἐν κώμας οὐ  
16 πρόσω. Κλέαρχος δὲ ἐπὶ μὲν τοὺς πολεμίους οὐκ ἦγεν·

§. 516. B. 135 n. 6, 1. Gewöhnlich folgt der Indicativ Futuri oder der Coniunctiv Aoristi, wie IV, 8, 13. V, 10, 4. VII, 3, 26. Das Präsens erklärt Hermann zu Soph. Oed. K. 1028 durch die Annahme, daß der Schriftsteller mit historischer Lebhaftigkeit die Zukunft als Gegenwart vorgestellt habe. — γνῶμην ohne Artikel ist Prädicat: ich habe dieses als Meinung. Eben so Herod. II, 27: ἐνθα ἔγω γνῶμην. Lys. VI, 7 p. 103: ταύτην τέχνην ἔχει. Vgl. zu IV, 8, 4. Bei einem Casus obliquus kann das Pronomen in diesem Falle nie als substantivisch gebrauchtes Neutrum stehen.

§. 13. ἦν mit dem Particip hebt der Begriff desselben nachdrucksvoller hervor. Vgl. V, 2, 23. VI, 2, 24. — δυναμένη, bedeutend, bezweckend.

§. 14. τοῦτο. S. zu I, 3, 10. — ἐψεύσθησαν ist eigentliches Passiv.

ἦγον· ἥδ' αὖ καὶ ἀπειρηκότας τοὺς στρατιώτας καὶ  
ἀδικοὺς ὄντας· ἥδη δὲ καὶ ὄψε ἦν· οὐ μέντοι οὐδὲ  
ἀπέκλινε, φυλάττομενος μὴ δοκοῖη φεύγειν, ἀλλ' εὐ-  
θύως ἄγων ἅμα τῷ ἡλίῳ θυομένῳ εἰς τὰς ἐγγυτάτω  
κώμας τοὺς πρῶτους ἔχων κατεσκήνωσεν, ἐξ ὧν διήρ-  
καστο ὑπὸ τοῦ βασιλικοῦ στρατεύματος καὶ αὐτὰ τὰ  
ἀπὸ τῶν οἰκίων ξύλα. Οἱ μὲν οὖν πρῶτοι ὁμῶς τρόπῳ 17  
τῇ ἐστρατόπεδόνσαντο, οἱ δὲ ὑστέροι σκοταῖοι πρὸς-  
ῶντες ὥς ἐνύγχανον ἕκαστοι ἠύλιζοντο, καὶ κραυγὴν  
πολλὴν ἐπιδοῦν καλοῦντες ἀλλήλους, ὥστε καὶ τοὺς  
πολεμίους ἀκούειν· ὥστε οἱ μὲν ἐγγύτατα τῶν πολε-  
μίων καὶ ἐργον ἐκ τῶν σκηνώματων. Δῆλον δὲ 18  
τοῦτο τῇ ὑστεραίᾳ ἐγένετο· οὔτε γὰρ ὑποζύγιον εἶ-  
οῦδεν ἐφάνη οὔτε στρατόπεδον οὔτε καπνὸς οὐδαμοῦ  
πλησίον. Ἐξεπλάγη δὲ, ὡς εἰκε, καὶ βασιλεὺς τῇ  
ἐφύδῳ τοῦ στρατεύματος. Ἐδήλωσε δὲ τοῦτο οἷς τῇ  
ὑστεραίᾳ ἐπράττε. Προσούσης μέντοι τῆς νύκτος 19  
ταύτης καὶ τοῖς Ἕλλησι φόβος ἐπίπτετ, καὶ θόρυ-

§. 16. εὐθύως, grade aus, in grader Richtung. — τὰ ἀπὸ τῶν οἰκίων ξύλα. Attraction wie V, 2, 24. 25. Vgl. zu I, 1, 5. 2, 3.

§. 17. ὁμῶς, obgleich alles zerstört war. Vgl. 4, 23. — σκοταῖοι, in der Dunkelheit. S. B. §. 109. n. 2. (3.) M. §. 446, 7 vgl. IV, 1, 5. 10. — ὡς ἐνύγχανον ἕκαστοι. sc. αὐλιζόμενοι d. h. die Einen so, die Andern anders. In derselben Bedeutung konnte auch ὡς ἕκαστοι allein (sc. ἠύλιζοντο) stehen. — ἐποιοῦν. Das Activum, weil hier keine Beziehung auf das Subject denkbar ist. Eben so σπονδὰς ποιεῖν, Libationen den Göttern oder, obwohl selten, wie Aristoph. Fr. 212 einen Vertrag für Andros machen; σπονδὰς ποιέσθαι wie σπένδεισθαι für sich einen Vertrag schließen. — ὥστε mit dem Infinitiv mehr bei innerer Verbindung stellt die Folge vor als sich von selbst aus der Beschaffenheit des Vorhergehenden entwickelnd; ὥστε mit dem Indicativ (dem Optativ mit ἄν, dem Imperativ oder einem imperativischen Coniunctiv) leitet einen selbstständigen Satz aus dem Vorhergehenden her. Vgl. über οὐκ und ὅσος zu 3, 13.

§. 18. καὶ βασιλεὺς, nicht nur die Nächsten der Feinde, sondern auch der König. — οἷς τῇ ὑ. ἐπράττε. S. 3, 1 ff.

§. 19. φόβος, Πανικός φόβος s. θόρυβος, Πανικόν (δῆμῳ).

βος καὶ δοῦπος ἦν οἷον εἰκὸς φόβου ἐμπεσόντος γί-  
 20 γνεσθαι. Κλέαρχος δὲ Τολμίδην Ἡλείον, ὃν ἐτύγγα-  
 νεν ἔχων παρ' ἐαυτῷ κήρυκα ἄριστον τῶν τότε, τοῦ-  
 τον ἀνειπεῖν ἐκέλευσε σιγὴν κατακηρύξαντά ὅτι προ-  
 αγορεύουσιν οἱ ἄρχοντες, ὅς ἂν τὸν ἀφέντα τὸν ὄνον  
 εἰς τὰ ὄπλα μηνύσῃ, ὅτι λήψεται μισθὸν τάλαντον  
 21 ἀργυρίου. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐκηρύχθη, ἔγνωσαν οἱ  
 στρατιῶται ὅτι κενὸς ὁ φόβος εἶη καὶ οἱ ἄρχοντες  
 σῶσι. Ἀμα δὲ ὀρθρῶ παρήγγειλεν ὁ Κλέαρχος εἰς  
 τάξιν τὰ ὄπλα τίθεσθαι τοὺς Ἕλληνας ἧπερ εἶχον  
 ὅτε ἦν ἡ μάχη.

- 1 III. Ὁ δὲ δὴ ἔγραψα ὅτι βασιλεὺς ἐξεπλάγῃ τῇ  
 ἐφόδῳ, τῇδε δὴλον ἦν. Τῇ μὲν γὰρ πρόσθεν ἡμέρᾳ  
 πέμπων τὰ ὄπλα παραδιδόναι ἐκέλευε, τότε δὲ ἅμα  
 2 ἡλίῳ ἀνατέλλοντι κήρυκας ἔπεμψε περὶ σπονδῶν. Οἱ  
 δ' ἐπεὶ ἦλθον πρὸς τοὺς προφύλακας, ἐζήτην τοὺς  
 ἄρχοντας. Ἐπειδὴ δὲ ἀπήγγειλαν οἱ προφύλακες,  
 Κλέαρχος, τυχὼν τότε τὰς τάξεις ἐπισκοπῶν, εἶπε τοῖς  
 προφύλαξι κελεύειν τοὺς κήρυκας περιμένειν ἄχρις ἂν  
 3 σχολάσῃ. Ἐπεὶ δὲ κατέστησε τὶ στρότευμα ὥστε κα-  
 λῶς ἔχειν ὁραῖσθαι πάντῃ φάλαγγα πυκνήν, τῶν δὲ  
 ἀόπλων μηδένα καταφανῆ εἶναι, ἐκάλεσε τοὺς ἀγγέ-  
 λους, καὶ αὐτοὺς τε προῆλθε, τοὺς τε εὐοπλοτάτους

§. 20. τοῦτον. Das Pronomen nimmt eben so nach einem Zwi-  
 schensatze den Begriff wieder auf 5, 11. V, 7, 30. VII, 1, 29. —  
 τὸν ἀφέντα. Klearch erdichtet das ein unter die (vor dem Lager  
 zusammengestellten Waffen) gelassener Esel die Unruhe veranlaßt  
 habe: ein Vorgeben das mehr als jede Versicherung das nichts Ge-  
 fährliches sich ereignet die Gemüther der Soldaten zu beruhigen ge-  
 schickt war. — ὅτι. Vgl. zu I, 6, 2.

§. 21. ἧπερ εἶχον, wie sie sich verhielten, gestellt  
 waren. Vgl. VI, 2, 11.

C. III. §. 1. τῇδε. Herod. II, 134: διὰ δεξέ τῇδε.

§. 2. ἄχρις ἂν σχολάσῃ. S. zu I, 4, 13.

§. 3. τοὺς τε — καὶ für τοὺς τε — καὶ τοὺς. S. zu 2, 8. —

καὶ Κλέαρχον ἐώρων σπουδάζοντα, προσελάμβανον  
καὶ οἱ πρεσβύτεροι. Πολὺν δὲ μᾶλλον ὃ Κλέαρχος 13  
ἔσπευδεν, ὑποπτεύων μὴ αἰεὶ οὕτω πλήρεις εἶναι τὰς  
τάφρους ὕδατος· οὐ γὰρ ἦν ὥρα οἷα τὸ πεδῖον ἄρ-  
δεν· ἀλλ' ἵνα ἤδη πολλὰ τὰ ἄπορα φαίνοιτο τοῖς  
Ἕλλησιν εἶναι εἰς τὴν πορείαν, τούτου ἕνεκα βασιλέα  
ὑπώπτευσεν ἐπὶ τὸ πεδῖον τὸ ὕδωρ ἀφεικέναι. Πορευ- 14  
όμενοι δὲ ἀφίκοντο εἰς κώμας ὅθεν ἀπέδειξαν οἱ ἡγε-  
μόνες λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Ἐνῆν δὲ σῖτος πολλὴς  
καὶ οἶνος φοινίκων καὶ ὄξος ἐψητὸν ἀπὸ τῶν αὐτῶν.  
Αὐταὶ δὲ αἱ βάλανοι τῶν φοινίκων οἷας μὲν ἐν τοῖς 15  
Ἕλλησιν ἔστιν ἰδεῖν τοῖς οἰκέταις ἀπέκειντο, αἱ δὲ τοῖς  
δεσπόταις ἀποκείμεναι ἦσαν ἀπόλεκτοι, θαυμασῖαι τὸ  
κάλλος καὶ τὸ μέγεθος, ἡ δὲ ὄψις ἡλέκτρον οὐδὲν  
διέφερε· τὰς δὲ τινὰς ξηραίνοντες τραγήματα ἀπετί-  
θεσαν. Καὶ ἦν καὶ παρὰ πότον ἡδὺ μὲν, κεφαλαλ-  
γὲς δέ. Ἐνταῦθα καὶ τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φοίνικος 16  
πρῶτον ἔφαγον οἱ στρατιῶται, καὶ οἱ πολλοὶ ἐθαύ-

§. 13. ὑποπτεύων — ὑπώπτευσεν. Aehnlich νομίζοντες — ἐνό-  
μιζον III. 2, 29. Vgl. zu I, 1, 2. — οἷος und ὅσος mit dem  
vor ihnen stehenden oder in ihnen liegenden Demonstrativ gleich-  
sam zu Einem Begriffe verschmolzen und daher auch in der Form  
sich nach demselben richtend stehen mit dem Infinitiv wo die Qua-  
lität oder Quantität als zur Hervorbringung der im Verbo liegenden  
Handlung geeignet oder genügend dargestellt werden soll. Beispiele  
s. b. M. §. 479 n. 2 und vgl. zu IV, 1, 5.

§. 14. ὄξος, säuerliches Getränk.

§. 15. ἡλέκτρον für ἡλέκτρον ὄψεως. Denn Griechen (und La-  
teiner) setzen regelmäßig wo zwei Gegenstände in Beziehung auf  
denselben Begriff mit einander verglichen werden, diesen nur Ein Mal;  
das andre Mal den andern Gegenstand allein in dem Casus in wel-  
chem jener Begriff diesen Gegenstand im Genitiv bei sich habend  
stehen mußte. Beispiele s. b. M. §. 453. — τὰς δὲ τινὰς, *alias*  
*autem aliquas*. So steht τις sehr häufig bei ὁ μὲν, ὁ δέ, wo diese  
Wörter nicht auf bestimmte Personen oder Sachen gehen. Vgl. III,  
3, 19. V, 7, 16. — τραγήματα ist Prädicatesaccusativ: zum Nach-  
essen. Vgl. zu II, 1, 6. — ἦν ἡδύ, es war etwas Wohl-  
schmeckendes. Vgl. §. 16. — παρὰ πότον. M. §. 588, β.

9 καὶ λαβεῖν. Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπε· Δοκεῖ μὲν καὶ ἐπεὶ ταῦτα· οὐ μέντοι ταχύ γε ἀπαγγεῖλαι, ἀλλὰ διατρίβω ἔστ' ἂν ἀνρήσωσιν οἱ ἄγγελοι μὴ ἀποδόξῃ ἡμῖν τὰς σπονδὰς ποιήσασθαι· οἶμαί γε μέντοι, ἄρῃ, καὶ τοῖς ἡμετέροις στρατιώταις τὸν αὐτὸν φόβον παρέσεσθαι. Ἐπεὶ δὲ ἐδόκει καιρὸς εἶναι, ἀπήγγελλεν ὅτι σπένδοιτο καὶ εὐθὺς ἡγεῖσθαι ἐκέλευε πρὸς τὰ ἐπιτήδεια.

- 10 Καὶ οἱ μὲν ἡγοῦντο, Κλέαρχος μὲντοι ἐπορεύετο τὰς μὲν σπονδὰς ποιησάμενος, τὸ δὲ στράτευμα ἔχων ἐν τάξει, καὶ αὐτὸς ὠπισθοφυλάκει. Καὶ ἐνετύγγανον τάφροις καὶ ἀλῶσιν πλήρεσιν ὕδατος, ὥς μὴ δύνασθαι διαβαίνειν ἄνευ γεφυρῶν· ἀλλ' ἐποιοῦντο διαβάσεις ἐκ τῶν φοινίκων οἱ ἦσαν ἐκπεπτωκότες,
- 11 τοὺς δὲ καὶ ἐξέκοπτον. Καὶ ἐνταῦθα ἦν Κλέαρχον καταμάθεῖν ὥς ἐπεδτάτει, ἐν μὲν τῇ ἀριστερᾷ χειρὶ τὸ δόρυ ἔχων, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ βακτηρίαν· καὶ εἴ τις αὐτῷ δοκοίη τῶν πρὸς τοῦτο τεταγμένων βλακεύειν, ἐκλεγόμενος τὸν ἐπιτήδειον ἔπαισεν ἄν, καὶ ἅμα αὐτὸς προσελάμβανεν εἰς τὸν πηλὸν ἐμβαίνων· ὥστε πᾶσιν
- 12 αἰσχύνην εἶναι μὴ οὐ συσπουδάξαι. Καὶ ἐτάχθησαν μὲν πρὸς αὐτὸ οἱ τριάκοντα ἔτη γεγονότες· ἐπεὶ δὲ

§. 10. αὐλῶσι, Canälen. Herod. II, 100: ἐπεῖται τὸν ποταμὸν δι' αὐλῶνος κρηπτῶ. — διάβασις, das worauf man übergeht, einer ordentlichen Brücke entgegen gesetzt III, 4, 20. 23. — τοὺς δέ, Andre aber. Cyrop. IV, 5, 46: ὁρᾶτε ἔμποι ὅσοι ἡμῖν πάρεσιν, οἱ δὲ προεργάζονται. Vgl. M. §. 287 n. 4.

§. 11. Κλέαρχον. S. zu I, 6, 5. — τὸν ἐπιτήδειον. sc. παύεσθαι, unter Mehren (ein Begriff der in εἰ τις liegt) schlug er den welchen zum Schrecken Anderer zu schlagen am zweckmäßigsten war, ὅς ἐπιτήδειον ἦν παύεσθαι. Thuk. VIII, 70: ἀνδρας τινὰς ἀπέπειναν οὐ πολλοὺς οἱ ἐδόκουν ἐπιτήδαιοι εἶναι ὑπεκταρεσθῆναι. Dieselbe Art von Attraction (vgl. zu I, 2, 21) und dieselbe Ergänzung des Infinitivs Xen. Hell. III, 3, 11: τοὺς ἐπικαιριωτάτους ἐνελάμβανον. — ἔπαισεν ἄν. S. zu I, 5, 2. — μὴ οὐ. Plato Protag. p. 352, b: αἰσχυρὸν ἐστὶ σοφίαν καὶ ἐπιστήμην μὴ οὐχὶ πάντων κράτιστον φάναι εἶναι τῶν ἀνθρωπείων πραγμάτων. Vgl. B. §. 135 n. 6. M. §. 609.

καὶ Κλέαρχον ἐώρων σπουδάζοντα, προσελάμβανον  
καὶ οἱ προσβύτεροι. Πολὺν δὲ μᾶλλον ὃ Κλέαρχος 13  
ἔσπευδεν, ὑποπτεύων μὴ αἰεὶ οὕτω πλήρεις εἶναι τὰς  
τάφρους ὕδατος· οὐ γὰρ ἦν ὥρα οἷα τὸ πεδίον ἄρ-  
δειν· ἀλλ' ἵνα ἤδη πολλὰ τὰ ἄπορα φαίνοιτο τοῖς  
Ἕλλησιν εἶναι εἰς τὴν πορείαν, τοῦτου ἕνεκα βασιλεῖα  
ὑπώπτευεν ἐπὶ τὸ πεδίον τὸ ὕδωρ ἀφεικέναι. Πορευ- 14  
όμενοι δὲ ἀφίκοντο εἰς κώμας ὅθεν ἀπέδειξαν οἱ ἡγε-  
μόνες λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Ἐνῆν δὲ σῖτος πολλὴς  
καὶ οἶνος φοινίκων καὶ ὄξος ἐψητὸν ἀπὸ τῶν αὐτῶν.  
Αὐταὶ δὲ αἱ βάλανοι τῶν φοινίκων οἷας μὲν ἐν τοῖς 15  
Ἕλλησιν ἔστιν ἰδεῖν τοῖς οἰκέταις ἀπέκειντο, αἱ δὲ τοῖς  
δισπόταις ἀποκείμεναι ἦσαν ἀπόλεκτοι, θανμάσαι τὸ  
κᾶλλος καὶ τὸ μέγεθος, ἡ δὲ ὄψις ἡλέκτρον οὐδὲν  
διέφερε· τὰς δὲ τινὰς ξηραίνοντες τραγήματα ἀπετί-  
θισαν. Καὶ ἦν καὶ παρὰ πότον ἡδὺ μὲν, κεφαλαλ-  
γὴς δέ. Ἐνταῦθα καὶ τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φοινίκος 16  
πρῶτον ἔραγον οἱ στρατιῶται, καὶ οἱ πολλοὶ ἐθαύ-

§. 13. ὑποπτεύων — ὑπώπτευεν. Aehnlich νομίζοντες — ἐνό-  
μιζον III, 2, 29. Vgl. zu I, 1, 2. — οἷος und ὅσος mit dem  
vor ihnen stehenden oder in ihnen liegenden Demonstrativ gleich-  
sam zu Einem Begriffe verschmolzen und daher auch in der Form  
sich nach demselben richtend stehen mit dem Infinitiv wo die Qua-  
lität oder Quantität als zur Hervorbringung der im Verbo liegenden  
Handlung geeignet oder genügend dargestellt werden soll. Beispiele  
s. b. M. §. 479 n. 2 und vgl. zu IV, 1, 5.

§. 14. ὄξος, säuerliches Getränk.

§. 15. ἡλέκτρον für ἡλέκτρον ὁψεως. Denn Griechen (und La-  
teiner) setzen regelmäßig wo zwei Gegenstände in Beziehung auf  
denselben Begriff mit einander verglichen werden, diesen nur Ein Mal;  
das andre Mal den andern Gegenstand allein in dem Casus in wel-  
chem jener Begriff diesen Gegenstand im Genitiv bei sich habend  
stehen mußte. Beispiele s. b. M. §. 453. — τὰς δὲ τινὰς, *alias*  
*autem aliquas*. So steht τις sehr häufig bei ὁ μὲν, ὁ δέ, wo diese  
Wörter nicht auf bestimmte Personen oder Sachen gehen. Vgl. III,  
3, 19. V, 7, 16. — τραγήματα ist Prädicatsaccusativ: zum Nach-  
schmecken des. Vgl. §. 16. — παρὰ πότον. M. §. 588, β.

- 24 Ὁ μὲν οὕτως εἶπεν· ἀκούσας δὲ ὁ Τισσαφέρνης  
 ἔφη· Ταῦτα ἐγὼ ἀπαγγελῶ βασιλεῖ καὶ ὑμῖν πάλιν  
 τὰ παρ' ἐκείνου· μέχρι δ' ἂν ἐγὼ ἦκω αἱ ἀγορδαὶ  
 25 μενόντων· ἀγορὰν δὲ ἡμεῖς παρέχομεν. Καὶ εἰς μὲν  
 τὴν ὑστεραίαν οὐχ ἦκεν· ὥςθ' οἱ Ἕλληνες ἐφρόντι-  
 ζον· τῇ δὲ τρίτῃ ἡκων ἔλεγεν ὅτι διαπεπραγμένος  
 ἦκοι παρὰ βασιλέως δοθῆναι αὐτῷ σώζειν τοὺς Ἕλλη-  
 νας, καίπερ πάντῃ πολλῶν ἀντιλεγόντων ὥς οὐκ ἄξιον  
 εἶη βασιλεῖ ἀφείναι τοὺς ἐφ' ἐαυτὸν στρατευσαμέ-  
 26 νους. Τέλος δ' εἶπε· Καὶ νῦν ἔξεστιν ὑμῖν πιστὰ  
 λαβεῖν παρ' ἡμῶν ἢ μὴν φιλίαν παρέξειν ὑμῖν τὴν  
 χώραν καὶ ἀδόλως ἀπάξειν εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀγορὰν  
 παρέχοντας· ὅπου δ' ἂν μὴ παρέχωμεν ἀγορὰν, λαμ-  
 βάνειν ὑμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἔασομεν τὰ ἐπιτήδεια.  
 27 Ὑμᾶς δ' αὖ ἡμῖν δεήσει ὁμόσαι ἢ μὴν πορεύεσθαι  
 ὥς διὰ φιλίας ἀσυνῶς οὔτα καὶ ποτὰ λαμβάνοντες  
 ὁπόταν μὴ ἀγορὰν παρέχωμεν· ἐὰν δὲ παρέχωμεν  
 28 ἀγορὰν, ὠνουμένους ἔξειν τὰ ἐπιτήδεια. Ταῦτα ἔδοξε,  
 καὶ ὤμωσαν καὶ δεξιὰς ἔδοσαν Τισσαφέρνης καὶ ὁ  
 τῆς βασιλείας γυναικὸς ἀδελφὸς τοῖς τῶν Ἑλλήνων  
 στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς καὶ ἔλαβον παρὰ τῶν Ἑλλή-  
 29 νων. Μετὰ δὲ ταῦτα Τισσαφέρνης εἶπε· Νῦν μὲν δὴ  
 ἄπειμι ὥς βασιλέα· ἐπειδὰν δὲ διαπράξωμαι ἃ θέο-

§. 24. ἦκω, venerim. S. zu I, 8, 12.

§. 25. ὥς οὐκ. S. zu 5, 29. — ἄξιον εἶη βασιλεῖ, es ge-  
 zieme sich für den König. Vgl. VII, 3, 19. — ἐφ' ἐαυτὸν,  
 weil βασιλεὺς wenn auch nicht der-Construction nach Subject, doch  
 als Hauptbegriff hervortritt. Vgl. IV, 5, 35.

§. 27. πορεύεσθαι erklärt sich aus der Bemerkung zu I, 3, 7,  
 wiewohl nach ἢ μὴν der Infinitiv, Präsens auch anderer Verba vor-  
 kommt, indem die Handlung als schon in der Gegenwart anfangend  
 vorgestellt wird. — ὥς διὰ φιλίας. S. zu I, 3, 14.

§. 29. δεῖμαι kann außer οὐδέν und μηδέν nur den Accusativ des  
 Neutrum eines Pronominaladjectivs bei sich haben. Am gewöhnlichsten  
 findet sich so τί und τί, selten ἃ wie VII, 2, 34. An unserer Stelle  
 aber kann man zu ἃ δεῖμαι auch διαπράττεσθαι ergänzen.

μὲν τούτων ὑπέσχετό μοι βουλευσασθαι· ἐρέσθαι δέ με ὑμᾶς ἐκέλευσεν ἐλθόντα τίνος ἔνεκεν ἐστρατεύσατε ἐπ' αὐτόν. Καὶ συμβουλευώ ὑμῖν μετρίως ἀποκρίνασθαι, ἵνα μοι εὐπρακτότερον ἢ ἔάν τι δύνωμαι ἀγαθὸν ὑμῖν παρ' αὐτοῦ διαπράξασθαι.

Πρὸς ταῦτα μεταστάντες οἱ Ἕλληνες ἐβουλευόντο. 21 καὶ ἀπεκρίναντο, Κλέαρχος δ' ἔλεγεν· Ἡμεῖς οὔτε συνήλθομεν ὡς βασιλεῖ πολεμήσοντες οὔτ' ἐπορευόμεθα ἐπὶ βασιλέα, ἀλλὰ πολλὰς προσφάσεις Κῦρος εὗρισκεν, ὡς καὶ σὺ οἶσθα, ἵνα ὑμᾶς τε ἀπαρασκευάστους λάβοι καὶ ἡμᾶς ἐνθάδε ἀναγάγοι. Ἐπεὶ 22 μέντοι ἤδη ἐωρῶμεν αὐτὸν ἐν δεινῷ ὄντα, ἡσχύνθημεν καὶ θεοὺς καὶ ἀνθρώπους προδοῦναι αὐτόν, ἐν τῷ πρόσθεν χρόνῳ παρέχοντες ἡμᾶς αὐτοὺς εὖ ποιεῖν. Ἐπεὶ δὲ Κῦρος τέθνηκεν, οὔτε ἀντιποιοῦμεθα βασι- 23 λεῖ τῆς ἀρχῆς οὔτ' ἔστιν ὅτου ἔνεκ' ἂν βουλοίμεθα τὴν βασιλείᾳς χώραν κακῶς ποιεῖν, οὐδ' αὐτόν ἀποκτεῖναι ἂν ἐθέλοιμεν, πορευοίμεθα δ' ἂν οὔκαδε, εἴ τις ἡμᾶς μὴ λυποίῃ· ἀδικοῦντα μέντοι πειρασόμεθα σὺν τοῖς θεοῖς ἀμύνασθαι· ἔάν μέντοι τις ἡμᾶς εὖ ποιῶν ὑπάρχη, καὶ τούτου εἰς γε δύναμιν οὐχ ἡττησόμεθα εὖ ποιοῦντες.

§. 20. βουλευσασθαι. S. zu I, 2, 2. — ἔάν τι δύνωμαι. S. zu 1, 8.

§. 21. ἔλεγεν als Wortführer. Vgl. 5, 39. III, 3, 3. προσηγόρευσεν V, 5, 7.

§. 22. Θεοὺς. S. M. §. 414 vgl. 5, 39. 6, 19. — παρέχοντες, nicht παρασχόντες, weil eine Dauer bezeichnet und die Zeit hinlänglich durch ἐν τῷ πρόσθεν χρόνῳ bestimmt wird. — ἡμᾶς αὐτοὺς. B. §. 114, 3 vgl. §. 28. III, 1, 14. VII, 6, 31. — ποιεῖν. M. §. 535, a vgl. VI, 4, 16. 18.

§. 23. βουλοίμεθα ἂν. Vgl. V, 7, 6. 7. — ἀδικοῦντα. S. zu I, 1, 7. 3, 14 vgl. V, 7, 9. — εὖ ποιῶν ὑπάρχη. M. §. 551, f vgl. V, 5, 9. — εἰς δύναμιν, nach Vermögen. Thuk. VIII, 27: οὐδενὶ εἰς δύναμιν ἐπιτρέπειν. — ἡττησόμεθα εὖ ποιοῦντες. Vgl. 6, 17 und zu I, 9, 11.



- 24 Ὁ μὲν οὕτως εἶπεν· ἀκούσας δὲ ὁ Τισσαφέρνης  
 ἔφη· Ταῦτα ἐγὼ ἀπαγγεῖλῶ βασιλεῖ καὶ ὑμῖν πάλιν  
 τὰ παρ' ἐκείνου· μέχρι δ' ἂν ἐγὼ ἦκω αἱ ἀφρονταί  
 25 μενόντων· ἀγορὰν δὲ ἡμεῖς παρέχομεν. Καὶ εἰς μὲν  
 τὴν ὑστεραίαν οὐχ ἦκεν· ὥςθ' οἱ Ἕλληνες ἐφρόντι-  
 ζον· τῇ δὲ τρίτῃ ἦκων ἔλεγεν ὅτι διαπεπραγμένος  
 ἦκοι παρὰ βασιλέως δοθῆναι αὐτῷ σῶζειν τοὺς Ἕλλη-  
 νας, καίπερ πάνυ πολλῶν ἀντιλεγόντων ὡς οὐκ ἄξιον  
 εἶη βασιλεῖ ἀφείναι τοὺς ἐφ' ἑαυτὸν στρατευσαμέ-  
 26 νους. Τέλος δ' εἶπε· Καὶ νῦν ἔξεστιν ὑμῖν πιστὰ  
 λαβεῖν παρ' ἡμῶν ἢ μὴν φιλίαν παρέξειν ὑμῖν τὴν  
 χώραν καὶ ἀδόλως ἀπάξειν εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀγορὰν  
 παρέχοντας· ὅπου δ' ἂν μὴ παρέχωμεν ἀγορὰν, λαμ-  
 βάνειν ὑμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἐάσομεν τὰ ἐπιτηδεῖα.  
 27 Ὑμᾶς δ' αὖ ἡμῖν δεήσει ὁμόσαι ἢ μὴν πορεύεσθαι  
 ὡς διὰ φιλίας ἀσυνῶς σῖτα καὶ ποτὰ λαμβάνοντες  
 ὁπόταν μὴ ἀγορὰν παρέχωμεν· ἐὰν δὲ παρέχωμεν  
 28 ἀγορὰν, ὠνούμενους ἔξειν τὰ ἐπιτηδεῖα. Ταῦτα ἔρξε,  
 καὶ ὤμοσαν καὶ δεξιάς ἔδσαν Τισσαφέρνης καὶ ὁ  
 τῆς βασιλέως γυναικὸς ἀδελφὸς τοῖς τῶν Ἑλλήνων  
 στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς καὶ ἔλαβον παρὰ τῶν Ἑλλή-  
 29 νων. Μετὰ δὲ ταῦτα Τισσαφέρνης εἶπε· Νῦν μὲν δὴ  
 ἄπειμι ὡς βασιλέα· ἐπειδὰν δὲ διαπράξωμαι ἃ δέο-

§. 24. ἦκω, *venerim*. S. zu I, 8, 12.

§. 25. ὡς οὐκ. S. zu 5, 29. — ἄξιον εἶη βασιλεῖ, es ge-  
 ziemt sich für den König. Vgl. VII, 3, 19. — ἐφ' ἑαυτὸν,  
 weil βασιλεὺς wenn auch nicht der-Construction nach Subject, doch  
 als Hauptbegriff hervortritt. Vgl. IV, 5, 35.

§. 27. πορεύεσθαι erklärt sich aus der Bemerkung zu I, 3, 7.  
 wiewohl nach ἢ μὴν der Infinitiv, Präsens auch anderer Verba vor-  
 kommt, indem die Handlung als schon in der Gegenwart anfangend  
 vorgestellt wird. — ὡς διὰ φιλίας. S. zu I, 3, 14.

§. 29. δέομαι kann außer οὐδέν und μηδέν nur den Accusativ des  
 Neutrum eines Pronominaladjectivs bei sich haben. Am gewöhnlichsten  
 findet sich so τί und τί, selten ἃ wie VII, 2, 34. An unserer Stelle  
 aber kann man zu ἃ δέομαι auch διαπράττεσθαι ergänzen.

μαί, ἔξω σπασμενασάμενος ὡς ἀπάξων ὑμᾶς εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ αὐτοὺς ἀπιὼν ἐπὶ τὴν ἑμαντοῦ ἀρχήν.

IV. Μετὰ ταῦτα περιέμενον Τισσαφέρνην οἱ τε 1  
 "Ἕλληνες καὶ Ἀριαῖος ἐγγὺς ἀλλήλων ἰσχυροποιεῖν-  
 μέναι ἡμέρας πλείους ἢ εἴκοσιν. Ἐν δὲ ταύταις ἀφι-  
 κνῶνται πρὸς Ἀριαῖον καὶ οἱ ἀδελφοὶ καὶ οἱ ἄλλοι  
 ἀπαρχαῖοι καὶ πρὸς τοὺς σὺν ἐκείνῳ Περσῶν τινας,  
 παρασφαιδρῶντες καὶ δεξιᾶς ἔνιοι παρὰ βασιλέως  
 φέροντες μὴ μνησικαχῆσαι βασιλέα αὐτοῖς τῆς σὺν  
 Κίρῳ ἐπιστρατείας μηδὲ ἄλλου μηδενὸς τῶν παροι-  
 χομένων. Τούτων δὲ γυγνομένων ἰνδῆλοι ἦσαν οἱ 2  
 περὶ τὸν Ἀριαῖον ἦσαν προσέχοντες τοῖς Ἕλλησι τὸν  
 πόλεμον ὥστε καὶ ταῦτα τοῖς μὲν πολλοῖς τῶν Ἑλλήνων  
 αἰὶν ἔρεσκεν, ἀλλὰ προσιόντες τῷ Κλέαρχῳ ἔλεγον καὶ  
 τοῖς ἄλλοις στρατηγοῖς. Τί μένομεν; ἢ οὐκ ἐπιστά- 3  
 μεθα ὅτι βασιλεὺς ἡμᾶς ἀπαλέσαι ἐν περὶ παντὸς  
 ποιήσεται, ἵνα καὶ τοῖς ἄλλοις Ἕλλησι φόβος ᾖ καὶ  
 βασιλέα μὲν στρατεύειν; Καὶ νῦν μὲν ἡμᾶς ὑπάρ-  
 χεται μένειν διὰ τὸ δισπάρθαι αὐτῷ τὸ στρατεύμα·  
 ἐπειδὴν δὲ πάλιν ἀλισθῇ αὐτῷ ἡ στρατιὰ, οὐκ ἔστιν  
 ὅπως οὐκ ἐπιδήσεται ἡμῖν. Ἵσως δὲ που ἡ ἀποσκά- 4

C. IV. §. 1. ἔνιοι steht eben so in Apposition V, 5, 11. VI, 4, 34. — φέροντες. Vom Könige beauftragt gaben sie im Namen desselben die Rechte, bei den Persern das Unterpfand der Treue. Kehnlich sagt man δεξιὰν πέμπειν, dextram mittere. — παροικομένων. S. M. §. 368.

§. 2. τούτων γυγνομένων, während dies geschah. — καὶ ταῦτα, nicht bloße Tissaphernes verzögerte Rückkehr. — Dem τοῖς μὲν πολλοῖς entspricht Κλέαρχος δὲ §. 5. — περὶ und ἀμφὶ mit dem Acc. umfassen oft auch den hinzugefügten Gegenstand selbst, und zwar so daß, besonders in Formeln wie diese, die Person selbst am bedeutendsten hervortritt. Vgl. VII, 4, 16. 8, 18. B. §. 137 p. 444. M. §. 272.

§. 3. στρατεύειν. Mit dem Artikel III, 1, 18. Allein vgl. zu I, 3, 11 und 17. Eben so ὅσος ἢ ἀριστάσθαι IV, 4, 11. — οὕτως ἔστιν ὅπως. Vgl. V, 7, 7. B. §. 137 p. 443. M. §. 482 n. 2.

πτεῖ τι ἢ ἀποτειχίζει, ὥς ἄπορος ἢ ἡ ὁδός. Οὐ γάρ ποτε ἐκὼν γε βουλῆσεται ἡμᾶς ἐλθόντας εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀπαγγεῖλαι ὥς ἡμεῖς, τοσοῖδε ὄντες, ἐνικῶμεν τὴν βασιλείῃς δύναμιν ἐπὶ ταῖς θύραις αὐτοῦ καὶ καταγελάσαντες ἀπῆλθομεν. Κλέαρχος δὲ ἀπεκρίνατο τοῖς ταῦτα λέγουσιν· Ἐγὼ ἐνθυμοῦμαι μὲν καὶ ταῦτα πάντα· ἐννοῶ δ' ὅτι εἰ νῦν ἄπιμεν, δόξομεν ἐπὶ πολέμῳ ἀπιέναι καὶ παρὰ τὰς σπονδὰς ποιεῖν. Ἐπειτα πρῶτον μὲν ἀγορὰν· οὐδεὶς ἡμῖν παρέξει οὐδὲ ὁπόθεν ἐπιστιγιόμεθα· αὐθις δὲ ὁ ἡγησόμενος οὐδεὶς ἔσται· καὶ ἅμα ταῦτα ποιούντων ἡμῶν εὐθὺς Ἀριαῖος ἀρεστήξει· ὥστε φίλος ἡμῖν οὐδεὶς λελείπεται, ἀλλὰ καὶ 6 οἱ πρόσθεν ὄντες πολέμιοι ἡμῖν ἔσονται. Ποταμὸς δ' εἰ μὲν τις καὶ ἄλλος ἄρα ἡμῖν ἐστὶ διαβατέος οὐκ οἶδα· τὸν δ' οὖν Εὐφράτην οἶδαμεν ὅτι ἀδύνατον διαβῆναι κωλυόντων πολεμίων. Οὐ μὲν δὴ ἂν μάχεσθαι δεῖν ἱππεῖς εἰσὶν ἡμῖν σύμμαχοι, τῶν δὲ πολεμίων ἱππεῖς εἰσὶν οἱ πλείστοι καὶ πλείστου ἄξιοι· ὥστε νικῶντες μὲν τίνα ἂν ἀποκτείναιμεν; Ἡττωμέ- 7 νων δὲ [μὴν] οὐδένα οἶόν τε σωθῆναι. Ἐγὼ μὲν οὖν

§. 4. τοσοῖδε, so wenige. Denn ob τοσοῖδε, τοσοῦτοι eine große oder geringe Anzahl bezeichnen wird durch den berücksichtigten Gegenstand bestimmt. Daher eben kann auch τοσοῦτον s. v. a. τοσοῦτον μόνον sein. — ἐπὶ ταῖς θύραις αὐτοῦ, hyperbolisch, wie oft. Vgl. III, 1, 2. VI, 3, 23. — καταγελάσαντες. S. zu I, 9, 13.

§. 5. καὶ ταῦτα, sowohl Anderes, als auch dieses. — ἐπὶ πολέμῳ, πόλεμον ἔχοντες. B. §. 134 n. 4. M. §. 585. — οὐδ' ὁπόθεν, auch wird uns Niemand Orte gewähren aus denen wir u. s. w. Vgl. III, 5, 3 u. M. 482. — ἐπιστιγιόμεθα. S. zu I, 3, 17. — ὁ ἡγησόμενος. S. zu II, 3, 5. — ἅμα. M. §. 557, 3 vgl. III, 1, 47. — οἱ πρόσθεν ὄντες. sc. φίλοι.

§. 6. δ' οὖν. S. zu I, 3, 5. — οἶδαμεν. M. §. 231, 2. — κωλυόντων πολεμίων, wenn Feinde es hindern. — ἡττωμένων. S. zu III, 2, 17. — δὲ μὴν kömmt schwerlich vor; wahrscheinlich ist γε μὴν zu lesen. Vgl. Hell. IV, 2, 17: αὐτὴ μὲν δὴ μετὰ Λακεδαιμονίων δύναμις ἦν, ἣ γε μὴν τῶν πολεμίων ἡθροίσθη.

βασιλέα, ὥ πολλὰ οὕτως ἐστὶ τὰ σύμμαχα, εἴπερ προθυμεῖται ἡμᾶς ἀπολέσαι, οὐκ οἶδα ὅ,τι δεῖ αὐτὸν ὁμόσαι καὶ δεξιὰν δοῦναι καὶ θεοὺς ἐπιορκῆσαι καὶ τὰ ἑαυτοῦ πιστὰ ἄπιστα ποιῆσαι Ἑλλήσι τε καὶ βαρβάροις. Τοιαῦτα ἔλεγε πολλά.

Ἐν δὲ τούτῳ Τισσαφέρνης ἦκεν, ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν ὡς εἰς οἶκον ἀπῶν καὶ Ὀρόντας τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν. ἦγε δὲ καὶ τὴν θυγατέρα τὴν βασιλέως ἐπὶ γάμῳ. Ἐντεῦθεν δὲ ἤδη Τισσαφέρνους ἡγουμένους καὶ ἀγορὰν παρέχοντας ἐπορεύετο δὲ καὶ Ἀριαῖος, τὸ Κύρου βαρβαρικὸν ἔχων στρατεύμα, ἅμα Τισσαφέρνει καὶ Ὀρόντα καὶ συνεστρατοπεδεύετο σὺν ἐκείνοις. Οἱ δὲ Ἕλληνες ὑπορῶντες 10 τούτους αὐτοὶ ἐφ' ἑαυτῶν ἐχώρουν ἡγεμόνας ἔχοντες. Ἐστρατοπεδεύοντο δὲ ἐκάστατε ἀπέχοντες ἀλλήλων παρασάγγην καὶ μείων· ἐφυλάττοντο δὲ ἀμφοτέροι ὥσπερ πολεμίους ἀλλήλους, καὶ εὐθύς τοῦτο ὑποψίαν παρείχεν. Ἐνίστε δὲ καὶ ξυλιζόμενοι ἐκ τοῦ αὐτοῦ 11 καὶ χρότον καὶ ἄλλα τοιαῦτα συλλέγοντες πληγὰς ἐνέτεινον ἀλλήλοις· ὥστε καὶ τοῦτο ἐχθρὰν παρείχε. Λιελθόντες δὲ τρεῖς σταθμούς ἀφίκοντο πρὸς τὸ Μη-12 δίας καλούμενον τεῖχος, καὶ παρῆλθον αὐτοῦ εἰσω.

§. 7. οὕτως steht auch IV, 8, 26 und öfter nach. Aehnlich ἔγωγ IV. 7, 14. — αὐτόν. M. §. 468 vgl. V, 6, 15. VI, 3, 17.

§. 8. εἰς οἶκον, in seine Provinz Karien. — ἐπὶ γάμῳ. Man sollte glauben erklären zu müssen: um sich mit ihr zu vermählen. Indess läßt sich erwarten daß die Heirath zu Babylon werde vollzogen sein und III, 4, 13 wird gesagt daß Orontas τὴν βασιλέως θυγατέρα εἶχεν, ein Ausdruck der von einer Braut wohl nicht gebraucht werden konnte. Mithin muß ἐπὶ γάμῳ hier heißen: indem er sie zur Frau hatte.

§. 10. αὐτὸς dem Reflexiv vorgesetzt schließt nachdrücklicher andre Gegenstände von der Handlung aus. Vgl. VII, 1, 11. 23. — ἐφ' ἑαυτῶν, für sich, abgesondert vom Arias. M. §. 584 p. 549. — εὐθύς, gleich. Vgl. III, 5, 12. V, 6, 7.

§. 12. παρῆλθον αὐτοῦ εἰσω, sie kamen innerhalb der-

- Ἦν δὲ ὁδοποιημένον πλίνθοις ὁπταῖς ἐν ἀσφάλτῳ  
καμμέναις, εὐρύς εἴκοσι ποδῶν, ὕψος δὲ ἑκατὸν· μήκος  
δ' ἔλεγτο εἶναι εἴκοσι παρασαγγῶν· ἀπέχε. δὲ Βα-  
13 βυλῶνος οὐ πολὺ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν στα-  
θμούς δύο, παρασαγγας ὁπτῷ· καὶ διέβησαν διώρυγας  
δύο, τὴν μὲν ἐπὶ γεφύρας, τὴν δ' ἐξευγμένην πλοίοις  
ἐπτά· αὗται δ' ἦσαν ἀπὸ τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ·  
κατεπέστημεντο δὲ ἐξ αὐτῶν καὶ τάφροι ἐπὶ τὴν χώραν,  
οἱ μὲν πρῶται μεγάλαι, ἔπειτα δ' ἐλάττωες· τέλος δὲ  
καὶ μικροὶ ὄχετοί, ὥσπερ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐπὶ τὰς μιλι-  
νας· καὶ ἀφικνούνται ἐπὶ τὸν Τίγρητα ποταμόν·  
πρὸς ᾧ πάλιν ἦν μεγάλη καὶ πολυάνθρωπος, ἥ ὄνομα  
Σιτάκη, ἀπέχουσα τοῦ ποταμοῦ σταδίους πεντεκαί-  
14 δεκα. Οἱ μὲν οὖν Ἕλληνες παρ' αὐτὴν ἐσκήνησαν  
ἰγγύς παραδείσου μεγάλου καὶ καλοῦ καὶ δασύος παν-  
τοίων δένδρων· οἱ δὲ βάρβαροι διαβεβηκότες τὸν  
Τίγρητα· οὐ μέντοι γε καταφραεῖς ἦσαν.
- 15 Μετὰ δὲ τὸ δεῖξάντων εὐχον ἐν περιπάτῳ ὄντες  
πρὸ τῶν ὀπλῶν Πρόξενος καὶ Ξενοφῶν· καὶ προσελ-  
θὼν ἠρώτησεν ἀνθρώπος τις τοὺς προφύλακας ποῦ  
ἂν ἴδοι Πρόξενον ἢ Κλέαρχον· Μένωνα δὲ οὐκ εἰ-  
ται, καὶ ταῦτα παρ' Ἀρσιίου ὧν τοῦ Μένωνος ξένου.

selben nach der Babylon zugewendeten Seite. Hiero II, 10; εἶσω  
τῆς οἰκίας παρελθεῖν. Der Marsch war gegen Südosten gerichtet. —  
ποδῶν hängt von (dem in ἡν liegenden) τάχος ab. Vgl. zu I, 2.  
23. — ἀπέχε. S. zu I, 4, 9.

§. 13. ὥσπερ. sc. καταπέστημενται.

§. 14. δασύς steht sonst mit dem Dativ. Vgl. IV, 7, 6. 8, 2.  
Daher ist δένδρων wohl mit παραδείσου zu verbinden. Anders (wohl  
nur diese Stelle vor Augen habend) B. §. 119, 6, 2. — οἱ δὲ βάρ-  
βαροι. sc. ἐσκήνησαν. Vgl. V, 4, 27.

§. 15. πρὸ τῶν ὀπλῶν, vor dem Lager, weil vor demselben  
die Waffen zusammengestellt waren, wie bei uns. Vgl. III, 1, 33.  
V, 7, 21. — ἴδοι, sähc für trāfe und sprechen könne. Thuk.  
IV, 125: τὸν Περδίκκην ἐνέγκμασεν ἄρην τὴν Βρασίδου ἰδεῖν πρᾶ-  
σιθιν.

Ἐπει δὲ Πρόξενος εἶπεν ὅτι αὐτός εἰμι θν ζητεῖς, 16  
εἶπεν ὁ ἄνθρωπος τάδε. Ἐπεμψέ με Ἀριστοῦς καὶ  
Ἀρσινόης, πιστοὶ ὄντες Κύριον καὶ ὑμῖν εὐνοί, καὶ κε-  
λεύουσι φυλάττεσθαι μὴ ὑμῖν ἐπιθῶνται τῆς νυκτὸς  
οἱ βάρβαροι· ὅστι δὲ στρατεύμα πολὺ ἐν τῷ πλησιότῳ  
παραδείσῳ. Καὶ ἐπὶ τὴν γέφυραν τοῦ Τύρητος πο- 17  
ταμοῦ πέμψαι κελεύουσι φυλακὴν, ὡς διανοεῖται λῃ-  
σαι αὐτήν Τισσαφέρους τῆς νυκτὸς, ἥνπερ θύνηται,  
ὡς μὴ διαβῇτε, ἀλλ' ἐν μέσῳ ἀποληφθῇτε τοῦ πο-  
ταμοῦ καὶ τῆς διώρυχος. Ἀκούσαντες ταῦτα ἄγασαν 18  
αὐτὸν παρὰ τὸν Κλέαρχον καὶ φράζουσιν ἃ λέγει. Ὁ  
δὲ Κλέαρχος ἀκούσας ἐταράχθη σφόδρα καὶ ἐφοβεῖτο.  
Νεανίσκος δὲ τις τῶν παρόντων ἐννοήσας εἶπεν ὡς 19  
οὐκ ἀκόλουθα εἶη τό τε ἐπιθῆσεσθαι καὶ λῆσαι τὴν  
γέφυραν. Δῆλον γάρ ὅτι ἐπιτιθεμένους ἢ νικᾶν δεῖ-  
σαι ἢ ἡττᾶσθαι. Ἐὰν μὲν οὖν νικῶσιν, τί δεῖ αὐτοὺς  
λῆσαι τὴν γέφυραν. Οὐδὲ γὰρ ἂν πολλὰ γέφυραι  
ᾧσιν ἔχομεν ἂν ὅποι φυγόντες ἡμεῖς σωθῶμεν. Ἄν 20  
δ' αὖ ἡμεῖς νικῶμεν, λελυμένης τῆς γεφύρας οὐχ  
ἔξουσιν ἐκεῖνοι ὅποι φύγωσιν· οὐδὲ μὴν βυθισθῆσαι  
πολλῶν ὄντων πέραν οὐδεὶς αὐτοῖς δυνήσεται λελυμέ-  
νης τῆς γεφύρας. Ἀκούσας δὲ ὁ Κλέαρχος ταῦτα 21  
ἤρετο τὸν ἄγγελον πόση τις εἴη χώρα ἢ ἐν μέσῳ τοῦ  
Τύρητος καὶ τῆς διώρυχος. Ὁ δὲ εἶπεν ὅτι πολλή

§. 16. ὅτι. S. zu I, 6, 8. — ἐπεμψε. M. §. 304 vgl. V, 9, 16. VII, 6, 39.

§. 17. ἐπὶ. Gute Mss. παρὰ, was aber wo eine Bewegung ausgedrückt wird, in der Prosa nur von Personen gebraucht zu sein scheint, sowohl wenn es mit dem Genitiv als wenn es mit dem Accusativ verbunden wird. — ὡς, da. Vgl. V, 8. 10. 9, 32. — τῆς διώρυχος, dessen über den die Schiffbrücke führte (§. 13).

§. 19. ἀκόλουθα, übereinstimmend. — τό τε — καὶ. S. zu 2, 8. — σωθῶμεν. S. zu I, 7, 7.

§. 20. οὐδὲ μὴν, neque vero, doch auch nicht. Vgl. VII, 6, 22.

- καὶ κῶμαι ἔνισσι καὶ πόλεις πολλαὶ καὶ μεγάλαι.
- 22 Τότε δὴ καὶ ἐγνώσθη ὅτι οἱ βάρβαροι τὴν ἀνθρω-  
πον ὑποπέμψαιεν, ὀκνοῦντες μὴ οἱ Ἕλληνες διελόντες  
τὴν γέφυραν μένοιεν ἐν τῇ νήσῳ ἐρύματα ἔχοντες ἔνθεν  
μὲν τὸν Τίγρητα ποταμόν, ἔνθεν δὲ τὴν διώρυχα· τὰ  
δ' ἐπιτήδεια ἔχοιεν ἐκ τῆς ἐν μέσῳ χώρας πολλῆς καὶ  
ἀγαθῆς οὔσης καὶ τῶν ἐργασομένων ἐνόρων· εἴτα δὲ  
καὶ ἀποστροφὴ γένοιτο εἴ τις βούλοιο βασιλεῖα κα-  
23 κῶς ποιεῖν. Μετὰ ταῦτα ἀνεπαύοντο· ἐπὶ μέντοι τὴν  
γέφυραν ὅμως φυλακὴν ἔπειμαν· καὶ οὔτε ἐπέθετο  
οὐδείς οὐδαμῶθεν οὔτε πρὸς τὴν γέφυραν οὐδείς ἦλθε  
24 τῶν πολεμίων, ὥς οἱ φυλάττοντες ἀπήγγελλον. Ἐπειδὴ  
δ' ἔως ἐγένετο, διέβαινον τὴν γέφυραν, ἐξευγμένην  
πλοίοις τριάκοντα καὶ ἑπτὰ, ὥς οἷόν τε μάλιστα πε-  
φυλαχμένως· ἐξήγγελλον γάρ τινες τῶν παρὰ Τισσα-  
φέρνης Ἑλλήνων ὡς διαβαινόντων μέλλοιεν ἐπιδή-  
σεσθαι. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ψευδῇ ἦν· διαβαινόντων  
μέντοι ὁ Γλοῦς αὐτοῖς ἐπεφάνη μετ' ἄλλων, ὃς σκο-  
πῶν εἰ διαβαίνοιεν τὸν ποταμόν, ἐπεὶ δὲ εἶδεν, ἔχγετο  
ἀπελαύνων.
- 25 Ἀπὸ δὲ τοῦ Τίγρητος ἐπορεύθησαν σταθμούς  
τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσιν, ἐπὶ τὸν Φύσκον ποτα-  
μόν, τὸ εὖρος πλέθρου· ἐπὶ δὲ γέφυρα. Καὶ ἐν-  
ταῦθα ὤκειτο πόλις μεγάλη, ἥ ὄνομα Ὠπὶς· πρὸς ἣν  
ἀπῆντησε τοῖς Ἕλλησιν ὁ Κύρου καὶ Ἀρταξέρξου νό-  
θος ἀδελφός, ἀπὸ Σούσων καὶ Ἐκβατάνων στρατιάν

§. 22. οὔσης καὶ. S. zu I; 10, 6.

§. 23. ὅμως, obgleich die erhaltene Nachricht trüglieh war und sie nichts fürchten zu dürfen glaubten. Vgl. zu 2, 17.

§. 24. παρὰ. S. zu I, 1, 5. — διαβαινόντων. S. zu I, 4, 12. — ἐπεὶ δέ. Δε findet sich nicht selten in zusammenhängender Construction einen Begriff oder Satz einem vorigen entgegensetzend. Eben so nach dem Particip VI, 4, 16. Vgl. zu V, 5, 22. — ἔχγετο ἀπελαύνων, er ritt fort. S. M. §. 559, c. vgl. 6, 3. III, 3, 5.

πολλὴν ἄγων ὥς βοηθήσων βασιλεῖ· καὶ ἐπιστήσας  
τὸ ἑαυτοῦ στράτευμα παρερχομένους ἐθεώρει τοὺς  
Ἕλληνας. Ὁ δὲ Κλέαρχος ἤγειτο μὲν εἰς δύο, ἐπο- 26  
ρεύετο δὲ ἄλλοτε καὶ ἄλλοτε ἐφιστάμενος. Ὅσον δ'  
ἂν χρόνον τὸ ἡγούμενον τοῦ στρατεύματος ἐπιστῇ,  
τοσοῦτον ἀνάγκη χρόνον δι' ὅλου τοῦ στρατεύματος  
γίγνεσθαι τὴν ἐπίστασιν· ὥστε τὸ στράτευμα καὶ αὐ-  
τοῖς τοῖς Ἕλλησι δόξαι πάμπολυ εἶναι καὶ τὸν Πέρ-  
σῃ ἐκπεπληγῆαι θεωροῦντα. Ἐντεῦθεν δὲ ἐπορεύ- 27  
θησαν διὰ τῆς Μηδίας σταθμοὺς ἐρήμους ἕξ, παρα-  
σάγγας τριάκοντα, εἰς τὰς Παρυσάτιδος κόμας τῆς  
Κύρου καὶ βασιλέως μητροῦς. Ταύτας Τισσαφέρνης  
Κύρου ἐπεγγελῶν διαρπάσαι τοῖς Ἕλλησιν ἐπέτρεψε  
πλὴν ἀνδραπόδων. Ἐνῆν δὲ σίτος πολλὸς καὶ πρόβατα  
καὶ ἄλλα χρήματα. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν στα- 28  
θμοὺς ἐρήμους τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, τὸν Τί-  
γρητα ποταμὸν ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες. Ἐν δὲ τῷ  
πρώτῳ σταθμῷ πέραν τοῦ ποταμοῦ πόλις ὤκειτο με-  
γάλη καὶ εὐδαίμων, ὄνομα Καιναί, ἐξ ἧς οἱ βάρβαροι  
διηγόν ἐπὶ σχεδίαῖς διφθερῶν ἄρτους, τυρούς, οἶνον.

V. Μετὰ ταῦτα ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν Ζάβατον 1  
ποταμόν, τὸ εὖρος τεττάρων πλεθρῶν. Καὶ ἐνταῦθα  
ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· ἐν δὲ ταύταις ὑποφίαι μὲν  
ἦσαν, φανερὰ δὲ οὐδεμία ἐφαίνετο ἐπιβουλὴ. Ἔδο- 2  
ξεν οὖν τῷ Κλεάρχῳ συγγενέσθαι Τισσαφέρνει καί,  
εἰ πως δύναιτο, παῦσαι τὰς ὑποφίας πρὶν ἐξ αὐτῶν

§. 26. εἰς δύο, zwei Mann hoch; neben einander. Hell.  
III, 1, 22: τὸ στράτευμα ἠκολούθει αὐτῷ ἐς δύο εἰρημικῶς. — ὥστε  
— θεωροῦντα. Man bemerke den (sehr natürlichen) Uebergang vom  
Allgemeinen zum Besonderen. Aehnliche Beispiele sind nicht selten.

§. 27. πλὴν ἀνδραπόδων, nur sollten sie die Menschen  
nicht zu Sklaven machen. Aehnlich Thuk. IV, 54: ἐπιτρέψαι  
περὶ σφῶν αὐτῶν πλὴν θανάτου.

§. 28. διφθερῶν. M. §. 374 vgl. IV, 7, 22. V, 4, 12.



πόλεμον γενέσθαι· καὶ ἐπεμψέ τινα ἐρχόμενα ὅτι συγ-  
γενέσθαι αὐτῷ χρήζοι. Ὁ δὲ ἐτοίμως ἐκέλευθεν ἤκειν.  
3 Ἐπειδὴ δὲ συνήλθον, λέγει ὁ Κλέαρχος ταῦτε. Ἐγὼ,  
ὦ Τισσαφέρην, οἶδα μὲν ἡμῖν ὄρκους γεγενημένους  
καὶ δεξιὰς δεδομένους μὴ ἀδικήσεν ἀλλήλους· φυλατ-  
τούμενον δὲ σε ὁρῶ ὡς πολεμίους ἡμῶς· καὶ ἡμεῖς  
4 ὁρῶντες ταῦτα ἀντιφυλαττούμεθα. Ἐπεὶ δὲ σκόπεον  
οὐδὲν δύναμαι εἶναι πρὸς αἰσθῆσαι πειρώμενον ἡμᾶς  
κακοποιεῖν, ἐγὼ τε σαφῶς οἶδα ὅτι ἡμεῖς γε οὐδ' ἐπι-  
νοοῦμεν οὐδὲν τοιοῦτον, εἴδοι μοι εἰς λόγους σοὶ  
εἰσθεῖν, ὅπως, εἰ θυναίμεθα, ἐξέλοιμεν ἀλλήλων τῇν  
5 ἀπιστίαν. Καὶ γὰρ οἶδα ἀνθρώπους ἤδη τοὺς μὲν  
ἐν διαβολῇ, τοὺς δὲ καὶ ἐξ ὑποψίας οἱ φοβηθέντες  
ἀλλήλους, φθάσαι βουλομένοι πρὶν παθεῖν, ἐκπίψαν  
ἀνήκεται κακὰ τοὺς οὕτε μέλλοντας οὕτε βουλομένους  
6 τοιοῦτον οὐδέν. Τὰς οὖν τοιαύτας ἀγνωμοσύνας συ-  
μίζων συνουσίαις μάλιστα ἂν παύεσθαι ἤκω καὶ δι-  
δάσκων σε βούλομαι ὡς σὺ ἡμῖν οὐκ ὀρθῶς ἀποταίεις.  
7 Πρῶτον μὲν γὰρ καὶ μέγιστον οἱ θεῶν ἡμῶς ὄρκου  
καὶ κόπον πολεμίους εἶναι ἀλλήλοις· ὅστις δὲ τούτων  
ἀντιπρὸς αὐτῷ παρημεληκώς, τοῦτον ἐγὼ οὐκ ἂν  
ἐξδάμνησαιμι. Τὸν γὰρ θεῶν πόλεμον οὐκ οἶδα  
οὐτ' ἀπὸ ποίου ἂν τάχους φεύγων τις ἀποφύγοι οὐτ'  
εἰς ποῖον ἂν σκότος ἀποδρατῇ οὐδ' ὅπως ἂν εἰς ἐχθ-  
ρον

§. 5. οἱ φοβηθέντες. Man würde erwarten φοβηθέντας — βου-  
λομένους — ποιήσαντας, wobei aber die gehäuften Participia hart  
sein würden. Eine ähnliche Mischung zweier Constructionen Herod.  
II, 152: ἐκβάντας δὲ ἐς γῆν — ἀγγέλλει τῶν ἐν Αἰγυπτῶν — ἐν  
χάλλαις ἀνδρες — λεηλατεῖν τὸ πῆδον. Vgl. M. §. 633.

§. 7. πρῶτον. S. zu I, 3, 10. — Dem μὲν entspricht δὲ §. 8. —  
θεῶν ὄρκου, Schwüre bei den Göttern, weil man sagt ὀρκίζεσθαι  
θεοῖς. (V, 9, 31.) Vgl. III, 1, 22. 2, 10. M. §. 367. — ἀπὸ  
eigentlich von — aus, daher durch, mit. So ἀπὸ μίας ὁρμῆς  
Thuk. VII, 71. — ὅπως. Zu übersetzen; ich weiß nicht wie

ρὸν χωρίον ἀποσταίη. Πάντη γὰρ πάντα τοῖς θεοῖς  
 ὑποχα καὶ πανταχῇ πάντων ἴσον οἱ θεοὶ κρατοῦσι.  
 Περὶ μὲν δὴ τῶν θεῶν τε καὶ τῶν ὄρκων οὕτω γι- 8  
 γνώσκω, παρ' οὗς ἡμεῖς τὴν φιλίαν συνθέμενοι κατε-  
 θέμεθα· τῶν δ' ἀνθρώπων σὲ ἔγωγε ἐν τῷ παρόντι  
 νομίζω μέγιστον εἶναι ἡμῖν ἀγαθόν. Σὺν μὲν γὰρ 9  
 σοὶ πᾶσα [μὲν] ἡμῖν ὁδὸς εὐπορός, πᾶς δὲ ποταμὸς  
 διαβατός, τῶν δ' ἐπιτηδείων οὐκ ἀπορία· ἄνευ δὲ σοῦ  
 πᾶσα μὲν διὰ σκότους ἡ ὁδός· οὐδὲν γὰρ αὐτῆς ἐπι-  
 στάμεθα· πᾶς δὲ ποταμὸς δύσπορος, πᾶς δὲ ὄχλος  
 φοβερός, φοβερώτατον δ' ἐρημία· μεστὴ γὰρ πολλῆς  
 ἀπορίας ἐστίν. Εἰ δὲ δὴ καὶ μανέντες σε κατακτεί- 10  
 ναιμιν, ἄλλο τι ἂν ἢ τὸν εὐεργέτην κατακτείναντες

er sich nach einem festen Orte zurückziehen könne, wäre Unannehmlichkeit, weil dies den Gedanken enthielte, daß die Götter ihn erreichen würden ehe er dahin gelangte und daß er mithin, wenn er nur einen festen Platz gewinnen könne, dort wohl Schutz finden dürfte. Offenbar soll gesagt werden daß auch der festeste Ort den Frevler nicht zu schirmen genüge. Daher muß *ὅπως* mit *ἐχθρὸν* verbunden werden. In seinen wie befestigten Platz, d. h. wie (auf was für eine Weise) fest der Platz in den er sich zurückzöge sein mußte, um ihn gegen die Götter zu schützen. *Ὅπως* steht regelmäßig, da es interrogativ ist, (vgl. zu III, 1, 14) was wir durch stärkere Betonung des wie bezeichnen. Vgl. Lukian. *Elkōnes* 9: *ὁδὸντας ἐξέφηγε — πῶς ἂν εἰποιμὶ σοὶ ὅπως μὲν λευκοῖς, ὅπως δὲ σφαιροῖς*. Ähnlich findet sich *πῶς*. Auch die Stellung ist nicht auffallend. Eben so stehen *ὥς* und *ὅτι*, in der Bedeutung *quam* zu einem Adjectiv gefügt das mit einer Präposition verbunden ist, immer vor dieser, wie: *ὥς εἰς ἐλάχιστον χωρίον*. — *ἀποσταίη*. Auch zu diesem Worte zieht Schäfer *τὸν πόλεμον*: dem Kriege mit den Göttern ausweichend sich zurückziehen, vgl. Kyneg. III, 3: *ἀφίστανται τὸν ἥλιον ὑπὸ τὰς σκιάς*. Doch läßt sich *τὸν πόλεμον* dem Begriffe nach auf diesen Satz beziehen, ohne daß man eben den Accusativ als von *ἀποσταίη* regiert betrachten darf. Ueber die Redensart s. zu I, 6, 7.

§. 8. *παρ' οὗς*, auf den Hauptbegriff *θεῶν* zu beziehen, ist zu verbinden mit *κατεθέμεθα*, wir haben die geschlossene Freundschaft gleichsam als Depositum den Göttern übergeben, daß sie über der Unverletzlichkeit derselben wachen.

- πρὸς βασιλεία τὸν μέγιστον ἑφένδρον ἀγωνιζοίμεθα;  
 "Ὅσων δὲ δὴ καὶ οἷων ἂν ἐλπίδων ἐμαντὸν στερησάιμε,  
 εἰ σέ τι κακὸν ἐπιχειρήσαιο ποιεῖν, ταῦτα λέξω.
- 11 Ἐγὼ γὰρ Κύρον ἐπεθύμησά μοι φίλον γενέσθαι, νο-  
 μίζων τῶν τότε ἱκανώτατον εἶναι εὖ ποιεῖν ὃν [ἂν]  
 βούλοιο· σὲ δὲ νῦν ὁρῶ τὴν τε Κύρου δύναμιν καὶ  
 χώραν ἔχοντα καὶ τὴν σεαυτοῦ ἀρχὴν σώζοντα, τὴν  
 δὲ βασιλείως δύναμιν, ἣ Κύρος πολεμῖα ἐχρήτο, σοὶ
- 12 ταύτην σύμμαχον οὖσαν. Τούτων δὲ τοιούτων ὄντων  
 τίς οὕτω μαινεται ὅστις οὐ σοὶ βούλεται φίλος εἶναι;  
 Ἀλλὰ μὴν, ἐρῶ γὰρ καὶ ταῦτα ἐξ ὧν ἔχω ἐλπίδας
- 13 καὶ σὲ βουλήσεισθαι φίλον ἡμῖν εἶναι, οἶδα μὲν γὰρ  
 ὑμῖν Μυσοὺς λυπηροὺς ὄντας, οὓς νομίζω ἂν σὺν τῇ  
 παρούσῃ δυνάμει ταπεινοὺς ὑμῖν παρασχέιν· οἶδα δὲ  
 καὶ Πισίδας· ἀκούω δὲ καὶ ἄλλα ἔθνη πολλὰ τοι-  
 αῦτα εἶναι, ἃ οἶμαι ἂν παῦσαι ἐνοχλοῦντα αἰετῇ  
 ὑμετέρεα εὐδαιμονίᾳ. Αἰγυπτίους δέ, οἷς μάλιστα  
 ὑμᾶς νῦν γιγνώσκω τεθυμωμένους, οὐχ ὁρῶ ποίᾳ ду-  
 νάμει συμμάχῳ χρησάμενοι μᾶλλον ἂν κολάσεσθαι τῆς
- 14 νῦν σὺν ἐμοὶ οὔσης. Ἀλλὰ μὴν ἔν γε τοῖς πέριξ  
 οἰκοῦσι σὺ εἰ μὲν βούλοιο τῷ φίλος εἶναι, ὥς μέγι-

§. 10. ἄλλο τι ἂν ἦ. B. §. 137 p. 441. M. §. 487, 9. —  
 ἐφένδρους nannte man die Athleten welche bei Verloosung der  
 Paare (wenn die Zahl ungrade war) keine Gegner erhalten hat-  
 ten und darauf mit frischen Kräften gegen die Sieger kämpften, des-  
 halb furchtbare Gegner.

§. 11. Κύρου, dessen Satrapie (und Strategie) er erhielt.

§. 12. οὕτω — ὅστις. Vgl. VII, 1, 28 und M. §. 479 n. 1.  
 — ἀλλὰ μὴν fängt so an als sollte nach ἡμῖν εἶναι ein sich anschlies-  
 sender Satz folgen, etwa: καὶ ἡμεῖς πολλὰ ὑμᾶς ὀφειλὴν δυνησά-  
 μεθα. Allein der Zwischensatz hat ein Anakoluth veranlaßt. Aehn-  
 lich Memor. IV, 2, 38: Καὶ νῆ Δι', ἔφη ὁ Εὐδοκῆμος, ὁρθῶς  
 γὰρ με ἀναμνησκεις, οἶδα γὰρ καὶ τυράννους τινὰς οἱ δι' Ἰνδοίαν,  
 ὥσπερ οἱ ἀπορώτατοι, ἀναγκάζονται ἀδικεῖν. Vgl. zu III, 2, 11.

§. 13. παῦσαι ἐνοχλοῦντα. B. §. 131 n. 3. M. §. 551, e. —  
 τῆς οὔσης f. ἢ τῇ οὐρῃ. B. §. 119 n. 5. M. §. 454.

στος ἂν εἴης, εἰ δέ τις σε λυποῖη, ὡς δεσπότης ἀναστρέφοιο ἔχων ἡμᾶς ὑπηρέτας, οἳ σοι οὐκ ἂν τοῦ μισθοῦ ἔνεκα μόνον ὑπηρετοῖμεν, ἀλλὰ καὶ τῆς χάριτος, ἣν σωθέντες ὑπὸ σοῦ σοὶ ἂν ἔχοιμεν δικαίως. Ἐμοὶ μὲν ταῦτα πάντα ἐνθυμουμένῳ οὕτω δοκεῖ 15 θάυμαστόν εἶναι τὸ σὲ ἡμῖν ἀπιστεῖν ὥστε καὶ ἥδιον ἂν ἀκούσαιμι τὸ ὄνομα τίς ἐστιν οὕτω δεινὸς λέγειν ὥστε σε πείσαι λέγων ὡς ἡμεῖς σοι ἐπιβουλευόμεν. Κλέαρχος μὲν οὖν τοσαῦτα εἶπε· Τισσαφέρνης δὲ ὥδε ἀπημείφθη.

Ἄλλ' ἤδομαι μὲν, ὦ Κλέαρχε, ἀκούων σοῦ φρο- 16 νίμων λόγους· ταῦτα γὰρ γινώσκων εἴ τι ἐμοὶ κακὸν βουλευόις, ἅμα ἂν μοι δοκεῖς καὶ σεαυτῷ κακόντους εἶναι. Ὡς δ' ἂν μάθης ὅτι οὐδ' ἂν ὑμεῖς δικαίως οὔτε βασιλεῖ οὔτ' ἐμοὶ ἀπιστοίητε, ἀντάκουσον. Εἰ 17 γὰρ ὑμᾶς ἐβουλόμεθα ἀπολέσαι, πότερά σοι δοκοῦμεν ἱππέων πλήθους ἀπορεῖν ἢ πεζῶν ἢ ὀπλίσεως, ἐν ᾗ ὑμᾶς μὲν βλέπτειν ἱκανοὶ ἂν ᾤμεν, ἀντιπάσχειν δὲ οὐδεὶς κίνδυνος; Ἀλλὰ χωρίων ἐπιτηδεῖων ὑμῖν 18 ἐπιτίθεσθαι ἀπορεῖν ἂν σοι δοκοῦμεν; Οὐ τοσαῦτα

§. 14. ἂν εἴης. Auch zu diesem Satze ziehe man ἔχων ἡμᾶς ὑπηρέτας. — ἀναστρέφοιο. Man wiederhole ἂν. S. zu I, 6, 2.

§. 15. τοῦνομα τίς. Verbindung zweier Redeweisen: ἀκούειν τίς und ἀκούειν τοῦνομα τούτου ὄντος. — ἀπημείφθη, erwiderte, dichterisch, nur daß Homer immer noch ein Verbum damit verbindet.

§. 16. ὥς δ' ἂν. Ἄν bei Zweckpartikeln scheint die Erreichung des Zweckes als bloß möglich vorzustellen. Vgl. VII, 4, 2. M. §. 518 u. 1.

§. 17. ἀπορεῖν §. 18 mit ἂν, weil dort nur mögliche Fälle angenommen werden, (οὐκ ἂν ἀποροῖμεν) mußte hier ohne dasselbe stehen, da eine bestimmte Thatsache ausgesprochen wird (οὐκ ἀποροῦμεν). Vgl. zu I, 1, 10. Ähnlich steht als Nachsatz eines Bedingungssatzes eine Frage Demosth. Lept. 2: τίςος εἶναι, εἰ τὴ μάχιστα μή τις, ἀλλὰ πάντες ἴσαν ἀνάξιοι τῶν αὐτῶν ἡξίωσεν ὑμᾶς τε καὶ τούτους.

μὲν πιδία ἡμῖν φίλια ὄντα σὺν πολλῷ πόνῳ διαπο-  
 ρεύσθε, τοσαῦτα δὲ ὄρη ὑμῖν ὄρατε ὄντα πορευτέα,  
 ἃ ἡμῖν ἔξῃστι προκαταλαβοῦσιν ἄπορα ὑμῖν παρέχουσιν,  
 τοσοῦτοι δ' εἰσὶ ποταμοί, ἐφ' ὧν ἔξῃστιν ἡμῖν τα-  
 μιεύεσθαι ὁπόσοις ἂν ὑμῶν βουλόμεθα μάχεσθαι;  
 Εἰσὶ δ' αὐτῶν οὗς οὐδ' ἂν παντάπασι διαβαιήτε, εἰ  
 19 μὴ ἡμεῖς ὑμᾶς διαπορεύομεν. Εἰ δ' ἐν πᾶσι τού-  
 τοις ἡττώμεθα, ἀλλὰ τό γέ τοι πῦρ κρεῖττον τοῦ  
 καρποῦ ἐστίν· ὅν ἡμεῖς δυναίμεθ' ἂν κατακαύσαντες  
 λιμὸν ὑμῖν ἀντιτάξαι, ὃ ἡμεῖς οὐδ' εἰ πάντῃ ἀγαθοὶ  
 20 εἴητε μάχεσθαι ἂν δύνασθε. Πῶς οὖν ἂν ἔχοντες  
 τοσοῦτους πόρους πρὸς τὸ ὑμῖν πολεμεῖν, καὶ τούτων  
 μηδένα ἡμῖν ἐπικίνδυνον, ἔπειτα ἐκ τούτων πάντων  
 τοῦτον ἂν τὸν τρόπον ἐξελοίμεθα ὥς μόνος μὲν πρὸς  
 θεῶν ἀσεβής, μόνος δὲ πρὸς ἀνθρώπων αἰσχερός;  
 21 Παντάπασι δὲ ἀπόρων ἐστὶ καὶ ἀμνηχάνων καὶ ἀνάγκη  
 ἐχομένων, καὶ τούτων πονηρῶν, οἵτινες ἐθέλουσι δι'  
 ἐπιτορκίας τε πρὸς θεοὺς καὶ ἀπιστίας πρὸς ἀνθρώ-  
 πους πράττειν τι. Οὐχ οὕτως ἡμεῖς, ὃ Κλέαρχε, οὔτε  
 22 ἡλίδιοι οὔτε ἀλόγιστοι ἐσμεν. Ἀλλὰ τί δή ὑμᾶς

§. 18. διαπορεύεσθαι. S. zu I, 3, 7 und II, 3, 27. — ταμιεύεσθαι, gleichsam abmessen, indem wir z. B. bei Strömen einen geringen, leicht zu überwindenden, Theil, der entweder zuerst übergegangen oder zurückgeblieben wäre, angriffen. Vgl. Thuk. VI, 18: οὐκ ἔστιν ἡμῖν ταμιεύεσθαι ἐς ὅσον βουλόμεθα ἄρχειν.

§. 19. εἰ ἡττώμεθα, si victi essemus. S. zu III, 2, 17 vgl. I, 8, 12. Wie hier folgt nach einem hypothetischen Satze derselben Art, (s. zu II, 1, 4) weil ein allgemeiner Gedanke ausgedrückt wird, das Präsenz bei Demosth. XVIII, 14 p. 229: εἰ τε ἀδικούντα ἐμὲ ὑμᾶς ἐώρα, εἰσὶ νόμοι περὶ πάντων, und §. 12: εἴπερ ἦσαν ἀληθεῖς (αἱ αἰτίαι), οὐκ ἐν τῇ πόλει δίκην ἀξίαν λαβεῖν. — γέ τοι, wenigstens doch.

§. 20. ἔπειτα. S. zu I, 2, 25. — ἂν ist hier wegen der Entfernung des vorigen ἂν wiederholt. Vgl. M. §. 600, 1. — πρὸς θεῶν. S. zu I, 6, 6.

§. 21. οἵτινες. Vgl. 6, 6 und M. §. 633.

ἔξω ἀπολέσσαι οὐκ ἐπὶ τοῦτο ἤλθομεν; Εὖ ἴσθι ὅτι  
ὁ ἐμὲς ἄρως τοῦτου αἵτιος τοῦ τοῖς Ἕλλησιν ἐμὲ πι-  
στὸν γενέσθαι, καὶ ᾧ Κύρος ἀνέβη ξενικῶ διὰ μισθο-  
δοσίαν πιστεύων τούτῳ ἐμὲ καταβῆναι δι' εὐεργεσίας  
ισχυρόν. Ὅσα δέ μοι ὑμεῖς χρήσιμοι ἔστε τὰ μὲν καὶ 23  
σύ εἶπας, τὸ δὲ μέγιστον ἐγὼ οἶδα· τὴν μὲν γὰρ ἐπὶ  
τῇ κεφαλῇ τιάραν βασιλεῖ μόνῳ ἔξεστιν ὀρθὴν ἔχειν,  
τὴν δ' ἐπὶ τῇ καρδίᾳ ἕως ἂν ὑμῶν παρόντων καὶ  
ἱερός εὐπετῶς ἔχοι.

Ταῦτα εἰπὼν ἔδοξε τῷ Κλέαρχῳ ἀληθῆ λέγειν. 24  
καὶ εἶπεν, Οὐκ οὖν, ἔφη, οἵτινες τοιούτων ἡμῖν εἰς  
φιλίαν ὑπαρχόντων παρῶνται διαβάλλοντες πολέμιους  
ποιῆσαι ἡμᾶς ἄξιοι εἶσι τὰ ἴσχυα παθεῖν; Καὶ ἐγὼ 25  
μὲν, ἔφη ὁ Τισσαφέρνης, εἰ βούλεσθέ μοι οἱ τε  
στρατηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοὶ ἔλθεῖν, ἐν τῷ ἐμφανεῖ λέξω  
τοὺς πρὸς ἐμὲ λέγοντας ὡς σύ ἐπιβουλευεῖς ἐμοὶ τε  
καὶ τῇ σὺν ἐμοὶ στρατιᾷ. Ἐγὼ δέ, ἔφη ὁ Κλέαρχος, 26  
ἔξω πάντας, καὶ σοὶ αὖ ἐγὼ δηλώσω ὅθεν ἐγὼ περὶ

§. 22. *ἔξω* nach B. §. 132 n. 7, 2 Accusativ, nach Hermann  
und M. §. 564 Nominativ. Vgl. 6, 6. III, 2, 26. — *ἐπὶ τοῦτο*  
*ἤλθομεν*, wir sind dazu geschritten. Vgl. zu III, 1, 18. —  
τούτου hängt von αἵτιος, τοῦ γενέσθαι καὶ καταβῆναι von ἄρως ab.

§. 23. *ἔστε* für *ἴσασθε*, weil schon die Gegenwart als Anfangs-  
punkt der Sache betrachtet wird. Vgl. IV, 7, 3. — *τιάρα*, *κυρβα-*  
*λα*, thurmformige Kopfbedeckung vornehmer Perser mit nach vorn  
übergebogener Spitze, die nur bei der königlichen Tiara, Kitaris  
oder Kideris genannt, aufrecht (ὀρθή) sein durfte. — *ἔχοι*, sc. ὀφ-  
θῆν. Der Gedanke ist: die königliche Gesinnung könnte  
wohl auch ein Anderer sich aneignen, nämlich er selbst,  
womit er andeutet, daß er wohl im Vertrauen auf ihre Hülfe sich  
zum Abfalle entschließen könne.

§. 24. *εἶπεν*, sc. Κλέαρχος. Vgl. VII, 8, 3 und zu I, 4, 5. —  
*εἶπεν* faßt das Folgende als ein Ganzes zusammen, ἔφη, was als  
eigentliches Imperfect zu betrachten, verweilt bei der Darstellung des  
Einzelnen. Vgl. V, 9, 31. f. VII, 3, 24.

§. 25. οἱ τε στρατηγοί. S. zu I, 7, 7 vgl. III, 1, 46. V, 5,  
21. — *ἔλθεῖν*, sc. εἰς λόγους (vgl. §. 4), was wohl ausgefallen ist.  
— *ἐν τῷ ἐμφανεῖ*. S. zu I, 3, 21.

§. 26. *ὅθεν*, von welcher Seite her, nicht: von wem.

- 27 σοῦ ἀκούω. Ἐκ τούτων δὴ τῶν λόγων ὁ Τισσαφέρ-  
νης φιλοφρονούμενος τότε μὲν μένειν τε αὐτὸν ἐκέ-  
λευσε καὶ σύνδειπνον ἐποιήσατο. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ὁ  
Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον δηλῶς τ' ἦν  
πάννυ φιλικῶς οἰόμενος διαχεῖσθαι τῷ Τισσαφέρνει  
καὶ ἃ ἔλεγεν ἐκεῖνος ἀπήγγελλεν ἔφη τε χρῆναι ἵεναι  
παρὰ Τισσαφέρνην οὐς ἐκέλευσε, καὶ οἱ ἂν ἐξελεγχ-  
θῶσι διαβάλλοντες τῶν Ἑλλήνων, ὥς προδότας αὐ-  
τοὺς καὶ κακόνους τοῖς Ἑλλήσιν ὄντας τιμωρηθῆναι.
- 28 Ὑπώπτευε δὲ εἶναι τὸν διαβάλλοντα Μένωνα, εἰδὼς  
αὐτὸν καὶ συγγεγεννημένον Τισσαφέρνει μετ' Ἀρσίου  
καὶ στασιάζοντα αὐτῷ καὶ ἐπιβουλευόντα, ὅπως τὸ  
στράτευμα ἅπαν πρὸς ἑαυτὸν λαβὼν φίλος ἢ Τισσα-  
29 φέρνει. Ἐβούλετο δὲ καὶ ὁ Κλέαρχος ἅπαν τὸ στρα-  
τευμα πρὸς ἑαυτὸν ἔχειν τὴν γνώμην καὶ τοὺς παρα-  
λυποῦντας ἐκποδὼν εἶναι. Τῶν δὲ στρατιωτῶν ἀν-  
τέλεγόν τινες αὐτῷ μὴ ἵεναι πάντας τοὺς λοχαγούς  
30 καὶ στρατηγούς μηδὲ πιστεύειν Τισσαφέρνει. Ὁ δὲ  
Κλέαρχος ἰσχυρῶς κατέτεινεν, ἕτε διεπράξατο πέντε  
μὲν στρατηγούς ἵεναι, εἴκοσι δὲ λοχαγούς· συνηκο-  
λούθησαν δὲ ὥς εἰς ἀγορὰν καὶ τῶν ἄλλων στρατιω-  
τῶν ὥς διακόσιοι.

Denn geradezu auf Personen bezieht sich ein solches Adverbium nicht.

§. 27. ἐκ von der Zeit wie IV, 6, 21. 8, 21. Vgl. M. §. 574 — διαχεῖσθαι sonst gewöhnlich von der Gesinnung die man gegen einen Andern hegt, hier umgekehrt. Vgl. Thuk. VIII, 68: ἐπὶ σπῆρτι τῷ πλήθει διὰ δόξαν δεινότητος διακείμενος. — αὐτούς. S. zu I, 9, 29.

§. 29. μὴ ἵεναι, weil in ἀντέλεγον ein Verbot liegt. Hell. II, 2, 19: ἀντέλεγον Κορίνθιοι μὴ σπένδεισθαι Ἀθηναίους. Aber nach einer Negation: οὐδεὶς ἀντέλεγε μὴ οὐκ ἵεναι. Hingegen ἀντέλεγον οἱ (ὥς) οὐκ ἴονεν würde bloß das Factum abklären.

§. 30. κατέτεινε, drang darauf. — ὥς εἰς ἀγορὰν, also unbewacht.

Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ ταῖς θύραις Τισσαφέρνους, οἱ 31  
 μὲν στρατηγοὶ παρεκλήθησαν εἰσω, Πρόξενος Βοιώ-  
 τιος, Μένων Θετταλός, Ἀγίας Ἀρκάς, Κλέαρχος Λά-  
 κων, Σωκράτης Ἀχαιοῦ· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἐπὶ θύραις  
 ἔμενον. Οὐ πολλῶ δὲ ὕστερον ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ ση- 32  
 μείου οἱ τ' ἔνδον συνελαμβάνοντο καὶ οἱ ἔξω κατε-  
 κόπησαν. Μετὰ δὲ ταῦτα τῶν βαρβάρων τινὲς ἱππέων  
 διὰ τοῦ πεδίου ἐλαύνοντες ὅ τι ἐντυγχάνοιεν Ἕλληνι  
 ἢ δούλῳ ἢ ἐλευθέρῳ πάντας ἔκτεινον. Οἱ δὲ Ἕλλη- 33  
 νες τὴν τε ἱππασίαν αὐτῶν ἐθαύμαζον ἐκ τοῦ στρα-  
 τοπέδου ὁρῶντες καὶ ὅ, τι ἐποιοῦν ἡμφιγνόουν, πρὶν  
 Νίκαρχος Ἀρκάς ἤκε φεύγων τετρωμένος εἰς τὴν γα-  
 στέρα καὶ τὰ ἔντερα ἐν ταῖς χερσὶν ἔχων, καὶ εἶπε  
 πάντα τὰ γεγενημένα. Ἐκ τούτου δὴ οἱ Ἕλληνες 34  
 ἔδειον ἐπὶ τὰ ὄπλα πάντες ἐκπεπληγμένοι καὶ νομί-  
 ζοντες αὐτίκα ἤξειν αὐτοὺς ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Οἱ 35  
 δὲ πάντες μὲν οὐκ ἤλθον, Ἀριαῖος δὲ καὶ Ἀρτάοχος  
 καὶ Μιθριδάτης, οἱ ἦσαν Κύρῳ πιστότατοι· ὁ δὲ  
 τῶν Ἑλλήνων ἐρμηνεὺς ἔφη καὶ τὸν Τισσαφέρνους  
 ἀδελφὸν αὖν αὐτοῖς ὁρᾶν καὶ γινώσκειν· συνηκολού-  
 θουν δὲ καὶ ἄλλοι Περσῶν τεθωρακισμένοι εἰς τρια-  
 κοσίους. Οὗτοι ἐπεὶ ἐγγὺς ἦσαν, προσελθεῖν ἐκέλευον 36  
 εἰ τις εἴη τῶν Ἑλλήνων ἢ στρατηγὸς ἢ λοχαγός, ἵνα  
 ἀπαγγείλωσι τὰ παρὰ βασιλέως. Μετὰ ταῦτα ἐξῆλ- 37  
 θον τῶν Ἑλλήνων φυλαττόμενοι στρατηγοὶ μὲν Κλέ-  
 ἀνωρ Ὀρχομένιος καὶ Σοφαίνετος Στυμφάλιος, σὺν  
 αὐτοῖς δὲ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὅπως μάθοι τὰ περὶ

§. 31. ἐπὶ θύραις, gewöhnlich ohne Artikel, wenn nicht noch eine nähere Bestimmung beigefügt wird. Vgl. VII, 3, 16.

§. 32. ἀπό, auf, eigentlich auch hier ein Ausgehen bezeichnend. Vgl. IV, 1, 5.

§. 35. ἦσαν. S. zu I, 4, 2.

§. 37. Ξενοφῶν. Vgl. III, 1, 4 ff. — ἵνα ἀπαγγείλωσι. S. zu



Προξένου· Χειρίσοφος δ' ἐτύγχανεν ἀπὸν ἐν κώμῃ  
 38 τινὶ σὺν ἄλλοις ἐπισιτιζόμενος. Ἐπεὶ δὲ ἴσθησαν εἰς  
 ἐπήκοον, λέγει Ἀριαῖος. Κλέαρχος μὲν, ὃ ἄνδρες  
 Ἕλληνες, ἐπεὶ ἐπιτορκῶν τε ἐφάνη καὶ τὰς ἀπονδὰς  
 λύων, ἔχει τὴν δίκην καὶ τέθνηκε, Προξένος δὲ καὶ  
 Μένων ὅτι κατήγγειλαν αὐτοῦ τὴν ἐπιβολὴν ἐν με-  
 γάλῃ τιμῇ εἰσίν. Ὑμᾶς δὲ βασιλεὺς τὰ ὅπλα ἀπαι-  
 τεῖ· ἐαυτοῦ γὰρ εἶναί φησιν, ἐπαίπερ Κύρου ἦσαν  
 39 τοῦ ἐκείνου δούλου. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίναντο οἱ  
 Ἕλληνες, ἔλεγε δὲ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομήνιος· Ὁ κάκιστος  
 ἀνθρώπων Ἀριαῖε καὶ οἱ ἄλλοι ὅσοι ἦτε Κύρου φίλοι,  
 οὐκ αἰσχύνεσθε οὔτε θεοὺς αὐτ' ἀνθρώπους οὔτινες  
 ὁμόσαντες ἡμῖν τοὺς αὐτοὺς φίλους καὶ ἐχθροὺς νο-  
 μιεῖν, προδόντες ἡμᾶς σὺν Τισσαφέρνῃ τῷ ἀφειωτάτῳ  
 τε καὶ πανουργοτάτῳ τοὺς τε ἄνδρας αὐτοὺς οἷς ὤμ-  
 νυτε ὡς ἀπολωλέκατε καὶ τοὺς ἄλλους ἡμᾶς προδεδω-  
 40 κότες σὺν τοῖς πολεμίοις ἔρχεσθε ἐφ' ἡμᾶς. Ὁ δὲ  
 Ἀριαῖος εἶπε· Κλέαρχος γὰρ πρόσθεν ἐπιβουλεύων  
 φανερός ἐγένετο Τισσαφέρνῃ τε καὶ Ὀρόντῃ καὶ πᾶ-  
 41 σιν ἡμῖν τοῖς σὺν τούτοις. Ἐπὶ ταῖτοις Ξενοφῶν  
 τάδε εἶπε. Κλέαρχος μὲν τοίνυν αἰ παρὰ τοὺς ὅρκους

I, 9, 27. — τὰ περὶ Προξένου. Der Geniiv wegen μάθον. Plato Phäd. p. 57: οὐδὲ τὰ περὶ τῆς δίκης ἀρα ἐπύθεσθε.

§ 38. εἰς ἐπήκοον, an einen Ort wo sie hören konnten was jene sagten. Vgl. III, 3, 1. IV, 4, 5. — ἐν ἐπηκῶν εἰσάγει VII, 6, 8 — ἔχει τὴν δίκην, hat die gebührende Strafe erlitten, wie §. 41. Anders VII, 4, 24. Ueber den Artikel s. zu I, 3, 20. — τῷ ἐκείνου δούλου. Vgl. V, 5, 18 und zu I, 8, 13.

§ 39. ὥς würde nicht verdächtig sein, wenn für ὅτινες vorher ὅτι stände. Denn ὅτι — ὥς werden öfter ähnlich verbunden. Doch in der affectvollen Rede mag ein Anakoluth nicht unstatthaft erscheinen. — τοὺς ἄλλους — ἐφ' ἡμᾶς, und auch uns übrige ver-  
 rathen habend u. s. w. Vielleicht ist indeß zu lesen: καὶ ἐπὶ  
 τοὺς ἄλλους ἡμᾶς σὺν τοῖς πολεμίοις ἔρχεσθε.

§ 40. γάρ. S. zu I, 6, 8.

§ 41. ἐπὶ τούτοις, auf dieses, hierauf. Vgl. VII, 2, 26.  
 — Προξένος. S. zu III, 2, 12. — πρὸς ταῦτα. S. zu I, 3, 19.

ἔλυσεν τὰς σπονδάς, τὴν δίκην ἔχει· δίκαιον γὰρ ἀπάλ-  
λυσθαι τοὺς ἐπιορκούντας· Πρόξενος δὲ καὶ Μένων  
ἐπειπερ εἰσὶν ὑμέτεροι τε εὐεργέται, ἡμέτεροι τε στρα-  
τηγοί, πέμψατε αὐτοὺς δεῦρο· δῆλον γὰρ ὅτι φίλοι  
γε ὄντες ἀμφοτέροις πειράσσονται καὶ ὑμῖν καὶ ἡμῖν  
τὰ βέλτεστα συμβουλεύειν. Πρὸς ταῦτα οἱ βάρβαροι 42  
πολὺν χρόνον διαλεχθέντες ἀλλήλοις ἀπηλθόν οὐδὲν  
ἀπαρνέμενοι.

VI. Οἱ μὲν δὲ στρατηγοὶ οὕτω ληφθέντες ἀνή- 1  
χθησαν ὡς βασιλεῖα, καὶ ἀποτμηθέντες τὰς κεφαλὰς  
ἐτελεύτησαν, εἰς μὲν αὐτῶν Κλέαρχος ὁμολογημένως  
ἐκ πάντων τῶν ἡμπερώς αὐτοῦ ἐχόντων δόξας γενέ-  
σθαι ἀνὴρ καὶ πολεμικὸς καὶ φιλοπόλεμος ἐσχάτως.  
Καὶ γὰρ δὴ ἔως μὲν πόλεμος ἦν τοῖς Λακεδαιμονίοις 2  
πρὸς τοὺς Ἀθηναίους παρέμεινεν, ἐπεὶ δὲ εἰρήνη ἐγέ-  
νετο, πείσας τὴν αὐτοῦ πόλιν ὡς οἱ Θρᾷκες ἀδικοῦσαι  
τοὺς Ἕλληνας καὶ διαπραξάμενος ὡς ἐδύνατο παρὰ  
τῶν ἐφόρων ἐξέπλει ὡς πολεμήσων τοῖς ὑπὲρ Χαῤῥό-  
νησου καὶ Περίνθου Θραξίν. Ἐπεὶ δὲ μεταγνόντες 3  
πῶς οἱ ἔφοροι ἤδη ἔξω ὄντος αὐτοῦ ἀποστρέφειν αὐ-  
τὸν ἐπειρῶντο ἐξ Ἰσθμοῦ, ἐνταῦθα οὐκέτι πείθεται,  
ἀλλ' ὤχετο πλέων εἰς Ἑλλήσποντον. Ἐκ τούτου καὶ 4  
ἐθανατώθη ὑπὸ τῶν ἐν τῇ Σπάρτῃ τελῶν ὡς ἀπει-  
θῶν. Ἦδη δὲ φυγὰς ὧν ἔρχεται πρὸς Κῦρον, καὶ

§. 1. τὰς κεφαλὰς. B. §. 121, 7. M. §. 490. vgl. §. 29. IV, 5.  
12. 6, 12. — εἰς Apposition zu στρατηγοί. Vgl. zu 4, 1. — Dem  
μὲν entspricht Πρόξενος δὲ §. 16. — ἐκ πάντων S. zu I, 1, 6.

§. 2. πόλεμος, der Peloponnesische. — παρέμεινεν, er  
blieb nicht gerade immer zu Sparta, sondern nur bei den Lakedä-  
moniern ihnen treu und gehorsam. Vgl. §. 3: ἐνταῦθα οὐκέτι  
πείθεται. — τοὺς Ἕλληνας, die in der Thrakischen Chersonnes  
wohnten.

§. 3. πῶς, durch ich weisse nicht welche Gründe ver-  
anlaßt.

§. 4. τέλη, Obrigkeiten, hier die Ephoren.

- 27 σοῦ ἀκούω. Ἐκ τούτων δὴ τῶν λόγων ὁ Τισσαφέρ-  
νης φιλοφρονοῦμενος τότε μὲν μένειν τε αὐτὸν ἐκέ-  
λευσε καὶ σύνδειπνον ἐποίησατο. Τῇ δὲ ὕστεραίᾳ ὁ  
Κλέαρχος ἰλθὼν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον δηλὸς τ' ἦν  
πάνυ φιλικῶς οἴομενος διακείσθαι τῷ Τισσαφέρνει  
καὶ ἃ ἔλεγεν ἐκεῖνος ἀπήγγελλεν ἔφη τε χρῆναι ἵεναι  
παρὰ Τισσαφέρνην οὗς ἐκέλευσε, καὶ οἱ ἂν ἐξελεγχ-  
θῶσι διαβάλλοντες τῶν Ἑλλήνων, ὥς προδότας αὐ-  
τοὺς καὶ κακόνους τοῖς Ἑλλήσιν ὄντας τιμωρηθῆναι.
- 28 Ὑπώπτειν δὲ εἶναι τὸν διαβάλλοντα Μένωνα, εἰδὼς  
αὐτὸν καὶ συγγεγενημένον Τισσαφέρνει μετ' Ἀρδιαίου  
καὶ στασιάζοντα αὐτῷ καὶ ἐπιβουλευόντα, ὅπως τὸ  
στράτευμα ἅπαν πρὸς ἑαυτὸν λαβὼν φίλος ἦ Τισσα-  
29 φέρνει. Ἐβούλετο δὲ καὶ ὁ Κλέαρχος ἅπαν τὸ στρά-  
τευμα πρὸς ἑαυτὸν ἔχειν τὴν γνώμην καὶ τοὺς παρα-  
λυποῦντας ἐκποδῶν εἶναι. Τῶν δὲ στρατιωτῶν ἀν-  
τέλεγόν τινες αὐτῷ μὴ ἵεναι πάντας τοὺς λοχαγοὺς  
30 καὶ στρατηγούς μηδὲ πιστεύειν Τισσαφέρνει. Ὁ δὲ  
Κλέαρχος ἰσχυρῶς κατέτεινεν, ἕτε διεπράξατο πέντε  
μὲν στρατηγούς ἵεναι, εἴκοσι δὲ λοχαγοὺς· συνηκο-  
λούθησαν δὲ ὥς εἰς ἀγορὰν καὶ τῶν ἄλλων στρατιω-  
τῶν ὥς διακόσιοι.

Denn gradezu auf Personen bezieht sich ein solches Adverbium nicht.

§. 27. ἐκ von der Zeit wie IV, 6, 21. 8, 21. Vgl. M. §. 574. — διακείσθαι sonst gewöhnlich von der Gesinnung die man gegen einen Andern hegt, hier umgekehrt. Vgl. Thuk. VIII, 68: ὑπόπτως τῷ πλήθει διὰ δόξαν δεινότητος διακείμενος. — αὐτοῦς. S. zu I, 9, 29.

§. 29. μὴ ἵεναι, weil in ἀντέλεγον ein Verbot liegt. Hell. II, 2, 19: ἀντέλεγον Κορινθιοὶ μὴ σπένδεσθαι Ἀθηναίοις. Aber nach einer Negation: οὐδεὶς ἀντέλεγε μὴ οὐκ ἵεναι. Hingegen ἀντέλεγον ὅτι (ὥς) οὐκ ἔμεν würde bloß das Factum ablängnen.

§. 30. κατέτεινε, drang darauf. — ὥς εἰς ἀγορὰν, also unbewaffnet.

Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ ταῖς θύραις Τισσαφέρνους, οἱ 31  
 μὲν στρατηγοὶ παρεκλήθησαν εἰσω, Πρόξενος Βοιω-  
 τιος, Μένων Θετταλός, Ἀγίας Ἀρκάς, Κλέαρχος Λά-  
 κων, Σωκράτης Ἀχαιοῖς· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἐπὶ θύραις  
 ἔμενον. Οὐ πολλῶν δὲ ὕστερον ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ ση- 32  
 μείου οἱ τ' ἔνδον συνελαμβάνοντο καὶ οἱ ἔξω κατε-  
 κόπησαν. Μετὰ δὲ ταῦτα τῶν βαρβάρων τινὲς ἱππέων  
 διὰ τοῦ πεδίου ἐλαύνοντες ὅ τι νὺξ ἐντυγχάνοιεν Ἑλληνι  
 ἢ δοῦλον ἢ ἐλευθέρῳ πάντας ἔκτεινον. Οἱ δὲ Ἑλλη- 33  
 νες τὴν τε ἱππασίαν αὐτῶν ἐθαύμαζον ἐκ τοῦ στρα-  
 τοπέδου ὁρῶντες καὶ ὅτι ἐποιοῦν ἡμφιγνόουν, πρὶν  
 Νικαρχος Ἀρκὰς ἤκε φεύγων τετρωμένος εἰς τὴν γα-  
 στέρα καὶ τὰ ἔντερα ἐν ταῖς χερσὶν ἔχων, καὶ εἶπε  
 πάντα τὰ γεγενημένα. Ἐκ τούτου δὴ οἱ Ἑλληνες 34  
 ἔδειον ἐπὶ τὰ ὅπλα πάντες ἐκπεπληγμένοι καὶ νομί-  
 ζοντες αὐτίκα ἥξειν αὐτοὺς ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Οἱ 35  
 δὲ πάντες μὲν οὐκ ἦλθον, Ἀριαῖος δὲ καὶ Ἀρτάοχος  
 καὶ Μιθριδάτης, οἱ ἦσαν Κύρῳ πιστότατοι· ὁ δὲ  
 τῶν Ἑλλήνων ἐρμηνεὺς ἔφη καὶ τὸν Τισσαφέρνους  
 ἀδελφὸν αὐν αὐτοῖς ὄραν καὶ γινώσκειν· συνηκολού-  
 θουν δὲ καὶ ἄλλοι Περσῶν τεθωρακισμένοι εἰς τρια-  
 κοσίους. Οὗτοι ἐπεὶ ἐγγὺς ἦσαν, προσελθεῖν ἐκέλευον 36  
 εἰ τις εἴη τῶν Ἑλλήνων ἢ στρατηγὸς ἢ λοχαγός, ἵνα  
 ἀπαγγείλωσι τὰ παρὰ βασιλέως. Μετὰ ταῦτα ἐξήλ- 37  
 θον τῶν Ἑλλήνων φυλαττόμενοι στρατηγοὶ μὲν Κλέ-  
 ἀνωρ Ὀρχομένιος καὶ Σοφαίνετος Στυμφάλιος, σὺν  
 αὐτοῖς δὲ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὅπως μάθοι τὰ περὶ

§. 31. ἐπὶ θύραις, gewöhnlich ohne Artikel, wenn nicht noch eine nähere Bestimmung beigefügt wird. Vgl. VII, 3, 16.

§. 32. ἀπὸ, auf, eigentlich auch hier ein Ausgehen bezeichnend. Vgl. IV, 1, 5.

§. 35. ἦσαν. S. zu I, 4, 2.

§. 37. Ξενοφῶν. Vgl. III, 1, 4 ff. — ἵνα ἀπαγγείλωσι. S. zu

Προξένου· Χαιρέσοφος δ' ἐτύγχανεν ἀπὸν ἐν κώμῃ  
 38 τινὶ σὺν ἄλλοις ἐπισιτιζόμενος. Ἐπεὶ δὲ ἕστησαν εἰς  
 ἐπήκοον, λέγει Ἀριαῖος. Κλέαρχος μὲν, ὃ ἄνδρες  
 Ἕλληνες, ἐπεὶ ἐπιτορκῶν τε ἐφάνη καὶ τὰς ἀπονδὰς  
 λύων, ἔχει τὴν δίκην καὶ τέθνηκε, Προξένος δὲ καὶ  
 Μένων ὅτι κατήγγειλαν αὐτοῦ τὴν ἐπιβουλήν ἐν με-  
 γάλῃ τιμῇ εἰσίν. Ὑμᾶς δὲ βασιλεὺς τὰ ὄπλα ἀπαι-  
 τεῖ· ἐαυτοῦ γὰρ εἶναί φησιν, ἐπεὶ περ Κύρου ἦσαν  
 39 τοῦ ἐκείνου δούλου. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίναντο οἱ  
 Ἕλληνες, ἔλεγε δὲ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος· Ὡς κάμστε  
 ἀνθρώπων Ἀριαῖε καὶ οἱ ἄλλοι ὅσοι ἥτε Κύρου φίλοι,  
 οὐκ αἰσχύνεσθε οὔτε θεοὺς αὐτ' ἀνθρώπους οἵτινες  
 ὁμώσαντες ἡμῖν τοὺς αὐτοὺς φίλους καὶ ἐχθροὺς νο-  
 μεῖν, προδόντες ἡμᾶς σὺν Τισσαφέρνῃ τῷ ἀφειωτάτῳ  
 τε καὶ πανουργοτάτῳ τοὺς τε ἄνδρας αὐτοὺς οἷς ὤμ-  
 νυτε ὡς ἀπολωλέκατε καὶ τοὺς ἄλλους ἡμᾶς προδοῖω-  
 40 κότες σὺν τοῖς πολεμίοις ἔρχεσθε ἐφ' ἡμᾶς. Ὁ δὲ  
 Ἀριαῖος εἶπε· Κλέαρχος γὰρ πρόσθεν ἐπιβουλεύων  
 φανερός ἐγένετο Τισσαφέρνῃ τε καὶ Ὀρόντῃ καὶ πᾶ-  
 41 σιν ἡμῖν τοῖς σὺν τούτοις. Ἐπὶ ταῦτοις Ξενοφῶν  
 τάδε εἶπε. Κλέαρχος μὲν τῶντων εἰ παρὰ τοὺς ὄρκους

I, 9, 27. — τὰ περὶ Προξένου. Der Genitiv wegen μάθος. Plato Phäd. p. 57: οὐδὲ τὰ περὶ τῆς δίκης ἀπὸ ἐκείνου.

§ 38. εἰς ἐπήκοον, an einen Ort wo sie hören konnten was jene sagten. Vgl. III, 3, 1. IV, 4, 5. — ἐν ἐπικώμῳ εἰσέκηται VII, 6, 8 — ἔχει τὴν δίκην, hat die gebührende Strafe erlitten, wie §. 41. Anders VII, 4, 24. Ueber den Artikel s. zu I, 3, 20. — τοῦ ἐκείνου δούλου. Vgl. V, 5, 18 und zu I, 8, 13.

§. 39. ὡς würde nicht verdächtig sein, wenn für οἷτινες vorher ὅτι stände. Denn ὅτι — ὡς werden öfter ähnlich verbunden. Doch in der affectvollen Rede mag ein Anakoluth nicht unstatthaft erscheinen. — τοὺς ἄλλους — ἐφ' ἡμᾶς, und auch uns übrige ver-  
 rathen habend u. s. w. Vielleicht ist indess zu lesen: καὶ ἐπὶ  
 τοὺς ἄλλους ἡμᾶς σὺν τοῖς πολεμίοις ἔρχεσθε.

§. 40. γὰρ. S. zu I, 6, 8.

§. 41. ἐπὶ τούτοις, auf dieses, hierauf. Vgl. VII, 2, 26.  
 — Προξένος. S. zu III, 2, 12. — πρὸς ταῦτα. S. zu I, 3, 19.

ἔλκε τὰς σπονδάς, τὴν δίκην ἔχει· δίκαιον γὰρ ἀπώλ-  
 λυσθαι τοὺς ἐπιιορχοῦντας· Πρόξενος δὲ καὶ Μένων  
 ἐπεισπερ εἰσὶν ὑμέτεροι τε εὐεργέται, ἡμέτεροι τε στρα-  
 τηγαί, πέμψατε αὐτοὺς δεῦρο· δῆλον γὰρ ὅτι φίλοι  
 γε ὄντες ἀμφοτέροις πειράσσονται καὶ ὑμῖν καὶ ἡμῖν  
 τὰ βέλτιστα συμβουλεύειν. Πρὸς ταῦτα οἱ βάρβαροι 42  
 πολλὸν χρόνον διαλεχθέντες ἀλλήλοις ἀπῆλθον οὐδὲν  
 ἀπακρινόμενοι.

VI. Οἱ μὲν δὴ στρατηγοὶ οὕτω ληφθέντες ἀνή- 1  
 χθησαν ὡς βασιλεία, καὶ ἀποτμηθέντες τὰς κεφαλὰς  
 ἐτελεύτησαν, εἰς μὲν αὐτῶν Κλέαρχος ὁμολογουμένως  
 ἐκ πάντων τῶν ἡμπερώς αὐτοῦ ἐχόντων δόξας γενέ-  
 σθαι ἀνὴρ καὶ πολεμικὸς καὶ φιλοπόλεμος ἐσχάτως.  
 Καὶ γὰρ δὴ ἔως μὲν πόλεμος ἦν τοῖς Λακεδαιμονίοις 2  
 πρὸς τοὺς Ἀθηναίους παρέμεινεν, ἐπεὶ δὲ εἰρήνη ἐγέ-  
 νετο, πείσας τὴν αὐτοῦ πόλιν ὡς οἱ Θρᾷκες ἀδικοῦσι  
 τοὺς Ἕλληνας καὶ διαπραξάμενος ὡς ἐδύνατο παρὰ  
 τῶν ἐφόρων ἐξέπλει ὡς πολεμήσων τοῖς ὑπὲρ Χαῤῥό-  
 νησος καὶ Περίνθου Θραξίν. Ἐπεὶ δὲ μεταγνόντες 3  
 πῶς οἱ ἔφοροι ἤδη ἔξω ὄντος αὐτοῦ ἀποστρέφειν αὐ-  
 τὸν ἐπειρώντο ἐξ Ἰσθμοῦ, ἐνταῦθα οὐκέτι πείθεται,  
 ἀλλ' ὄχετο πλέων εἰς Ἑλλήσποντον. Ἐκ ταύτου καὶ 4  
 ἐθανατώθη ὑπὸ τῶν ἐν τῇ Σπάρτῃ τελευτῶν ὡς ἀπει-  
 θῶν. Ἦδη δὲ φυγὰς ὧν ἔρχεται πρὸς Κῦρον, καὶ

§. 1. τὰς κεφαλὰς. B. §. 121, 7. M. §. 490. vgl. §. 29. IV, 5.  
 12. 6, 12. — εἰς Apposition zu στρατηγοί. Vgl. zu 4, 1. — Dem  
 μὲν entspricht Πρόξενος δὲ §. 16. — ἐκ πάντων S. zu I, 1, 6.

§. 2. πόλεμος, der Peloponnesische. — παρέμεινεν, er  
 blieb nicht gerade immer zu Sparta, sondern nur bei den Lakedä-  
 moniern ihnen treu und gehorsam. Vgl. §. 3: ἐνταῦθα οὐκέτι  
 πείθεται. — τοὺς Ἕλληνας, die in der Thrakischen Chersonnes  
 wohnten.

§. 3. πῶς, durch ich weisse nicht welche Gründe ver-  
 anlaßt.

§. 4. τέλη, Obrigkeiten, hier die Ephoren.

ὁποίοις μὲν λόγοις ἔπεισε Κῦρον ἄλλη γέγραπται,  
 5 διδώσι δὲ αὐτῷ Κῦρος μυρίους δαρεικούς· ὁ δὲ λα-  
 βὼν οὐκ ἐπὶ ῥαθυμίαν ἐτράπετο, ἀλλ' ἀπὸ τούτων  
 τῶν χρημάτων συλλέξας στρατεύματα ἐπολέμει τοῖς  
 Θράξι, καὶ μάχῃ τε ἐνίκησε καὶ ἀπὸ τούτου δὴ ἔφερε  
 καὶ ἦγεν αὐτοὺς καὶ πολεμῶν διεγένετο μέχρις οὗ  
 Κῦρος ἐδεήθη τοῦ στρατεύματος· τότε δὲ ἀπῆλθεν  
 6 ὥς σὺν ἐκείνῳ αὐτὸν πολεμήσων. Ταῦτα οὖν φιλοπολέ-  
 μου δοκεῖ ἀνδρὸς ἔργα εἶναι, ὅστις ἐξὸν μὲν εἰρή-  
 νην ἔχειν ἀνευ αἰσχύνης· καὶ βλάβης αἰρεῖται πολε-  
 μεῖν, ἐξὸν δὲ ῥαθυμεῖν βούλεται πονεῖν ὥστε πολεμεῖν,  
 ἐξὸν δὲ χρήματα ἔχειν ἀκινδύνως αἰρεῖται πολεμῶν  
 μείονα ταῦτα ποιεῖν· ἐκεῖνος δὲ ὥσπερ εἰς παιδικὰ ἢ  
 εἰς ἄλλην τινὰ ἡδονὴν ἤθελε δαπανᾶν εἰς πόλεμον.  
 7 Οὕτω μὲν φιλοπόλεμος ἦν· πολεμικὸς δὲ αὐτὴν  
 ἐδόκει εἶναι, ὅτι φιλοκίνδυνός τε ἦν, καὶ ἡμέρας καὶ  
 νυκτὸς ἄγων ἐπὶ τοὺς πολεμίους, καὶ ἐν τοῖς δεινοῖς  
 φρόνιμος, ὥς οἱ παρόντες πανταχοῦ πάντες ὁμολό-  
 8 γουν. Καὶ ἀρχικὸς δ' ἐλέγετο εἶναι ὥς δυνατόν ἐκ  
 τοῦ τοιούτου τρόπου οἶον καὶ ἐκεῖνος εἶχεν. Ἰκανὸς  
 μὲν γὰρ ὥς τις καὶ ἄλλος φροντίζειν ἦν ὅπως ἔξει ἡ  
 στρατιὰ αὐτῷ τὰ ἐπιτήδεια καὶ παρασκευάζειν ταῦτα,  
 ἱκανὸς δὲ καὶ ἐμποιεῖν τοῖς παροῦσιν ὥς πειστέον

§. 5. φέρειν, eigentlich auf tragbare Gegenstände, ἄγειν aufs Vieh bezüglich, werden oft mit dem Accusativ des Landes sowohl als der Einwohner die geplündert werden verbunden. Ueber die Sache vgl. I, 1, 9. 3, 3 ff.

§. 6. ὅστις. S. zu 5, 21.

§. 8. ἐκ, von — aus, bei, ähnlich dem ἀπό 5, 7. — οἶον καὶ. Dem καὶ entspricht etwa unser eben. Vgl. III, 5, 18. IV, 8, 20. — ἐμποιεῖν, die Ueberzeugung beibringen. Oek. XXI, 7: ἐμποιεῖν τοῖς στρατιώταις ἀκολουθητέον εἶναι καὶ διὰ παντός καὶ διὰ παντός κινδύνου. — τοῖς παροῦσιν, seinen Untergebenen. Vgl. §. 13 und zu I, 1, 5. — Κλεάρχῳ. S. zu I, 9, 15.

εἷη Κλεάρχῳ. Τοῦτο δ' ἐποίει ἐκ τοῦ χαλεπὸς εἶναι· 9  
καὶ γὰρ ὁρᾶν στυγνὸς ἦν καὶ τῇ φωνῇ τραχύς· ἐκό-  
λαξέ τε αἰὶ ἰσχυρῶς καὶ ὀργῇ ἐνίοτε, ὥστε καὶ αὐτῷ  
μεταμέλειν ἔσθ' ὅτε. Καὶ γνώμη δ' ἐκόλαζεν· ἀκο-  
λάστου γὰρ στρατεύματος οὐδὲν ἡγεῖτο ὄφελος εἶναι.  
Ἀλλὰ καὶ λέγειν αὐτὸν ἔφασαν ὡς δέοι τὸν στρατιῶ- 10  
την φοβεῖσθαι μᾶλλον τὸν ἄρχοντα ἢ τοὺς πολεμίους,  
εἰ μέλλοι ἢ φυλακὰς φυλάξειν ἢ φίλων ἀφ' ἑξέσθαι ἢ  
ἀπροφασίστως ἵναι πρὸς τοὺς πολεμίους. Ἐν μὲν 11  
οὖν τοῖς δεινοῖς ἠθέλον αὐτοῦ ἀκούειν· σφόδρα καὶ  
οὐκ ἄλλον ἡρῶντο οἱ στρατιῶται· καὶ γὰρ τὸ στυ-  
γνὸν τότε φαιδρὸν αὐτοῦ ἐν τοῖς προσώποις ἔφασαν  
φαίνεσθαι καὶ τὸ χαλεπὸν ἐρῶμένον πρὸς τοὺς πο-  
λεμίους ἐδόκει εἶναι, ὥστε σωτήριον καὶ οὐκέτι χαλε-  
πὸν ἐφαίνετο· ὅτε δ' ἔξω τοῦ δεινοῦ γένοιτο καὶ 12  
ἔξειη πρὸς ἄλλους ἀρχομένους ἀπιέναι, πολλοὶ αὐτὸν  
ἀπέλειπον· τὸ γὰρ ἐπίχρασε οὐκ εἶχεν, ἀλλ' αἰὶ χαλε-  
πὸς ἦν καὶ ὠμός· ὥστε διέκειντο πρὸς αὐτὸν οἱ στρα-  
τιῶται ὥσπερ παῖδες πρὸς διδάσκαλον. Καὶ γὰρ οὖν 13  
φιλία μὲν καὶ εὐνοία ἐπομένους οὐδέποτε εἶχεν· οἵτι-  
νες δὲ ἢ ὑπὸ πόλεως τεταγμένοι ἢ ὑπὸ τοῦ δεῖσθαι  
ἢ ἄλλῃ τινὶ ἀνάγκῃ κατεχόμενοι παρείησαν αὐτῷ,  
σφόδρα πειθομένοις ἐχρήτο. Ἐπειδὴ δὲ καὶ ἤρξαντο 14

§. 9. ἐκ zeigt auch hier das Hervorgehen an: er bewirkte es dadurch dafs. er. Vgl. §. 27 und Demosth. XVIII, 7 p. 227: ἐκ τοῦ πρότερος λέγειν ὁ δειώων ἰσχύει. Ueber den Nominativ s. B. §. 129, 3. M. §. 536. — ἔσθ' ὅτε, zuweilen. Vgl. IV, 2, 27. B. §. 137 p. 443. M. §. 482 n. 2. — γνώμη, aus Grundsätzen.

§. 12. ἀρχομένους ist von ἄλλους zu trennen: zu anderen (Feldherren) als Untergebene. Ueber den Accus. s. zu I, 2, 1.

§. 13. τεταγμένοι. ac. παρῆναι αὐτῷ. Vgl. IV, 6, 22. V, 4, 16. — ἐπὶ τοῦ δεῖσθαι κατεχόμενοι; durch Mangel ge- nöthigt.



- νικᾶν σὺν αὐτῷ τοὺς πολεμίους, μεγάλα ἤδη ἦν τὰ  
 χρησίμους ποιοῦντα εἶναι τοὺς σὺν αὐτῷ στρατιώτας·  
 τό τε γὰρ πρὸς τοὺς πολεμίους θαρρόαλώς ἔχειν πα-  
 ρῆν καὶ τὸ τὴν παρ' ἐκείνου τιμωρίαν φοβείσθαι  
 15 αὐτοὺς εὐτάκτους ἐποίει. Τοιοῦτος μὲν δὴ ἄρχων ἦν·  
 ἄρχεσθαι δὲ ὑπὸ ἄλλων οὐ μάλα ἐθέλειν ἐλέγετο. Ἦν  
 δὲ ὅτε ἰτελεύτα ἀμφὶ τὰ πεντήκοντα ἔτη.
- 16 Πρόξενος δὲ ὁ Βοιωτίας εὐθύς μὲν μειράκιον  
 ὦν ἐπιθύμει γενέσθαι ἀνὴρ τὰ μεγάλα πράττειν ἱκα-  
 νός· καὶ διὰ ταύτην τὴν ἐπιθυμίαν ἔδωκε Γοργίᾳ  
 17 ἀργύριον τῷ Δεοντίῳ. Ἐπεὶ δὲ συνεγένετο ἐκείνῳ,  
 ἱκανὸς ἤδη νομίσας εἶναι καὶ ἄρχειν καὶ φίλος ὦν  
 τοῖς πρώτοις μὴ ἡττᾶσθαι εὐεργετῶν, ἤλθεν εἰς ταύ-  
 τας τὰς σὺν Κύρῳ πράξεις· καὶ ᾤετο κτήσεσθαι ἐκ  
 τούτων ὄνομα μέγα καὶ δύναμιν μεγάλην καὶ χρή-  
 18 ματα πολλά· τοσούτων δ' ἐπιθυμῶν σφόδρα ἐνδηλον  
 αὐτῷ καὶ τοῦτο εἶχεν ὅτι τούτων αὐδὲν ἂν θέλοι κτᾶ-  
 σθαι μετὰ ἀδικίας, ἀλλὰ σὺν τῷ δικαίῳ καὶ καλῷ  
 ᾤετο δεῖν τούτων τυγχάνειν, ἄνευ δὲ τούτων μή.
- 19 Ἀρχεῖν δὲ καλῶν μὲν καὶ ἀγαθῶν ἱκανός ἦν· οὐ μὲν-  
 τοι οὔτ' αἰδῶ τοῖς στρατιώταις ἑαυτοῦ οὔτε φόβον  
 ἱκανὸς ἐμποιῆσαι, ἀλλὰ καὶ ἥσχυνετο μᾶλλον τοὺς  
 στρατιώτας ἢ οἱ ἀρχάμενοί ἐκείνον· καὶ φοβούμενος  
 μᾶλλον ἦν φανερός τὸ ἀπεχθάνεσθαι τοῖς στρατιώ-  
 20 ταις ἢ οἱ στρατιῶται τὸ ἀπιστεῖν ἐκείνῳ. Ὡς οὖν δὲ  
 ἀρκεῖν πρὸς τὸ ἀρχικὸν εἶναι καὶ δοκεῖν τὸν μὲν κα-  
 λῶς ποιοῦντα ἐπαινεῖν, τὸν δὲ ἀδικοῦντα μὴ ἐπαι-

§. 14. νικᾶν, für angreifen, weil sein Angriff zum Siege führte.

§. 15. οὐ μάλα wie οὐ πάνυ. S. zu I, 8, 14. — ἀμφὶ τὰ. S. zu I, 7, 10.

§. 16. εὐθύς. S. zu I, 9, 4.

§. 18. τοσούτων. Vielleicht ist τοιούτων zu lesen.

νεῖν. Τοιγαροῦν αὐτῷ οἱ μὲν καλοὶ τε καγαθοὶ τῶν συνόντων εὖνοι ἦσαν, οἱ δὲ ἄδικοι ἐπεβούλευον ὥς εὐμεταχειρίστῳ ὄντι. Ὅτε δὲ ἀπέθνησκειν ἦν ἐτῶν ὡς τριάκοντα.

Μένων δὲ ὁ Θετταλὸς δηλὸς ἦν ἐπιθυμῶν μὲν 21  
πλούτου ἰσχυρῶς, ἐπιθυμῶν δὲ ἄρχειν, ὅπως πλείω  
λαμβάνοι, ἐπιθυμῶν δὲ τιμᾶσθαι, ἵνα πλείω καρδαί-  
νοι φίλος τε ἐβούλετο εἶναι τοῖς μέγιστον δυναμένοις,  
ἵνα ἀδικῶν μὴ δίδοι δίκην. Ἐπὶ δὲ τὸ καταργάζε- 22  
σθαι ὧν ἐπιθυμοίη συντομωτάτην ᾤετο ὁδὸν εἶναι  
διὰ τοῦ ἐπιπορκεῖν τε καὶ ψεύδεσθαι καὶ ἐξαπατᾶν·  
τὸ δὲ ἀπλοῦν τε καὶ ἀληθὲς ἐνόμιζε τὸ αὐτὸ τῷ ἡλι-  
θίῳ εἶναι. Στέργων δὲ φανερὸς μὲν ἦν οὐδένα, ὅτῃ 23  
δὲ φαίη φίλος εἶναι, τοίτῳ ἄνδρῳ ἐγγίνετο ἐπιβου-  
λεύων. Καὶ πολέμιον μὲν οὐδενὸς καταγέλα, τῶν δὲ  
συνόντων πάντων ὡς καταγελῶν αἰεὶ διελέγετο. Καὶ 24  
τοῖς μὲν τῶν πολέμιων κτήμασιν οὐκ ἐπεβούλευε·  
χαλεπὸν γὰρ ᾤετο εἶναι τὰ τῶν φυλαττομένων λαμ-  
βάνειν· τὰ δὲ τῶν φίλων μόνος ᾤετο εἰδέναι ῥᾶστον  
ὅν ἐφύλακτα λαμβάνειν. Καὶ ὅσους μὲν [ἄν] αἰσθάν- 25  
οιτο ἐπιπορκοῦς καὶ ἀδίκους ὡς εὖ ὠπλισμένους ἐφο-  
βεῖτο, τοῖς δ' ὁσίοις καὶ ἀληθείαν ἀσχοῦσιν ὡς  
ἀνάνδροις ἐπειράτο χρῆσθαι. Ὡςπὲρ δὲ τις ἀγάλλε- 26  
ται ἐπὶ θεοσεβείᾳ καὶ ἀληθείᾳ καὶ δικαιοῦντι, οὕτω

§. 21. δίδοι δίκην, Strafe erlitten. Vgl. V, 4, 20. 7, 9.

§. 22. διὰ. Mem. II, 1, 21: ἡ δὲ ἀρετὴς — διὰ κακίας ὁδός. — τὸ αὐτὸ τῷ. S. B. §. 120 n. 1. M. §. 385, 1 vgl. III, 1, 27. 30.

§. 23. τῶν δὲ συνόντων hängt von dem (näher stehenden) Participle ab. S. zu III, 2, 12 vgl. Thuk. VI, 77: ὥστε τοὺς μὲν λόγους ἡμῶν διωστάναι — τοῖς δὲ ὡς ἐκάστοις τι προσήκεις λέγοντες δύναται, κακουργεῖν.

§. 24. ῥᾶστον ὄν. S. zu I, 10, 16 vgl. VII, 7, 51.

§. 25. ἀδίκους. M. §. 549 n. 3.

- Μένων ἡγάλλετο τῷ ἑξαπατᾶν δύνασθαι, τῷ πλάσασθαι ψευδῇ, τῷ φίλους διαγελᾶν· τὸν δὲ μὴ πανοῦργον τῶν ἀπαιδευτῶν [ἄει] ἐνόμιζεν εἶναι. Καὶ παρ' οἷς μὲν ἐπεχείρει πρωτεύειν φιλία, διαβάλλων
- 27 τοὺς πρώτους τούτους ᾔετο δεῖν κτήσασθαι. Τὸ δὲ πειθομένους τοὺς στρατιώτας παρέχεσθαι ἐκ τοῦ συν-  
αδικεῖν αὐτοῖς ἐμχανᾶτο. Τιμᾶσθαι δὲ καὶ θερα-  
πεύεσθαι ἡξίου ἐπιδεικνύμενος ὅτι πλεῖστα δύναιτο  
καὶ ἐθέλοι ἂν ἀδικεῖν. Εὐεργεσίαν δὲ κατέλεγεν,  
ὅποτε τις αὐτοῦ ἀρίσταιτο, ὅτι χρώμενος αὐτῷ οὐκ
- 28 ἀπώλεσεν αὐτόν. Καὶ τὰ μὲν δὴ ἀφανῇ ἔξεστι περὶ  
αὐτοῦ ψεύδεσθαι, ἃ δὲ πάντες ἴσασι τὰδ' ἐστί. Παρὰ  
Ἀριστίπῳ μὲν ἔτι ὥραϊος ὢν στρατηγεῖν διεπράξατο  
τῶν ξένων, Ἀριαίῳ δὲ βαρβάρῳ ὄντι, ὅτι μειρακίους  
καλοῖς ἤδετο, οἰκιώτατος ἔτι ὥραϊος ὢν ἐγένετο, αὐ-  
τὸς δὲ παιδικὰ εἶχε Θαρύπαν ἀγένειος ὢν γενειῶντα.
- 29 Ἀποδνησκόντων δὲ τῶν συστρατηγῶν ἔτι ἐστράτευσαν  
ἐπὶ βασιλέα σὺν Κύρῳ, τὰ αὐτὰ πεποικηκώς οὐκ ἀπέ-  
θανε, μετὰ δὲ τὸν τῶν ἄλλων θάνατον στρατηγῶν τιμω-  
ρηθεὶς ὑπὸ βασιλέως ἀπέθανεν, οὐχ ὥσπερ Κλέαρχος  
καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ ἀποτμηθέντες τὰς κεφαλὰς,  
ὥσπερ τάχιστος θάνατος δοκεῖ εἶναι, ἀλλὰ ζῶν  
αἰκισθεὶς ἐνιαντὸν ὥς πονηρὸς λέγεται τελευτῆς  
τυχεῖν.

§. 26. πλάσασθαι, zu seinem Vortheile erdichten, findet sich nicht selten so. Demosth. XIX, 215 p. 408: προφάσεις πλάντεσθαι. — διαβάλλων. Man würde διαβάλλοντα erwarten. Allein bei δεῖν und χεῖναι bleibt die Construction des Nom. cum Inf. auch sonst unverändert. Plato Protag. p. 316, c: πότερον περὶ αὐτῶν μόνος οἷε δεῖν διαλέγεσθαι πρὸς μόνους ἢ μετ' ἄλλων. — τοὺς πρώτους, τοὺς φίλλε πρωτεύοντας. Vielleicht ist indeß φίλλε nach πρώτους zu versetzen.

§. 28. Ἀριστίπῳ. Vgl. I, 1, 10. 2, 6.

§. 29. τελευτῆς. S. zu I, 1, 2.

Ἀγίας δὲ ὁ Ἀρκὰς καὶ Σωκράτης ὁ Ἀχαιὸς καὶ 30  
τούτῳ ἀπεθανέτην. Τούτων δὲ οὐδ' ὥς ἐν πολέμῳ  
κακῶν οὐδεὶς κατεγέλα οὐτ' εἰς φιλίαν αὐτοὺς ἐμέμ-  
φετο. Ἦστην δὲ ἄμφω ἀμφὶ τὰ πέντε καὶ τριάκοντα  
ἔτη ἀπὸ γενεᾶς.

---

§. 30. καὶ τούτῳ. S. zu I, 1, 11. — εἰς φιλίαν. M. §. 578  
p. 542.

## ΛΟΓΟΣ ΤΡΙΤΟΣ.

1 **Ι.** **Ο**σα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου οἱ  
 Ἕλληνες ἔπραξαν μέχρι τῆς μάχης, καὶ ὅσα ἐπεὶ Κῦ-  
 ρος ἐτελεύτησεν ἐγένετο ἀπionτων τῶν Ἑλλήνων σὺν  
 Τισσαφέρνηι ἐν ταῖς σπονδαῖς, ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ  
 2 δεδήλωται. Ἐπεὶ δὲ οἱ τε στρατηγοὶ συνειλημμένοι  
 ἦσαν καὶ τῶν λοχαγῶν καὶ τῶν στρατιωτῶν οἱ συνε-  
 πόμενοι ἀπολώλεσαν, ἐν πολλῇ δὴ ἀπορίᾳ ἦσαν οἱ  
 Ἕλληνες, ἐνθυμούμενοι ὅτι ἐπὶ ταῖς βασιλέως θύραις  
 ἦσαν, κύκλῳ δὲ αὐτοῖς πάντῃ πολλὰ καὶ ἔθνη καὶ  
 πόλεις πολέμιοι ἦσαν, ἀγορὰν δὲ οὐδεὶς ἔτι παρέξειν  
 ἐμελλεν, ἀπειχόν δὲ τῆς Ἑλλάδος οὐ μείον ἢ μύρια  
 στάδια, ἡγεμῶν δ' οὐδεὶς τῆς ὁδοῦ ἦν, ποταμοὶ δὲ  
 διεῖργον ἀδιάβατοι ἐν μέσῳ τῆς οἰκαδὲ ὁδοῦ, προῦ-  
 δεδώκεσαν δὲ αὐτοὺς καὶ οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάντες  
 βάρβαροι, μόνοι δὲ καταλειμμένοι ἦσαν οὐδὲ ἰππέα  
 οὐδένα σύμμαχον ἔχοντες, ὥστε εὐδηλον ἦν ὅτι νικῶν-  
 τες μὲν οὐδ' ἂν ἓνα κατακάνοιεν, ἡττηθέντων δὲ  
 αὐτῶν

---

C. I. §. 1. ἐν ταῖς σπονδαῖς gehört zu ἐγένετο. Vgl. IV, 1. 1.  
 §. 2. ἦσαν. S. zu I, 2, 21. — κύκλῳ πανταχῇ wird öfter (wie  
 Thuk. III, 68) verbunden, weil κύκλῳ nicht nothwendig die ganze  
 Umgebung bezeichnet. Vgl. IV, 7, 2. — οὐ μείον für πλέον, wie  
 οὐχ ἦσαν für μάλλον (z. B. Thuk. I, 82). οὐχ ἥμισυ für μάλιστα.  
 — οὐδ' ἂν ἓνα stärker als οὐδένα ἓν. So wird οὐδεὶς oft durch ἓν  
 oder eine Präposition getrennt; durch Präpositionen eben so οὐδέτε-  
 ρος, μηδέτερος.

αὐτῶν οὐδεὶς ἂν λείψθῃ. Ταῦτα, ἀνασώμενοι καὶ 3  
ἀλύτως ἔχοντες ὀλίγοι μὲν αὐτῶν εἰς τὴν ἐσπέραν  
σίτου ἔγευσαντο, ὀλίγοι δὲ πῦρ ἀνέκανσαν, ἐπὶ δὲ τὰ  
ὄπλα πολλοὶ οὐκ ἤλθον ταύτην τὴν νύκτα, ἀνεπαύ-  
οντο δὲ ὅπου ἐτύγχανεν ἕκαστος, οὐ δυνάμενοι κα-  
θεύδειν ὑπὸ λήθης καὶ πόθου πατρίδων, γονέων,  
γυναικῶν, παιδῶν, οὓς οὐποτ' ἐνόμιζον εἶναι ὄψεσθαι.

Οὕτω μὲν διακείμενοι π' ἄρτις ἀνεπαύοντο,

Ἦν δέ τις ἐν τῇ στρατιᾷ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὃς 4  
οὔτε στρατηγὸς οὔτε λοχαγὸς αὐτὸν στρατιώτης ὦν  
συνηκολούθει, ἀλλὰ Πρόξενος αὐτὸν μετεπέμψατο  
οἰκοθεν ξένος ὦν ἀρχαῖος· ὑπισχνεῖτο δὲ αὐτῷ, εἰ  
ἔλθοι, φίλον Κύρῳ ποιήσειν, ὃν αὐτὸς ἔφη κρείττω  
ἐαυτῷ νομίζειν τῆς πατρίδος. Ὁ μὲντοι Ξενοφῶν 5  
ἀναγνούς τὴν ἐπιστολὴν ἀνακρινοῦται Σωκράτης τῷ  
Ἀθηναίῳ περὶ τῆς πορείας. Καὶ ὁ Σωκράτης ὑπο-  
πτεύσας μὴ τι πρὸς τῆς πόλεως οἱ ὑπαίτιον εἶη Κύρῳ  
φίλον γενέσθαι, ὅτι ἐδόκει ὁ Κύρος προθύμως τοῖς  
Λακεδαιμονίοις ἐπὶ τὰς Ἀθήνας συμπολεμήσαι, συμ-  
βουλεύει τῷ Ξενοφῶντι ἐλθόντα εἰς Λεφούς ἀνακοι-  
νῶσαι τῷ θεῷ περὶ τῆς πορείας. Ἐλθὼν δὲ ὁ Ξενο- 6  
φῶν ἐπῆρετο τὸν Ἀπόλλω τίνι ἂν θεῶν θύων καὶ  
εὐχόμενος κάλλιστ' ἂν καὶ ἄριστα ἔλθοι τὴν ὁδὸν ἣν  
ἐπινοεῖ καὶ καλῶς πράξας σωθεῖν. Καὶ ἀγείλεν αὐτῷ

§. 3. εἰς. S. zu I, 7, 1 vgl. IV, 5, 13. — ἐτύγχανεν. sc. ὦν.  
V, 4, 34: ἐπιστάμενοι ὅπου τύχουσιν, sich hinstellend wo sie  
sich eben befanden. Vgl. M. §. 553 n.

§. 4. κρείττω, nützlicher.

§. 5. μὴ steht öfter nach ὑποπτεύω, wie nach den Verbis me-  
tuendi. Cyrop. V, 2, 9: ὑποπτεύσας μὴ τὴν θυγατέρα λέγοι. —  
πρὸς. Aehnlich wie ὑπὸ. S. zu 4, 11 vgl. VII, 6, 33. — οἱ für  
αὐτῶν wie VII, 8, 10. Eben so σφίαν Hell. I, 2, 8. — ἐπὶ. S. zu  
I, 3, 4. — ἐλθόντα. S. zu I, 2, 1.

§. 6. ἂν — ἄν. B. §. 126 n. 4. M. §. 600 n. 1 vgl. IV, 6,

- ὁ Ἀπόλλων Θασὶς οἷς ἴδει θύειν. Ἐπεὶ δὲ πάλιν  
 7 ἦλθε, λέγει τὴν μαντείαν τῷ Σωκράτει. Ὁ δ' ἀκού-  
 σας ἡτιᾶτο αὐτὸν ὅτι οὐ τοῦτο πρῶτον ἠρώτα, πό-  
 τερον λῶων εἴη αὐτῷ πορευέσθαι ἢ μένειν, ἀλλ' αὐ-  
 τὸς κρίνας ἰτέον εἶναι τοῦτ' ἐπικυδάνετο ὅπως ἂν  
 κάλλιστα πορευθεῖη. Ἐπεὶ μέντοι οὕτως ἤρου, ταῦτ',  
 8 ἔφη, χρη ποιεῖν ὅσα ὁ θεὸς ἐκέλευσεν. Ὁ μὲν δὴ  
 Ξενοφῶν οὕτω, θυσάμενος οἷς ἀνεῖλεν ὁ θεός, ἐξέ-  
 πλει καὶ καταλαμβάνει ἐν Σάρδεσι Προξένον καὶ  
 9 Κύρον μέλλοντας ἤδη ὁρμᾶν τὴν ἄνω ὁδόν, καὶ συν-  
 εστάθην Κύρω. Προθυμονύμενον δὲ τοῦ Προξένου  
 καὶ ὁ Κύρος συμπροϋθυμεῖτο μέναι αὐτόν· εἶπε δὲ  
 ὅτι, ἐπειδὴν τάχιστα ἡ στρατεία λήξῃ, εὐθὺς ἀπο-  
 πέμψει αὐτόν. Ἐλέγετο δὲ ὁ στόλος εἶναι εἰς Πι-  
 σίδας.
- 10 Ἐστρατεύετο μὲν δὴ οὕτως, ἐξαπατηθεῖς, οὐχ ὑπὸ  
 τοῦ Προξένου· οὐ γὰρ ᾔδει τὴν ἐπὶ βασιλεῖα ὁρμὴν,  
 οὐδὲ ἄλλος οὐδεὶς τῶν Ἑλλήνων πλὴν Κλεάρχου· ἐπεὶ  
 μέντοι εἰς Κιλικίαν ἦλθον, σαφεὲς πᾶσιν ἤδη ἐδόκει  
 εἶναι ὅτι ὁ στόλος εἴη ἐπὶ βασιλεῖα. Φοβούμενοι δὲ  
 τὴν ὁδὸν καὶ ἄκοντες ὅμως οἱ πολλοὶ δι' αἰσχόνην  
 καὶ ἀλλήλων καὶ Κύρου συνηκολούθησαν· ὧν εἷς καὶ  
 11 Ξενοφῶν ἦν. Ἐπεὶ δὲ ἀπορία ἦν, ἐλυπεῖτο μὲν σὺν  
 τοῖς ἄλλοις καὶ οὐκ ἐδύνάτο καθεσθῆναι· μικρὸν δ'  
 ὕπνου λαχὼν εἶδεν ὄναρ. Ἔδοξεν αὐτῷ βροντῆς γε-  
 νομένης σκηπτὸς πεσεῖν εἰς τὴν πατρώαν οἰκίαν καὶ

13. VII, 4, 12. — ἐπινοῖ. Vgl. zu I, 9, 28. — Θεοῖς οἷς. Attrac-  
 tion. S. zu I, 4, 15. Ueber die Sache vgl. V, 9, 22.

§. 7. λῶων, besser, nämlich als das Gegentheil. Vgl. V, 10,  
 15 und M. §. 457, 3.

§. 8. ὁρμᾶν τὴν ἄνω ὁδόν. M. §. 409, 4.

§. 9. ᾔδει. sc. ὁ Προξένος. S. zu I, 4, 5. — τὴν ἐπὶ βασιλεῖ  
 ὁρμὴν kurz für: τὴν ὁρμὴν ἐπὶ βασιλεῖα (ὁρμὴν) οὐσαν.

§. 11. σκηπτὸς — πᾶσαν. S. zu I, 4, 18.

ἐκ τούτου λάμπεισθαι πᾶσαν. *Περίφοβος δ' αὖθις* 12  
*ἀννῆρέθη*, καὶ τὸ ὄναρ πῇ μὲν ἔκρινεν ἀγαθόν, ὅτι  
 ἐν πόνοις ὡς καὶ κινδύνοις φῶς μέγα ἐκ Διὸς ἰδεῖν  
 ἔδοξε· πῇ δὲ καὶ ἐφοβείτο, ὅτι ἀπὸ Διὸς μὲν βασι-  
 λέως τὸ ὄναρ ἰδούκει αὐτῷ εἶναι, κύκλῳ δ' ἰδούκει  
 λάμπεισθαι τὸ πῦρ, μὴ οὐ δύνασθαι ἐκ τῆς χώρας  
 ἐξελθεῖν τῆς βασιλείας, ἀλλ' εἴργαστο πάνταθεν ὑπὸ  
 τιπῶν ἀποριῶν.

Ὅποῖόν τι μὲν δὴ ἔστι τὸ τοιαῦτον ὄναρ ἰδεῖν 13  
 ἔξεστι σκοπεῖν ἐκ τῶν συμβάντων μετὰ τὸ ὄναρ. Γί-  
 γνεται γὰρ τάδε. Εὐθύς ἐπειδὴ ἀννῆρέθη πρῶτον μὲν  
 ἔννομα αὐτῷ ἐπιπίπτει. Τί κατακείμαι; ἡ δὲ πῶς προ-  
 βαίνει· ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ εἰκὸς τοὺς πολέμιους ἦξειν.  
 Εἰ δὲ γενησόμεθα ἐπὶ βασιλεῖ, τί ἐμποδὼν μὴ οὐχὶ  
 πάντα μὲν τὰ χαλεπώτατα ἐπιδόντας, πάντα δὲ τὰ  
 δεινότερα παθόντας ὑβριζομένους ἀποθανεῖν; Ὅπως 14  
 δ' ἐμνυνόμεθα σὺδεις παρασκευάζεται, οὐδ' ἐπαμελεί-  
 ται, ἀλλὰ κατακείμεθα ὥσπερ ἐξὸν ἡσυχίαν ἄγειν.  
 Ἐγὼ οὖν τὸν ἐκ ποίας πόλεως στρατηγὸν προσδοκῶ.  
 ταῦτα πράξει; ποίαν δ' ἡλικίαν ἐμαντῶ ἔλθεῖν ἀνα-  
 μένω; Οὐ γὰρ ἔγωγ' ἔτι πρεσβύτερος ἔσομαι, ἐὰν τῇ-  
 μερον προδῶ ἐμαντὸν τοῖς πολέμοις. Ἐκ τούτου 15

§. 13. ἰδῶν. M. §. 534, b. B. §. 127, 3. — πρῶτον μὲν,  
 Statt ἐπειτα δὲ folgt §. 15 ἐκ τούτου. Vgl. 2, 1. V, 9, 5. — μὴ  
 σέλι. S. zu II, 3, 11. — ἐπιδόντας, erlebt habend. Vgl. VII,  
 1, 30.

§. 14. ποίας. Der Grieche kann überall wo bei affirmativer  
 Rede die Pronomina demonstrativa stehen würden, in der interroga-  
 tiven die entsprechenden (directen) Fragepronomen gebrauchen, also  
 auch in abhängigen Sätzen und in Verbindung mit einzelnen Begrif-  
 fen. Beispiele giebt M. §. 630, 1. Gehört ein solches Frageprono-  
 men zu einem den Artikel bei sich habenden Nomen, so tritt es  
 zwischen beide, wie hier und Mem. II, 2, 1: τοὺς τί ποιοῦντας τὸ  
 ὄνομα τοῦτο ἀποκαλοῦσιν. Der Sinn unserer Stelle ist: aus wel-  
 cher Stadt her soll der Feldherr sein von dem ich dies  
 gethan zu sehen erwarte? Soll es etwa ein Spartiat sein?



ἀνίσταται καὶ συγκαλεῖ τοὺς Προξένου πρῶτον λοχα-  
 γούς. Ἐπεὶ δὲ συνήλθον, ἔλεξεν. Ἐγώ, ὧ ἄνδρες  
 λοχαγοί; οὔτε κατακεῖσθαι ἔτι, ὅρων ἐν οἷς ἐσμέν. Οἱ  
 16 ὑμεῖς, οὔτε κατακεῖσθαι ἔτι, ὅρων ἐν οἷς ἐσμέν. Οἱ  
 μὲν γὰρ δὴ πολέμιοι δῆλον ὅτι οὐ πρότερον πρὸς  
 ἡμᾶς τὸν πόλεμον ἐξέφηναν πρὶν ἐνόμισαν καλῶς τὰ  
 ἑαυτῶν παρεσκευάσθαι, ἡμῶν δ' οὐδείς οὐδὲν ἀντε-  
 17 πιμελεῖται ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνιοῖμεθα. Καὶ μὴν  
 εἰ ὑφησόμεθα καὶ ἐπὶ βασιλεῖ γενησόμεθα, τί οἰό-  
 μεθα πείσεσθαι; ὅς καὶ τοῦ ὁμομητρίου καὶ ὁμοπα-  
 τρίου ἀδελφοῦ καὶ τεθνηκότος ἤδη ἀποτεμῶν τὴν  
 κεφαλὴν καὶ τὴν χεῖρα ἀνισταύρωσεν. ἡμᾶς δέ, οἷς  
 κηδεμῶν μὲν οὐδείς πάρεστιν, ἐστρατεύσαμεν δ' ἐπ'  
 αὐτὸν ὡς δούλον ἀντὶ βασιλέως ποιήσοντες καὶ ἀπο-  
 18 κτενοῦντες, εἰ δυναίμεθα, τί ἂν οἰόμεθα παθεῖν; Ἀρ'  
 οὐκ ἂν ἐπὶ πᾶν ἔλθοι, ὡς ἡμᾶς τὰ ἔσχατα αἰκισάμε-  
 νος πᾶσιν ἀνθρώποις φόβον παράσχη τοῦ στρατεύσαι  
 ποτε ἐφ' ἑαυτόν; Ἀλλ' ὅπως τοι μὴ ἐπ' ἐκείνῳ γε-  
 19 νησόμεθα πάντα ποιητόν. Ἐγὼ μὲν οὖν, ἔστε μὲν αἱ  
 σπονδαὶ ἦσαν, οὔποτε ἐπανόμην ἡμᾶς μὲν οἰκτεῖρων,  
 βασιλέα δὲ καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ μακαρίζων, διαθιέω-  
 μενος αὐτῶν ὅσῃ μὲν χώραν καὶ οἶαν ἔχοιεν, ὡς δὲ

§. 15. ἐν οἷς, in welchen (gefährvollen) Umständen.  
 Cyr. III, 2, 12: ὁρᾷτε δὴ ἐν οἷς ἐστέ. Vgl. zu II, 1, 16.

§. 17. ὑφεσθαι, lässig sein. Vgl. 2, 3, V, 4, 26. — ὅς,  
 da derselbe. Vgl. M. §. 477. — καὶ τεθνηκός, selbst des  
 todten. — ἡμᾶς ziehen Manche als Subjectsaccusativ zu παθεῖν.  
 Vgl. B. §. 129 n. 2. M. §. 536. Vielleicht ist jedoch ein Anakoluth  
 anzunehmen. Der Schriftsteller hätte dann angefangen als sollte fol-  
 gen: τί ἂν οἰόμεθα ποιῆσαι αὐτόν; Vgl. zu VII, 6, 37. — ἐστρα-  
 τεύσαμεν δέ. Verbindung eines selbständigen Satzes mit einem rela-  
 tiven. Vgl. zu I, 1, 2.

§. 18. ἐπὶ πᾶν ἐρχεσθαι, Alles versuchen. Aehnlich Eurip.  
 Hippol. 286: εἰς πᾶν ἀφίγμαι καὶ οὐδὲν εἰργασμαι πλέον.

§. 19. ἐγὼ μὲν. S. zu I, 3, 17. — αὐτῶν. B. §. 119 n. 7. M.  
 §. 317.

ἄφθονα τὰ ἐπιτήδεια, ὅσους δὲ θεράποντας, ὅσα δὲ  
 κτήνη, χρυσὸν δέ, ἐσθλὰ δέ· τὰ δ' αὖ τῶν στρα- 20  
 τιωτῶν ὅποτε ἐνθυμοίμην, ὅτι τῶν μὲν ἀγαθῶν πάν-  
 των οὐδενὸς ἡμῖν μετεῖη, εἰ μὴ πριαίμεθα, ὅτου δ'  
 ὠνησόμεθα ἥδειν ἔτι ὀλίγους ἔχοντας, ἄλλως δὲ πως  
 πορίζεσθαι τὰ ἐπιτήδεια ἢ ὠνουμένους ὄρκους ἤδη  
 κατέχοντας ἡμᾶς· ταῦτ' οὖν λογιζόμενος ἐνίστε τὰς  
 σπονδὰς μᾶλλον ἐφοβούμην ἢ νῦν τὸν πόλεμον. Ἐπεὶ 21  
 μέντοι ἐκεῖνοι ἔλυσαν τὰς σπονδὰς, λελλύσθαι μοι δο-  
 καὶ καὶ ἡ ἐκείνων ὕβρις καὶ ἡ ἡμετέρα ὑποψία. Ἐν  
 μέσῳ γὰρ ἤδη κεῖται ταῦτα τὰ ἀγαθὰ ἅθλα ὅποτε-  
 ροὶ ἂν ἡμῶν ἄνδρες ἀμείνονες ὦσιν, ἀγνοοῦνται δ'  
 οἱ θεοὶ εἶσιν, οἱ σὺν ἡμῖν, ὥς τὸ εἰκός, ἔσονται.  
 Οὗτοι μὲν γὰρ αὐτοὺς ἐπιωρκήκασιν· ἡμεῖς δὲ πολλὰ 22  
 ὀρῶντες ἀγαθὰ στεῦρόως αὐτῶν ἀπειχόμεθα διὰ τοὺς  
 τῶν θεῶν ὄρκους· ὥστε ἐξεῖναι μοι δοκᾷ ἵεναι ἐπὶ τὸν  
 ἀγῶνα πολὺ σὺν φρονήματι μείζονι ἢ τούτοις. Ἐτι 23  
 δ' ἔχομεν σώματα ἰκανώτερα τούτων καὶ ψύχη καὶ  
 θάλη καὶ πόρους φέρειν· ἔχομεν δὲ καὶ ψυχὰς σὺν

§. 20. ὅτου, (Geld) wofür. Vgl. V, 1, 6 und über den Indicativ zu I, 3, 17. Für ὠνήσονται steht ὠνησόμεθα wegen πριαίμεθα. — Statt ἥδειν ἔχοντας sollte concinn bloß ἔχουσιν oder ἔχουσι gesagt sein. Aehnlich II, 1, 3. Zu ἥδειν ist aus ὁπότε aus ἐπὶ zu denken. — Die Worte ταῦτ' οὖν λογιζόμενος sind um den Begriff ὅποτε ἐνθυμοίμην wieder aufzunehmen hinzugefügt. Ueber σὺν vgl. zu I, 5, 14.

§. 21. ἐν μέσῳ, in medio, Jedem ausgesetzt. Demosth. IV, 5 p. 41: τὰ χωρὶς ἅθλα τοῦ πολέμου κείμενα ἐν μέσῳ. — ἅθλα sc. τούτων. Vgl. V, 1, 8.

§. 22. θεῶν. S. zu II, 5, 7. — πολὺ, πάνυ und ähnliche Bestimmungen zu einem Adjectiv gehörig das eine Präposition bei sich hat stehen so oft vor derselben daß dies kaum als Hyperbaton gelten kann. Vgl. III, 2, 19. Nicht selten ist indess auch der Fall daß πολὺ zu einem Comparativ gehört der erst folgt nachdem ein oder mehrere Wörter dazwischen gesetzt sind, wie I, 5, 2. III, 2, 15.

§. 23. ἔχομεν ohne μέν (s. zu I, 3, 16) wie Soph. Philoct. 779: γένοικα ταῦτα ἦν, γένοικτο δὲ πλοῦς οὐρίος. — σὺν ταῖς θεαῖς,

τοῖς θεοῖς ἀμείνονας· οἱ δὲ ἄνδρες καὶ τρωτοὶ καὶ  
 θνητοὶ μᾶλλον ἡμῶν, ἣν οἱ θεοί, ὥσπερ τὸ πρόσθεν,  
 24 νίκην ἡμῖν διδόνειν. Ἄλλ' ἴσως γὰρ καὶ ἄλλοι ταῦτ'  
 ἐνθυμοῦνται, πρὸς τῶν θεῶν μὴ ἀναμένωμεν ἄλλους  
 ἐφ' ἡμᾶς ἐλθεῖν παρακαλοῦντας ἐπὶ τὰ κάλλιστα  
 ἔργα, ἀλλ' ἡμεῖς ἄρξωμεν τοῦ ἐξορμῆσαι καὶ τοὺς  
 ἄλλους ἐπὶ τὴν ἀρετὴν. Φάνητε τῶν λοχαγῶν ἀριστοὶ  
 25 καὶ τῶν στρατηγῶν ἀξιοστρατηγότεροι. Κἀγὼ δέ, εἰ  
 μὲν ὑμεῖς ἐθέλετε ἐξορμᾶν ἐπὶ ταῦτα, ἔπεισθαι ὑμῖν  
 βούλομαι, εἰ δ' ὑμεῖς τάττετέ με ἡγεῖσθαι, οὐδὲν  
 προσφασίζομαι τὴν ἡλικίαν, ἀλλὰ καὶ ἀκμάζειν ἡγεῖ-  
 σθαι ἐρύκειν ἀπ' ἐμαυτοῦ τὰ κακά.

Ὅ μὲν ταῦτ' ἔλεξεν· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἀκούσαντες  
 26 ταῦτα ἡγεῖσθαι ἐκέλευον ἅπαντες, πλὴν Ἀπολλωνίδης  
 τις ἦν βοιωτιάων τῇ φωνῇ· οὗτος δ' εἶπεν ὅτι φλυ-  
 αροῖη ὅστις λέγοι ἄλλως πῶς σωτηρίας ἂν τυχεῖν ἢ

mit Hülfe der Götter. Vgl. §. 42. 2, 8. 11. — ψυχή καὶ θάλαττα. Oefter vorkommende Plurale. — οἱ δὲ ἄνδρες. So werden auch sonst die Feinde bezeichnet. Vgl. III, 4, 40. IV, 6, 9. Eben so οἱ ἄνθρωποι IV, 2, 7. VII, 3, 43. 47.

§. 24. ἀλλά gehört zwar dem Sinne nach zu μὴ ἀναμένωμεν, ist aber dennoch nicht durch ein Komma von ἴσως zu trennen. Vgl. M. §. 615. — ἐφ' ἡμᾶς. Ἐπὶ bei Verbis der Bewegung mit einem Accusativ der eine Person bezeichnet drückt in der Regel entweder eine feindliche Richtung oder die Absicht des Herbeiholens aus. Vielleicht ist die Präposition hier zu tilgen (ἄλλους ἐφ' aus dem folgenden ἄλλους ἐπὶ entstanden) und ἡμᾶς mit παρακαλοῦντας zu verbinden. — παρακαλοῦντας. Futurum wie συγκαλοῦμαι §. 46. — φάνητε. Nachdruckvolles Asyndeton, wie VI, 3, 21.

§. 25. με. Wenn nicht ἐμέ zu lesen ist, so muß der Hauptton auf ἡγεῖσθαι fallen, wobei freilich ὑμεῖς fehlen sollte. Indes haben ἐγώ, σύ, ἡμεῖς, ὑμεῖς oft ungleich schwächere Betonung als ego, tu, nos, vos.

§. 26. βοιωτιάων τῇ φωνῇ, im Böotischen Dialekte redend und mithin sich für einen Böotier, also einen Hellenen, ausgebend. Vgl. §. 31. — πέλας, dafs er ihnen die Rettung (die Rückkehr) gestattete. So muß oft zu πέλειν der Gegenstand wozu man jemand überredet aus dem Zusammenhange ergänzt werden. Vgl. §. 29. V, 9, 12. Lys. VII, 21 p. 110: οὐδεμίαν ἄλλην ἡγεῖσθαι ἂν εἶναι μοι

βασιλεία πείσας, εἰ δύναται, καὶ ἅμα ἤρχετο λέγειν  
 τὰς ἀπορίας. Ὁ μὲντοι Ξενοφῶν μεταξύ ὑπολαβὼν 27  
 ἔλεξεν ὧδε. Ὡ θαυμασιώτατε ἄνθρωπε, σύ γε οὐδὲ  
 ὄρων γινώσκεις αὐτὰ ἀκούων μέμνησαι. Ἐν ταύτῳ  
 γε μὲντοι ἤσθα τούτοις ὅτε βασιλεὺς, ἐπεὶ Κῦρος  
 ἀπέθανε, μέγα φρονήσας ἐπὶ τούτῳ πέμπων ἐκέλευε  
 παραδιδόναι τὰ ὅπλα. Ἐπειδὴ δὲ ἡμεῖς οὐ παρα- 28  
 δόντες, ἀλλ' ἐξωπλισμένοι ἐλθόντες παρεσκηγήσαμεν  
 αὐτῷ, τί οὐκ ἐποίησε πρέσβεις πέμπων καὶ σπονδὰς  
 αἰτῶν καὶ παρέχων τὰ ἐπιτήδεια, ἔστε σπορδῶν ἔτυ-  
 χεν; Ἐπεὶ δ' αὖ οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοί, ὥσπερ δὴ 29  
 σὺ κελεύεις, εἰς λόγους αὐτοῖς ἄνευ ὅπλων ἦλθον  
 πιστεύσαντες ταῖς σπονδαῖς, σὺ νῦν ἐκείνοι παιόμε-  
 νοι, κεντούμενοι, ὑβρίζομενοι, οὐδὲ ἀποθανεῖν οἱ  
 τλήμονες δύνανται; καὶ μάλ', οἶμαι, ἐρῶντες τούτου  
 ἃ σὺ πάντα εἰδὼς τοὺς μὲν ἀμύνεσθαι κελεύοντας  
 φλυαρεῖν φῆς, πείθειν δὲ πάλιν κελεύεις ἰόντας; Ἐμοὶ 30  
 δέ, ὦ ἄνδρες, δοκεῖ τὸν ἄνθρωπον τοῦτον μήτε  
 προσίσθαι εἰς ταῦτό ἡμῖν αὐτοῖς, ἀφελομένους τε  
 τὴν λοχαγίαν σκευὴ ἀναθέντας ὥς τοιούτῳ χρῆσθαι.

σωτηρίαν ἢ σε πείσαι. — δύνατο. Subject ist das (auch zu τυχεῖν  
 zu denkende) er was in ὅστις λόγοι liegt.

§. 27. μεταξύ ὑπολαβὼν, mitten in der Rede ihn unter-  
 brechend. Etwas anderer Art sind die Stellen bei M. §. 557, 3. —  
 οὐδ' — οὐδέ, selbst nicht — noch. Denn das bloße weder —  
 noch kann nur οὐτε — οὔτε (οὔτε — οὔδέ) heißen. Dasselbe gilt  
 von μήτε und μήτε. Vgl. M. §. 609. B. §. 136 p. 435. — ἐν ταύτῳ,  
 an demselben Orte, bei derselben Gelegenheit. Vgl. zu  
 I, 8, 13. — τούτοις. S. zu II, 6, 22; und über die Sache II, 1, 8.

§. 28. τί οὐκ ἐποίησε, quid inexpertum reliquit.

§. 29. οὐ — οὐδέ, nonne — ne — quidem. S. B. §. 135 n.  
 7; b vgl. VII, 6, 24. — οὐδ' ἀποθανεῖν. Durch Fesseln sich den  
 Tod zu geben gehindert. — οἱ τλήμονες. Eine (gewöhnlich den Ar-  
 tikel bei sich habende Art von) Apposition zu dem im Verbo enthal-  
 tenen Subject, gern dem Verbo vorangesetzt. — ἰόντας. S. zu I,  
 3, 14.

§. 30. ὥς τοιούτῳ, ὥς σκευοφόρῳ.

τιώτας. Ἐπεὶ δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατιώται συνηλθον, ἀνέστη πρῶτον μὲν Χειρίσοφος ὁ Λακεδαιμόνιος καὶ  
 2 ἔλεξεν ὥδε. Ὁ ἄνδρες στρατιώται, χαλεπὰ μὲν τὰ παρόντα, ὅποτε ἀνδρῶν στρατηγῶν τοιούτων στερόμεθα καὶ λοχαγῶν καὶ στρατιωτῶν, πρὸς δ' ἔτι καὶ οἱ ἀμφὶ Ἀριαῖον, οἱ πρόσθεν σύμμαχοι ὄντες, προ-  
 3 δεδώκασιν ἡμᾶς. ὅμως δὲ δεῖ ἐκ τῶν παρόντων ἀνδρας ἀγαθοὺς τε ἔλθεῖν καὶ μὴ ὑφίεσθαι, ἀλλὰ πειραῖσθαι ὅπως, ἣν μὲν δυνώμεθα, καλῶς νικῶντες σωζώμεθα· εἰ δὲ μή, ἀλλὰ καλῶς γε ἀποθνήσκωμεν, ὑποχείριμοι δὲ μηδέποτε γενώμεθα ζῶντες τοῖς πολεμίοις. Οἴομαι γὰρ ἂν ἡμᾶς τοιαῦτα παθεῖν οἷα τοὺς ἐχθροὺς  
 4 οἱ θεοὶ ποιήσειαν. Ἐπὶ τούτῳ Κλεάνωρ Ὀρχομένιος ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὥδε. Ἄλλ' ὁράτε μὲν, ὦ ἄνδρες, τὴν βασιλεύς ἐπιτοχίαν καὶ ἀσέβειαν, ὁρᾶτε δὲ τὴν Τισσαφέρνους ἀπιστίαν, ὅστις λέγων ὡς γείτων τε εἶη τῆς Ἑλλάδος καὶ περὶ πλείστου ἂν ποιήσαντο σῶσαι ἡμᾶς, καὶ ἐπὶ τούτοις αὐτὸς ὁμόσας ἡμῖν, αὐτὸς δεξιᾶς δοὺς αὐτὸς ἐξαπατήσας συνέλαβε τοὺς στρατηγούς, καὶ οὐδὲ Δία ξένιον ἡδέσθη, ἀλλὰ Κλεάρχῳ καὶ ὁμοτράπεζος γενόμενος αὐτοῖς τούτοις ἐξαπατήσας

§. 2. ὅποτε, da. Vgl. VII, 6, 11. — πρὸς δέ steht oft adverbialisch: überdies. Eben so hin und wieder καὶ πρὸς.

§. 3. ἐκ τῶν παρόντων sonst: den gegenwärtigen Umständen gemäß, ex praesentibus, ähnlich dem ἐκ τῶν ὑπαρχόντων VI, 2, 9; hier: aus den gegenwärtigen Umständen, Gefahren. — ἔλθεῖν, hervorgehen. — ποιήσειαν. Vgl. §. 6. B. §. 126, 1. M. 513.

§. 4. ἐπὶ τούτῳ, nach diesem. Vgl. V, 9, 11. VII, 3, 14. M. §. 586, γ. — ἀν. S. zu I, 6, 2. — ἐπὶ τούτοις. So auch wir: auf etwas schwören. Vgl. V, 4, 11; und über die Sache II, 3, 18, 28. — αὐτὸς vor ἐξαπατήσας ist zu συνέλαβε oder vielmehr zu beiden verbundenen Begriffen zu ziehen. Vgl. Lys. g. Eratostr. 68: αὐτὸς ἐπαγγελλόμενος σώσειν τὴν πόλιν αὐτὸς ἀπώλεσε. Ueber die Anaphora vgl. zu III, 1, 37. — καὶ vor ὁμοτράπεζος heisst so-gar. — αὐτοῖς τούτοις, durch die erwähnten Versprechungen und Eide, so wie dadurch daß er ihn zu Tische eingeladen.

βουλεύουσιν, ὥς, ἣν δύνωνται, ἀπολέσωσιν. Ἡμῖν δέ γε οἶμαι πάντα ποιητέα, ὥς μήποτ' ἐπὶ τοῖς βαρβάρους γενώμεθα, ἀλλὰ μάλλον, ἣν δυνώμεθα, ἐκείνοι ἐφ' ἡμῖν. Εὐ τοίνυν ἐπιστάσθε ὅτι ὑμεῖς, τοσούτοι 36 ὄντες ὅσοι νῦν συνελγύθατε, μέγιστον ἔχετε καιρόν. Οἱ γὰρ στρατιῶται οὗτοι πάντες πρὸς ὑμᾶς ἀποβλέπουσι, καὶ μὲν ὑμᾶς ὁρῶσιν ἀθύρους, πάντες κακοῖς ἔσονται, εἰ δὲ ὑμεῖς αὐτοῖς τε παρασκευαζόμενοι φανεροὶ ᾗτε ἐπὶ τοὺς πολεμίους καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλήτε, εὐ ἴστε ὅτι ἔφρονται ὑμῖν καὶ πειράσσονται μιμεῖσθαι. Ἰσως δέ τοι καὶ δίκαιόν ἐστίν ὑμᾶς δια- 37 φέρειν τι τούτων. Ὑμεῖς γάρ ἐστε στρατηγοί, ὑμεῖς ταξίαρχοι καὶ λοχαγοί· καὶ ὅτε εἰρήνη ᾗν, ὑμεῖς καὶ χρήμασι καὶ τιμαῖς τούτων ἐπλεονεκτεῖτε· καὶ νῦν τοίνυν, ἐπεὶ πόλεμος ἐστίν, ἀξιοῦν δεῖ ὑμᾶς αὐτοὺς ἀμεινούς τε τοῦ πλήθους εἶναι καὶ προσβουλεύειν τούτων καὶ προπονεῖν, ἣν που δέη. Καὶ νῦν, πρῶτον 38 μὲν οἶμαι ἂν ὑμᾶς μέγα δνῆσαι τὸ στράτευμα, εἰ ἐπιμεληθείητε ὅπως ἀντὶ τῶν ἀπολωλότων ὡς τάχιστα στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ ἀντικατασταθῶσιν. Ἄνευ γὰρ ἀρχόντων οὐδὲν ἂν οὔτε καλὸν οὔτε ἀγαθὸν γένοιτο ὥς μὲν συνελόντι εἰπεῖν οὐδαμοῦ, ἐν δὲ δὴ τοῖς πολεμικοῖς παντάπασιν. Ἡ μὲν γὰρ εὐταξία σώζειν δοκεῖ, ἡ δὲ ἀταξία πολλοὺς ἤδη ἀπολώλεκεν. Ἐπει- 39

§. 36. καιρόν, Wichtigkeit, Bedeutsamkeit. — αὶ mit dem Conjunctiv findet sich zuweilen, wenn die Idee der Wirklichkeit oder Verwirklichung des Bedingungssatzes vorherrscht. Vgl. III, 2, 22. VII, 6, 24.

§. 37. ὑμεῖς. Lebhaftē Anaphora ἀσύνδετος. Vgl. 2, 4, 4, 46. VII, 1, 21. — χρήμασι. Ueber ihren höheren Sold s. zu VII, 2, 36.

§. 38. ὡς συνελόντι εἰπεῖν, um es kurz zu sagen. Das um liegt aber wohl mehr im Infinitiv als in ὥς, was auch fehlen kann. Vgl. M. §. 544. Der Dativ ist analog den Stellen bei M. §. 388, b. — παντάπασιν, sc. οὐδὲν ἂν οὔτε καλὸν οὔτε ἀγαθὸν γένοιτο.

δὲν δὲ καταστήσασθε τοὺς ἄρχοντας ὅσους δέ, ἢν  
 καὶ τὰς ἄλλους στρατιώτας συλλέγητε καὶ παραθάρ-  
 40 ζήσετε, οἶμαι ὑμᾶς πάντῃ ἂν ἐν παροῦ παῖσαι. Νῦν  
 μὲν γὰρ ἴσως καὶ ὑμεῖς αἰσθάνεσθε ὡς ἀθύμως μὲν  
 ἦλθον ἐπὶ τὰ ὅπλα, ἀθύμως δὲ πρὸς τὰς φυλακάς.  
 ὥστε αὐτῶ γ' ἐχόντων οὐκ οἶδα ὅ,τι ἂν τις χρήσαιο  
 41 αὐτοῖς, εἴτε νυκτὸς δεοὶ τι εἴτε καὶ ἡμέρας. Ἦν δέ  
 τις αὐτῶν τρέψη τὰς γνώμας, ὥς μὴ τοῦτο μάταιον  
 ἐννοῶνται, τί πείσονται, ἀλλὰ καὶ τί ποιήσονται, πολλὴν  
 42 εὐθυμότεροι ἔσονται. Εἰπάσαθε γὰρ δήπου ὅτι  
 οὔτε πλεῖστος ἴσται οὔτε ἰσχύς, ἢ ἐν τῷ πολέμῳ τὰς  
 νίκας ποιοῦσα, ἀλλ' ὅπότεροι ἂν σὺν τοῖς θεοῖς ταῖς  
 ψυχαῖς ἐρῶμενέστεροι ἴωσιν ἐπὶ τοῖς πολέμοις, τοῦ-  
 43 τος ὥς ἐπὶ τὸ πολὺ οἱ ἐναντίοι οὐ δέχονται. Ἐντε-  
 θυμῆμαι δ' ἔγωγε, ὧ ἄνδρες, καὶ τοῦτο, ὅτι, ὅπόσοι  
 μὲν μαστεύουσι ζῆν ἐκ παντὸς τρόπου ἐν τοῖς πολε-  
 μικοῖς, οὗτοι μὲν κακῶς τε καὶ αἰσχυρῶς ὡς ἐπὶ τὸ  
 πολὺ ἀποθνήσκουσιν, ὅπόσοι δὲ τὸν μὲν θάνατον  
 ἐχρῆσθαι πᾶσι κοινὸν εἶναι καὶ ἀναγκαῖον ἀνθρώ-  
 ποις, περὶ δὲ ταῦ καλῶς ἀποθνήσκειν ἀγωνίζονται,  
 τοὺτους ὀρῶ μᾶλλον πως εἰς τὸ γῆρας ἀφικνουμένους

§. 39. ἢν — παραθάρζετε ist an den folgenden Satz anzu-  
 schliessen.

§. 40. οὕτω γε ἐχόντων. sc. αὐτῶν, wenigstens bei dieser  
 Stimmung der Soldaten. Vgl. zu I, 2, 17. — δεοὶ τι. sc.  
 χρῆσθαι. S. zu I, 3, 5; und über τι, etwa, vgl. III, 4, 23. Thuk.  
 III, 22: οἱ; ξέτακτο (l. ἐπετάκτο) παραβουθεῖν, εἰ τι δεοί.

§. 42. ἢ — ποιοῦσα. Vgl. 2, 18. VII, 7, 36. M. §. 270. —  
 ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ, meistentheils. Vgl. 43. 4, 35. Das ὡς mil-  
 dert wie bei Zahlwörtern die Bestimmtheit des Ausdruckes; ἐπὶ mit  
 dem Accusativ zeigt oft eine Ausdehnung, in der Zeit wie im  
 Raume an.

§. 43. ὅπόσοι μὲν —. Bei einer solchen Verdoppelung des  
 Gegensatzes steht regelmässig μὲν — μέν (selten wie V, 7, 6 δέ)  
 — δέ — δέ. Hier fehlt δέ nach τοὺτους der Zwischensätze wegen,  
 wie Antiph. V, 30 p. 133: ὃν μὲν τότε παραχρῆμα ἐκασίνουσιν, οὐ-  
 τος μὲν οὐδὲν εἴπε περὶ ἐμοῦ φλαῦρον· ὃν δ' ἡμέρας ὕστερον πολ-

δῆτε ὡς ἀγαθοῖς τε ὑμῶν προσήκει εἶναι σφίζονται τε  
 σὺν τοῖς θεοῖς καὶ ἐκ πάντων θειῶν οἱ ἀγαθοί. Ἀ-  
 δούτων μὲν γὰρ Περσῶν καὶ τῶν σὺν αὐτοῖς καμ-  
 πληθεὶ στόλῳ ὡς ἀφανιούτων κατὰ Ἀθήνας, ὑποστή-  
 ναι αὐτοῖς Ἀθηναῖοι τολμήσαντες ἐκίκησαν αὐτούς.  
 Καὶ εὐξάμενοι τῇ Ἀρτέμιδι, ὁπόσους ἂν κατακάνουσιν 12  
 τῶν πόλεμιον, τοσαύτας χημαῖρας καταθέσειν τῇ θεῷ,  
 ἐπεὶ οὐκ εἶχον ἱκανὰς εὐρεῖν, ἔδοξεν αὐτοῖς καὶ ἐπε-  
 αὐτὸν πεντακοσίας θύειν, καὶ ἐπὶ καὶ νῦν ἀποθύου-  
 σιν. Ἐπειτα ὅτε Ζεφύρος ἔσπερον ἀγέρας τὴν ἀνα- 13  
 ρίδμητον στρατιὰν ἤλθεν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, καὶ τότε  
 ἐνίκων οἱ ἡμέτεροι πρόγονοι τοὺς τούτων προγόνους  
 καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν. Ὡν ἔστι μὲν  
 τεκμήρια ὁρᾶν τὰ τρόπαια, μέγιστον δὲ μαρτύριον ἡ  
 ἑλευθερία τῶν πόλεων ἐν αἷς ὑμεῖς ἐγένεσθε καὶ  
 ἐτράφητε· οὐδὲν γὰρ ἀνθρώπων δεσποτήν, ἀλλὰ τοὺς  
 θεοὺς προσκυνεῖτε. Τοιούτων μὲν ἔστε προγόνων. Οὐ 14  
 μὲν δὴ τοῦτο γε ἐρῶ ὡς ὑμεῖς κατασχύνετε αὐτούς·

ὡς οἱ τῶν προγόνων τῶν ὑμετέρων κλυδωνοί, ἀναμνήσω γὰρ ὑμᾶς  
 καὶ τούτους, ὅν' εἶδτε ὡς ἀγαθοῖς ὑμῖν προσήκει εἶναι, ἰδεῖν.  
 Diese Ordnung verließ der Schriftsteller, da er einmal den Satz mit  
 γὰρ vorausgeschickt hatte (Vgl. M. §. 615) und verband mit προσή-  
 κει den Satz der eigentlich mit ἔπειτα als Hauptsatz wäre zu verbind-  
 en gewesen. — κλυδωνοῖς. M. §. 421 vgl. VII, 1, 26. — ἀγαθοῖς.  
 B. §. 129, 2. M. §. 536. — Dem μὲν entspricht ἔπειτα §. 13. Vgl.  
 zu I, 3, 2. — αὐτοῖς. M. §. 401.

§. 12. εὐξάμενοι gehört dem Sinne nach zu ἔδοξεν. Diese auch  
 sonst bei δοκεῖν nicht ungewöhnliche Anacoluthie (vgl. IV, 2, 12)  
 kann hier um so weniger auffallen, da εἶχον vorhergeht und der  
 Griechen überhaupt die zu mehreren Verbis (verschiedener Sätze) ge-  
 hörigen Begriffe gern dem nächsten accommodirt, auch wo sie dem  
 Sinne nach hauptsächlich zum zweiten gehören. Vgl. II, 5, 41. 6,  
 23. III, 3, 16. — ἀποθύειν, opfern was man zu opfern  
 schuldig ist (wie ἀποδιδόναι, geben was man zu geben ver-  
 pflichtet ist) vorzüglich Gelobtes. Vgl. IV, 8, 25. V, 1, 1.

§. 13. τῶν. S. zu I, 1, 6. Von derselben Sache Thuk. I, 18:  
 τῷ μεγάλῳ στόλῳ. — ἔστι μὲν. Concinn. mußte folgen ἔστι δὲ.  
 Vgl. V, 5, 24. — ἀλλά. S. zu I, 4, 18.



τῶτας. Ἐκεῖ δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατιῶται συνηλθον,  
 ἀνέστη πρῶτον μὲν Χειρίσοφος ὁ Λακεδαιμόνιος καὶ  
 2 ἔλεξεν ὧδε. Ὡς ἄνδρες στρατιῶται, χαλεπὰ μὲν τὰ  
 παρόντα, ὅποτε ἀνδρῶν στρατηγῶν τοιούτων στερό-  
 μεθα καὶ λοχαγῶν καὶ στρατιωτῶν, πρὸς δ' ἔτι καὶ  
 οἱ ἀμφὶ Ἀριαῖον, οἱ πρόσθεν σύμμαχοι ὄντες, προ-  
 3 δεδώκασιν ἡμᾶς. ὅμως δὲ δεῖ ἐκ τῶν παρόντων ἄνδρας  
 ἀγαθοὺς τε ἐλθεῖν καὶ μὴ ὑφίεσθαι, ἀλλὰ πειρᾶσθαι  
 ὅπως, ἣν μὲν δυνώμεθα, καλῶς νικῶντες σωζώμεθα.  
 εἰ δὲ μή, ἀλλὰ καλῶς γε ἀποθνήσκωμεν, ὑποχείριοι  
 δὲ μηδέποτε γενώμεθα ζῶντες τοῖς πολεμίοις. Οἴο-  
 μαι γὰρ ἂν ἡμᾶς τοιαῦτα παθεῖν οἷα τοὺς ἐχθροὺς  
 4 οἱ θεοὶ ποιήσειαν. Ἐπὶ τούτῳ Κλεάνωρ Ὀρχομένιος  
 ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὧδε. Ἄλλ' ὁρᾶτε μὲν, ὦ ἄνδρες,  
 τὴν βασιλέως ἐπιτοκίαν καὶ ἀσέβειαν, ὁρᾶτε δὲ τὴν  
 Τισσαφέρους ἀπιστίαν, ὅστις λέγων ὡς γείτων τε  
 εἴη τῆς Ἑλλάδος καὶ περὶ πλείστου ἂν ποιήσαιτο σῶ-  
 σαι ἡμᾶς, καὶ ἐπὶ τούτοις αὐτὸς ὁμόσας ἡμῖν, αὐτὸς  
 δεξιᾶς δούς αὐτὸς ἐξαπατήσας συνέλαβε τοὺς στρα-  
 τηγούς, καὶ οὐδὲ Δία ξένιον ἠδέσθη, ἀλλὰ Κλεάρχῳ  
 καὶ ὁμοτράπεζος γενόμενος αὐτοῖς τούτοις ἐξαπατήσας

§. 2. ὅποτε, da. Vgl. VII, 6, 11. — πρὸς δὲ steht oft ad-  
 verbialisch: überdies. Eben so hin und wieder καὶ πρὸς.

§. 3. ἐκ τῶν παρόντων sonst: den gegenwärtigen Um-  
 ständen gemäß, ex praesentibus, ähnlich dem ἐκ τῶν ὑπαρ-  
 χόντων VI, 2, 9; hier: aus den gegenwärtigen Umständen,  
 Gefahren. — ἐλθεῖν, hervorgehen. — ποιήσειαν. Vgl. §. 6.

B. §. 126, 1. M. 513.

§. 4. ἐπὶ τούτῳ, nach diesem. Vgl. V, 9, 11. VII, 3, 14.  
 M. §. 586, γ. — ἂν. S. zu I, 6, 2. — ἐπὶ τούτοις. So auch wir:  
 auf etwas schwören. Vgl. V, 4, 11; und über die Sache II,  
 3, 18, 28. — αὐτὸς vor ἐξαπατήσας ist zu συνέλαβε oder vielmehr  
 zu beiden verbundenen Begriffen zu ziehen. Vgl. Lys. g. Eratosth.  
 68: αὐτὸς ἐπαγγελλόμενος σώσειν τὴν πόλιν αὐτὸς ἀπώλεσε. Ueber  
 die Anaphora vgl. zu III, 1, 37. — καὶ vor ὁμοτράπεζος heisst so-  
 gar. — αὐτοῖς τούτοις, durch die erwähnten Versprechungen und  
 Eide, so wie dadurch daß er ihn zu Tische eingeladen.

ἀπέθανεν, οἱ δὲ ἄνδρες εἰσὶν οἱ ποιοῦντες ὅ,τι ἂν ἐν ταῖς μάχαις γίνηται. Οὐκοῦν τῶν γε ἱππέων πολὺ 19 ἡμεῖς ἐπ' ἀσφαλεστέρου ὁχήματός ἐσμεν; Οἱ μὲν γὰρ ἐφ' ἵππων κρέμονται φοβούμενοι οὐχ ἡμᾶς μόνον ἀλλὰ καὶ τὸ καταπεσεῖν· ἡμεῖς δ' ἐπὶ γῆς βεβηκότες πολὺ μὲν ἰσχυρότερον πάισομεν, ἤντις προσίη, πολὺ δ' ἐτι μᾶλλον ὅτου ἂν βουλώμεθα τευξόμεθα. Ἐνὶ μόνῳ προέχουσιν οἱ ἱππεῖς ἡμᾶς· φεύγειν αὐτοῖς ἀσφαλεστέρόν ἐστιν ἢ ἡμῖν. Εἰ δὲ δὴ τὰς μὲν μάχας θαρσύνετε, 20 ὅτι δὲ οὐκέτι ἡμῖν Τισσαφέρνῃς ἡγήσεται οὐδὲ βασιλεὺς ἀγορὰν παρέξει, τοῦτο ἄχθεσθε, σκέψασθε πότερον κρεῖττον Τισσαφέρνῃν ἡγεμόνα ἔχειν, ὃς ἐπιβουλευῶν ἡμῖν φανερός ἐστιν, ἢ οὓς ἂν ἡμεῖς ἄνδρας λαβόντες ἡγεῖσθαι κελεύωμεν, οἱ εἰσονται ὅτι, ἣν τι περὶ ἡμᾶς ἀμαρτάνωσι, περὶ τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς καὶ τὰ σώματα ἀμαρτάνουσι. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πότερον 21 ὠνεῖσθαι κρεῖττον ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἥς οὗτοι παρῆχον, μικρὰ μέτρα πολλοῦ ἀργυρίου, μηδὲ τοῦτο ἐτι ἔχοντας, ἢ αὐτοὺς λαμβάνειν, ἣνπερ κρατῶμεν, μέτρῳ χρωμένους ὁπόσω ἂν ἕκαστος βούληται. Εἰ δὲ ταῦτα 22 μὲν γινώσκετε ὅτι κρεῖττονα, τοὺς δὲ ποταμοὺς ἀπο-

§. 19. ὄχημα. Alles wovon Jemand oder Etwas getragen wird. So bei Plutarch *Πῶς ἂν τις ἐπ' ἐχθρῶν ὠφελοῖτο* 1: τῆς θαλάττης τὸ ὄδον πόμπιμον ἐστὶ πάντη καὶ πορευσίμον ὄχημα τοῖς κομίζομένοις. Achill. Tat. I, 15: ἐλύετο τῷ κιντῷ ὄχημα τὸ φυτόν (ἢ πεύκη). — γῇ steht oft ohne Artikel wo die Erde, das Land im Allgemeinen bezeichnet wird. — βεβηκότες, feststehend. Oek. VIII, 17: βεβηκυίας τῆς οἰκίας ἐν διαπέδῳ. — ἡμᾶς Eben so findet sich ὑπερέχειν construiert, wie Eurip. Hipp. 1365: ὅδ' ὁ σωφροσύνη πάντας ὑπερέχων.

§. 20. τὰς μάχας. M. §. 414. — ἄνδρας. S. zu I, 2, 1.

§. 22. ἀπορον. S. zu II, 3, 15. — εἰ steht wie das Lateinische *an* nach Begriffen die eine Ungewissheit oder einen Zweifel enthalten, auch wo man den Gedanken für wahr hält. Nur wird hiebei nicht, wie durch unser: ob nicht, dem Urtheile Anderer vorgegriffen. Vgl. VII, 3, 37. V, 1, 12.

θαδὸν εἰ μέντοι διανοούμεθα τὸν τοῖς ὁπλοῖς ὧν τε πεποιθήκασιν δίκην ἐπιθεῖναι αὐτοῖς καὶ τὸ λοιπὸν διὰ παντὸς πολέμου αὐτοῖς ἵεναι, τὸν τοῖς θεοῖς πολλὰι ἡμῖν καὶ καλὰι ἐλπίδες εἶσι σωτηρίας. Τοῦτο δὲ λέγοντος αὐτοῦ ἠνέκοννται τινες ἀκούσαντές δ' οἱ στρατιώται πάντες μιᾷ ὁρμῇ προσεκύνησαν τὸν θεόν. Καὶ Ξενοφῶν εἶπε. Δοκεῖ μοι, ὦ ἄνδρες, ἐπεὶ περὶ σωτηρίας ἡμῶν λεγόντων οἰωνὸς τοῦ Διὸς τοῦ σωτήρος ἐφάνη, εὐχασθαι τῷ θεῷ τούτῳ θύσειν σωτήρια ὅπου ἂν πρῶτον εἰς φιλίαν χώραν ἀφικώμεθα, συνεπύξασθαι δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις θεοῖς θύσειν κατὰ θύναμιν. Καὶ ὅτῳ δοκεῖ ταῦτ', ἔρη, ἀνατευνάτω τὴν χεῖρα. Καὶ ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἐκ τούτου εὐξάντο καὶ ἐπαιάνισαν. Ἐπεὶ δὲ τὰ τῶν θεῶν καλῶς εἶχεν, ἤρχετο πάλιν ᾧδε.

- 10 Ἐτύγχανον λέγων ὅτι πολλὰ καὶ καλὰ ἐλπίδες ἡμῖν εἶεν σωτηρίας. Πρῶτον μὲν γὰρ ἡμεῖς μὲν ἐμπεδοῦμεν τοὺς τῶν θεῶν ὅρκους, οἱ δὲ πολέμοι ἐπιωρκήκασιν τε καὶ τὰς σπονδὰς καὶ τοὺς ὅρκους λελύκασιν. Οὕτῳ δ' ἐχόντων εἰκὸς τοῖς μὲν πολεμίοις ἐναντίους εἶναι τοὺς θεούς, ἡμῖν δὲ συμμάχους, οἵπερ ἱκανοὶ εἰσὶ καὶ τοὺς μεγάλους ταχὺ μικροὺς ποιεῖν καὶ τοὺς μικροὺς, καὶ ἐν δεινοῖς ὧσι, σώζειν εὐπετῶς,
- 11 ὅταν βοίλῳνται. Ἐπειτα δὲ — ἀναμνήσω γὰρ ὑμᾶς καὶ τοὺς τῶν προγόνων τῶν ἡμετέρων κινδύνους, ἵνα εἰ-

— τοὺς στρατηγοὺς — οἷα. S. zu I, 6, 5. — διὰ παντὸς πολέμου, durch jede Art von Kampf. Doch ist wohl διὰ παντὸς (fortwährend wie VII, 8, 11) διὰ πολέμου zu lesen.

§. 9. ἡμῶν. Vgl. zu I, 7, 7. — ὅπου, ubi, auch die Zeit mitbefassend wie Ίνθα V, 1, 1. Ueber die Sache vgl. V, 8, 25.

§. 10. ἐχόντων. sc. τῶν πραγμάτων. Herod. I, 126: ὧς ὧν ἐχόντων ᾧδε ἀπίστασθε. Vgl. M. §. 563. B. §. 132 n. 6.

§. 11. Ἐπειτα δὲ —. Eigentlich sollte folgen: (καὶ τῇ ὑμετέρᾳ ἀρετῇ πιστεύειν χρή, ἐπεὶ) καὶ ἐκ πάντων δεινῶν σώζονται οἱ ἀγαθοί,

δοῖτε ὡς ἀγαθοῖς τε ὑμῶν προσήκει εἶναι σάβονταί τε  
 σὺν τοῖς θεοῖς καὶ ἐκ πάντων θειῶν οἱ ἀγαθοί. Ἐλ-  
 θόντων μὲν γὰρ Περσῶν καὶ τῶν σὺν αὐτοῖς παρι-  
 πληθεὶ στόλῳ ὡς ἀφανισόντων τὰς Ἀθήνας, ὑποστή-  
 ναι αὐτοῖς Ἀθηναῖοι τολμήσαντες ἐνώησαν αὐτοῖς.  
 Καὶ ἐξάμενοι τῇ Ἀρτέμει, ὁπόσους ἂν κατακάνουσιν 12  
 τῶν πολεμίων, τοσαύτας χιμαῖρας καταδόξουσιν τῇ θεῷ,  
 ἐπεὶ οὐκ εἶχον ἱκανὰς εὐρεῖν; ἔδοξεν αὐτοῖς κατ' ἐπι-  
 αὐτὸν πεντακοσίας θύειν; καὶ ἐπὶ καὶ νῦν ἀποθύου-  
 σιν. Ἐπειτὰ ὅτε Ξέρξης ἑσπερον ἀγείρας τὴν ἀνα- 13  
 ριθμητον στρατιάν ἤλθεν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, καὶ τότε  
 ἐνίκων οἱ ἡμέτεροι πρόγονοι τοὺς τούτων προγόνους  
 καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν. Ὡν ἔστι μὲν  
 τεκμήρια ὁρᾶν τὰ τρόπαια, μέγιστον δὲ μαρτύριον ἡ  
 ἐλευθερία τῶν πόλεων ἐν αἷς ὑμεῖς ἐγένεσθε καὶ  
 ἐτράφητε· οὐδέν τι γὰρ ἀνθρώπου δεσποτήν, ἀλλὰ τοὺς  
 θεοὺς προσκυνεῖτε. Τοιούτων μὲν ἔστε προγόνων. Οὐ 14  
 μὲν δὴ τοῦτό γε ἐρῶ ὡς ὑμεῖς καταισχύνετε αὐτούς.

ὡς οἱ τῶν προγόνων τῶν ὑμετέρων κινδύνοι, ἀναμνήσω γὰρ ὑμᾶς  
 καὶ τούτους, ἵν' εἰδοῖτε ὡς ἀγαθοῖς ὑμῶν προσήκει εἶναι, ἰδοῖσαν.  
 Diese Ordaung verließ der Schriftsteller, da er einmal den Satz mit  
 γὰρ vorausgeschickt hatte (Vgl. M. §. 615) und verband mit προσή-  
 κει den Satz der eigentlich mit ἐπειτὰ als Hauptsatz wäre zu verbind-  
 en gewesen. — κινδύνους. M. §. 421 vgl. VII, 1, 26. — ἀγαθοῖς.  
 B. §. 129, 2. M. §. 536. — Dem μὲν entspricht ἐπειτὰ §. 13. Vgl.  
 zu I, 3, 2. — αὐτοῖς. M. §. 401.

§. 12. ἐξάμενοι gehört dem Sinne nach zu ἰδοῖσαν. Diese auch  
 sonst bei δοκεῖν nicht ungewöhnliche Anakoluthe (vgl. IV, 2, 12)  
 kann hier um so weniger auffallen, da εἶχον vorhergeht und der  
 Griechen überhaupt die zu mehreren Verbis (verschiedener Sätze) ge-  
 hörigen Begriffe gern dem nächsten accommodirt, auch wo sie dem  
 Sinne nach hauptsächlich zum zweiten gehören. Vgl. II, 5, 41. 6,  
 23. III, 3, 16. — ἀποθύειν, opfern was man zu opfern  
 schuldig ist (wie ἀποδιδόναι, geben was man zu geben ver-  
 pflichtet ist) vorzüglich Gelobtes. Vgl. IV, 8, 25. V, 1, 1.

§. 13. τὴν. S. zu I, 1, 6. Von derselben Sache Thuk. I, 18:  
 τῷ μεγάλῳ στόλῳ. — ἔστι μὲν. Concina mußte folgen ἔστι δέ.  
 Vgl. V, 5, 24. — ἀλλὰ. S. zu I, 4, 18.

ἀλλ' οὕτω πολλὰς ἡμέρας ἀφ' οὗ ἀντιπαξάμενοι τού-  
 τοις τοῖς ἐκείνων ἐκγόνοις πολλαπλασίους ὑμῶν αὐτῶν  
 15 ἐνικᾶτε σὺν τοῖς θεοῖς. Καὶ τότε μὲν δὴ περὶ τῆς  
 Κύρον βασιλείας ἄνδρες ἦτε ἀγαθοί· νῦν δ', ὁπότε  
 περὶ τῆς ὑμετέρας σωτηρίας ὁ ἀγὼν ἐστὶ, πολὺ δῆπου  
 ὑμᾶς προσήκει καὶ ἀμείνονας καὶ προθυμοτέρους εἶναι.  
 16 Ἀλλὰ μὴν καὶ θαρσάλευτέρους νῦν πρέπει εἶναι πρὸς  
 τοὺς πολεμίους. Τότε μὲν γὰρ ἄπειροι ὄντες αὐτῶν  
 τό τε πλῆθος ἄμετρον ὁρῶντες, ὅμως ἐτολμήσατε σὺν  
 τῷ πατρίῳ φρονήματι ἵεναι εἰς αὐτούς· νῦν δέ, ὁπότε  
 καὶ πείραν ἤδη ἔχετε αὐτῶν, ὅτι θέλουσι καὶ πολλα-  
 πλάσιοι ὄντες μὴ δέχσθαι ὑμᾶς, τί ἔτι ὑμῖν προσή-  
 17 κει τούτους φοβεῖσθαι. Μηδὲ μέντοι τοῦτο μείον δό-  
 ξητε ἔχειν, εἰ οἱ Κυρεῖοι πρόσθεν σὺν ὑμῖν ταττόμενοι  
 νῦν ἀφροστήκασιν. Ἔτι γὰρ οὗτοι κακίονές εἰσι τῶν  
 ὑφ' ἡμῶν ἡττωμένων· ἐφευγον γοῦν πρὸς ἐκείνους κα-  
 ταλιπόντες ὑμᾶς. Τοὺς δὲ ἐθέλοντας φυγῆς ἄρχειν  
 πολὺ κρεῖττον σὺν τοῖς πολεμίῳις ταττομένους ἢ ἐν  
 18 τῇ ὑμετέρᾳ τάξει ὁρᾶν. Εἰ δέ τις αὐτῶν ἀθυμεῖ,  
 ὅτι ἡμῖν μὲν οὐκ εἰσὶν ἱππεῖς, τοῖς δὲ πολεμίῳις πολ-  
 λοι πάρεισιν, ἐνθυμήθητε ὅτι οἱ μυριοὶ ἱππεῖς οὐδὲν  
 ἄλλο ἢ μυριοὶ εἰσὶν ἄνθρωποι· ὑπὸ μὲν γὰρ ἵππου  
 ἐν μάχῃ οὐδεὶς πώποτε οὔτε δηχθεὶς οὔτε λακτισθεὶς  
 ἀπέθα-

§. 14. ἀφ' οὗ, ex quo, seit. Lukian. Tox. 39: τετάρτη ἡ  
 ἡμέρα ἀφ' οὗ συνεπεπώκεισαν.

§. 15. περὶ τῆς, weil der Begriff μαχόμενοι angedeutet ist.

§. 16. εἰς αὐτούς. Eigentlich: in sie hinein. Vgl. IV, 3,  
 29. 5, 18. Offenbar stärker als das üblichere ἐπὶ.

§. 17. μηδὲ δόξῃτε. B. §. 135, 3. M. §. 511, 2. 517 vgl. VII,  
 1, 8. — μείον ἔχειν, im Nachtheile sein. Vgl. zu I, 10, 8. — εἰ.  
 B. §. 136 p. 432. M. §. 617, 2. — ἡττωμένων mit Perfectbedeutung  
 wie νικᾶν. S. zu I, 8, 12 und vgl. III, 2, 39.

§. 18. ἱππεῖς. Vgl. II, 4, 6. — οἱ ποιοῦντες. S. zu III,  
 1, 42.

ἀπέθανεν, οἱ δὲ ἄνδρες εἰσὶν οἱ ποιοῦντες ὅτι ἂν ἐν ταῖς μάχαις γίγνηται. Οὐκ οὖν τῶν γε ἱππέων πολὺ 19 ἡμεῖς ἐπ' ἀσφαλεστέρου ὀχήματός ἐσμεν; Οἱ μὲν γὰρ ἐφ' ἱππων κρέμονται φοβούμενοι οὐχ ἡμᾶς μόνον ἀλλὰ καὶ τὸ καταπεσεῖν· ἡμεῖς δ' ἐπὶ γῆς βεβηκότες πολὺ μὲν ἰσχυρότερον παῖσομεν, ἣν τις προσή, πολὺ δ' ἔτι μᾶλλον ὅτου ἂν βουλώμεθα τευξόμεθα. Ἐνὶ μόνῳ προέχουσιν οἱ ἱππεῖς ἡμᾶς· φεύγειν αὐτοῖς ἀσφαλέστερόν ἐστιν ἢ ἡμῖν. Εἰ δὲ δὴ τὰς μὲν μάχας θαρσύνετε, 20 ὅτι δὲ οὐκέτι ἡμῖν Τισσαφέρους ἡγήσεται οὐδὲ βασιλεὺς ἀγορὰν παρέξει, τοῦτο ἄχθεσθε, σκέψασθε πότερον κρεῖττον Τισσαφέρου ἡγεμόνα ἔχειν, ὃς ἐπιβουλεύων ἡμῖν φανερός ἐστιν, ἢ οὓς ἂν ἡμεῖς ἄνδρας λαβόντες ἡγεῖσθαι κελεύωμεν, οἱ εἰσονται ὅτι, ἣν τι περὶ ἡμᾶς ἀμαρτάνωσι, περὶ τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς καὶ τὰ σώματα ἀμαρτάνουσι. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πότερον 21 ὠνεῖσθαι κρεῖττον ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἢς οὗτοι παρεῖχον, μικρὰ μέτρα πολλοῦ ἀργυρίου, μηδὲ τοῦτο ἔτι ἔχοντας, ἢ αὐτοὺς λαμβάνειν, ἣν περ κρατῶμεν, μέτρῳ χρωμένους ὁπόσω ἂν ἕκαστος βούληται. Εἰ δὲ ταῦτα 22 μὲν γινώσχετε ὅτι κρεῖττονα, τοὺς δὲ ποταμοὺς ἀπο-

§. 19. ὄχημα. Alles wovon Jemand oder Etwas getragen wird. So bei Plutarch *Πῶς ἂν τις ἐπ' ἐχθρῶν ὠφελοῖτο* 1: τῆς θαλάττης τὸ ὄδῳ πόμπιμόν ἐστι πάντη καὶ πορεύσιμον ὄχημα τοῖς κομίζουσιν. Achill. Tat. I, 15: ἐγλυτο τῷ κειτῷ ὄχημα τὸ φυτόν (ἡ πύκη). — γῇ steht oft ohne Artikel wo die Erde, das Land im Allgemeinen bezeichnet wird. — βεβηκότες, feststehend. Oek. VIII, 17: βεβηκυίας κῆς οἰκίας ἐν δαπέδῳ. — ἡμᾶς: Eben so findet sich *ὑπερέχων* construiert, wie Eurip. Hipp. 1365: ὅδ' ὁ σωφροσύνη πάντας ὑπερέχων.

§. 20. τὰς μάχας. M. §. 414: — ἄνδρας. S. zu I, 2, 1:

§. 22. ἀγορῶν. S. zu II, 3, 15. — εἰ steht wie das Lateinische an nach Begriffen die eine Ungewissheit oder einen Zweifel enthalten, auch wo man den Gedanken für wahr hält. Nur wird hiebei nicht, wie durch unser: ob nicht, dem Urtheile Anderer vorgegriffen. Vgl. VII, 3, 37. V, 1, 12.

ρον νομίζετε εἶναι καὶ μεγάλως ἡγεῖσθε ἑξαπατηθῆ-  
 ναι διαβάντες, σκέψασθε εἰ ἄρα τοῦτο καὶ μωρότα-  
 τον πεποιήκασιν οἱ βάρβαροι. Πάντες μὲν γὰρ οἱ  
 ποταμοί, εἰ καὶ πρόσω τῶν πηγῶν ἄποροι ᾧσι, προῦ-  
 οῦσι πρὸς τὰς πηγὰς διαβατοὶ γίνονται οὐδὲ τὸ γόνυ  
 23 βρέχοντες. Εἰ δὲ μήθ' οἱ ποταμοὶ διήσουσιν, ἡγεμῶν  
 τε μηδεὶς [ἡμῖν] φανεῖται, οὐδ' ὥς ἡμῖν γε ἀθυμη-  
 τέον. Ἐπιστάμεθα γὰρ Μυσοὺς, οὓς οὐκ ἂν ἡμῶν  
 φαίμεν βελτίους εἶναι, οἱ βασιλέως ἄκοντος ἐν τῇ  
 βασιλείᾳ χώρᾳ πολλὰς τε καὶ μεγάλας καὶ εὐδαίμο-  
 νας πόλεις οἰκοῦσιν, ἐπιστάμεθα δὲ Πισιδας ὡσαύ-  
 τως. Λυκάονας δὲ καὶ αὐτοὶ εἶδομεν ὅτι ἐν τοῖς πε-  
 διοῖς τὰ ἔρυμνά καταλαβόντες τὴν τούτου χώραν  
 24 καρποῦνται· καὶ ἡμᾶς δ' ἂν ἔφην ἔγωγε χρῆναι μήπω  
 φανεροῦς εἶναι οἴκαδε ὠρμημένους, ἀλλὰ κατασκευά-  
 ζεσθαι ὡς αὐτοῦ ποῦ οἰκήσοντας. Οἶδα γὰρ ὅτι καὶ  
 Μυσοῖς βασιλεὺς πολλοὺς μὲν ἡγεμόνας ἂν δοίη,  
 πολλοὺς δ' ἂν ὁμήρους τοῦ ἀδόλως ἐκπέμψειν, καὶ  
 ὁδοποιήσειέ γ' ἂν αὐτοῖς καὶ εἰ σὺν τεθρίπποις βού-  
 λοντο ἀπύκναι. Καὶ ἡμῖν γ' ἂν οἶδ' ὅτι τριγὰς με-  
 νος ταῦτ' ἐποiei, εἰ ἑώρα ἡμᾶς μένειν παρασκευαζο-  
 25 μένους. Ἀλλὰ γὰρ δέδοικα μὴ, ἂν ἅπαξ μάθωμεν  
 ἀργοὶ ζῆν καὶ ἐν ἀφρόνοις βιοτεῦεν, καὶ Μῆδων δὲ

§. 23. οὐδ' ὥς. S. zu I, 8, 21. — οἷ. Man sollte *ὅτι* oder  
 ὡς erwarten. Vgl. zu I, 6, 5. Aehnlich Cic. or. 31: *histriones*  
*eos vidimus, quibus nihil posset in suo genere esse praestan-*  
*tius, qui in dissimillimis personis satis faciebant.*

§. 24. ἂν ἔφην, ich würde sagen (s. zu II, 1, 4), εἰ μή  
 ἰδεδοίμην, wofür §. 25 ἀλλὰ γὰρ δέδοικα folgt. Vgl. IV, 2, 10.  
 — δ' ἂν. sc. *δοίη*. M. §. 600 n. 2. — καὶ — γε, und sogar,  
 wie VII, 2, 38. 7, 47. Im Folgenden ist es: und wenigstens,  
 wie III, 3, 5. Beide Bedeutungen gehen daraus hervor, daß durch  
 γέ der eingeschobene Begriff nur stärker hervorgehoben wird. Vgl.  
 zu II, 1, 14.

§. 25. ἀλλὰ γὰρ, *at enim*. Vollständig: doch dies wollen  
 wir nicht thun, wir wollen nicht hier bleiben: denn ich

καὶ Περσῶν καλαῖς καὶ μεγάλας γυναιξὶ καὶ παρ-  
 θένους ὁμιλεῖν, μὴ ὥσπερ οἱ λωτοφάγοι ἐπιλαθώμεθα  
 τῆς οἰκάδε ἰδοῦ. Δοκεῖ οὖν μοι εἰπὸς καὶ δίκαιον 26  
 εἶναι πρῶτον εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ πρὸς τοὺς οἰκείους  
 πειρᾶσθαι ἀφικνεῖσθαι καὶ ἐπιδείξαι τοῖς Ἕλλησιν  
 ὅτι ἐκόντες πίνονται, ἐξὸν αὐτοῖς τοὺς νῦν οἶκοι ἀκλή-  
 ρους πολιτεύοντας ἐνθάδε κομισαμένους πλουσίους  
 ὄρᾱν. Ἀλλὰ γάρ, ὦ ἄνδρες, πάντα ταῦτα τάχαθὰ  
 δῆλον ὅτι τῶν κρατούντων ἐστί. Τοῦτο δὴ δεῖ λέγειν 27  
 πῶς ἂν πορευοίμεθ' αὖτε ὡς ἀσφαλέστατα καὶ εἰ μά-  
 χεσθαι δεοί ἄς κράτιστα μαχοίμεθα. Πρῶτα μὲν  
 τοίνυν, ἔφη, δοκεῖ μοι κατακαῦσαι τὰς ἀμάξας ἄς  
 ἔχομεν, ἵνα μὴ τὰ ζεύγη ἡμῶν στρατηγῇ, ἀλλὰ πο-  
 ρευώμεθα ὅπη ἂν τῇ στρατιᾷ συμφέρῃ· ἔπειτα καὶ  
 τὰς σκηνὰς συγκατακαῦσαι. Αὗται γὰρ αὖ ὄχλον  
 μὲν παρέχουσιν ἄγειν, συνωφελοῦσι δ' οὐδὲν οὔτε εἰς  
 τὸ μάχεσθαι οὔτ' εἰς τὸ ἐπιτήδεια ἔχειν. Ἐτι δὲ 28  
 καὶ τῶν ἄλλων σκευῶν τὰ περιττὰ ἀπαλλάξωμεν, πλὴν  
 ὅσα πολέμου ἔνεκεν ἢ σίτων ἢ ποτῶν ἔχομεν, ἵνα ὡς  
 πλείστοι μὲν ἡμῶν ἐν τοῖς ὅπλοις ᾤσιν, ὡς ἐλάχιστοι  
 δὲ σκευοφορῶσι. Κρατουμένων μὲν γὰρ ἐπίστασθε  
 ὅτι πάντα ἀλλότρια· ἦν δὲ κρατῶμεν, καὶ τοὺς πολε-

fürchte u. s. w. Vgl. V, 7, 8. — ἐν ἀφρόνοις, im Ueber-  
 fluss. Vgl. IV, 2, 22. 5, 29. VII, 6, 31. — μὴ ist des Zwi-  
 schensatzes wegen wiederholt, wie εἰ §. 35 und ὅτι V, 6, 19. —  
 λωτοφάγοι, von Odysseus Gefährten die welche Lotos gegessen. S.  
 Odys. IX, 94 ff.

§. 26. κομισαμένους für κομισαμένους. S. zu I, 2, 1. — ἀλλὰ  
 γάρ, doch nichts mehr davon: denn es ist offenbar dafs  
 u. s. w. Vgl. §. 32 und V, 7, 11.

§. 27. ὅποι. sc. πορεύεσθαι. Vgl. VII, 3, 37. — αὖ, ihrer-  
 seits, gleichfalls. — ὄχλον παρέχουσιν ἄγειν, sie machen  
 Last zu führen. Vgl. B. §. 127, 3. M. §. 534.

§. 28. κρατουμένων — ἀλλότρια, Besiegten gehört nichts,  
 sie verlieren Alles. Vgl. Cyrop. V, 2, 23: ὅταν δέ, εἰ οὐτως  
 ἐπικρατήσῃ, ὁρῶ ἅπαντα τὸ ὄντα ἀλλότρια γιγνόμενα.



- 29 μίους δεῖ σκευοφόρους ἡμετέρους νομίζειν. Λοιπὸν  
μοι εἰπεῖν ὅπερ καὶ μέγιστον νομίζω εἶναι. Ὅρατε  
γὰρ καὶ τοὺς πολεμίους ὅτι οὐ πρόσθεν ἐξενηγεῖν  
ἐτόλμησαν πρὸς ἡμᾶς πόλεμον πρὶν τοὺς στρατηγούς  
ἡμῶν συνέλαβον, νομίζοντες ὄντων μὲν τῶν ἀρχόντων  
καὶ ἡμῶν πειθομένων ἱκανοὺς εἶναι ἡμᾶς περιγενέ-  
σθαι τῷ πολέμῳ· λαβόντες δὲ τοὺς ἄρχοντας ἀναρ-  
30 χία ἂν καὶ ἀταξία ἐνόμιζον ἡμᾶς ἀπολέσθαι. Δεῖ  
οὖν πολλὸν μὲν τοὺς ἄρχοντας ἐπιμελεστέρας γενέσθαι  
τοὺς νῦν τῶν πρόσθεν, πολλὸν δὲ τοὺς ἀρχομένους εὐ-  
τακτοτέρους καὶ πειθομένους μᾶλλον τοῖς ἄρχουσι νῦν  
31 ἢ καὶ πρόσθεν. Ἦν δέ τις ἀπειθῇ, ἣν ψηφίσθητε  
τὸν αἰὲ ὑμῶν ἐντυγχάνοντα σὺν τῷ ἄρχοντι κολάζειν,  
οὕτως οἱ πολέμιοι πλεῖστον ἐψευσμένοι ἔσονται· τῆδε  
γὰρ τῇ ἡμέρᾳ μυρίους ὕπονται ἀνθ' ἐνὸς Κλεάρχους  
32 τοὺς οὐδ' ἐνὶ ἐπιτρέποντας κακῶ εἶναι. Ἀλλὰ γὰρ  
καὶ περαίνειν ἤδη ὥρα· ἴσως γὰρ οἱ πολέμιοι ἀντίκα  
παρέσονται. Ὅτῳ οὖν ταῦτα δοκεῖ καλῶς ἔχειν, ἐπι-  
κυρσάτω ὡς τάχιστα, ἵνα ἔργῳ περαίνηται. Εἰ δέ  
τι ἄλλο βέλτιον ἢ ταύτῃ, τολμάτω καὶ ὁ ἰδιώτης δι-  
δάσκειν· πάντες γὰρ κοινῆς σωτηρίας δεόμεθα.
- 33 Μετὰ ταῦτα Χειρίσοφος εἶπεν· Ἄλλ' εἰ μὲν τινος

§. 29. γὰρ, nämlich, giebt den Grund des Satzes mit οὖν §. 30 zu, wie §. 32. V, 1, 8. VI, 2, 8. — καὶ ist hinzugefügt als sollte §. 30. diesen Worten entsprechen: diese Ueberzeugung müssen auch wir hegen u. s. w.

§. 30. πολλὸν. S. zu III, 1, 22. — καὶ πρόσθεν, selbst früher.

§. 31. ἣν δέ. Der erste Bedingungssatz gehört zum folgenden: wenn ihr, falls Jemand nicht gehorcht, ihn zu bestrafen beschließt. Dieselbe Stellung VII, 3, 37. — κακῶ εἶναι, seine Pflichten zu vernachlässigen: Der Gegensatz Hell. I, 1, 27: ἀγαθοὶ πρὸς τὰ αἰὲ παραγγελλόμενα.

§. 32. ἢ ταύτῃ. sc. δοκεῖ. Für ἄλλο würde man ἄλλῃ oder ταῦτα für ταύτῃ erwarten. Aehnlich Thuk. V, 80: ὅποσα ἄλλῃᾶν πολέμῳ ἢ εἰ τι ἄλλο εἶχον.

ἄλλου δεῖ πρὸς τούτοις οἷς λέγει Ξενοφῶν, καὶ αὐ-  
 τῖκα ἐξέσται ποιεῖν· ἃ δὲ νῦν εἴρηκε δοκεῖ μοι ὡς  
 τάχιστα ψηφίσασθαι ἄριστον εἶναι· καὶ ὅτῳ δοκεῖ  
 ταῦτα ἀνατείναντῳ τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες. 34  
 Ἀναστὰς δὲ πάλιν εἶπε Ξενοφῶν. ὦ ἄνδρες, ἀκού-  
 σατε ὧν προσδεῖν δοκεῖ μοι. Ἀῖλλον ὅτε πορεύεσθαι  
 ἡμᾶς δεῖ ὅπου ἔξομεν τὰ ἐπιτήδεια· ἀκούω δὲ κώμας  
 εἶναι καλὰς οὐ πλεῖον εἴκοσι σταδίων ἀπεχούσας· οὐκ 35  
 ἂν οὖν θαυμάζοιμι εἰ οἱ πολέμιοι, ὥστε οἱ δειλοὶ  
 κύνες τοὺς μὲν παριόντας διώκουσιν τε καὶ δάκνουσιν,  
 ἢ δύνωνται, τοὺς δὲ διώκοντας φεύγουσιν, εἰ καὶ  
 οὗτοι ἡμῖν ἀπιοῦσιν ἐπακολουθοῦν. Ἰσως οὖν ἀσφα- 36  
 λέστερον ἡμῖν πορεύεσθαι πλαίσιον ποιησαμένους τῶν  
 ὅπλων, ἵνα τὰ σκευοφόρα καὶ ὁ πολὺς ὄχλος ἐν ἀσφα-  
 λεστέρῳ ᾖ. Εἰ οὖν νῦν ἀποδειχθεῖη τίνα χρὴ ἡγεῖ-  
 σθαι τοῦ πλαισίου καὶ τὰ πρόσθεν κοσμεῖν καὶ τίνας  
 ἐπὶ τῶν πλευρῶν ἐκατέρων εἶναι, τίνας δ' ὀπισθοφυ-  
 λακεῖν, οὐκ ἂν, ὅποτε οἱ πολέμιοι ἔλθουσι, βουλευέσθαι  
 ἡμᾶς δεοί, ἀλλὰ χρώμεσθ' ἂν εὐθὺς τοῖς τεταγμέ-  
 νοις. Εἰ μὲν οὖν ἄλλος τις βέλτιον ὁρᾷ, ἄλλως 37  
 ἐχέτω· εἰ δὲ μὴ, Χειρίσοφος μὲν ἡγείσθω, ἐπειδὴ  
 καὶ Λακεδαιμόνιός ἐστι· τῶν δὲ πλευρῶν ἐκατέρων  
 δύο τῶν πρεσβυτάτων στρατηγῶ ἐπιμελείσθων· ὀπι-  
 σθοφυλακῶμεν δ' ἡμεῖς οἱ νεώτατοι, ἐγὼ τε καὶ Τι-  
 μασίων τὸ νῦν εἶναι. Τὸ δὲ λοιπὸν περὶ ὧν ταύ- 38

§. 33. καὶ αὐτῖκα, auch in der Folge, nicht bloß jetzt. — ἀνέτειναν. Dasselbe Asyndeton Y, 6, 33.-VII, 3, 6. Vgl. zu I, 3, 20.

§. 34. ὅπου für ἐκεῖσε ὅπου, wie IV, 8, 26. Vgl. zu II, 1, 6.

§. 36. τίνας δ'. Eben so δὲ nach VII, 6, 1.

§. 37. βέλτιον, als was ich vorschlagen will, ohne τι wie Plato Soph. p. 247, c: οὐκ ἔχουσιν ἐν τῷ παρόντι ταύτου βέλτιον λέγειν. — ἐπειδὴ καὶ, sowohl aus andern Gründen, als auch weil. Ueber die Sache s. V, 9, 26 f. VI, 4, 12 ff. — τὸ νῦν εἶναι. S. zu I, 6, 9.

της τῆς τάξεως, βουλευσόμεθα ὅτι ἂν αἰ κράτιστον δοκῇ εἶναι. Εἰ δέ τις ἄλλο ὁρᾷ βέλτιον, λεξάτω. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς ἀντέλεγεν, εἶπεν· Ὅτω δοκεῖ ταῦτα, 39 ἀνατεινάτω τὴν χεῖρα. Ἐδοξε ταῦτα. Νῦν τοίνυν, ἔφη, ἀπιόντας ποιεῖν δεῖ τὰ δεδογμένα. Καὶ ὅστις τε ὑμῶν τοὺς οἰκείους ἐπιθυμεῖ ἰδεῖν, μεμνήσθω ἀνὴρ ἀγαθὸς εἶναι· οὐ γὰρ ἔστιν ἄλλως τούτου τυχεῖν· ὅστις τε ζῇ ἐπιθυμεῖ, πειράσθω νικᾶν· τῶν μὲν γὰρ νικῶντων τὸ κατακαίνειν, τῶν δὲ ἡττωμένων τὸ ἀποθνήσκειν ἐστὶ· καὶ εἴ τις δὲ χρημάτων ἐπιθυμεῖ, κρατεῖν πειράσθω· τῶν γὰρ νικῶντων ἐστὶ καὶ τὰ ἑαυτῶν σώζειν καὶ τὰ τῶν ἡττωμένων λαμβάνειν.

- 1 III. Τούτων λεχθέντων ἀνέστησαν καὶ ἀπελθόντες κατέκαιον τὰς ἀμάξας καὶ τὰς σκηνάς, τῶν δὲ περιττῶν ὅτου μὲν δέοιτό τις μετεδίδωσαν ἀλλήλοις, τὰ δὲ ἄλλα εἰς τὸ πῦρ ἐρύπιπουν. Ταῦτα ποιήσαντες ἡριστοποιοῦντο. Ἀριστοποιοιμένων δὲ αὐτῶν ἔρχεται Μιθριδάτης σὺν ἱππεῦσιν ὡς τριάκοντα, καὶ καλεσάμενος τοὺς στρατηγοὺς εἰς ἐπήκοον λέγει ὧδε.
- 2 Ἐγώ, ὃ ἄνδρες Ἕλληνες, καὶ Κύρῳ πιστὸς ἦν, ὡς ὑμεῖς ἐπίστασθε, καὶ νῦν ὑμῖν εὐνοῦς· καὶ ἐνθάδε εἰμὶ σὺν πολλῷ φόβῳ διάγων. Εἰ οὖν ὁρῶν ὑμᾶς σωτήριόν τι βουλευομένους, ἔλθοιμι ἂν πρὸς ὑμᾶς καὶ τοὺς θεράποντας πάντας ἔχων. Λέξατε οὖν, ἔφη, πρὸς με τί ἔν νῶ ἔχετε ὡς πρὸς φίλον τε καὶ εὐνοῦν καὶ βουλόμενον κοινῇ σὺν ὑμῖν τὸν στόλον ποιῆσθαι.
- 3 Βουλευομένοις τοῖς στρατηγοῖς ἔδοξεν ἀποκρίνασθαι τάδε· καὶ ἔλεγε Χειρίσοφος· Ἡμῖν δοκεῖ, ἣν μὲν τις

§. 39. μεμνήσθω — εἶναι, er gedenke (schicke sich an) zu sein.

C. III. §. 2. εὐνοῦς. sc. εἰμὶ. Vgl. VII, 7, 9. — καὶ — ἔχω. S. zu I, 9, 31. — πρὸς με. B. §. 67 n. 2°).

§. 3. καὶ ἔλεγε. S. zu II, 3, 21.

ἐξ ἡμᾶς ἀπιέναι οἶκαδε, διαπορεύεσθαι τὴν χώραν  
ὥς ἂν δυνώμεθα ἀσινέστατα· ἦν δὲ τις ἡμᾶς τῆς  
δδοῦ ἀποκωλύη, διαπολεμεῖν τούτῳ ὥς ἂν δυνώμεθα  
κράτιστα. Ἐκ τούτου ἐπειράτο Μιθριδάτης διδάσκειν 4  
ὥς ἄπορον εἶη βασιλέως ἄκοντος σωθῆναι. Ἐνθα δὲ  
ἐγγινώσκετο ὅτι ὑπόπεμptos εἶη· καὶ γὰρ τῶν Τισσα-  
φέρωνος τις οἰκείων παρηκολούθει πίστεως ἔνεκα. Καὶ 5  
ἐκ τούτου ἐδόκει τοῖς στρατηγοῖς βέλτιον εἶναι δόγμα  
ποιήσασθαι τὸν πόλεμον ἀκήρυκτον εἶναι ἔστ' ἐν τῇ  
πολεμῖᾳ εἶεν· διέφθειρον γὰρ προσιόντες τοὺς στρα-  
τιώτας, καὶ ἓνα γε λοχαγὸν διέφθειραν Νίκαρχον  
Ἀρκάδα, καὶ ὥχετο ἀπὸ νυκτὸς σὺν ἀνθρώποις ὡς  
εἴκοσι.

Μετὰ ταῦτα ἀριστήσαντες καὶ διαβάντες τὸν 6  
Ζάπατον ποταμὸν ἐπορεύοντο τεταγμένοι τὰ ὑποζύ-  
για καὶ τὸν ὄχλον ἐν μέσῳ ἔχοντες. Οὐ πολὺ δὲ  
προεληλυθότων αὐτῶν ἐπιφαίνεται πάλιν ὁ Μιθρι-  
δάτης, ἱππέας ἔχων ὡς διακοσίους καὶ τοξότας καὶ  
σφενδονήτας ὡς τετρακοσίους μάλα ἐλαφροὺς καὶ  
εὐζώνους. Καὶ προσῆι μὲν ὡς φίλος ὢν πρὸς τοὺς 7  
Ἕλληνας, ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένοντο, ἐξαπίνης οἱ μὲν  
αὐτῶν ἐτόξευον καὶ ἱππεῖς καὶ πεζοί, οἱ δ' ἐσφενδό-  
νων, καὶ ἐτίτρωσκον. Οἱ δὲ ὀπισθοφυλάκες τῶν  
Ἑλλήνων ἔπασχον μὲν κακῶς, ἀντεποιοῦν δ' οὐδέν·  
οἱ τε γὰρ Κρηῖτες βραχύτερα τῶν Περσῶν ἐτόξευον  
καὶ ἅμα φιλοὶ ἄντες εἶσω τῶν ὀπλων κατεκέκλειντο,

§. 4. τις ist eben so gestellt Demosth. VI, 8 p. 67: τῶν ἁλ-  
λων τινὰς Ἑλλήνων ἐκείνῳ προῖσθε.

§. 5. βέλτιον, besser als das Gegenheil. Vgl. V, 1, 8. 9, 31. M. §. 457, 3. — εἶναι hängt, ohne zu ergänzendes δ᾿ ἐν (s. zu I, 2, 1), von δόγμα ἕb. Vgl. VI, 2, 11. 4, 27.

οἱ τε ἀκοντισταὶ βραχύτερα ἠκόντιζον ἢ ὥς ἐξικνεῖ-  
 8 σθαι τῶν σφενδονητῶν. Ἐκ τούτου Ξενοφῶντι ἐδό-  
 κει διωκτέον εἶναι· καὶ ἐδίωκον τῶν τε ὀπλιτῶν καὶ  
 τῶν πελταστῶν οἱ ἔτυχον σὺν αὐτῷ ὀπισθοφυλακοῦν-  
 9 τες· διώκοντες δὲ οὐδένα κατελάμβανον τῶν πολε-  
 μίων. Οὔτε γὰρ ἱππεῖς ἦσαν τοῖς Ἕλλησιν οὔτε οἱ  
 πεζοὶ τοὺς πεζοὺς ἐκ πολλοῦ φεύγοντας ἐδύναντο κα-  
 10 ταλαμβάνειν ἐν ὀλίγῳ χωρίῳ· πολὺ γὰρ οὐχ οἷόν τε  
 ἦν ἀπὸ τοῦ ἄλλου στρατεύματος διώκειν· οἱ δὲ βάρ-  
 βαροι ἱππεῖς καὶ φεύγοντες ἅμα ἐτίτρωσκον εἰς τοῦ-  
 πισθεν τοξεύοντες ἀπὸ τῶν ἵππων· ὁπόσον δὲ προ-  
 διώκειαν οἱ Ἕλληνες, τοσοῦτον πάλιν ἀπαναχωρεῖν  
 11 μάχομένους ἔδει. Ὡς τε τῆς ἡμέρας ὅλης διῆλθον οὐ  
 πλέον πέντε καὶ εἴκοσι σταδίων, ἀλλὰ δειλῆς ἀφί-  
 κοντο εἰς τὰς κόμας. Ἐνθα δὴ πάλιν ἀθυμία ἦν.  
 Καὶ Χειρίσοφος καὶ οἱ πρεσβύτατοι τῶν στρατηγῶν  
 Ξενοφῶντα ἡτιῶντο ὅτι ἐδίωκεν ἀπὸ τῆς φάλαγγος  
 καὶ αὐτὸς τε ἐκινδύνευε καὶ τοὺς πολεμίους οὐδὲν  
 12 μᾶλλον ἐδύνατο βλάπτειν. Ἀκούσας δὲ ὁ Ξενοφῶν  
 ἔλεγεν ὅτι ὀρθῶς ἡτιῶντο καὶ αὐτὸ τὸ ἔργον αὐτοῖς  
 μαρτυροίη. Ἀλλ' ἐγώ, ἔφη, ἠναγκάσθην διώκειν,  
 ἐπεὶ ἐώρων ἡμᾶς ἐν τῷ μένειν κακῶς μὲν πάσχοντας,  
 13 ἀντιποιεῖν δὲ οὐδὲν δυναμένους. Ἐπειδὴ δὲ ἐδίωκα-  
 μεν, ἀληθῆ, ἔφη, ὑμεῖς λέγετε· κακῶς μὲν γὰρ ποιεῖν

§. 7. ἢ ὥς, *quam ut*. M. §. 448.

§. 9. ἐκ πολλοῦ, S. zu I, 10, 11.

§. 11. τὰς κόμας, die 2, 34 erwähnten. — φάλαγξ unge-  
 nau von dem auf dem Marsche begriffenen Heere, wie 4, 23 und  
 Cyrop. VI, 3, 2. — οὐδὲν, μηδέν, τί stehen regelmässig bei Com-  
 parativen wie πολὺ (s. zu I, 5, 2); nie, wie πολλῶν, die Dative  
 dieser Wörter. Vgl. VII, 5, 9, 7, 24. — οὐδὲν μᾶλλον, eben so  
 wenig als wenn er geblieben wäre.

§. 12. ἡτιῶντο ist wohl aus §. 11 entstanden und αἰτιῶντο zu  
 lesen. Vgl. indeß zu III, 1, 2.

§. 13. ἀληθῆ — λέγετε, mit lebhafter Kürze für: ἐγένετο ὅπερ

οὐδὲν μᾶλλον ἐδυνάμεθα τοὺς πολεμίους, ἀνεχωροῦ-  
 μεν δὲ πᾶν χαλεπῶς. Τοῖς οὖν θεοῖς χάρις ὅτι οὐ 14  
 σὺν πολλῇ ῥώμῃ, ἀλλὰ σὺν ὀλίγοις ἤλθον, ὥστε βλά-  
 ψαι μὲν μὴ μεγάλα, δηλῶσαι δὲ ὧν δεόμεθα. Νῦν 15  
 γὰρ οἱ μὲν πολέμιοι τοξεύουσι καὶ σφενδονῶσιν ὅσον  
 οὔτε οἱ Κρηῖτες ἀντιτοξεύειν δύνανται οὔτε οἱ ἐκ χει-  
 ρὸς βάλλοντες ἐξικνεῖσθαι· ὅταν δὲ αὐτοὺς διώκωμεν,  
 πολὺ μὲν οὐχ οἷόν τε χωρίον ἀπὸ τοῦ στρατεύματος  
 διώκειν, ὀλίγον δέ, ἔνθα, οὐδ' εἰ ταχὺς εἴη, πεζὸς  
 πεζὸν ἂν διώκων καταλάβοι ἐκ τόξου ῥύματος. Ἡμεῖς 16  
 οὖν εἰ μέλλομεν τούτους εἶργειν ὥστε μὴ δύνασθαι  
 βλάπτειν ἡμᾶς πορευομένους, σφενδονητῶν τε τὴν  
 ταχίστην δεῖ καὶ ἱππέων. Ἀκούω, δ' εἶναι ἐν τῷ  
 στρατεύματι ἡμῶν Ῥοδίους, ὧν τοὺς πολλοὺς φασιν  
 ἐπίστασθαι σφενδονᾶν, καὶ τὸ βέλος αὐτῶν καὶ δι-  
 πλάσιον φέρεσθαι τῶν Περσικῶν σφενδονῶν. Ἐκεῖ- 17  
 ναι γὰρ διὰ τὸ χειροπληθεῖσι τοῖς λίθοις σφενδονᾶν  
 ἐπὶ βραχὺ ἐξικνεῖνται, οἱ δὲ γε Ῥόδιοι καὶ ταῖς μο-  
 λυβδίσι ἐπίστανται χρῆσθαι. Ἦν οὖν αὐτῶν ἐπισκε- 18  
 ψώμεθα τίνες πέπανται σφενδόνας, καὶ τούτῳ μὲν  
 δῶμεν αὐτῶν ἀργύριον, τῷ δὲ ἄλλας πλέκειν ἐθέλοντι

ἀληθῆ λέγοντες αἰτιάσθαι. Vgl. Lukian. Lob des Demosth. 29: ἐπεὶ  
 δ' εἰσῆλθεν, αὐτὸ φράσαι τὰ λοιπὰ τὸ βιβλίον. Beispiele ähnlicher  
 Kürze s. bei M. S. 624, b.

§. 14. χάρις. sc. ἔστω. Vgl. zu I, 2, 18.

§. 15. οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες, οἱ ἀκοντισταί. Vgl. §. 7. —  
 ὀλίγον δέ. Ein genauere Bestimmung gebender Pleonasmus, wie er  
 bei den Griechen sehr häufig ist. Thuk. I, 125: ἐναντὸς μὲν οὐ  
 διετρίβη, ἔλασσον δέ. — ἐνθα, ἐν ὀλίγῳ, bei nicht weiter Verfol-  
 gung. — ἐκ τόξου ῥύματος, wenn er von der Entfernung eines  
 Bogenschusses aus, indem der Feind einen Bogenschuss  
 weit entfernt ist, die Verfolgung beginnt.

§. 16. Ἡμεῖς. S. zu 2, 12. — αὐτῶν. B. §. 138, II, 4: M.  
 §. 469 vgl. IV, 7, 2 und zu III, 1, 17.

§. 17. ἐπὶ βραχὺ. Vgl. zu I, 8, 8.

§. 18. τούτῳ für τοῦτο, indem Einer gleichsam beispielsweise aus-  
 gehoben wird. — αὐτῶν, für dieselben: eine Erklärung für die auch

ἄλλο ἀργύριον τελῶμεν, καὶ τῷ σφενδονᾶν ἐντεταγ-  
 μένῳ ἐθέλοντι ἄλλην τινὰ ἀτέλειαν εὐρίσκωμεν, ὥσως  
 19 τινὲς φανοῦνται ἱκανοὶ ἡμᾶς ὠφελεῖν. Ὅρῳ δὲ καὶ  
 ἵππους ὄντας ἐν τῷ στρατεύματι, τοὺς μὲν τινὰ παρ'  
 ἡμοῖ, τοὺς δὲ τῷ Κλεάρχῳ καταλειμμένους, πολλοὺς  
 δὲ καὶ ἄλλους αἰχμαλώτους σκευοφοροῦντας. Ἄν οὖν  
 τούτους πάντας ἐκλέξαντες σκευοφόρα μὲν ἀντιδῶμεν,  
 τοὺς δὲ ἵππους εἰς ἱππέας κατασκευάσωμεν, ὥσως καὶ  
 20 οὗτοί τι τοὺς φεύγοντας ἀνιάσουσιν. Ἔδοξε ταῦτα.  
 Καὶ ταύτης τῆς νυκτὸς σφενδονῆται μὲν εἰς διακο-  
 σίους ἐγένοντο, ἵπποι δὲ καὶ ἱππεῖς ἐδοκιμάσθησαν  
 τῇ ὕστεραίᾳ εἰς πεντήκοντα, καὶ στολάδες καὶ θώρα-  
 κες αὐτοῖς ἐπορίσθησαν, καὶ ἵππαρχος δὲ ἐπεστάθη  
 Λύκιος ὁ Πολυστράτου, Ἀθηναῖος.

1 IV. Μείναντες δὲ ταύτην τὴν ἡμέραν τῇ ἄλλῃ  
 ἐπορεύοντο πρωϊαίτερον ἀναστάντες· χαράδραν γὰρ  
 αὐτοὺς ἔδει διαβῆναι ἐφ' ἣ ἐφοβοῦντο μὴ ἐπίθουντο  
 2 αὐτοῖς διαβαίγουσιν οἱ πολέμιοι. Διαβεβηκόσι δὲ  
 αὐτοῖς ἐπιφαίνεται ἡ Μιθριδάτης πάλιν, ἔχων ἱππέας  
 χιλίους, τοξότας δὲ καὶ σφενδονήτας εἰς τετρακισχι-  
 λίους· τοσοῦτους γὰρ ἤτησε Τισσαφέρην καὶ ἔλαβεν,

die Stellung spricht. Den Genitiv von τούτῳ abhängen zu lassen wäre Unsinn: dem von den Schleudern Besitzenden der eine Schleuder besitzt. Oder wollte man dem αὐτῶν denselben Sinn geben wie dem vorigen αὐτῶν, so wäre es wenigstens ganz überflüssig. — τῷ σφ. ἐντ. ἐθέλοντι, dem der sich freiwillig zum Schleudern einrangirt. Ueber ἐθέλοντι s. zu I, 6, 9. Wie man nämlich sagt ἐθέλων ἐντάττομαι, (vgl. Soph. Phil. 1343: σὺ γὰρ οὐκ ἐθέλων), so muß man auch sagen können ἐθέλων ἐντεταγμένος, und so haben Bekkers Mss. Andok. I, 3: περὶ τῶν ἐθέλοντων εἰς τοὺς κωδῆρους καθισταμένων. Eben so findet sich das gleichbedeutende ἐθειλούσιος Cyrop. IV, 5, 52. VIII, 4, 28. — ἄλλην. s. zu I, 5, 5. — ἀτέλειαν. Z. B. Befreiung von Wachen.

§. 19. τινὰς. S. zu II, 3, 15. — εἰς τοὺς ἱππέας, zum Gebrauch der Reiter. Hell. IV, 2, 7: παμπόλλων χρημάτων ὅπλα εἰς τὴν στρατίαν κατασκευάσθη. — κατασκευάζειν, mit Reitzung, σκευῇ (Thuk. VI, 94) versehen.

ὑποσχόμενος, ἣν τούτους λάβη, παραδώσειν αὐτῷ τοὺς  
 Ἕλληνας, καταφρονήσας, ὅτι ἐν τῇ ἔμπροσθεν προς-  
 βολῇ ὀλίγους ἔχων ἔπαυε μὲν οὐδέν, πολλὰ δὲ κακὰ  
 ἐνόμιζε ποιῆσαι. Ἐπεὶ δὲ οἱ Ἕλληνες διαβεβηκότες 3  
 ἀπειχόν τῆς χαράδρας ὅσον ὀκτὼ σταδίους, διέβαινε  
 καὶ ὁ Μιθριδάτης ἔχων τὴν δύναμιν. Παρήγγελλτο  
 δὲ τῶν τε πελταστῶν οὓς ἔδει διώκειν καὶ τῶν ὀπλι-  
 τῶν, καὶ τοῖς ἱππεῦσιν εἴρητο θαρρόνους διώκειν ὡς  
 ἐφευρομένης ἱκανῆς δυνάμεως. Ἐπεὶ δὲ ὁ Μιθριδά- 4  
 τῆς κατελήφει, καὶ ἤδη σφενδόναι καὶ τοξεύματα  
 ἐξικνουῖντο, ἐσήμηνε τοῖς Ἕλλησι τῇ σάλπιγγι· καὶ  
 εὐθύς ἔθειον ὁμόσε οἷς εἴρητο καὶ οἱ ἱππεῖς ἤλαυνον·  
 οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλ' ἔφρευγον ἐπὶ τὴν χαράδραν.  
 Ἐν ταύτῃ τῇ διώξει τοῖς βαρβάροις τῶν τε πεζῶν 5  
 ἀπέθανον πολλοὶ καὶ τῶν ἱππέων ἐν τῇ χαράδρᾳ  
 ζωοὶ ἐλήφθησαν εἰς ὀκτῶκαίδεκα. Τούτους δὲ ἀποθα-  
 νόντας αὐτοκέλευστοι οἱ Ἕλληνες ἥμισαντο, ὥς ὅτι  
 φοβερώτατον τοῖς πολεμίοις εἶη ὄραν. Καὶ οἱ μὲν 6  
 πολέμιον οὕτω πράξαντες ἀπῆλθον, οἱ δὲ Ἕλληνες  
 ἀσφαλῶς πορευόμενοι τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας ἀφίκοντο  
 ἐπὶ τὸν Τίγρητα ποταμόν. Ἐνταῦθα πόλις ἦν ἐρήμη 7  
 μεγάλη, ἑνομα δ' αὐτῇ ἦν Λάρισσα· ἔκουν δ' αὐ-  
 τὴν τὸ παλαιὸν Μῆδοι. Τοῦ δὲ τείχους ἦν αὐτῆς  
 τὸ εὖρος πέντε καὶ εἴκοσι πόδες, ὕψος δ' ἑκατόν· τοῦ  
 δὲ κύκλου ἡ περίοδος δύο πᾶραςάγγαι· ὤκοδόμητο δὲ  
 πλίνθοις κεραμίαις· κρηπὶς δ' ὑπὲρ λιθίνῃ τὸ ὕψος

C. IV. §. 3. τῶν πελταστῶν. S. zu I, 7, 13. — ὡς. S. zu I, 1, 6.

§. 4. κατελήφει. sc. αὐτούς. S. zu I, 3, 4. — ἐσήμηνε. S. zu I, 2, 17.

§. 5. οἱ δέ, die Feinde. Vgl. IV, 3, 31. V. 2, 5. — ὄραν. S. zu III, 2, 27.

§. 7. ἔκουν. S. zu I, 1, 6. — πόδες. S. zu I, 7, 14.



- 8 εἴκοσι ποδῶν. Ταύτην βασιλεὺς ὁ Περσῶν, ὅτε παρὰ  
Μήδων τὴν ἀρχὴν ἐλάμβανον Πέρσαι, πολιορκῶν οὐ-  
δενὶ τρόπῳ ἐδύνατο ἐλεῖν· ἥλιον δὲ νεφέλῃ προκα-  
λύψασα ἠφάνισε, μέχρις ἐξέλιπον οἱ ἄνθρωποι, καὶ  
9 οὕτως ἐάλω. Παρὰ ταύτην τὴν πόλιν ἦν πυραμῖς  
λιθίνη, τὸ μὲν εὖρος ἐνὸς πλέθρου, τὸ δὲ ὕψος δύο  
πλέθρων. Ἐπὶ ταύτης πολλοὶ τῶν βαρβάρων ἦσαν  
10 ἐκ τῶν πλησίον κωμῶν ἀποπεφευγότες. Ἐντεῦθεν  
ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἓνα, παρασάγγας ἕξ, πρὸς  
τείχος, ἔρημον μέγα πρὸς πόλει κείμενον· ὄνομα δὲ ἦν  
τῇ πόλει Μέσπιλα· Μῆδοι δ' αὐτὴν ποτε ᾤκουν. Ἦν  
δὲ ἡ μὲν κρηπὶς λίθου ξεστοῦ κογχυλιάτου, τὸ εὖρος  
11 πεντήκοντα ποδῶν καὶ τὸ ὕψος πεντήκοντα. Ἐπὶ δὲ  
ταύτῃ ἐπωκοδόμητο πλίνθινον τεῖχος, τὸ μὲν εὖρος  
πεντήκοντα ποδῶν, τὸ δὲ ὕψος ἑκατόν· τοῦ δὲ κύ-  
κλου ἡ περίοδος ἕξ παρασάγγαι. Ἐνταῦθα ἐλέγετο  
Μήδεια, γυνὴ βασιλέως, καταφυγεῖν, ὅτε ἀπώλεσαν  
12 τὴν ἀρχὴν ὑπὸ Περσῶν Μῆδοι. Ταύτην δὲ τὴν πό-  
λιν πολιορκῶν ὁ Περσῶν βασιλεὺς οὐκ ἐδύνατο οὔτε  
χρόνῳ ἐλεῖν οὔτε βίᾳ· Ζεὺς δ' ἐμβροντήτους ποιῶν  
τοὺς ἐνοικοῦντας, καὶ οὕτως ἐάλω.  
13 Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἓνα, παρα-  
σάγγας τέτταρας. Ἐἰς τοῦτον δὲ τὸν σταθμὸν Τις-  
σαφέρνης ἐπεφάνη, οὗς τε αὐτὸς ἱππέας ἤλθεν ἔχων  
καὶ τὴν Ὀρόντου δύναμιν τοῦ τὴν βασιλείῳ θυγατέρα  
ἔχοντος καὶ οὗς Κῦρος ἔχων ἀνέβη βαρβάρους καὶ

§. 8. ἐξέλιπον. sc. τὴν πόλιν.

§. 11. ἐνταῦθα. S. zu I, 2, 1 vgl. III, 5, 5. — ἱπό. Vgl. VII, 2, 22. B. §. 134 n. 3. M: §. 592.

§. 12. ἐμβροντήτους ποιῶν, schreckte sie durch Gewitter. Nach Anders: er machte sie geistesverwirrt. Ueber das Präsens s. zu I, 1, 1.

§. 13. ἤλθεν. S. I, 2, 4. — ἔχων ist zwei Mal zu denken. — ὁ βασιλεὺς ἀδελφός. S. II, 4, 25. — ἐβασίλευ. S. zu I, 4, 2.

οὗς ὁ βασιλείως ἀδελφὸς ἔχων βασιλεῖ ἐβοήθει, καὶ  
 πρὸς τοῖτοισι ὅσους βασιλεὺς ἔδωκεν αὐτῷ, ὥστε τὸ  
 στρατεύμα πάμπολυ ἐφάνη. Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένετο, 14  
 τὰς μὲν τῶν τάξεων εἶχεν ὀπισθεν καταστήσας, τὰς  
 δὲ εἰς τὰ πλάγια παραγαγὼν ἐμβάλλειν μὲν οὐκ ἐτολ-  
 μησεν οὐδ' ἐβούλετο διακινδυνεύειν, σφενδονᾶν δὲ  
 παρήγγειλε καὶ τοξεύειν. Ἐπεὶ δὲ διαταχθέντες οἱ 15  
 Ῥόδιοι ἐσφενδόνησαν καὶ οἱ [Σκύθαι] τοξόται ἐτό-  
 ξευσαν καὶ οὐδείς ἡμάρτανεν ἀνδρὸς, οὐδὲ γὰρ εἰ  
 πάνυ προθυμοῖτο ῥάδιον ἦν, καὶ ὁ Τισσαφέρνης  
 μάλα ταχέως ἔξω βελῶν ἀπεχώρει καὶ αἱ ἄλλαι τάξεις  
 ἀπεχώρησαν. Καὶ τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας οἱ μὲν ἐπο- 16  
 ρεύντο, οἱ δ' εἶποντο· καὶ οὐκέτι ξίσιντο οἱ βάρ-  
 βαροι [τῇ τότε ἀκροβολίσει]· μακρότερον γὰρ οἱ [τε]  
 Ῥόδιοι τῶν Περσῶν ἐσφενδόνων καὶ τῶν πλείστων  
 τοξοτῶν. Μεγάλα δὲ καὶ τὰ τόξα τὰ Περσικὰ ἔστιν· 17  
 ὥστε χρήσιμα ἦν ὅποσα ἀλίσκοιτο τῶν τοξευμάτων  
 τοῖς Κρησί, καὶ διετέλουν χρώμενοι τοῖς τῶν πολε-  
 μίων τοξεύμασι, καὶ ἐμελέτων τοξεύειν ἄνω ἰέντες  
 μακράν. Εὐρίσκετο δὲ καὶ νεῦρα πολλὰ ἐν ταῖς κώ-  
 μαις καὶ μβλύβδος, ὥστε χρῆσθαι εἰς τὰς σφενδόνας.

Καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ, ἐπεὶ κατέστρατοπεδεύοντο. 18  
 οἱ Ἕλληνες κώμαις ἐπιτυχόντες, ἀπῆλθον οἱ βάρβα-  
 ροὶ μείον ἔχοντες ἐν τῇ τότε ἀκροβολίσει· τὴν δ'  
 ἐπιούσαν ἡμέραν ἔμειναν οἱ Ἕλληνες καὶ ἐπεσιτί-

§. 14. εἰς τὰ πλάγια παραγαγὼν, er liefs sie, um eine Phalanx zu bilden, rechts und links (εἰς τὰ πλάγια) aufmarschiren. Vgl. IV, 3, 26. 6, 6.

§. 15. Σκύθαι. Arrian. Tact. II, 13: οἱ δὲ τῶν ἱππέων τόξαις χρώμενοι ἱπποτοξόται λέγονται, ἢ ἐνίων δὲ Σκύθαι. — οὐδὲ γὰρ εἰ. S. zu I, 6, 8. — Ueber καὶ vor αἱ s. zu I, 2, 2.

§. 17. καί, auch die Persischen, wie die der Rhodier. — διετέλουν χρώμενοι. Vgl. IV, 3, 2 und zu I, 2, 11. — ἄνω ἰέντες. Lies ἄμα ἰόντες.

σαντο· ἦν γὰρ πολὺς σῖτος ἐν ταῖς κώμαις. Τῇ δ' ὑστεραία ἐπορεύοντο διὰ τοῦ πεδίου, καὶ Τισσαφέρ-  
 19 νῆς εἶπετο ἀκροβολιζόμενος. Ἐνθα δὴ οἱ Ἕλληνες ἔγνωσαν ὅτι πλαισίων ἰσόπλευρον πονηρὰ τάξις εἴη πολεμίων ἐπομένων. Ἀνάγκη γάρ ἐστιν, ἦν μὲν συγκίπτῃ τὰ κέρατα τοῦ πλαισίου ἢ ὁδοῦ στενωτέρας οὔσης ἢ ὁρέων ἀναγκαζόντων ἢ γεφύρας, ἐκθλίβεσθαι τοὺς ὀπλίτας καὶ πορεύεσθαι πονήρως, ἅμα μὲν πιεζομένους, ἅμα δὲ καὶ ταραττομένους· ὥστε δυσχρή-  
 20 στους εἶναι ἀνάγκη ἀτάκτους ὄντας. Ὅταν δ' αὖ διάσῃ τὰ κέρατα, ἀνάγκη διασπᾶσθαι τοὺς τότε ἐκθλιβομένους καὶ κενὸν γίνεσθαι τὸ μέσον τῶν κερμάτων καὶ ἀθυμεῖν τοὺς ταῦτα πάσχοντας τῶν πολεμίων ἐπομένων. Καὶ ὁπότε δέοι γέφυραν διαβαίνειν ἢ ἄλλην τινὰ διάβασιν, ἔσπευδεν ἕκαστος βουλόμενος φθάσαι πρῶτος· καὶ εὐεπίθεται ἦν ἐνταῦθα τοῖς  
 21 πολεμίοις. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἔγνωσαν οἱ στρατηγοί, ἐποίησαντο ἕξ λόχους ἀνὰ ἑκατὸν ἄνδρας καὶ λοχαγούς ἐπίστησαν καὶ ἄλλους πεντηκοντῆρας καὶ ἄλλους ἐνωμοτάρχας. Οἷτοι δὲ πορευόμενοι οἱ λοχαγοὶ ὁπότε μὲν συγκίπτῃ τὰ κέρατα ὑπέμενον ὕστεροι, ὥστε μὴ ἐνοχλεῖν τοῖς κέρασι, τότε δὲ παρῆγον ἕξωθεν τῶν  
 22 κερμάτων. Ὅπότε δὲ διάσχοιεν αἱ πλευраὶ τοῦ πλαισίου, τὸ μέσον αὖ ἐξεπίμπλασαν, εἰ μὲν στενωτέρον

§. 19. συγκίπτειν, sich zusammenziehen, indem sie sich einander nähern. — τὰ κέρατα, αἱ πλευραὶ §. 22. — ἅμα μὲν — ἅμα δὲ, simul — simul. Vgl. IV. 1. 4. V, 10, 14.

§. 20. εὐεπίθεται. Vgl. IV, 3, 12. 8, 12, und über den Plural zu III, 4, 49.

§. 21. ἀνά, jeden zu. Vgl. IV, 6, 4. VI, 3, 11. B. §. 134 n. 2. M. §. 579, 4. — ἄλλους. S. zu I, 5, 5. — πορευόμενοι. Lies πορευομένων. Vgl. zu I, 2, 17. — τότε — κερμάτων, und dann marschirten sie hinter den beiden Columnen neben einander auf.

εἷη τὸ διέχον, κατὰ λόγους, εἰ δὲ πλατύτερον, κατὰ πεντηχοστῦς, εἰ δὲ πᾶνν πλατύ, κατ' ἐνωμοτίας· ὥστε αἱ ἐκπλεων εἶναι τὸ μέσον. Εἰ δὲ καὶ διαβαί- 23  
νειν τινὰ δέοι διάβασιν ἢ γέφυραν, οὐκ ἐταράττοντο, ἀλλ' ἐν τῷ μέρει οἱ λοχαγοὶ διέβαινον· καὶ εἴ που δέοι τι τῆς φάλαγγος, ἐπιπαρήσαν οὗτοι. Τούτῳ τῷ τρόπῳ ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τέτταρας. Ἡρίκα δὲ 24  
τὸν πέμπτον ἐπορεύοντο σταθμόν, εἶδον βασιλείων τι καὶ περὶ αὐτὸ κώμας πολλὰς, τὴν δὲ ὁδὸν πρὸς τὸ χωρίον τοῦτο διὰ γηλόφων ὑψηλῶν γιγνομένην, οἱ καθήκον ἀπὸ [τοῦ] ὄρους ὑφ' ᾧ ἦν κώμη. Καὶ εἶδον μὲν τοὺς γηλόφους ἄσμενοι οἱ Ἕλληνες, ὡς εἰκός; τῶν πολεμίων ὄντων ἱππέων· ἐπεὶ δὲ πορευόμενοι ἐκ 25  
τοῦ πεδίου ἀνέβησαν ἐπὶ τὸν πρῶτον γήλοφον καὶ κατέβαινον ὡς ἐπὶ τὸν ἑτερόν ἀναβαῖεν, ἐνταῦθα ἐπιγίγνονται οἱ βάρβαροι καὶ ἀπὸ τοῦ ὑψηλοῦ εἰς τὸ πρᾶνές ἔβαλλον, ἐσφενδόνων, ἐτόξευον ὑπὸ μαστίγων καὶ πολλοὺς κατετίτρωσκον καὶ ἐκράτησαν τῶν Ἑλλή- 26

§. 22. ἄν. S. zu I, 5, 2. — κατὰ λόγους, so daß jeder Lochos nur eine Reihe von hundert Mann Tiefe bildete; κατὰ πεντηχοστῦς, so daß zwei, κατ' ἐνωμοτίας, so daß vier Mann von jedem λόχος neben einander marschirten. Die Bestätigung dieser Erklärung liefert Arrian Tact. p. 18: λόχος ὀνομάζεται ἑξήκοντος ἀνδρῶν ἀπὸ τοῦ ἡγούμενου καὶ τῶν μετὰ τούτων κάτωθεν τεταγμένων ἕξ· ἐπὶ τὸν τελευταῖον κατὰ τὸ βάθος. Vgl. p. 20. 21. 57 ff. Uebrigens sehen wir aus §. 43 daß drei dieser Lothen sich vorne, drei hinten befanden.

§. 23. ἐν τῷ μέρει, jeder in seiner (τῷ) Reihe, wie an ihn die Reihe kam. Vgl. VII, 6, 36. — δέοι τι. S. zu III, 1, 40. — τῆς φάλαγγος; hängt von που ab. — φάλαγξ. S. zu 3, 11. — τούτῳ τῷ τρόπῳ bezieht sich unstreitig nicht bloß auf die nächsten vier, sondern auch auf die folgenden Märsche. Der Schriftsteller dachte: auf diese Weise setzten sie ihren Marsch fort, ohne daß ihnen auf den vier nächsten Stationen etwas Bemerkenswerthes begegnete.

§. 24. γιγνομένην. S. zu I, 2, 17.

§. 25. ἐπὶ μαστίγων, durch Geißeln angetrieben. M. §. 592.

νων γυμνητῶν καὶ κατέκλεισαν αὐτοὺς εἰς τῶν ὕπλων· ὥστε παντάπασι ταύτην τὴν ἡμέραν ἄχρηστοι ἦσαν ἐν τῷ ὄχλῳ ὄντες καὶ οἱ σφενδονῆται καὶ οἱ  
 27 τοξόται. Ἐπεὶ δὲ πιεζόμενοι οἱ Ἕλληνες ἐπεχείρησαν διώκειν, σχολῇ μὲν ἐπὶ τὸ ἄκρον ἀφικνοῦνται ὀπλίται  
 28 ὄντες, οἱ δὲ πολέμοι ταχὺ ἀπεπήδων. Πάλιν δὲ ὁπότε ἀπίοιεν πρὸς τὸ ἄλλο στρατεύμα, ταῦτα ἔτα-  
 σχον· καὶ ἐπὶ τοῦ δευτέρου γηλόφου ταῦτα ἐγίγνετο, ὥστε ἀπὸ τοῦ τρίτου γηλόφου ἔδοξεν αὐτοῖς μὴ κινεῖν τοὺς στρατιώτας, πρὶν ἀπὸ τῆς δεξιᾶς πλευρᾶς  
 29 τοῦ πλαισίου ἀνήγαγον πελταστὰς πρὸς τὸ ὄρος. Ἐπεὶ δ' οὗτοι ἐγένοντο ὑπὲρ τῶν ἐπομένων πολεμίων, οὐκέτι ἐπετίθεντο οἱ πολέμοι τοῖς καταβαίνουσι, δεδο-  
 κότες μὴ ἀποτμηθείσας καὶ ἀμφοτέρωθεν αὐτῶν  
 30 γένοιεντο [οἱ πολέμοι]. Οὕτω τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας πορευόμενοι, οἱ μὲν τῇ ὁδῷ κατὰ τοὺς γηλόφους, οἱ δὲ κατὰ τὸ ὄρος ἐπιπαριόντες, ἀφίκοντο εἰς τὰς κώ-  
 μας καὶ ἱατροὺς κατέστησαν ὀκτώ· πολλοὶ γὰρ ἦσαν οἱ τετρωμένοι.

31 Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ τῶν τετρω-  
 μένων ἕνεκα καὶ ἅμα ἐπιτήδεια πολλὰ εἶχον, ἄλευρα, οἶνον, κριθὰς ἵπποις συμβεβλημένας πολλὰς. Ταῦτα δὲ συνενηνεγμένα ἦν τῷ σατραπεύοντι τῆς χώρας. Τετάρτῃ δ' ἡμέρᾳ καταβαίνουσιν εἰς τὸ πεδίον. Ἐπεὶ  
 δὲ

§. 27. Dem μὲν entspricht das δὲ nach πάλιν §. 28.

§. 28. ὁπότε ἀπίουν. Ungenau für ὅτε ἀπῆσαν, weil dem Schriftsteller schon das folgende Mal mit vorschwebte. — πρὶν ἀνήγαγον für πρὶν ἀναγάγειν, als ob οὐκ ἐκίνησαν vorherginge.

§. 30. οἱ μὲν, das Hauptheer, οἱ δὲ, die Peltasten §. 28. — ἐπιπαριόντες, neben der Colonne auf den Höhen gehend. Vgl. VI, 1, 19.

§. 31. καὶ ἅμα für καὶ ἅμα δαι, wie Thuk. I, 110: (Ἀμυρταῖον) δαι μέγεθος τε τοῦ ἔλους οὐκ ἐδύναντο εἰλεῖν, καὶ ἅμα μαχμῶτατοί εἰσι τῶν Αἰγυπτίων οἱ ἔλειοι.

δὲ κατέλαβεν αὐτοὺς Τισσαίφερης σὺν τῇ δυνάμει, 32  
 ἐδίδαξεν αὐτοὺς ἡ ἀνάγκη κατασκηνηῆσαι οὐ πρῶτον  
 εἶδον κώμην καὶ μὴ πορεύεσθαι ἔτι μαχομένους· πολ-  
 λοι γὰρ ἦσαν ἀπόμαχοι, οἱ τετρωμένοι καὶ οἱ ἐκεί-  
 νους φέροντες καὶ οἱ τῶν φερόντων τὰ ὄπλα δεξάμε-  
 νοι. Ἐπεὶ δὲ κατεσκήνησαν καὶ ἐπεχείρησαν αὐτοῖς 33  
 ἀκροβολίζεσθαι οἱ βάρβαροι πρὸς τὴν κώμην προσ-  
 όντες, πολὺ περιῆσαν οἱ Ἕλληνες· πολὺ γὰρ διάφερον  
 ἐκ τῆς χώρας ὀρμῶντας ἀλέξασθαι ἢ πορευομένους  
 ἐπιτοῦσι τοῖς πολεμίοις μάχεσθαι. Ἡνίκα δ' ἦν ἡδὴ 34  
 δειλὴ, ὥρα ἦν ἀπιέναι τοῖς πολεμίοις· οὐποτε γὰρ  
 μείον ἀπεστράτοπεδεύοντο οἱ βάρβαροι τοῦ Ἑλληνι-  
 κοῦ ἐξήκοντα σταδίων, φοβούμενοι μὴ τῆς νυκτός οἱ  
 Ἕλληνες ἐπιθῶνται αὐτοῖς. Πονηρὸν γὰρ νυκτός ἐστι 35  
 στράτευμα Περσικόν. Οἱ τε γὰρ ἵπποι αὐτοῖς δέδεν-  
 ται καὶ ὥς ἐπὶ τὸ πολὺ πεποδισμένοι εἰσὶ τοῦ μὴ  
 φεύγειν ἔνεκα, εἰ λυθείησαν· ἐὰν τε τις θόρυβος  
 γίγνηται, δεῖ ἐπισάξαι τὸν ἵππον Πέρσῃ ἀνδρὶ καὶ  
 χαλινᾶσαι δὲ καὶ θωρακισθέντα ἀναβῆναι ἐπὶ τὸν

§. 33. πολὺ διάφερόν — ἡ, es war viel vortheilhafter — als. Mem. III, 11, 14: τηλικαῦτα πολὺ διαφέρει τὰ αὐτὰ δῶρά ἢ πρὶν ἐπιθυμῆσαι διδόναι. — ἐκ τῆς χώρας, von dem eingenommenen Standpunkte aus. Cyrop. VII, 1, 36: εἶδε τοὺς Πέρσας ἐκ τῆς χώρας ἔωσμένους. — ὀρμῶντας, anrückend. Vgl. IV, 3, 31. V, 7, 25. Suidas und Zonaras: ἐκ χώρας ὀρμωμένους, von einem Standorte aus.

§. 35. πονηρὸν s. v. a. πονηρὸν χοῦμα, nicht: das Heer ist schlecht, sondern: es ist eine schlimme Sache damit. Vgl. περὶ ἱππ. III, 6: ἄχρηστον καὶ οὐκ ἐπὶ καὶ στράτευμα ἀπειθές. Mit Unrecht beschränken M. §. 437 und B. §. 116, 4 (6) diesen Sprachgebrauch auf den Fall wo das Subject ein Masculinum oder Femininum ist. — οἱ τε — ἐὰν τε entsprechen sich. — εἰ λυθείησαν. Im Vorigen liegt: ὅπερ ἂν γένοιτο. Vgl. VII, 8, 16. — ἐπισάξαι. Statt der Sättel hatten die Alten Decken, wie es scheint, von Filz, ἐφελπία, ἐφυππίους πῖλους, strata. Vgl. περὶ ἱππ. VII, 5 mit Jacobs Anmerkung. — Πέρσῃ. Ueber δεῖ mit dem Dativ und Infinitiv s. M. §. 412.

ἵππον. Ταῦτα δὲ πάντα χαλεπὰ νύκτωρ καὶ θορύβου ὄντος ποιεῖν. Τούτου ἕνεκα πόρρω ἀπεσκήνουν τῶν Ἑλλήνων.

- 36 Ἐπεὶ δὲ ἐγίνωσκον αὐτοὺς οἱ Ἕλληνες βουλομένους ἀπιέναι καὶ διαγγελλομένους, ἐκήρυξε τοῖς Ἕλλησι συσκευάζεσθαι ἀκουόντων τῶν πολεμίων. Καὶ χρόνον μὲν τινα ἐπέσχον τῆς πορείας οἱ βάρβαροι· ἐπειδὴ δὲ ὕψι ἐγίγνετο, ἀπήεσαν· οὐ γὰρ εἰδόκει λυσιτελεῖν αὐτοῖς νυκτὸς πορεύεσθαι καὶ κατάγεσθαι
- 37 ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Ἐπειδὴ δὲ σαφῶς ἀπιόντας ἤδη ἑώρων οἱ Ἕλληνες, ἐπορεύοντο καὶ αὐτοὶ ἀναζεύξαντες καὶ δεῦλθον ὅσον ἐξήκοντα σταδίου. Καὶ γίγνεται τοσοῦτον μεταξὺ τῶν στρατευμάτων ὥστε τῇ ὑστεραίᾳ οὐκ ἐφάνησαν οἱ πολέμοι οὐδὲ τῇ τρίτῃ· τῇ δὲ τετάρτῃ νυκτὸς προελθόντες καταλαμβάνουσι χωρίον ὑπερδέξιον οἱ βάρβαροι, ἧ ἔμελλαν οἱ Ἕλληνες παρίεναι, ἀκρωνυχίαν ὄρους, ὑφ' ἣν ἡ κατάβα-
- 38 σις ἦν εἰς τὸ πεδίον. Ἐπειδὴ δὲ ἑώρα Χειρίσοφος προκατεilhaμμένην τὴν ἀκρωνυχίαν, καλεῖ Ξενοφῶντα ἀπὸ τῆς οὐρᾶς καὶ κελεύει λαβόντα τοὺς πελταστὰς
- 39 παραγενέσθαι εἰς τὸ πρόσθεν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν τοὺς μὲν πελταστὰς οὐκ ἤγεν· ἐπιφαινόμενον γὰρ ἑώρα Τισσαφέρην καὶ τὸ στράτευμα πᾶν· αὐτὸς δὲ προσελάσας ἠρώτα· Τί καλεῖς; Ὁ δὲ λέγει αὐτῷ· Ἐξεστὶν ὄρεον· προκατείληπται γὰρ ἡμῖν ὁ ὑπὲρ τῆς καταβάσεως λόφος καὶ οὐκ ἔστι παρελθεῖν, εἰ μὴ τούτους
- 40 ἀποκόψομεν. Ἀλλὰ τί οὐκ ἤγες τοὺς πελταστὰς; Ὁ

§. 36. διαγγελλομένους, sich untereinander, die Officiere den Soldaten, den Befehl mittheilten. — ἐκήρυξε. S. zu I, 2 17. — τὸ στρατόπεδον, das inzwischen von dem Trois aufgeschlagen war.

§. 37. ὑφ' ἣν, unter dem hin. Vgl. VII, 4, 5. 11, 8, 21.

§. 39. ἡμῖν. S. zu I, 3, 16.

δὲ λέγει ὅτι οὐκ ἐδόκει αὐτῷ ἔρημα καταλιπεῖν τὰ  
 ὀπισθεν πολεμίων ἐπιραινομένων. Ἀλλὰ μὴν ὥρα γ',  
 ἔφη, βουλευέσθαι πῶς τις τοὺς ἄνδρας ἀπελῇ ἀπὸ  
 τοῦ λόφου. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν ὁρᾷ τοῦ ὄρους την 41  
 κορυφὴν ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ ἑαυτῶν στρατεύματος οὖσαν  
 καὶ ἀπὸ ταύτης ἔφοδον ἐπὶ τὸν λόφον ἔνθα ἦσαν οἱ  
 πολέμιοι, καὶ λέγει· Κράτιστον, ὃ Χειρίσοφε, ἡμῖν  
 ἔσθαι ὡς τάχιστα ἐπὶ τὸ ἄκρον· ἔαν γὰρ τοῦτο  
 λάβωμεν, οὐ δυνήσονται μένειν οἱ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ.  
 Ἀλλά, εἰ βούλει, μένε ἐπὶ τῷ στρατεύματι, ἐγὼ δ'  
 ἐθέλω πορεύεσθαι· εἰ δὲ χρήζεις, πορεύου ἐπὶ τὸ  
 ὄρος, ἐγὼ δὲ μενῶ αὐτοῦ. Ἀλλὰ δίδωμί σοι, ἔφη ὁ 42  
 Χειρίσοφος, ὁπότερον βούλει ἐλέσθαι. Εἰπὼν ὁ Ξε-  
 νοφῶν ὅτι νεώτερός ἐστιν, αἰρεῖται πορεύεσθαι, κε-  
 λεύει δὲ οἱ συμπέμψαι ἀπὸ τοῦ στόματος ἄνδρας·  
 μακρὰν γὰρ ἦν ἀπὸ τῆς οὐρᾶς λαβεῖν. Καὶ ὁ Χει- 43  
 ρίσοφος συμπέμπει τοὺς ἀπὸ τοῦ στόματος πελτα-  
 στάς· ἔλαβε δὲ τοὺς κατὰ μέσον τοῦ πλαισίου. Συνέ-  
 πεισθαι δ' ἐκέλευσεν αὐτῷ καὶ τοὺς τριακοσίους οὓς  
 αὐτὸς εἶχε τῶν ἐπιλέκτων ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ  
 πλαισίου.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο ὡς ἐδύναντο τάχιστα. Οἱ 44  
 δ' ἐπὶ τοῦ λόφου πολέμιοι ὡς ἐνόησαν αὐτῶν τὴν

§. 41. ἀπελῇ. B. §. 126 n. 7. M. §. 515, 2. — αὐτοῦ, grade,  
 hart, wie *ipse* (z. B. Curt VII, 5, 5). Vgl. IV, 1, 2. So auch bei  
 Zeitbestimmungen. — ἑαυτῶν, ihr, *ipsorum*, nicht: sein (ἑαυτοῦ).  
 Es stehen nämlich ἑαυτῶν und σφέτερος auch wo aus der berück-  
 sichtigten Mehrheit von Individuen nur ein Einzelner als Subject er-  
 wähnt ist. Vgl. IV, 7, 19. V, 6, 16. ἑαυτοῖς IV, 7, 20. ἑαυτοῦς  
 Hell. IV, 6, 4. σφέτερος Thuk. VII, 1. 4. — μένε — ἐγὼ δέ. Vgl.  
 VII, 3, 36.

§. 42. εἰπὼν. Aehnliche Asyndeta s. IV, 1, 20. 8, 6. 7. —  
 μακρὰν. Vgl. Plutarch Them. 4: μακρὰν ἦσαν οἱ τοι. Uebrigens liegt  
 in der Verbindung etwas Comparatives: zu weit. Vgl. M. §. 448, b.

§. 43. τῶν ἐπιλέκτων. Der sechs Lochen §. 21.

§. 44. στρατεύματος διακελυμένων. S. zu II, 1, 6.



πορείαν ἐπὶ τὸ ἄκρον, εὐθύς καὶ αὐτοὶ ὤρμησαν  
 45 ἀμιλλᾶσθαι ἐπὶ τὸ ἄκρον. Καὶ ἐνταῦθα πολλή μὲν  
 κραυγὴ ἦν τοῦ Ἑλληνικοῦ στρατεύματος διακελευομέ-  
 νων τοῖς ἑαυτῶν, πολλή δὲ κραυγὴ τῶν ἀμφὶ Τισσα-  
 46 φέρην τοῖς ἑαυτῶν διακελευομένων. Ξενοφῶν δὲ  
 παρελάνων ἐπὶ τοῦ ἵππου παρεκελεύετο· Ἄνδρες,  
 νῦν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα νομίζετε ἀμιλλᾶσθαι, νῦν  
 πρὸς παῖδας καὶ γυναῖκας, νῦν ὀλίγον πονήσαν-  
 47 τες χρόνον ἀμαχεῖ τὴν λοιπὴν πορευσόμεθα. Σωτη-  
 ρίδας δὲ ὁ Σικυώνιος εἶπεν· Οὐκ ἐξ ἴσου, ὦ Ξενοφῶν,  
 ἵσμεν· σὺ μὲν γὰρ ἐφ' ἵππου ὀχῇ, ἐγὼ δὲ χαλεπῶς  
 48 κάμνω τὴν ἀσπίδα φέρων. Καὶ ὃς ἀκούσας ταῦτα  
 καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου ὠθεῖται αὐτὸν ἐκ τῆς  
 τάξεως καὶ τὴν ἀσπίδα ἀφελόμενος ὥς ἐδύνατο τά-  
 χιστα ἔχων ἐπορεύετο· ἐτύγγανε δὲ καὶ θώρακα ἔχων  
 τὸν ἱππικόν, ὥστε ἐπιέζετο. Καὶ τοῖς μὲν ἐμπροσθεν  
 ὑπάγειν παρεκελεύετο, τοῖς δὲ ὀπισθεν παριέναι μό-  
 49 λης ἐπομένους. Οἱ δ' ἄλλοι στρατιῶται παίουσιν καὶ  
 βάλλουσι καὶ λουδοροῦσι τὸν Σωτηρίδαν, ἕτε ἡνάγ-  
 κασαν λαβόντα τὴν ἀσπίδα πορεύεσθαι. Ὁ δὲ ἀνα-  
 βάς, ἕως μὲν βάσιμα ἦν, ἐπὶ τοῦ ἵππου ἦγεν, ἐπεὶ  
 δὲ ἄβατα ἦν, καταλιπὼν τὸν ἵππον ἔσπευδε πεζῇ.  
 Καὶ φθάνουσιν ἐπὶ τῷ ἄκρῳ γενόμενοι τοὺς πολε-  
 μίους.

1 V. Ἐνθα δὴ οἱ μὲν βάρβαροι στραφέντες ἔφρευ-  
 γον ἢ ἕκαστος ἐδύνατο, οἱ δ' Ἕλληνες εἶχον τὸ ἄκρον.  
 Οἱ δὲ ἀμφὶ Τισσαφέρην καὶ Ἀριαῖον ἀποτραπόμενοι

§. 46. νῦν — νῦν. S. zu 1, 37.

§. 47. ἐξ ἴσου, in gleicher Lage. Hell. II, 4, 16: ἐκ τοῦ ἴσου μάχεσθαι. — χαλεπῶς ist mit φέρων zu verbinden.

§. 48. ὑπάγειν, langsam vorrücken. Vgl. IV, 2, 16.

§. 49. ἀναβάς. sc. ἐπὶ τὸν ἵππον. — βάσιμα — ἄβατα. Vgl. IV, 6, 17 und M. §. 443.

ἄλλην ὁδὸν ὄχοντο. Οἱ δὲ ἀμφὶ Χειρίσοφον κατα-  
 βάντες εἰς τὸ πεδίον ἱστρατοπεδεύσαντο ἐν κώμῃ μεστῇ  
 πολλῶν ἀγαθῶν. Ἦσαν δὲ καὶ ἄλλαι κῶμαι πολλαί,  
 πλήρεις πολλῶν ἀγαθῶν, ἐν τούτῳ τῷ πεδίῳ παρὰ  
 τὸν Τύγρητα ποταμόν. Ἠνίκα δ' ἦν δειλὴ ἐξαπίνης<sup>2</sup>  
 ἐπιφαίνονται οἱ πολέμιοι ἐν τῷ πεδίῳ, καὶ τῶν Ἑλλή-  
 νων κατέκοψάν τινες τῶν ἰσκεδασμένων ἐν τῷ πεδίῳ  
 κατ' ἀρπαγὴν· καὶ γὰρ νομαὶ πολλαὶ βοσκημάτων  
 διαβιβαζόμεναι εἰς τὸ πέραν τοῦ ποταμοῦ κατελήφ-  
 θησαν. Ἐνταῦθα Τισσαφέρνης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ<sup>3</sup>  
 καίειν ἐπεχείρησαν τὰς κώμας. Καὶ τῶν Ἑλλήνων  
 μάλα ἡθύμησάν τινες, ἐννοούμενοι μὴ τὰ ἐπιτήδεια,  
 εἰ καίειν, οὐκ ἔχοιεν ὀπόθεν λαμβάνοιεν. Καὶ οἱ<sup>4</sup>  
 μὲν ἀμφὶ Χειρίσοφον ἀπήεσαν ἐκ τῆς βοηθείας· ὁ δὲ  
 Ξενοφῶν ἐπεὶ κατέβη, παρελαύνων τὰς τάξεις, ἡνίκα  
 ἀπὸ τῆς βοηθείας ἀπήντησαν οἱ Ἕλληνες, ἔλεγεν·  
 Ὅρατε, ὧς ἄνδρες Ἕλληνες, ὑφιέντας τὴν χώραν ἤδη<sup>5</sup>  
 ἡμετέραν εἶναι; Ἄ γὰρ ὅτε ἐσπένδοντο διεπράττοντο,  
 μὴ καίειν τὴν βασιλέως χώραν, νῦν αὐτοὶ καίουσιν  
 ὡς ἄλλοτρίαν. Ἄλλ' ἐάν που καταλείπωσί γε αὐτοῖς  
 τὰ ἐπιτήδεια, ὄψονται καὶ ἡμᾶς ἐνταῦθα πορευομέ-  
 νους. Ἄλλ', ὧς Χειρίσοφε, ἔφη, δοκεῖ μοι βοηθεῖν<sup>6</sup>  
 ἐπὶ τοὺς καίοντας ὡς ὑπὲρ τῆς ἡμέτερας. Ὁ δὲ Χει-  
 ρίσοφος εἶπεν· Οὐκ οὐκ ἐμοίγε δοκεῖ· ἀλλὰ καὶ ἡμεῖς,  
 ἔφη, καίωμεν, καὶ οὕτω θάττον παύσονται.

Ἐπεὶ δὲ ἐπὶ τὰς σκηνὰς ἀπῆλθον, οἱ μὲν ἄλλοι<sup>7</sup>

C. V. §. 3. μή, weil in ἐννοούμενοι der Begriff des Fürchtens liegt. Vgl. IV, 2, 13. V, 9, 28. — Ueber μὴ οὐ s. zu I, 7, 7 vgl. IV, 7, 11. — ὀπόθεν. S. zu II, 4, 5. — λαμβάνοιεν. S. zu I, 10, 5.

§. 5. διεπράττοντο. S. II, 3, 27. — καίουσιν. Kurz für: ποιοῦσι καίοντες.

§. 7. τὰς σκηνάς, das Lager; (denn die Zelte waren verbrannt. S. 3, 1 ff.) weil der Ausdruck einmal mit Lager synonym

περὶ τὰ ἐπιτήδεια ἦσαν, στρατηγοὶ δὲ καὶ λοχαγοὶ  
 συνήλθον. Καὶ ἐνταῦθα πολλὴ ἀπορία ἦν. Ἐνθεν  
 μὲν γὰρ ὄρη ἦν ὑπερύψηλα, ἐνθεν δὲ ὁ ποταμὸς το-  
 σοῦτος τὸ βάθος ὥς μηδὲ τὰ δόρατα ὑπερέχειν πει-  
 8 ρωμένοις τοῦ βάθους. Ἀπορουμένοις δ' αὐτοῖς προς-  
 ελθὼν τις ἀνὴρ Ῥόδιος εἶπεν· Ἐγὼ θέλω, ὦ ἄνδρες,  
 διαβιβάσαι ὑμᾶς κατὰ τετρακισχιλίους ὀπλίτας, ἂν  
 ἐμοὶ ὦν δέομαι ὑπηρετήσητε καὶ τάλαντον μισθὸν  
 9 πορίσητε. Ἐρωτώμενος δὲ οὗτου δέαιτο, Ἀσκῶν, ἔφη,  
 διερχιλίων δεήσομαι· πολλὰ δ' ὄρω ταῦτα πρόβατα καὶ  
 αἶγας καὶ βοῦς καὶ ὄνους, ἃ ἀποδαρέντα καὶ φυση-  
 10 θέντα ῥαδίως ἂν παρέχοι τὴν διάβασιν. Δεήσομαι  
 δὲ καὶ τῶν δεσμῶν οἷς χρῆσθε περὶ τὰ ὑποζύγια·  
 τούτοις δ', ἔφη, ζεύξας τοὺς ἄσκους πρὸς ἀλλήλους,  
 ὀρμίσας ἕκαστον ἄσκον λίθους ἀρτήσας καὶ ἀφείς  
 ὥσπερ ἀγκύρας εἰς τὸ ὕδωρ, διαγαγὼν καὶ ἀμφοτέ-  
 11 ρωθεν δήσας ἐπιβαλὼν ὕλην καὶ γῆν ἐπιφορήσω. Ὅτι  
 μὲν οὖν οὐ καταδύσεσθε αὐτίκα μάλα εἴσεσθε· ὁ γὰρ  
 ἄσχος δύο ἄνδρας ἔξει τοῦ μὴ καταδύναι· ὥστε δὲ μὴ

geworden. So ist auch *σκηεῖν* oft lagern. — *στρατηγοί*, *λοχαγοί* und ähnliche Benennungen von (Officier-) Würden können ohne Artikel stehen, wenn alle Strategen, Lochagen u. s. w. eines Heeres gemeint sind. S. IV, 7, 25. VI, 3, 12. VII, 3, 15. Eben so der Singlar VII, 6, 7: ein (Jeder) Lochag, Strateg seiender.

§. 8. κατὰ τετρακισχιλίους, ie vier tausend. Vgl. §. 11 und s. zu I, 8, 9.

§. 9. ταῦτα, hier. B. §. 114, 1. M. §. 471. Es ist aber in solchen Fällen das hinzugefügte Nomen Prädicat und hat daher den Artikel nicht bei sich. Vgl. zu IV, 7, 5. — ἄ. Soph. Oed. K. 1354: *σκήπτρα καὶ θρόνους ἔχων*, ἃ νῦν ὁ σὸς ζύναιμος ἐν θήβαις ἔχει. — *φυσηθέντα*. Kurz für *φυσηθέντων τῶν δεσμῶν*. — *τούτοις* — *ἐπιφορήσω*, mit diesen will ich die Schläuche an einander fügen und einem jeden, gleichsam wie einem Schiffe durch Anker, eine feste Lage dadurch geben, dafs ich (an Riemen) Steine anbinde, diese wie Anker nach entgegengesetzten Seiten hin (*διαγαγὼν*) herabsenke und von beiden Seiten sie (an die Schläuche) anknüpfe: worauf ich Strauchwerk und Erde will auftragen lassen.

ὀλισθάνειν ἢ ὕλη καὶ ἡ γῆ σχήσει. Ἀκούσασι ταῦτα 12  
τοῖς στρατηγοῖς τὸ μὲν ἐνθύμημα χάριεν ἐδόκει εἶναι,  
τὸ δ' ἔργον ἀδύνατον· ἦσαν γὰρ οἱ κωλύσοντες πέραν  
πολλοὶ ἱππεῖς, οἳ εὐθὺς τοῖς πρώτοις οὐδὲν ἂν ἐπέ-  
τρεπον τούτων ποιεῖν.

Ἐνταῦθα τὴν μὲν ὑστεραίαν ἐπανεχώρουν εἰς 13  
τοῦμπαλιν [ἦ] πρὸς Βαβυλῶνα εἰς τὰς ἀκαύστους  
κώμας, κατακαύσαντες ἐνθεν ἐξήσαν· ὥστε οἱ πολέ-  
μοι οὐ προσήλυνον, ἀλλὰ ἐθεῶντο καὶ ὅμοιοι ἦσαν  
θανυμάζοντες ὅποι ποτὲ τρέφονται οἱ Ἕλληνες καὶ τί  
ἐν νῷ ἔχοιεν. Ἐνταῦθα οἱ μὲν ἄλλοι στρατιῶται 14  
ἀμφὶ τὰ ἐπιτήδεια ἦσαν· οἱ δὲ στρατηγοὶ καὶ οἱ λο-  
χαγοὶ πάλιν συνήλθον, καὶ συναγαγόντες τοὺς αἰχμα-  
λώτους ἤλεγχον τὴν κύκλῳ πᾶσαν χώραν τίς ἐκάστη  
εἴη. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι τὰ μὲν πρὸς μεσημβρίαν τῆς 15  
ἐπὶ Βαβυλῶνα εἴη καὶ Μηδίαν, δι' ἧσπερ ἦκοιεν, ἡ  
δὲ πρὸς ἑὼ ἐπὶ Σοῦσά τε καὶ Ἐκβάτανα φέροι, ἐνθα  
θερίζειν καὶ ἑαρίζειν λέγεται βασιλεύς, ἡ δὲ διαβάντι  
τὸν ποταμὸν πρὸς ἐσπέραν ἐπὶ Αὐδίαν καὶ Ἰωνίαν  
φέρει, ἡ δὲ διὰ τῶν ὁρέων καὶ πρὸς ἄρκτον τετραμ-  
μένη ὅτι εἰς Καρδούχους ἄγοι. Τούτους δὲ ἔφρασαν 16  
οἰκεῖν ἀνὰ τὰ ὄρη καὶ πολεμικοὺς εἶναι καὶ βασιλείως  
οἶκ ἀκούειν, ἀλλὰ καὶ ἐμβαλεῖν ποτὲ εἰς αὐτοὺς βα-

§. 11. ὁ ἀσκός, jeder Schlauch. S. zu I, 3, 21. — ἔξει  
τοῦ μῆ. Hell. IV, 8, 5; τοιαῦτα λέγων ἔσχε τοῦ μῆ ἐκπληχθῆναι.  
Vgl. zu I, 3, 2 und zu I, 6, 2.

§. 12. οὐδὲν ἂν ἐπέτρεπον. sc. εἰ ἐπεχείρουν. Vgl. V, 6, 15.

§. 13. ἐνθεν. i. e. ταύτας ἐξ ὧν. — θανυμάζοντες. Wie ἔοικε  
auch mit dem Nominativ eines Participi verbunden wird, (M. §. 551  
n. 2) eben so hier das gleichbedeutende ὅμοιος. — θανυμάζοντες  
ἐποι. S. zu I, 8, 16.

§. 14. χώραν. Attraction. Vgl. IV, 4, 17 und zu I, 6, 5.

§. 15. τῆς. S. zu II, 2, 10. Doch wird δι' ἧσπερ gesagt als ob hier  
χώρας zu ergänzen sei. — θερίζειν. Im Sommer residirte der Kö-  
nig zwei Monate in Ekbatana, während der drei Frühlingmonate zu  
Susa, während der sieben Wintermonate zu Babylon.

§. 16. ἐμβαλεῖν — στρατιάν. S. zu I, 9, 14. — εἰς αὐτούς,

σιλικήν στρατιάν δώδεκα μυριάδας· τούτων δὲ οὐδένα ἀπονοσῆσαι διὰ τὴν δυσχωρίαν. Ὅποτε μέντοι πρὸς τὸν σατράπην τὸν ἐν τῷ πεδίῳ σπείσαιντο, καὶ ἐπιμιγνύναι σφῶν τε πρὸς ἐκείνους καὶ ἐκείνων πρὸς 17 ἑαυτούς. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ στρατηγοὶ ἐκάθισαν χωρὶς τοὺς ἐκασταχόσε φάσκοντας εἰδέναι, οὐδὲν δῆλον ποιήσαντες ὅποι πορεύεσθαι ἐμελλον. Ἐδόκει δὲ τοῖς στρατηγοῖς ἀναγκαῖον εἶναι διὰ τῶν ὁρέων εἰς Καρδούχους ἐμβάλλειν· τούτους γὰρ διελθόντας ἔφασαν εἰς Ἀρμενίαν ἕξειν, ἧς Ὀρόντας ἤρχε πολλῆς καὶ εὐδαιμονος. Ἐντεῦθεν δ' εὐπορον ἔφασαν εἶναι 18 ὅποι τις ἐθέλει πορεύεσθαι. Ἐπὶ τούτοις ἐθύσαντο, ὅπως ὀπηνίκα καὶ δοκοῖη τῆς ὥρας τὴν πορείαν ποιοῖντο· τὴν γὰρ ὑπερβολὴν τῶν ὁρέων ἐδεδοίκεσαν μὴ προκαταληφθεῖη· καὶ παρήγγειλαν, ἐπειδὴ δειπνήσαιεν, συνεσκευασμένους πάντας ἀναπαύεσθαι καὶ ἔπεσθαι ἥνικ' ἂν τις παραγγείλῃ.

§. zu I, 1, 11. — στρατιάν, Lys. Leichenrede 21 p. 192: ἔστειλε πεντήκοντα μυριάδας στρατιάν. Eine Art Apposition, bei der aber die engste Verbindung statt findet. — καί, sei nicht nur Friede, sondern auch. — ἐπιμιγνύναι wie bei Thuk. I, 2 und 13 für ἐπιμύγεσθαι, commercii jure misceri. Curt. IX, 10, 8. — σφῶν sc. τῶν, welche von ihren eignen Leuten. Vgl. M. §. 323.

§. 17. τοὺς ἐκ. φ. εἰδέναι, die welche nach einer von jeder der §. 15 erwähnten Richtungen den Weg zu wissen erklärten.

§. 18. ἐπὶ τούτοις, ἐπὶ ταύτῃ τῇ ὁδῷ. Vgl. V, 6, 16, 22. Es kann aber ἐπὶ τινι, eine Art Folge ausdrückend nur dann so gebraucht werden, wenn der Gegenstand weswegen man opfert schon als Vorhaben gedacht wird. Ist noch keine Wahl getroffen, so steht περί τινος, wie V, 6, 28. VI, 2, 17. Τίτ' τινος θύεσθαι heisst für etwas opfern, von Sachen gesagt den Wunsch das die Anzeichen dafür sein möchten andeutend, von Personen, das das Opfer zu ihrem Besten geschehe bezeichnend. Vgl. V, 6, 27, 28. — Uebrigens wird θύεσθαι, für sich opfern, gebraucht, wenn bestimmt ausgedrückt werden soll das man opfere um über das was man zu thun habe Auskunft zu erhalten. — τῆς ὥρας. B. §. 119, 4, 2, b. M. §. 324. — τὴν ὑπερβολήν. Auration, wie VII, 1, 2 und Thuk. I, 88: φοβοῦμενοι τοὺς Ἀθηναίους μὴ ἐπὶ μείζον δυσηθῶσι. Vgl. zu I, 6, 5.

I. **Ο**σα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει ἐγένετο μέχρι τῆς 1  
 μάχης, καὶ ὅσα μετὰ τὴν μάχην ἐν ταῖς σπονδαῖς ἕς  
 βασιλεὺς καὶ οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάντες Ἕλληνες ἐσπεί-  
 σαντο, καὶ ὅσα παραβάντος τὰς σπονδὰς βασιλέως  
 καὶ Τισσαφέρνους ἐπολεμήθη πρὸς τοὺς Ἕλληνας  
 ἐπακολουθοῦντος τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος, ἐν τῷ  
 πρόσθεν λόγῳ δεδήλωται. [Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο ἔνθα 2  
 ὁ μὲν Τίγρης ποταμὸς παντάπασιν ἄπορος ἦν διὰ τὸ  
 βάθος καὶ μέγεθος, πάροδος δὲ οὐκ ἦν, ἀλλὰ τὰ  
 Καρδούχια ὄρη ἀπότομα ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ ποταμοῦ  
 ἐκρέματο, ἐδόκει δὴ τοῖς στρατηγοῖς διὰ τῶν ὄρεων  
 πορευτέον εἶναι. Ἦκουον γάρ τῶν ἀλισκομένων ὅτι 3  
 εἰ διέλθοιεν τὰ Καρδούχια ὄρη, ἐν τῇ Ἀρμενίᾳ τὰς  
 πηγὰς τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ, ἦν μὲν βούλονται, δια-  
 βήσονται, ἦν δὲ μὴ βούλονται, περιίασιν. Καὶ τοῦ  
 Εὐφράτου δὲ τὰς πηγὰς ἐλέγετο οὐ πρόσω τοῦ Τίγρη-  
 τος εἶναι. Καὶ ἔστιν οὕτως ἔχον. Τὴν δ' εἰς τοὺς 4  
 Καρδούχους ἐμβολὴν ὥδε ποιοῦνται, ἅμα μὲν λαθεῖν  
 πειρώμενοι, ἅμα δὲ φθάσαι, πρὶν τοὺς πολεμίους κα-  
 ταλαβεῖν τὰ ἄκρα.] Ἡνίκα δ' ἦν ἀμφὶ τὴν τελευ- 5  
 ταίαν φυλακὴν καὶ ἐλείπετο τῆς νυκτὸς ὅσον σκοταί-  
 οὺς διελθεῖν τὸ πεδίον, τηνικαῦτα ἀναστάντες ἀπὸ

C. I. §. 2. ἔνθα für ἐκεῖσε ἔνθα. Vgl. VI, 3, 32 und zu II, 1, 6.

§. 5. ὅσον διελθεῖν. S. zu II, 3, 13 vgl. VII, 3, 22. IV, 8,

παραγγέλσεως πορευόμενοι ἀφικνοῦνται ἅμα τῇ ἡμέρᾳ  
 6 πρὸς τὸ ὄρος. Ἐνθα δὲ Χειρίσοφος μὲν ἡγεῖτο τοῦ  
 στρατεύματος λαβὼν τὸ ἄμφ' αὐτὸν καὶ τοὺς γυμνή-  
 τας πάντας, Ξενοφῶν δὲ σὺν τοῖς ὀπισθοφύλαξιν  
 ὀπλίταις εἶπετο οὐδένα ἔχων γυμνήτην· οὐδεὶς γὰρ  
 ἐδόκει κίνδυνος εἶναι μὴ τις ἄνω πορευομένων ἐκ τοῦ  
 7 ὀπισθεν ἐπίσποιτο. Καὶ ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον ἀναβαίνει  
 Χειρίσοφος πρὶν τινα αἰσθῆσθαι τῶν πολεμίων·  
 ἔπειτα δ' ὑφηγεῖτο· ἐφείπετο δὲ αἰεὶ τὸ ὑπερβάλλον  
 τοῦ στρατεύματος εἰς τὰς κώμας τὰς ἐν τοῖς ἄγκεσί  
 8 τε καὶ μυχοῖς τῶν ὁρέων. Ἐνθα δὲ οἱ μὲν Καρδοῦ-  
 χοι ἐκλιπόντες τὰς οἰκίας ἔχοντες καὶ γυναῖκας καὶ  
 παῖδας ἔφρευγον ἐπὶ τὰ ὄρη. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πολλὰ  
 ἦν λαμβάνειν, ἥσαν δὲ καὶ χαλκώμασι παμπόλλοις  
 κατεσκευασμένοι αἱ οἰκίαι, ὧν οὐδὲν ἔφερον οἱ Ἕλλη-  
 νες, οὐδὲ τοὺς ἀνθρώπους ἐδίωκον, ὑποφειδόμενοι εἰ  
 πως ἐθελήσειαν οἱ Καρδοῦχοι διέναι αὐτοὺς ὡς διὰ  
 9 φιλίας τῆς χώρας, ἐπεὶ περ βασιλεῖ πολέμοι ἦσαν· τὰ  
 μέντοι ἐπιτήδεια ὅτῳ τις ἐπιτυγχάνοι ἐλάμβανον·  
 ἀνάγκη γὰρ ἦν. Οἱ δὲ Καρδοῦχοι οὔτε καλοῦντων  
 10 ὑπήκουον οὔτε ἄλλο φιλικὸν οὐδὲν ἐποιοῦν. Ἐπεὶ δὲ

12. — ἀπὸ παραγγέλσεως, auf mündlich von den Officiieren  
 mitgetheilten Befehl. Ἰππαρχ. IV, 9: τὰς ἐξαγωγὰς τοῦ ἰπ-  
 πικοῦ ἦσαν ἂν οἱ πολέμοι αἰσθάνοντο, εἰ ἀπὸ παραγγέλσεως γί-  
 νοιτο μᾶλλον ἢ εἰ ἀπὸ κήρυκος. Ueber ἀπὸ vgl. zu II, 5, 32.

§. 6. ὀπισθοφύλακες ὀπλῖται. S. zu §. 26.

§. 7. ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον. Es ist angefangen als sollte folgen:  
 ἐπεὶ δὲ κατέβαινον αἰσθόμενοι οἱ Καρδοῦχοι κ. τ. λ. — αἰεὶ ist auch  
 zu ὑπερβάλλον zu ziehen: immer folgte der jedesmal (vgl. IV.  
 7, 23. V, 4, 15) übergehende Theil (vgl. zu I, 8, 18), wie  
 Hell. II, 1, 4: αἰεὶ ὁ ἀκούων δεδιώς. Platon Gesetze VII. p. 794, b:  
 κολάζουσα αἰεὶ τὸν ἀδικούντα. Noch häufiger ist dies bei folgender  
 Stellung: τὸ ὑπερβάλλον αἰεὶ ἐφείπετο.

§. 8. γυναῖκας καὶ παῖδας. S. zu I, 4, 8. — ὑποφειδόμενοι  
 εἰ, etwas schonend um zu versuchen ob. Vgl. §. 21 und M.  
 §. 526. — ὥς διὰ φιλίας τῆς χώρας. S. zu I, 3, 14.

οἱ τελευταῖοι τῶν Ἑλλήνων κατέβαινον εἰς τὰς κώμας ἀπὸ τοῦ ἄκρου ἤδη σκοταῖοι, διὰ γὰρ τὸ στενὴν εἶναι τὴν ὁδὸν ὅλην τὴν ἡμέραν ἢ ἀνάβασις αὐτοῖς ἐγένετο καὶ κατὰβασις εἰς τὰς κώμας, τότε δὴ συλλεγόντες τινὲς τῶν Καρδούχων τοῖς τελευταίοις ἐπέθεντο, καὶ ἀπέκτεινάν τινας καὶ λίθοις καὶ τοξεύμασι κατέτρωσαν, ὀλίγοι τινὲς ὄντες· ἐξ ἀπροσδοκῆτου γὰρ αὐτοῖς ἐπέπεσε τὸ Ἑλληνικόν. Εἰ μέντοι τότε πλείους συνε- 11 λέγησαν, ἐκινδύνευσεν ἂν διαφθαρῆναι πολὺ τοῦ στρατεύματος. Καὶ ταύτην μὲν τὴν νύκτα οὕτως ἐν ταῖς κώμας ἡλίσθησαν· οἱ δὲ Καρδοῦχοι κύκλῳ πυρὰ πολλὰ ἔκαιον ἐπὶ τῶν ὁρέων καὶ συνεώρων ἀλλήλους. Ἀμὰ δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθούσι τοῖς στρατηγοῖς καὶ 12 λοχαγοῖς τῶν Ἑλλήνων ἔδοξε τῶν τε ὑποζυγίων τὰ ἀναγκαῖα καὶ τὰ δυνατώτατα πορεύεσθαι ἔχοντας, καταλιπόντας τὰ ἄλλα, καὶ ὅποσα ἦν νωστὶ αἰχμάλωτα ἀνδράποδα ἐν τῇ στρατιᾷ πάντα ἀρεῖναι. Σχο- 13 λαίαν γὰρ ἐποιοῦν τὴν πορείαν πολλὰ ὄντα τὰ ὑποζύγια καὶ τὰ αἰχμάλωτα, καὶ πολλοὶ δὲ αὐτῶν οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες ἀπόμαχοι ἦσαν, διπλάσιά τε τὰ ἐπιτήδεια

§. 10. ἐξ ἀπροσδοκῆτου, *ex improviso*. Ἰππαρχ. V, 2: ἐξ ἀπροσδοκῆτου τοῖς πολεμίοις ἐπιτίθεσθαι.

§. 11. συνεώρων, sie gaben sich durch die Feuer Signale einander zur Hülfe zu kommen (Vgl. VII, 8, 15). Aehnlich συνακοῖεν V, 4, 31.

§. 12. Dem τέ entspricht καὶ vor ὅποσα, in welchem Satze durch καταλιπόντας veranlaßt eine mit diesem nicht genau zusammenstimmende Wendung gewählt ist.

§. 13. σχολαίαν ἐποιοῦν, sie verzögerten. S. zu II, 1, 17 vgl. zu I, 1, 6. — αὐτῶν, *ipsorum*, sc. τῶν Ἑλλήνων. Vgl. I, 10, 17 und Thuk. VII, 48: Ἀθηναῖοι σφῶν ταῦτα οὐκ ἀποδέχονται ὥστε μὴ αὐτῶν ψηφισαμένων ἀπελθεῖν. — οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες, denen die Führung und Bewachung derselben übergeben war. Cyr. VI, 3, 33: ὁ ἀρχὼν τῶν ἐπὶ ταῖς καμήλοις ἀν-



ἔδει πορίζεσθαι καὶ φέρεσθαι πολλῶν τῶν ἀνθρώπων ὄντων. Δόξαν δὲ ταῦτα ἐκήρυξαν οὕτω ποιεῖν.

- 14 Ἐπειδὴ δὲ ἀριστήσαντες ἐπορεύοντο, ὑποστάντες ἐν στενῷ οἱ στρατηγοὶ εἴ τι εὗρισκοιεν τῶν εἰρημένων μὴ ἀφαιμένον ἀφηροῦντο, οἱ δ' ἐπείθοντο, πλὴν εἴ τις τι ἔκλεψεν, οἷον ἢ παιδὸς ἐπιθυμήσας ἢ γυναῖκος τῶν εὐπρεπῶν. Καὶ ταύτην μὲν τὴν ἡμέραν οὕτως ἐπορεύθησαν, τὰ μὲν τι μαχόμενοι, τὰ δὲ καὶ ἀνα-  
15 παύομενοι. Εἰς δὲ τὴν ὑστεραίαν γίνεται χειμῶν πολὺς, ἀναγκαῖον δ' ἦν πορεύεσθαι· οὐ γὰρ ἦν ἱκανὰ τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ ἡγεῖτο μὲν Χειρίσοφος, ὡπισθο-  
16 φυλάκει δὲ Ξενοφῶν. Καὶ οἱ πολέμοι ἰσχυρῶς ἐπετίθεντο, καὶ στενῶν ὄντων τῶν χωρίων ἐγγὺς προσιόν-  
τες ἐσέθενον καὶ ἐσφενδόνων· ὥστε ἠναγκάζοντο οἱ Ἕλληνες ἐπιδιώκοντες καὶ πάλιν ἀναχάζοντες σχολῇ πορεύεσθαι· καὶ θαμνὰ παρήγγειλεν ὁ Ξενοφῶν ὑπο-  
17 μένειν, ὅτε οἱ πολέμοι ἰσχυρῶς ἐπικέοντο. Ἐνθα δὲ Χειρίσοφος ἄλλοτε μὲν ὅτε παρεγγυῶτο ὑπέμενε,

δῶν. — Δόξαν, *quum visum esset, placuisset*. Vgl. zu II, 5; 22 und Plato Protag. p. 314, c: δόξαν ἡμῖν ταῦτα ἐπορευόμεθα. Der Plural ταῦτα konnte mit dem Singular verbunden werden, weil man δοκεῖ ταῦτα sagt. Doch wird auch δόξαντα ταῦτα gesagt, wie Hell. III, 2, 19 Andok. I, 81 p. 11. — ἐκήρυξαν οὕτω ποιεῖν. Vgl. VI, 2, 15. 23. 4, 9 und zu I, 3, 8.

§. 14. ὑποστάντες. Da ὑποστασθαι wenigstens bei Xenophon nur von denen die dem Feinde widerstehen wollen in der Bedeutung sich hinstellen gebraucht wird, so vermuthet Jemand ἐπιστάντες. Auch hat ein Ms. ἐπιστήσαντες. — τῶν εἰρημένων für εἴρητο, sc. ἀφίεναι, wobei aber εἴ als Subject zu εἴρητο zu denken wäre, weshalb eben die Verwandlung ins Particip statthalt war. Vgl. Hell. VII, 1, 28: ἔλεγεν ὅτι αὐτῷ ἔξῃκοι ὁ χρόνος ὃς ἦν εἰρημένος παραμένειν. So οὐ ποιοῦντες εἴ εἴρητο Thuk. V, 25, und ποιεῖν τὰ εἰρημένα V, 35. Vgl. zu I, 3, 20. — ἔκλεψεν, heimlich durchbrachte. Aehnlich Aelian Verm. Erz. III, 47: ἐπρόβουσε (Θυμιοκυλῆς) κλέπτων τὴν τῶν Ἀθηναίων τελευτήν. — παιδὸς ἐπιθυμήσας für παῖδα, ἐπιθυμήσας αὐτοῦ. — τὰ μὲν τι. Eine Verbindung die wohl daraus zu erklären ist dafs bei τὰ der Begriff des Numerus wenig hervortritt. Vgl. Hell. VII, 1, 46: τὰ μὲν τι καὶ χρήμασι διεκράντετο. Ueber ὁ μὲν τις s. zu II, 3, 15.

τότε δὲ οὐχ ὑπέμενον, ἀλλ' ἤγα ταχέως καὶ παρηγγύα  
ἐπείσθαι, ὥστε δῆλον ἦν ὅτι πρᾶγμα τι εἴη· σχολή  
δ' οὐκ ἦν ἰδεῖν παρελθόντι τὸ αἷτιον τῆς σπουδῆς·  
ὥστε ἡ πορεία ὁμοία φυγῆς ἐγένετο τοῖς ὁπισθοφυ-  
λαξι. Καὶ ἐνταῦθα ἀποθνήσκει ἀνὴρ ἀγαθός, Λα- 18  
κωνικός, Κλεώνημος, τοξευθεὶς διὰ τῆς ἀσπίδος καὶ  
τῆς στολάδος εἰς τὰς πλευράς, καὶ Βασίλας Ἀρκάς,  
διαμπερές [εἰς] τὴν κεφαλὴν. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο ἐπὶ 19  
σταθμόν, εὐθὺς ὥσπερ εἶχεν ὁ Ξενοφῶν ἐλθὼν πρὸς  
τὸν Χειρίσοφον ἡτιᾶτο αὐτὸν ὅτι οὐχ ὑπέμενον, ἀλλ'  
ἠναγκάζοντο φεύγοντες ἅμα μάχεσθαι. Καὶ νῦν δύο  
καλῶ τε καὶ αὐθῶ ἄνδρες τέθνατον καὶ οὔτε ἀνελίσθαι  
οὔτε θάψαι αὐτῶ ἐδυνάμεθα. Ἀποκρίνεται πρὸς 20  
ταῦτα ὁ Χειρίσοφος, Βλέψον, ἔφη, εἰς τὰ ὄρη καὶ  
ἰδὲ ὡς ἄβατα πάντα ἐστί· μία δὲ αὕτη ὁδὸς ἦν ὁρᾶς  
ὁρθία, καὶ ἐπὶ ταύτῃ ὁρᾶν ἀνθρώπων ἔξιστί σοι  
ὄχλον τοσοῦτον, οἱ κατελιηφότες φυλάττουσι τὴν ἑκ-  
βασιν. Ταῦτ' ἐγὼ ἔσπευδον καὶ διὰ τοῦτο σε οὐχ 21  
ὑπέμενον, εἰ πως δυναίμην φθάσαι πρὶν κατελιηφθῆαι  
τὴν ὑπερβολήν· οἱ δ' ἡγεμόνες οὐς ἔχομεν οὐ φασιν  
εἶναι ἄλλην ὁδόν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν λέγει· Ἀλλ' ἐγὼ 22  
ἔχω δύο ἄνδρας. Ἐπεὶ γὰρ ἡμῖν πρᾶγματα παρεῖχαν,

§. 17. τότε steht gleichsam hinzeigend auf den zu erzählenden Fall. — πρᾶγμα, Schwierigkeit. Vgl. VI, 1, 6 und zu II, 1, 16. — φυγῆς. M. 386 n. 2.

§. 18. [εἰς] τὴν κεφαλὴν. (sc. τοξευθεὶς.) Vgl. VII, 8, 14.

§. 19. ὥσπερ εἶχεν, ut, sicut erat, (Curt. VIII, 3, 10) ohne Verzug. Thuk. III, 30: ἐμοὶ δοκεῖ πλεῖν — ὥσπερ ἔχομεν. Eben so ὡς ἔχομεν und bei Soph. Phil. 820 ὅπως ἔχομεν.

§. 20. μία δὲ αὕτη ὁδός, dies ist der einzige Weg. S. zu II, 2, 12 vgl. IV, 7, 4. Dabei steht ὁρθία in Apposition für ὁρθία οὐσα. — οἱ weil ὄχλον ein Collectiv ist. Vgl. IV, 8, 18 und zu II, 1, 6. — ἑκβασίς insofern der Zugang ein Ausgang aus Thälern und Schluchten war.

§. 21. ταῦτα, τοῦτο, deswegen wie δ, α, τί deswegen. M. §. 467, 14. — οὐ φασιν. S. zu I, 3, 1.

σιλικήν στρατιάν δώδεκα μυριάδας· τούτων δὲ οὐδένα ἀπονοστήσαι διὰ τὴν δυσχωρίαν. Ὅποτε μέντοι πρὸς τὸν σατράπην τὸν ἐν τῷ πεδίῳ σπείσαντο, καὶ ἐπιμυγνύναι σφῶν τε πρὸς ἐκείνους καὶ ἐκείνων πρὸς 17 ἑαυτοὺς. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ στρατηγοὶ ἐκάθισαν χωρὶς τοὺς ἐκασταχόσε φάσκοντας εἰδέναι, οὐδὲν δῆλον ποιήσαντες ὅποι πορεύεσθαι ἐμελλον. Ἐδόκει δὲ τοῖς στρατηγοῖς ἀναγκαῖον εἶναι διὰ τῶν ὁρέων εἰς Καρδούχους ἐμβάλλειν· τούτους γὰρ διελθόντας ἔφασαν εἰς Ἀρμενίαν ἥξειν, ἥς Ὀρόντας ἤρχε πολλῆς καὶ εὐδαίμονος. Ἐντεῦθεν δ' εὐπορον ἔφασαν εἶναι 18 ὅποι τις ἐθέλει πορεύεσθαι. Ἐπὶ τούτοις ἐθύσαντο, ὅπως ὀπηνίκα καὶ δοκοίη τῆς ὥρας τὴν πορείαν ποιῶντο· τὴν γὰρ ὑπερβολὴν τῶν ὁρέων ἐδεδόκεισαν μὴ προκαταληφθεῖη· καὶ παρήγγειλαν, ἐπειδὴ δειπνήσαιεν, συνεσκεवासμένους πάντας ἀναπαύεσθαι καὶ ἐπεσθαι ἥνικ' ἂν τις παραγγείλῃ.

§. zu I, 1, 11. — στρατιάν. Lys. Leichenrede 21 p. 192: ἵσταί τε πεντήκοντα μυριάδας στρατιάν. Eine Art Apposition, bei der aber die engste Verbindung statt findet. — καὶ, sei nicht nur Friede, sondern auch. — ἐπιμυγνύναι wie bei Thuk. I, 2 und 13 für ἐπιμύγνυσθαι, commercii jure misceri. Cart. IX, 40, 8. — σφῶν sc. τινάς, welche von ihren eignen Leuten. Vgl. M. §. 323.

§. 17. τοὺς ἐκ. φ. εἰδέναι, die welche nach einer von jeder der §. 15 erwähnten Richtungen den Weg zu wissen erklärten.

§. 18. ἐπὶ τούτοις, ἐπὶ ταύτῃ τῇ ὁδῷ. Vgl. V., 6, 16, 22. Es kann aber ἐπὶ τινι, eine Art Folge ausdrückend nur dann so gebraucht werden, wenn der Gegenstand weswegen man opfert schon als Vorhaben gedacht wird. Ist noch keine Wahl getroffen, so steht περί τινος, wie V, 6, 28. VI, 2, 17. Τίερ τινος θύεσθαι heißt für etwas opfern, von Sachen gesagt den Wunsch daß die Anzeichen dafür sein möchten andeutend, von Personen, daß das Opfer zu ihrem Besten geschehe bezeichnend. Vgl. V, 6, 27, 28. — Uebrigens wird θύεσθαι, für sich opfern, gebraucht, wenn bestimmt ausgedrückt werden soll daß man opfere um über das was man zu thun habe Auskunft zu erhalten. — τῆς ὥρας. B. §. 119, 4, 2, b. M. §. 324. — τὴν ὑπερβολήν. Ausrufung, wie VII, 1, 2 und Thuk. I, 88: φοβούμενοι τοὺς Ἀθηναίους μὴ ἐπὶ μείζον θυηθῶσι. Vgl. zu I, 6, 5.

σιν εἴ τις καὶ τῶν γυμνητῶν ταξιάρχων ἐθέλοι συμπορεύεσθαι. Ὑφίσταται Ἀριστίας Χῖος, ὃς πολλαχοῦ πολλοῦ ἀξίος τῇ στρατιᾷ εἰς τὰ τοιαῦτα ἐγένετο.

II. Καὶ ἦν μὲν δείλη ἤδη, οἱ δ' ἐκέλευον αὐ- 1  
τοὺς ἐμπαρόντας πορεύεσθαι. Καὶ τὸν ἡγεμόνα δῆ-  
σαντες παραδιδόασιν αὐτοῖς, καὶ συντίθενται τὴν μὲν  
νύκτα, ἣν λάβωσι τὸ ἄκρον, τὸ χωρίον φυλάττειν,  
ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ σάλπιγγι σημαίνειν· καὶ τοὺς  
μὲν ἄνω ὄντας ἵεναι ἐπὶ τοὺς κατέχοντας τὴν φανε-  
ρὰν ἔκβασιν, αὐτοὶ δὲ συμβοηθήσειν ἐκβαίνοντες ὡς  
ἂν δύνωνται τάχιστα. Ταῦτα συνθέμενοι οἱ μὲν 2  
ἐπορεύοντο, πλῆθος ὡς διςχίλιοι· καὶ ὕδωρ πολὺ ἦν  
ἐξ οὐρανοῦ. Ξενοφῶν δὲ ἔχων τοὺς ὀπισθοφυλάκας  
ἡγεῖτο πρὸς τὴν φανερὰν ἔκβασιν, ὅπως ταύτῃ τῇ  
ὁδῷ οἱ πολέμοι προσέχοιεν τὸν νοῦν καὶ ὡς μάλιστα  
λάθοιεν οἱ περριόντες. Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ χαράδρᾳ 3  
οἱ ὀπισθοφυλάκες, ἦν ἔδει διαβάντας πρὸς τὸ ὄρδιον  
ἐκβαίνειν, τηνικαῦτα ἐκυλινδον οἱ βάρβαροι ὀλοτρό-  
χους ἀμαξιαίους καὶ μείζους καὶ ἐλάττους λίθους, οἱ  
φερόμενοι πρὸς τὰς πέτρας πταίοντες διεσφενδονῶντο·

§. 28. καὶ οὗτος. S. zu II, 6, 30.

C. II. §. 1. οἱ δέ. Xenophon und Cheirisophos. — φυλάττειν, σημαίνειν und ἵεναι hängen von συντίθεσθαι ab in sofern eine Aufforderung (s. zu I, 3, 8), συμβοηθήσειν, in sofern ein Versprechen darin liegt. — τοὺς μὲν. Aristonymos, Agasias und Aristas. — ἄνω ὄντας, ἐπὶ τὸ ἄκρον (I, 25) ἀφικομένους.

§. 2. πλῆθος wie εὖρος, βάθος und ähnliche Accusative, so wie die gleichbedeutenden Dative, oft ohne Artikel. Mem. I, 4, 8: πλῆθος ἀπειρα. — ὕδωρ. Eben so sagte man ὕδωρ γίγνεται mit und ohne ἐξ οὐρανοῦ, ἄνωθεν.

§. 3. ἦν ἔδει διαβάντας, über den sie gegangen sein mußten um — Vgl. VI, 4, 4. VII, 2, 10. — ὀλοτρόχους steht zwar substantivisch (s. Buttm. Lexil. II, p. 234 ff.), allein dennoch darf man λίθους nicht mit einigen (an Auslassungen überreichen) Mss. tilgen. Denn in diesem Falle müßten die Worte καὶ μείζους καὶ ἐλάττους in Apposition stehen zu ὀλοτρόχους ἀμαξιαίους. Damit aber stimmt ἐλάττους nicht.

παραγγέλσεως πορευόμενοι ἀφικνοῦνται ἅμα τῇ ἡμέρᾳ  
 6 πρὸς τὸ ὄρος. Ἐνθα δὲ Χειρίσοφος μὲν ἡγεῖτο τοῦ  
 στρατεύματος λαβὼν τὸ ἄμφ' αὐτὸν καὶ τοὺς γυμνή-  
 τας πάντας, Ξενοφῶν δὲ σὺν τοῖς ὀπισθοφυλάξιν  
 ὀπλίταις εἶπετο οὐδένα ἔχων γυμνήτην· οὐδεὶς γὰρ  
 ἐδόκει κίνδυνος εἶναι μὴ τις ἄνω πορευομένων ἐκ τοῦ  
 7 ὀπισθεν ἐπίσποιτο. Καὶ ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον ἀναβαίνει  
 Χειρίσοφος πρὶν τινα αἰσθῆσθαι τῶν πολεμίων·  
 ἔπειτα δ' ὑφηγεῖτο· ἐφείπετο δὲ αἰεὶ τὸ ὑπερβάλλον  
 τοῦ στρατεύματος εἰς τὰς κώμας τὰς ἐν τοῖς ἄγκεσι  
 8 τε καὶ μυχοῖς τῶν ὁρέων. Ἐνθα δὲ οἱ μὲν Καρδοῦ-  
 χοι ἐκλιπόντες τὰς οἰκίας ἔχοντες καὶ γυναῖκας καὶ  
 παῖδας ἔφηνον ἐπὶ τὰ ὄρη. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πολλὰ  
 ἦν λαμβάνειν, ἦσαν δὲ καὶ χαλκώμασι παμπόλλοις  
 κατεσκευασμένοι αἱ οἰκίαι, ὧν οὐδὲν ἔφερον οἱ Ἕλλη-  
 νες, οὐδὲ τοὺς ἀνθρώπους ἐδίωκον, ὑποφειδόμενοι εἰ  
 πως ἐθελήσειαν οἱ Καρδοῦχοι διέναι αὐτοὺς ὥς διὰ  
 9 φιλίας τῆς χώρας, ἐπεὶ περ βασιλεῖ πολέμοι ἦσαν· τὰ  
 μέντοι ἐπιτήδεια ὅτω τις ἐπιτυγχάνοι ἐλάμβανον·  
 ἀνάγκη γὰρ ἦν. Οἱ δὲ Καρδοῦχοι οὔτε καλοῦντων  
 10 ὑπῆκουον οὔτε ἄλλο φιλικὸν οὐδὲν ἐποίουν. Ἐπεὶ δὲ

12. — ἀπὸ παραγγέλσεως, auf mündlich von den Officiieren  
 mitgetheilten Befehl. Ἰνναρχ. IV, 9: τὰς ἐξαγωγὰς τοῦ ἰπ-  
 πικοῦ ἤτεον ἂν οἱ πολέμοι αἰσθάνοντο, εἰ ἀπὸ παραγγέλσεως γί-  
 νοιμτο μᾶλλον ἢ εἰ ἀπὸ κήρυκος. Ueber ἀπὸ vgl. zu II, 5, 32.

§. 6. ὀπισθοφυλάκας ὀπλῖται. S. zu §. 26.

§. 7. ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον. Es ist angefangen als sollte folgen:  
 ἐπεὶ δὲ κατέβαινον αἰσθόμενοι οἱ Καρδοῦχοι κ. τ. λ. — αἰεὶ ist auch  
 zu ὑπερβάλλον zu ziehen: immer folgte der jedesmal (vgl. IV,  
 7, 23. V, 4, 15) übergehende Theil (vgl. zu I, 8, 18), wie  
 Hell. II, 1, 4: αἰεὶ δ' ἀκούων διδώς. Platon Gesetze VII. p. 794, b:  
 κολάζουσα καὶ τὸν ἀδικούντα. Noch häufiger ist dies bei folgender  
 Stellung: τὸ ὑπερβάλλον αἰεὶ ἐφείπετο.

§. 8. γυναῖκας καὶ παῖδας. S. zu I, 4, 8. — ὑποφειδόμενοι  
 εἰ, etwas schonend um zu versuchen ob. Vgl. §. 21 und M.  
 §. 526. — ὥς διὰ φιλίας τῆς χώρας. S. zu I, 3, 14.

οἱ τελευταῖοι τῶν Ἑλλήνων κατέβαινον εἰς τὰς κώμας ἀπὸ τοῦ ἄκρου ἤδη σκοταῖοι, διὰ γὰρ τὸ στενὴν εἶναι τὴν ὁδὸν ὅλην τὴν ἡμέραν ἢ ἀνάβασις αὐτοῖς ἐγένετο καὶ κατὰβασις εἰς τὰς κώμας, τότε δὴ συλλεγόντες τινὲς τῶν Καρδούχων τοῖς τελευταίοις ἐπέθεντο, καὶ ἀπέκτεινάν τινας καὶ λίθοις καὶ τοξεύμασι κατέτρωσαν, ὀλίγοι τινὲς ὄντες· ἐξ ἀπροσδοκίτου γὰρ αὐτοῖς ἐπέπεσε τὸ Ἑλληνικόν. Εἰ μέντοι τότε πλείους συνε- 11 λέγησαν, ἐκινδύνευσεν ἂν διαφθαρεῖναι πολὺ τοῦ στρατεύματος. Καὶ ταύτην μὲν τὴν νύκτα οὕτως ἐν ταῖς κώμαις ἡλίσθησαν· οἱ δὲ Καρδοῦχοι κύκλῳ πυρὰ πολλὰ ἔκαιον ἐπὶ τῶν ὁρέων καὶ συνεώρων ἀλλήλους. Ἀμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθοῦσι τοῖς στρατηγοῖς καὶ 12 λοχαγοῖς τῶν Ἑλλήνων ἔδοξε τῶν τε ὑποζυγίων τὰ ἀναγκαῖα καὶ τὰ δυνατώτατα πορεύεσθαι ἔχοντας, καταλιπόντας τὰ ἄλλα, καὶ ὅποσα ἦν νευστὶ αἰχμάλωτα ἀνδράποδα ἐν τῇ στρατιᾷ πάντα ἀφεῖναι. Σχο- 13 λαίαν γὰρ ἐποιοῦν τὴν πορείαν πολλὰ ὄντα τὰ ὑποζύγια καὶ τὰ αἰχμάλωτα, καὶ πολλοὶ δὴ αὐτῶν οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες ἀπόμαχοι ἦσαν, διπλάσιά τε τὰ ἐπιτήδεια

§. 10. ἐξ ἀπροσδοκίτου, *ex improviso*. Ἰππαρχ. V, 2: ἐξ ἀπροσδοκίτου τοῖς πολεμοῖς ἐπιτίθεσθαι.

§. 11. συνεώρων, sie gaben sich durch die Feuer Signale einander zur Hülfe zu kommen (Vgl. VII, 8, 15). Aehnlich συνακούειν V, 4, 31.

§. 12. Dem τε entspricht καὶ vor ὅποσα, in welchem Satze durch καταλιπόντας veranlaßt eine mit diesem nicht genau zusammenstimmende Wendung gewählt ist.

§. 13. σχολάζαν ἐποιοῦν, sie verzögerten. S. zu II, 1, 17 vgl. zu I, 1, 6. — αὐτῶν, *ipsorum*, sc. τῶν Ἑλλήνων. Vgl. I, 10, 17 und Thuk. VII, 48: Ἀθηναῖοι σφῶν ταῦτα οὐκ ἀποδέχονται, ὥστε μὴ αὐτῶν ψηφισαμένων ἀπελθεῖν. — οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες, denen die Führung und Bewachung derselben übergeben war. Cyr. VI, 3, 33: ὁ ἀρχὼν τῶν ἐπὶ ταῖς καμήλοις ἀν-

ἴδαι πορίζεσθαι καὶ φέρεσθαι πολλῶν τῶν ἀνθρώπων ὄντων. Δόξαν δὲ ταῦτα ἐκήρυξαν οὕτω ποιεῖν.

- 14 Ἐπειδὴ δὲ ἀριστήσαντες ἐπορεύοντο, ὑποστάντες ἐν στενῷ οἱ στρατηγοὶ εἴ τι εὐρίσκουσιν τῶν εἰρημένων μὴ ἀφαιμένον ἀφαιροῦντο, οἱ δ' ἐπείθοντο, πλὴν εἴ τις τι ἔκλεψεν, οἷον ἢ παιδὸς ἐπιθυμήσας ἢ γυναῖκος τῶν εὐπρεπῶν. Καὶ ταύτην μὲν τὴν ἡμέραν οὕτως ἐπορεύθησαν, τὰ μὲν τι μαχόμενοι, τὰ δὲ καὶ ἀνα-  
15 παύόμενοι. Εἰς δὲ τὴν ὑστεραίαν γίνεται χειμῶν πολὺς, ἀναγκαῖον δ' ἦν πορεύεσθαι· οὐ γὰρ ἦν ἱκανὰ τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ ἡγεῖτο μὲν Χειρίσοφος, ὡπισθο-  
16 φυλάκει δὲ Ξενοφῶν. Καὶ οἱ πολέμοι ἰσχυρῶς ἐπετίθεντο, καὶ στενῶν ὄντων τῶν χωρίων ἐγγὺς προσίσ-  
τες ἐβόθουν καὶ ἐσφενδόνων· ὥστε ἠναγκάζοντο οἱ Ἕλληνες ἐπιδιδάσκοντες καὶ πάλιν ἀναγκάζοντες σχολῇ πορεύεσθαι· καὶ θάμινά περὶ ἡγεῖται ὁ Ξενοφῶν ὑπο-  
17 μένειν, ὅτε οἱ πολέμοι ἰσχυρῶς ἐπιτίκοντο. Ἐνθα ὁ Χειρίσοφος ἄλλοτε μὲν ὅτε παρεγγυῶτο ὑπέμενε,

δρῶν. — Δόξαν, *quum visum esset, placuisse*. Vgl. zu II, 5; 22 und Plato Protag. p. 314, c: δόξαν ἡμῖν ταῦτα ἐπορευόμεθα. Der Plural ταῦτα konnte mit dem Singular verbunden werden, weil man δοκεῖ ταῦτα sagt. Doch wird auch δόξαντα ταῦτα gesagt, wie Hell. III, 2, 19 Andok. I, 81 p. 11. — ἐκήρυξαν οὕτω ποιεῖν. Vgl. VI, 2, 15. 23. 4, 9 und zu I, 3, 8.

§. 14. ὑποστάντες. Da ὑπὸστασθαι wenigstens bei Xenophon nur von denen die dem Feinde widerstehen wollen in der Bedeutung sich hinstellen gebraucht wird, so vermuthet Jemand ἐπιστάντες. Auch hat ein Ms. ἐπιστήσαντες. — τῶν εἰρημένων für εἰρητο, sc. ἀφαιέναι, wobei aber εἰ als Subject zu εἰρητο zu denken wäre, weshalb eben die Verwandlung ins Particip statthalt war. Vgl. Hell. VII, 1, 28: ἔλεγε ὅτι αὐτῷ ἐπὶ οἱ χρόνος ὃς ἦν εἰρημένος παραμένει. So οὐ ποιοῦντες εἰ εἰρητο Thuk. V, 25, und ποιεῖν τὰ εἰρημένα V, 35. Vgl. zu I, 3, 20. — ἔκλεψεν, heimlich durchbrachte. Aehnlich Aelian Verm. Erz. III, 47: ἐπὶ ὁρβύτος (Θημστοκλής) κλέπτων τὴν τῶν Ἀθηναίων τελευτήν. — παιδὸς ἐπιθυμήσας für παῖδα, ἐπιθυμήσας αὐτοῦ. — τὰ μὲν τι. Eine Verbindung die wohl daraus zu erklären ist, daß bei τὰ der Begriff des Numerus wenig hervortritt. Vgl. Hell. VII, 1, 46: τὰ μὲν τι καὶ χρήματα διεπράττετο. Ueber ὁ μὲν τις s. zu II, 3, 15.

τότε δὲ οὐχ ὑπέμενον, ἀλλ' ἦχα ταχέως καὶ παρηγγύα  
 ἐπεσθαι, ὥστε δῆλον ἦν ὅτι πρᾶγμα τὸ εἶη· ἀχολῇ  
 δ' οὐκ ἦν ἰδεῖν παρελθόντι τὸ αἷτιον τῆς σπουδῆς·  
 ὥστε ἡ πορεία ὁμοία φυγῆς ἐγένετο τοῖς ἀπισθοφυ-  
 λαξι. Καὶ ἐνταῦθα ἀποδινήσκει ἀνὴρ ἐγαθός, Λα- 18  
 κωνικός, Κλεώνημος, τοξευθεὶς διὰ τῆς ἀσπίδος καὶ  
 τῆς στολάδος εἰς τὰς πλευράς, καὶ Βασίλας Ἀρκάς,  
 διαμπερές [εἰς] τὴν κεφαλὴν. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο ἐπὶ 19  
 σταθμόν, εὐθύς ὥσπερ εἶχεν ὁ Ξενοφῶν ἐλθὼν πρὸς  
 τὸν Χειρίσοφον ἡτιᾶτο αὐτὸν ὅτι οὐχ ὑπέμενον, ἀλλ'  
 ἠναγκάζοντο φεύγοντες ἅμα μάχεσθαι. Καὶ νῦν δύο  
 καλῶ τε καγαθῶ ἄνδρες τέθνατον καὶ οὔτε ἀνελίσθαι  
 οὔτε θάψαι αὐτῶ ἰδυνάμεθα. Ἀποκρίνεται πρὸς 20  
 ταῦτα ὁ Χειρίσοφος, Βλέψον, ἔφη, εἰς τὰ ὄρη καὶ  
 ἰδὲ ὡς ἄβατα πάντα ἐστί· μία δὲ αὕτη ὁδὸς ἦν ἁρῆς  
 ὀρθία, καὶ ἐπὶ ταύτῃ ὁρᾶν ἀνθρώπων ἔξιστί σοι  
 ὄχλον τοσοῦτον, οἱ κατελιηρότερες φυλάττουσι τὴν ἐκ-  
 βασιν. Ταῦτ' ἐγὼ ἔσπευδον καὶ διὰ τοῦτό σε οὐχ 21  
 ὑπέμενον, εἰ πως δυναίμην φθάσαι πρὶν κατελιηφθαι  
 τὴν ὑπερβολὴν· οἱ δ' ἡγεμόνες οὐς ἔχομεν οὐ φασιν  
 εἶναι ἄλλην ὁδόν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν λέγει· Ἀλλ' ἐγὼ 22  
 ἔχω δύο ἄνδρας. Ἐπεὶ γὰρ ἡμῖν πράγματα παρείχαν,

§. 17. τότε steht gleichsam hinzeigend auf den zu erzählenden Fall. — πρᾶγμα, Schwierigkeit. Vgl. VI, 1, 6 und zu II, 1, 16. — φυγῆς. M. 386 n. 2.

§. 18. [εἰς] τὴν κεφαλὴν. (sc. τοξευθεὶς.) Vgl. VII, 8, 14.

§. 19. ὥσπερ εἶχεν, ut, sicut erat, (Curt. VIII, 3, 10) ohne Verzug. Thuk. III, 30: ἡμοὶ δοκεῖ πλείν — ὥσπερ ἔχομεν. Eben so ὡς ἔχομεν und bei Soph. Phil. 820 ὥπως ἔχομεν.

§. 20. μία δὲ αὕτη ὁδός, dies ist der einzige Weg. S. zu II, 2, 12 vgl. IV, 7, 4. Dabei steht ὀρθία in Apposition für ὀρθία οὐσα. — οἱ weil ὄχλον ein Collectiv ist. Vgl. IV, 8, 18 und zu II, 1, 6. — ἐμβασις insofern der Zugang ein Ausgang aus Thälern und Schluchten war.

§. 21. ταῦτα, τοῦτο, deswegen wie δ, α, τί deswegen. M. §. 467, 14. — οὐ φασιν. S. zu I, 3, 1.



ἐνηδρεύσαμεν, ὅπερ ἡμᾶς καὶ ἀναπνεῦσαι ἐποίησε, καὶ ἀπεκτείνωμένιν τινὰς αὐτῶν, καὶ ζῶντας προῦθυμήθημεν λαβεῖν αὐτοῦ τούτου ἕνεκεν ὅπως ἡγεμόσιν εἰδόσι τὴν χώραν χρῆσαιμεθα.

- 23 Καὶ εὐθὺς ἀγαγόντες τοὺς ἀνθρώπους ἤλεγχον διαλαβόντες εἴ τινα εἶδεῖεν ἄλλην ὁδὸν ἢ τὴν φανεράν. Ὁ μὲν οὖν ἕτερος οὐκ ἔφη καὶ μᾶλλον πολλῶν φόβων προσαγομένων· ἐπειδὴ δὲ οὐδὲν ὠφέλιμον ἔλε-  
 24 γεν, ὁρῶντος τοῦ ἑτέρου κατεσφάγη. Ὁ δὲ λοιπὸς ἔλεξεν ὅτι οὗτος μὲν διὰ ταῦτα οὐ φαίη· εἰδέναι ὅτι αὐτῷ τυγχάνει θυγάτηρ ἐκεῖ παρ' ἀνδρὶ ἐκδεδομένη. αὐτὸς δ' ἔφη ἡγήσεσθαι δυνατὴν καὶ ὑποζυγίους πο-  
 25 ρεύσεσθαι ὁδόν. Ἐρωτώμενος δ' εἰ εἴη τι ἐν αὐτῇ δυσπάριτον χωρίον ἔφη εἶναι ἄκρον, ὃ εἰ μὴ τις προ-  
 26 καταλήφουτο, ἀδύνατον ἔσεσθαι παρελθεῖν. Ἐνταῦθα εἰδοὶ συγκαλέσαντας λοχαγοὺς καὶ πελταστὰς καὶ τῶν ὀπλιτῶν λέγειν τέ τὰ παρόντα καὶ ἐρωτᾶν εἴ τις αὐτῶν ἔστιν ὅστις ἀνὴρ ἀγαθὸς ἐθέλει γενέσθαι  
 27 καὶ ὑποστὰς ἐθελοντὴς πορεύεσθαι. Ὑφίστανται τῶν μὲν ὀπλιτῶν Ἀριστῶννμος, Μεθυδριεύς Ἀρκάς, καὶ Ἀγασίας, Στυμφάλιος Ἀρκάς. Ἀντιστασιάζων δὲ αὐτοῖς Καλλίμαχος, Παῤῥάσιος Ἀρκάς, καὶ οὗτος ἔφη ἐθέλει πορεύεσθαι προσλαβὼν ἐθελοντὰς ἐκ παντὸς τοῦ στρατεύματος· ἐγὼ γάρ, ἔφη, οἶδα ὅτι ἔφονται  
 28 πολλοὶ τῶν νέων ἐμοῦ ἡγουμένου. Ἐκ τούτου ἐρωτᾶ-

§. 23. καὶ μᾶλλον, gar sehr. Vgl. 6. 16. V, 5. 17.

§. 24. ἐνύχανε. S. zu III, 1, 2. — δυνατήν. S. zu I, 2, 21.

§. 26. συγκαλέσαντας. S. zu I, 2, 1. — λοχαγοὺς καὶ πελταστὰς, sowohl Peltaaten-Lochagen. Eben so §. 28 γυμνητες ταξιαρχοί, Gymneten-Taxiarchen, ὁπισθοφύλακες ὀπλίται §. 6. ἐπισθοφύλακες λοχαγοί 7, 8 vgl. §. 3.

§. 27. τῶν μὲν ὀπλιτῶν list §. 28 τῶν δὲ γυμνητῶν κ. τ. λ. erwarten, wofür aber wegen des wiederholten ἐρωτᾶν eine andre Wendung nöthig wurde.

σιν εἴ τις καὶ τῶν γυμνητῶν ταξιάρχων ἐθέλοι συμπορεύεσθαι. Ὑφίσταται Ἀριστείας Χίος, ὃς πολλοχοῦ πολλοῦ ἄξιος τῇ στρατιᾷ εἰς τὰ τοιαῦτα ἐγένετο.

II. Καὶ ἦν μὲν δείλη ἤδη, οἱ δ' ἐκέλευον αὐ- 1  
τοὺς ἐμπαγόντας πορεύεσθαι. Καὶ τὸν ἡγεμόνα δῆ-  
σαντες παραδιδόασιν αὐτοῖς, καὶ συντίθενται τὴν μὲν  
νύκτα, ἣν λάβωσι τὸ ἄκρον, τὸ χωρίον φυλάττειν,  
ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ σάλπιγγι σημαίνειν· καὶ τοὺς  
μὲν ἄνω ὄντας ἵεναι ἐπὶ τοὺς κατέχοντας τὴν φανε-  
ρὰν ἔκβασιν, αὐτοὶ δὲ συμβοηθήσειν ἐκβαίνοντες ὡς  
ἂν δύνωνται τάχιστα. Ταῦτα συνθέμενοι οἱ μὲν 2  
ἐπορεύοντο, πλῆθος ὡς διςχίλιοι· καὶ ὕδωρ πολὺ ἦν  
ἐξ οὐρανοῦ. Ξενοφῶν δὲ ἔχων τοὺς ὀπισθοφυλάκας  
ἤγειτο πρὸς τὴν φανερὰν ἔκβασιν, ὅπως ταύτῃ τῇ  
ὁδῷ οἱ πολέμιοι προσέχοιεν τὸν νοῦν καὶ ὡς μάλιστα  
λάθοιεν οἱ περιούντες. Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ χαράδρᾳ 3  
οἱ ὀπισθοφυλάκες, ἦν ἔδει διαβάντας πρὸς τὸ ὄρηθρον  
ἐκβαίνειν, τηνικαῦτα ἐκυλίνδουν οἱ βάρβαροι ὀλοιστρό-  
χους ἀμαξιαίους καὶ μείζους καὶ ἐλάττους λίθους, οἱ  
φερόμενοι πρὸς τὰς πέτρας πταίοντες διεσφενδονῶντο·

§. 28. καὶ οὗτος. S. zu II, 6, 30.

C. II. §. 1. οἱ δέ. Xenophon und Cheirisophos. — φυλάττειν, σημαίνειν und ἵεναι hängen von συντιθέναι ab in sofern eine Aufforderung (s. zu I, 3, 8), συμβοηθήσειν, in sofern ein Versprechen darin liegt. — τοὺς μὲν. Aristonymos, Agasias und Aristaeas. — ἄνω ὄντας, ἐπὶ τὸ ἄκρον (1, 25) ἀφικομένους.

§. 2. πλῆθος wie εὖρος, βάθος und ähnliche Accusative, so wie die gleichbedeutenden Dative, oft ohne Artikel. Mem. I, 4, 8: πλῆθος ἀπειρα. — ὕδωρ. Eben so sagte man ὕδωρ γίγνεται mit und ohne ἐξ οὐρανοῦ, ἄνωθεν.

§. 3. ἦν ἔδει διαβάντας, über den sie gegangen sein mußten um —. Vgl. VI, 4, 4. VII, 2, 10. — ὀλοιστρόχους steht zwar substantivisch (s. Buttm. Lexil. II, p. 234 ff.), allein dennoch darf man λίθους nicht mit einigen (an Auslassungen überreichen) Mas. tilgen. Denn in diesem Falle müßten die Worte καὶ μείζους καὶ ἐλάττους in Apposition stehen zu ὀλοιστρόχους ἀμαξιαίους. Damit aber stimmt ἐλάττους nicht.

τις φέροι, γυμνοὶ ἐγίγνοντο πρὸς τὰ τοξεύματα καὶ τὰ ἄλλα βέλη· ἀνεχώρησαν οὖν καὶ αὐτοῦ ἐστρατοπεδεύσαντο παρὰ τὸν ποταμὸν.

- 7<sup>ο</sup> Ἐνθα δὲ αὐτοὶ τὴν πρόσθεν νύκτα ἦσαν, ἐπὶ τοῦ ὄρους ἐώρων τοὺς Καρδούχους πολλοὺς συνειλεγμένους ἐν τοῖς ὅπλοις. Ἐνταῦθα δὴ πολλὴ ἀθυμία ἦν τοῖς Ἕλλησιν, ὁρῶσι μὲν τοῖ ποταμοῦ τὴν δυσπορίαν, ὁρῶσι δὲ τοὺς διαβαίνειν κωλύσαντας, ὁρῶσι δὲ τοῖς διαβαίνουσιν ἐπικεισσομένους τοὺς Καρδούχους ὁπίσθεν. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν καὶ τὴν νύκτα ἔμειναν ἐν πολλῇ ἀπορίᾳ ὄντες. Ξενοφῶν δὲ ὄναρ εἶδεν· ἔδοξεν ἐν πέδαις δεδεσθαι, αὐταὶ δὲ αὐτῷ αὐτόμαται περιῶρῃναι, ὥστε λυθῆναι καὶ διαβαίνειν ὁπόσον ἐβούλετο. Ἐπεὶ δὲ ὁρῶς ἦν ἐρχεται πρὸς τὸν Χειρίσοφον καὶ λέγει ὅτι ἐλπίδας ἔχει καλῶς 9 εἶσθαι· καὶ διηγείται αὐτῷ τὸ ὄναρ. Ὁ δὲ ἤδετό τε καὶ ὡς τάχιστα ἕως ὑπέφαιεν ἐδύνοντο πάντες παρόντες οἱ στρατηγοί· καὶ τὰ ἱερὰ καλά ἦν εὐθύς ἐπὶ τοῦ πρώτου. Καὶ ἀπιόντες ἀπὸ τῶν ἱερῶν οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ παρήγγελλον τῇ στρατιᾷ ἀμ-

Der Sinn ist: wenn man aber die Waffen im Strome zu halten versuchte, so riß er sie mit sich fort. — οὖν mit einer kleinen Anakoluthie im Nachsatz als ob nicht ἐπεὶ —, sondern ein selbständiger Satz vorausgegangen. Vgl. Lykurg. g. Leokr. 141 [36, 1]: ἐπειδὴ δ' οὐ νόμιμον οὐδ' εἰθισμένον ἐστίν, ἀλλ' ἀναγκασθόν, ὁμᾶς ἑπὶρ διαίωμε διαίειν, τιμωρησάμενα αὖν ἀεικράτη κ. τ. λ.

§. 7. ἦσαν, gewesen waren. §. zu I, 1, 6. — πολλούς. §. zu I, 10, 2. — ἐν ὅπλοις, wie in armis esse Cicer. IV. 6, 3.

§. 8. διαβαίνειν, ausschreiten. — καλῶς εἶσθαι. Adverbia mit εἶναι, γίγνεσθαι verbunden, zeigen nicht, wie das Adjectiv, eine Eigenschaft an, sondern eine einstweilige Lage. Vgl. §. 24. VII, 3, 43.

§. 9. ἐπὶ ist Schneiders Verbesserung für ἀπὸ, was (aus dem folgenden ἀπὸ entstanden) hier nur in der Bedeutung von — an statthaft wäre, wenn an ein Schlachten mehrerer Opfertiere gedacht werden könnte. — πρώτου. sc. ἱερῶν. Vgl. VI, 3, 2. 8.

οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλὰ λιπόντες τὴν ὁδὸν φεύγοντες ὀλίγοι ἀπέδνησκον· εὖζωνοι γὰρ ἦσαν. Οἱ δὲ ἀμφὶ 8  
 Χειρίσοφον ἀκούσαντες τῆς σάλπιγγος εὐθὺς ἔεντο  
 ἄνω κατὰ τὴν φανεράν ὁδόν· ἄλλοι δὲ τῶν στρατη-  
 γῶν κατὰ ἀτριβεῖς ὁδοὺς ἐπορεύοντο ἢ ἔτυχον ἕκαστοι  
 ὄντες, καὶ ἀναβάντες, ὡς ἐδύναντο, ἀνίμων ἀλλήλους  
 τοῖς δόρασι. Καὶ οὗτοι πρῶτοι συνέμιξαν τοῖς προ- 9  
 καταλαβοῦσι τὸ χωρίον. Ξενοφῶν δέ, ἔχων τῶν ὀπι-  
 σθοφυλάκων τοὺς ἡμίσεις, ἐπορεύετο ἥπερ οἱ τὸν ἡγε-  
 μόνα ἔχοντες· εὐοδωτάτη γὰρ ἦν τοῖς ὑποζυγίοις· τοὺς  
 δὲ ἡμίσεις ὀπισθεν τῶν ὑποζυγίων ἔταξε. Πορευόμε- 10  
 νοι δ' ἐντυγχάνουσι λόφῳ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ κατειλημ-  
 μένῳ ἐπὶ τῶν πολεμίων, οὓς ἢ ἀποκόψαι ἦν ἀνάγκη  
 ἢ διεξεῦχθαι ἀπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Καὶ αὐτοὶ  
 μὲν ἂν ἐπορεῖσθαι ἥπερ οἱ ἄλλοι, τὰ δὲ ὑποζύγια  
 οὐκ ἦν ἄλλη ἢ ταύτη ἐκβῆναι. Ἐνθα δὲ παρακελευ- 11  
 σάμενοι ἀλλήλους προσβάλλουσι πρὸς τὸν λόφον ὀρ-  
 θίοις τοῖς λόγοις, οὐ κύκλῳ, ἀλλὰ καταλιπόντες ἀφο-  
 δον τοῖς πολεμίοις, εἰ βούλονται φεύγειν. Καὶ τέως 12  
 μὲν αὐτοὺς ἀναβαίνοντας ὅπη ἐδύναντο ἕκαστος οἱ  
 βάρβαροι ἐτόξευον καὶ ἔβαλλον, ἐγγὺς δ' οὐ προσίεντο,  
 ἀλλὰ φυγῇ λείπονσι τὸ χωρίον. Καὶ τοῦτόν τε παρ-  
 εληλύθεσαν οἱ Ἕλληνες καὶ ἕτερον ὁρῶντες ἐμπροσθεν

§. 9. τῶν ὀπισθοφυλάκων τοὺς ἡμίσεις. M. §. 442.

§. 10. ἂν ἐπορεῖσθαι. S. zu III, 2, 24. — ἐκβῆναι scheint unpassend. Vielleicht ist ἐκβῆσαι zu lesen; eine Form die durch das Zeugniß eines Grammatikers auch der Prosa vindicirt wird. Eben so ἐπιβῆσαι Lukian. Todtengespr. VI, 7.

§. 11. ὀρθίοις, mit gereihten Lochen, also hundert Mann hintereinander. Vgl. IV, 8, 10 — 15. V, 4, 22.

§. 12. τέως μὲν, eine Zeit lang, eigentlich; bis zu dem Punkte, der durch den Gegensatz bestimmt wird. Vgl. V, 4, 16. VI, 1, 5. — ἐδύναντο ἕκαστος. S. zu I, 8, 9. — ἐγγὺς δ' οὐ προσίεντο, sie ließen sie sich nicht nahe kommen, sondern hohen vorher. — ὁρῶντες für ὁρῶσιν eine bei δοκῶν nicht seltene

λόφον κατεχόμενον, ἐπὶ τοῦτον αὐθις ἐδόκει πορεύε-  
 13 σθαι. Ἐννοήσας δ' ὁ Ξενοφῶν, μὴ, εἰ ἔρημον κα-  
 ταλίποι τὸν ἡλωκότα λόφον, καὶ πάλιν λαβόντες οἱ  
 πολέμοι ἐπιδόιντο τοῖς ὑποζυγίοις παριοῦσιν, ἐπὶ  
 πολὺ δ' ἦν τὰ ὑποζύγια, ἅτε διὰ στενῆς τῆς ὁδοῦ  
 πορευόμενα, καταλείπει ἐπὶ τοῦ λόφου λοχαγοὺς Κη-  
 φισόδωρον Κηφισοφῶντος, Ἀθηναῖον, καὶ Ἀμφικράτην  
 Ἀμφιδήμον, Ἀθηναῖον, καὶ Ἀρχαγόραν Ἀργεῖον, φυ-  
 γάδα, αὐτοὺς δὲ σὺν τοῖς λοιποῖς ἐπορεύετο ἐπὶ τὸν  
 δεῦτερον λόφον, καὶ τῷ αὐτῷ τρόπῳ καὶ τοῦτον αἰ-  
 14 ροῦσιν. Ἔτι δ' αὐτοῖς τρίτος μαστὸς λοιπὸς ἦν πολὺ  
 ὀρθιώτατος, ὁ ὑπὲρ τῆς ἐπὶ τῷ πυρὶ καταληφθείσης  
 15 φυλακῆς τῆς νυκτὸς ὑπὸ τῶν ἐθελοντῶν. Ἐπεὶ δ'  
 ἐγγὺς ἐγένοντο οἱ Ἕλληνες, λείπουσιν οἱ βάρβαροι  
 ἀμαχητὶ τὸν μαστόν, ὥστε θανυμαστὸν γενέσθαι πᾶσι,  
 καὶ ὑπώπτευν δέισαντας αὐτοὺς μὴ κυκλωθέντες  
 πολιορκοῦντο ἀπολιπεῖν. Οἱ δ' ἄρα, ἀπὸ τοῦ ἄκρου  
 καθορῶντες τὰ ὀπισθεν γιγνόμενα, πάντες ἐπὶ τοὺς  
 16 ὀπισθοφυλάκας ἐχώρουν. Καὶ Ξενοφῶν μὲν σὺν τοῖς  
 νεωτάτοις ἀνέβαινεν ἐπὶ τὸ ἄκρον, τοὺς δὲ ἄλλους  
 ἐκέλευσεν ὑπάγειν, ὅπως οἱ τελευταῖοι λόγοι προσμί-  
 17 ξειαν καὶ προελθόντας κατὰ τὴν ὁδὸν ἐν τῷ ὀμαλῷ  
 17 θέσθαι τὰ ὄπλα εἴπε. Καὶ ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ ἦλ-

Anakolutie, da ἐδόκει αὐτοῖς so viel ist als ἐψηφίσαντο. Vgl. Soph. Phil. 547. 551.

§. 13. μὴ. 8. zu III, 5, 3. — καὶ πάλιν λαβόντες. Es ist wohl πάλιν καταλαβόντες, zu lesen oder καὶ zu tilgen. — ἐπὶ mit dem Acc. localer und temporaler Begriffe bezeichnet oft die Ausdehnung. Vgl. IV, 6, 11.

§. 15. ἄρα drückte, wie auch das aus γέ und ἄρα entstandene γάρ zeigt, ursprünglich eine Erläuterung aus, hier wie VII, 4, 13 eine berichtigende, und entspricht oft unserm nämlich. Als Folgerungspartikel steht es daher wo die Folge als ein schon im Vorigen liegender und daraus entwickelter Gedanke vorgestellt wird, während οὖν eine ursächliche Verbindung anzeigt: jenes drückt eine logische, dieses eine causale Folge aus.

θεν Ἀρχαγόρας ὁ Ἀργεῖος πεφηνῶς καὶ λέγει ὡς  
 ἀπεκόπησαν ἀπὸ τοῦ πρώτου λόφου καὶ ὅτι τεθνήσκει  
 Κηφισόδαρος καὶ Ἀμφικράτης καὶ ἄλλοι ὅσοι μὴ  
 ἀλόμενοι κατὰ τῆς πέτρας πρὸς τοὺς ὀπισθοφύλακας  
 ἀφίκοντο. Ταῦτα δὲ διαπραξάμενοι οἱ βάρβαροι 18  
 ἦκον ἐπ' ἀντίπορον λόφον τῷ μαστῷ· καὶ Ξενοφῶν  
 διελέγετο αὐτοῖς δι' ἐρμηνείας περὶ σπορῶν καὶ τοὺς  
 νεκροὺς ἀπῆτει. Οἱ δὲ ἔφασαν ἀποδώσειν ἐφ' ᾧ μὴ 19  
 καίεν τὰς κώμας. Συνημολόγει ταῦτα ὁ Ξενοφῶν.  
 Ἐν ᾧ δὲ τὸ μὲν ἄλλο στρατεύμα παρήει, οἱ δὲ ταῦ-  
 τα διελέγοντο, πάντες οἱ ἐκ τούτου τοῦ τόπου συνερ-  
 ρήσαν. Ἐνταῦθα ἴσταντο οἱ πολέμιοι· καὶ ἐπεὶ 20  
 ἤρξαντο καταβαίνειν ἀπὸ τοῦ μαστοῦ πρὸς τοὺς ἄλ-  
 λους, ἐνθα τὰ ὄπλα ἔκιντο, ἔντο δὴ οἱ πολέμιοι  
 πολλῶ πληθεῖ καὶ θορύβῳ· καὶ ἐπεὶ ἐγένοντο ἐπὶ τῆς  
 κορυφῆς τοῦ μαστοῦ ἀφ' οὗ Ξενοφῶν κατέβαιναν,  
 ἐκυλινδουν πέτρας· καὶ ἐνός μὲν κατέαξαν τὸ σκέλος,  
 Ξενοφῶντα δὲ ὁ ὑπασπιστής ἔχων τὴν ἀσπίδα ἀπέ-  
 λπεν· Εὐρύλοχος δὲ Λουσιεύς Ἀρκάς προσέδραμεν 21  
 αὐτῷ ὀπλίτης, καὶ πρὸ ἀμφοῖν προβεβλημένος ἀπε-  
 χῶρει, καὶ οἱ ἄλλοι πρὸς τοὺς συντεταγμένους ἀπῆλθαν.  
 Ἐκ δὲ τούτου πᾶν ὅμοῦ ἐγένετο τὸ Ἑλληνικόν, 22  
 καὶ ἐσκήνησαν αὐτοῦ ἐν πολλαῖς καὶ καλαῖς οἰκίαις  
 καὶ ἐπιτηδεύουσιν θαυμάσιαι· καὶ γὰρ οἶκος πολὺς ἦν, ὃν  
 ἐν λάκκοις κονιατοῖς εἶχον. Ξενοφῶν δὲ καὶ Χαιρί- 23  
 σοφος διεπραξάντο ὥστε λαβόντες τοὺς νεκροὺς ἀπο-

§. 18. ἀντίπορος, gegenüberliegend, wie bei Arrian. Anab. I, 27, 9 (und IV, 27, 4?). — μαστῷ. Dieselbe Stellung §. 23. VII, 3, 29. — ἐφ' ᾧ ist aufzulösen ἐπὶ τούτῳ ἐφ' ᾧ und zu erklä- ren nach II, 3, 13. Anders B. §. 136 p. 440 und M. §. 479. Vgl. IV, 4, 6. VI, 4, 22.

§. 20. ἤρξαντο. sc. οἱ Ἕλληνες. S. zu I, 4, 5.

§. 21. καὶ οἱ ἄλλοι, und auch die Uebrigen. S. zu I, 2, 2.

§. 22. ἐν ἐπιτηδεύουσιν δ. S. zu III, 2, 25.

δοῦναι τὸν ἡγεμόνα· καὶ πάντα ἐποίησαν τοῖς ἀπο-  
 θανούσιν ἐκ τῶν δυνατῶν, ὥσπερ νομίζεται ἀνδράσιν  
 24 ἀγαθοῖς. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἀνὲν ἡγεμόνος ἐπορεύοντο·  
 μαχόμενοι δ' οἱ πολέμοι καὶ ὅπη εἴη στενὸν χωρίον  
 25 προκατάλαμβάνοντες ἐκώλυνον τὰς παρόδους. Ὅποτε  
 μὲν οὖν τοὺς πρώτους κωλύοιεν, Ξενοφῶν ὀπισθεν  
 ἐκβαίνων πρὸς τὰ ὄρη ἔλκε τὴν ἀπόφραξιν τῆς παρό-  
 26 δου τοῖς πρώτοις ἀνωτέρω πειρώμενος γίγνεσθαι  
 τῶν κωλύνοντων, ὅποτε δὲ τοῖς ὀπισθεν ἐπίθουτο,  
 Χειρίσοφος ἐκβαίνων καὶ πειρώμενος ἀνωτέρω γίγνε-  
 σθαι τῶν κωλύνοντων ἔλκε τὴν ἀπόφραξιν τῆς παρό-  
 δου τοῖς ὀπισθεν· καὶ αἰεὶ οὕτως ἐβοήθουν ἀλλήλους  
 27 καὶ ἰσχυρῶς ἀλλήλων ἐπεμελοῦντο. Ἦν δὲ ὅποτε καὶ  
 αὐτοῖς τοῖς ἀναβάσι πολλὰ πράγματα παρεῖχον οἱ  
 βάρβαροι πάλιν καταβαίνουσιν· ἑλαφροὶ γὰρ ἦσαν,  
 ὥστε καὶ ἐγγύθεν φεύγοντες ἀποφεύγειν· οὐδὲν γὰρ  
 28 εἶχον ἄλλο ἢ τόξα καὶ σφενδόνας. Ἀριστοὶ δὲ τοξό-  
 ται ἦσαν· εἶχον δὲ τόξα ἐγγὺς τριπλήγῃ, τὰ δὲ τοξεύ-  
 ματα πλεον ἢ διπλήγῃ· εἰλκον δὲ τὰς νευρὰς ὅποτε  
 τοξεύοιεν πρὸς τὸ κάτω τοῦ τόξου τῷ ἀριστερῷ ποδὶ  
 προσβαίνοντες. Τὰ δὲ τοξεύματα ἐχώρει διὰ τῶν  
 ἀσπίδων καὶ διὰ τῶν θωράκων. Ἐχρῶντο δὲ αὐτοῖς  
 οἱ Ἕλληνες, ἐπεὶ λάβοιεν, ἀκοντίους, ἐναγκυλῶντες. Ἐν  
 τούτοις τοῖς χωρίοις οἱ Κρηῖτες χρησιμώτατοι ἐγένοντο.  
 Ἦρχε δὲ αὐτῶν Στρατοκλῆς Κρής.

### 1 III. Ταύτην δ' αὖ τὴν ἡμέραν ἠϋλίσθησαν ἐν

§. 23. ὥσπερ νομίζεται. sc. ποιεῖν, wie es zu thun üblich ist.

§. 25. τῶν κωλύνοντων. S. zu I, 9, 16.

§. 26. ἦν δὲ ὅποτε. Vgl. zu II, 6, 9.

§. 27. ἐγγύθεν, ἐξ ἁλλοῦ. Vgl. zu I, 10, 11.

§. 28. ἐγγύς. Vgl. VII, 8, 18. — Das hier beschriebene τόξον scheint eine Art von Armbrust gewesen zu sein. — ἀκοντίους ist Prädicat. S. zu II, 1, 6.

ταῖς κόμαις ταῖς ὑπὲρ τοῦ πεδίου τοῦ παρὰ τὸν Κεν-  
 τρίτην ποταμόν, εὖρος ὡς δίπλεθρον, ὅς ὀρίζει τὴν  
 Ἀρμενίαν καὶ τὴν τῶν Καρδούχων χώραν. Καὶ οἱ  
 Ἕλληνες ἐνταῦθα ἀνεπαύσαντο ἄσμενοι ἰδόντες πε-  
 δίον· ἀπεῖχε δὲ τῶν ὀρέων ὁ ποταμός ὡς ἕξ ἢ ἑπτὰ  
 στάδια τῶν Καρδούχων. Τότε μὲν οὖν ἠυλόισθησαν 2  
 μάλα ἡδέως καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἔχοντες καὶ πολλὰ τῶν  
 παρεληλυθότων πόνων μνημονεύοντες. Ἐπὶ γὰρ  
 ἡμέρας, ὅσας περ ἐπορεύθησαν διὰ τῶν Καρδούχων,  
 πάσας μαχόμενοι διετέλεσαν, καὶ ἔπαθον κακὰ ὅσα  
 οὐδὲ τὰ σύμπαντα ὑπὸ βασιλείᾳ καὶ Τισσαφέρνης.  
 Ὡς οὖν ἀπηλλαγμένοι τούτων ἡδέως ἐκοιμήθησαν.

Ἄμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ ὀρώσιν ἱππίας πέραν τοῦ πο- 3  
 ταμοῦ ἐξωπλισμένους ὡς κωλύσοντας διαβαίνειν, πε-  
 ζοὺς δ' ἐπὶ ταῖς ὄχθαις παρατεταγμένους ἄνω τῶν  
 ἱππέων ὡς κωλύσοντας εἰς τὴν Ἀρμενίαν ἐκβαίνειν.  
 Ἦσαν δ' οὗτοι Ὀρόντου καὶ Ἀρτούχου Ἀρμένιοι καὶ 4  
 Μαρδόνιοι καὶ Χαλδαῖοι μισθοφόροι. Ἐλέγοντο δὲ  
 οἱ Χαλδαῖοι ἐλεύθεροί τε καὶ ἄλκιμοι εἶναι· ὅπλα δ'  
 εἶχον γέϋρα μακρὰ καὶ λόγχας. Αἱ δὲ ὄχθαι αὐταὶ 5  
 εἰς ὧν παρατεταγμένοι οὗτοι ἦσαν τρία ἢ τέτταρα  
 πλέθρα ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἀπέχον· ὁδὸς δὲ μία ἢ  
 ὀρωμένη ἦν ἄγουσα ἄνω ὥστερ χειροποίητος· ταύτῃ  
 ἐπειρῶντο διαβαίνειν οἱ Ἕλληνες. Ἐπεὶ δὲ πειρωμέ- 6  
 νοις τό τε ὕδωρ ὑπὲρ τῶν μαστῶν ἐφαίνετο, καὶ  
 τραχὺς ἦν ὁ ποταμός μεγάλους λίθοις καὶ ὀλισθηροῖς,  
 καὶ οὗτ' ἐν τῷ ὕδατι τὰ ὅπλα ἦν ἔχειν· εἰ δὲ μή,  
 ἥρπαζεν ὁ ποταμός· ἐπὶ τε τῆς κεφαλῆς τὰ ὅπλα εἶ

C. III. §. 2. πολλά, viel, häufig. — ὅσα — i. e. ὅσα οὐδὲ  
 τὰ σύμπαντα ἦν ἂ ὑπὸ β. κ. T. ἔπαθον.

§. 6. Dem οὔτε entspricht τί nach ἐπὶ. S. zu II, 2, 8. — εἰ  
 δὲ μή für εἰ δὲ wie VII, 1, 8. Vgl. B. §. 135 n. 10. M. §. 617, b.



τις φέροι, γυμνοὶ ἐγίνοντο πρὸς τὰ τοξεύματα καὶ τὰ ἄλλα βίη· ἀνεχώρησαν οὖν καὶ αὐτοῦ ἱστορατοπέ-  
δεύσαντο παρὰ τὸν ποταμὸν.

- 7 Ἐνθα δὲ αὐτοὶ τὴν πρόσθεν νύκτα ἦσαν, ἐπὶ τοῦ ὄρους ἑώρων τοὺς Καρδούχους πολλοὺς συνειλεγ-  
μένους ἐν τοῖς ὅπλοις. Ἐνταῦθα δὴ πολλὴ ἀθυμία ἦν τοῖς Ἕλλησιν, ὁρῶσι μὲν τοῦ ποταμοῦ τὴν δυσ-  
πορίαν, ὁρῶσι δὲ τοὺς διαβαίνειν κωλύσοντας, ὁρῶσι δὲ τοῖς διαβαίνουσιν ἐπικεισομένους τοὺς Καρδούχους  
8 ὁπλοδεν. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν καὶ τὴν νύκτα ἔμειναν ἐν πολλῇ ἀπορίᾳ ὄντες. Ξενοφῶν δὲ ὄναρ εἶδεν· ἔδοξεν ἐν πέδαις δεδέσθαι, αὐταὶ δὲ αὐτῷ αὐτόμαται περιζῶνται, ὥστε λυθῆναι καὶ διαβαίνειν ὁπόσον ἐβούλετο. Ἐπεὶ δὲ ὄρθρος ἦν ἔρχεται πρὸς τὸν Χειρίσοφον καὶ λέγει ὅτι ἐλπίδας ἔχει καλῶς  
9 ἔσεσθαι· καὶ διηγεῖται αὐτῷ τὸ ὄναρ. Ὁ δὲ ἤδετό τε καὶ ὡς τάχιστα ἔως ὑπέβαινεν ἐθύοντο πάντες παρόντες οἱ στρατηγοί· καὶ τὰ ἱερὰ καλὰ ἦν εὐθύς ἐπὶ τοῦ πρώτου. Καὶ ἀπιόντες ἀπὸ τῶν ἱερῶν οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ παρηγγέλλον τῇ στρατιᾷ ἀρι-

Der Sinn ist: wenn man aber die Waffen im Strome zu halten versuchte, so riß er sie mit sich fort. — οὖν mit einer kleinen Anakoluthie im Nachsatz als ob nicht ἐπεὶ —, sondern ein selbständiger Satz vorausgegangen. Vgl. Lykurg. g. Leokr. 141 [36, 1]: ἐπεὶ δ' οὐ νόμιμον οὐδ' εἰσιστάμενον ἐστίν, ἀλλ' ἀναγκάειν, ὅπως ἐπεὶ εὐκρίως διακρίνει, περιζῶνται οὖν ἀναγκάειν κ. τ. λ.

§. 7. ἦσαν, gewesen waren. §. zu I, 1, 6. — πολλοὺς. §. zu I, 10, 2 — ἐν ὅπλοις, wie in armis esse Curt. IV. 6, 3.

§. 8. διαβαίνειν, ausschreiten. — καλῶς ἔσεσθαι. Adverbia mit εἶναι, γίνεσθαι verbunden, zeigen nicht, wie das Adjectiv, eine Eigenschaft an, sondern eine einstweilige Lage. Vgl. §. 24. VII, 3, 43.

§. 9. ἐπὶ ist Schneiders Verbesserung für ἀπὸ, was (aus dem folgenden ἀπὸ entstanden) hier nur in der Bedeutung von — an statthalt wäre, wenn an ein Schlachten mehrerer Opfethiere gedacht werden könnte. — πρώτου. sc. ἱεροῦ. Vgl. VI, 3, 2. 8.

στοποιμῖσθαι. Καὶ ἀριστῶντι τῷ Ξενοφῶντι προς- 10  
 τρέχτον δύο νεανίσκω· ἤδεσαν γὰρ πάντες ὅτι ἐξείη  
 αὐτῷ καὶ ἀριστῶντι καὶ δειπνοῦντι προσελθεῖν, καί,  
 εἰ καθεύδοι, ἐπεγείραντα εἰπεῖν, εἴ τις τι ἔχοι τῶν  
 πρὸς τὸν πόλεμον. Καὶ τότε ἔλεγον ὅτι τυγχάνοιεν 11  
 φρύγανα συλλέγοντες ὡς ἐπὶ πᾶρ, κᾶπειτα κατίδοιεν  
 ἐν τῷ πέραν ἐν ταῖς πέτραις καθηκούσαις ἐπ' αὐτὸν  
 τὸν ποταμὸν γέροντά τε καὶ γυναῖκα καὶ παιδίσκας  
 ὡς περ μαρσίπους ἱματίων κατατιθεμένους ἐν πέτρᾳ  
 ἀντρώδει. Ἰδοῦσι δέ σφισι δόξαι ἀσφαλὲς εἶναι δια- 12  
 βῆναι· οὐδὲ γὰρ τοῖς πολεμίοις ἱππεῦσι πρόσβατον  
 εἶναι κατὰ τοῦτο. Ἐκδύντες δ' ἔφρασαν ἔχοντες τὰ  
 ἐγχειρίδια γυμνοὶ ὡς νευσούμενοι διαβαίνειν· πορευό-  
 μενοι δὲ πρόσθεν διαβαίνειν πρὶν βρέξαι τὰ αἰδοῖα·  
 καὶ διαβάντες καὶ λαβόντες τὰ ἱμάτια πάλιν ἤκειν.

Εὐθύς οὖν ὁ Ξενοφῶν αὐτὸς τε ἔσπενδε καὶ τοῖς 13  
 νεανίσκοις ἐγγεῖν ἐκέλευσε καὶ εὐχεσθαι τοῖς φήνασι  
 θεοῖς τὰ τε ὀνείρατα καὶ τὸν πόρον καὶ τὰ λοιπὰ  
 ἀγαθὰ ἐπιτελέσαι. Σπείσας δ' εὐθύς ἤγε τοὺς νεα-  
 νίσκους παρὰ τὸν Χειρίσοφον· καὶ διηγοῦνται ταῦτά.  
 Ἀκούσας δὲ καὶ ὁ Χειρίσοφος σπονδὰς ἐποίει. Σπεί- 14  
 σαντες δὲ τοῖς μὲν ἄλλοις παρήγγελλον συσκευάζε-  
 σθαι, αὐτοὶ δὲ συγκαλέσαντες τοὺς στρατηγούς ἐβου-  
 λείοντο ὅπως ἂν κάλλιστα διαβαῖεν καὶ τοὺς τε

§. 10. ἔχοι. sc. εἰπεῖν. Vgl. zu II, 1, 9.

§. 11. καὶ τότε knüpft wie Thuk. VII, 29 an die allgemeine Bemerkung einen einzelnen unter sie gehörigen Fall. Aehnlich καὶ νῦν V, 6, 28. — ἱματίων, mit Kleidern. Vgl. VII, 2, 23. 3, 24.

§. 12. οὐδὲ γὰρ ist s. v. s. καὶ γὰρ οὐ, hier wie 5, 16 und VII, 7, 11 in der ersten, öfter noch in der zweiten der zu I, 9, 10 angegebenen Bedeutungen; nie in der dritten. — πρόσβατον. 8. zu III, 4, 20. — ὡς νευσούμενοι, wie um zu schwimmen.

§. 13. φαίνω, eine vorbedeutende Erscheinung geben. Arrian. Anab. II, 3, 15: τοῖς φήνασι θεοῖς τὰ σημεῖα.

ἔμπροσθεν ἤκων καὶ ὑπὸ τῶν ὀπισθὲν μηδὲν πά-  
 15 σχοιεν κακόν. Καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς Χειρίσοφον μὲν  
 ἡγεῖσθαι καὶ διαβαίνειν ἔχοντα τὸ ἥμισυ τοῦ στρα-  
 τεύματος, τὸ δ' ἥμισυ ἔτι ὑπομένειν σὺν Ξενοφῶντι,  
 τὰ δὲ ὑποζύγια καὶ τὸν ὄχλον ἐν μέσῳ τούτων δια-  
 16 βαίνειν. Ἐπεὶ δὲ καλῶς ταῦτα εἶχεν ἐπορεύοντο·  
 ἡγοῦντο δ' οἱ νεανίσκοι ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες τὸν πο-  
 ταμόν· ὁδὸς δὲ ἦν ἐπὶ τὴν διάβασιν ὥς τέτταρες  
 17 στάδιοι. Πορευομένων δ' αὐτῶν ἀντιπαρήσαν αἱ  
 τάξεις τῶν ἱππέων. Ἐπειδὴ δὲ ἦσαν κατὰ τὴν διά-  
 βασιν καὶ τὰς ὄχθας τοῦ ποταμοῦ, ἔθεντο τὰ ὄπλα·  
 καὶ αὐτὸς πρῶτος Χειρίσοφος στεφανωσάμενος καὶ  
 ἀποδύς ἐλάμβανε τὰ ὄπλα καὶ τοῖς ἄλλοις πᾶσι παρ-  
 ἡγγελλε· καὶ τοὺς λοχαγοὺς ἐκέλευεν ἄγειν τοὺς λό-  
 χους ὀρθίους, τοὺς μὲν ἐν ἀριστερᾷ, τοὺς δ' ἐν δεξιᾷ  
 18 ἑαυτοῦ. Καὶ οἱ μὲν μάντις ἐσφαγιάζοντο εἰς τὸν  
 ποταμόν· οἱ δὲ πολέμιοι ἐτόξενόν τε καὶ ἐσφενδόνων·  
 19 ἀλλ' οὐπω ἐξικνούντο· ἐπεὶ δὲ καλὰ ἦν τὰ σφάγια,  
 ἐπαιάνιζον πάντες οἱ στρατιῶται καὶ ἀνηκέλαζον,  
 συνωλόλυζον δὲ καὶ αἱ γυναῖκες ἅπασαι. Πολλὰ γὰρ  
 ἦσαν ἐταῖραι ἐν τῷ στρατεύματι.  
 20 Καὶ Χειρίσοφος μὲν ἐνέβαινε καὶ οἱ σὺν ἐκείνῳ·  
 ὁ δὲ Ξενοφῶν τῶν ὀπισθοφυλάκων λαβὼν τοὺς εὐζω-  
 νοτάτους ἔθει ἀνὰ κράτος πάλιν ἐπὶ τὸν πόρον τὸν  
 κατὰ τὴν ἔκβασιν τὴν εἰς τὰ τῶν Ἀρμενίων ὄρη,  
 προσποιούμενος ταύτῃ διαβὰς ἀποκλείσειν τοὺς παρὰ

§. 16. ἔχοντες ist wohl mit ἐπορεύοντο zu verbinden. — ὁδὸς — στάδιοι. S. zu I, 7, 14.

§. 17. ἐλάμβανε. Vielleicht ἀνελάμβανε. — παρῆγγε. sc. ἀποδύσας λαμβάνειν τὰ ὄπλα. Vgl. zu III, 1, 44.

§. 20. ἐκείνος bezieht sich oft auf den zunächst stehenden Begriff, wie I, 8, 26. II, 2, 8; auf das Subject wie hier I, 2, 15. II, 6, 19. — τὸν πόρον §. 5.

τὸν ποταμὸν ἱππεῖς. Οἱ δὲ πολέμιοι, ὁρῶντες μὲν 21  
τοὺς ἀμφὶ Χειρίσοφον εὐπετῶς τὸ ῥῆδωρ διαπερῶν-  
τας, ὁρῶντες δὲ τοὺς ἀμφὶ Ξενοφῶντα θιόντας εἰς  
τοῦμπαλιν, δείσαντες μὴ ἀποκλεισθείησαν φεύγουσιν  
ἀνὰ κράτος ὡς πρὸς τὴν ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἐκβασιν  
ἄνω. Ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν ἐγένοντο, ἔτεινον ἄνω  
πρὸς τὸ ὄρος. Λύκιος δέ, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν ἱπ- 22  
πέων, καὶ Αἰσχίνης, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν πελτα-  
στῶν τῶν ἀμφὶ Χειρίσοφον, ἐπεὶ ἑώρων ἀνὰ κράτος  
φεύγοντας, εἶποντο· οἱ δὲ στρατιῶται ἐβόων μὴ ἀπο-  
λείπεσθαι, ἀλλὰ συνεκβαίνειν ἐπὶ τὴν ὁδόν. Χειρίσο- 23  
φος δ' αὖ ἐπεὶ διέβη, τοὺς μὲν ἱππέας οὐκ ἐδίωκεν,  
εὐθύς δὲ κατὰ τὰς προσηγούσας ὄχθας ἐπὶ τὸν ποτα-  
μὸν ἐξέβαινεν ἐπὶ τοὺς ἄνω πολεμίους. Οἱ δὲ [ἄνω],  
ὁρῶντες μὲν τοὺς ἑαυτῶν ἱππέας φεύγοντας, ὁρῶντες  
δ' ὀπλίτας σφίσιν ἐπιόντας, ἐκλείπουσι τὰ ὑπὲρ τοῦ  
ποταμοῦ ἄκρα.

Ξενοφῶν δέ, ἐπεὶ τὰ πέραν ἑώρα καλῶς γιγνό- 24  
μενα, ἀπεχώρει τὴν ταχίστην πρὸς τὸ διαβαίνον στρα-  
τευμα· καὶ γὰρ οἱ Καρδοῦχοι φανεροὶ ἤδη ἦσαν εἰς  
τὸ πεδῖον καταβαίνοντες ὡς ἐπιθησίμενοι τοῖς τελευ-  
ταίοις. Καὶ Χειρίσοφος μὲν τὰ ἄνω κατέειχε, Λύκιος 25  
δὲ σὺν ὀλίγοις ἐπιχειρήσας ἐπιδιώξαι ἔλαβε τῶν σκευ-  
οφόρων τὰ ὑπολειπόμενα καὶ μετὰ τούτων ἐσθλὰ τε  
καλὴν καὶ ἐκπώματα. Καὶ τὰ μὲν σκευοφόρα τῶν 26  
Ἑλλήνων καὶ ὁ ὄχλος ἀκμὴν διέβαινε, Ξενοφῶν δὲ  
στρέψας πρὸς τοὺς Καρδοῦχους ἀντία τὰ ὄπλα ἔθετο,

§. 22. Λύκιος. S. III, 3, 20. — Αἰσχίνης. Vgl. IV, 8, 18. —  
ἐβόων. S. zu I, 8, 12. — μὴ ἀπολείπεσθαι, nicht zurückzublei-  
ben, nachzufolgen. Vgl. IV, 5, 16. VI, 1, 26.

§. 23. ἐπὶ τὸν ποταμόν. Ueber die Stellung s. zu 2, 18.

§. 26. ἀκμὴν, eben. — Ξενοφῶν — ποταμοῦ, X. liefs ge-  
gen die Karducher Front machen. Darauf befahl er

καὶ παρήγγειλε τοῖς λοχαγοῖς κατ' ἐνωμοτίας ποιή-  
 σασθαι ἕκαστον τὸν ἑαυτοῦ λόχον, παρ' ἀσπίδας πα-  
 ραγαγόντας [τὴν ἐνωμοτίαν] ἐπὶ φάλαγγος· καὶ τοὺς  
 μὲν λοχαγοὺς καὶ τοὺς ἐνωμοτάρχας πρὸς τῶν Καρ-  
 δοῦχων ἵνα, οὐραγοὺς δὲ καταστήσασθαι πρὸς τοῦ  
 27 ποταμοῦ. Οἱ δὲ Καρδοῦχοι ὡς ἑώρων τοὺς ὀπισθο-  
 φύλακας τοῦ ὄχλου ψιλουμένους καὶ ὀλίγους ἤδη φαι-  
 νομένους, θάττον δὴ ἐπήρσαν, ψδᾶς τινὰς ἄδοντες. Ὁ  
 δὲ Χειρίσοφος, ἐπεὶ τὰ παρ' αὐτῷ ἀσφαλῶς εἶχε,  
 πέμπει παρὰ Ξενοφῶντα τοὺς πελταστὰς καὶ σφεν-  
 δονήτας καὶ τοξότας καὶ κελεύει ποιεῖν ὅτι ἂν πα-  
 28 ραγγέλλῃ. Ἰδὼν δὲ αὐτοὺς διαβαίνοντας ὁ Ξενοφῶν  
 πέμπας ἄγγελον κελεύει αὐτοῦ μέναι ἐπὶ τοῦ ποτα-  
 μοῦ μὴ διαβάντας· ὅταν δ' ἄρξωνται αὐτοὶ διαβαί-  
 νειν, ἐναντίους ἐνθεν καὶ ἐνθεν σφῶν ἐμβαίνειν ὡς  
 διαβησομένους, διηγκυλωμένους τοὺς ἀκοντιστάς καὶ  
 ἐπιβεβλημένους τοὺς τοξότας· μὴ πρόσω δὲ τοῦ πο-  
 29 ταμοῦ προβαίνειν. Τοῖς δὲ παρ' ἑαυτῷ παρήγγειλεν,  
 ἐπειδὴν σφενδόνη ἐξικνῆται καὶ ἀσπίς ψοφῇ, παι-  
 νισάντας θεῖν [ἄει] εἰς τοὺς πολεμίους· ἐπειδὴν δὲ

den Lochagen, daß jeder seinen Lochos in Enomotien setzen solle, indem er jede der drei hinteren Enomotien neben die vorderste links aufmarschiren (in die Zwischenreihe zwischen den einzelnen, vorher gereiheten (ὁρθῶν) Lochen einrücken lasse, so daß eine Phalanx (von 25 Mann Tiefe) entstände; und daß die Lochagen und Enomotarchen die den Karδοῦχοι entgegengesetzte vorderste Linie ausmachen (die πρωτοστάται sein), die Uraen aber die letzte dem Flusse zugewandte Linie bilden sollten. — ἐπὶ φάλαγγος. Vgl. IV, 6; 4. Eben so ἐπὶ φάλαγγος καθίστασθαι Kyr. VI, 3, 21. — πρὸς τῶν K. 3, zu II, 2, 4. — οὐραγοὺς. Das vorige τοὺς ist hier zu ergänzen, wie vielleicht V, 7, 7.

§. 27. τοῦ ὄχλου hängt ab von ὀπισθοφύλακας. Vgl. §. 30. — ψιλουμένους. S. zu I, 10, 13.

§. 28. αὐτοί, Xenophon selbst mit seiner Heerabtheilung. Vgl. 5, 30, 33. — ἐπιβεβλημένους sc. τὰ τοξόματα ἐπὶ ταῖς σφυραῖς. Vgl. V, 2, 12.

§. 29. ἀσπίς ψοφῇ, von den Geschossen. — τό πολεμικόν, das

ἀναστρέψωσιν οἱ πολέμοι καὶ ἐκ τοῦ ποταμοῦ ὁ σαλπικτής σημήνη τὸ πολεμικόν, ἀναστρέψαντας ἐπὶ δόρυ ἡγήσθαι μὲν τοὺς οὐραγούς, θεῖν δὲ πάντας καὶ διαβαίνειν ὅτι τάχιστα ἢ ἕκαστος τὴν τάξιν εἶχεν, ὥς μὴ ἐμποδίζειν ἀλλήλους· ὅτι οὗτος ἄριστος ἔσοιτο ὅς ἂν πρῶτος ἐν τῷ πέραν γένηται.

Οἱ δὲ Καρδοῦχοι, ὁρῶντες ὀλίγους ἤδη τοὺς λοι- 30  
πούς, πολλοὶ γὰρ καὶ τῶν μένειν τεταγμένων ὥχοντο  
ἐπιμελησόμενοι οἱ μὲν ὑποζυγίων, οἱ δὲ σκευοφόρων,  
οἱ δὲ ἑταιρῶν, ἐνταῦθα δὴ ἐπέκειντο θρασείως καὶ  
ῥέξαντο σφενδονᾶν καὶ τοξεύειν. Οἱ δὲ Ἕλληνες 31  
παίανίσαντες ὥρμησαν δρόμῳ ἐπ' αὐτούς· οἱ δὲ οὐκ  
ἰδέξαντο· καὶ γὰρ ᾗσαν ὠπλισμένοι ὥς μὲν ἐν τοῖς  
ὄρεσιν ἱκανῶς πρὸς τὸ ἐπιδραμεῖν καὶ φεύγειν, πρὸς  
δὲ τὸ εἰς χεῖρας δέχεσθαι οὐκ ἱκανῶς. Ἐν τούτῳ ση- 32  
μαίνει ὁ σαλπικτής· καὶ οἱ μὲν πολέμοι ἔρευνον  
πολὺ ἔτι θάττον, οἱ δ' Ἕλληνες τὰ ἐναντία στρέψαν-  
τες ἔρευνον διὰ τοῦ ποταμοῦ ὅτι τάχιστα. Τῶν δὲ 33  
πολεμίων οἱ μὲν τινες αἰσθόμενοι πάλιν ἔδραμον ἐπὶ  
τὸν ποταμὸν καὶ τοξεύοντες ὀλίγους ἔτρωσαν, οἱ δὲ  
πολλοὶ καὶ πέραν ὄντων τῶν Ἑλλήνων ἔτι φανεροὶ  
ᾗσαν φεύγοντες. Οἱ δὲ ὑπαντήσαντες ἀνδριζόμενοι 34  
καὶ προσωτέρω τοῦ καιροῦ προϊόντες ὕστερον τῶν

Angriffssignal. Vgl. Diod. XVII, 11. 25. 26. — ἀναστρέψαν-  
τας ἐπὶ δόρυ, rücktskehrt. — ἐμποδίζειν. Vielleicht ἐμποδοῦναι.  
Vgl. zu I, 8, 10. — ὅτι als ob vorherginge καὶ ἴφα δέ, was die  
Lebhaftigkeit der Darstellung nicht vermissen lässt.

§. 30. τοὺς λοιπούς, τῶν ἐπιστοφολογίων §. 27. — ἐνταῦθα  
δὲ, als ob ἐκεῖ ἔωρον voranginge.

§. 31. ὅς drückt die relative Gültigkeit des ἱκανῶς aus: hin-  
länglich wie in einer gebürigen Gegend, hinlänglich  
für eine gebürige Gegend. Vgl. M. §. 628.

§. 32. τὰ ἐναντία στρέψαντες, wie τοὐναντίον ἐπιστρέφειν VI, 4.  
38. Vgl. Hell. III, 4; 12: τὰναντία ἀποστρέφας ἐπὶ Θρυγίης ἐπορεύετο.

§. 34. τοῦ καιροῦ, als gut war. Hell. VII, 5, 13: ἐδύνατο  
οἱ ἐδοθεὶν περὶ τέρω τοῦ καιροῦ.

δμφαλόν. Ἐλέγαντο δὲ αὐτοῦ αἱ πηγαὶ οὐ πρόσω  
 3 εἶναι. Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολλῆς καὶ  
 πεδίου σταθμούςς τρεῖς, παρασάγγας [πεντεκαί] δεῖκα.  
 Ὁ δὲ τρίτος ἐγένετο χαλεπὸς καὶ ἄνεμος βορρῶς ἐναν-  
 τὶός ἐπνει παντάπαθιν ἀποκαίων πάντα καὶ πηγὰς  
 4 τοὺς ἀνθρώπους. Ἐνθα δὴ τῶν μάντεων τις εἶπε  
 σφαγιάσασθαι τῷ ἀνέμῳ· καὶ σφαγιάζεται· καὶ πᾶσι  
 δὴ περιφανῶς ἔδοξε λῆξαι τὸ χαλεπὸν τοῦ πνεύμα-  
 τος. Ἦν δὲ τῆς χιόνος τὸ βάθος ὀργυῖα· ὥστε καὶ  
 τῶν ὑποζυγίων καὶ τῶν ἀνδραπόδων πολλὰ ἀπώλετο  
 5 καὶ τῶν στρατιωτῶν ὡς τριάκοντα. Διηγέοντο δὲ  
 τὴν νύκτα πῦρ καίοντες· ξύλα δ' ἦν ἐν τῷ σταθμῷ  
 πολλὰ· οἱ δὲ ὀψὲ προσιόντες ξύλα οὐκ εἶχον. Οἱ οὖν  
 πάλαι ἦκοντες καὶ πῦρ καίοντες οὐ προσέεισαν πρὸς  
 τὸ πῦρ τοὺς ὀψίζοντας, εἰ μὴ μεταδοῖεν αὐτοῖς πυ-  
 6 ροὺς ἢ ἄλλο εἴ τι ἔχοιεν βρωτόν. Ἐνθα δὴ μετεδίδο-  
 σαν ἀλλήλοις ὧν εἶχον ἕκαστοι. Ἐνθα δὲ τὸ πῦρ  
 ἐκαίετο διατηχομένης τῆς χιόνος βόθροι ἐγίνοντο με-  
 γάλα ἕστε ἐπὶ τὸ δάπεδον· οὗ δὴ παρῆν μετρεῖν τὸ  
 βάθος τῆς χιόνος.

7 Ἐντεῦθεν δὲ τὴν ἐπιούσαν ἡμέραν ὅλην ἐπορεύ-  
 οντο διὰ χιόνος· καὶ πολλοὶ τῶν ἀνθρώπων ἐβουλι-  
 μίασαν. Ξενοφῶν δ' ὀπισθοφυλακῶν καὶ καταλαμ-  
 βάγων τοὺς πίπτοντας τῶν ἀνθρώπων ἡγνόει ὅτι τὸ  
 8 πάθος εἶη. Ἐπειδὴ δὲ εἶπέ τις αὐτῷ τῶν ἐμπείρων  
 εἶτι σαφῶς βουλευμῶσι κἄν τι φάγωσιν ἀναστήσονται,  
 παριὼν ἐπὶ τὰ ὑποζύγια, εἴ ποῦ τι ὀρώη βρωτόν, διε-  
 δίδου

C. V. §. 5. ἄλλο εἴ τι. Kyr. VI, 2, 13: προσέειπε τοῖς ὑπη-  
 ρεταῖς καὶ ἄλλος εἴ τις βούλωντο. Demosth. XX, 100 p. 487:  
 Φορμίων, ἄλλον εἴ τινα βούλεται.

§. 7. ἐβουλιμίασαν, wurden heissungrig.

§. 8. παριὼν, längs dem Zuge gehend. Vgl. §. 20. VI.

δίου, παρασάγγας πεντεκαίδεκα· καὶ Τηρίβαζος  
 παρηκολούθει ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν, ἀπέχων ὡς  
 δέκα σταδίους· καὶ ἀφίκοντο εἰς βασίλειαν καὶ κώμας  
 πέριξ πολλὰς, πολλῶν τῶν ἐπιτηδείων μεστὰς. Στρα- 8  
 τοπεδευομένων δ' αὐτῶν γίγνεται τῆς νυκτὸς χιῶν  
 πολλή· καὶ ἔωθεν ἔδοξε διασκηρῆσαι τὰς τάξεις καὶ  
 τοὺς στρατηγούς κατὰ τὰς κώμας· οὐ γὰρ ἐώρων πο-  
 λέμιον οὐδένα καὶ ἀσφαλὲς ἔδοκει εἶναι διὰ τὸ πλη- 9  
 θος τῆς χιόνος. Ἐνταῦθα εἶχον πάντα [τὰ ἐπιτή- 9  
 δεια] ὅσα ἐστὶν ἀγαθὰ, λερεῖα, σῖτον, οἶνους παλαιούς  
 εὐώδεις, ἀσταφίδας, ὄσπρια παντοδαπά. Τῶν δὲ  
 ἀποσκεδαννυμένων τινὲς ἀπὸ τοῦ στρατοπέδου ἔλεγον  
 ὅτι κατίδοιεν στράτευμα καὶ νύκτωρ πολλὰ πυρὰ φαί-  
 νοιτο. Ἐδόκει δὴ τοῖς στρατηγοῖς οὐκ ἀσφαλὲς εἶναι 10  
 διασκηρῶν, ἀλλ' συναγαγεῖν τὸ στράτευμα πάλιν.  
 Ἐντεῦθεν συνῆλθον· καὶ γὰρ ἔδοκει διαιθροιάζειν.  
 Νυκτερευόντων δ' αὐτῶν ἐνταῦθα ἐπιπίπτει χιῶν 11  
 ἄπλετος, ὥστε ἀπέκρυψε καὶ τὰ ὄπλα καὶ τοὺς ἀν-  
 θρώπους κατακειμένους· καὶ τὰ ὑποζύγια συνεπέδη-  
 σεν ἢ χιῶν· καὶ πολὺς ὄκνος ἦν ἀνίστασθαι· κατα-  
 κειμένων γὰρ ἀλεινὸν ἦν ἢ χιῶν ἐπιπεπτωκυῖα, ὅτε  
 μὴ παραρῥυεῖν. Ἐπεὶ δὲ Ξενοφῶν ἐτόλμησε γυμνὸς 12  
 ἀναστὰς σχίζειν ξύλα, τάχα ἀναστάς τις καὶ ἄλλος  
 ἐκείνου ἀφελόμενος ἔσχιζεν. Ἐκ δὲ τούτου καὶ οἱ  
 ἄλλοι ἀναστάντες πῦρ ἔκαιον καὶ ἐχρίοντο· πολὺ γὰρ 13

§. 8. ἔωθεν, bei Tagesanbruch. Vgl. VI, 1, 23.

§. 9. ἀγαθὰ von Lebensmitteln, wie III, 1, 20 vgl. III, 5, 1. IV, 6, 27.

§. 10. διαιθροιάζειν, dissereuascere. Δια — bezieht sich auf das sich vertheilende Gewölk.

§. 11. ὄκνος. S. zu II, 4, 3. — ἀλεινόν. S. zu II, 3, 15. — χιῶν. Lies χιῶν ἢ.

§. 12. ἀφελόμενος. sc. τὴν ἀξίαν.



ἐνταῦθα εὐρισκον τὸ χρίσμα, ὃ ἐχρῶντο αὐτ' ἐλαιον, σύειον καὶ σήσαμινον καὶ ἀμυγδαλίον ἐκ τῶν πικρῶν καὶ τερεβινθινόν. Ἐκ δὲ τῶν αὐτῶν τούτων καὶ μύρον εὐρίσκειτο.

- 14 Μετὰ ταῦτα ἰδοὺ πάλιν διασκηνητέον εἶναι [εἰς τὰς κώμας] εἰς στέγας. Ἐνθα δὴ οἱ στρατιῶται σὺν πολλῇ κραυγῇ καὶ ἡδονῇ ἦσαν ἐπὶ ταῖς στέγαις καὶ τὰ ἐπιτήδεια· ὅσοι δέ, ὅτε τὸ πρότερον ἀπήσαν, τὰς οἰκίας ἐνέηρσαν, ὑπὸ τῆς αἰθρίας δίκην ἰδίδουσαν, 15 κακῶς σκηνοῦντες. Ἐντεῦθεν ἐπεμψαν τῆς νυκτός Δημοκράτην Τεμενίτην, ἀνδρας δόντες, ἐπὶ τὰ ὄρη, ἔνθα ἔρασαν οἱ ἀποσκεδαννύμενοι καθοράν τα πύρα· οὗτος γὰρ ἰδοὺ καὶ πρότερον πολλὰ ἤδη ἀληθεύσαι τοιαῦτα, τὰ ὄντα τε ὡς ὄντα καὶ τὰ μὴ ὄντα ὡς οὐκ 16 ὄντα. Πορευθεῖς δὲ τὰ μὲν πύρα οὐκ ἔφη ἰδεῖν, ἀνδρα δὲ συλλαβὼν ἤκεν ἄγων ἔχοντα τοξὸν Περσικόν καὶ φαρῆτραν καὶ σάγαριν διάνπερ καὶ αἱ Ἀμαζόνες ἔχου- 17 σιν. Ἐρωτώμενος δὲ [τὸ] ποδαπὸς εἶη, Πέρσης μὲν ἔφη εἶναι, πορεύεσθαι δ' ἀπὸ τοῦ Τηριβαζοῦ στρατεύματος, ὅπως ἐπιτήδεια λάβοι. Οἱ δ' ἡρώτων αὐτὸν τὸ στρατεύμα ὁπόσον τε εἶη καὶ ἐπὶ τίνι συνει- 18 λεγμένον. Ὁ δὲ εἶπεν ὅτι Τηριβαζὸς εἶη, ἔχων τὴν τε ἑαυτοῦ δύναμιν καὶ μισθοφόρους Χάλυβας καὶ Ταόχους· παρεσκευάσθαι δὲ αὐτὸν ἔφη ὡς ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ τοῦ ὄρους ἐν τοῖς στενοῖς, ἥτις μοναχῇ εἶη

§. 13. χρίσμα, alles was man einreibt, Salböl, um den Gliedern Gelenkigkeit zu geben; μύρον, wohlriechendes Oel, Duftöl. — πικρῶν sc. ἀμυγδαλίων, Vgl. M. S. 433.

§. 14. ὑπὸ τῆς αἰθρίας δίκην ἰδίδουσαν, sie wurden durch den freien Himmel (das Campiren unter demselben) bestraft. Vgl. zu III, 4, 11.

§. 15. οἱ ἀποσκεδαννύμενοι. S. §. 9. π. τὰ ὄντα, das Wirkliche, Begründete. Thuk. VI, 60; τὰ ὄντα μῦθοι.

§. 17. τό, die gewöhnliche Frage an einen Unbekannten. — τὸ στρατεύμα ist Accusativ. S. zu III, 5, 14.

πορεία, ἐνταῦθα ἐπιθησόμενον τοῖς Ἕλλησιν. Ἀκού-  
 σαι τοῖς στρατηγοῖς ταῦτα ἔδοξε τὸ στρατεύμα συν- 19  
 ἀγαγεῖν· καὶ εὐθύς, φύλακας καταλιπόντες καὶ στρα-  
 τηγὸν ἐπὶ τοῖς μένουσι Σοφαίνετον Στυμφάλειον,  
 ἐπορεύοντο, ἔχοντες ἡγεμόνα τὸν ἀλόντα ἄνθρωπον.  
 Ἐπειδὴ δὲ ὑπερέβαλον τὰ ὄρη, οἱ πελτασταὶ προΐον- 20  
 τες καὶ κατιδόντες τὸ στρατόπεδον οὐκ ἔμειναν τοῖς  
 ὀπλίταις, ἀλλ' ἀνακρογόντες ἔθεον ἐπὶ τὸ στρατόπε-  
 δον. Οἱ δὲ βάρβαροι ἀκούσαντες τὸν θόρυβον οὐχ 21  
 ἰπέμειναν, ἀλλ' ἔφρευγον· ὅμως δὲ [καὶ] ἀπέθανόν  
 τινες τῶν βαρβάρων καὶ ἵπποι ἤλωσαν εἰς εἴκοσι καὶ  
 ἡ σκηνὴ ἢ Τηριβάζου ἰάλω καὶ ἐν αὐτῇ κλῖναι ἀργυ-  
 ρόποδες καὶ ἐκπώματα καὶ οἱ ἀρτοκόποι καὶ [οἱ]  
 οἰνοχοῖοι φάσκοντες εἶναι. Ἐπὶ δὲ ἐπύθοντο ταῦτα 22  
 οἱ τῶν ὀπλιτῶν στρατηγοί, δοκεῖ αὐτοῖς ἀπιεῖναι τὴν  
 ταχίστην ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, μὴ τις ἐπίθεσις γένοιτο  
 τοῖς καταλειμμένοις. Καὶ εὐθύς ἀνακαλεσάμενοι  
 τῇ σάλπιγγι ἀπήεσαν καὶ ἀφίκοντο αὐθημερὸν ἐπὶ τὸ  
 στρατόπεδον.

V. Τῇ δ' ὑστεραία ἔδοκει πορευτέον εἶναι ὅπη 1  
 δύναντο τάχιστα, πρὶν συλλεγῆναι τὸ στρατεύμα πά-  
 λιν καὶ καταλαβεῖν τὰ στενά. Συσκευασάμενοι δ'  
 εὐθύς ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολλῆς ἡγεμόνας ἔχον-  
 τες πολλούς· καὶ αὐθημερὸν ὑπερβαλόντες τὸ ἄκρον  
 ἐφ' ᾧ ἔμελλεν ἐπιτίθεσθαι Τηριβάζος καταστρατοπέ-  
 δεύσαντο. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμούς ἐξημῶς 2  
 τρεῖς, παρασάγγας πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Εὐθιράτην  
 ποταμόν· καὶ διέβαινον αὐτὸν βρεχόμενοι πρὸς τὸν

§. 18. ἐνταῦθα steht wie οὗτος II, 2, 20.

§. 19. ἐπὶ. Thuk. VI, 29: πέμπεω αὐτὸν (als Anführer) ἐπὶ τοσούτῳ στρατεύματι. Vgl. zu I, 4, 2. IV, 1, 13.

§. 20. τὸ στρατόπεδον, τῶν πολεμίων. Vgl. 5, 1.

§. 21. οἱ τοῖ ἀρτοκόποι gehört zu φάσκοντες.

τακαίδεκα], καὶ τὴν θυγατέρα τοῦ κωμάρχου ἐνάτην  
 ἡμέραν γεγαμημένην· ὁ δ' ἀνὴρ αὐτῆς λαγῶς ᾤχετο  
 25 θηράσων καὶ οὐχ ἦλω ἐν ταῖς κώμαις. Αἱ δ' οἰκίαι  
 ἦσαν κατάγειοι, τὸ μὲν στόμα ὥσπερ φρέατος, κάτω  
 δ' εὐρεῖαι· αἱ δὲ εἰσοδοὶ τοῖς μὲν ὑποζυγίοις ὄρνυται,  
 οἱ δὲ ἀνθρώποι κατέβαινον κατὰ κλίμακος. Ἐν δὲ  
 ταῖς οἰκίαις ἦσαν αἶγες, οἶες, βόες, ὄρνυδες, καὶ τὰ  
 ἔχονα τούτων· τὰ δὲ κτήνη πάντα χιλῶ ἔνδον ἐτρέ-  
 26 φοντο. Ἦσαν δὲ καὶ πυροὶ καὶ κριθαὶ καὶ ὄσπρια  
 καὶ οἶνος κριθίνος ἐν κρατῆρσιν. Ἐνῆσαν δὲ καὶ  
 αὐταὶ αἱ κριθαὶ ἰσοχειλεῖς· καὶ κάλαμοι ἐνέκειντο, οἱ  
 27 μὲν μείζους, οἱ δὲ ἐλάττους, γόνατα οὐκ ἔχοντες· τού-  
 τους δ' ἔδει, ὁπότε τις διωρῇ, λαβόντα εἰς τὸ στόμα  
 μύζειν. Καὶ πάνυ ἄκρατος ἦν, εἰ μὴ τις ὕδωρ ἐπι-  
 28 χέοι· καὶ μάλα ἡδὺ πόμα συμμαθόντι ἦν. Ὁ δὲ  
 Ξενοφῶν τὸν μὲν ἀρχόντα τῆς κώμης ταύτης σύνδει-  
 πνον ἐποίησατο καὶ θαρρῆν αὐτὸν ἐπέλεσε, λέγων  
 ὅτι οὔτε τῶν τέκνων στερηθήσονται, τὴν τε οἰκίαν αὐτοῦ  
 ἀντεμπλήσοντες τῶν ἐπιτηδείων ἀπίαςιν, ἣν ἀγαθόν  
 29 ἐν ἄλλῳ εἶναι γένωνται. Ὁ δὲ ταῦτα ὑπισχνεῖτο,  
 καὶ φιλοφρονούμενος οἶνον ἔφρασεν ἔνθα ἦν κατορω-  
 ρυγμένος. Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα διασκηνήσαν-

fälschte Zahl. — ἐνάτην ἡμέραν, den neunten Tag, so daß erst acht volle Tage verflossen waren. Vgl. M. 425, d. — ταῖς κώμαις. Lies τοῖς κώμασι.

§. 25. φρέατος. Da man sagen kann: τὸ στόμα ἦν ὥσπερ φρέατος, sc. στόμα, so ist auch beim Accusativ στόμα der Genitiv nicht auffallend. — κατὰ. Lysias. I, 9 p. 92: κατὰ τῆς κλίμακος καταβαίνουσα. — κλίμακος. S. zu I, 7, 8.

§. 26. ἰσοχειλεῖς, auf der Oberfläche schwimmend.

§. 28. ἀντεμπλήσαναι, zur Belohnung anfüllen. — ἂν φαίνεται kurz für ἂν ἐξηγούμενος τῷ στρατεύματι ἀγαθόν τι ποιῶν αὐτὸ φαίνεται.

§. 29. οἶνον, sc. κριθίνον. Ueber die Attraction s. zu I, 6, 5 vgl. IV, 5, 34. — ἐν πάσιν ἀφθόνοις. S. zu III, 2, 25.

δίδου καὶ διέπεμπε διδόντας τοὺς δυναμένους παρα-  
τρέχειν τοῖς βουλιμιῶσιν. Ἐπειδὴ δὲ τι ἐμφάγοιεν,  
ἀνίσταντο καὶ ἐπορεύοντο. Πορευομένων δὲ Χειρί- 9  
σοφος μὲν ἀμφὶ κνέφας πρὸς κώμην ἀφικνεῖται καὶ  
ὕδροφορούσας ἐκ τῆς κώμης γυναῖκας καὶ κόρας πρὸς  
τῇ κρήνῃ καταλαμβάνει ἔμπροσθεν τοῦ ἐρύματος.  
Αὗται ἡρώτων αὐτοὺς τίνες εἰεν. Ὁ δ' ἐρμηνεύς 10  
εἶπε Περσιστὶ ὅτι παρὰ βασιλείως πορεύονται πρὸς τὸν  
σατράπην. Αἱ δὲ ἀπεκρίναντο ὅτι οὐκ ἐνταῦθα εἴη,  
ἀλλ' ἀπέχει ὅσον παρασάγγην. Οἱ δ', ἐπεὶ ὅψε ἦν,  
πρὸς τὸν κωμαρχὴν συκειςέρχανται εἰς τὸ ἔρυμα σὺν  
ταῖς ὕδροφόροις. Χειρίσοφος μὲν οὖν καὶ ὅσοι ἔδν- 11  
νῆθησαν τοῦ στρατεύματος ἐνταῦθα ἐστρατοπεδεύ-  
σαντο, τῶν δ' ἄλλων στρατιωτῶν οἱ μὴ δυνάμενοι  
[διατελέσαι] ἐν τῇ ὁδῷ ἐνυκτέρευσαν ἄσιτοι καὶ ἀνέυ  
πυρός· καὶ ἐνταῦθά τινες ἀπώλοντο τῶν στρατιωτῶν.  
Ἐρεῖποντο δὲ τῶν πολεμίων συνειλεγμένοι τινὲς καὶ 12  
τὰ μὴ δυνάμενα τῶν ὑποζυγίων ἤρπαζον καὶ ἀλλή-  
λοις ἐμάχοντο περὶ αὐτῶν. Ἐλείποντο δὲ καὶ τῶν  
στρατιωτῶν οἱ τε διεφθαρμένοι ὑπὸ τῆς χιόνος τοὺς  
ὀφθαλμοὺς οἱ τε ὑπὸ τοῦ ψύχους τοὺς δακτύλους  
τῶν ποδῶν ἀποσεισηπότες. Ἦν δὲ τοῖς μὲν ὀφθαλ- 13  
μοῖς ἐπικουρήματα τῆς χιόνος εἴ τις μέλαν τι ἔχων πρὸ  
τῶν ὀφθαλμῶν πορεύοιτο, τῶν δὲ ποδῶν εἴ τις κινοῖτο  
καὶ μηδέποτε ἡσυχίαν ἔχοι καὶ εἰς τὴν νύκτα ὑπο-  
λύοιτο· ὅσοι δὲ ὑποδεδεμένοι ἐκοιμῶντο, εἰςεδύοντο 14  
εἰς τοὺς πόδας οἱ ἱμάντες καὶ τὰ ὑποδήματα περιε-  
πῆγνυντο· καὶ γὰρ ἦσαν, ἐπειδὴ ἀπέλιπε τὰ ἀρχαῖα

3. 23. — διεδίδου. sc. τοῖς δυναμένοις παρατρέχειν. — διδόντας für  
δύσαντας, als Gebende. Vgl. M. S. 504, 3.

§. 9. τῇ κρήνῃ, dem Brunnen des Dorfes.

§. 11. ἐδννῆθησαν, fort konnten. Vgl. §. 12.

§. 12. τοὺς ὀφθαλμούς. S. zu II, 6, 1.

ὑποδήματα, καρβάτιναι αὐτοῖς πεποιημένοι ἐκ τῶν  
 15 νεοδαρτῶν βοῶν. Διὰ τὰς τοιαύτας οὖν ἀνάγκας δι-  
 λείποντο τινες τῶν στρατιωτῶν· καὶ ἰδόντες μέλαν τι  
 χωρίον διὰ τὸ ἐκλειομέναι αὐτόθεν τὴν χιόνα εἴκα-  
 ζον τετηκέναι· καὶ ἐτετήκει διὰ πρῆλην τινά, ἣ πλη-  
 σίον ἦν ἀτμίζουσα ἐν νύκτι. Ἐνταῦθ' ἐκτραπόμενοι  
 16 ἐκάθηντο καὶ οὐκ ἔρασάν πορευέσθαι. Ὁ δὲ Ξενο-  
 φῶν, ἔχων (τοῦς) διπιοδοφύλακας, ὡς ᾔσθετο, εἰδεῖτο  
 αὐτῶν πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ μὴ ἀπολείπεσθαι, λέ-  
 γων ὅτι ἐπονται πολλοὶ πολέμιοι συνελεγμένοι· καὶ  
 τελευτῶν ἰκαλέσταινεν. Οἱ δὲ σφάττειν ἐκέλευον· οὐδὲ  
 17 γὰρ ἂν δύνασθαι πορευέσθαι. Ἐνταῦθα ἔδοξε κρά-  
 τιστον εἶναι τοὺς ἐπομένους πολέμιους φοβῆσαι, εἴ τις  
 δύναιτο, μὴ ἐπιπέσοιεν τοῖς κάμνουσι. Καὶ ἦν μὲν  
 σκότος ἤδη, οἱ δὲ προσήεσαν πολλῷ θορόβῳ, ἀμφὶ  
 18 ὧν εἶχον διαφερόμενοι. Ἐνθα δὴ οἱ μὲν διπιοδοφύ-  
 λακες, αἵ τε ὕγιαλνοντες, ἐξαναστάντες ἔδραμον εἰς  
 τοὺς πολέμιους· οἱ δὲ κάμνοντες, ἀνακράγοντες ὅσον  
 ἐδύναντο μέγιστον, τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ δόρατα  
 ἔκρουσαν. Οἱ δὲ πολέμιοι δέισαντες ἤκαν ἐαυτοὺς κατὰ  
 τῆς χιόνης εἰς τὴν νύκτιν, καὶ οὐδεὶς ἐτι οὐδαμοῦ  
 ἐφθίγγετο.

19 Καὶ Ξενοφῶν μὲν καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, εἰπόντες τοῖς  
 ἀσθενοῦσιν ὅτι τῇ ὑστεραίᾳ ἤξουσι τινες ἐκ' αὐτῶν,  
 πορευόμενοι, πρὶν τέτταρα στάδια διαλθεῖν, ἐντυγχά-  
 νουσιν ἐν τῇ ὁδῷ ἀνάπανοιμένοις ἐπὶ τῆς χιόνης τοῖς

§. 14. ἀπέλειπε. Odyss. VII, 117: τῶν οὐποτε κάρπος ἀπο-  
 λυται οὐδ' ἀπολείπει. Andre lesen ἐπέλειπε.

§. 15. πορεύεσθαι. S. zu I, 3, 7.

§. 16. (τοῦς) fehlt in den Mss. — πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ  
 ist häufig nachdrucksvoller Ausdruck für κατὰ πάντα τέχνην. Vgl.  
 VII, 2, 8 mit VI, 4, 30.

§. 18. κατὰ, auf — herab. Vgl. zu §. 23.

στρατιώτας ἐγκεκαλυμμένοις, καὶ οὐδὲ φυλακὴ οὐδε-  
μία καθίσταται· καὶ ἀνίστασαν αὐτούς. Οἱ δ' ἔλε-  
γον ὅτι οἱ ἐμπροσθεν οὐχ ὑποχωροῖεν. Ὁ δέ, παριὼν 20  
καὶ παραπέμπων τῶν πελταστῶν τοὺς ἰσχυροτάτους,  
ἐκέλευε σκίρτησθαι τί εἴη τὸ κωλύον. Οἱ δὲ ἀπήγ-  
γελλον ὅτι ἄλον οὕτως ἀκαπαύαιτο τὸ στρατόπεδον.  
Ἐνταῦθα καὶ οἱ περὶ Ξενοφῶντα ἠύλισθησαν αὐτοῦ 21  
ἄντε πυρὸς καὶ ἀδειπνοί, φυλακὰς οἷας ἐδύναντο κα-  
τασκησάμενοι. Ἐπειδὴ δὲ πρὸς ἡμέραν ἦν, ὁ μὲν  
Ξενοφῶν, πέμπας πρὸς τοὺς ἀσθενοῦντας τοὺς νεω-  
τάτους, ἀναστήσαντας ἐκέλευσεν ἀναγκάζειν προϊέναι.  
Ἐκ δὲ τούτου Χειρίσοφος πέμπει τῶν ἐκ τῆς κώμης 22  
σκαημομένους πῶς ἔχοιεν οἱ τελευταῖοι. Οἱ δὲ ἄσμε-  
νοι ἰδόντες τοὺς μὲν ἀσθενοῦντας τούτοις παρέδοσαν  
χομίζειν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, αὐτοὶ δὲ ἐπορεύοντο·  
καὶ πρὶν εἶχαι ἀτάδια διεληλυθέναι ἦσαν πρὸς τῇ  
κώμῃ ἔνθα Χειρίσοφος ἠύλιζετο. Ἐπεὶ δὲ συνεχέγοντο 23  
ἄλλήλοις, ἔδοξε κατὰ τὰς κώμας ἀσφαλὲς εἶναι τὰς  
τάξεις σκηνοῦν. Καὶ Χειρίσοφος μὲν αὐτοῦ ὑπέ-  
μεινεν, αἱ δὲ ἄλλοι, διαλαχόντες ὥς ἰώρων κώμας,  
ἐπορεύοντο ἕκαστοι τοὺς ἑαυτῶν ἔχοντας.

Ἐνθα δὲ Πολυκράτης Ἀθηναῖος, λοχαγός, ἐκέ-  
λευσεν ἀφίεσθαι ἑαυτόν· καὶ λαβὼν τοὺς εὐζώνους θείων 24  
ἐπὶ τὴν κώμην ἣν εἰλήγει Ξενοφῶν καταλαμβάνει  
πάντας ἔνδον τοὺς κωμήτας καὶ τὸν κωμάρχη· [εὐρον  
δὲ] καὶ πᾶλους [εἰς] δασμὸν βασιλεῖ τρεφομένους [ἐπ-

§. 19. ἀνίστασθαι. S. zu I, 3, 1.

§. 21. ἀναστήσαντας, nachdem sie dieselben aufzustehen genöthigt.

§. 22. τῶν ἐκ τῆς κώμης. sc. πινύς. S. zu I, 5, 7.

§. 23. οἱ δὲ ἄλλοι. sc. στρατιῶται. Vgl. zu I, 2, 14.

§. 24. εἰς ist wohl zu tilgen. Vgl. §. 34. — ἐπτακαίδεκα. Ver-

τακαίδεκα], καὶ τὴν θυγατέρα τοῦ κωμάρχου ἐνάτην  
 ἡμέραν γεγαμημένην· ὁ δ' ἀνὴρ αὐτῆς λαγῶς ὤχετο  
 25 θυράσων καὶ οὐχ ἦλω ἐν ταῖς κώμαις. Αἱ δ' οἰκίαι  
 ἦσαν κατάγειοι, τὸ μὲν στόμα ὥσπερ φρέατος, κατὰ  
 δ' εὐρεῖται· αἱ δὲ εἰσοδοὶ τοῖς μὲν ὑποζυγίοις ὀρυκταί,  
 οἱ δὲ ἀνθρώποι κατέβαινον κατὰ κλίμακος. Ἐν δὲ  
 ταῖς οἰκίαις ἦσαν αἶγες, οἶες, βόες, βορυσθες, καὶ τὰ  
 ἔχονα τούτων· τὰ δὲ κτήνη πάντα χιλῶ ἔνδοσιν ἐτρέ-  
 26 φοντο. Ἦσαν δὲ καὶ πυροὶ καὶ κριθαὶ καὶ ὄσπρια  
 καὶ οἶνος κριθίνος ἐν κρατήρσιν. Ἐνῆσαν δὲ καὶ  
 αὐταὶ αἱ κριθαὶ ἰσοχειλεῖς· καὶ κάλαμοι ἐνέκειντο, οἱ  
 27 μὲν μείζους, οἱ δὲ ἐλάττους, γόνατα οὐκ ἔχοντες· τού-  
 τους δ' ἔδει, ὅποτε τις διψῶν, λαβόντα εἰς τὸ στόμα  
 μύξιν. Καὶ πάννυ ἀκράτος ἦν, εἰ μὴ τις ὕδωρ ἐπι-  
 28 χέοι· καὶ μάλα ἡδὺ πόμα συμμαθόντι ἦν. Ὁ δὲ  
 Ξενοφῶν τὸν μὲν ἄρχοντα τῆς κώμης ταύτης σύνδι-  
 πνον ἐποιήσατο καὶ θαρρῆεῖν αὐτὸν ἐπέλεσε, λέγων  
 ὅτι οὔτε τῶν τέκνων στερηθήσοιτο, τὴν τε οἰκίαν αὐτοῦ  
 ἀντεμπλήσαντες τῶν ἐπιτηδείων ἀπίαςιν, ἣν ἀγαθόν  
 29 ἐν ἄλλῳ εἶναι γένωνται. Ὁ δὲ ταῦτα ὑπισχνεῖτο,  
 καὶ φιλοφρονούμενος οἶνον ἔφρασεν ἔνθα ἦν κατορω-  
 ρυγμένος. Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα διασκηνίσαν-

fälschte Zahl. — ἐνάτην ἡμέραν, den neunten Tag, so daß erst acht volle Tage verflossen waren. Vgl. M. 425, d. — ταῖς κώμαις. Lies τοῖς κωμήταις.

§. 25. φρέατος. Da man sagen kann: τὸ στόμα ἦν ὥσπερ φρέατος, sc. στόμα, so ist auch beim Accusativ στόμα der Genitiv nicht auffallend. — κατὰ. Lysias. I, 9 p. 92: κατὰ τῆς κλίμακος καταβαίνουσα. — κλίμακος. S. zu I, 7, 8.

§. 26. ἰσοχειλεῖς, auf der Oberfläche schwimmend.

§. 28. ἀντεμπλήσαναι, zur Belohnung anfüllen. — ἀν — φαίνεται kurz für ἀν ἐξηγούμενος τῷ στρατεύματι ἀγαθόν τι ποιῶν αὐτὸ φαίνεται.

§. 29. οἶνον. sc. κριθίνον. Ueber die Attraction s. zu I, 6, 5 vgl. IV, 5, 34. — ἐν πάσιν ἀφθόνοις. S. zu III, 2, 25.

τες οὕτως ἐκοιμήθησαν ἐν ἡᾶσιν ἀφθόχοις πάντες οἱ  
στρατιῶται, ἐν φυλακῇ ἔχοντες τὸν κωμάρχην καὶ τὰ  
τέκνα αὐτοῦ ὁμοῦ ἐν ὀφθαλμοῖς. Τῇ δ' ἐπιούσῃ 30  
ἡμέρᾳ Ξενοφῶν λαβὼν τὸν κωμάρχην πρὸς τὸν Χει-  
ρίσοφον ἐπορεύετο· ὅπου δὲ παρῖοι κώμην, ἐτρέπετο  
πρὸς τοὺς ἐν ταῖς κώμαις καὶ κατελάμβανε πανταχοῦ  
εὐωχουμένους καὶ εὐθυμουμένους, καὶ οὐδαμῶθεν ἀφί-  
εσαν πρὶν παραθεῖναι αὐτοῖς ἄριστον· οὐκ ἦν δ' ὅπου 31  
οὐ παρετίθεσαν ἐπὶ τὴν αὐτὴν τράπεζαν κρέα ἄρνεα,  
ἐρίφεια, χοίρεια, μόσχεια, ὀρνίθεια, σὺν πολλοῖς ἄρ-  
τοις τοῖς μὲν πυρίνοις, τοῖς δὲ κριθίνοις. Ὅποτε δὲ 32  
τις φιλοφρονούμενός τῳ βούλοιο προπιεῖν, εἴλκεν ἐπὶ  
τὸν κρατῆρα, ἔνθεν ἐπικύψαντα ἔδει ῥοφούντα πίνειν  
ὥσπερ βοῦν. Καὶ τῷ κωμάρχει ἐδίδοσαν λαμβάνειν  
ὅτι βούλοιο. Ὁ δὲ ἄλλο μὲν οὐδὲν ἐδέχετο, ὅπου  
δὲ τινα τῶν συγγενῶν ἴδοι, πρὸς ἑαυτὸν αἰεὶ ἐλάμβανεν.

Ἐπεὶ δ' ἦλθον πρὸς Χειρίσοφον, κατελάμβανον καὶ 33  
ἐκείνους σκηνοῦντας ἐστεφανωμένους τοῦ ξηροῦ χιλοῦ  
[στεφάνοις], καὶ διακονοῦντας Ἀρμενίους παῖδας σὺν  
ταῖς βαρβαρικάῃς στολαῖς· τοῖς δὲ παισὶν ἐδείκνυσαν  
ὥσπερ ἔνεοῖς ὅτι δέοι ποιεῖν. Ἐπεὶ δ' ἀλλήλους ἐφι- 34  
λοφρονήσαντο Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν, κοινῇ δὴ  
ἀνηρώτων τὸν κωμάρχην διὰ τοῦ περσίζοντος ἐρμη-  
νέως τίς εἶη ἡ χώρα. Ὁ δ' ἔλεγεν ὅτι Ἀρμενία. Καὶ  
πάλιν ἡρώτων τίνοι οἱ ἵπποι τρέφονται. Ὁ δ' ἔλεγεν  
ὅτι βασιλεὺς δασμὸς· τὴν δὲ πλησίον χώραν ἔφη εἶναι  
Χάλυβας, καὶ τὴν ὁδὸν ἔφραζεν ἡ εἶη. Καὶ αὐτὸν 35  
τότε μὲν ὄχλητο ἄγων ὁ Ξενοφῶν πρὸς τοὺς ἑαυτοῦ οἰ-  
κέτας, καὶ ἵππον, ὃν εἰλήφει παλαιότερον, δίδωσι τῷ κω-

§. 31. οὐκ ἦν δ' ὅπου οὐ, *nusquam non*. Vgl. zu II, 4, 3.

§. 35. εἰλήφει παλαιότερον. Wohl als er die übrigen den Rei-  
tern gab. S. III, 3, 19. — ἱερὰν. Lies ἱερά.



Χειρίσφορος εἶπε· Καὶ τί φησὶ εἶναι καὶ λιπαρὴν τὴν  
 ἐπιστρατευλασίαν; ἀλλὰ ἄλλους πέμψεν, ἔαν μὴ τινες  
 20 ἐξελθοῦσιν φαίνωνται. Ἐκ τούτου Ἀριστάνουμος Με-  
 θυόδωρος ἔρχεται ὁπλίτας ἔχων καὶ Ἀριστίας Χίος  
 γαμνήτας καὶ Νικόμαχος Οὔκαϊος γαμνήτας· καὶ σύν-  
 δγμα ἐπηήσαντο, ὅποτε ἔχουν τὰ ἄκρα, πυρὰ παίειν  
 21 πολλά. Ταῦτα συνεθέμενοι ἡρίστων· ἐκ δὲ τοῦ ἀρί-  
 στου προήγαγεν ὁ Χειρίσφορος τὸ στρατεύμα πᾶν ὥς  
 ὀκτα σταδίους πρὸς τοὺς πολεμίους, ὅπως ὥς μάλατα  
 δοκοίη ταύτῃ προσάξειν.

22 Ἐπειδὴ δὲ ἰδαίνωσαν καὶ νύξ ἐγένετο, οἱ μὲν  
 κακθόντες ἔρχοντο καὶ καταλαμβάνανσι τὸ ὄρος· οἱ  
 δὲ ἄλλοι αὐτοῦ ἀνεπαύοντο. Οἱ δὲ πολέμιοι ὥς  
 ᾤσθοντο ἐρχόμενον τὸ ὄρος, ἐκρηγύρεσαν καὶ ἔκαιον  
 23 πυρὰ πολλά [διὰ] νυκτός. Ἐπειδὴ δὲ ἡμέρα ἐγένετο,  
 Χειρίσφορος μὲν θυσιόμενος ἦγε κατὰ τὴν ὁδόν, οἱ δὲ  
 24 τὸ ὄρος καταλαβόντες κατὰ τὰ ἄκρα ἐπῆσαν. Τῶν  
 δ' αὖ πολεμίων τὸ μὲν πολὺ ἔμεινεν ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ  
 τοῦ ὄρους, μέρος δ' αὐτῶν ἀπήντα τοῖς κατὰ τὰ ἄκρα.  
 Πρὶν δὲ ὁμοῦ εἶναι τοὺς πολλοὺς ἀλλήλοισι, συμμα-  
 γνήσαντες οἱ κατὰ τὰ ἄκρα, καὶ νικῶσιν οἱ Ἕλληνες  
 25 καὶ διώκουσιν. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ οἱ ἐκ τοῦ πεδίου οἱ  
 μὲν πιλασται τῶν Ἑλλήνων δρόμῳ ἔθεον πρὸς τοὺς  
 παρατεταγμένους, Χειρίσφορος δὲ βάδην ταχὺ ἐφείπετο  
 26 σὺν τοῖς ὁπλίταις. Οἱ δὲ πολέμιοι οἱ ἐπὶ τῇ ὁδῷ  
 ἔπειδὴ τὸ ἄνω ἐφύον ἡττώμενοι, φεύγοντες· καὶ ἀπέ-  
 θανον μὲν οὐ πολλοὶ αὐτῶν, γέρεα δὲ πάμπολλα  
 ἐλήφθη· ἃ οἱ Ἕλληνες ταῖς μαχαίραις κόπτοντες  
 27 ἀχρεῖα ἐποίησιν. Ὡς δ' ἀνέβησαν, θύσαντες καὶ τρό-

§. 24. τοὺς πολλοίς, die Hauptheere beider Theile.

§. 25. οἱ ἐκ τοῦ πεδίου. S. zu I, 2, 3. — βάδην ταχύν, schrittweise, aber schnell, im Sturmschritt.

Μετὰ τοῦτο σταδμοὺς ἐπὶ ἐπερεύθησαν, ἀνὰ 4  
 πέντε παρασάγγας τῆς ἡμέρας, παρὰ τὸν Φᾶσιν πο-  
 ταμόν, εὖρος πλεθριαῖον. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν 5  
 σταδμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα· ἐπὶ δὲ τῇ εἰς τὸ  
 πεδίον ὑπερβολῇ ἀπήντησαν αὐτοῖς Χάλυβες καὶ Ταό-  
 χοι καὶ Φασιανοί. Χειρίσοφος δ' ἐπεὶ κατεῖδε τοὺς 6  
 πολεμίους ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ, ἐπαύσατο πορευόμενος,  
 ἀπέχων ὥς τριάκοντα σταδίους, ἵνα μὴ κατὰ κέρας  
 ἔγινε πλησιάζει τοῖς πολεμίοις· παρήγγελε δὲ [καὶ]  
 τοῖς ἄλλοις παράγειν τοὺς λόχους, ὅπως ἐπὶ φάλαγ-  
 γος μένοιτο τὸ στράτευμα. Ἐπεὶ δὲ ἦλθον οἱ ὅπι- 7  
 σθοφυλάκες, συνεκάλεσε τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς  
 καὶ ἔλεξεν ὧδε. Οἱ μὲν πολέμιοι, ὡς ὁρᾶτε, κατέ-  
 χουσι τὰς ὑπερβολὰς τοῦ ὄρους· ὥρα δὲ βουλευέσθαι  
 ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνισόμεθα. Ἐμοὶ μὲν οὖν δοκεῖ 8  
 παραγγεῖλαι μὲν ἀριστοποιεῖσθαι τοῖς στρατιώταις,  
 ἡμᾶς δὲ βουλευέσθαι εἴτε τήμερον εἴτε αὐριον δ[οχ]εῖ  
 ὑπερβάλλειν τὸ ὄρος. Ἐμοὶ δέ γε, ἔφη ὁ Κλεάνωρ, 9  
 δοκεῖ, ἐπὶ τὰν τάχιστα ἀφιστήσωμεν, ἐξοπλισαμένους ὡς  
 τάχιστα ἵεναι ἐπὶ τοὺς ἄνδρας. Εἰ γὰρ διατρίψομεν  
 τὴν τήμερον ἡμέραν, οἳ τε νῦν ἡμᾶς ὀρῶντες πολέμιοι  
 θαρσάλεώτεροι ἔσονται καὶ ἄλλους εἰκὸς τούτων θαρ-  
 ρούντων πλείους προσγενέσθαι.

Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν εἶπεν· Ἐγὼ δ' οὕτω γι- 10  
 γνώσκω. Εἰ μὲν ἀνάγκη ἐστὶ μάχεσθαι, τοῦτο δεῖ  
 παρασκευάσασθαι ὅπως ὡς κράτιστα μαχοῦμεθα· εἰ  
 δὲ βουλόμεθα ὡς ῥᾶστα ὑπερβάλλειν, ταῦτό μοι δοκεῖ

§. 6. κατὰ κέρας, im langen Zuge, so daß nur wenige  
 neben einander marschiren. Hell. VII, 4, 22: κατὰ κέρας ἄτε καδ'  
 ὁδὸν πορευόμενοι.

§. 9. ἐπὶ τὰν τάχιστα, sobald als. Vgl. III, 1, 9. VII, 2, 6.  
 Eben so ὡς τάχιστα IV, 3, 9. — προσγενέσθαι. S. zu I, 2, 2.

§. 10. ἄν ὡς ist Conjectur. — Andre λάβωμεν — ἀποβάλλωμεν.

- σκεπτόν εἶναι ὅπως (ἂν ὥς) ἐλάχιστα μὲν τραύματα λάβοιμεν, ὡς ἐλάχιστα δὲ σώματα ἀνδρῶν ἀποβάλοι-  
 11 μὲν. Τὸ μὲν οὖν ὅρος ἐστὶ τὸ δρώμενον πλέον ἢ ἐφ' ἐξήκοντα στάδια, ἄνδρες δ' οὐδαμοῦ φυλάττοντες ἡμᾶς φανεροί εἰσιν ἄλλ' ἢ κατ' αὐτὴν τὴν ὁδόν· πολὺ οὖν κρεῖττον τοῦ ἐρήμου ὅρους καὶ κλέψαι τι πειραῖσθαι λαθόντας καὶ ἀρπάσαι φθάσαντας, ἢ δυνώμεθα, μᾶλλον ἢ πρὸς ἰσχυρὰ χωρία καὶ ἄνδρας  
 12 παρεσκευασμένους μάχεσθαι. Πολὺ γὰρ ῥᾶον ὄρθιον ἀμαχεῖ ἰέναι ἢ ὁμαλὲς ἔνθεν καὶ ἔνθεν πολεμίων ὄντων, καὶ νύκτωρ ἀμαχεῖ μᾶλλον ἂν τὰ πρὸ ποδῶν ὀρώῃ τις ἢ μεθ' ἡμέραν μαχόμενος, καὶ ἡ τραχὺὰ τοῖς ποσὶν ἀμαχεῖ ἰοῦσιν εὐμενεστέρα ἢ [ἡ] ὁμαλὴ τὰς  
 13 κεφαλὰς βαλλομένοις. Κλέψαι δὲ οὐκ ἀδύνατόν μοι δοκεῖ εἶναι, ἐξὸν μὲν νυκτὸς ἰέναι, ὡς μὴ [δύνασθαι] ὀρᾶσθαι, ἐξὸν δὲ ἀπειλεῖν τοσοῦτον ὡς μὴ αἰσθησιν παρέχειν. Λοκοῦμεν δ' ἂν μοι ταύτην προσποιούμενοι προσβαλεῖν ἐρημοτέρῳ ἂν τῷ ἄλλῳ ὄρει χρῆσθαι·  
 14 μένουν γὰρ αὐτοῦ μᾶλλον ἀθρόοι οἱ πολέμοιοι. Ἀτὰρ

§. 11. ἀλλ' ἢ. B. p. 443 f. d. dreizehnten Ausg. M. §. 613, dessen Erklärung die richtige scheint, da auch bloß *ἀλλά* so gebraucht wird, wie Soph. Oed. T. 1335: *ἔπαισε δ' αὐτόχειρ νυν οὕτως ἀλλ' ἐγὼ τλάμων*. Vgl. VI, 2, 2. VII, 7, 53. — κλέψαι, heimlich besetzen. Vgl. §. 13. Aehnlich κλέψαι τὴν διαβάσιν Arrian. Anab. V, 10, 4 — κρεῖττον — μᾶλλον ἢ. Doppelte Redeweise aus: κρεῖττον — ἢ und ἀγαθόν — μᾶλλον ἢ. Vgl. VII, 4, 12.

§. 12. ὄρθιον ἰέναι ἢ ὁμαλὲς. Περὶ ἱππ. VIII, 1: *τρέχειν δεήσει τὸν ἵππον καὶ πρηνὴ καὶ ὄρεα*. Vgl. zu IV, 4, 1. — μεθ' ἡμέραν, bei Tage. Vgl. VII, 3, 37.

§. 13. τοσοῦτον, so weit. — αἰσθησιν παρέχειν, bemerkbar machen durch Geräusch. Thuk. III, 22: *ὅπως τὰ ὅπλα μὴ κρούμενα πρὸς ἄλληλα αἰσθησιν παρέχοι*. — ἂν — ἂν. S. zu III, 1, 6. — μένουν. Der bloße Optativ kann, aber nothwendig ohne *ὅτι*, ὡς, in der Oratio obliqua stehen, wenn bereits ein obliquer Satz mit dem Optativ, Indicativ oder Infinitiv (mit seinem Subject) vorhergegangen ist. Vgl. VII, 3, 13. M. §. 529, 3. Uebrigens ist hier *ἂν* zu μένουν aus dem Vorigen zu denken, wie Kyr. V, 1, 20: *αἰσχυνομένην ἂν εἰπεῖν νομίζοιμι γὰρ* x. τ. λ. Vgl. zu I, 6, 2.

τί ἐγὼ περὶ κλοπῆς συμβάλλομαι; ὑμᾶς γὰρ ἔγωγε, ὃ Χειρίσοφε, ἀκούω τοὺς Λακεδαιμονίους ὅσοι ἐστὶ τῶν ὁμοίων εὐθὺς ἐκ παιδων κλέπτειν μελετᾶν, καὶ οὐκ αἰσχρὸν εἶναι, ἀλλ' ἀναγκαῖον κλέπτειν ὅσα μὴ κωλύει νόμος. Ὅπως δὲ ὥς κράτιστα κλέπτῃς καὶ 15 πειρᾶσθε λανθάνειν, νόμιμον ἄρα ὑμῖν ἐστίν, ἐὰν ληφθῇτε κλέπτοντες, μαστιγοῦσθαι. Νῦν οὖν μάλα σοι καιρὸς ἐστὶν ἐπιδείξασθαι τὴν παιδείαν, καὶ φυλάξασθαι μέντοι μὴ ληφθῶμεν κλέπτοντες τοῦ ὄρους, ὥς μὴ πολλὰς πληγὰς λάβωμεν.

Ἀλλὰ μέντοι, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, καὶ ἐγὼ ὑμᾶς 16 ἀκούω τοὺς Ἀθηναίους δεινοὺς εἶναι κλέπτειν τὰ δημόσια καὶ μάλα ὄντος δεινοῦ τοῦ κινδύνου τῷ κλέπτοντι, καὶ τοὺς κρατίστους μέντοι μάλιστα, εἴπερ ὑμῖν οἱ κράτιστοι ἄρχειν ἀξιοῦνται· ὥστε ὥρα καὶ σοὶ ἐπιδείκνυσθαι τὴν παιδείαν. Ἐγὼ μὲν τοίνυν, ἔφη ὁ 17 Ξενοφῶν, ἔτοιμός εἰμι τοὺς ὀπισθοφυλάκας ἔχων, ἐπειδὴν δειπνήσωμεν, ἵεναι καταληψόμενος τὸ ὄρος. Ἐγὼ δὲ καὶ ἡγεμόνας· οἱ γὰρ γυμνήτες τῶν ἐφεπομένων ἡμῖν κλωπῶν ἑλαβόν τινας ἐνεδρεύσαντες· καὶ τούτων πυνθάνομαι ὅτι οὐκ ἄβατόν ἐστι τὸ ὄρος, ἀλλὰ νέμεται καὶ αἶξι καὶ βουσί· ὥστε, ἐάνπερ ἄπαξ λάβωμέν τι τοῦ ὄρους, βατὰ καὶ τοῖς ὑποζυγίοις ἔσται. Ἐλπίζω μέντοι οὐδὲ τοὺς πολεμίους μενεῖν ἔτι, ἐπει- 18 δὴν ἴδωσιν ἡμᾶς ἐν τῷ ὁμοίῳ ἐπὶ τῶν ἄκρων· οὐδὲ γὰρ νῦν ἐθέλουσι καταβαίνειν εἰς τὸ ἴσον ἡμῖν. Ὅ δὲ 19

§. 14. συμβάλλομαι, ich trage von mir etwas bei, bringe vor. Unpassend ergänzt man λόγους, da hier nicht von gegenseitiger Berathung die Rede ist. — ὑμᾶς — τοὺς Λακεδαιμονίους. S. zu I, 7, 7.

§. 15. τοῦ ὄρους. S. zu I, 5, 7.

§. 17. τοῖων. M. §. 373 vgl. VI, 1, 23. IV, 8, 5. — βατὰ. S. zu III, 4, 49.

Χειρίσοφος εἶπε· Καὶ τί θεῖ σέ ἵσται καὶ λατῶν τὴν  
 ἀπιστοφυλακίαν; ἀλλὰ ἄλλους πέμπων, ἔάν μὴ τινες  
 20 ἐθελούσιοι φαίνωνται. Ἐκ τούτου Ἀριστάνθμος Με-  
 θυόφειλτος ἔρχεται ὀπλίτας ἔχων καὶ Ἀριστίας Χίος  
 γαμνήτας καὶ Νικόμαχος Οἰταῖος γαμνήτας· καὶ σύν-  
 θημα ἐποιήσαντο, ὅποτε ἔχαιν τὰ ἄκρα, πυρὰ παίειν  
 21 πολλὰ. Ταῦτα συνεθέμενοι ἡρίστων· ἐκ δὲ τοῦ ἀρί-  
 στου προήγαγεν ὁ Χειρίσοφος τὸ στράτευμα πᾶν ὡς  
 δεῖκα σταδίου, πρὸς τοὺς πολεμίους, ὅπως ὡς μάλατα  
 δοκοίη ταύτῃ προσάξιν.

32 Ἐπειδὴ δὲ ἐδείκνυσαν καὶ νύξ ἐγένετο, οἱ μὲν  
 παχύνοντες ἔχοντο καὶ καταλαμβάνονσι τὸ ὄρος· οἱ  
 δὲ ἄλλοι αὐτοῦ ἀνισταύοντο. Οἱ δὲ πολέμοι ὡς  
 ᾤοντο ἔχοντες τὸ ὄρος, ἐρηγώρεσαν καὶ ἔκαιον  
 23 πυρὰ πολλὰ [διὰ] νυκτός. Ἐπειδὴ δὲ ἡμέρα ἐγένετο,  
 Χειρίσοφος μὲν θυσάμενος ἦγε κατὰ τὴν ὁδόν, οἱ δὲ  
 24 τὸ ὄρος καταλαβόντες κατὰ τὰ ἄκρα ἐπῆσαν. Τῶν  
 δ' αὖ πολεμίων τὸ μὲν πολὺ ἔμεινεν ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ  
 τοῦ ὄρους, μέρος δ' αὐτῶν ἀπήκτα τοῖς κατὰ τὰ ἄκρα.  
 Πρὶν δὲ ὁμοῦ εἶναι τοὺς πολλοὺς ἀλλήλοις, συμμα-  
 γνύουσιν οἱ κατὰ τὰ ἄκρα, καὶ νικῶσιν οἱ Ἕλληνες  
 25 καὶ διώκουσιν. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ οἱ ἐκ τοῦ πεδίου οἱ  
 μὲν πελτασταὶ τῶν Ἑλλήνων δρόμῳ ἔθρον πρὸς τοὺς  
 παρατεταγμένους, Χειρίσοφος δὲ βάδην ταχὺ ἐφείπετο  
 26 σὺν τοῖς ὀπλίταις. Οἱ δὲ πολέμοι οἱ ἐπὶ τῇ ὁδῷ  
 ἔπειδὴ τὸ ἄνω ἑώρων ἡττώμενον, φεύγουσι· καὶ ἀπέ-  
 θανον μὲν οὐ πολλοὶ αὐτῶν, γέρεα δὲ πάμπολλα  
 ἐλήφθη· ἃ οἱ Ἕλληνες ταῖς μαχαίραις κόπτοντες  
 27 ἄχρεϊα ἐποίουν. Ὡς δ' ἀνέβησαν, θύσαντες καὶ τρό-

§. 24. τοὺς πολλοὺς, die Hauptheere beider Theile.

§. 25. οἱ ἐκ τοῦ πεδίου. S. zu I, 2, 3. — βάδην ταχύν, schrittweise, aber schnell, im Sturmschritt.

παιον στήσασθαι κατέβησαν εἰς τὸ πεδίον καὶ εἰς  
κώμας πολλῶν καὶ ἀγαθῶν γενοῦσας ἦλθον.

VII. Ἐκ δὲ τούτων ἐπαρτέθησαν εἰς Ταύρους 4  
σταθμοὺς πέντε, παρασάγγας τριάκοντα· καὶ τὰ ἐπι-  
τηδεια ἐπέλειπε· χωρία γὰρ ἔκουν ἰσχυρὰ οἱ Ταύροι,  
ἐν αἷς καὶ τὰ ἐπιτηδεια πάντα εἶχον ἀνακαταμαμένους.  
Ἐπεὶ δ' ἀφίκοιτο εἰς χωρίαν ὃ πόλιν μὲν οὐκ εἶχεν 2  
οὐδ' οἰκίας, συνελλυθέντες δ' ἦσαν αὐτόσπεροι καὶ ἄν-  
δρες καὶ γυναῖκες καὶ κτήνη πολλὰ, Χειρίσοφος μὲν  
πρὸς τοῦτο προσέβαλλεν εὐθὺς ἤκων· ἐπειδὴ δὲ ἡ  
πρώτη τάξις ἀπέκαμνεν, ἄλλη προσήει καὶ αὐθις  
ἄλλη· οὐ γὰρ ἦν ἀνδράσι περὶσπῆναι, ἀλλὰ ποταμὸς  
ἦν κύκλῳ. Ἐπειδὴ δὲ Ξενοφῶν ἦλθε σὺν τοῖς ὀπι- 3  
σθοφύλαξι καὶ πελτασταῖς καὶ ὀπλίταις, ἐνταῦθα δὴ  
λέγει Χειρίσοφος· Εἰς καλὸν ἦμεις· τὸ γὰρ χωρίον  
αἰρεττόν· τῇ γὰρ στρατιᾷ οὐκ ἔστι τὰ ἐπιτηδεια, εἰ  
μὴ ληφόμεθα τὸ χωρίον. Ἐνταῦθα δὴ κατὰ ἔβου- 4  
λόντο· καὶ τοῦ Ξενοφῶντος ἐρωτῶντος τί τὸ κωλύον  
εἶη εἰσελθεῖν εἶπεν ὁ Χειρίσοφος· Ἀλλὰ μία αἷτη  
ἐστὶ πάροδος ἣν ὄρεα· ὅταν δὲ τις ταύτην περᾶται  
παριέναι, κυλινδοῦσι λίθους ὑπὲρ ταύτης τῆς ὑπερ-

C. VII. §. 1. ἐκ τούτων, aus dem Gebiet dieser Völker-  
schaften. Vgl. zu I, 1, 11. — ἦσαν ἀνακαταμαμένους. S. zu I,  
3, 14.

§. 2. εἰς steht oft für πρὸς weil man einen Ort nennend auch  
die Umgebungen desselben meint, insbesondere mit der Stadt zugleich  
auch das Stadtgebiet denkt. Vgl. V, 2, 2, 9, 15 und zu IV, 8, 22.  
— αὐτόσπεροι. S. zu III, 3, 16. — εὐθὺς. S. zu I, 9, 4.

§. 3. ὀπισθοφύλαξι — ὀπλίταις. S. zu IV, 1, 26. — εἰς κα-  
λόν, εὐκαίρως. Symp. I, 4: εἰς καλόν γε ὑμῖν συντετύχηκα. — εἰ  
mit dem Indicativ Futuri lehnt die Erfüllung der Bedingung ab. Vgl.  
IV, 8, 11. V, 7, 12. 26. VII, 2, 14. Isokr. Archid. 107 p. 138:  
ἦν ἐθέλωμεν ἀποθήσκειν ὑπὲρ τῶν δικαίων — εὐδοκίμησομεν — εἰ  
δὲ φοβησόμεθα τοὺς κινδύνους, εἰς πολλοὺς κινδύνους καταστήσομεν  
ἡμᾶς αὐτούς.

§. 4. αἷτη. S. zu II, 2, 12.

χοῦσης πέτρας· ὅς δ' ἂν καταληφθῇ, οὕτω διατίθεται. Ἄμα δ' ἔδειξεν αὐτῷ συντετριμμένους ἀνδρά-  
 5 πους καὶ σκύλη καὶ πτερούς. Ἦν δὲ τοὺς λίθους ἀναλώσωσιν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἄλλο τι ἢ οὐδὲν καλῆρι παρίεναι; Οὐ γὰρ δὴ ἐκ τοῦ ἐναντίου ὁρῶμεν εἰ μὴ ὀλίγους τούτους ἀνθρώπους, καὶ τούτων δύο ἢ τρεῖς ὠπλισμένους. Τὸ δὲ χωρίον, ὡς καὶ σὺ ὁρᾷς, σχεδὸν  
 6 τρία ἡμίπλεθρά ἐστιν ἃ δεῖ βαλλομένους διελθεῖν. Τούτου δὲ ὅσον πλέθρον δασὺ πίτυσι διαλειπούσαις μεγάλαις, ἀνθ' ὧν ἱσθηκότες ἄνδρες τί ἂν πάσχοιεν ἢ ὑπὸ τῶν φερομένων λίθων ἢ ὑπὸ τῶν κυλινδουμένων; Τὸ λοιπὸν οὖν ἤδη γίννεται ὡς ἡμίπλεθρον, ὃ  
 7 δεῖ ὅταν λωφήσωσιν οἱ λίθοι παραδραμεῖν. Ἀλλὰ εὐθύς, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, ἐπειδὴν ἀρξώμεθα εἰς τὸ δασὺ προσίεναι, φέρονται οἱ λίθοι πολλοί. Αὐτὸ ἔν, ἔφη, τὸ δέον εἶη· θάτταν γὰρ ἀναλώσουσι τοὺς λίθους. Ἀλλὰ πορευώμεθα ἐνθεν ἡμῖν μικρόν τι παραδραμεῖν ἔσται, ἣν δυνώμεθα, καὶ ἀπελθεῖν ῥάδιον, ἣν βουλώμεθα.

8 Ἐντεῦθεν ἐξορεύοντο Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν καὶ Καλλίμαχος Παῤῥάσιος, λοχαγός· τούτου γὰρ ἡ ἡγεμονία ἦν τῶν ὀπισθοφυλάκων λοχαγῶν ἐκείνη τῇ ἡμέρᾳ· οἱ δὲ ἄλλοι λοχαγοὶ ἔμενον ἐν τῷ ἀσφαλεῖ. Μετὰ τοῦτο οὖν ἀπῆλθον ὑπὸ τὰ δένδρα ἄνθρωποι εἰς τοὺς ἐβδομήκοντα, οὐκ ἄνθρωποι, ἀλλὰ κατ' ἓνα,

§. 5. ἄλλο τι ἢ. S. zu II, 5, 10. — τούτους ohne Artikel, weil ὀλίγους ἀνθρώπους zu verbinden ist: οὗτοι εἰσιν ὀλίγοι ἄνθρωποι.

§. 6. ἀντί, gegenüber, hinter; eine Bedeutung in der es sonst in der Prosa wohl nicht weiter vorkommt.

§. 7. πολλοί. S. zu I, 10, 2. — αὐτό, das grade. Mem. III, 10, 14: εἰρηπας, ἔφη, αὐτό δέ· ὅπερ ἐγὼ τὰ ἐμὰ ἔργα πλείστον ἄξια νομίζω εἶναι, wo jedoch τοῦτο im Relativ liegt, wie hier im Vorhergehenden. — ἐνθεν. S. zu II, 3, 6. — μικρόν τι, τὸ λοιπὸν ἡμίπλεθρον §. 6. — ἣν δυνώμεθα. sc. παραδραμεῖν.

§. 8. ἡγεμονία ist hier die, täglich wechselnde, erste Stelle im Zuge.

ἕκαστος φυλαττόμενος ὡς ἐδύνατο. Ἀγασίας δὲ ὁ 9  
 Στυμφάλιος καὶ Ἀριστῶνυμος Μεθυδρεὺς, καὶ οὗτοι  
 τῶν ὀπισθοφυλάκων λοχαγοὶ ὄντες, καὶ ἄλλοι δὲ ἐφί-  
 στασαν ἔξω τῶν δένδρων· οὐ γὰρ ἦν ἀσφαλῶς ἐν τοῖς  
 δένδροις ἐστάναι πλεῖον ἢ τὸν ἓνα λόχον. Ἐνθα δὲ 10  
 Καλλιμάχος μηχανᾷται τι· πρόετρεχον ἀπὸ τοῦ δέν-  
 δρου ὑφ' ᾧ ἦν αὐτὸς δύο καὶ τρία βήματα· ἐπεὶ δὲ  
 οἱ λίθοι φέροντο, ἀνεχάζετο εὐπετῶς· ἔρ' ἐκίστης  
 δὲ προδρομῆς πλεον ἢ δέκα ἄμαξαι πέτρων ἀντλή-  
 σκοντο. Ὁ δὲ Ἀγασίας ὡς ὄρᾳ τὸν Καλλιμάχον ἃ 11  
 ἐποίει, καὶ τὸ στράτευμα πᾶν θαύμαζον, δεισας μὴ  
 αὐτῷ πρῶτος παραδράμοι εἰς τὸ χωρίον, οὔτε τὸν Ἀρι-  
 στῶνυμον πλησίον ὄντα παρακαλέσας οὔτε Εὐρύλοχον  
 τὸν Λουσιέα, ἐταίρους ὄντας, οὐδ' ἄλλον οὐδένα, χω-  
 ρεῖ αὐτὸς καὶ παρίσχεται πάντας. Ὁ δὲ Καλλιμάχος 12  
 ὡς ἰώρα αὐτὸν παριόντα, ἐπιλαμβάνεται αὐτοῦ τῆς  
 ἵτινος· ἐν δὲ τούτῳ παρέδει αὐτοὺς Ἀριστῶνυμος  
 Μεθυδρεὺς, καὶ μετὰ τούτων Εὐρύλοχος Λουσιεύς·  
 πάντες γὰρ οὗτοι ἀντεπαισάμηντο ἀρετῆς καὶ διηγωνί-  
 ζοντο πρὸς ἀλλήλους· καὶ οὕτως ἐρίζοντες αἰρούσι τε  
 χωρίον. Ὡς γὰρ ἅπαξ εἰσέδραμον, οὐδεὶς ἔτι πέτρος  
 ἄνωθεν ἤνέχθη. Ἐνταῦθα δὲ δεινὸν ἦν θέαμα. Αἱ 13  
 γὰρ γυναῖκες ῥιπτοῦσαι τὰ παιδία εἴτα καὶ ἑαυτάς  
 ἐπικατερῥίπτουν, καὶ οἱ ἄνδρες ὡσαύτως. Ἐνθα δὲ  
 καὶ Αἰνείας [ὁ] Στυμφάλιος, λοχαγός, ἰδὼν τινα θέ-  
 οντα ὡς ῥίποντα ἑαυτὸν στολὴν ἔχοντα καλὴν ἐπι-

§. 10. καὶ τρία, wohl auch drei. Περὶ ἐκπ. IV, 4: ἄμαξας τέτταρας καὶ πέντε. Thuk. I, 82: διελθόντων ἐτῶν [καὶ] δύο καὶ τριῶν, wo das doppelte καὶ nicht durch Platon Phäd. p. 63, c vertheidigt werden mußte. Das in solchen Verbindungen üblichere ἢ (zuweilen, wie Aristoph. Frösche 50. Lysistr. 360 ἢ — ἢ) ist nicht ganz gleichbedeutend. Es wäre offenbar unpassend Soph. Phil. 1237: δις ταῦτά βούλι καὶ τρίς ἀναπολεῖν μ' ἔπη;



14 λαμβάνεται ὡς [αἰσῶν] κωλύων· ὁ δὲ αὐτοῦ ἐπισπᾶται, καὶ ἀμφοτέρωθεν ἔρχονται κατὰ τῶν πετρῶν φερόμενοι καὶ ἀπέθανον. Ἐντεῦθεν ἄνθρωποι μὲν ὀλίγοι καὶν ἐληφθήσαν, βόες δὲ καὶ ὄνοι πολλοὶ καὶ πρόβατα.

15 Ἐντεῦθεν ἐπρησθήσαν διὰ Χαλύβων σταθμοὺς ἐπὶ παρασάγγας πενήκοντα. Οὗτοι ἦσαν ἂν διήλθον ἀλκιμῶτατοι, καὶ εἰς χεῖρας ἦσαν. ἔχον δὲ θώρακας λιθοῦς μέχρι τοῦ ἤθρου, ἀπὲρ δὲ τῶν πτε-

16 ρύγων σπάρτα πύνα ἐστραμμένα. ἔχον δὲ καὶ κημίδας καὶ κράνη καὶ περὶ τὴν ζώνην μαχαίριον ὅσον ξυλήν Λακωνικὴν, ἣ ἔσφατεον ἂν κρατεῖν θύναντες καὶ ἀποσπένοντες ἂν τοὺς κεφαλὰς ἔχοντες ἐπαρῶντες καὶ ἦθον καὶ ἰχθυοῦσαν ὥστε οἱ πολέμοι ὀφείδειν αὐτοὺς ἐμείλιν. ἔχον δὲ καὶ δόρυ ὡς πεντεκαίδεκα

17 πηγῶν μίαν λόγχην ἔχον. Οὗτοι ἐνέμενον ἐν τοῖς ποταμίαισιν· ἐπεὶ δὲ παρέλθοιεν οἱ Ἕλληνες, εἰπόντα αἰετὶ μαχόμενοι. Ἰσχυοῦν δὲ ἐν τοῖς ὄχυροῖς καὶ τὰ ἐκτελέδεια ἐν τούτοις ἀντικαταμαρμύνοια ἦσαν, ὥστε μη-

18 δὲν λαμβάνειν αὐτόθεν τοὺς Ἕλληνας, ἀλλὰ διεσφραγίσαν τοὺς κτήνας ἃ ἐν τῷ Ταόχων ἔλαβον. Ἐκ τούτου οἱ Ἕλληνες ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν Ἀρκαίον κατα-

§. 14. πᾶν. Vgl. II, 4, 7. — πολλοί. Dieselbe Stellung VI, 1, 22.

§. 16. ἀποσπένοντες ἂν so viel als ἀπέτεμον ἂν καὶ (s. zu I, 1, 10) in der zu I, 5, 2 nachgewiesenen Bedeutung. Vgl. Demosth. IX, 48 p. 123: ἀκούω Λακεδαιμονίους τότε (in den Jahren des Peloponnesischen Krieges) ἐμβολόντας ἂν καὶ κακίσαντας τὴν τῶν ἀστυκίων χώραν — ἀναχωρεῖν. — μίαν λόγχην. Denn eine λόγχη war auch der σουρωτήρ oder σῦραξ (σουρικίον), eine Spitze am highten Ende, um die Lanze in die Erde zu stecken oder wohl auch, wenn die vordere λόγχη abgebrochen war, damit zu kämpfen.

§. 17. ἐν steht wie ποῦ, δπου (z. B. VI, 1, 23) und ähnlich Adverbia auch bei Verbis der Bewegung, wenn durch dasselbe ein Beharrlicher Zustand herbeigeführt ist; daher besonders bei Perfectis. Vgl. IV, 8, 8.

μόν, εὐρὺς τεττάρων πλεθρῶν. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Σκυνδιῶν σταδμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, διὰ πεδίου εἰς κώμας· ἐν αἷς ἔμεναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν [δε] ἦλθον σταδ- 19  
μοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, πρὸς πόλιν μεγάλην καὶ εὐδαίμονα καὶ οἰκουμένην· διαλέκτο δὲ Ἰωνίας· Ἐκ ταύτης δ' ἀρχὴν τῆς χώρας τοῖς Ἕλλησιν ἡγεμόνα πέμπει, ὅπως διὰ τῆς ἐαυτῶν πολεμίας χώ-  
ρας ἄγοι αὐτοὺς. Ἐλθὼν δ' ἐκεῖνος λέγει ὅτι πέντε 20  
ἡμερῶν ἄξει αὐτοὺς εἰς χωρίον ὃθεν ὄφονται δέλα-  
ταν· εἰ δὲ μὴ, τεθνάναι ἐπηγγέλατο. Καὶ ἠγασμέ-  
νος ἐπεὶ ἐνέβαλεν εἰς τὴν ἑαυτοῖς πολεμίαν, παρε-  
κελεύετο αἰθεῖν καὶ φθεῖρεν τὴν χώραν· ᾧ καὶ δῆλον  
ἐγένετο ὅτι τούτου ἕνεκα ἔλθοι, οὐ τῆς τῶν Ἕλλη-  
των εὐνοίας. Καὶ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ ἱερὸν ὄρος τῇ 21  
πέμπτῃ ἡμέρᾳ· ὄνομα δ' ἦν τῷ ὄρει Θήκης. Ἐπειδὴ  
δὲ οἱ πρῶτοι ἐγένοντο ἐπὶ τοῖς ὄρους καὶ κατεῖδον  
τὴν θάλατταν, κραυγὴ πολλὴ ἐγένετο. Ἀκούσας δὲ ὁ 22  
Ξενοφῶν καὶ οἱ ὀπισθοφύλακες ᾤθησαν καὶ ἔμπροσθεν  
ἄλλους ἐπιτίθεσθαι πολεμίους· εἶποντο γάρ καὶ ὅτι-  
σθεν οἱ ἐκ τῆς καιομένης χώρας· καὶ αὐτῶν οἱ ὀπι-  
σθοφύλακες ἀπέκτεινάν τε τινας καὶ ἐζώχρησαν, ἐνέ-  
δραν ποτησάμενοι· καὶ γέρῃα ἔλαβον δασειῶν βοῶν  
ὠμαθόμενα ἀμφὶ τὰ εἴκοσιν.

Ἐπειδὴ δὲ (ἡ) βοὴ πλείων τε ἐγίγνετο καὶ ἐγγύ- 23

§. 19. αὐτῶν. S. zu III, 4; 4f. Ueber den Gen. zu III, 2, 5.

§. 20. πέντε ἡμερῶν stehen in den Mss. nach ὅθεν. — οὐ τῆς. So ist oft in Gegensätzen die Präposition aus dem Vorigen zu ergänzen: Lys. X, 7 p. 116: οὐ περὶ τῶν ὀνομάτων διαφέρουσιν, ἀλλὰ τῆς τούτων διανοίας.

§. 22. βοῶν ist hinzugefügt, weil dieser Begriff in ὠμαθόμενα durch den Gebrauch etwas verwischt war; eine sehr häufige Art von Ptochasmus. Vgl. IV, 8, 8. V, 1, 13.

§. 23. Hätte βοὴ den Artikel nicht, der in allen Mss. zu fehlen

τερον καὶ οἱ δὲ ἐπιόντες ἔδρουν δρόμῳ ἐπὶ τοὺς δὲ  
 βοῶντας καὶ πολλῶ μείζων ἐγίνετο· ἡ βοή ὅσῳ δὴ  
 πλείους ἐγίνοντο, ἐδόκει δὴ μείζον τι εἶναι τῷ Ξενο-  
 24 φῶντι· καὶ ἀναβὰς ἐφ' ἵππον καὶ Λύκιον καὶ τοὺς  
 ἱππίας ἀναλαβὼν παρεβόηθαι· καὶ τάχα δὴ ἀκούουσι  
 βοῶντων τῶν στρατιωτῶν, Θάλαττα, Θάλαττα, καὶ  
 παρεγγυώντων. Ἐνθα δὴ ἔδρουν ἅπαντες καὶ οἱ δου-  
 σθοφυλάκες, καὶ τὰ ὑποζύγια ἡλαύνετο καὶ οἱ ἵπποι.  
 25 Ἐπεί δὲ ἀφίκοντο πάντες ἐπὶ τὸ ἄκρον, ἐνταῦθα δὴ  
 περιέβαλλον ἀλλήλους καὶ στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς  
 δακρύντες. Καὶ ἐξαπίνης ὅτου δὴ παρεγγυήσαντος  
 οἱ στρατιῶται φέρουσι λίθους καὶ ποιοῦσι κολωνόν  
 26 μέγαν. Ἐνταῦθα ἀντίθισαν δεσμάτων πλήθος ὁμο-  
 βοίων καὶ βακτηρίας καὶ τὰ αἰχμάλωτα γέρρα, καὶ  
 ὁ ἡγεμὼν αὐτὸς τε κατέτεμνε τὰ γέρρα καὶ τοῖς  
 27 ἄλλοις διακελεύετο. Μετὰ ταῦτα τὸν ἡγεμόνα ἀπο-  
 πέμπουσιν οἱ Ἕλληνες δῶρα δόντες ἀπὸ κοινοῦ ἵππον  
 καὶ φιάλην ἀργυρᾶν καὶ σκευὴν Περσικὴν καὶ δαρι-  
 κὸς δέκα· ἦται δὲ μάλιστα τοὺς δακτυλίους, καὶ ἔλαβε  
 πολλοὺς παρὰ τῶν στρατιωτῶν. Κώμην δὲ δείξας  
 αὐτοῖς

scheint, wenn er nicht vielleicht mit Unrecht zum folgenden βοή ge-  
 zogen ist, so müßte für ἐγγύτερον ein Adjectiv folgen, weil man  
 πλείων hier nicht als Prädicat fassen könnte: ein Geschrei wurde  
 größer und (kam) näher, da dies Geschrei schon erwähnt ist.  
 Auch Kyr. IV, 2, 15 würde man nicht sagen können: στρατιῶται  
 εὐχνοί τε καὶ ταχὺ ἐπορεύοντο, wenigstens nicht in dem Sinne:  
 leicht gerüstete Soldaten u. s. w., wohl aber wenn man bloß  
 στρατιῶται als Subject dächte.

§. 25. ὅτου δὴ παρεγγυήσαντες, nescio quo adhortato. Vgl.  
 V, 2, 24. Zu ὅστις δὴ und ähnlichen Verbindungen ist nicht  
 ἀν' ἡ oder εἰς zu ergänzen (M. §. 483), sondern das Verbum noch-  
 mals zu denken (mit einer Präposition in Fällen wie Herod. I, 161:  
 παρεσκευάζοντο ἐπὶ μισθῷ ὅσῳ δὴ.)

§. 27. τοὺς δακτυλίους, die sie trugen und zu tragen  
 pflegten. Vgl. VII, 1, 17. V, 9, 5. Ueberhaupt hat der Ar-  
 tikel in den vielfältigsten Beziehungen den Begriff des Angehö-  
 rigen.

αὐτοῖς οὐ σκηνήσουσι καὶ τὴν ὁδὸν ἣν πορεύονται εἰς Μάκρωνας, ἐπεὶ ξηπέρα ἐγένετο, ὤχετο τῆς νυκτὸς ἀπιών.

VIII. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν οἱ Ἕλληνες διὰ 1  
Μακρώνων σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας δέκα. Τῇ  
πρώτῃ δὲ ἡμέρᾳ ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν ποταμὸν ὃς ὠρίζε  
τὴν τε τῶν Μακρώνων [χώραν] καὶ τὴν τῶν Σκυθινῶν.  
Εἶχον δ' ὑπὲρ δεξιῶν χωρίον οἷον χαλεπώτατον καὶ 2  
ἐξ ἀριστερᾶς ἄλλον ποταμὸν, εἰς ὃν ἐνέβαλλεν ὁ ὀρί-  
ζων, δι' οὗ ἔδει διαβῆναι. Ἦν δὲ οὗτος δασὺς δέν-  
δρεσι παχέσι μὲν οὐ, πυκνοῖς δέ. Ταῦτα ἐπεὶ προσ-  
ῆλθον οἱ Ἕλληνες ἔκοπτον, σπεύδοντες ὥς τάχιστα  
ἐκ τοῦ χωρίου ἐξελθεῖν. Οἱ δὲ Μάκρωνες ἔχοντες 3  
γέρρα καὶ λόγχας καὶ τριχίνους χιτῶνας καταντιπέρας  
τῆς διαβάσεως παρατεταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλοισ  
διεκελεύοντο καὶ λίθους εἰς τὸν ποταμὸν ἐρρίπτουν.  
ἐξικνούντο δὲ οὐδὲ οὕτως οὐδ' ἐβλαπτον οὐδένα.

Ἐνθα δὴ προσέρχεται τῷ Ξενοφῶντι τῶν πελτα- 4  
στῶν τις ἀνὴρ Ἀθήνησι φάσκων δεδουλευκέναι, λέγων  
ὅτι γινώσκω τὴν φωνὴν τῶν ἀνθρώπων. Καὶ οἶμαι,  
ἔφη, ἐμὴν ταύτην πατρίδα εἶναι· καὶ εἰ μὴ τι κω-  
λύει, ἐθέλω αὐτοῖς διαλεχθῆναι. Ἄλλ' οὐδὲν κωλύει, 5  
ἔφη, ἀλλὰ διαλέγου καὶ μάθε πρῶτον αὐτῶν τίνες  
εἰσίν. Οἱ δ' εἶπον ἐρωτήσαντος ὅτι Μάκρωνες.  
Ἐρώτα τοίνυν, ἔφη, αὐτοὺς τί ἀντιτετάχεται καὶ  
χρηῶσιν ἡμῖν πολέμιοι εἶναι. Οἱ δ' ἀπεκρίναντο.

C. VIII. §. 2. δι' οὗ bezieht sich auf ἄλλον ποταμόν.

§. 3. λίθους εἰς τὸν π. ἐρρίπτουν, um sich darauf zu stellen und so mit ihren Geschossen die Feinde zu erreichen. — οὐδὲ οὕτως findet sich neben οὐδ' ὥς (s. zu I, 8, 21) nicht selten, wie Kyr. III, 2, 16. Thuk. II, 76. Lys. I, 14φ. 93.

§. 4. ταύτην ist Subject-, πατρίδα Prädicatsaccusativ. Daher ist hier der Artikel unstatthaft. Vgl. zu II, 2; 12.

§. 5. αὐτῶν. S. zu IV, 6, 17. — ἐρωτήσαντες. sc. αὐτοῦ.

6 Ὅτι καὶ ὑμεῖς ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἔρχεσθε. Λέγειν ἐκέλευον οἱ στρατηγοὶ ὅτι οὐ κακῶς γε ποιήσαντες ἀλλὰ βασιλεὶ πολεμήσαντες ἀπερχόμεθα εἰς τὴν Ἐλλάδα καὶ ἐπὶ θάλατταν βουλόμεθα ἀφικέσθαι. Ἡρώτων ἐκείνοι εἰ δοῖεν ἂν τούτων τὰ πιστά. Οἱ δ' ἔφρασαν καὶ δοῦναι καὶ λαβεῖν ἐθέλειν. Ἐντεῦθεν διδόασιν οἱ Μάκρωνες βαρβαρικὴν λόγῃν τοῖς Ἕλλησιν, οἱ δὲ Ἕλληνες ἐκείνοις Ἑλληνικὴν· ταῦτα γὰρ ἔφρασαν πιστὰ εἶναι. Θεοὺς δὲ ἐπεμαρτύραντο ἀμφότεροι.

8 Μετὰ δὲ τὰ πιστὰ εὐθύς οἱ Μάκρωνες τὰ δένδρα συνεξέκοπτον τὴν τε ὁδὸν ὥδοποιοῦν ὥς διαβίβασοντες, ἐν μέσοις ἀναμεμιγμένοι τοῖς Ἕλλησι· καὶ ἀγορὰν οἷαν ἐδύναντο παρεῖχον, καὶ διήγαγον ἐν τρισὶν ἡμέραις, ὥς [ἄτε] ἐπὶ τὰ Κόλχων ὄρια κετέστησαν τοὺς

9 Ἕλληνας. Ἐκταῦθα ἦν ὄρος μέγα, προσβατὸν δέ· καὶ ἐπὶ τούτου οἱ Κόλχοι παρατεταγμένοι ἦσαν. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον οἱ Ἕλληνες ἀντιπαρετάξαντο κατὰ φάλαγγα, ὥς οὕτως ἄξοντες πρὸς τὸ ὄρος· ἔπειτα δὲ ἔδοξε τοῖς στρατηγοῖς συλλεγείσιν βουλευσασθαι ὅπως

10 ὥς κάλλιστα ἀγωνιοῦνται. Ἐλεξεν οὖν Ξενοφῶν ὅτι δοκεῖ παύσαντας τὴν φάλαγγα λόχους ὁρθίους ποιῆσαι· ἡ μὲν γὰρ φάλαγξ διασπασθῆσεται εὐθύς· τῇ μὲν γὰρ ἀνοδὸν, τῇ δὲ εὐοδὸν ἐδρήσομεν τὸ ὄρος· καὶ εὐθύς τοῦτο ἀθυμίαν ποιήσει ὅταν τεταγμένοι εἰς φάλαγγα ταύτην διεσπα-

11 σμένην ὁρῶσιν. Ἐπειτα ἦν μὲν ἐπὶ πολλοὺς τετα-

§. 6. τὴν ἡμετέραν. sc. χώραν. Vgl. VII, 2, 37 u. vgl. zu II, 2, 10.

§. 7. εἰ δοῖεν ἂν. Der Optativ mit ἂν steht eben so in der directen wie in der indirecten Frage. Ohne ἂν würde der Sinn sein: ob sie gegeben hätten.

§. 11. ἐπὶ πολλοὺς. Kyr. V, 4, 46: ἐπὶ λεπτὸν τετάχθαι.

γμένοι προσάγωμεν, περιττεύσουσιν ἡμῶν οἱ πολέμιοι καὶ τοῖς περιττοῖς χρήσονται ὅτι ἂν βούλωνται· ἐὰν δὲ ἐπ' ὀλίγων τεταγμένοι ἴωμεν, οὐδὲν ἂν εἴη θανάστὸν εἰ διακοπείη ἡμῶν ἢ φάλαγξ ὑπὸ ἀνθρώπων πῇ καὶ βελῶν καὶ ἀνθρώπων πολλῶν ἐμπεισόντων· εἰ δὲ πῇ τοῦτο ἔσται, τῇ ὅλῃ φάλαγγι κακὸν ἔσται. Ἀλλὰ 12 μοι δοκεῖ ὀρθίους τοὺς λόχους ποιησαμένους τοσοῦτον χωρίον κατασχεῖν διαλιπόντας τοῖς λόγοις ὅσον ἔξω τοὺς ἐσχάτους λόχους γενέσθαι τῶν πολεμίων κεράτων· καὶ οὕτως ἐσόμεθα τῆς τε τῶν πολεμίων φάλαγγος ἔξω οἱ ἐσχάτοι λόχοι, καὶ ὀρθίους ἄγοντες οἱ κράτιστοι ἡμῶν πρῶτοι προσίασιν, ἧς τε ἂν εὐοδον ἦ, ταύτῃ ἕκαστος ἄξει ὁ λόχος. Καὶ εἷς τε τὸ διαλεί- 13 πον οὐ ῥᾶδιον ἔσται τοῖς πολεμίοις εἰσελθεῖν ἐνθεν καὶ ἐνθεν λόγων ὄντων, διακόψαι τε οὐ ῥᾶδιον ἔσται λόχον ὀρθιον προσιόντα· ἐὰν τέ τις πιέζηται τῶν λόγων, ὁ πλησίον βοηθήσει· ἦν τε εἷς πῇ δυνήσῃ τῶν λόγων ἐπὶ τὸ ἄκρον ἀναβῆναι, οὐδεὶς μηκέτι μείνη τῶν πολεμίων. Ταῦτα ἔδοξε, καὶ ἐποιοῦν ὀρθίους τοὺς 14 λόχους. Ξενοφῶν δὲ ἀπιὼν ἐπὶ τὸ εὐώνυμον ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ εἶπε τοῖς στρατιώταις· Ἄνδρες, οὐτοί εἰσιν αὖς ὁράτε μόνον ἔτι ἡμῖν ἐμποδὼν τὸ μὴ ἤδη εἶναι ἔνθα πάλοι σπεύδομεν· τούτους ἦν πως δυνώμεθα καὶ ὁμοῦς δεῖ καταφαγεῖν.

Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς χώραις ἕκαστοι ἐγένοντο καὶ 15

§. 12. ποιησαμένους. sc. ἡμῶς. Vgl. VI, 1, 17 vgl. III, 2, 21. — ὅσον — γενέσθαι. §. zu IV, 1, 5. — οἱ κράτιστοι, οἱ λοχαγοί.

§. 13. οὐδεὶς μηκέτι μείνη. S. zu II, 2, 12.

§. 14. τό, in Ansehung des, also genau genommen nicht für τοῦ. Verschiedenartiges, zum Theil Mißverstandenes giebt M. §. 543, 3. — σπεύδομεν. Das Präsens ist hier wie VII, 6, 37 die richtige Lesart; πάλοι σπεύδομεν würde heißen: wir strebten vor langer Zeit, also jetzt nicht mehr. Vgl. Soph. Phil. 589: σκοπὴ καὶ γὰρ πάλοι. 806: ἀλλὰ πάλοι δὴ τῇ σοὶ στένων κακῷ.

- τοὺς λόχους ὀρθίους ἐποιήσαντο, ἐγένοντο μὲν λόχοι τῶν ὀπλιτῶν ἀμφὶ τοὺς ὀγδοήκοντα, ὁ δὲ λόχος ἑκαστός σχεδὸν εἰς τοὺς ἑκατόν· τῶν δὲ πελταστὰς καὶ τοὺς τοξότας τριχῇ ἐποιήσαντο, τοὺς μὲν τοῦ εὐωνύμου ἔξω, τοὺς δὲ τοῦ δεξιοῦ, τοὺς δὲ κατὰ μέσον,
- 16 σχεδὸν ἑξακοσίους ἑκάστους. Ἐκ τούτου παρηγγύησαν οἱ στρατηγοὶ εὐχεσθαι· εὐξάμενοι δὲ καὶ παιανίσαντες ἐπορεύοντο. Καὶ Χειρίσοφος μὲν καὶ Ξενοφῶν καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς πελτασταὶ τῆς τῶν πολεμίων
- 17 φάλαγγος ἔξω γενόμενοι ἐπορεύοντο· οἱ δὲ πολέμοι ὡς εἶδον αὐτούς, ἀντιπαραθέοντες οἱ μὲν ἐπὶ τὸ δεξιόν, οἱ δὲ ἐπὶ τὸ εὐώνυμον, διεσπάρσθησαν καὶ πολὺ τῆς ἑαυτῶν φάλαγγος ἐν τῷ μέσῳ κενὸν ἐποίησαν.
- 18 Ἰδόντες δὲ αὐτοὺς διαχάζοντας οἱ κατὰ τὸ Ἀρκαδικὸν πελτασταί, ὧν ἦρχεν Αἰσχίνης ὁ Ἀκαρνάν, νομίσαντες φεύγειν ἀνακραγόντες ἔθιον· καὶ οὗτοι πρῶτοι ἐπὶ τὸ ὄρος ἀναβαίνουσι· συνεφείπετο δὲ αὐτοῖς καὶ τὸ Ἀρκαδικὸν ὀπλιτικόν, ὧν ἦρχε Κλεάνωρ ὁ Ὀρχο-
- 19 μένιος. Οἱ δὲ πολέμοι, ὡς ἦρξαντο θεῖν, οὐκέτι ἔστησαν, ἀλλὰ φυγῇ ἄλλος ἄλλῃ ἐτράπετο. Οἱ δὲ Ἕλληνες ἀναβάντες ἐστρατοπεδεύσαντο ἐν πολλαῖς
- 20 κώμαις καὶ τὰ ἐπιτήδεια δὲ πολλὰ ἐχοῦσαις. Καὶ τὰ μὲν ἄλλα οὐδὲν ἦν ὅ,τι καὶ ἐθαύμασαν· τὰ δὲ σμήνη πολλὰ ἦν αὐτόθι, καὶ τῶν κηρίων ὅσοι ἔπραγον τῶν στρατιωτῶν πάντες ἄφρονές τε ἐγίγνοντο καὶ ἡμόν καὶ κάτω διεχώρει αὐτοῖς καὶ ὀρθὸς οὐδεὶς ἐδύνατο ἵστασθαι· ἀλλ' οἱ μὲν ὀλίγον ἐδηδοκότες σφόδρα μεθύουσιν ἐώκεσαν, οἱ δὲ πολὺ, μαινομένοις, οἱ δὲ καὶ

§. 17. ἀντιπαραθέοντες, den Griechen gegenüber (ἀπὸ —) längs ihrer Fronte hin (παρα —) laufend.

§. 18. τὸ ὀπλιτικόν, ὡν. S. zu IV, 1, 20.

§. 19. ἦρξαντο. sc. οἱ πελτασταί.

ἀποθνήσκουσιν. Ἐκείντο δὲ οὕτω πολλοὶ ὥσπερ τρο- 21  
πῆς γεγενημένης, καὶ πολλή ἦν ἡ ἀθυμία. Τῇ δ'  
ὑστεραία ἀπέθανε μὲν οὐδεὶς, ἀμφὶ δὲ τὴν αὐτὴν  
που ὥραν ἀνεφρόνουν· τρίτῃ δὲ καὶ τετάρτῃ ἀνί-  
σταντο ὥσπερ ἐκ φαρμακοποσίας.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν δύο σταθμούς, παρὰ- 22  
σάγγας ἑπτὰ, καὶ ἦλθον ἐπὶ θάλατταν εἰς Τραπε-  
ζοῦντα, πόλιν Ἑλληνίδα, οἰκουμένην ἐν τῷ Εὐξείνῳ  
Πόντῳ, Σινωπέων ἀποικίαν, ἐν τῇ Κόλχων χώρα. Ἐν-  
ταῦθα ἔμειναν ἡμέρας ἀμφὶ τὰς τριάκοντα ἐν ταῖς  
τῶν Κόλχων κόμαις. Καὶ ἐντεῦθεν ὁρμώμενοι ἐληίζοντο 23  
τὴν Κολχίδα. Ἀγορὰν δὲ παρεῖχον ἐν τῷ στρατοπέδῳ  
Τραπεζοῦντιοι, καὶ ἐδέξαντό τε τοὺς Ἕλληνας καὶ  
ξένια ἔδοσαν βοῦς καὶ ἄλφριτα καὶ οἶνον. Συνδιεπράτ- 24  
τοντο δὲ καὶ ὑπὲρ τῶν πλησίον Κόλχων τῶν ἐν τῷ  
πεδίῳ μάλιστα οἰκούντων, καὶ ξένια καὶ παρ' ἐκείνων  
ἦλθον βόες. Μετὰ δὲ τοῦτο τὴν θυσίαν ἦν εὐξάντο 25  
παρεσκευάζοντο· ἦλθον δ' αὐτοῖς ἱκανοὶ βόες ἀπο-  
θῦσαι τῷ Διὶ τῷ Σωτῆρι καὶ τῷ Ἡρακλεῖ ἡγεμόσυναι  
καὶ τοῖς ἄλλοις δὲ θεοῖς ἃ εὐξάντο. Ἐποίησαν δὲ  
καὶ ἀγῶνα γυμνικὸν ἐν τῷ ὄρει· ἔνθα περ ἰσκήνουν.  
Εἴλοντο δὲ Δρακόντιον Σπαρτιάτην, ὃς ἔρυγε παῖς

§. 22. ἐν τῷ Πόντῳ, weil man auch die Umgebungen des Pontos unter dieser Bezeichnung mitbefasst. Vgl. V, 2, 2. 6. 15. 19.

§. 23. ἐδέξαντο. Vgl. V, 5, 20. Thuk. VI, 44: τῶν πόλεων οὐδ' ἀποκρίνεται αὐτοῖς ἀγορὰ οὐδὲ ἄστυ, ὑδατι δὲ καὶ ὀρεῖ. — ξένια, wie V, 9, 15. 10, 3 Geschenke aller Art ess- und trinkbarer Gegenstände (vgl. Martials Xenien). Das Wort ist hier wohl als Prädicat zu nehmen. Vgl. §. 24.

§. 24. συνδιεπράττοντο, halfen (οὐν —) den Kolchern einen Vertrag schließen. — μάλιστα gehört zu συνδιεπράττοντο. — ἦλθον von Sachen. So ἐπιγέδαια Hell. VII, 2, 23. χρημάτων Thuk. VI, 71. Aehnlich ξένια ἡμε unten V, 5, 2. ἡκοντα χρημάτων Deinarch. II, 23.

§. 25. Σωτῆρι. Wahrscheinlich ist σωτηρία ausgefallen. Vgl. III, 2, 9. — ἐπιμεληθῆναι von den Vorbereitungen.



- ὡν οἰκοθεν, παῖδα ἄκων κατακ[τ]ανὼν ξυήλη πατάξας, δρόμον τ' ἐπιμεληθῆναι καὶ τοῦ ἀγῶνος προστατῆσαι
- 26 Ἐπειδὴ δὲ ἡ θυσία ἐγένετο, τὰ δέρματα παρέδωσαν τῷ Δρακοντίῳ καὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον ὅπου τὸν δρόμον πεποιηκῶς εἴη. Ὁ δὲ δεῖξας οὐ- περ ἐστηκότες ἐτύγγανον, Οὗτος ὁ λόφος, ἔφη, κάλ- λιστος τρέχειν ὅποι ἂν τις βούληται. Πῶς οὖν, ἔφα- σαν, δυνήσονται παλαίειν ἐν σκληρῷ καὶ δασεὶ οὐ- τως; Ὁ δ' εἶπε, Μᾶλλον τι ἀνιάσεται ὁ καταπεσών.
- 27 Ἠγωνίζοντο δὲ παῖδες μὲν στάδιον τῶν αἰχμαλώτων οἱ πλείστοι, δόλιχον δὲ Κρηῖτες πλείους ἢ ἐξήκοντα ἔθειον, πάλην δὲ καὶ πυγμὴν καὶ παγκράτιον ἕτεροι. Καὶ καλὴ θεία ἐγένετο· πολλοὶ γὰρ κατέβησαν, καὶ, ἅτε θεωμένων τῶν ἐταιρῶν, πολλὴ φιλονεικία ἐγίγνετο.
- 28 Ἐθειον δὲ καὶ ἵπποι καὶ ἔδει αὐτοὺς κατὰ τοῦ πρα- νοῦς ἱλάσαντας ἐν τῇ θαλάττῃ ἀναστρέψαντας πάλιν ἄνω πρὸς τὸν βωμὸν ἄγειν. Καὶ κάτω μὲν οἱ πολλοὶ ἐκυλινδοῦντο· ἄνω δὲ πρὸς τὸ ἰσχυρῶς ὄρθιον μόλις βάδην ἐπορεύοντο οἱ ἵπποι· ἐνθα πολλὴ κραυγὴ καὶ γέλως καὶ παρακέλευσις ἐγίγνετο αὐτῶν.

§. 26. δέρματα, um sie als Preise auszutheilen. — ὅπου. S. in II, 1, 6. — ὅποι ἂν. ist Conjectur für ὅπου ἂν.

§. 27. ἕτεροι. sc. ἡγωνίζοντο.

## ΛΟΓΟΣ ΠΕΜΠΤΟΣ.

<sup>1</sup> **Ι.** **Ο**σα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου  
ἐπράξαν οἱ Ἕλληνες, καὶ ὅσα ἐν τῇ πορείᾳ τῇ μέχρις  
ἐπὶ θάλατταν τὴν ἐν τῷ Εὐξείνῳ Πόντῳ, καὶ ὡς ἐπὶ  
Τραπεζοῦντα, πόλιν Ἑλληνίδα, ἀφίκοντο, καὶ ὡς  
ἀπέδυσαν ἃ εὗξαντο σωτήρια θύσειν ἐνθα πρώτον  
εἰς φιλίαν γῆν ἀφίκοντο, ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ δεδή-  
λωται. Ἐκ δὲ τούτου συνελθόντες ἐβουλευόντο περὶ <sup>2</sup>  
τῆς λοιπῆς πορείας· ἀνέστη δὲ πρώτος Ἀντιλέων Θού-  
ριος καὶ ἔλεξεν ὧδε. Ἐγὼ μὲν τοίνυν, ἄρῃ, ὧ ἄνδρες,  
ἀπείρηκα ἤδη συσκευαζόμενος καὶ βαδίζων καὶ τρέχων  
καὶ τὰ ὄπλα φέρων καὶ ἐν τάξει ἰὼν καὶ φυλακὰς  
φυλάττων καὶ μαχόμενος, ἐπιθυμῶ δὲ ἤδη πανσάμε-  
νος τούτων τῶν πόνων, ἐπεὶ θάλατταν ἔχομεν, πλεῖν  
τὸ λοιπὸν καὶ ἑκταθείς, ὥσπερ Ὀδυσσεύς, καθεύδων  
ἀφικέσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ <sup>3</sup>  
στρατιῶται ἀνεθορύβησαν ὡς εὖ λέγοι· καὶ ἄλλος  
ταῦτα ἔλεγε, καὶ πάντες οἱ παρόντες. Ἐπειτα [δὲ]  
Χειρίσοφος ἀνέστη καὶ εἶπεν ὧδε. Φίλος μοί ἐστιν, <sup>4</sup>  
ὧ ἄνδρες, Ἀναξίβιος, ναυαρχῶν δὲ [καὶ] τυγχάνει. Ἦν

C. I. §. 2. τοίνυν, eigentlich gewiss nun, ist weder syllogi-  
stisch (ἄρα) noch causal (οὖν, s. zu IV, 2, 15), sondern bezeich-  
net daſs etwas dem vorher Erwähnten oder zu Denkenden (hier der  
gegenwärtigen Lage) gemäß sei oder wenigstens damit zusammenge-  
höre. Daher oft fast a. v. a. ἰδέ.

§. 2. ὥσπερ Ὀδυσσεύς. S. Odys. XIII, 75 ff.

§. 4. ναυαρχῶν δὲ καὶ. Lies καὶ ναυαρχῶν δέ.

οὐν πέμψητέ με, οὔμαι ἂν ἐλθεῖν καὶ τριήρεις ἔχων  
καὶ πλοῖα τὰ ἡμᾶς ἄξοντα· ὑμεῖς δὲ ἐπείπερ πλεῖν  
βούλεσθε, περιμένετε ἕξτ' ἂν ἐγὼ ἔλθω· ἢ ἔω δὲ  
ταχέως. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται ἡσθησάν  
τε καὶ ἐψηφίσαντο πλεῖν αὐτὸν ὡς τάχιστα.

5 Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὧδε.  
Χειρίσοφος μὲν δὴ ἐπὶ πλοῖα στέλλεται, ἡμεῖς δὲ  
ἀναμενοῦμεν. Ὅσα οὖν μοι δοκεῖ καιρὸς εἶναι ποιεῖν

6 ἐν τῇ μονῇ, ταῦτα ἐρῶ. Πρῶτον μὲν τὰ ἐπιτήδεια  
δεῖ πορίζεσθαι ἐκ τῆς πολεμίας· οὔτε γὰρ ἀγορά  
ἐστὶν ἰκανὴ οὔτε ὅτου ὠνησόμεθα πάρεστιν, εἰ μὴ  
ὀλίγοις τισὶν· ἡ δὲ χώρα πολεμία· κίνδυνος οὖν πολ-  
λοὺς ἀπόλλυσθαι, ἣν ἀμελῶς τε καὶ ἀφυλάκτως πο-  
7 ρεύησθε ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια. Ἀλλὰ μοι δοκεῖ σὺν προ-  
νομαῖς λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἄλλως δὲ μὴ πλα-  
νᾶσθαι, ὡς σῶζήσθε, ἡμᾶς δὲ τούτων ἐπιμελεῖσθαι.

8 Ἔδοξε ταῦτα. Ἔτι τοίνυν ἀκούσατε καὶ ταῦτα. Ἐπὶ  
λείαν γὰρ ὑμῶν ἐκπορεύονται τινες· οὔμαι οὖν  
βέλτιον εἶναι ἡμῖν εἰπεῖν τὸν μέλλοντα ἐξίεναι, φρά-  
ζειν δὲ καὶ ὅποι, ἵνα καὶ τὸ πλήθος εἰδῶμεν τῶν  
ἐξιόντων καὶ τῶν μενόντων, καὶ συμπαρασκευάζωμεν  
ἐάν τι δεῖ, καί, βοηθησάτι τισιν ἂν καιρὸς ᾗ, εἰδῶ-  
μεν ὅποι δεήσει βοηθεῖν, καὶ ἐάν τις τῶν ἀπειροτέ-  
ρων ἐγχειρῇ ποι, συμβουλευόμεν, πειρώμενοι εἰδέναι  
τὴν δύναμιν ἐφ' οὗς ἂν ἴωσιν. Ἔδοξε καὶ ταῦτα.

§. 7. ἀλλά, als ob vorherginge οὐ χρή θμελῶς τε καὶ ἀφυλάκ-  
τως πορεύεσθαι ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια. Demosth. XXVI, 7 p. 803: τί  
δεῖ λέγειν περὶ τῶν παλαιῶν; ἀλλὰ τοὺς ἐφ' ἡμῶν αὐτῶν ἀναλογί-  
σασθε. Vgl. IV, 6, 19. V, 7, 31. — σὺν προνομαῖς, den Plünderungen  
Einzelner entgegengesetzt von Auszügen ganzer Heerabtheilungen. —  
ἄλλως, temere. — ἡμᾶς, die Strategen. Vgl. §. 8. V, 7, 20. 31.

§. 8. γὰρ — οὖν. S. zu III, 2, 29. — ἐγχειρῇ ποι, was für  
ἐγχειρῇ τι ποιεῖν Mss. bieten oder darauf führen, vertheidigt Jemhad  
passend durch Diod. XIV, 80: ἐπεχειρήσε μὲν εἰς τὰς ἀνω στρα-

Ἐννοεῖτε δὲ καὶ τόδε, ἔφη. Σχολὴ τοῖς πολεμίοις 9  
 ληΐζεσθαι· καὶ δικαίως ἡμῖν ἐπιβουλεύουσιν· ἔχομεν  
 γὰρ τὰ ἐκείνων· ὑπερκάθηνται δ' ἡμῶν. Φύλακας  
 δὴ μοι δοκεῖ δεῖν περὶ τὸ στρατόπεδον εἶναι· ἐὰν οὖν  
 κατὰ μέρος φυλάττωμεν καὶ σκοπῶμεν, ἥττον δύναιντ'  
 ἂν ἡμᾶς θηρᾶν οἱ πολέμοιοι. Ἔτι τοίνυν τάδε 10  
 ὁρᾶτε. Εἰ μὲν ἠπιστάμεθα σαφῶς ὅτι ἥξει πλοῖα  
 Χειρίσοφος ἄγων ἱκανά, οὐδὲν ἂν ἔδει ὦν μέλλω λέ-  
 γειν· νῦν δ' ἐπεὶ τοῦτο ἄδηλον, δοκεῖ μοι πειράσθαι  
 πλοῖα συμπαρασκευάζειν καὶ ρυτόθεν. Ἦν μὲν γὰρ  
 ἔλθῃ, ὑπαρχόντων ἐνθάδε ἐν ἀφθονωτέροις πλευσού-  
 μεθα· ἐὰν δὲ μὴ ἄγῃ, τοῖς ἐνθάδε χρησόμεθα. Ὅρῳ 11  
 δὲ ἐγὼ πλοῖα πολλάκις παραπλέοντα· εἰ οὖν αἰτησά-  
 μενοι παρὰ Τραπεζουντίων μακρὰ πλοῖα κατάγοιμεν  
 καὶ φυλάττοιμεν αὐτά, τὰ πηδάλια παραλυόμενοι,  
 ἕως ἂν ἱκανὰ τὰ ἄξοντα γένηται, ἵσως ἂν οὐκ ἀπο-  
 ρήσαιομεν κομιδῆς οἷας δεόμεθα. Ἔδοξε καὶ ταῦτα.  
 Ἐννοήσατε δ', ἔφη, εἰ εἰκὸς καὶ τρέφειν ἀπὸ κοινοῦ 12  
 οὓς ἂν καταγάγωμεν ὅσον ἂν χρόνον ἡμῶν ἔνεκα μέ-  
 νωσι, καὶ ναῦλον συνθέσθαι, ὅπως ὠφελούντες καὶ  
 ὠφελῶνται. Ἔδοξε καὶ ταῦτα. Δοκεῖ τοίνυν μοι, 13  
 ἔφη, ἦν ἄρα καὶ ταῦτα ἡμῖν μὴ ἐκπεραίνηται ὥστε  
 ἀρκεῖν πλοῖα, τὰς ὁδοὺς αἷς δυσπόρους ἀκούομεν εἶναι  
 ταῖς παρὰ θάλατταν οἰκουμέναις πόλεσιν ἐντείλασθαι  
 ὁδοποιεῖν· πείσονται γὰρ καὶ διὰ τὸ φοβεῖσθαι καὶ  
 διὰ τὸ βούλεσθαι ἡμῶν ἀπαλλαγῆναι.

Ἐνταῦθα δὴ ἀνέκραγον ὥς οὐ δεῖο ὁδοιπορεῖν. 14

πείας, wo Stephanus στρατεύειν ergänzte. — ἔφ' οὓς f. τούτων ἔφ'  
 οὓς. Vgl. zu III, 1, 21.

§. 10. πλοῖα. sc. πλοῖα ἄγων. — ὑπαρχόντων. sc. πλοίων.

§. 11. κομιδῆς, Transportmittel.

§. 13. ταῦτα. Vielleicht ταῖς. Doch steht ähnlich τοῦτο —  
 ὥστε V, 7, 7.

- Ὁ δὲ ὡς ἔγνω τὴν ἀφροσύνην αὐτῶν, ἐπεψήφισεν μὲν οὐδέν, τὰς δὲ πόλεις ἐκούσας ἔπεισε ποιεῖν τὰς ὁδοὺς, λέγων ὅτι θάττον ἀπαλλάσσονται, ἢ ἐμποροὶ γένωνται αἱ  
 15 ὁδοί. Ἔλαβον δὲ καὶ πεντηκόντορον παρὰ τῶν Τραπεζουντίων, ἣ ἐπέστησαν Δέξιππον, Λακωνικὸν περιόκον. Οὗτος ἀμαλήσας τοῦ συλλαβεῖν πλοῖα ἀποδράς ἄρχετο ἔξω τοῦ Πόντου ἔχων τὴν ναῦν. Οὗτος μὲν οὖν δίκαια ἔπαθεν ὕστερον· ἐν Θοράκῃ γὰρ παρὰ Σεύθῃ πολυπραγμονῶν τι ἀπέθανεν ὑπὸ Νικάνδρου  
 16 τοῦ Λάκωνος. Ἔλαβον δὲ καὶ τριακόντορον, ἣ ἐπισταῖη Πολυκράτης Ἀθηναῖος, ὃς ὁπόσα λαμβάνει πλοῖα κατήγεεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Καὶ τὰ μὲν ἀγώγιμα, εἴ τι ἦγόν, ἐξαιρούμενοι φύλακας καθίστασαν, ὅπως σῶα εἴη, τοῖς δὲ πλοίοις χρῆσαιντο εἰς παραγωγὴν.  
 17 Ἐν ᾧ δὲ ταῦτα ἦν ἐπὶ λείαν ἐξήεσαν οἱ Ἕλληνες· καὶ οἱ μὲν ἐνετύγχανον, οἱ δὲ καὶ οὐ. Κλεινέτος δ' ἐξαγαγὼν καὶ τὸν ἑαυτοῦ καὶ ἄλλον λόχον πρὸς χωρίον χαλεπὸν αὐτός τε ἀπέθανε καὶ ἄλλοι πολλοὶ τῶν σὺν αὐτῷ.
- 1 Π. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια οὐκέτι ἦν λαμβάνειν ὥστε ἀπανθημερίζειν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, ἐκ τούτου λαβὼν ὁ Ξενοφῶν ἡγεμόνας τῶν Τραπεζουντίων ἐξάγει εἰς Ἀρίλλας τὸ ἥμισυ τοῦ στρατεύματος, τὸ δὲ ἥμισυ φυ-

§. 14. οὐδέν, τὰς. Valckenār vermuthet οὐδ, ἐνίας, weil X. nur über diese Eine Sache nicht habe abstimmen lassen. Allein bei dieser einzelnen Sache waren mehrere einzelne Puncte, wie z. B. die Marschroute, die Versorgung, mit Lebensmitteln u. s. w., zu bestimmen und daher konnte hier ohne Anstoß οὐδέν gesagt werden. Ἐπιψηφίσαι, mit dem Dativ oder Accusativ der Person construct (M. §. 402. d, n.), steht wie hier mit dem Accusativ der Sache Demosth. XXII, 9 p. 596: ὁ ταῦτ' ἐπιψηφίσαν ἐπιστάτης.

§. 15. πολυπραγμονῶν, eine Intrigue betreibend.

§. 16. ἀγώγιμα, φορτία ἐμπορικά. — χρῆσαιντο, wofür andre Mss. ἐχρήσαντο haben, giebt ein leicht erklärliches Anakoluth. — παραγωγή, das Schiffeu an der Küste um Räuberei zu treiben.

λάττειν κατέλιπε τὸ στρατόπεδον· οἱ γὰρ Κόλχοι, ἅτε ἐκπεπτωκότες [ἐκ] τῶν οἰκιῶν, πολλοὶ ἦσαν ἀθρόοι καὶ ὑπερεκάσθητο ἐπὶ τῶν ἄκρων. Οἱ δὲ 2 Τραπεζούντιοι ὁπόθεν μὲν τὰ ἐπιτήδεια ῥάδιον ἦν λαβεῖν οὐκ ἤγον· φίλοι γὰρ αὐτοῖς ἦσαν· εἰς τοὺς Δρίλας δὲ προθύμως ἤγον, ὅφ' ὧν κακῶς ἔτασχον, εἰς χωρία τε ὄρεινὰ καὶ δύσβατα καὶ ἀνθρώπους πο-  
λεμικωτάτους τῶν ἐν τῷ Πόντῳ.

Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐν τῇ ἄνω χώρα οἱ Ἕλληνες, ὅποια 3 τῶν χωρίων τοῖς Δρίλαις ἰώσιμα ἐδόκει εἶναι ἐμπιπράντες ἀπήεσαν· καὶ οὐδὲν ἦν λαμβάνειν, εἰ μὴ ὕς καὶ βοὺς ἢ ἄλλο τι κτήνος τὸ πῦρ διαπεφυγός. Ἐν δ' ἦν χωρίον [ὃ] μητρόπολις αὐτῶν [ἐκαλεῖτο]· εἰς τοῦτο πάντες συνεῤῥύηκεσαν. Περὶ δὲ τοῦτο ἦν χαράδρα ἰσχυρῶς βαθεῖα καὶ πρόσοδοι χαλεπαὶ πρὸς τὸ χωρίον. Οἱ δὲ πελτασταί, προδραμόντες στάδια πέντε 4 ἢ ἑξ τῶν ὀπλιτῶν διαβάντες τὴν χαράδραν, ὀρῶντες πρόβατα πολλὰ καὶ ἄλλα χρήματα, προσέβαλλον πρὸς τὸ χωρίον· συνείποντο δὲ καὶ δορυφόροι πολλοὶ οἱ ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐξωρμημένοι· ὥστε ἐγένοντο ρί διαβάν-  
τες πλείους ἢ εἰς διςχιλίους ἀνθρώπους. Ἐπεὶ δὲ 5 μαχόμενοι οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν τὸ χωρίον, καὶ γὰρ τάφρος ἦν περὶ αὐτὸ εὐρεῖα ἀναβεβλημένη καὶ σκόλοπες ἐπὶ τῆς ἀναβολῆς καὶ τύρσεις πυκναὶ ξύλιναι

C. II. §. 1. ἀθρόοι, versammelt, zusammen. Vgl. VII, 3, 9.

§. 2. ὁπόθεν für ἐκίας ὁπόθεν. S. zu I, 3, 17. — αὐτοῖς ist gesagt insofern ὁπόθεν den Begriff des Landes enthält und der Griechen (wie auch der Lateiner), wenn er ein Land oder eine Stadt erwähnt hat, oft so fortfährt als hätte er die Einwohner genannt. Uebrigens könnte man auch φίλοι auf die Barbaren und αὐτοῖς auf die Trapezuntier beziehen.

§. 4. δορυφόροι sind hier wohl, wenn die Lesart richtig ist, Menschen welche Stangen (δοράτια VI, 2, 23) trugen, um damit Lebensmittel fortzuschaffen.

- πεπονημένοι, ἀπιέναι δὴ ἐπεχείρουν· οἱ δὲ ἐπέκειντο  
 6 αὐτοῖς. Ὡς δὲ οὐκ ἐδύναντο ἀποτρέχειν, ἣν γὰρ ἐφ'  
 ἐνὸς ἢ κατὰβασις ἐκ τοῦ χωρίου εἰς τὴν χαράδραν,  
 πέμπουσι πρὸς Ξενοφῶντα, ὃς ἡγεῖτο τοῖς ὀπλίταις.  
 7 Ὁ δ' ἐλθὼν λέγει ὅτι ἔστι χωρίον χρημάτων πολλῶν  
 μεστόν· τοῦτο οὔτε λαβεῖν δυνάμεθα· ἰσχυρὸν γὰρ  
 ἔστιν· οὔτε ἀπελθεῖν ῥᾶδιον· μάχονται γὰρ ἐπεξελη-  
 λυθότες καὶ ἡ ἄφοδος χαλεπή.
- 8 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Ξενοφῶν προσαγαγὼν πρὸς τὴν  
 χαράδραν τοὺς μὲν ὀπλίτας θύεσθαι ἐκέλευσε τὰ ὕπλα,  
 αὐτὸς δὲ διαβὰς σὺν τοῖς λοχαγοῖς ἐσκοπεῖτο πότερον  
 εἴη κρεῖττον ἀπάγειν καὶ τοὺς διαβεβηκότας ἢ καὶ  
 τοὺς ὀπλίτας διαβιβάζειν ὡς ἀλόντος ἂν τοῦ χωρίου.
- 9 Καὶ ἐδόκει τὸ μὲν ἀπάγειν οὐκ εἶναι ἄνευ πολλῶν  
 νεκρῶν, ἐλεῖν δ' ἂν θύοντο καὶ οἱ λοχαγοὶ τὸ χωρίον.  
 Καὶ ὁ Ξενοφῶν συνεχώρησε τοῖς ἱεροῖς πιστεύσας· οἱ  
 γὰρ μάντιες ἀποδεδειγμένοι ἦσαν ὅτι μάχη μὲν ἔσται,
- 10 τὸ δὲ τέλος καλὸν τῆς ἐξόδου. Καὶ τοὺς μὲν λοχα-  
 γοὺς πέμπει διαβιβάσοντας τοὺς ὀπλίτας, αὐτὸς δ'  
 ἔμενεν, ἀναχωρίσας ἅπαντας τοὺς πελταστάς, καὶ
- 11 οὐδένα εἰς ἀκροβολίζεσθαι. Ἐπεὶ δ' ἦκον οἱ ὀπλί-  
 ται, ἐκέλευσε τὸν λόχον ἕκαστον ποιῆσαι τῶν λοχα-  
 γῶν ὡς ἂν κράτιστα οἴηται ἀγωνιεῖσθαι· ἦσαν γὰρ  
 οἱ λοχαγοὶ πλησίον ἀλλήλων οἱ πάντα τὸν χρόνον
- 12 ἀλλήλοις περὶ ἀνδραγαθίας ἀντεποιούντο. Καὶ οἱ  
 μὲν ταῦτα ἐποιοῦν· ὁ δὲ τοῖς πελτασταῖς πᾶσι παρ-

§. 5. 'οἱ δέ, die Feinde. S. zu III, 4, 5 (4).

§. 6. ἐφ' ἐνός, so daß nur Einer hinter dem Andern gehen konnte. Anders I, 2, 15. Beide Beziehungen Kyr. II, 4, 2: ἐγένοντο τὸ μὲν μέτωπον ἐπὶ τριακοσίων, — τὸ δὲ βάθος ἐφ' ἑκατόν.

§. 8. ὡς ἀλόντος ἂν, als ob (in der Hoffnung daß) erqbert werden könne. Vgl. zu I, 1, 10.

§. 11. ποιῆσαι, aufstellen. Vgl. IV, 8, 14.

ἡγγελλε διηγκυλωμένους ἵεναι, ὥς, ὁπόταν σημήνη, ἀκοντίζεν δεῆσον, καὶ τοὺς τοξότας ἐπιβεβλήσθαι ἐπὶ ταῖς νευραῖς, ὥς, ὁπόταν σημήνη, τοξεύειν δεῆσον, καὶ τοὺς γυμνήτας λίθων ἔχειν μεστὰς τὰς διφθέρας καὶ τοὺς ἐπιτηδεῖους ἔπεμψε τούτων ἐπιμεληθῆναι.

Ἐπεὶ δὲ πάντα παρεσκευάστο καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ 13 οἱ ὑπολοχαγοὶ καὶ οἱ ἀξιούντες τούτων μὴ χείρους εἶναι πάντες παρατεταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλους [μὲν δὴ] συνεώρων, μνησιδῆς γὰρ ἦν ἡ παράταξις διὰ τὸ χωρίον, ἐπεὶ δ' ἐπαιάνισαν καὶ ἡ σάλπιγξ ἐφθέγγετο, 14 ἅμα τε τῷ Ἐνυαλλῷ ἠλάλαξαν καὶ ἔθρονον δρόμῳ οἱ ὀπλίται, καὶ τὰ βέλη ὁμοῦ ἐφέρετο, λόγχαι, τοξεύματα, σφενδόνας καὶ πλεῖστοι δ' ἐκ τῶν χειρῶν λίθοι ἦσαν δὲ οἱ καὶ πῦρ προσέφερον. Ὑπὸ δὲ τοῦ πλή- 15 θους τῶν βελῶν ἔλιπον οἱ πολέμοι τὰ τε σταυρώματα καὶ τὰς τύρσεις ὥστε Ἀγασίας Στυμφάλιος καὶ Φιλόξενος Πελληνεὺς, καταθέμενοι τὰ ὅπλα, ἐν χιτῶνι μόνον ἀνέβησαν, καὶ ἄλλος ἄλλον εἶλκε καὶ ἄλλος ἀναβεβήκει καὶ ἠλώκει τὸ χωρίον, ὥς ἰδοκεῖ. Καὶ 16 οἱ μὲν πελτασται καὶ οἱ ψιλοὶ εἰσδραμόντες ἤρπαζον ὅ,τι ἕκαστος ἐδύνατο· ὁ δὲ Ξενοφῶν στὰς κατὰ τὰς πύλας ὁπόσους ἐδύνατο κατεκώλυ[σ]ε τῶν ὀπλιτῶν ἕξω.

§. 12. τοὺς ἐπιτηδεῖους, die dazu Geeigneten. — τούτων, für die Ausführung dieser Anordnungen. — Der Infinitiv drückt den geforderten Zweck aus. So auch Diod. XV, 70: ἐκπεμφθέντες ὑπὸ Διονυσίου τοῦ τυράννου συμμαχεῖσαι Λακεδαιμονίοις. Vgl. Thuk. VI, 8. Xen. Hell. I, 4, 22.

§. 14. ἐπεὶ δ'. Lies ἐπειδὴ. Der Nachsatz fängt mit ἅμα τε an und ἐπεὶ — ἐπειδὴ — stehen wie sonst zwei Participia: πάντων παρεσκευασμένων — παιανίσαντες —. Aehnlich Hell. I, 3, 18. 20. — ἐκ τῶν χειρῶν. Aus freier Hand (was sonst bloß durch ἐκ χειρὸς ausgedrückt wird, auch wenn von Mehrern die Rede ist) warfen die λιθοβόλοι. Thuk. VI, 69.

§. 15. ἀναβεβήκει, ohne hinaufgezogen zu sein.

§. 16. κατεκώλυε vermuthet wohl mit Recht Stephanus. — ἔξω, draussen zu bleiben.



πολέμιοι γὰρ ἄλλοι ἐφαίνοντο ἐπ' ἄκροις τισὶν ἰσχυ-  
 17 ροῖς. Οὐ πολλοῦ δὲ χρόνου μετὰξὺ γενομένου κραυγῇ  
 τε ἐγίγνετο ἔνδον καὶ ἔφρευγον οἱ μὲν καὶ ἔχοντες ἃ  
 ἔλαβον, τάχα δέ τις καὶ τετρωμένος· καὶ πολλὸς ἦν  
 ὠθισμὸς ἀμφὶ τὰ θύρετρα. Καὶ ἐρώτῶμενοι οἱ ἐκπί-  
 πτοντες ἔλεγον ὅτι ἄκρα τις ἔστιν ἔνδον καὶ οἱ πολέ-  
 μιοι πολλοί, οἱ παίουσιν ἐκδεδραμηκότες τοὺς ἔνδον  
 ἀνδράπους.

18 Ἐνταῦθα ἀνειπεῖν ἐκέλευσε Τολμίδην τὸν κήρυκα  
 ἵνα εἰσω τὸν βουλούμενόν τι λαμβάνειν. Καὶ ἔντο  
 πολλοὶ εἰσω, καὶ νικῶσι τοὺς ἐκπίπτοντας οἱ εἰσω,  
 ὠθοίμενοι, καὶ κατακλείουσι τοὺς πολεμίους πάλιν  
 19 εἰς τὴν ἄκραν. Καὶ τὰ μὲν ἔξω τῆς ἄκρας πάντα  
 διηρπάσθη καὶ ἐξεκομίσαντο οἱ Ἕλληνες· οἱ δὲ ὀπλι-  
 ται ἔδυντο τὰ ὅπλα, οἱ μὲν περὶ τὰ σταυρώματα, οἱ  
 20 δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν τὴν ἐπὶ τὴν ἄκραν φέρουσαν. Ὁ  
 δὲ Ξενοφῶν καὶ οἱ λοχαγοὶ ἐσκόπουν εἰ οἶόν τε εἴη  
 τὴν ἄκραν λαβεῖν· ἦν γὰρ οὕτω σωτηρία ἀσφαλής,  
 ἄλλως δὲ πάγχαλεπον ἐδόκει εἶναι ἀπελθεῖν· σκοπου-  
 μένοις δὲ αὐτοῖς ἔδοξε παντάπασιν ἀνάλωτον εἶναι τὸ  
 21 χωρίον. Ἐνταῦθα παρεσκευάζοντο τὴν ἀφροδον, καὶ  
 τοὺς μὲν σταυροὺς ἕκαστοι τοὺς καθ' αὐτοὺς διη-  
 ρουν, καὶ τοὺς ἀχρεῖους καὶ φορτία ἔχοντας ἐξεπέμ-  
 ποντο καὶ τῶν ὀπλιτῶν τὸ πλῆθος, καταλιπόντες οἱ  
 λοχαγοὶ οἷς ἕκαστος ἐπίστευεν.

22 Ἐπεὶ δὲ ἤρξαντο ἀποχωρεῖν, ἐπεξέθεον ἔνδοθεν

§. 17. καὶ ἔχοντες. S. zu I, 9, 3f.

§. 18. τοὺς ἐκπίπτοντας, die den Ausfall machenden  
 Barbaren, οἱ εἰσω, die drinnen seienden Griechen, ὠθοίμενοι,  
 fortgedrängt von den Hinzukommenden.

§. 21. τοὺς μὲν, als ob Folgen sollte ἐξεπέμποντο δέ. — ἀχρε-  
 οὺς, ἀχρείστους nannte man die zum Kampfe Untauglichen. —  
 ἐκπέμπεσθαι, von sich fortzuschicken, wie Soph. Oed. K. 1347:  
 τὸν ἄνδρα — ἐκπέμψαι πάλιν.

πολλοὶ γέρεα καὶ λόγχας ἔχοντες καὶ κνημίδας καὶ κράνη Παφλαγονικά· καὶ ἄλλοι ἐπὶ τὰς οἰκίας ἀνέβαινον τὰς ἐνθεν καὶ ἐνθεν τῆς εἰς τὴν ἄκραν φερούσης ὁδοῦ· ὥστε οὐδὲ διώκειν ἀσφαλὲς ἦν [αὐτοῦς] κατὰ 23 τὰς πύλας τὰς εἰς τὴν ἄκραν φερούσας· καὶ γὰρ ξύλα μεγάλα ἐπερῶριπτον ἀνωθεν, ὥστε χαλεπὸν ἦν καὶ μένειν καὶ ἀπιέναι· καὶ ἡ νῦξ φοβερά ἦν ἐπιούσα. Μαχομένων δὲ αὐτῶν καὶ ἀπορουμένων θεῶν τις αὐ- 24 τοῖς-μηχανὴν αωτηρίας δίδωσιν. Ἐξαπίνης γὰρ ἀνέλαμψεν οἰκία τῶν ἐν δεξιᾷ ὅτου δὴ ἐνάφαντος. Ὡς δ' αὕτη συνέπιπτεν, ἔφρευγον οἱ ἀπὸ τῶν ἐν δεξιᾷ οἰκῶν. Ὡς δ' ἔμαθεν ὁ Ξενοφῶν τοῦτο παρὰ τῆς 25 τύχης, ἐνάπτειν ἐκέλευε καὶ τὰς ἐν ἀριστερᾷ οἰκίας· αἱ δὲ ξύλιναι ἦσαν, ὥστε καὶ ταχὺ ἐκαίοντο. Ἐφρευγον οὖν καὶ οἱ ἀπὸ τούτων τῶν οἰκῶν. Οἱ δὲ κατὰ 26 τὸ στόμα δὴ ἔτι μόνοι ἐλύπον καὶ δῆλοι ἦσαν ὅτι ἐπικαίονται ἐπὶ τῇ ἐξόδῳ τε καὶ καταβάσει. Ἐνταῦθα παραγγέλλει φορεῖν ξύλα ὅσοι ἐτύγχανον ἔξω ὄντες τῶν βελῶν εἰς τὸ μέσον ἑαυτῶν καὶ τῶν πολεμίων. Ἐπεὶ δὲ ἱκανὰ ἤδη ἦν, ἐνήψαν· ἐνήπτων δὲ καὶ τὰς παρ' αὐτὸ τὸ χαράκωμα οἰκίας, ὅπως οἱ πολέμιοι ἀμφὶ ταῦτα ἔχοιεν. Οὕτω μόλις ἀπῆλθον ἀπὸ 27 τοῦ χωρίου, πῦρ ἐν μέσῳ ἑαυτῶν καὶ τῶν πολεμίων ποιησάμενοι. Καὶ κατεκαύθη πᾶσα ἡ πόλις καὶ αἱ οἰκίαι καὶ αἱ τύρσεις καὶ τὰ σταυρώματα καὶ τᾶλλα πάντα πλὴν τῆς ἄκρας.

Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἀπῆσαν οἱ Ἕλληνες, ἔχοντες τὰ 28

§. 24. μαχομένων. S. zu I, 4, 12. — ὅτου δὴ ἐνάφαντος. S. zu IV, 7, 25. — οἱ ἀπὸ. S. zu I, 2, 3 vgl. V, 2, 25.

§. 26. δῆλοι ἦσαν ὅτι. Kyt. I, 4, 2: δῆλος ἦν πᾶσι ὅτι ἐπεφύκειτο. Vgl. M. §. 297. Bei dieser Attraction kann auch das Participium, nicht aber der Infinitiv stehen. — Zu φορεῖν ist ein Accusativ, τούτους, πάντας, zu ergänzen. Vgl. VII, 7, 20.

ἐπιτηδεῖα. Ἐπεὶ δὲ τὴν κατὰβασιν ἐφοβοῦντο τὴν  
 εἰς Τραπεζοῦντα, πρᾶνῆς γὰρ ἦν καὶ στενὴ, ψευδε-  
 29 νόδραν ἐποιήσαντο· καὶ ἀνὴρ Μυσὸς τὸ γένος καὶ  
 τοῦνομα τοῦτο ἔχων τῶν Κρητῶν λαβὼν τέτταρας ἢ  
 πέντε ἔμενεν ἐν λασίῳ χωρίῳ καὶ προσεποιεῖτο τοὺς  
 πολέμιους πειρᾶσθαι λανθάνειν· αἱ δὲ πέλται αὐτῶν  
 30 ἄλλη καὶ ἄλλη διαφαίνοντο χαλκαῖ οὐσαι. Οἱ μὲν οὖν  
 πολέμοι ταῦτα διορῶντες ἐφοβοῦντο ὥς ἐνέδραν οὐ-  
 σαν· ἢ δὲ στρατιὰ ἐν τούτῳ κατέβαιναν. Ἐπεὶ δὲ  
 ἑδόκει ἱκανὸν ἤδη ὑπεληλυθῆναι τῷ Μυσῷ, ἐσήμηνε  
 φεύγειν ἀνὰ κράτος· καὶ ὃς ἐξαναστὰς φεύγει καὶ οἱ  
 31 σὺν αὐτῷ. Καὶ οἱ μὲν ἄλλοι Κρήτες, ἀλίσκεσθαι  
 γὰρ ἔφασαν τῷ δρόμῳ, ἐκπесόντες ἐκ τῆς ὁδοῦ εἰς  
 ὕλην, κατὰ τὰς νάπας κυλινδούμενοι ἐσώθησαν· ὁ  
 Μυσὸς δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν φεύγων ἐβόα βοηθεῖν·  
 καὶ

§. 29. αὐτῶν, des Mysers und seiner Begleiter.

§. 30. διορῶντες, διαφαίνόμενα ὁρῶντες. — Daß τῷ Μυσῷ nicht mit ἐσήμηνε zu verbinden sei sieht wer Gefühl für sinngemäße Wortstellung hat. Auch würde Xen. für diese Verbindung wohl τοῖς περὶ τὸν Μυσὸν gesagt haben. — ἐσήμηνε. sc. ὁ Μυσός.

§. 31. οἱ ἄλλοι. S. zu I, 5, 5. — ἀλίσκεσθαι. Im selbständigen Satze müßte ἡλίσκομεθα stehen, dem bei geringerer Gewisheit ἄν beigefügt werden konnte (vgl. zu VI, 4, 23): wir würden eingeholt worden sein, wobei das Imperfectum gewissermaßen den Aorist vertritt, wie bei νικᾶν (s. zu I, 8, 12), weil auch ἀλίσκομαι zuweilen Perfectbedeutung hat, wie IV, 1, 3 und Thuk. I, 23: εἰσὶ δὲ αἱ καὶ οὐκίτορας μετῃβαλον ἀλίσκομεναι. Die Bedeutung einholen hat dies Wort öfter, wie περὶ ἐπ. VIII, 10 und Hell. V, 4, 54: ταχὺ πρὸς ἀναγες εὐήλατον ἄλλανονται περὶ ὑπὸ ἐπείων. Ueber den zu ergänzenden Bedingungssatz εἰ μὴ ἐξέτισον vgl. zu VII, 6, 33. — ἔφασαν möchte man hier durch sie glaubten übersetzen, wenn sich diese Bedeutung nur für den Attischen und gewöhnlichen (prosaischen) Dialekt nachweisen ließe. In allen bisher dafür angeführten Stellen liegt der Begriff einer Aeußerung. Das oft durch ich meine zu übersetzende dico, in Fällen wo der Grieche λέγω (δῆ) sagt, hier zu vergleichen hätte Niemanden einfallen sollen. Demnach wird ἔφασαν hier zu deuten sein: sie erklärten, äußerten als sie wieder zum Heere gekommen. Zu Besprechungen unter einander, worauf es vielleicht Jemand beziehen möchte, fehlte es wohl an Zeit.

καὶ ἐβοήθησαν αὐτῷ καὶ ἀνέλαβον τετρωμένον. Καὶ αὐτοῖς ἐπὶ πόδα ἀνεχώρουν βαλλόμενοι οἱ βοηθήσαντες καὶ ἀντιτοξεύοντές τινες τῶν Κρητῶν. Οὕτως ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ στρατόπεδον πάντες ὅσοι ὄντες.

III. Ἐπεὶ δὲ οὔτε ὁ Χειρίσοφος ἤκεν οὔτε πλοῖα ἱκανὰ ἦν οὔτε τὰ ἐπιτήδεια ἦν λαμβάνων ἔτι, ἐδόκει ἀπιτεόν εἶναι. Καὶ εἰς μὲν τὰ πλοῖα τοὺς τε ἀσθενούντας ἐνεβίβασαν καὶ τοὺς ὑπὲρ τετταράκοντα ἔτη καὶ παῖδας καὶ γυναῖκας καὶ τῶν σκευῶν ὅσα μὴ ἀνάγκη ἦν ἔχειν. Καὶ Φιλήσιον καὶ Σοφραίνετον τοὺς πρεσβυτάτους τῶν στρατηγῶν εἰσβιβάσαντες τούτων ἐκέλευον ἐπιμελεῖσθαι· οἱ δὲ ἄλλοι ἐπορεύοντο· ἡ δὲ ὁδὸς ὠδοπεποιημένη ἦν. Καὶ ἀφικνοῦνται πορευόμενοι εἰς Κερασοῦντα τριταῖοι, πόλιν Ἑλληνίδα ἐπὶ θαλάττῃ, Σινωπέων ἀποικον, ἐν τῇ Κολχίδι χώρα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας δέκα· καὶ ἐξέτασις ἐν τοῖς ὅπλοις γίγνεται καὶ ἀριθμὸς· καὶ ἐγένοντο ὀκτακισχίλιοι καὶ ἐξακόσιοι. Οὗτοι ἐσώθησαν ἐκ τῶν ἀμφὶ τοὺς μυρίους· οἱ δὲ ἄλλοι ἀπώλοντο ὑπὸ τε τῶν πολεμίων καὶ τῆς χιτῆνος καὶ εἰτις νόσῳ.

Ἐνταῦθα καὶ διαλαμβάνουσι τὸ ἀπὸ τῶν αἰχμάλωτων ἀργύριον γενόμενον. Καὶ τὴν δεκάτην ἦν τῷ Ἀπόλλωνι ἐξείλον καὶ τῇ Ἐφεσίᾳ Ἀρτέμιδι διέλαβον οἱ στρατηγοὶ τὸ μέρος ἕκαστος φυλάττειν τοῖς θεοῖς· ἀντὶ δὲ Χειρισόφου Νέων ὁ Ἀσιναιὸς ἔλαβε. Ξενο-

§. 32. ἐπὶ πόδα ἀναχωρεῖν, mit den Feinden zugekehrtem Gesichte sich zurückziehen.

C. III. §. 1. Dem μὲν entspricht οἱ δὲ ἄλλοι ἐπορεύοντο, sc. περὶ ἢ κατὰ γῆν. — ὠδοπεποιημένη. Das doppelte Augment hat in diesem Worte auch Arrian Anab. I, 26, 1. III, 13, 3.

§. 3. ἐν τοῖς ὅπλοις. Im Gegensatz einer Musterung zu der sie unbewaffnet erschienen. — εἴ τις νόσῳ. sc. ἀπώλετο.

§. 4. γενόμενον. Ueber diese Stellung vgl. zu 6, 20. — τὸ μέρος, den ihm zugekommenen Antheil. — Νέων. Vgl. 6, 36.

ἐπαμίζοντο οἵπερ· καὶ πρόσθεν, οἱ δ' ἄλλοι κατὰ γῆν  
 2 ἐπορεύοντο. Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ τοῖς Μοσσυνοίκων  
 ὁρίοις, πέραν ποῦσαν εἰς αὐτοὺς Τιμησίθεον τὸν Τρα-  
 πεζούντιον, πρόξενον ὄντα τῶν Μοσσυνοίκων, ἐρω-  
 τῶντες πότερον ὥς διὰ φιλίας ἢ ὥς διὰ πολεμίας  
 πορεύονται τῆς χώρας. Οἱ δὲ εἶπον ὅτι οὐ διήσοιεν·  
 3 ἐπίσχετον γὰρ τοῖς χωρίοις. Ἐντεῦθεν λέγει ὁ Τι-  
 μησίθεος ὅτι πολέμοι εἰσιν αὐτοῖς οἱ ἐκ τοῦ ἐπέ-  
 κεινα. Καὶ ἐδόκει καλέσαι ἐκείνους, εἰ βούλοιντο  
 4 συναμαχίαν ποιήσασθαι· καὶ πεμφθεὶς ὁ Τιμησίθεος  
 ἦκεν ἄγων τοὺς ἄρχοντας. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο, συνῆλ-  
 θον οἱ τε τῶν Μοσσυνοίκων ἄρχοντες καὶ οἱ στρατη-  
 γοὶ τῶν Ἑλλήνων· καὶ ἔλεγε μὲν Ξενοφῶν, ἡρμῆνευε  
 δὲ Τιμησίθεος.  
 5 Ὡς ἄνδρες Μοσσύνοικοι, ἡμεῖς διασωθῆναι βου-  
 λόμεθα πρὸς τὴν Ἑλλάδα πεζῇ· πλοῖα γὰρ οὐκ ἔχο-  
 μεν· καλῶν οὐδ' οὗτοι ἡμᾶς οὐδ', ἀκούομεν ὑμῖν  
 6 πολεμίους εἶναι. Εἰ οὖν βούλεσθε, ἔξεστιν ὑμῖν  
 ἡμᾶς λαβεῖν συμμαχούς καὶ τιμωρῆσασθαι εἴ τι πώ-  
 ποτε ὑμᾶς οὗτοι ἠδίκησαν, καὶ τὸ λοιπὸν ὑμῶν ὑπη-  
 7 γούς εἶναι τούτους. Εἰ δὲ ἡμᾶς ἀφήσετε, σκέψασθε

C. IV. §. 1. καὶ Φιλήσιον, und auch den Ph. S. zu I, 2, 2.  
 §. 2. εἰς αὐτοὺς. S. zu I, 1, 11. — ὥς διὰ φιλίας. S. zu I,  
 3, 14. — ἐρωτῶντες, fragen lassend, wie VI, 4, 4. Vgl. zu I,  
 3, 8. — πορεύονται. B. §. 126, (139) n. 7. M. §. 515, 2.  
 §. 3. οἱ ἐκ τοῦ ἐπέκεινα, die jenseits ihres Gebiets  
 Wohnenden. Ἐκ steht ähnlich Plato Protag. p. 314, e: συμπε-  
 ρισπᾶτον ἐκ μὲν τοῦ ἐπὶ θάτερα Καλλίας — ἐκ δὲ τοῦ ἐπὶ θάτερα  
 Ζάνθιππος. Ähnlich πρὸς II, 2, 4. Der Mittelpunkt auf den an  
 unserer Stelle das ἐκ bezogen wird sind die Mosynoiken. — εἰ βού-  
 λονται. S. zu IV, 1, 8.

§. 6. πώποτε steht häufig auch in affirmativen Sätzen von der  
 Vergangenheit. (B. §. 139 p. 437.) Lys. I, 43 p. 189: ζητούντες εἰ  
 τις ἐμοὶ καὶ Ἐρατοσθένει ἔχθρα γεγένηται πώποτε. Aristoph. Frösche  
 147: εἰ ποὺ τις ξένος ἠδίκησας πώποτε. — εἶναι. Man würde ἔχειν  
 erwarten. Allein der Schriftsteller denkt etwa διαπράξασθε statt

πόθεν αὐθις ἂν τοσαύτην δύναμιν λάβοιτε σύμμα-  
χον. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίνατο ὁ ἄρχων τῶν Μουσυν- 8  
οίκων ὅτι καὶ βούλονται ταῦτα καὶ δεχόμενοι τὴν  
συμμαχίαν. Ἄγετε δὴ, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, τί ἡμῶν 9  
δεήσεσθε χρήσασθαι, ἂν σύμμαχοι ὑμῶν γινώμεθα,  
καὶ ὑμεῖς τί οἰοί τε ἔσεσθε ἡμῖν συμπτράξαι περὶ τῆς  
διόδου; Οἱ δὲ εἶπον ὅτι ἱκανοὶ ἔσμεν εἰς τὴν χώραν 10  
ἐξβάλλειν ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα τὴν τῶν ὑμῖν τε καὶ  
ἡμῖν πολεμίων, καὶ δεῦρο ὑμῖν πέμψαι ναῦς τε καὶ  
ἄνδρας οὔτινες ὑμῖν συμμαχοῦνται τε καὶ τὴν ὁδὸν  
ἡγήσονται.

Ἐπὶ τούτοις πιστὰ δόντες καὶ λαβόντες ἄχοντες 11  
καὶ ἦγον τῇ ὑστεραίᾳ ἄγοντες τριακόσια πλοῖα μονό-  
ξυλα καὶ ἐν ἐκάστῳ τρεῖς ἄνδρας, ὧν οἱ μὲν δύο ἐκ-  
βάντες εἰς τάξιν ἔθεντο τὰ ὅπλα, ὁ δὲ εἰς ἔμνε.  
Καὶ οἱ μὲν λαβόντες τὰ πλοῖα ἀπέπλευσαν, οἱ δὲ 12  
μένοντες ἐξετάζαντο ὧδε. Ἔστησαν ἀνὰ ἑκατὸν μά-  
λιστα, ὥσπερ οἱ χοροί, ἀντιστοιχοῦντες ἀλλήλοις,  
ἔχοντες γέρρα πάντες λευκῶν βοῶν δασέα, εἰκασμένα  
κιττοῦ πετάλω, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ παλτὸν ὡς ἐξάπηχυ,

ἔστιν. Mit ähnlicher Härte Thuk. III, 86: πρόπειραν ποιοῦμενοι  
εἰ σφοδρὰ δυνατὰ εἴη τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ πράγματα ὑποχείριά γενέσθαι.

§. 7. εἰ δὲ ἡμῶς ἀφήσετε, wenn ihr uns fortlasssen wer-  
det, ohne von unserer Hülfe Gebrauch zu machen. Aehnlich De-  
mogh. I, 8 p. 11: παραπεπτωκότα καιρὸν ἀφεῖναι.

§. 8. ὁ ἄρχων, derjenige unter den Häuptlingen der statt der  
übrigen (s. §. 3 und 4) antwortete, der Vornehmste.

§. 9. τί ἡμῶν δεήσεσθε χρήσασθαι. Verbindung zweier Rede-  
weisen: τί ἡμῶν δεήσεσθε und τί δεήσεσθε χρήσασθαι. Doch kann  
man auch eine Art Attraction darin finden, bei der sowohl das Ob-  
ject als das Subject des Infinitivs zu dem diesen regierenden Verbum  
construirt werden kann: das Object wie hier, das Subject wie VII,  
3, 10.

§. 12. οἱ μὲν. S. zu I, 10, 4. — μάλιστα, ungefähr. S. zu  
Climons Fasti. Hell. p. 253 (239) n. ik. — τοῦ ξύλου scheint vom  
σφαιροειδὲς abzuhängen: eine kugelförmige Rundung aus  
dem Holze selbst. Vgl. zu IV, 7, 16.

- ἔμπροσθεν μὲν λόγχην ἔχον, ὀπίσθεν δὲ αὐτοῦ τοῦ  
 13 ὤλον στρατοειδές. Χιτωνίακους δὲ ἐκεδεδύμεσαν ὑπὲρ  
 γυνάτων, πύχες ὡς λινοῦ στρωματοδέσμου, ἐπὶ τῇ  
 κεφαλῇ δὲ κράνη σκύτικα ὁλοπερ τὰ Παρλαγονικά,  
 προὐβύλον ἔχοντα κατὰ μέσον, ἑγγύτατα τιανοειδῆ.  
 14 εἶχον δὲ καὶ σαρκίαις σιδηρεῖς. Ἐκταῦθεν ἐξῆρχε μὲν  
 αὐτῶν εἰς, οἱ δὲ ἄλλοι πάντες ἐπαρεῖοντο ἄδοντες ἐν  
 θυμῷ, καὶ διαλθόντες διὰ τῶν τάξεων καὶ διὰ τῶν  
 ὁσίων τῶν Ἑλλήνων ἐπαρεῖοντο εὐθὺς πρὸς τοὺς πο-  
 λεμίους ἐπὶ χωρίον ὃ ἐδόκει ἐπιμαχότατον εἶναι.  
 15 Ὡκεῖτο δὲ τοῦτο πρὸ τῆς πόλεως τῆς μητροπόλεως  
 καλουμένης αὐταῖς καὶ ἐχούσης τὸ ἀκρότατον τῶν  
 Μασσηνοίκων. Καὶ περὶ τούτου ὁ πόλεμος ἦν· οἱ  
 γὰρ αἰεὶ τοῦτ' ἔχοντες ἐδόκουν ἐκκρατεῖς εἶναι καὶ  
 πάντων Μοσσηνοίκων, καὶ ἔρασαν τούτους οὐ δικαίως  
 ἔχειν τοῦτο, ἀλλὰ κοινόν ὃν καταλαβόντας πλεονε-  
 16 κτεῖν. ἔπειτα δ' αὐτοῖς καὶ τῶν Ἑλλήνων τινές, οἳ  
 τραχέειντες ὑπὸ πῶν στρατηγῶν ἀλλὰ ἀρπαγῆς ἔνεκον.  
 Οἱ δὲ πολέμοι προσιόντων τέως μὲν ἡσύχαζον· ἐπεὶ  
 δ' ἑγγὺς ἐγένοντο τοῦ χωρίου, ἐκδραμόντες τρέπονται  
 αὐτούς· καὶ ἀπέκτειναν συγχροῦς τῶν βαρβάρων καὶ  
 τῶν συναναβάντων Ἑλλήνων τινάς, καὶ ἐδίωκον μέχρις  
 17 οἳ εἶδον τοὺς Ἑλληνας βοηθοῦντας· εἴτα δὲ ἀποτρα-  
 πόμενοι ἦχοντο· καὶ ἀποτεμόντες τὰς κεφαλὰς τῶν  
 νεκρῶν ἐπεδείκνυσαν τοῖς τε Ἑλλήσι καὶ τοῖς ἑαυτῶν  
 18 πολεμίοις, καὶ ἅμα ἐχόρευον νόμῳ τινὶ ἄδοντες. Οἱ  
 δὲ Ἑλληνες μάλα ἤχθοντο ὅτι τοὺς τε πολεμίους ἐπε-

§. 13. ὑπὲρ γυνάτων, die nicht bis ans Knie herabreich-  
 ten. — κράνη, sc. ἐφόρου, was in ἐκεδεδύμεσαν liegt: ein Zeugma.

§. 15. περὶ τούτου, um diesen Platz. — καὶ πάντων, auch  
 aller übrigen: Hell. I, 5, 13: τότε δὴ καὶ πάσας συντάξας ἐπέ-  
 κλει. Thuk. VI, 18: ναυκράτορες ἐσόμεθα καὶ ἐμπάντων Σικε-  
 λιωτῶν.

ποιήμεσαν θρασυτέρους καὶ ὅτι οἱ ἐξεληθόντες Ἕλλη-  
νεις σὺν αὐτοῖς ἐπεφείχασαν μάλα ὄντες συχνοί· ὁ  
οὕτω πρὸςθεν ἐπεποιήκεσαν ἐν τῇ στρατείᾳ. **Ἔπει-** 19  
**φῶν δὲ συγκαλέσας τοὺς Ἕλληνας εἶπεν·** Ἄνδρες στρα-  
τιῶται, μηδὲν ἀθυμήσητε ἕνεκα τῶν γεγενημένων·  
ἔστι γὰρ ὅ τι καὶ ἀγαθὸν οὐ μείον τοῦ κακοῦ γεγέ-  
νηται. Πρῶτον μὲν γὰρ ἐπίστασθε ὅτι οἱ μέλλοντες 20  
ἡμῶν ἡγείσθαι τῶ ὄντι πολέμοι εἰσιν ῥίπαρ καὶ  
ἡμᾶς ἀνάγκη· ἔπειτα δὲ καὶ τῶν Ἑλλήνων οἱ ἀφραν-  
τιστήσαντες τῆς σὺν ἡμῖν τάξεως καὶ ἱκανοὶ ὡνησά-  
μενοι εἶναι σὺν τοῖς βαρβάροις ταῦτ' αὖ πράττειν ἔπαρ  
σὺν ἡμῖν δίκην δεδώκασιν· ὥστε αὐτοῖς ἤττον τῆς ἡμετέ-  
ρας τάξεως ἀπολείπονται. Ἄλλ' ὑμᾶς δεῖ παρὰ 21  
αἴεσθαι ὅπως καὶ τοῖς φίλοις οὖσι τῶν βαρβάρων  
δόξετε κρείττους αὐτῶν εἶναι καὶ τοῖς πολεμίοις δη-  
λώσετε ὅτι οὐχ ὁμοίοις ἀνδράσι μαχοῦνται νῦν τε καὶ  
ὅτε τοῖς ἀτάκτοις ἐμάχοντο.

Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν οὕτω διέμειναν· τῇ 22  
δ' ὑστεραίᾳ θύσαντες, ἐπεὶ ἐκαλλιερήσαντο, ἀρυστή-  
σαντες ὀρθίους τοὺς λόχους ποιησάμενοι καὶ τοὺς  
βαρβάρους ἐπὶ τὸ εὐώνυμον κατὰ ταῦτ' αὖ ταξάμενοι  
ἐπορεύοντο, τοὺς τοξότας μεταξὺ τῶν λόγων ὀρθίως  
ὄντων ἔχοντες, ὑπολειπομένους δὲ μικρὸν τοῦ στόμα-  
τος τῶν ὀπλιτῶν. Ἦσαν γὰρ τῶν πολεμίων οἱ εὖ 23  
νοι κατατρέχοντες τοῖς λίθοις ἔβαλλον. Τούτους οὖν  
ἀνέστελλον οἱ τοξόται καὶ οἱ πελτασταί. Οἱ δ' ἄλλοι  
βάδην ἐπορεύοντο πρῶτον μὲν ἐπὶ τὸ χωρίον ἀφ' οὗ  
τῇ προτεραίᾳ οἱ βαρβάραι ἐτράπησαν καὶ οἱ σὺν αὐ-

§. 19. ἔστι — γεγένηται. Aehnlich Thuk. I, 40: φανέται καὶ  
ἂ τῶν ἡμετέρων οὐκ ἔλασσον ὑμῖν πρόκειται.

§. 23. ἀνέστελλον οἱ τοξόται, trieben zurück. — Dem πρῶτον μὲν  
entspricht ἐπεὶ δὲ §. 25.



τοῖς· ἐνταῦθα γὰρ οἱ πολέμιοι ἦσαν ἀντιτεταγμένοι.  
 24 Τοὺς μὲν οὖν πελταστας ἐδέξαντο οἱ βάρβαροι καὶ  
 ἐμάχοντο, ἐπειδὴ δὲ ἐγγὺς ἦσαν οἱ ὀπλίται, ἐτρά-  
 ποντο. Καὶ οἱ μὲν πελτασταὶ εὐθύς εἶποντο διώκον-  
 τες ἄνω πρὸς τὴν μητρόπολιν, οἱ δὲ ὀπλίται ἐν τάξει  
 25 εἶποντο. Ἐπαι δὲ ἄνω ἦσαν πρὸς ταῖς τῆς μητροπό-  
 λεως οἰκίαις, ἐνταῦθα δὴ οἱ πολέμιοι ὁμαῦ δὴ πάν-  
 τες γενόμενοι ἐμάχοντο καὶ ἐξηκόντιζον τοῖς παλτοῖς·  
 καὶ ἄλλα δόρατα ἔχοντες παχέα μακρά, ὅσα ἀνὴρ ἂν  
 φέροι μύλις, τούτοις ἐπειρῶντο ἀμύνεσθαι ἐκ χειρὸς.  
 26 Ἐπει δὲ οὐχ ὑφίεντο οἱ Ἕλληνες, ἀλλ' ὁμόσε ἐχώ-  
 ρουν, ἔργον οἱ βάρβαροι καὶ ἐντεῦθεν, ἅπαντες λι-  
 πόντες τὸ χωρίον. Ὁ δὲ βασιλεὺς αὐτῶν ὁ ἐν τῷ  
 μόσσουν τῷ ἐπ' ἄκρου ὠκοδομημένῳ, ὃν τρέφουσι  
 πάντες κοινῇ αὐτοῦ μένοντα καὶ φυλάττοντα, οὐκ  
 ἤθελεν ἐξελεῖν, οὐδὲ οἱ ἐν τῷ προτέρῳ αἰρεθέντι  
 χωρίῳ, ἀλλ' αὐτοῦ σὺν τοῖς μοσσύνοις κατεκαύθη-  
 27 σαν. Οἱ δὲ Ἕλληνες διαρπάζοντες τὰ χωρία εὗρισκον  
 θησαυροὺς ἐν ταῖς οἰκίαις ἄρτων νενημένων πατρίους  
 [περυσινῶν], ὡς ἔβρασαν οἱ Μοσσύνοι, τὸν δὲ νέον  
 σῖτον σὺν τῇ καλάμῃ ἀτοκεῖμενον· ἦσαν δὲ ζεαὶ αἱ  
 28 πλεῖσταί. Καὶ δελφίνων τεμάχη ἐν ἀμφορεῦσιν εὗ-  
 ρίσκετο τεταριγευμένα καὶ στέαρ ἐν τεύχεσι τῶν δελ-  
 φείων, ἃ ἔχρῳντο οἱ Μοσσύνοι καθάπερ οἱ Ἕλλη-  
 νες τῷ ἐλαίῳ· κάρυα δὲ ἐπὶ τῶν ἀνωγαίων ἦν πολλὰ

§. 25. ἄλλα. S. zu I, 5, 5. Schäfer vermuthet ἄλλοι.

§. 26. καὶ ἐντεῦθεν, auch von hier. Vgl. §. 23. — φυλάτ-  
 τοντα, den Ort bewachend. — προτέρῳ. S. zu I, 4, 12. — τοῖς  
 μοσσύνοις. Buttman vermuthet τοῖν μοσσύνοις.

§. 27. αἱ πλεῖται. Eine ähnliche Attraction Mem. I, 2, 42:  
 πάντες οὗτοι νόμοι εἰσὶν οὓς τὸ πλῆθος συνεθδὸν καὶ δοκιμάσαν  
 ἔγραψε φράζον ἃ τε δεῖ ποιεῖν καὶ ἃ μὴ. Aehnlich τούτῳ §. 29.  
 Eben so die Lateiner, wie Plin. ep. I, 20, 20: *optimus modus est.*

§. 28. κάρυα — τὰ πλατέα, Kastanien.

τὰ πλατέα, οὐκ ἔχοντα διαφυγὴν οὐδεμίαν. Τοῦτω 29  
καὶ πλείστῳ σίτῳ ἐχρῶντο ἔχοντες καὶ ἄρτους ὀπτῶ-  
τες. Οἶνος δὲ εὐρίσκετο ὅς ἄκρατος μὲν ὁξὺς ἐφαι-  
νετο εἶναι ὑπὸ τῆς αὐστηρότητος, κερασθεὶς δὲ εὐώ-  
δης τε καὶ ἡδύς.

Οἱ μὲν δὴ Ἕλληνες ἀριστήσαντες ἐνταῦθα ἐπο- 30  
ρεύοντο τοῦ πρόσω, παραδόντες τὸ χωρίον τοῖς συμ-  
μαχήσασιν τῶν Μοσσυνόικων. Ὅποσα δὲ καὶ ἄλλα  
παρήσαν χωρία τῶν σὺν τοῖς πολεμίοις ὄντων, τὰ  
εὐπροσδωάτα οἱ μὲν ἔλιπον, οἱ δὲ ἐκόντες προσεχῶ-  
ρουν. Τὰ δὲ πλείστα τοιαῦτα ἦν τῶν χωρίων. Ἀπεῖ- 31  
χον αἱ πόλεις ἀπ' ἀλλήλων στάδια ὀγδοήκοντα, αἱ δὲ  
πλείον, αἱ δὲ μείον· ἀναβοώντων δὲ ἀλλήλων συνή-  
κουν εἰς τὴν ἑτέραν ἐκ τῆς ἑτέρας πόλεως· οὕτως  
ὕψηλὴ τε καὶ κοιλὴ ἡ χώρα ἦν. Ἐπεὶ δὲ πορευόμε- 32  
νοι ἐν τοῖς φίλοις ἦσαν, ἐπαδείκνυσαν αὐτοῖς παῖδας  
τῶν εὐδαιμόνων σιτευτοὺς, τεθραμμένους καρούς  
ἐφθοῖς, ἀπαλοὺς καὶ λευκοὺς σφόδρα καὶ οὐ πολλοῦ  
δέοντας ἵσους τὸ πλάτος καὶ τὸ μῆκος εἶναι, ποιμή-  
λας δὲ τὰ νῦτα καὶ τὰ ἔμπροσθεν πάντα ἐστιγμέ-  
νους ἀνθέμια. Ἐζήτουν δὲ καὶ ταῖς ἑταίραις αἷς 33  
ἦγον οἱ Ἕλληνες ἐμφανῶς συγγίγνεσθαι· νόμος γὰρ  
ἦν σφίσιν οὗτος. Λευκοὶ δὲ πάντες οἱ ἄνδρες καὶ αἱ

§. 29. τοῦτω — ἐχρῶντο, diese gebrauchten sie in Menge als Speise. καὶ, vel, wie III, 2, 22. 29. πλείστῳ ist Prädicat wie in der oft vorkommenden Formel τοῦτω τῷ λόγῳ πλείστῳ χρῆσθαι. Vgl. zu I, 10, 2. οἷτω ist gleichfalls Prädicat. S. zu II, 1, 6.

§. 30. τοῦ πρόσω. S. zu I, 3, 1.

§. 31. αἱ δέ. Vgl. zu II, 3, 10. — ἀλλήλων συνήκουν, sie hörten ihren gegenseitigen Zuruf.

§. 32. ἐστιγμένους ἀνθέμια, blumenartig tättowirt, wie es scheint; ἀνθέμια ist wohl als Accusativ zu erklären durch die Analogie von στίλβειν στίγματα.

§. 33. ἐζήτουν. sc. οἱ Μοσσύνιοι.

84 γυναικίαις. Τούτους ἔλαχον οἱ στρατευσάμενοι βαρβαρωτάτους διαλεῖσθαι καὶ πλείστον τῶν Ἑλληνικῶν νόμων κεχωρισμένους. Ἐν τε γὰρ ἄλλῃ ὄντες ἐποίουν ἅπαν ἄνθρωποι ἐν ἐρημίᾳ ποιήσειαν, ἄλλως δὲ οὐκ ἂν τολμῶεν, μόνοι τε ὄντες ὅμοια ἄπρακτον ἅπαν μὲν ἄλλων ὄντας· διελέγοντό τε ἑαυτοῖς καὶ ἐγέλων ἐφ' ἑαυτῶν καὶ ὄρχοῦντο ἐφιασάμενοι.

- 1 V. Διὰ ταύτης τῆς χώρας οἱ Ἕλληνες, διὰ τε τῆς πολεμίας καὶ τῆς φιλίας, ἐπορεύθησαν ὅπῃ σταθμούς, καὶ ἀφικνοῦνται εἰς Χάλυβας. Οὗτοι ὀλίγοι ἦσαν καὶ ὑπήκοοι τῶν Μοσσυνοίκων, καὶ ὁ βίος ἦν τοῖς πλείστοις αὐτῶν ἀπὸ σιδηρείας. Ἐντεῦθεν 2 ἀφικνοῦνται εἰς Τιβαρηνοὺς. Ἡ δὲ τῶν Τιβαρηνῶν χώρα πολὺ ἦν πεδινωτέρα καὶ χωρία εἶχεν ἐπὶ θαλάττῃ ἥτεον ἐρυμνά. Καὶ οἱ στρατηγοὶ ἐχρηζον πρὸς τὰ χωρία προσβάλλειν καὶ τὴν στρατιὰν ὀνηθῆναι τε καὶ τὰ ξένα ἃ ἦκε παρὰ Τιβαρηνῶν οὐκ ἐδίχοντο, ἀλλ' ἐπιμεῖναι κελεύσαντες ἔστε βουλευσάντο 3 ἐθέοντο. Καὶ πολλὰ καταθυσάωντων τέλος ἀπεδείξαντο οἱ μάντιες πάντες γνώμην ὅτι οὐδαμῇ προσίοντο οἱ θεοὶ τὸν πόλεμον. Ἐντεῦθεν δὴ τὰ ξένα ἐδέξαντο καὶ ὥς διὰ φιλίας πορευόμενοι δύο ἡμέρας ἀφίκοντο εἰς Κοτύωρα πόλιν Ἑλληνίδα, Συναπίων ἀποίκους, οἰκοῦντας ἐν τῇ Τιβαρηνῶν χώρᾳ.

- 4 Μέχρις ἐνταῦθα ἐπέξενσεν ἡ στρατιὰ. Πλήθος τῆς καταβάσεως τῆς ὁδοῦ ἀπὸ τῆς ἐν Βαβυλῶν

§. 34. διελέγοντό τε. Τί steht mit dem folgenden καὶ in Verbindung; γὰρ darf nicht vermisset werden. Vgl. III, 2, 19. IV, 7, 10. — ἐφ' ἑαυτῶν, für sich. M. §. 584 p. 549. Die handschriftliche Lesart ἐφ' ἑαυτοῖς hiesse: über sich. — ὅπου τίχουν. & zu III, 1, 3.

C. V. §. 3. πόλιν — ἀποίκους. Thuk. III, 79: ἐπὶ τὴν πόλιν οὐδὲν μᾶλλον ἐπέπλεον καίπερ ἐν πολλῇ ταραχῇ καὶ φόβῳ ὄντας. Vgl. zu 2, 2.

μάχης ἄρκις εἰς Κοτυωρεα σταθμοὶ ἑκατὸν εἴκοσι δέκα, παρασάγγαι ἑξακῶσιοι καὶ εἴκοσι, στάδιοι μύριοι καὶ ὀκτακισχίλιοι καὶ ἑξακῶσιοι, χρόνου πλήθος ὅπως μῆ-  
 κες. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τεσσαράκοστα καὶ 5  
 πέντε. Ἐν δὲ ταύταις πρῶτον μὲν τοῖς θεοῖς ἔδωσαν  
 καὶ πομπὰς ἐποίησαν κατὰ ἔθνος ἕκαστοι τῶν Ἑλλή-  
 νων καὶ ἀγῶνας γυμνασικούς. Τὰ δ' ἐπιτήδεια ἐλάμ- 6  
 βανον τὰ μὲν ἐκ τῆς Παφλαγονίας, τὰ δ' ἐκ τῶν  
 χωρίων τῶν Κοτυωριτῶν. οὐ γὰρ παρεῖχον ἀγοράν,  
 οἷδ' εἰς τὸ τεῖχος τοῦς ἀσθινοῦντας ἐδέχοντο.

Ἐν ταύτῃ ἔρχονται ἐκ Σινώπης πρόσβεις, φοβού- 7  
 μνοι περὶ τῶν Κοτυωριτῶν τῆς τε πόλεως, ἣν γὰρ  
 ἐκείνων καὶ φόρους ἐκείνοις ἔφερον, καὶ περὶ τῆς χώ-  
 ρας, ὅτι ἤκουον θηουμένην. Καὶ ἐλθόντες εἰς τὸ  
 στρατόπεδον ἔλεγον· προηγόρευι δὲ Ἐκατόνυμος δει-  
 νῶς νομιζόμενος εἶπαι λέγων· Ἐπεμψεν ἡμᾶς, ὧ ἄνδρες 8  
 στρατιῶται, ἡ τῶν Σινωπέων πόλις ἐπαινέσθηκάς τε  
 ὑμᾶς, ὅτι ἐνικᾶτε Ἕλληνες ὄντες βαρβάρους, ἔπειτα  
 δὲ καὶ συνησθησόμενους ὅτι διὰ πολλῶν τε καὶ δει-  
 νῶν ὡς ἡμεῖς ἀκούομεν πραγμάτων σεσωσμένοι πάρ-  
 εστε. Ἀξιοῦμεν δὲ Ἕλληνες ὄντες καὶ αὐτοὶ ὑφ' 9  
 ὑμῶν ὄντων Ἑλλήνων ἀγαθὸν μὲν τι πάσχειν, κακὸν  
 δὲ μηδέν· οὐδὲ γὰρ ἡμεῖς ὑμᾶς οὐδὲν πώποτε ὑπέρ-  
 ξαμεν κακῶς ποιοῦντες. Κοτυωρεῖται δὲ οὗτοι εἰσι 10  
 μὲν ἡμέτεροι ἄποικοι, καὶ τὴν χώραν ἡμεῖς, αὐτοῖς  
 ταύτην παραδεδώκαμεν βαρβάρους ἀφελόμενοι· διὰ  
 καὶ δασμὸν ἡμῖν φέρουσιν οὗτοι τεταγμένον καὶ Κε-

§. 8. τε — δὲ entsprechen sich indem zum Gegensatz überge-  
 gangen wird, wie öfter, z. B. Soph. Phil. 1312: μετὰ ζώων φ'  
 ὅθ' ἦν ἔκον' ἄριστα, εὖν δὲ τῶν τεθνηκότων.

§. 10. Dem μὲν kann nicht füglich δὲ §. 11 entsprechen. Der  
 Schriftsteller fährt hier fort als ob gar nicht vorher.

- ρασοῦντιοι καὶ Τραπεζοῦντιοι ὡσαύτως· ὥστε ὅ,τι ἂν  
 τούτους κακὸν ποιήσητε ἢ Σινωπέων πόλιν νομίζε-  
 11 πάσχειν. Νῦν δὲ ἀκούομεν ὑμᾶς εἰς τε τὴν πόλιν  
 βίᾳ παρεληλυθότας ἐκίους σκηνοῦν ἐν ταῖς οἰκίαις  
 καὶ ἐκ τῶν χωρίων λαμβάνειν ὧν ὧν δέησθε οὐ πεί-  
 12 θοντας. Ταῦτ' οὖν οὐκ ἀξιούμεν· εἰ δὲ ταῦτα ποιή-  
 σετε, ἀνάγκη ἡμῖν καὶ Κορύλλαν καὶ Παφλαγόνας καὶ  
 ἄλλον ὅντινα ἂν δυνάμεθα φίλον ποιεῖσθαι.  
 13 Πρὸς ταῦτα ἀναστὰς Ξενοφῶν ὑπὲρ τῶν στρα-  
 τιωτῶν εἶπεν· Ἡμεῖς δέ, ὦ ἄνδρες Σινωπεῖς, ἤκομεν  
 ἀγαπῶντες ὅτι τὰ σώματα διεσώσάμεθα καὶ τὰ ὄπλα·  
 οὐ γὰρ ἦν δυνατόν ἅμα τε χρήματα ἄγειν καὶ φέ-  
 14 ρειν καὶ τοῖς πολεμίοις μάχεσθαι. Καὶ νῦν ἐπεὶ εἰς  
 τὰς Ἑλληνίδας πόλεις ἤλθομεν, ἐν Τραπεζοῦντι μὲν,  
 παρείχον γὰρ ἡμῖν ἀγοράν, ὠνούμενοι εἶχομεν τὰ ἐπι-  
 τήδεια, καὶ ἀνθ' ὧν ἐτίμησαν ἡμᾶς καὶ ξένα ἔδω-  
 καν τῇ στρατιᾷ, ἀντετιμῶμεν αὐτούς· καὶ [μὴν] εἴ-  
 τις αὐτοῖς φίλος ἦν τῶν βαρβάρων, τούτων ἀπειχό-  
 μεθα· τοὺς δὲ πολεμίους αὐτῶν ἐφ' οὓς αὐτοὶ  
 15 ἤγοῦντο κακῶς ἐποιῶμεν ὅσον ἐδυνάμεθα. Ἐρωτᾷτε  
 δὲ αὐτοὺς ὁποίων τινῶν ἡμῶν ἔτυχον· πάρεσι γὰρ  
 ἐνθάδε οὓς ἡμῖν ἡγεμόνας διὰ φιλίαν ἢ πόλιν συνέ-

§. 11. ἐκίους. S. zu II, 4, 1.

§. 12. οὐκ ἀξιούμεν, wir halten es für ungehörig. — Κορύλλαν. Vgl. V, 9, 2. VII, 8, 25. — ἄλλον ὅντινα. S. zu I, 10, 3.

§. 13. δέ steht wie ἀλλά I, 7, 6 im Gegensatze zu dem von Hekatonymos Gesprochenen, indem gedacht wird: ὑμεῖς μὲν οὕτω γυγνώσκετε· ἡμεῖς δὲ κ. τ. λ. Vgl. IV, 6, 10. VI, 4, 12.

§. 14. ἐν Τραπεζοῦντι μὲν. Diesem entspricht Κοτυωρίδας δέ §. 19. — εἴ τις — τούτων. S. zu I, 4, 8.

§. 15. ὁποίων ist Prädicatsgenitiv: *quales nos experti sint*. Lys. XVIII, 23 p. 154: παρίδειγμα ποιῆσαι — οἷον ὑμῶν ἐν τοῖς κινδύνοις τεύχονται. Isokr. vom Fr. 27 (78 p. 174): Λακεδαιμονίων — εὐνουστέρων ἐτύχομεν ἢ τῶν πρότερον ἡμῖν συμμάχων ὄντων. Vgl. M. §. 328.

πεμφεν. "Οποιοι δ' ἂν ἐλθόντες ἀγοράν μὴ ἔχωμεν, 16  
 ἂν τε εἰς βάρβαρον γῆν ἂν τε εἰς Ἑλληνίδα; οὐχ  
 ὕβρει, ἀλλ' ἀνάγκῃ λαμβάνομεν τὰ ἐπιτηδεια. Καὶ 17  
 Καρδούχους καὶ Ταόχους καὶ Χαλδαίους, καί-  
 περ βασιλέως οὐχ ὑπηκόους ὄντας; ὅμως, καὶ  
 μάλα φοβερούς ὄντας, πολεμίους ἐκπησάμεθα διὰ τὸ  
 ἀνάγκην εἶναι λαμβάνειν τὰ ἐπιτηδεια, ἐπεὶ ἀγορᾶν  
 οὐ παρέχον. Μάκρωνας δέ γε, καίπερ βαρβάρους ὄν- 18  
 τας, ἐπεὶ ἀγορᾶν οἷαν ἐδύναντο παρέχον, φίλους τε  
 ἰνομίζομεν εἶναι καὶ βία οὐδὲν ἐλαμβάνομεν τῶν ἐκεί-  
 νων. Κοτυωρίτας δέ, οὓς ὑμετέρους φασὶ εἶναι, εἴ τι 19  
 αὐτῶν εἰλήφαμεν, αὐτοὶ αἰτιοὶ εἰσιν· οὐ γὰρ ὥς φί-  
 λιοι προσεφέροντο ἡμῖν, ἀλλὰ κλείσαντες τὰς πύλας  
 οὔτε εἰσὼ ἐδέχοντο οὔτε ἔξω ἀγορᾶν ἐπαμπον· ἡτιῶντο  
 δὲ τὸν παρ' ὑμῶν ἀρμοστήν τούτων αἴτιον εἶναι. "Ο 20  
 δὲ λέγεις βία παρελθόντας σκηνοῦν, ἡμεῖς ἡξιοῦμεν  
 τοὺς κάμνοντας εἰς τὰς στέγας δέξασθαι· ἐπεὶ δὲ οὐκ  
 ἀνέχον τὰς πύλας, ἥ ἡμᾶς ἐδέχετο αὐτὸ τὸ χωρίον,  
 ταύτῃ εἰσελθόντες ἄλλο μὲν οὐδὲν βίαιον ἐποιήσαμεν,  
 σκηνοῦσι δ' ἐν ταῖς στέγαις οἱ κάμνοντες τὰ ἑαυτῶν  
 δαπανῶντες· καὶ τὰς πύλας φρουροῦμεν, ὅπως μὴ  
 ἐπὶ τῷ ὑμετέρῳ ἀρμοστῇ ὣσιν οἱ κάμνοντες ἡμῶν,  
 ἀλλ' ἐφ' ἡμῖν ἢ κομίσασθαι ὅταν βουλόμεθα. Οἱ 21  
 δὲ ἄλλοι, ὥς ὁρᾶτε, σκηνοῦμεν ὑπαίθριοι ἐν τῇ τάξει,

§. 17. δέ γε hebt den Gegensatz stärker hervor: dagegen.  
 Vgl. III, 3, 17. IV, 6, 9. Ueber die Sache s. IV, 8, 8. — ἐκε-  
 ῖνων hängt von τῶν ab: τὰ ἐκείνων. Hell. II, 2, 9: τῶν αὐτῶν ἐστέ-  
 ροντο.

§. 19. Κοτυωρίτας als ob folgen sollte: εἴ τι ἀφηγήμεθα. Vgl.  
 M. §. 631, 1.

§. 20. ὃ δὲ λέγεις, quod dicis, wenn du sagst: ein Fall in  
 dem nicht ei, si gebraucht werden kann. Vgl. §. 22. 9, 29. M.  
 §. 478 a, wo jedoch mit Unrecht ein solches ὃ durch δι' ὃ erklärt  
 wird.

§. 21. οἱ δ' ἄλλοι. S. zu II, 5, 25.

- παρασκευασμένον, ἂν μὲν τις εὖ ποιῇ, ἀντενποιεῖν, ἂν  
 22 δὲ κακῶς, ἀλλεῖσθαι. Ἄ δὲ ἡπειλήσας ὡς ἦν ὑμῖν  
 δοκῇ Κορίνθιον καὶ Παφλαγόνας συμμάχους ποιήσεσθαι  
 ἐφ' ἡμᾶς, ἡμεῖς δέ, ἦν μὲν ἀνάγκη ἢ, πολεμήσομεν  
 καὶ ἀμφοτέροις· ἤδη γὰρ καὶ ἄλλοις πολλαπλασίοις  
 ὁμῶν ἐπολεμήσαμεν· ἂν δὲ δοκῇ ἡμῖν, καὶ φίλον ποι-  
 23 οῦμεθα τὸν Παφλαγόνα. Ἀκούομεν δὲ αὐτὸν καὶ  
 ἐπιθυμεῖν τῆς ὁμηγερέας πόλεως καὶ χωρίων τῶν ἐπι-  
 θαλασσιῶν. Πειρασόμεθα οὖν συμπράττοντες αὐτῷ  
 ὥν ἐπιθυμεῖ φίλοι γίγνεσθαι.
- 24 Ἐκ τούτου μάλα μὲν δῆλοι ἦσαν οἱ συμπρέσβεις  
 τῶ Ἐπακονύμῳ χαλεπαίνοντες τοῖς εἰρημένους, παρελ-  
 θὼν δ' αὐτῶν ἄλλος εἶπεν ὅτι οὐ πόλεμον ποιησό-  
 μνοι ἦκουσιν, ἀλλὰ ἐπιδείξοντες ὅτι φίλοι εἰσὶ. Καὶ  
 ξενίοις, ἦν μὲν ἐλθῆτε πρὸς τὴν Σινωπέων πόλιν, ἐκὶ  
 δεξόμεθα· νῦν δὲ τοὺς ἐνθάδε κελύσομεν δίδοναι ἃ  
 δύνανται· ὁρῶμεν γὰρ πάντα ἀληθῆ ὄντα ἃ λέγετε.
- 25 Ἐκ τούτου ξενία τε ἐπεμπον οἱ Κοτυωρίται, καὶ οἱ  
 στρατηγοὶ τῶν Ἑλλήνων ἐξένιζον τοὺς τῶν Σινωπέων  
 πρέσβεις, καὶ πρὸς ἀλλήλους πολλὰ τε καὶ ἐπιστήδεια  
 διελέγοντο τὰ τε ἄλλα καὶ περὶ τῆς κοιτῆς πορείας  
 ἐπυνθάνοντο καὶ ὧν ἑκάτεροι ἐδέοντο.

§. 22. καὶ. Thuk. III, 33: Πάσης καὶ οἱ Ἀθηναῖοι. VII, 70: Πυθῶν καὶ οἱ Κορίνθιοι. — ἡμεῖς δὲ als ob vorhergange ὃ μὲν ἡπειλήσας. Vgl. zu II, 4, 24 und Buttmann zu Demosth. Mid. p. 150 s. — ποιοῦμεθα. Auch der Deutsche kann hier das Präsens gebrauchen, wie viel mehr der lebhaftere Grieche; wiewohl man ποιοῦμεθα auch für das Futurum nehmen kann. S. zu I, 3, 16. — τὸν Παφλαγόνα, den Fürsten der Paphlagoner. So findet sich ὁ Ἀσσυρίος, ὁ Ἀρμένιος u. A.

§. 24. τοῖς εἰρημένους. S. zu I, 3, 3.

§. 25. τί bezieht sich auf das καὶ vor πρὸς. — ἐπιστήδεια, ihren Verhältnissen Angemessenes. Vgl. Kyr. IV, 1, 12: ἔλεγον ὅτι ἐπιστήδεια ἐδόκουν εἶναι ὑπὲρ ὧν ἐδέοντο. — καὶ vor ὧν dürfte nur dann (mit einigen Mss.) ausgelassen werden, wenn ἐκάτεροι fehlte, in welchem Falle bloß οἱ Ἕλληνες zu ἐδέοντο gedacht werden könnte.

VI. Ταύτη μὲν τῇ ἡμέρᾳ τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ συνέλεξαν οἱ στρατηγοὶ τοὺς στρατιώτας· καὶ ἰδοὺς αὐτοῖς περὶ τῆς λοιπῆς πορείας παρακαλέσαντας τοὺς Σινωπέας βουλευέσθαι. Εἴτε γὰρ περὶ δόσι πορεύεσθαι, χρήσιμοι ἂν ἰδοῦντο εἶναι οἱ Σινωπεῖς ἡγούμενοι· ἔμπειροι γὰρ ἦσαν τῆς Παφλαγονίας· εἴτε κατὰ θάλατταν, προσδεῖν ἰδοῦντο Σινωπέων· μόνοι γὰρ ἰδοῦντο ἱκανοὶ εἶναι πλοῦς παρ᾽ αὐτοὺς ἀρκοῦντα τῇ στρατιᾷ. Καλέσαντες οὖν τοὺς 2 πρέσβεις συνεβουλευόντο καὶ ἤξιον Ἑλλήνας ὄντας Ἑλλήσι τούτῳ πρῶτον καλῶς δέχεσθαι τῷ εὐνοῦς τε εἶναι καὶ τὰ κάλλιστα συμβουλεύειν.

Ἀναστάς δὲ Ἐκατόντημος πρῶτον μὲν ἀπελογήσατο περὶ οὗ εἶπεν ὡς τὸν Παφλαγόνα φίλον ποιήσονται, ὅτι οὐχ ὡς τοῖς Ἑλλήσι πολεμησόντων σφᾶν ἔποι, ἀλλ' ὅτι ἐξόν τοῖς βαρβάρους φίλους εἶναι τοὺς Ἑλλήνας αἰρήσονται. Ἐπεὶ δὲ συμβουλεύειν ἐκέλευον, ἐπευξάμενος ὥδε εἶπεν. Εἰ μὲν συμβουλευόμεθα βέλ- 4 τιστά μοι δοκεῖ εἶναι, πολλὰ μοι ἀγαθὰ γένοιντο· εἰ δὲ μή, τάναντία. Αὕτη γὰρ ἡ ἱερὰ συμβουλὴ λεγόμενη εἶναι δοκεῖ μοι παρεῖναι· νῦν γὰρ δὴ ἂν μὲν

C. VI. §. 1. Ταύτη μὲν. S. zu I, 10, 18.

§. 2. Ἑλλήσι hängt von εὐνοῦς ab und steht hier um eine Parenthesis (s. zu I, 9, 2) zu geben. — τούτῳ — τῷ. Demosth. XVIII, 123 p. 268: ἐγὼ λοιδορίαν κατηγορίας τούτῳ διαφέρειν ἡγούμαι τῷ τῇ μὲν κατηγορίᾳ ἀδικήματ' ἔχειν, — τῇ δὲ λοιδορίᾳ βλασφημίας.

§. 4. γένοιντο. Hier ist wohl ἂν ausgefallen. — αὕτη ist Subject, (s. zu II, 2, 12) ἡ ἱερὰ συμβουλὴ λεγόμενη Prädicat, das hier den Artikel hat, weil das bekannte Sprichwort: τερὸν ἡ συμβουλὴ bezeichnet werden soll. Vgl. M. §. 264 n. Der Sinn ist: hier hat jene sprüchwörtliche Heiligkeit des Rathes ihre Stelle, dies ist ein Fall bei dem Gewissenhaftigkeit in Ertheilung von Rathschlägen sich zeigen kann. — γὰρ nach νῦν bezieht sich gleichfalls auf den Satz εἰ μὲν — τάναντία. So beziehen sich öfter zwei Sätze mit γὰρ auf denselben Gedanken, wie auch §. 6.



- ἰ. εὖ συμβουλευσας φανῶ, πολλοὶ ἔσονται οἱ ἐπαινοῦν-  
 τές με, ἂν δὲ κακῶς, πολλοὶ ἔσεσθε οἱ καταρώμενοι.  
 5 Πράγματα μὲν οὖν οἶδ' ὅτι πολὺ πλείω ἔξομεν, ἔαν  
 κατὰ θάλατταν κομίζησθε· ἡμᾶς γὰρ δεήσει τὰ πλοῖα  
 περικεῖν· ἦν δὲ κατὰ γῆν στέλλησθε, ὑμᾶς δεήσει  
 6 τοὺς μαχομένους εἶναι. Ὅμως δὲ λεκτέα ἂ γινώσκω·  
 ἔμπειρος γάρ εἰμι καὶ τῆς χώρας τῶν Παφλαγόνων  
 καὶ τῆς ἀννάμωος. Ἐχει γὰρ ἡ χώρα ἀμφοτέρω, καὶ  
 7 πεδία κάλλιστα καὶ ὄρη ὑψηλότατα. Καὶ πρῶτον  
 μὲν οἶδα, εὐθύς ἢ τὴν εἰσβολὴν ἀνάγκη ποιεῖσθαι·  
 οὐ γὰρ ἔστιν ἄλλη ἢ ἡ τὰ αἶερατα τοῦ ὄρους τῆς ὁδοῦ  
 καδ' ἐκάτερά ἐστιν ὑψηλά, ἃ κρατεῖν κατέχοντες καὶ  
 πάντῃ ὀλίγοι δύναντ' ἂν· τούτων δὲ κατεχομένων οὐδ'  
 ἂν οἱ πάντες ἀνθρώποι δύναντ' ἂν διελθεῖν. Ταῦτα  
 δὲ καὶ δείξαμι ἂν, εἰ μοί τινα βούλεσθε συμπεῖμψαι.  
 8 Ἐπεὶ δὲ οἶδα καὶ πεδία ὄντα καὶ ἱππείαν ἦν αὐτοὶ  
 οἱ βάρβαροι νομίζουσι κρείττω εἶναι ἀπάσης τῆς βα-  
 σιλέως ἱππείας. Καὶ νῦν οὗτοι οὐ παρεγένοντο βασι-  
 λεὶ καλοῦντι, ἀλλὰ καὶ μείζον φρονεῖ ὁ ἀρχὼν αὐτῶν.  
 9 Ἦν δὲ καὶ δυνηθῆτε τὰ τε ὄρη κλείψαι ἢ φθάσαι  
 λαβόντες καὶ ἐν τῷ πεδίῳ κρατῆσαι μαχόμενοι τοὺς

τε

§. 5. τὰ πλοῖα, die zu der Seereise erforderlichen Schiffe; Vgl. §. 30. — Für γῆς, das seine Entstehung dem folgenden οὐ verdankt, ist aus Einer Handschrift γῆν gegeben. Denn nur κατὰ γῆν (ohne Artikel) heisst zu Lande. Ungeschickt vergleicht Jemand Diod. II, 50: κατὰ τῆς γῆς ἀκροβατεῖ, er schwebt auf der Erde hin.

§. 6. ἔχει γὰρ, es hat nämlich, die angekündigte Auseinander-  
 setzung einleitend. Vgl. II, 5, 11. VII, 7, 5.

§. 7. γὰρ ἔστιν. Andre γὰρ ἔστιν, wobei man denken müßte τὴν εἰσβολὴν ποιεῖσθαι. So häufig indels solche Ergänzungen sind, so unstatthaft sind sie bei ἔστιν, wo Undeutlichkeit eintreten würde. Also ist γὰρ ἔστιν, sc. εἰσβολή in der Bedeutung Zugang, zu schreiben, wobei ἄλλη in ἄλλη zu ändern nicht nöthig ist.

§. 8. μείζον φρονεῖ. sc. ἢ ὥστε παραγινέσθαι.

§. 9. τοὺς ποταμούς gleichsam hinzeigend. Vgl. 10, 1. — οὐ μέγας, der nicht kleiner, nicht weniger breit ist.

τε ἱππεῖς τούτων καὶ πεζῶν μυριάδας πλεῖον ἢ δώδεκα, ἥξετε ἐπὶ τοὺς ποταμούς, πρῶτον μὲν τὸν Θερμαῖοντα, εὖρος τριῶν πλέθρων, ὃν χαλεπὸν οἶμαι διαβαίνειν ἄλλως τε καὶ πολεμίων πολλῶν μὲν ἔμ- προσθεν ὄντων, πολλῶν δὲ ὀπισθεν ἐπομένων· δεύτε- ρον δ' Ἴριον, τρίπλεθρον ὡσαύτως· τρίτον δ' Ἄλυν, οὐ μείω δυοῖν σταδίον, ὃν οὐκ ἂν δύνασθε ἄνευ πλοίων διαβῆναι· πλοῖα δὲ τίς ἔσται ὁ παρέχων; Ὡς δ' αὕτως καὶ ὁ Παρθένιος ἄβατος· ἐφ' ὃν ἔλθοιτε ἂν, εἰ τὸν Ἄλυν διαβαίητε. Ἐγὼ μὲν οὖν οὐ χαλε- 10 πὴν ὑμῖν εἶναι νομίζω τὴν πορείαν, ἀλλὰ παντάπα- σιν ἀδύνατον. Ἄν δὲ πλέητε, ἔστιν ἐνθὲνδε μὲν εἰς Σινώπην παραπλεῦσαι, ἐκ Σινώπης δὲ εἰς Ἡρακλείαν· ἐξ Ἡρακλείας δὲ οὔτε πεζῇ οὔτε κατὰ θάλατταν ἀπορία· πολλὰ γὰρ καὶ πλοῖα ἔστιν ἐν Ἡρακλείᾳ.

Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἔλεξεν, οἱ μὲν ὑπώπτευνον φιλίας 11 ἔνεκα τῆς Κορύλα λέγειν· καὶ γὰρ ἦν πρόξενος αὐτῶ· οἱ δὲ καὶ ὡς δῶρα ληψόμενον διὰ τὴν συμβουλὴν ταύτην· οἱ δὲ ὑπώπτευνον καὶ τούτου ἔνεκα λέγειν, ὡς μὴ πεζῇ ἰόντες τὴν Σινωπέων χώραν κακὸν τι ἐργά- ζοιντο. Οἱ δ' οὖν Ἕλληνες ἐψηφίσαντο κατὰ θάλατ- ταν τὴν πορείαν ποιῆσθαι. Μετὰ ταῦτα Ξενοφῶν 12 εἶπεν· Ὡς Σινωπεῖς, οἱ μὲν ἄνδρες ἤρηνται πορείαν ἦν ὑμεῖς συμβουλευέτε· οὕτω δὲ ἔχει· εἰ μὲν πλοῖα ἔσσεσθαι μέλλει ἱκανὰ ἀριθμῶ ὡς ἓνα μὴ καταλείπε- σθαι ἐνθάδε, ἡμεῖς δὲ πλείοιμεν ἂν· εἰ δὲ μέλλοιμεν

§. 10. ἀπορία. sc. πορεύεσθαι. — καὶ πλοῖα ἔστιν, auch um zur See zu reisen sind Schiffe da.

§. 11. δ' οὖν. S. zu I, 3, 5.

§. 12. οὕτω δ' ἔχει, die Sache aber verhält sich so, d. h. aber nur unter folgender Bedingung. — ἵνα μὴ εἰσὶν ἄφο- ρον εἰσὶν μίαν ἡμέραν οὐκ ἐχρήσαντο. Ein nicht seltener Sprachge- brauch. — ἡμεῖς δέ. Mit eben dem Recht wie δέ würde man auch

οἱ μὲν καταλείψεσθαι, οἱ δὲ πλεύσεσθαι, οὐκ ἔν-  
 13 βραίμεν εἰς τὰ πλοῖα. - Γινώσκωμεν γὰρ ὅτι, ὅπου  
 μὲν ἂν κρατῶμεν, θυναίμεθ' ἂν καὶ σῶζεσθαι καὶ  
 τὰ ἐπιτήδεια ἔχειν· εἰ δὲ που ἦττους τῶν πολεμίων  
 ληφθῆσόμεθα, εὐδηλον δὴ ὅτι ἐν ἀνδραπόδων χώρᾳ  
 14 ἐσόμεθα. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ πρέσβεις πέμπειν  
 ἐκέλευον πρέσβεις. Καὶ πέμπουσι Καλλίμαχον Ἀρ-  
 κάδα καὶ Ἀριστῶνα Ἀθηναῖον καὶ Σαμβλάν Ἀχαιοῖν.  
 Καὶ οἱ μὲν ὥχοντο.

15 Ἐν δὲ τούτῳ τῷ χρόνῳ Ξενοφῶντι, ὁρῶντι μὲν πολ-  
 λούς ὀπλίτας τῶν Ἑλλήνων, ὁρῶντι δὲ πολλοὺς πελτα-  
 στάς, πολλοὺς δὲ καὶ τοξότας καὶ σφενδονήτας καὶ ἰπ-  
 πίας δέ, καὶ μάλα ἤδη διὰ τὴν τριβὴν ἱκανούς, ὄν-  
 τας δ' ἐν τῷ Πόντῳ, ἐνθα οὐκ ἂν ἂν ὀλίγων  
 χρημάτων τοσαύτη δύναμις παρεσκευάσθῃ, καλὸν  
 αὐτῷ ἐδόκει εἶναι καὶ χώραν καὶ δύναμιν τῇ Ἑλλάδι  
 16 προσκτήσασθαι πόλιν κατοικίσαντας. Καὶ γενέσθαι  
 ἂν αὐτῷ ἐδόκει μεγάλη, καταλογιζομένη τὸ τε αὐτῶν  
 πλῆθος καὶ τοὺς περιωικοῦντας τὸν Πόντον. Καὶ

ἡμεῖς τίλγην, was allein schon zeigt, daß der Schriftsteller sich den Nachsatz als Gegensatz dachte, wegen der Verdoppelung des Gegen-  
 satzes. S. zu III, 1, 43. Wäre dies übrigens auch das einzige Bei-  
 spiel der Art aus Attischen Schriftstellern (Buttm. zur Mid. p. 158),  
 so dürfte es dennoch eben so wenig als das etwas verschiedene V,  
 7, 6 angefochten werden, zumal da man bei dem ἡμεῖς δὲ leicht  
 denken kann was im Vorigen dem Sinne nach liegt, εἰ ἡμεῖς πλοῖα  
 παρέβιμεν.

§. 13. χώρᾳ, loco, numero. Vgl. V, 7, 28.

§. 15. ἐνθα — παρεσκευάσθῃ, wo nicht ohne große  
 Kosten eine so bedeutende Macht hätte zusammenge-  
 bracht werden können, wenn Jemand dort eine Colonie zu  
 gründen unternommen hätte. — αὐτῷ. S. zu II, 4, 7.

§. 16. αὐτῶν. Vgl. zu III, 4, 41. Uebrigens stehen die  
 possessivisch gebrauchten Genitive der Pronomina Reflexiva zwischen  
 Artikel und Substantiv, selten, und nur mit wiederholtem Artikel,  
 nach dem Substantiv; während die Genitive der Pronomina Personalis  
 nach αὐτοῦ, αὐτῶν regelmäßig ohne wiederholten Artikel dem  
 Substantiv nachstehen oder dem Artikel vorausgehen.

ἐπὶ τούτοις ἐθύετο, πρὶν τινὶ εἰπεῖν τῶν στρατιωτῶν, Σιλανὸν παρακαλέσας, τὸν Κύρου μάντιν γενόμενον, τὸν Ἀμβρακιώτην. Ὁ δὲ Σιλανός, δεδιὼς μὴ γένη- 17  
ται ταῦτα καὶ καταμείνῃ πού ἡ στρατιὰ, ἐκφέρει εἰς τὸ στράτευμα λόγον ὅτι Ξενοφῶν βουλευέται κατα-  
μεῖναι τὴν στρατιάν καὶ πόλιν οἰκίσαι καὶ ἐαυτῷ ὄνομα καὶ δύναμιν περιποιήσασθαι. Αὐτὸς δ' ὁ Σι- 18  
λανός ἐβούλετο ὅτι τάχιστα εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀφικέ-  
σθαι· οὐς γὰρ παρὰ Κύρου ἔλαβε τριςχιλίους δαρι-  
κοὺς ὅτε τὰς δέκα ἡμέρας ἡλήθευσέ θυόμενος Κύρῳ, διεσεσώκει. Τῶν δὲ στρατιωτῶν, ἐπεὶ ἤκουσαν, τοῖς 19  
μὲν ἐδόκει βέλτιστον εἶναι καταμεῖναι, τοῖς δὲ πολ-  
λοῖς οὐ. Τιμασίῳν δὲ ὁ Λαρδανεύς καὶ Θώραξ ὁ  
Βουώτιος πρὸς ἐμπόρους τινὰς παρόντας τῶν Ἡρα-  
κλεωτῶν καὶ Σινωπέων λέγουσιν ὅτι, εἰ μὴ ἐκποριούσι  
τῇ στρατιᾷ μισθόν, ὥστε ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια ἐκπλέον-  
τας, ὅτι κινδυνεύσει μεῖναι τοσαύτῃ δύναμει ἐν τῷ  
Πόντῳ· βουλευέται γὰρ Ξενοφῶν καὶ ἡμᾶς παρακα-  
λεῖ, ἐπειδὴν ἔλθῃ τὰ πλοῖα, τότε εἰπεῖν ἐξαίφνης τῇ  
στρατιᾷ· Ἄνδρες, νῦν μὲν δρῶμεν ἡμᾶς ἀπόρους ὅν- 20  
τα, καὶ ἐν τῷ ἀπόπλῳ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια καὶ οἰκαδὲ  
ἀπελθόντας δνῆσαι τι τοὺς οἴκοι· εἰ δὲ βούλεισθε τῆς  
κώλῃ χώρας περὶ τὸν Πόντον οἰκουμένης ἐκλεξάμενοι  
ὅπῃ ἂν βούλησθε κατασχεῖν καὶ τὸν μὲν ἐθέλοντα

§. 17. βουλευέται. Vgl. §. 19 und zu III, 2, 8. — ἐαυτῷ. Antiph. V, 13 p. 131: αὐτὸς αὐτῷ νόμον θέμενος. Vgl. zu I, 8, 29.

§. 18. οὐς γὰρ —. §. I, 7, 18.

§. 19. ὅτι — ὅτι. Vgl. VII, 4, 5 und zu III, 2, 25.

§. 20. ἐν τῷ ἀπόπλῳ, auf der Fahrt von hier. — ἔχειν hängt von ἀπόρους ab. Oek. VIII, 11: ἀπορεῖν χρῆσθαι. — χώρας würde man nach οἰκουμένης gestellt erwarten. Allein diese Art von Hyperbaton ist sehr häufig. Vgl. V, 3, 4 und Soph. Phil. 1317: ἀνδράποισι τὰς μὲν ἐκ θεῶν τίχας δοθείσας ἔστ' ἀναγκαῖον φέρειν. — κατασχεῖν, ἀπείναι, μένειν hängen von βούλεισθε ab, sind aber auch zu βούλησθε, τὸν μὲν ἐθέλοντα, τὸν δὲ ἐθέλοντα zu denken. —

- ἀπιέναι οἴκαδε, τὸν δὲ ἐθέλοντα μένειν αὐτοῦ, πλοῖα  
 δ' ὑμῖν παρέστω, ὥστε ὅπῃ ἂν βούλησθε ἐξαίφνης  
 21 ἂν ἐπιπέσοιτε. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ ἔμποροι ἀπήγ-  
 γελλον ταῖς πόλεσι· συνέπεμψε δ' αὐτοῖς Τιμασίῳν ὁ  
 Λαρδανεύς Εὐρύμαχόν τε τὸν Λαρδανία καὶ Θώρακα  
 τὸν Βοιώτιον τὰ αὐτὰ ταῦτα ἐροῦντας. Σινωπεῖς δὲ  
 καὶ Ἡρακλεῶται ταῦτα ἀκούσαντες πέμπουσι πρὸς  
 τὸν Τιμασίωνα καὶ κελεύουσι προστατεῦσαι λαβόντα  
 22 χρήματα ὅπως ἐκπλεύσῃ ἡ στρατιά. Ὁ δὲ ἄσμενος  
 ἀκούσας ἐν συλλόγῳ τῶν στρατιωτῶν ὄντων λέγει  
 τάδε. Οὐδεὶς προσέχειν μονῇ, ὃ ἄνδρες, οὐδὲ τῆς  
 Ἑλλάδος οὐδὲν περὶ πλείονος ποιῆσθαι. Ἀκούω δὲ  
 23 τινας θύεσθαι ἐπὶ τούτῳ οὐδ' ὑμῖν λέγοντάς. Ὑπι-  
 σχοῦμαι δὲ ὑμῖν, ἐὰν ἐκπλήτε, ἀπὸ νοσημενίας  
 μισθοφορὰν παρέξειν Κυζικηνὸν ἐκάστῳ τοῦ μηνός·  
 καὶ ἄξω ὑμᾶς εἰς τὴν Τρωάδα, ἐνθεν καὶ εἰμὶ, φυ-  
 γάς, καὶ ὑπάρξει ὑμῖν ἡ ἐμὴ πόλις· ἐκόντες γάρ με  
 24 δέξονται. Ἠγήσομαι δὲ αὐτὸς ἐγὼ ἐνθεν πολλὰ χρή-  
 ματα λήψεσθε. Ἐμπειρος δὲ εἰμὶ τῆς Αἰολίδος καὶ  
 τῆς Φρυγίας καὶ τῆς Τρωάδος καὶ τῆς Φαρναβάζου  
 ἀρχῆς πάσης, τὰ μὲν διὰ τὸ ἐκείθεν εἶναι, τὰ δὲ διὰ  
 τὸ συνεστρατεῦσθαι ἐν αὐτῇ σὺν Κλεάρχῳ τε καὶ  
 25 Λερκυλλίδῃ. Ἀνάστās αὐτίς Θώραξ ὁ Βοιώτιος, ὃς  
 αἰεὶ περὶ στρατηγίας Ξενοφῶντι διεμάχετο, ἔφη, εἰ  
 ἐξέλθοιεν ἐκ τοῦ Πόντου, ἔσειθαι αὐτοῖς Χερρόνη-  
 σον χώραν καλὴν καὶ εὐδαίμονα ὥστε τῷ βουλομένῳ

πλοῖα δ'. *Δέ* steht anakolutisch, als ob nicht ein hypothetischer, sondern ein selbständiger Satz vorangegangen.

§. 22. οὐδέ vor ὑμῖν gehört nicht zu diesem Worte, sondern zu ὑμῖν λέγοντας verbunden. Vgl. VII, 7, 10.

§. 24. *ἐνθεν*. S. zu II, 3, 6. — συνεστρατεῦσθαι. 411 v. Ch. G.

§. 25. *δέ* nach ἀναστās ist mit einigen Mss. weggelassen. Vgl. VII, 3, 32, 6, 40. — αἰεὶ — διεμάχετο. So αἰεὶ διαφυλάττειν Hell. I, 1, 36. αἰεὶ διατρέχειν Herod. I, 171. — τῷ βουλομένῳ als ob εἴπερ nicht da stünde noch von ἐκείθεν abhängig.

ἐνοικεῖν, τῷ δὲ μὴ βουλομένῳ ἀπιέναι οἴκαδε. Γελοῖον δ' εἶναι ἐν τῇ Ἑλλάδι οὔσης χώρας πολλῆς καὶ ἀφρόνουν ἐν τῇ βαρβάρων μαστεύειν. Ἔστε δ' ἄν, 26 ἔφη, ἐκεῖ γένησθε, καὶ γὰρ κατὰ περ Τιμασίων ὑπισχνόμηναι ὑμῖν τὴν μισθοφοράν. Ταῦτα δὲ ἔλεγεν εἰδὼς ἃ Τιμασίῳ οἱ Ἡρακλεῶται καὶ οἱ Σινωπεῖς ἐπαγγέλλοιντο ὥστε ἐκπλεῖν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐν τούτῳ 27 εἰσῆγα. Ἀναστὰς δὲ Φιλήσιος καὶ Λύκων οἱ Ἀχαιοὶ ἔλεγον ὡς δεινὸν εἶη ἰδίᾳ μὲν Ξενοφῶντα πείθειν τε καταμένειν καὶ θύεσθαι ὑπὲρ τῆς μονῆς [μὴ κοινοῦμενον τῇ στρατιᾷ]· εἰς δὲ τὸ κοινὸν μηδὲν ἀγορεύειν περὶ τούτων. Ὡς τε ἠναγκάσθη ὁ Ξενοφῶν ἀναστῆναι καὶ εἰπεῖν τάδε. Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες, θύομαι μὲν, 28 ὡς ὁρᾶτε, ὅποσα δύναμαι καὶ ὑπὲρ ὑμῶν καὶ ὑπὲρ ἑμαυτοῦ, ὅπως ταῦτα τυγχάνω καὶ λέγων καὶ νοῶν καὶ πράττων ὅποια μέλλει ὑμῖν τε κάλλιστα καὶ ἄριστα ἔσεσθαι καὶ ἐμοί. Καὶ νῦν ἐθνόμεν περὶ αὐτοῦ τούτου εἰ ἄμεινον εἶη ἄρχεσθαι λέγειν εἰς ὑμᾶς καὶ πράττειν περὶ τούτων ἢ παντάπασιν μηδὲ ἄπτεσθαι τοῦ πράγματος. Σιλανὸς δὲ μοι ὁ μάντις ἀπεκρίνατο, 29 τὸ μὲν μέγιστον, τὰ ἱερὰ καλὰ εἶναι· ἥδει γὰρ καὶ ἐμὲ οὐκ ἄπειρον ὄντα διὰ τὸ αἰεὶ παρεῖναι τοῖς ἱεροῖς· ἔλεξε δὲ ὅτι ἐν τοῖς ἱεροῖς φαίνοντό τις δόλος καὶ ἐπι-

§. 26. ἐπαγγέλλοιντο, sich (erboten hätten und noch) erböten. Der Optativ würde unsatthaft sein, wenn εἰδὼς Präsens wäre, weil sich nicht sagen läßt οἶδα (εἶσομαι) ἃ ἐπαγγέλλοιντο. Da es aber hier wegen ἔλεγον als Imperfect zu fassen ist, so ist der Optativ nicht falsch. Doch führt die erklärende Lesart ὑπισχνόμηντο auf ἐπαγγέλλοιντο. — ὥστε, unter der Bedingung dafs. M. §. 629.

§. 27. εἰς. Vgl. §. 28. 37. — τὸ κοινόν, die gemeinheitliche Leitungsbehörde. Vgl. 7, 17.

§. 28. καὶ νῦν. S. zu IV, 3, 11.

§. 29. τὸ μὲν μέγιστον. S. zu I, 3, 10. — ἄπειρον. sc. τῶν

ἀπιέναι οἴκαδε, τὸν δὲ ἐθέλοντα μένειν αὐτοῦ, πλοῖα  
 δ' ὑμῖν πάρεστιν, ὥστε ὅπη ἂν βούλησθε ἐξαίφνης  
 21 ἂν ἐπιπέσοιτε. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ ἔμποροι ἀπήγ-  
 γελλον ταῖς πόλεσι· συνέπεμψε δ' αὐτοῖς Τιμασίῳν ὁ  
 Λαρδανεύς Εὐρύμαχόν τε τὸν Λαρδανέα καὶ Θώρακα  
 τὸν Βοιώτιον τὰ αὐτὰ ταῦτα ἐροῦντας. Σινοπεῖς δὲ  
 καὶ Ἡρακλεῶται ταῦτα ἀκούσαντες πέμπουσι πρὸς  
 τὸν Τιμασίῳνα καὶ κελεύουσι προστατεῦσαι λαβόντα  
 22 χρήματα ὅπως ἐκπλεύσῃ ἡ στρατιά. Ὁ δὲ ἄσμενος  
 ἀκούσας ἐν συλλόγῳ τῶν στρατιωτῶν ὄντων λέγει  
 τάδε. Οὐ δεῖ προσέχειν μονῇ, ὧ ἄνδρες, οὐδὲ τῆς  
 Ἑλλάδος οὐδὲν περὶ πλείονος ποιῆσθαι. Ἀκούω δὲ  
 23 τινας θύεσθαι ἐπὶ τούτῳ οὐδ' ὑμῖν λέγοντάς. Ὑπι-  
 σχοῦμαι δὲ ὑμῖν, ἐὰν ἐκπλήτε, ἀπὸ νοσημερίας  
 μισθοφορὰν παρέξειν Κυζικηνὸν ἐκάστῳ τοῦ μηνός·  
 καὶ ἄξω ὑμᾶς εἰς τὴν Τρωάδα, ἔνθεν καὶ εἰμὶ, φυ-  
 γάς, καὶ ὑπάρξει ὑμῖν ἡ ἐμὴ πόλις· ἐκόντες γάρ με  
 24 δέχονται. Ἠγήσομαι δὲ αὐτὸς ἐγὼ ἔνθεν πολλὰ χρή-  
 ματα λήψασθε. Ἐμπειρος δὲ εἰμὶ τῆς Αἰολίδος καὶ  
 τῆς Φρυγίας καὶ τῆς Τρωάδος καὶ τῆς Φαρναβάζου  
 ἀρχῆς πάσης, τὰ μὲν διὰ τὸ ἐκείθεν εἶναι, τὰ δὲ διὰ  
 τὸ συνεστρατεῦσθαι ἐν αὐτῇ σὺν Κλεάρχῳ τε καὶ  
 25 Λερκυλλίδῃ. Ἀνάστās αὐθις Θώραξ ὁ Βοιώτιος, ὃς  
 αἰεὶ περὶ στρατηγίας Ξενοφῶντι διεμάχετο, ἔφη, εἰ  
 ἐξέλθοιεν ἐκ τοῦ Πόντου, ἔσεισθαι αὐτοῖς Χερρόνη-  
 σον χώραν καλὴν καὶ εὐδαίμονα ὥστε τῷ βουλομένῳ

πλοῖα δ'. *Δε* steht anakolutisch, als ob nicht ein hypothetischer, sondern ein selbständiger Satz vorangegangen.

§. 22. οὐδὲ vor ὑμῖν gehört nicht zu diesem Worte, sondern zu ὑμῖν λέγοντας verbunden. Vgl. VII, 7, 10.

§. 24. ἔνθεν. S. zu II, 3, 6. — συνεστρατεῦσθαι. 411 v. Ch. G.

§. 25. δὲ nach ἀνάστās ist mit einigen Mss. weggelassen. Vgl. VII, 3, 32, 6, 40. — αἰεὶ — διεμάχετο. So αἰεὶ διαφυλάττειν Hell. I, 1, 36. αἰεὶ διαχρῆσθαι Herod. I, 171. — τῷ βουλομένῳ als ob ὥστε nicht da stände noch von ἐσθῆαι abhängig.

ἐνοικεῖν, τῷ δὲ μὴ βουλομένῳ ἀπιέναι οἴκαδε. Γε-  
 λοῖον δ' εἶναι ἐν τῇ Ἑλλάδι οὔσης χώρας πολλῆς καὶ  
 ἀφθόνου ἐν τῇ βαρβάρων μαστεύειν. Ἔστε δ' ἄν, 26  
 ἔφη, ἐκεῖ γένησθε, καὶ γὰρ καθάπερ Τιμασίων ὑπι-  
 σχνούμαι ὑμῖν τὴν μισθοφοράν. Ταῦτα δὲ ἔλεγεν  
 εἰδὼς ἃ Τιμασίῳ οἱ Ἡρακλεῶται καὶ οἱ Σινωπεῖς  
 ἐπαγγέλλοιντο ὥστε ἐκπλεῖν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐν τούτῳ 27  
 εἰσὶν. Ἀναστὰς δὲ Φιλήσιος καὶ Λύκων οἱ Ἀχαιοὶ  
 ἔλεγον ὡς δεινὸν εἶη ἰδίᾳ μὲν Ξενοφῶντα πείθειν τε  
 καταμένειν καὶ θύεσθαι ὑπὲρ τῆς μονῆς [μὴ κοινου-  
 μενον τῇ στρατιᾷ]· εἰς δὲ τὸ κοινὸν μηδὲν ἀγορεύειν  
 περὶ τούτων. Ὡστε ἠναγκάσθη ὁ Ξενοφῶν ἀναστῆ-  
 ναι καὶ εἰπεῖν τάδε. Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, θύομαι μὲν, 28  
 ὡς ὁρᾶτε, ὅποσα δύναμαι καὶ ὑπὲρ ὑμῶν καὶ ὑπὲρ  
 ἑμαντοῦ, ὅπως ταῦτα τυγχάνω καὶ λέγων καὶ νοῶν  
 καὶ πράττων ὅποια μέλλει ὑμῖν τε κάλλιστα καὶ ἄρι-  
 στα εἶσεσθαι καὶ ἑμοί. Καὶ νῦν ἐθνόμην περὶ αὐτοῦ  
 τούτου εἰ ἄμεινον εἶη ἀρχεσθαι λέγειν εἰς ὑμᾶς καὶ  
 πράττειν περὶ τούτων ἢ παντάπασιν μηδὲ ἄπτεσθαι  
 τοῦ πράγματος. Σιλανὸς δὲ μοι ὁ μάντις ἀπεκρίνατο, 29  
 τὸ μὲν μέγιστον, τὰ ἱερὰ καλὰ εἶναι· ἥδει γὰρ καὶ  
 ἐμὲ οὐκ ἄπειρον ὄντα διὰ τὸ ἀεὶ παρεῖναι τοῖς ἱεροῖς·  
 ἔλεξε δὲ ὅτι ἐν τοῖς ἱεροῖς φαίνοντό τις δόλος καὶ ἐπι-

§. 26. ἐπαγγέλλοιντο, sich (erboten hätten und noch) erbö-  
 ten. Der Optativ würde unsatthaft sein, wenn εἰδὼς Präsens wäre.  
 weil sich nicht sagen lässt οἶδα (εἶσομαι) ἢ ἐπαγγέλλοιντο. Da es  
 aber hier wegen ἔλεγον als Imperfect zu fassen ist, so ist der Opta-  
 tiv nicht falsch. Doch führt die erklärende Lesart ὑπισχνούντο  
 auf ἐπαγγέλλοιντο. — ὥστε, unter der Bedingung dafs. M.  
 §. 629.

§. 27. εἰς. Vgl. §. 28. 37. — τὸ κοινόν, die gemeinheits-  
 liche Leitungsbehörde. Vgl. 7, 17.

§. 28. καὶ νῦν. 8. zu IV, 3, 11.

§. 29. τὸ μὲν μέγιστον. 8. zu I, 3, 10. — ἄπειρον. sc. τῷ



βουλή ἐμοί, ὡς ἄρα γιγνώσκων ὅτι αὐτὸς ἐπεβούλευε  
 διαβάλλειν με πρὸς ὑμᾶς. Ἐξήνεγκε γὰρ τὸν λόγον  
 ὡς ἐγὼ πράττειν ταῦτα διανοοίμην ἤδη, οὐ πείσας  
 30 ὑμᾶς. Ἐγὼ δὲ εἰ μὲν ἀποροῦντας ὑμᾶς ἐώρων, τοῦτ'  
 ἂν ἐσκόπουν ἄφ' οὗ ἂν γένοιτο ὥστε λαβόντας ὑμᾶς  
 πῶλιν τὸν μὲν βουλόμενον ἀποπλεῖν ἤδη, τὸν δὲ μὴ  
 βουλόμενον, ἐπεὶ κτήσαιοτο ἱκανὰ ὥστε καὶ τοὺς ἐαν-  
 31 τοῦ οἰκίους ὠφελησαί τι. Ἐπεὶ δὲ ὁρῶ ὑμῖν καὶ  
 τὰ πλοῖα πέμποντας Ἡρακλεώτας καὶ Σινωπεῖς [ὥστε  
 ἐκπλεῖν], καὶ μισθὸν ὑπισχνουμένους ὑμῖν ἄνδρας ἀπὸ  
 νομηνρίας, καλὸν μοι δοκεῖ εἶναι φωζομένους ἔνθα  
 βουλόμεθα μισθὸν τῆς σωτηρίας λαμβάνειν· καὶ αὐ-  
 τὸς τε ἀναπαύομαι ἐκείνης τῆς διανοίας καὶ ὁπόσοι  
 πρὸς ἐμὲ προσήεσαν, λέγοντες ὡς χρὴ ταῦτα πράτ-  
 32 τεῖν, ἀναπαύεσθαι φημι χρῆναι. Οὕτω γὰρ γιγνώ-  
 σκω· ὁμοῦ μὲν ὄντες πολλοί, ὥσπερ νυνί, δοκεῖτε ἂν  
 μοι καὶ ἐντιμοὶ εἶναι καὶ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια· ἐν γὰρ  
 τῷ κρατεῖν ἔστι καὶ τὸ λαμβάνειν τὰ τῶν ἡττόνων·  
 διασπασθέντες δ' ἂν καὶ κατὰ μικρὰ γενομένης τῆς

ἐρῶν. — ἄρα, scilicet. — ἐπεβούλευε, er sahn feindselig dar-  
 auf. Symp. IV, 52: αἰσθάνομαι τινας ἐπιβουλευούσας διαφθεῖραι  
 αὐτῶν.

§. 30. ὥστε sieht öfter so nach γίγνασθαι. Isokr. Archid. 15:  
 πολλὰς γέγονεν ὥστε καὶ τοὺς μελῶς δύναμιν ἔχοντας ἐπὶ τῶν  
 ἀσθενιστέρων κρατηθῆναι. — ὑμᾶς. Das Ganze steht in eben dem  
 Casus wie die Theile, wenn das Ganze, im Genitiv (partit.) wenn  
 bloß die Theile stark hervortreten sollen. — τὸν δὲ μὴ βουλόμενον.  
 sc. ἀποπλεῖν ἤδη, ἀποπλεῖν.

§. 31. πέμποντας, schicken wollen. Vgl. zu VI, 1, 9. —  
 ἄνδρας. S. §. 23 und 26. — ἔνθα βουλόμεθα, wohin wir wol-  
 len sagen auch wir und ähnlich die Lateiner. Vgl. 7, 6 und Aristoph.  
 Frösche 1312: εἰς τὸ βαλάντιον βούλομαι. — μισθὸν τῆς σωτηρίας,  
 mit Ironie: Besoldung dafür daß ihr euch glücklich zu-  
 rückbringen lasset. Vgl. VII, 6, 30. Lukian. περὶ τῶν ἐπὶ  
 μισθῷ συν. 20: προσλήψῃ μισθὸν τῆς τοιαύτης ἐδδαιμονίας.

§. 32. ὁμοῦ μὲν ohne γάρ. Vgl. IV, 6, 10 und zu II, 2, 2.  
 — διασπασθέντες — καὶ — γενομένης. S. zu I, 10, 6. — οὐ χαί-  
 ροντες, übel zugerichtet. Lukian. Tim. 34: οὐ χαίροντες ἀπαι.

δυνάμει οὐτ' ἂν τροφήν δύνασθε λαμβάνειν οὐτε  
χαίροντες ἂν ἀπαλλάξετε. Δοκεῖ οὖν μοι ἅπερ ὑμῖν, 33  
ἐκπορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, καὶ ἐάν τις μείνῃ ἢ  
ἀπολιπὼν ληφθῇ πρὶν ἐν ἀσφαλεῖ εἶναι πᾶν τὸ στρα-  
τευμα, κρίνεσθαι αὐτὸν ὡς ἀδικοῦντα. Καὶ ὅτῳ  
δοκεῖ, ἔφη, ταῦτα, ἀράτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν  
ἅπαντες.

Ὁ δὲ Σιλανὸς ἐβόα καὶ ἐπεχείρει λέγειν ὡς δι- 34  
καιον εἶη ἀπιέναι τὸν βουλόμενον. Οἱ δὲ στρατιῶ-  
ται οὐκ ἠνείχοντο, ἀλλ' ἠπείλουν αὐτῷ, εἰ λήψονται  
ἀποδιδράσκοντα, ὅτι τὴν δίκην ἐπιθήσοιεν. Ἐντεῦ- 35  
θεν ἐπεὶ ἔγνωσαν οἱ Ἡρακλεῶται ὅτι ἐκπλεῖν δεδογμέ-  
νον εἶη καὶ Ξενοφῶν αὐτὸς ἐπεψηφικῶς εἶη, τὰ μὲν  
πλοῖα πέμπουσι, τὰ δὲ χρήματα ἃ ὑπέσχοντο Τιμα-  
σίῳνι καὶ Θώρακι ἐπευσμένοι ἦσαν [τῆς μισθοφο-  
ρᾶς]. Ἐνταῦθα ἐκπεπληγμένοι ἦσαν καὶ ἐδεδίεσαν 36  
τὴν στρατιάν οἱ τὴν μισθοφορὰν ὑπεσχημένοι. Καὶ  
παραλαβόντες οὗτοι καὶ τοὺς ἄλλους στρατηγούς οἷς  
ἀνεκεκοίνωντο ἃ πρόσθεν ἔπραττον, ἅπαντες δ' ἦσαν  
πλὴν Νέωνος τοῦ Ἀσιναίου, ὃς Χειρισόφῳ ὑπεστρα-  
τήγει, Χειρισόφος δὲ οὐπω παρῆν, ἔρχονται πρὸς  
Ξενοφῶντα καὶ λέγουσιν ὅτι μεταμίλει αὐτοῖς καὶ  
δοκοίη κράτιστον εἶναι πλεῖν εἰς Φᾶσιν, ἐπεὶ πλοῖα  
ἐκεῖ ἔστι, καὶ κατασχεῖν τὴν Φασιανῶν χώραν. Αἰή- 37  
του δὲ υἱοῦς ἐτύγγανε βασιλεύων αὐτῶν. Ξενοφῶν  
δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐδὲν ἂν τούτων εἴποι εἰς τὴν  
στρατιάν· ὑμεῖς δὲ συλλέξαντες, ἔφη, εἰ βούλεσθε,  
λέγετε. Ἐνταῦθα ἀποδείκνυται Τιμασίῳν ὁ Δαρδα-  
νεὺς γνώμην μὴ ἐκκλησιάζειν, ἀλλὰ τοὺς ἑαυτοῦ ἔκα-

§. 36. ἐδεδίεσαν. Dasselbe Form Hell. IV, 4, 16 (in den Mss.)  
Lys. g. Agor. 27 p. 132. Thuk. IV, 55. V, 14. Arrian. Anab. I, 1,  
14. — ἐκί, zu Kotyora. Aechalich ἐκίος VI, 4, 36.

στον λοχαγούς πρώτον πειραῖσθαι πείθειν. Καὶ ἀπελθόντες ταῦτ' ἐποιοῦν.

- 1 VII. Οἱ δὲ στρατιῶται ἀνεπύθοντο ταῦτα πρα-  
 τόμενα. Καὶ ὁ Νέων λέγει ὡς Ξενοφῶν ἀναπεπεικώς  
 τοὺς ἄλλους στρατηγούς διανοεῖται ἄγειν τοὺς στρα-  
 2 τιώτας ἑξαπατήσας πάλιν εἰς Φᾶσιν. Ἀκούσαντες δ'  
 οἱ στρατιῶται χαλεπῶς ἔφερον· καὶ σύλλογοι ἐγίγνοντο  
 καὶ κύκλοι συνίσταντο καὶ μάλα φοβεροὶ ἦσαν μὴ  
 ποιήσκειαν οἷα καὶ τοὺς τῶν Κόλχων κήρυκας ἐποίη-  
 3 σαν καὶ τοὺς ἀγορανόμους· ὅσοι γὰρ μὴ εἰς τὴν θά-  
 λατταν κατέφυγον κατελείσθησαν. Ἐπεὶ δὲ ἤσθά-  
 νετο ὁ Ξενοφῶν, ἔδοξεν αὐτῷ ὡς τάχιστα συναγαγεῖν  
 αὐτῶν ἀγοράν καὶ μὴ ἑᾶσαι συλλεγῆναι αὐτομάτους·  
 4 καὶ ἐκέλευσε τὸν κήρυκα συλλέξαι ἀγοράν. Οἱ δ'  
 ἐπεὶ τοῦ κήρυκος ἤκουσαν, συνέδραμον καὶ μάλα ἐτοί-  
 μως. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν τῶν μὲν στρατηγῶν οὐ κα-  
 τηγόρει ὅτι ἦλθον πρὸς αὐτόν, λέγει δὲ ὧδε.  
 5 Ἀκούω τινὰ διαβάλλειν, ὃ ἄνδρες, ἐμὲ ὡς ἐγὼ  
 ἄρα ἑξαπατήσας ὑμᾶς μέλλω ἄγειν εἰς Φᾶσιν. Ἀκού-  
 σατε οὖν μου πρὸς θεῶν· καὶ ἐὰν μὲν ἐγὼ φαίνομαι  
 ἀδικῶν, οὐ χρή μὲ ἐνθένδε ἀπελθεῖν πρὶν ἂν δῶ τὴν  
 δίκην· ἂν δ' ὑμῖν φαίνωνται ἀδικοῦντες οἱ ἐμὲ δια-  
 βάλλοντες, οὕτως αὐτοῖς χρησθε ὥσπερ ἄξιον. Ὑμεῖς  
 δ', ἔφη, ἵστε δήπου δόρυθεν ὁ ἥλιος ἀνίσχει καὶ ὅποι  
 δύεται· καὶ ὅτι ἐὰν μὲν τις εἰς τὴν Ἑλλάδα μέλλῃ  
 ἵεναι, πρὸς ἑσπέραν δεῖ πορεύεσθαι· ἣν δὲ τις βοῦ-

C. VII. §. 2. φοβεροί. Attraction, wie Hiero VI, 15: φοβερός μὴ ἀπὸ κεισθόν τι ποιῇ. — οἷα — ἀγορανόμους. Diese Dinge werden erst §. 13 ff. und 21 ff. erwähnt.

§. 5. τοῦτο. So kann bei ἑξαπατᾶν nur der Accusativ des Neutr. eines Adjectivi oder Pronominaladjectivi stehen. Vgl. §. 7.11 und VII, 6, 23. — μὲν — δὲ — δὲ — δέ. S. zu III, 1, 43 vgl. zu V, 6, 12. Die Versetzung von ἐνθεν — ἐνθα ist Schäfers Conjectur.

ληται εἰς τοὺς βαρβάρους, τοῦμπαλιν πρὸς ἔω. Ἔστιν οὖν ὅστις τοῦτο δύναται ἂν ὑμᾶς ἐξαπατῆσαι ὥς ὁ ἥλιος ἐνθεὶν μὲν ἀνίσχει, δύεται δ' ἐνταῦθα, ἐνθα δὲ δύεται, ἀνίσχει δ' ἐντεῦθεν; Ἀλλὰ μὴν καὶ τοῦτό 7 γε ἐπίστασθε ὅτι βορέας μὲν ἔξω τοῦ Πόντου εἰς τὴν Ἑλλάδα φέρει, νότος δὲ εἴσω εἰς Φᾶσιν· καὶ λέγετε, ὅταν ὁ βορρᾶς πνέῃ, ὥς καλοὶ πλοῖ εἰσὶν εἰς τὴν Ἑλλάδα. Τοῦτο οὖν ἔστιν ὅπως τις ἂν ὑμᾶς ἐξαπατήσας ὥστε ἐμβαίνειν ὁπόταν νότος πνέῃ; Ἀλλὰ γὰρ 8 ὁπόταν γαλήνῃ ἢ ἐμβιβῶ. Οὕκουν ἐγὼ μὲν ἐν ἐνὶ πλοίῳ πλεύσουμαι, ὑμεῖς δὲ τοῦλάχιστον ἐν ἑκατόν. Πῶς ἂν οὖν ὑμᾶς ἐγὼ ἢ βιασαίμην σὺν ἐμοὶ πλεῖν μὴ βουλομένους ἢ ἐξαπατήσας ἄγοιμι; Ποιῶ δ' ὑμᾶς 9 ἐξαπατηθέντας καὶ καταγοητευθέντας ὑπ' ἐμοῦ ἦκειν εἰς Φᾶσιν· καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνομεν εἰς τὴν χώραν· γνῶσεσθε δὴπου ὅτι οὐκ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐστέ· καὶ ἐγὼ μὲν ἔσομαι ὁ ἐξηπατηκὼς εἰς ὑμᾶς, ὑμεῖς δὲ οἱ ἐξηπατημένοι ἐγγὺς μυρίων ἔχοντες ὅπλα. Πῶς ἂν οὖν εἰς ἀνῆρ μᾶλλον δοίῃ δίκην ἢ οὕτω περὶ αὐτοῦ τε καὶ ὑμῶν βουλευόμενος; Ἀλλ' οὗτοί εἰσιν οἱ λόγοι ἀνδρῶν 10 ἡλιθίων καὶ ἐμοὶ φθονούντων, ὅτι ἐγὼ ὑφ' ὑμῶν τιμῶμαι. Καίτοι σὺ δικαίως γ' ἂν μοι φθονοῖεν· τίνα γὰρ αὐτῶν ἐγὼ κωλύω ἢ λέγειν, εἴ τίς τι δύνα-

§. 8. ἀλλὰ γάρ. S. zu III, 2, 25. — οὕκουν heisst nach Hermann zum Viger p. 794: 1) *non ergo*. 2) *non sane*. 3) *nonne ergo?* 4) *nonne?* οὕκουν, *ergo*. Dagegen nach B. §. 149 p. 437 der 13ten Ausg. οὕκουν 1) also nicht? 2) also. οὕκουν gewiss nicht, (οὐκ οὖν) folglich nicht. Hier scheint passender als die Frage ironische Affirmation: Ich also werde wohl nicht nur in einem Schiffe segeln, während ihr wenigstens in hundert Schiffen segeln werdet.

§. 9. ποιῶ, ich will den Fall setzen. — καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνομεν, und in der That (angenommen) wir landen sogar. So drückt der Grieche oft mit Lebhaftigkeit einen nur angenommenen Fall als selbständigen Satz aus. Vgl. M. §. 510 n. — εἰς ἀνῆρ, ein Einzelnr, folglich keine Vertheidiger habender.

ται αγαθόν, ἐν ὑμῖν, ἢ μάχεσθαι, εἴ τις ἐθέλει, ὑπὲρ ὑμῶν τε καὶ ἑαυτοῦ, ἢ ἐργήγορῆναι περὶ τῆς ὑμετέρας ἀσφαλείας ἐπιμελόμενον; Τί γάρ; ἄρχοντας αἰρουμένων [ὑμῶν] ἐγὼ τίνι ἐμποδῶν εἰμι; Παρίημι, ἀρχέτω· μόνον αγαθόν τι ποιῶν ὑμᾶς φαινέσθω.

11 Ἀλλὰ γάρ ἐμοὶ μὲν ἀρκεῖ περὶ τούτων τὰ εἰρημένα· εἰ δέ τις ὑμῶν ἢ αὐτὸς ἂν ἐξαπατηθῆναι οἶται ταῦτα

12 ἢ ἄλλον ἐξαπατῆσαι [ταῦτα], λέγων διδασκέτω. Ὅταν δὲ τοῦτων ἄλις ἔχητε, μὴ ἀπέλθῃτε πρὶν ἂν ἀκούσῃτε οἷον ὁρῶ ἐν τῇ στρατιᾷ ἀρχόμενον πρᾶγμα· ὃ εἰ ἔπειται καὶ ὅσαι αἰὼν ὑποδείκνυσιν, ὥρα ἡμῖν βουλεύεσθαι ὑπὲρ ἡμῶν αὐτῶν μὴ κάκιστοί τε καὶ αἰσχρῶς ἀνδρες φανῶμεν καὶ πρὸς θεῶν καὶ πρὸς ἀνθρώπων καὶ φίλων καὶ πολεμίων, καὶ καταφρονηθῶμεν.

13 Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται ἐθαύμασάν τι ὅτι εἶη καὶ λέγειν ἐκέλευον. Ἐκ τούτου ἀρχεται πάλιν· Ἐπίστασθέ που ὅτι χωρία ἦν ἐν τοῖς ὄρεσι βαρβάρικα, φίλια τοῖς Κεραρουντίοις, ὅθεν κατιόντες τινὲς καὶ ἱερεῖα ἐπώλουν ἡμῖν καὶ ἄλλα ὧν εἶχον, δοκοῦσι δέ μοι καὶ ὑμῶν τινὲς εἰς τὸ ἐγγυτάτω χωρίον τούτων ἐλθόντες ἀγοράσαντες τι πάλιν ἀπελθεῖν.

14 Τοῦτο καταμαθὼν Κλεάρετος ὁ λοχαγὸς ὅτι καὶ μικρὸν εἶη καὶ ἀφύλακτον διὰ τὸ φίλιον νομίζειν εἶναι, ἀρχεται ἐπ' αὐτοῦς νυκτὸς ὥς παρθῆσων, οὐδὲν ἡμῶν εἰπῶν. Διενενόητο δέ, εἰ λάβοι τὸ χωρίον,

§. 10. ἐγὼ τίνι. Bothe ἐγὼ τινι.

§. 11. ἀλλὰ γάρ. S. zu III, 2, 26. — ἄλλον ist Object. Zu ἐξαπατῆσαι ist ἂν zu ergänzen. S. zu I, 6, 2.

§. 12. Ὅταν — ἔχητε, wenn ihr genug hiervon habt, d. h. wenn diese Sache abgethan ist. — εἰ ἔπειται, wenn es eindringen sollte. — οἷον ὑποδείκνυσιν. sc. ἰσασθαι. In ὑπο — liegt der Begriff des noch nicht völligen Ausbruches.

εἰς μὲν τὸ στρατεύμα μηκέτι ἐλθεῖν, ἑμβὰς δ' εἰς πλοῖον ἐν ᾧ ἐτύγγανον οἱ σύσκηνοι αὐτοῦ παραπλέοντες, καὶ ἐνθέμενος εἴ τι λάβοι ἀποπλέων οὔχεσθαι ἔξω τοῦ Πόντου. Καὶ ταῦτα συνωμολόγησαν αὐτῶ οἱ ἐκ τοῦ πλοίου σύσκηνοι, ὥς ἐγὼ νῦν αἰσθάνομαι. Παρακαλέσας οὖν ὁπόσους ἔπειθεν ἦγεν ἐπὶ τὸ χω- 16 ριον. Πορευόμενον δ' αὐτὸν φθάνει ἡμέρα γενομένη, καὶ αὐστάντες οἱ ἄνθρωποι ἀπὸ ἰσχυρῶν τόπων βάλλοντες καὶ παίοντες τὸν τε Κλεάρετον ἀποκτείνουσι καὶ τῶν ἄλλων συγχούς· οἱ δέ τινες καὶ εἰς Κερασσοῦντα αὐτῶν ἀποχωροῦσι. Ταῦτα δ' ἦν ἐν τῇ 17 ἡμέρᾳ ᾗ ἡμεῖς δεῦρο ἐξωρμῶμεν περὶ τῶν δὲ πλεόντων ἔτι τινὲς ἦσαν ἐν Κερασσοῦντι, οὕτω ἀνηγμένοι. Μετὰ τοῦτο, ὥς οἱ Κερασσοῦντιοὶ λέγουσιν, ἀφικνοῦνται τῶν ἐκ τοῦ χωρίου τρεῖς ἄνδρες τῶν γεραιτέρων πρὸς τὸ κοινὸν τὸ ἡμέτερον χρήζοντες ἐλθεῖν. Ἐπεὶ 18 δ' ἡμᾶς οὐ κατέλαβον, πρὸς τοὺς Κερασσοῦντιοὺς ἐλεγόν ὅτι θαυμάζοιεν τί ἡμῖν δόξειεν ἐλθεῖν ἐπ' αὐτούς. Ἐπεὶ μέντοι σφεῖς λέγειν, ἔφασαν, ὅτι οὐκ

§. 15. ἐκ, weil der Darstellende als Standpunct der Betrachtung sich hier das Land denkt, wie die See Thuk. VI, 32: *ἐννεπύχοντο δὲ καὶ ὁ ἄλλος ὄμιλος ὁ ἐκ τῆς γῆς*. Vgl. zu 4, 3.

§. 17. ἐν haben nur drei *Ms.* Es muß bei solchen Zeitangaben stehen, wenn eine Währung bezeichnet wird, namentlich auch wo Cardinalzahlen und denen gleiche Adjective, wie *ὀλίγος*, *πολύς*, mit dem Nomen verbunden werden, wie IV, 8, 8. Eben so wenig kann es bei einem Nomen ohne Zusatz fehlen. Bei Ordinalzahlen und rein adjectivischen Zusätzen (mit dem Artikel) ist die Weglassung der Präposition regelmäßig. Bei *οὗτος*, *ὁδὲ* und *οὗτος* (die eigentlich appositiv stehen) schwankt der Sprachgebrauch; doch darf die Präposition auch hier nicht fehlen wo, wie I, 7, 18, eine Währung zu bezeichnen ist; eine Bedeutung die sie auch an dieser Stelle hat. — τῶν δὲ πλεόντων. S. 4, 1 vgl. 3, 1.

§. 18. Ἐπεὶ — ἔφασαν, als jedoch sie (die Κερασσunter), sagten sie (*ἔφασαν*), erklärt hätten (*λέγειν*). Daß *ἔφασαν* ὅτι nicht zu verbinden sei zeigt der Sinn; auch scheint wenigstens beim Xenophon *φημί* ὅτι (wohl aber ein Paar Male *φημί* ὥς) nicht vorzukommen. Daß eben so wenig *ἠδέσθαι* mit *ἔφασαν* verbunden

ἀπὸ κρινού γένοιτο τὸ πρᾶγμα, ἥδεσθαί τε αὐτοὺς  
καὶ μέλλειν ἐνθάδε πλεῖν, ὥς ἡμῖν λέξιαν τὰ γενό-  
μενα, καὶ τοὺς νεκροὺς κελεύειν αὐτοὺς θάπτειν λα-  
19 βόντας τοὺς τούτου δεομένους. Τῶν δ' ἀποφυγόν-  
των τινὰς Ἑλλήνων τυχεῖν ἔτι ὄντας ἐν Κερασσούντι·  
αἰσθόμενοι δὲ τοὺς βαρβάρους ὅποι ζοιεν, αὐτοὶ τε  
ἐτόλμησαν βάλλειν τοῖς λίθοις καὶ τοῖς ἄλλοις παρε-  
κελεύοντο. Καὶ οἱ ἄνδρες ἀποθνήσκουσι τρεῖς ὄντες  
20 οἱ πρέσβεις καταλευσθέντες. Ἐπεὶ δὲ τοῦτο ἐγένετο,  
ἔρχονται πρὸς ἡμᾶς οἱ Κερασσούντιοι καὶ λέγουσι τὸ  
πρᾶγμα· καὶ ἡμεῖς οἱ στρατηγοὶ ἀκούσαντες ἠχθόμενά  
τε τοῖς γεγενημένοις καὶ ἐβουλευόμεθα σὺν τοῖς Κε-  
ρασσούντιοις ὅπως ἂν ταφείησαν οἱ τῶν Ἑλλήνων  
21 νεκροί. Συγκαθήμενοι δ' ἔξωθεν τῶν ὅπλων ἐξαί-  
φνης ἀκούομεν θορύβου πολλοῦ, Παῖτε, παῖτε, βάλλε,  
βάλλε. Καὶ τάχα δὴ ὀρῶμεν πολλοὺς προσθέντας,  
λίθους δ' ἔχοντας ἐν ταῖς χερσί, τοὺς δὲ καὶ ἀναι-  
22 ρουμένους. Καὶ οἱ μὲν Κερασσούντιοι, ὥς ἂν καὶ  
ἑωρακότες τὸ παρ' ἑαυτοῖς πρᾶγμα, δέισαντες ἀπο-  
χωροῦσι πρὸς τὰ πλοῖα. Ἦσαν δὲ νη Δία καὶ ἡμῶν

werden könne beweist die Stellung. Ueber ἐπεὶ σφεῖς (Andre σφεῖς) λέγειν s. B. §. 128, 3. M. §. 538. Nach B. §. 129 n. 3 würde die Lesart σφεῖς den Vorzug verdienen. Vgl. indeß Thuk. V, 61: ἐν καιρῷ γὰρ παρῆναι σφεῖς. Aber die Nominative der ersten und zweiten Person können so wohl nicht vorkommen. — ἥδεσθαι — μέλλειν — κελεύειν hängen nicht von dem vorhergegangenen, sondern einem zu ergänzenden ἔφασαν oder εἶπον ab. — αὐτοὺς, τοὺς τρεῖς ἄνδρας §. 17. — τοὺς τούτου δεομένους, die Freunde oder Verwandten der Gebliebenen unter denen die noch nicht abgesegelt waren §. 17.

§. 19. αἰσθόμενοι. Uebergang in die directe Rede. S. zu I, 3. 14. — τοῖς λίθοις gleichsam hinzeigend. In solchen Formeln steht der Artikel gewöhnlich. Vgl. IV, 2, 4. VII, 7, 54. — παρεκελεύοντο. Vgl. zu III, 1, 44.

§. 21. λίθους δ'. Δέ steht ähnlich VII, 1, 27. 2, 5.

§. 22. ὥς ἂν steht oft so daß aus dem Verbum des Hauptsatzes der Optativ dazu ergänzt werden muß. Memor. III, 6, 4: δμοιωπήσεν ὥς ἂν τότε σκοπῶν ὀπόθεν ἔρχοιτο.

οἱ ἔδεισαν. Ἐγῶγε μὴν ἦλθον πρὸς αὐτοὺς καὶ ἡρώ- 23  
των ὅ,τι ἐστὶ τὸ πρᾶγμα. Τῶν δὲ ἦσαν μὲν οἱ οὐ-  
δὲν ἤδεσαν, ὅμως δὲ λίθους εἶχον ἐν ταῖς χερσίν.  
Ἐπεὶ δὲ καὶ εἰδοῖτι τινὲς ἐνέτυχον, λέγει μοι ὅτι οἱ ἀγο-  
ρανόμοι δεινότατα ποιοῦσι τὸ στράτευμα. Καὶ ἐν τούτῳ 24  
τις ὄρα ἃ τὸν ἀγορανόμον Ζήλαρχον πρὸς τὴν θάλατ-  
ταν ἀποχωροῦντα, καὶ ἀνέκραγεν· οἱ δὲ ὡς ἤκουσαν,  
ὥσπερ ἢ σὺς ἀγρίου ἢ ἐλάφου φανέντος ἵενται ἐπ'  
αὐτόν. Οἱ δ' αὖ Κερασούντιοι ὡς εἶδον δομῶντας 25<sup>α</sup>  
καθ' ἑαυτούς, παφῶς νομίζοντες ἐπὶ σφᾶς ἵεσθαι, φεύ-  
γουσι δρόμῳ καὶ ἐμπίπτουσιν εἰς τὴν θάλατταν.  
Συνεισέπεσον δὲ καὶ ἡμῶν αὐτῶν τινές, καὶ ἐπνίγετο  
ὅστις μὴ ἐτύγχανεν ἐπιστάμενος νεῖν. Καὶ τούτους τί  
δοκεῖτε; Ἡδίκουν μὲν οὐδέν, ἔδεισαν δὲ μὴ λύττα τις 26  
ὥσπερ κυσὶν ἡμῖν ἐμπεπτῶκοι. Εἰ οὖν ταῦτα τοιαῦτα  
ἔσται, θεάσασθε οἷα ἡ κατάστασις ἡμῖν ἔσται τῆς  
στρατιᾶς. Ὑμεῖς μὲν οἱ πάντες οὐκ ἔσεσθε κύριοι 27  
οὔτε ἀνελέσθαι πόλεμον ᾧ ἂν βούλησθε οὔτε κατα-  
λῦσαι, ἰδίᾳ δὲ ὁ βουλόμενος ἄξει στράτευμα ἐφ' ὅ,τι  
ἂν ἐθέλῃ. Κἂν τινες πρὸς ὑμᾶς ἴωσι πρέσβεις ἢ  
εἰρήνης δεόμενοι ἢ ἄλλου τινός, κατακαίνοντες τού-  
τους οἱ βουλόμενοι ποιήσουσιν ὑμᾶς τῶν λόγων μὴ  
ἀκοῦσαι τῶν πρὸς ὑμᾶς ἰόντων. Ἐπειτα δὲ οὓς μὲν 28  
ἂν ὑμεῖς ἅπαντες ἔλησθε ἄρχοντας ἐν οὐδεμιᾷ χώρᾳ  
ἔσονται, ὅστις δ' ἂν ἑαυτὸν ἔληται στρατηγὸν καὶ  
ἐθέλῃ λέγειν, Βάλλε, βάλλε, οὗτος ἔσται ἱκανὸς καὶ  
ἄρχοντα κατακαθεῖν καὶ ἰδιώτην ὑμῶν ὃν ἂν ἐθέλῃ

§. 26. τούτους τί δοκεῖτε; was glaubt ihr von diesen, von ihrer Flucht, ohne daß man grade einen Infinitiv ergänzen dürfte, wiewohl in den meisten solcher Stellen ein allgemeiner Begriff wie *εἶναι* oder *ποεῖν* gedacht werden kann. Aehnlich Mem. IV, 2, 21: τί σοι δοκεῖ ὁ τοιοῦτος.



ἄκριτον, ἣν ὧσιν οἱ πεισόμενοι αὐτῷ, ὥσπερ καὶ νῦν  
 29 ἐγένετο. Οἷα δὲ ὑμῖν καὶ διαπεπράχασιν οἱ αὐθαί-  
 ρετοι οὗτοι στρατηγοὶ σκέψασθε. Ζήλαρχος μὲν γὰρ  
 ὁ ἀγορανόμος εἰ μὲν ἀδικεῖ ὑμᾶς, οἴχεται ἀποπλῆων  
 οὐ δοῦς ὑμῖν δίκην· εἰ δὲ μὴ ἀδικεῖ, φεύγει ἐκ τοῦ  
 30 στρατεύματος δείσας μὴ ἀδίκως ἄκριτος ἀποθάνῃ. Οἱ  
 δὲ καταλείψαντες τοὺς πρέσβεις διεπράξαντο ὑμῖν  
 μόνοις μὲν τῶν Ἑλλήνων εἰς Κερασσοῦντα μὴ ἀσφαλὲς  
 εἶναι, ἐὰν μὴ σὺν ἰσχύϊ ἀφικνησθε· τοὺς δὲ νεκροὺς  
 οὓς πρόσθεν αὐτοὶ οἱ κατακινόντες ἐκέλευον θάπτειν,  
 τούτους διεπράξαντο μὴδὲ σὺν κηρυκίῳ ἔτι ἀσφαλὲς  
 εἶναι ἀνελέσθαι. Τίς γὰρ ἐθελήσει κήρυξ εἶναι κή-  
 ρυκας ἀπεκτονῶς; Ἄλλ' ἡμεῖς Κερασσοῦντιῶν θάψαι  
 31 αὐτοὺς ἐδεήθημεν. Εἰ μὲν οὖν καλῶς ἔχει ταῦτα,  
 δοξάτω ὑμῖν, ἵνα ὡς τοιούτων ἰσομένων καὶ φυλακῇ  
 ἰδίᾳ ποιήσῃ τις καὶ τὰ [ἐθνομνά] ὑπερδέξια πειράται  
 32 ἔχων σκηνοῦν. Εἰ μέντοι δοκεῖ ὑμῖν θηρίων, ἀλλὰ  
 μὴ ἀνθρώπων εἶναι τὰ τοιαῦτα ἔργα, σκοπεῖτε παύ-  
 λαν τινα αὐτῶν· εἰ δὲ μὴ, πρὸς Διὸς πῶς ἢ θεοῖς  
 θύσομεν ἡδέως, ποιοῦντες ἔργα ἀσεβῆ, ἢ τοῖς πολε-  
 μίοις πῶς μαχοῦμεθα, ἣν ἀλλήλους κατακινῶμεν;  
 33 Πόλις δὲ φιλία τίς ἡμᾶς δέξεται, ἥτις ἂν ὀρᾷ τοσάν-  
 την ἀνομίαν ἐν ἡμῖν; Ἀγορὰν δὲ τίς ἄξει θαρρῶν,  
 ἣν περὶ τὰ μέγιστα τοιαῦτα ἑξαμαρτάνοντες φαινώ-  
 μεθα; Οὐ δὲ δὴ πάντων οἰόμεθα τεύξεσθαι ἐπαίτου,

§. 30. ἀσφαλὲς εἶναι. sc. ἀφικνεῖσθαι αὐτὸ ἀφικνησθε. Vgl. Mem. II, 3, 7: ἔπειτα τῷ ἀπειστήμονι μὲν, ἐγγυροῦντι δὲ χρηστὸν ζῆμα εἶναι. Bei der Lesart ἀφικνεῖσθαι ist ἀφικνησθε zu ἐὰν μὴ zu ergänzen. Vgl. Andok. I, 89 p. 12: μὴδ' ἐπ' ἀνδρὶ νόμος τίθεται, ἐὰν μὴ τὸν αὐτὸν ἐπὶ πάντων Ἀθηναίοις.

§. 31. ἀλλ'. 8. zu V, 1, 7. — δοξάτω ὑμῖν, beschliesst es förmlich. — ὡς τοιούτων ἰσομένων, in der Voraussetzung, Ueberzeugung, dass solches statt finden werde.

§. 33. τὰ μέγιστα, göttliches und menschliches Recht. — οὐ — ἐπαίτου. Man construirt τίς ἂν ἡμᾶς τοιούτους ὄντας ἐπαί-

τίς ἂν ἡμᾶς τοιούτους ὄντας ἐπαινέσειεν; Ἡμεῖς μὲν γὰρ οἶδ' ὅτι πονηροὺς ἂν φαίμεν εἶναι τοὺς τὰ τοιαῦτα ποιοῦντας.

Ἐκ τούτου ἀνιστάμενοι πάντες ἔλεγον τοὺς μὲν 34 τούτων ἄρξαντας δοῦναι δίκην, τοῦ δὲ λοιποῦ μηκέτι ἐξεῖναι ἀνομίας ἄρξαι· ἐὰν δέ τις ἄρξῃ, ἄγεσθαι αὐτοὺς ἐπὶ θανάτῳ· τοὺς δὲ στρατηγοὺς εἰς δίκας πάντας καταστήσαι· εἶναι δὲ δίκας καὶ εἴ τι ἄλλο τις ἠδίκητο ἐξ οὗ Κῦρος ἀπέθανε· δικαστὰς δὲ τοὺς λοχαγοὺς ἐποίησαντο. Παραινούντος δὲ Ξενοφῶντος καὶ τῶν μάντεων συμβουλευόντων ἔδοξε καὶ καθῆραι τὸ στράτευμα. Καὶ ἐγένετο καθαρυμός.

VIII. Ἔδοξε δὲ καὶ τοὺς στρατηγοὺς δίκην ὑπο- 1 σχεῖν τοῦ παρεληλυθότος χρόνου. Καὶ διδόντων Φιλήσιος μὲν ὥφλε καὶ Ξανθικλῆς τῆς φυλακῆς τῶν γαυλικῶν χρημάτων τὸ μείωμα εἴκοσι μνᾶς, Σοφαίνετος δέ, ὅτι ἄρχων αἰρεθείς κατημέλει, δέκα μνᾶς. Ξενοφῶντος δὲ κατηγορήσαν τινες φάσκοντες παίσσθαι ὑπ' αὐτοῦ καὶ ὡς ὑβρίζοντος τὴν κατηγορίαν ἐποιοῦντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἀναστὰς ἐκέλευσεν εἰπεῖν 2 πρῶτον τὸν πρῶτον λέξαντα ποῦ καὶ πληγή. Ὁ δὲ ἀποκρίνεται· Ὅπου καὶ τῷ ῥίγῃ ἀπωλλόμεθα καὶ χιῶν πλείστη ἦν. Ὁ δὲ εἶπεν, Ἀλλὰ μὴν καὶ χειμῶ- 3

νάσει τὸν Παινον οὐ πάντων ολόμεθα τεύεσθαι. Ueber *τυγχάνειν τί τινα* s. zu I, 4, 15. — *ἡμεῖς μὲν*. S. zu I, 3, 17.

§. 34. *δοῦναι*. S. zu I, 3, 8. — *αὐτούς*. S. zu I, 4, 8.

C. VIII. §. 1. *τῆς φυλακῆς*. S. zu I, 6, 7. Ueber den Genitiv vgl. M. §. 369. — *τῶν γαυλικῶν χρημάτων*, der V, 1, 16 erwähnten Schiffsgüter. Der Genitiv gehört dem Sinne nach auch zu τὸ μείωμα, was wohl am besten als Apposition zu *εἴκοσι μνᾶς* gefasst wird (vgl. zu III, 5, 16): er war 20 Minen schuldig (wurde verurtheilt zur Strafe von 20 M.) als (Betrag oder Ersatz der) Verringerung der Schiffswaaren. — *κατημέλει*, in der V, 3, 1 erwähnten Befehlshaberschaft. — *παίσσθαι*. S. zu I, 4, 12.

§. 2. *πρῶτον τόν*. Conjectur für τὸν πρῶτον. — *λέξαντα*, sc. *παίσσθαι*. — *ποῦ καὶ*. S. zu I, 8, 16. — Ὅπου — ἦν. S. IV, 5, 3.

νός γε ὄντος οἷον λέγεις, σίτου δὲ ἐπιλειποτός, οἷου  
 δὲ μηδ' ὀσφραίνεσθαι παρόντος, ὑπὸ δὲ πόνων πολ-  
 λῶν ἀπαγορευόντων, πολεμίων δὲ ἐπομένων, εἰ ἐν τοι-  
 ούτῳ καιρῷ ὕβριζον, ὁμολογῶ καὶ τῶν ὄνων ὕβριστό-  
 τερος εἶναι, οἷς φασὶν ὑπὸ τῆς ὕβρεως κόπον οὐκ  
 ἐγγίγνεσθαι. Ὅμως δὲ καὶ λέξον, ἔφη, ἐκ τίνος  
 4 ἐπλήρης. Πότερον ἤτουν τί σε καὶ ἐπεὶ μοι οὐκ ἐδί-  
 δως ἔπαιον; ἀλλ' ἀπήτουν; ἀλλὰ περὶ παιδικῶν μα-  
 χόμενος; ἀλλὰ μεθύων ἐπαρώνησα; Ἐπεὶ δὲ τούτων  
 5 οὐδὲν ἔφησεν, ἐπήρετο αὐτὸν εἰ ὀπλιτεύοι. Οὐκ ἔφη.  
 Πάλιν εἰ πελτάζοι. Οὐδὲ τοῦτ' ἔφη, ἀλλ' ἡμίονον  
 ἐλαύνειν ταχθεὶς ὑπὸ τῶν συσκήνων ἐλεύθερος ὦν.  
 6 Ἐνταῦθα δὴ ἀναγινώσκει τε αὐτὸν καὶ ἤρετο. Ἡ  
 σὺ εἰ ὁ τὸν κάμνοντα ἀπάγων; Ναὶ μὰ Δί', ἔφη· σὺ  
 γὰρ ἠνάγκαζες· τὰ δὲ τῶν ἐμῶν συσκήνων σκένη  
 7 διέρρηψας. Ἀλλ' ἡ μὲν διάρρηξις, ἔφη ὁ Ξενοφῶν,  
 τοιαύτη τις ἐγένετο· διέδωκα ἄλλοις ἄγειν καὶ ἐκ-  
 λευσα πρὸς ἐμὲ ἀπαγαγεῖν· καὶ ἀπολαβὼν ἅπαντα  
 σῶα ἀπέδωκά σοι, ἐπεὶ καὶ σὺ ἐμοὶ ἀπέδειξας τὸν  
 ἄνδρα. Οἷον δὲ τὸ πρᾶγμα ἐγένετο ἀκούσατε, ἔφη·  
 8 καὶ γὰρ ἄξιον. Ἀνὴρ κατελείπετο διὰ τὸ μηκέτι δύ-  
 νασθαι πορεύεσθαι. Καὶ ἐγὼ τὸν μὲν ἄνδρα τοσοῦ-

τον

§. 3. παρόν wird ähnlich wie ἐξόν gebraucht (s. zu II, 5, 22) mit dem Nebenbegriffe des in den Verhältnissen sich von selbst Darbietenden. (B. §. 137 p. 443.) Vgl. Lys. XIX, 14 p. 153. Demosth. XXIII, 152 p. 670. Herod. I, 129: (Ἀρπαγός) παρὲν αὐτῷ βασιλείᾳ γινέσθαι — ἄλλῳ τῷ κράτος περιέθηκε. Da dies aber hier nicht paßt, so scheint παρόντος die richtige Lesart zu sein.

§. 4. ἐκ τίνος, διὰ τί §. 12. τίνος ἵνεκα II, 3, 20. — Nach den folgenden Fragen muß jedesmal eine Pause für die zu erwartende Antwort gedacht werden. — μαχόμενος. sc. ἑαυτὸν σε.

§. 6. ἀπάγων. Vielleicht ἀγαγών.

§. 7. ἀπέδειξας, παρέδωκας. Vgl. §. 11 und zu I, 6, 3.

§. 8. τοσοῦτον. S. zu II, 4, 4. — ὅτι. Im Vorigen liegt ὅσον ἤδειν.

τον ἐγὶγνώσκον ὅτι εἰς ἡμῶν εἴη· ἡγάγκασα δὲ σὲ  
τούτον ἄγειν, ὥς μὴ ἀπόλοιτο· καὶ γὰρ, ὥς ἐγὼ οἶ-  
μαι, πολέμιοι ἡμῖν ἐφείποντο. Συνέφη τοῦτο ὁ ἄν-  
θρωπος. Οὐκουν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐπεὶ προὔπεμψά 9  
σε, καταλαμβάνω αὐτίς σὺν τοῖς ὀπισθοφύλαξι προς-  
κὼν βόθρον· ὀρύττοντα ὥς κατορύζοντα τὸν ἄνθρω-  
πον, καὶ ἐπιστὰς ἐπῆνον σε; Ἐπεὶ δὲ παρεστηκότων 10  
ἡμῶν συνέκαμψε τὸ σκέλος ὁ ἀνὴρ, ἀνέκραγον οἱ παρ-  
όντες· ὅτι ἔφη ὁ ἀνὴρ· σὺ δ' εἶπας· Ὅπόσα γε βού-  
λεται, ὥς ἔγωγε αὐτὸν οὐκ ἄξω. Ἐνταῦθα ἔπαισά  
σε· ἀληθῆ λέγεις· ἔδοξας γὰρ μοι εἰδότει· εἰκέναι ὅτι  
ἔξη. Τί οὖν; ἔφη, ἥττόν τι ἀπέθανεν; ἐπεὶ ἐγὼ σοι 11  
ἀπέδειξα αὐτόν; Καὶ γὰρ ἡμεῖς, ἔφη ὁ Ξενοφῶν,  
πάντες ἀποθανούμεθα· τοῦτου οὖν ἕνεκα ζῶντας ἡμᾶς  
δεῖ κατορυχθῆναι; Τοῦτον μὲν ἀνέκραγον πάντες ὥς 12  
ὀλίγας παῖσιεν· ἄλλους δ' ἐκέλευε· λέγειν διὰ τί ἑκα-  
στος ἐπλήρη. Ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀνίσταντο, αὐτὸς ἔλεγεν·  
Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες, ὁμολογῶ παῖσαι δὴ ἄνδρας πολλοὺς 13  
ἕνεκεν ἀταξίας ὅσοις σώζεσθαι μὲν ἥρκει δι' ὑμᾶς,  
ἐν τάξει τε ἰόντων καὶ μαχομένων ὅπου δέρι, αὐτοὶ  
δὲ λιπόντες τὰς τάξεις προδρόντες ἀρπάζειν ἤθελον  
καὶ ὑμῶν πλεονεχεῖν. Εἰ δὲ τοῦτο πάντες ἐποιού-

§. 10. Ὅπόσα γε βούλεται, so viel er will mag er leben; das hilft ihm nichts. Aristoph. Ekkles. 924: ἔδ' ὅποσα βούλει.

§. 11. Τί οὖν leitet die folgende Frage ein, die daher keiner Fragepartikel bedarf. Memor. II, 6, 8: Τί οὖν; ἔφη, ὃν ἂν ἡμῖν τε δοκῇ καὶ οἱ Θεοὶ μὴ ἐναντιῶνται, ἔχεις εἰπεῖν ὅπως οὗτος θηράτεος. — καὶ γὰρ. S. zu I, 9, 10 und über γὰρ zu III, 2, 29.

§. 12. ὀλίγας, sc. πληγὰς. Eine häufige Ellipse. — οὐκ ἀνίσταντο, sc. πληγῆναι λέγοντες. Od steht wie im Lateinischen indem ein allgemeiner Begriff wie Jemand, Etwas, Leuze, gedacht wird. Vgl. IV, 6, 2. VII, 3, 20.

§. 13. ἥρκει, es war ihnen recht, sie ließen es sich gefallen. — δι' ὑμᾶς, durch euer Verdienst. Demosth. XVIII, 218 p. 301: δι' ἡμᾶς σεῶσθαι. — ἰόντων καὶ μαχομένων kann als Genit. abs. gefaßt werden oder als Apposition. S. zu I, 2, 18.

ἀπιέναι οἶκαδε, τὸν δὲ ἐθέλοντα μένειν αὐτοῦ, πλοῖα  
 δ' ὑμῖν πάρεστω, ὥστε ὅπῃ ἂν βούλησθε ἐξαίφνης  
 21 ἂν ἐπιπέσοιτε. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ ἄμποροι ἀπήγ-  
 γελλον ταῖς πόλεσι· συνέπεμψε δ' αὐτοῖς Τιμασίῳνα ὁ  
 Λαρδανεύς Εὐρύμαχόν τε τὸν Λαρδανέα καὶ Θώρακα  
 τὸν Βοιώτιον τὰ αὐτὰ ταῦτα ἐροῦντας. Σινοπεῖς δὲ  
 καὶ Ἡρακλεῶται ταῦτα ἀκούσαντες πέμπουσι πρὸς  
 τὸν Τιμασίωνα καὶ κελεύουσι προστατεῦσαι λαβόντα  
 22 χρήματα ὅπως ἐκπλεύσῃ ἡ στρατιά. Ὁ δὲ ἄσμενος  
 ἀκούσας ἐν συλλόγῳ τῶν στρατιωτῶν ὄντων λέγει  
 τάδε. Οὐ δεῖ προσέχειν μονῇ, ᾧ ἄνδρες, οὐδὲ τῆς  
 Ἑλλάδος οὐδὲν περὶ πλείονος ποιῆσθαι. Ἀκούω δὲ  
 23 τινας θύεσθαι ἐπὶ τούτῳ οὐδ' ὑμῖν λέγοντας. Ὑπ-  
 σχοῦμαι δὲ ὑμῖν, ἐὰν ἐκπλήτε, ἀπὸ νομηνίας  
 μισθοφορὰν παρέξειν Κυζικηνὸν ἐκάστῳ τοῦ μηνός·  
 καὶ ἄξω ὑμᾶς εἰς τὴν Τρωάδα, ἔνθεν καὶ εἰμί, φν-  
 γάς, καὶ ὑπάρξει ὑμῖν ἡ ἐμὴ πόλις· ἐκόντες γάρ με  
 24 δέξονται. Ἠγήσομαι δὲ αὐτὸς ἐγὼ ἔνθεν πολλὰ χρή-  
 ματα λήψεσθε. Ἐμπειρος δὲ εἰμι τῆς Αἰολίδος καὶ  
 τῆς Φρύγιαι καὶ τῆς Τρωάδος καὶ τῆς Φαρναβάζου  
 ἀρχῆς πάσης, τὰ μὲν διὰ τὸ ἐκείθεν εἶναι, τὰ δὲ διὰ  
 τὸ συνεστρατεῦσθαι ἐν αὐτῇ σὺν Κλεάρχῳ τε καὶ  
 25 Λερκυλλίδῃ. Ἀνάστας αὖτις Θώραξ ὁ Βοιώτιος, ὃς  
 αἰεὶ περὶ στρατηγίας Ξενοφῶντι διεμάχετο, ἔφη, εἰ  
 ἐξέλθοιεν ἐκ τοῦ Πόντου, ἔσεσθαι αὐτοῖς Χερρόνη-  
 σον χώραν καλὴν καὶ εὐδαίμονα ὥστε τῷ βουλομένῳ

πλοῖα δ'. *Δε* steht anakoluthisch, als ob nicht ein hypothetischer, sondern ein selbständiger Satz vorangegangen.

§. 22. οὐδὲ vor ὑμῖν gehört nicht zu diesem Worte, sondern zu ὑμῖν λέγοντας verbunden. Vgl. VII, 7, 10.

§. 24. ἔνθεν. S. zu II, 3, 6. — συνεστρατεῦσθαι. 411 v. Ch. G.

§. 25. δὲ nach ἀναστὰς ist mit einigen Mss. weggelassen. Vgl. VII, 3, 32, 6, 40. — αἰεὶ — διεμάχετο. So αἰεὶ διαφυλάττειν Hell. I, 1, 36. αἰεὶ διαχεῖσθαι Herod. I, 171. — τῷ βουλομένῳ als ob ὥστε nicht da stünde noch von ἵστέθαι abhängig.

ἐνοικεῖν, τῷ δὲ μὴ βουλομένῳ ἀπιέναι οἴκαδε. Γελοῖον δ' εἶναι ἐν τῇ Ἑλλάδι οὔσης χώρας πολλῆς καὶ ἀφρόνου ἐν τῇ βαρβάρων μαστεύειν. Ἔστε δ' ἄν, 26 ἔφη, ἐκεῖ γένησθε, καὶ γὰρ καθάπερ Τιμασίων ὑπισχνόμην ὑμῖν τὴν μισθοφοράν. Ταῦτα δὲ ἔλεγεν εἰδὼς ἃ Τιμασίῳ οἱ Ἡρακλεῶται καὶ οἱ Σινωπεῖς ἐπαγγέλλοιντο ὥστε ἐκπλεῖν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐν τούτῳ 27 ἔσῃα. Ἀναστὰς δὲ Φιλῆσιος καὶ Λύκων οἱ Ἀχαιοὶ ἔλεγον ὡς δεινὸν εἴη ἰδίᾳ μὲν Ξενοφῶντα πείθειν τε καταμένειν καὶ θύεσθαι ὑπὲρ τῆς μονῆς [μὴ κοινοῦμενον τῇ στρατιᾷ]· εἰς δὲ τὸ κοινὸν μηδὲν ἀγορεύειν περὶ τούτων. Ὡς τε ἠναγκάσθη ὁ Ξενοφῶν ἀναστῆναι καὶ εἰπεῖν τάδε. Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες, θύομαι μὲν, 28 ὡς ὁρᾶτε, ὅπόσα δύναμαι καὶ ὑπὲρ ὑμῶν καὶ ὑπὲρ ἑμαντοῦ, ὅπως ταῦτα τυγχάνω καὶ λέγων καὶ νοῶν καὶ πράττων ὅποια μέλλει ὑμῖν τε κάλλιστα καὶ ἄριστα ἔσεσθαι καὶ ἐμοί. Καὶ νῦν ἐθνύομην περὶ αὐτοῦ τούτου εἰ ἄμεινον εἴη ἄρχεσθαι λέγειν εἰς ὑμᾶς καὶ πράττειν περὶ τούτων ἢ παντάπασιν μηδὲ ἀπειθεῖν τοῦ πράγματος. Σιλανὸς δὲ μοι ὁ μάντις ἀπεκρίνατο, 29 τὸ μὲν μέγιστον, τὰ ἱερὰ καλὰ εἶναι· ἥδει γὰρ καὶ ἐμὲ οὐκ ἄπειρον ὄντα διὰ τὸ ἀεὶ παρῆναι τοῖς ἱεροῖς· ἔλεξε δὲ ὅτι ἐν τοῖς ἱεροῖς φαίνοιτό τις δόλος καὶ ἐπι-

§. 26. ἐπαγγέλλοιντο, sich (erboten hätten und noch) erböten. Der Optativ würde unsatthafte sein, wenn εἰδὼς Präsens wäre, weil sich nicht sagen lässt οἶδα (εἶσομαι) ἃ ἐπαγγέλλοιντο. Da es aber hier wegen ἔλεγον als Imperfect zu fassen ist, so ist der Optativ nicht falsch. Doch führt die erklärende Lesart ὑπισχνόμην auf ἐπαγγέλλοιντο. — ὥστε, unter der Bedingung dafs. M. §. 629.

§. 27. εἰς. Vgl. §. 28. 37. — τὸ κοινόν, die gemeinheitliche Leitungsbehörde. Vgl. 7. 17.

§. 28. καὶ νῦν. S. zu IV, 3, 11.

§. 29. τὸ μὲν μέγιστον. S. zu I, 3, 10. — ἀπειρον. sc. τῶν

βουλὴ ἔμοι, ὥς ἄρα γινώσκων ὅτι αὐτὸς ἐπεβούλευε  
 διαβάλλειν με πρὸς ὑμᾶς. Ἐξήνεγκε γὰρ τὸν λόγον  
 ὥς ἐγὼ πράττειν ταῦτα διανοοίμην ἤδη, οὐ πείσας  
 30 ὑμᾶς. Ἐγὼ δὲ εἰ μὲν ἀποροῦντας ὑμᾶς ἐώρων, τοῦτ'  
 ἂν ἐσκόπουν ἄφ' οὗ ἂν γένοιτο ὥστε λαβάντας ὑμᾶς  
 πῶλιν τὸν μὲν βουλόμενον ἀποπλεῖν ἤδη, τὸν δὲ μὴ  
 βουλόμενον, ἐπεὶ κτήσαιοτο ἱκανὰ ὥστε καὶ τοὺς ἑαυ-  
 31 τοῦ οἰκίους ἀφελῆσαι τι. Ἐπεὶ δὲ ὄρω ὑμῖν καὶ  
 τὰ πλοῖα πέμποντας Ἡρακλεώτας καὶ Σινωπεῖς [ὥστε  
 ἐκπλεῖν], καὶ μισθὸν ὑπισχνουμένους ὑμῖν ἄνδρας ἀπὸ  
 νομηνίας, καλὸν μοι δοκεῖ εἶναι σωζομένους ἔνθα  
 βουλόμεθα μισθὸν τῆς σωτηρίας λαμβάνειν· καὶ αὐ-  
 τὸς τε ἀναπαύομαι ἐκείνης τῆς διανοίας καὶ ὁπόσοι  
 πρὸς ἐμὲ προσήεσαν, λέγοντες ὥς χρὴ ταῦτα πράτ-  
 32 τειν, ἀναπαύεσθαι φημι χρῆναι. Οὕτω γὰρ γινώ-  
 σκω· ὁμοῦ μὲν ὄντες πολλοί, ὥσπερ νυνί, δοκεῖτε ἂν  
 μοι καὶ ἔντιμοι εἶναι καὶ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια· ἐν γὰρ  
 τῷ κρατεῖν ἔστι καὶ τὸ λαμβάνειν τὰ τῶν ἡττόνων·  
 διασπασθέντες δ' ἂν καὶ κατὰ μικρὰ γενομένης τῆς

ιερών. — ἄρα, scilicet. — ἐπεβούλευε, er sann feindselig dar-  
 auf. Symp. IV, 52: αἰσθάνομαι τινὰς ἐπιβουλεύοντα διαφθεῖραι  
 αὐτόν.

§. 30. ὥστε steht öfter so nach γίνεσθαι. Isokr. Archid. 15:  
 πολλὰς γέγονεν ὥστε καὶ τοὺς μέγας δυνάμιν ἔχοντας ἐπὶ τῶν  
 ἐσθιωτέρων κρατηθῆναι. — ὑμᾶς. Das Ganze steht in eben dem  
 Casus wie die Theile, wenn das Ganze, im Genitiv (partit.) wenn  
 bloß die Theile stark hervortreten sollen. — τὸν δὲ μὴ βουλόμενον.  
 sc. ἀποπλεῖν ἤδη, ἀποπλεῖν.

§. 31. πέμποντας, schicken wollen. Vgl. zu VI, 1, 9. —  
 ἄνδρας. S. §. 23 und 26. — ἔνθα βουλόμεθα, wohin wir wol-  
 len sagen auch wir und ähnlich die Lateiner. Vgl. 7, 6 und Aristoph.  
 Frösche 1312: εἰς τὸ βαλάντιον βούλομαι. — μισθὸν τῆς σωτηρίας,  
 mit Ironie: Besoldung dafür daß ihr euch glücklich zu-  
 rückbringen lasset. Vgl. VII, 6, 30. Lukian. περὶ τῶν ἐπὶ  
 μισθῷ συν. 20: προσλήψη μισθὸν τῆς τοιαύτης εὐδαιμονίας.

§. 32. ὁμοῦ μὲν ohne γάρ. Vgl. IV, 6, 10 und zu II, 2, 2.  
 — διασπασθέντες — καὶ — γενομένης. S. zu I, 10, 6. — οὐ χαί-  
 ροντες, übel zugerichtet. Lukian. Tim. 34: οὐ χαίροντες ἄντι.

δυνάμειος οὐτ' ἂν τροφήν δύνασθε λαμβάνειν οὐτε  
χαίροντες ἂν ἀπαλλάξετε. Δοκεῖ οὖν μοι ἅπερ ὑμῖν, 33  
ἐκπορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, καὶ ἰάν τις μεῖνῃ ἢ  
ἀπολιπὼν ληφθῇ πρὶν ἐν ἀσφαλεῖ εἶναι πᾶν τὸ στρα-  
τευμα, κρίνεσθαι αὐτὸν ὡς ἀδικοῦντα. Καὶ ὅτῳ  
δοκῇ, ἔφη, ταῦτα, ἀράτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν  
ἅπαντες.

Ὁ δὲ Σιλανὸς ἐβόα καὶ ἐπεχειρεῖ λέγειν ὡς δι- 34  
καιον εἶη ἀπιέναι τὸν βουλόμενον. Οἱ δὲ στρατιῶ-  
ται οὐκ ἠνείχοντο, ἀλλ' ἠπειλουν αὐτῷ, εἰ λήφονται  
ἀποδιδράσκοντα, ὅτι τὴν δίκην ἐπιθήσοιεν. Ἐντεῦ- 35  
θεν ἐπεὶ ἔγνωσαν οἱ Ἡρακλεῶται ὅτι ἐκπλεῖν δεδογμέ-  
νον εἶη καὶ Ξενοφῶν αὐτὸς ἐπεψηφικῶς εἶη, τὰ μὲν  
πλοῖα πέμπουσι, τὰ δὲ χρήματα ἃ ὑπέσχοντο Τιμα-  
σίῳ καὶ Θῳράκι ἐψευσμένοι ἦσαν [τῆς μισθοφο-  
ρᾶς]. Ἐνταῦθα ἐκπεπληγμένοι ἦσαν καὶ ἐδεδίεσαν 36  
τὴν στρατιάν οἱ τὴν μισθοφορὰν ὑπεσχημένοι. Καὶ  
παραλαβόντες οὗτοι καὶ τοὺς ἄλλους στρατηγούς οἷς  
ἀνεκεκοίνωντο ἃ πρόσθεν ἔπραττον, ἅπαντες δ' ἦσαν  
πλὴν Νέωνος τοῦ Ἀσιναίου, ὃς Χειρίσοφῳ ὑπεστρα-  
τήγει, Χειρίσοφος δὲ οὕτω παρῇν, ἔρχονται πρὸς  
Ξενοφῶντα καὶ λέγουσιν ὅτι μεταμίλει αὐτοῖς καὶ  
δοκοῖη κράτιστον εἶναι πλεῖν εἰς Φᾶσιν, ἐπεὶ πλοῖα  
ἐκεῖ ἔστι, καὶ κατασχεῖν τὴν Φασιανῶν χώραν. Αἰθή- 37  
του δὲ υἱδοῦς ἐτύγγανε βασιλευῶν αὐτῶν. Ξενοφῶν  
δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐδὲν ἂν τούτων εἴποι εἰς τὴν  
στρατιάν· ὑμεῖς δὲ συλλέξαντες, ἔφη, εἰ βούλεσθε,  
λέγετε. Ἐνταῦθα ἀποδείκνυται Τιμασίῳ ὁ Λαρδα-  
νεὺς γνώμην μὴ ἐκαλησιάζειν, ἀλλὰ τοὺς ἑαυτοῦ ἑκα-

§. 36. ἐδεδίεσαν. Dieselbe Form Hell. IV, 4, 16 (in den Mss.)  
Lyg. g. Agor. 27 p. 132. Thuk. IV, 55. V, 14. Arrian. Anab. I, 1,  
14. — ἐκεῖ, zu Korymba. Aehnlich ἐκεῖσε VI, 4, 36.



στον λοχαγούς πρώτον πειραῖσθαι πείθειν. Καὶ ἀπειθόντες ταῦτ' ἐποιοῦν.

- 1 VII. Οἱ δὲ στρατιῶται ἀνεπύθοντο ταῦτα πρα-  
 τόμενα. Καὶ ὁ Νέων λέγει ὡς Ξενοφῶν ἀναπεπεικώς  
 τοὺς ἄλλους στρατηγούς διανοεῖται ἄγειν τοὺς στρα-  
 2 τιώτας ἑξαπατήσας πάλιν εἰς Φᾶσιν. Ἀκούσαντες δ'  
 οἱ στρατιῶται χαλεπῶς ἔφερον· καὶ σύλλογοι ἐγίγνοντο  
 καὶ κύκλοι συνίσταντο καὶ μάλα φοβεροὶ ἦσαν μὴ  
 ποιήσειαν οἷα καὶ τοὺς τῶν Κόλχων κήρυκας ἐποίη-  
 3 σαν καὶ τοὺς ἀγορανόμους· ὅσοι γὰρ μὴ εἰς τὴν θά-  
 λατταν κατέφυγον κατελείσθησαν. Ἐπεὶ δὲ ἡσθά-  
 νετο ὁ Ξενοφῶν, ἔδοξεν αὐτῷ ὡς τάχιστα συναγαγεῖν  
 αὐτῶν ἀγοράν καὶ μὴ ἑᾶσαι συλλεγῆναι αὐτομάτους·  
 4 καὶ ἐκέλευσε τὸν κήρυκα συλλέξαι ἀγοράν. Οἱ δ'  
 ἐπεὶ τοῦ κήρυκος ἤκουσαν, συνέδραμον καὶ μάλα ἐτοι-  
 μως. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν τῶν μὲν στρατηγῶν οὐ κα-  
 τηγόρει ὅτι ἦλθον πρὸς αὐτόν, λέγει δὲ ὧδε.

- 5 Ἀκούω τινὰ διαβάλλειν, ὃ ἄνδρες, ἐμὲ ὡς ἐγὼ  
 ἄρα ἑξαπατήσας ὑμᾶς μέλλω ἄγειν εἰς Φᾶσιν. Ἀκού-  
 δατε οὖν μου πρὸς θεῶν· καὶ ἔαν μὲν ἐγὼ φαίνωμαι  
 ἀδικῶν, οὐ χρή με ἐνθένδε ἀπελθεῖν πρὶν ἢ δῶ τὴν  
 δίκην· ἂν δ' ὑμῖν φαίνωνται ἀδικοῦντες οἱ ἐμὲ δια-  
 βάλλοντες, οὕτως αὐτοῖς χρῆσθε ὥςπερ ἄξιον. Ὑμεῖς  
 δ', ἔφη, ἴστε δήπου ὁπόθεν ὁ ἥλιος ἀνίσχει καὶ ὅποι  
 δύεται· καὶ ὅτι ἔαν μὲν τις εἰς τὴν Ἑλλάδα μέλλῃ  
 ἵεναι, πρὸς ἑσπέραν δεῖ πορευέσθαι· ἦν δὲ τις βοῦ-

C. VII. §. 2. φοβεροί. Attraction, wie Hiero VI, 15: φοβερός μὴ ἀκήκεστόν τι ποιῆσθ. — οἷα — ἀγορανόμους. Diese Dinge werden erst §. 13 ff. und 21 ff. erwähnt.

§. 5. τοῦτο. So kann bei ἑξαπατᾶν nur der Accusativ des Neutr. eines Adjectivs oder Pronominaladjectivs stehen. Vgl. §. 7. 11 und VII, 6, 23. — μὲν — δὲ — δὲ — δέ. S. zu III, 1, 43 vgl. zu V, 6, 12. Die Versetzung von ἐνθεν — ἐνθα ist Schäfers Conjectur.

ληται εἰς τοὺς βαρβάρους, τοῦμπαλιν πρὸς ἑω. Ἔστιν οὖν ὅστις τοῦτο δύναται ἂν ὑμᾶς ἐξαπατῆσαι ὥς ὁ ἥλιος ἐνθεν μὲν ἀνίσχει, δύεται δ' ἐνταῦθα, ἐνθα δὲ δύεται, ἀνίσχει δ' ἐντεῦθεν; Ἀλλὰ μὴν καὶ τοῦτο 7 γε ἐπίστασθε ὅτι βορέας μὲν ἔξω τοῦ Πόντου εἰς τὴν Ἑλλάδα φέρει, νότος δὲ εἰσω εἰς Φᾶσιν· καὶ λέγετε, ὅταν ὁ βορρᾶς πνέῃ, ὥς καλοὶ πλοῖ εἰσὶν εἰς τὴν Ἑλλάδα. Τοῦτο οὖν ἔστιν ὅπως τις ἂν ὑμᾶς ἐξαπατῆσαι ὥστε ἐμβαίνειν ὁπόταν νότος πνέῃ; Ἀλλὰ γὰρ 8 ὁπόταν γαλήνῃ ἢ ἐμβιβῶ. Οὕκουν ἐγὼ μὲν ἐν πλοίῳ πλεύσουμαι, ὑμεῖς δὲ τοῦλάχιστον ἐν ἑκατόν. Πῶς ἂν οὖν ὑμᾶς ἐγὼ ἢ βιασαίμην σὺν ἐμοὶ πλεῖν μὴ βουλομένους ἢ ἐξαπατήσας ἄγοιμι; Ποιῶ δ' ὑμᾶς 9 ἐξαπατηθέντας καὶ καταγοητευθέντας ὑπ' ἐμοῦ ἦκειν εἰς Φᾶσιν· καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνομεν εἰς τὴν χώραν· γνῶσεσθε δὴπου ὅτι οὐκ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐστέ· καὶ ἐγὼ μὲν ἔσομαι ὁ ἐξηπατηκῶς εἰς ὑμᾶς, ὑμεῖς δὲ οἱ ἐξηπατημένοι ἐγγὺς μυρίων ἔχοντες ὅπλα. Πῶς ἂν οὖν εἰς ἀνὴρ μᾶλλον δοίῃ δίκην ἢ οὕτω περὶ αὐτοῦ τε καὶ ὑμῶν βουλευόμενος; Ἀλλ' οὗτοί εἰσιν οἱ λόγοι ἀνδρῶν 10 ἡλιθίων καὶ ἐμοὶ φθονούντων, ὅτι ἐγὼ ὑφ' ὑμῶν τιμῶμαι. Καίτοι οὐ δικαίως γ' ἂν μοι φθονοῖεν· τίνα γὰρ αὐτῶν ἐγὼ κωλύω ἢ λέγειν, εἴ τίς τι δύνα-

§. 8. ἀλλὰ γάρ. S. zu III, 2, 25. — οὕκουν heisst nach Hermann zum Viger p. 794: 1) *non ergo*. 2) *non sane*. 3) *nonne ergo*? 4) *nonne*? οὕκουν, *ergo*. Dagegen nach B. §. 149 p. 437 der 13ten Ausg. οὕκουν 1) also nicht? 2) also. οὕκουν gewiss nicht, (οὐκ οὖν) folglich nicht. Hier scheint passender als die Frage ironische Affirmation: Ich also werde wohl nicht nur in Einem Schiffe segeln, während ihr wenigstens in hundert Schiffen segeln werdet.

§. 9. ποιῶ, ich will den Fall setzen. — καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνομεν, und in der That (angenommen) wir landen sogar. So drückt der Grieche oft mit Lebhaftigkeit einen nur angenommenen Fall als selbständigen Satz aus. Vgl. M. §. 510 u. — εἰς ἀνὴρ, ein Einzelner, folglich keine Vertheidiger habender.

ται αγαθόν, ἐν ὑμῖν, ἢ μάχεσθαι, εἴ τις ἐθέλει, ὑπὲρ ὑμῶν τε καὶ ἑαυτοῦ, ἢ ἐρηγόρεναι περὶ τῆς ὑμετέρας ασφαλείας ἐπιμελόμενον; Τί γάρ; ἄρχοντας αἰρουμένων [ὑμῶν] ἐγὼ τίνι ἐμποδῶν εἰμι; Παρήμι, ἀρχέτω· μόνον αγαθόν τι ποιῶν ὑμᾶς φαινέσθω.

11 Ἀλλὰ γάρ ἐμοὶ μὲν ἀρκεῖ περὶ τούτων τὰ εἰρημένα· εἰ δέ τις ὑμῶν ἢ αὐτὸς ἂν ἐξαπατηθῆναι οἴεται ταῦτα

12 ἢ ἄλλον ἐξαπατῆσαι [ταῦτα], λέγων διδασκέτω. Ὅταν δὲ ταῦτων ἄλις ἔχητε, μὴ ἀπέλθῃτε πρὶν ἂν ἀκούσῃτε οἷον ὁρῶ ἐν τῇ στρατιᾷ ἀρχόμενον προᾶγμα· ὃ εἰ ἔσται καὶ ὅσται οἷον ὑποδείκνυσιν, ὥρα ἡμῖν βουλεύεσθαι ὑπὲρ ἡμῶν αὐτῶν μὴ κάκιστοί τε καὶ αἰσχρῶς ἀνδρες φανῶμεν καὶ πρὸς θεῶν καὶ πρὸς ἀνθρώπων καὶ φίλων καὶ πολεμίων, καὶ καταφρονηθῶμεν.

13 Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται ἐθαύμασάν τε ὅτι εἴη καὶ λέγειν ἐκέλευον. Ἐκ τούτου ἀρχεται πάλιν· Ἐπίστασθί που ὅτι χωρία ἦν ἐν τοῖς ὄρεσι βαρβάρικα, φίλια τοῖς Κερασυννίοις, ὅθεν κατιόντες τινὲς καὶ ἱερεῖα ἐπώλουν ἡμῖν καὶ ἄλλα ὧν εἶχον, δοκοῦσι δέ μοι καὶ ὑμῶν τινὲς εἰς τὸ ἐγγυτάτω χωρίον τούτων ἰλθόντες ἀγοράσαντες τι πάλιν ἀπελθεῖν.

14 Τοῦτο καταμαθὼν Κλεᾶρετος ὁ λοχαγὸς ὅτι καὶ μικρὸν εἴη καὶ ἀφύλακτον διὰ τὸ φίλιον νομίζειν εἶναι, ἀρχεται ἐπ' αὐτοῦς νυκτὸς ὥς παρθήσων, οὐδὲν ἡμῶν εἰπών. Διενερόητο δέ, εἰ λάβοι τὸ χωρίον,

§. 10. ἐγὼ τίνι. Bothe ἐγὼ τινι.

§. 11. ἀλλὰ γάρ, §. zu III, 2, 26. — ἄλλον ist Object. Zu ἐξαπατῆσαι ist ἂν zu ergänzen. §. zu I, 6, 2.

§. 12. Ὅταν — ἔχητε, wenn ihr genug hiervon habt, d. h. wenn diese Sache abgethan ist. — εἰ ἔσται, wenn es eindrengen sollte. — οἷον ὑποδείκνυσιν. sc. ἵσασθαι. In ὑπὲρ — liegt der Begriff des noch nicht völligen Ausbruches.

εἰς μὲν τὸ στρατεύμα μηκέτι ἔλθειν, ἑμβὰς δ' εἰς  
 πλοῖον ἐν ᾧ ἐτύγγανον οἱ σύσκηνοι αὐτοῦ παραπλέ-  
 οντες, καὶ ἐνθήμενος εἴ τι λάβοι ἀποπλέων οὔχεσθαι  
 ἔω τοῦ Πόντου. Καὶ ταῦτα συνωμολόγησαν αὐτῷ  
 οἱ ἐκ τοῦ πλοίου σύσκηνοι, ὥς ἐγὼ νῦν αἰσθάνομαι.  
 Παρακαλέσας οὖν ὁπόσους ἔπειθεν ἦγεν ἐπὶ τὸ χω- 16  
 ρίον. Πορευόμενον δ' αὐτὸν φθάνει ἡμέρα γενομένη,  
 καὶ συστάντες οἱ ἄνθρωποι ἀπὸ ἰσχυρῶν τόπων βάλ-  
 λοντες καὶ παίοντες τὸν τε Κλεάρετον ἀποκτείνουσι  
 καὶ τῶν ἄλλων συγχρούς· οἱ δὲ τινες καὶ εἰς Κερα-  
 σοῦντα αὐτῶν ἀποχωροῦσι. Ταῦτα δ' ἦν ἐν τῇ 17  
 ἡμέρᾳ ἣ ἡμεῖς δεῦρο ἐξωρμῶμεν περὶ τῶν δὲ πλεόν-  
 των ἔτι τινὲς ἦσαν ἐν Κερασούντι, οὐπω ἀνηγμένοι.  
 Μετὰ τοῦτο, ὥς οἱ Κερασούντιοι λέγουσιν, ἀφικνουῦ-  
 νται τῶν ἐκ τοῦ χωρίου τρεῖς ἄνδρες τῶν γεραιτέρων  
 πρὸς τὸ κοινὸν τὸ ἡμέτερον χρήζοντες ἔλθειν. Ἐπεὶ 18  
 δ' ἡμᾶς οὐ κατέλαβον, πρὸς τοὺς Κερασουντίους ἔλε-  
 γον ὅτι θαυμάζοιεν τί ἡμῖν δόξειεν ἔλθειν ἐπ' αὐ-  
 τούς. Ἐπεὶ μέντοι σφεῖς λέγειν, ἔρασαν, ὅτι οὐκ

§. 15. ἐκ, weil der Darstellende als Standpunct der Betrachtung sich hier das Land denkt, wie die See Thuk. VI, 32: συνεπύχοντο δὲ καὶ ὁ ἄλλος ὄμιλος ὁ ἐκ τῆς γῆς. Vgl. zu 4, 3.

§. 17. ἐν haben nur drei Mss. Es muß bei solchen Zeitangeben stehen, wenn eine Währung bezeichnet wird, namentlich auch wo Cardinalzahlen und denen gleiche Adjective, wie ὀλίγος, πολὺς, mit dem Nomen verbunden werden, wie IV, 8, 8. Eben so wenig kann es bei einem Nomen ohne Zusatz fehlen. Bei Ordinalzahlen und rein adjectivischen Zusätzen (mit dem Artikel) ist die Weglassung der Präposition regelmäßig. Bei οὗτος, ὅδε und οὗτος (die eigentlich appositiv stehen) schwankt der Sprachgebrauch; doch darf die Präposition auch hier nicht fehlen wo, wie I, 7, 18, eine Währung zu bezeichnen ist; eine Bedeutung die sie auch an dieser Stelle hat. — τῶν δὲ πλεόντων. S. 4, 1 vgl. 3, 1.

§. 18. Ἐπεὶ — ἔρασαν, als jedoch sie (die Κερασούντιοι), sagten sie (ἔρασαν), erklärt hätten (λέγειν). Daß ἔρασαν ὅτι nicht zu verbinden sei zeigt der Sinn; auch scheint wenigstens beim Xenophon φημί ὅτι (wohl aber ein Paar Male φημί ὥς) nicht vorkommen. Daß eben so wenig ἡδισταί mit ἔρασαν verbunden

ἀπὸ κοινοῦ γένοιτο τὸ πρᾶγμα, ἥδεσθαί τε αὐτοὺς  
καὶ μέλλειν ἐνθάδε πλεῖν, ὥς ἡμῖν λέξιαν τὰ γενό-  
μενα, καὶ τοὺς νεκροὺς κελεύειν αὐτοὺς θάπτειν λα-  
19 βόντας τοὺς τούτου δεομένους. Τῶν δ' ἀποφυγόν-  
των τινὰς Ἑλλήνων τυχεῖν ἔτι ὄντας ἐν Κερασσοῦντι·  
αἰσθόμενοι δὲ τοὺς βαρβάρους ὅποι ᾔκειν, αὐτοὶ τε  
ἐτόλμησαν βάλλειν τοῖς λίθοις καὶ τοῖς ἄλλοις παρε-  
κελεύοντο. Καὶ οἱ ἄνδρες ἀποθνήσκουσι τρεῖς ὄντες  
20 οἱ πρέσβεις καταλευσθέντες. Ἐπεὶ δὲ τοῦτο ἐγένετο,  
ἔρχονται πρὸς ἡμᾶς οἱ Κερασσοῦντιοὶ καὶ λέγουσι τὸ  
πρᾶγμα· καὶ ἡμεῖς οἱ στρατηγοὶ ἀκούσαντες ἡχθόμενά  
τε τοῖς γεγενημένοις καὶ ἐβουλευόμεθα σὺν τοῖς Κε-  
ρασσοντίοις ὅπως ἂν ταφείησαν οἱ τῶν Ἑλλήνων  
21 νεκροί. Συγκαθήμενοι δ' ἔξωθεν τῶν ὄπλων ἐξαί-  
φνης ἀκούομεν θορύβου πολλοῦ, Παῖτε, παῖτε, βάλλε,  
βάλλε. Καὶ τάχα δὴ ὀρῶμεν πολλοὺς πρὸς θύοντας,  
λίθους δ' ἔχοντας ἐν ταῖς χερσὶ, τοὺς δὲ καὶ ἀναι-  
22 ρουμένους. Καὶ οἱ μὲν Κερασσοῦντιοι, ὥς ἂν καὶ  
ἰωρακότες τὸ παρ' ἑαυτοῖς πρᾶγμα, δεισαντες ἀπο-  
χωροῦσι πρὸς τὰ πλοῖα. Ἦσαν δὲ νῆ Δία καὶ ἡμῶν

werden könne beweist die Stellung. Ueber ἐπεὶ σφεῖς (Andre σφεῖς)  
λέγειν s. B. §. 128, 3. M. §. 538. Nach B. §. 129 n. 3 würde die  
Lesart σφεῖς den Vorzug verdienen. Vgl. indess Thuk. V, 61: ἐν  
καίρῳ γὰρ παρῆναι σφεῖς. Aber die Nominative der ersten und zweiten  
Person können so wohl nicht vorkommen. — ἥδεσθαι — μέλλειν —  
κελεύειν hängen nicht von dem vorhergegangenen, sondern einem zu  
ergänzenden ἔφασαν oder εἶπον ab. — αὐτοὺς, τοὺς τρεῖς ἄνδρας  
§. 17. — τοὺς τούτου δεομένους, die Freunde oder Verwandten der  
Geblienen unter denen die noch nicht abgesegelt waren §. 17.

§. 19. αἰσθόμενοι. Uebergang in die directe Rede. S. zu I, 3.  
14. — τοῖς λίθοις gleichsam hinzeigend. In solchen Formeln steht  
der Artikel gewöhnlich. Vgl. IV, 2, 4. VII, 7, 54. — παρεκελύ-  
οντο. Vgl. zu III, 1, 44.

§. 21. λίθους δ'. Δέ steht ähnlich VII, 1, 27. 2, 5.

§. 22. ὥς ἂν steht oft so daß aus dem Verbum des Haupt-  
satzes der Optativ dazu ergänzt werden muß. Memor. III, 6, 4:  
δυσαιώπησεν ὥς ἂν τότε σκοπῶν ὁπόθεν ἄρχοιτο.

οἱ ἔδεισαν. Ἐγώ γε μὴν ἦλθον πρὸς αὐτοὺς καὶ ἡρώ- 23  
των ὅτι ἐστὶ τὸ πρᾶγμα. Τῶν δὲ ἦσαν μὲν οἱ οὐ-  
δὲν ἤδεσαν, ὅμως δὲ λίθους εἶχον ἐν ταῖς χερσίν.  
Ἐπεὶ δὲ καὶ εἰδότε τιπλὲν ἐνέτυχον, λέγει μοι ὅτι οἱ ἀγο-  
ρανόμοι δεινότατα ποιοῦσι τὸ στράτευμα. Καὶ ἐν τούτῳ 24  
τις ὁρᾷ τὸν ἀγορανόμον Ζήλαρχον πρὸς τὴν θάλατ-  
ταν ἀποχωροῦντα, καὶ ἀνέκραγεν· οἱ δὲ ὡς ἤκουσαν,  
ὥσπερ ἡ σὺς ἀγρίου ἢ ἐλάφου φανέντος ἵεται ἐπ'  
αὐτόν. Οἱ δ' αὖ Κερασούντιοι ὡς εἶδον ὀρμῶντας 25<sup>a</sup>  
καθ' ἑαυτοὺς, σαφῶς νομίζοντες ἐπὶ σφᾶς ἔσθαι, φεύ-  
γουσι δρόμῳ καὶ ἐμπίπτουσιν εἰς τὴν θάλατταν.  
Συνεισέπεσον δὲ καὶ ἡμῶν αὐτῶν τινές, καὶ ἐπνίγετο  
ὅστις μὴ ἐτύγχανεν ἐπιστάμενος νεῖν. Καὶ τούτους τί  
δοκεῖτε; Ἡδίσκουν μὲν οὐδέν, ἔδεισαν δὲ μὴ λύττα τις 26  
ὥσπερ κυσὶν ἡμῖν ἐμπεπτῶκοι. Εἰ οὖν ταῦτα τοιαῦτα  
ἔσται, θεάσασθε οἷα ἡ κατάστασις ἡμῖν ἔσται τῆς  
στρατιᾶς. Ὑμεῖς μὲν οἱ πάντες οὐκ ἔσεσθε κύριοι 27  
οὔτε ἀνελέσθαι πόλεμον ᾧ ἂν βούλησθε οὔτε κατα-  
λῦσαι, ἰδίᾳ δὲ ὁ βουλόμενος ἄξει στράτευμα ἐφ' ὅ,τι  
ἂν ἐθέλῃ. Καὶν τινες πρὸς ὑμᾶς ἴωσι πρέσβεις ἢ  
εἰρήνης δεόμενοι ἢ ἄλλου τινός, κατακαίνοντες τού-  
τους οἱ βουλόμενοι ποιήσουσιν ὑμᾶς τῶν λόγων μὴ  
ἀκοῦσαι τῶν πρὸς ὑμᾶς ἰόντων. Ἐπεὶ δὲ οὗς μὲν 28  
ἂν ὑμεῖς ἅπαντες ἔλησθε ἀρχοντας ἐν οὐδεμιᾷ χώρᾳ  
ἔσονται, ὅστις δ' ἂν ἑαυτὸν ἔλῃται στρατηγὸν καὶ  
ἐθέλῃ λέγειν, Βάλλε, βάλλε, οὗτος ἔσται ἱκανὸς καὶ  
ἀρχοντα κατακαθεῖν καὶ ἰδιώτην ὑμῶν ὃν ἂν ἐθέλῃ

§. 26. τούτους τί δοκεῖτε; was glaubt ihr von diesen, von ihrer Flucht, ohne daß man grade einen Infinitiv ergänzen dürfte, wiewohl in den meisten solcher Stellen ein allgemeiner Begriff wie εἶναι oder ποιεῖν gedacht werden kann. Aehnlich Mem. IV, 2, 21: τί σοι δοκεῖ ὁ τοιοῦτος.

ἄκριτον, ἣν ὧσιν οἱ πεισόμενοι αὐτῷ, ὥςπερ καὶ νῦν  
 29 ἐγένετο. Οἷα δὲ ὑμῖν καὶ διαπεπραχασιν οἱ αὐθαί-  
 ρετοι οὗτοι στρατηγοὶ σκέψασθε. Ζήλαρχος μὲν γὰρ  
 ὁ ἀγορανόμος εἰ μὲν ἀδικεῖ ὑμᾶς, οἴχεται ἀποπλέων  
 σὺ δούς ὑμῖν δίκην· εἰ δὲ μὴ ἀδικεῖ, φεύγει ἐκ τοῦ  
 30 στρατεύματος δείσας μὴ ἀδίκως ἄκριτος ἀποθάνῃ. Οἱ  
 δὲ καταλεύσαντες τοὺς πρόσβεις διεπράξαντο ὑμῖν  
 μόντοις μὲν τῶν Ἑλλήνων εἰς Κερασσύντα μὴ ἀσφαλὲς  
 εἶναι, ἐὰν μὴ σὺν ἰσχύϊ ἀφικνησθε· τοὺς δὲ νεκροὺς  
 οὓς πρόσθεν αὐτοὶ οἱ κατακανόντες ἐκέλευον θάπτειν,  
 τούτους διεπράξαντο μὴδὲ σὺν κηρυκίῳ εἶναι ἀσφαλὲς  
 εἶναι ἀνιλεῖσθαι. Τίς γὰρ ἐθελήσει κήρυξ εἶναι κή-  
 ρυκας ἀπεκτονώς; Ἄλλ' ἡμεῖς Κερασσυντίων θάψαι  
 31 αὐτούς ἐδεσθήμεν. Εἰ μὲν οὖν καλῶς ἔχει ταῦτα,  
 δοξάτω ὑμῖν, ἵνα ὥς τοιούτων ἰσομένων καὶ φυλακῇ  
 ἰδίᾳ ποιήσῃ τις καὶ τὰ [ἱερμνὰ] ὑπερδέξια περὶ αὐτῶν  
 32 ἔχων σκηνοῦν. Εἰ μὲντοι δοκεῖ ὑμῖν θηρίων, ἀλλὰ  
 μὴ ἀνθρώπων εἶναι τὰ τοιαῦτα ἔργα, σκοπεῖτε παύ-  
 λαν τνα αὐτῶν· εἰ δὲ μὴ, πρὸς Διὸς πῶς ἢ θεοῖς  
 θύσομεν ἡδέως, ποιῶντες ἔργα ἀσεβῆ, ἢ τοῖς πολε-  
 μίοις πῶς μαχοῦμεθα, ἣν ἀλλήλους κατακαίνωμεν;  
 33 Πόλις δὲ φιλία τις ἡμᾶς δέξεται, ἥτις ἂν ὁρᾷ τοσού-  
 την ἀνομίαν ἐν ἡμῖν; Ἀγορὰν δὲ τίς ἄξει θαρρῶν,  
 ἣν περὶ τὰ μέγιστα τοιαῦτα ἐξαμαρτάνοντες φανώ-  
 μεθα; Οὐ δὲ δὴ πάντων οἴομεθα τεύξεσθαι ἐπαίτου,

§. 30. ἀσφαλὲς εἶναι. sc. ἀφικνεῖσθαι εἰς ἀφικνησθε. Vgl. Mem. II, 5, 7: ἔκτος τῷ ἀνέπιστήμονι μὲν, ἐλκεροῦντι δὲ χηρῶν ἡμέλι ἐστίν. Bei der Lesart ἀφικνεῖσθαι ist ἀφικνησθε zu ἐὰν μὴ zu ergänzen. Vgl. Andok. I, 89 p. 12: μὴδ' ἐπ' ἀνδρὶ νόμον τιθέναι, ἐὰν μὴ τὸν αὐτὸν ἐπὶ πᾶσι τοῖς Ἀθηναίοις.

§. 31. ἀλλ'. S. zu V, 1, 7. — δοξάτω ὑμῖν, beschliesst es förmlich. — ὥς τοιούτων ἰσομένων, in der Voraussetzung, Uebersetzung, dass solches statt finden werde.

§. 33. τὰ μέγιστα, göttliches und menschliches Recht. — οὐ — ἐπαίτου. Man construiere τίς ἂν ἡμᾶς τοιούτους ὄντας ἐπαι-

τίς ἂν ἡμᾶς τοιούτους ὄντας ἐπαινέσειεν; Ἡμεῖς μὲν γὰρ οἶδ' ὅτι πονηροὺς ἂν φαίμεν εἶναι τοὺς τὰ τοιαῦτα ποιοῦντας.

Ἐκ τούτου ἀνιστάμενοι πάντες ἔλεγον τοὺς μὲν 34 τούτων ἄρξαντας δοῦναι δίκην, τοῦ δὲ λοιποῦ μηκέτι ἐξεῖναι ἀνομίας ἄρξαι· ἐὰν δέ τις ἄρξῃ, ἄγεσθαι αὐτοὺς ἐπὶ θανάτῳ· τοὺς δὲ στρατηγούς εἰς δίκας πάντας καταστήσαι· εἶναι δὲ δίκας καὶ εἴ τι ἄλλο τις ἠδίκητο ἐξ οὗ Κύρος ἀπέθανε· δικαστὰς δὲ τοὺς λοχαγοὺς ἐποιήσαντο. Παραινοῦντος δὲ Ξενοφῶντος καὶ τῶν μάντεων συμβουλευόντων ἔδοξε καὶ καθῆραι τὸ στρατεύμα. Καὶ ἐγένετο καθαρός.

VIII. Ἔδοξε δὲ καὶ τοὺς στρατηγούς δίκην ὑπο- 1 σχεῖν τοῦ παρεληλυθότος χρόνου. Καὶ διδόντων Φιλίσιος μὲν ὥφλε καὶ Ξανθικλῆς τῆς φυλακῆς τῶν γαυλικῶν χρημάτων τὸ μείωμα εἴκοσι μνᾶς, Σοφαίνετος δέ, ὅτι ἄρχων αἰρεθεὶς κατημέλει, δέκα μνᾶς. Ξενοφῶντος δὲ κατηγόρησάν τινες φάσκοντες παῖσθαι ὑπ' αὐτοῦ καὶ ὡς ὑβρίζοντος τὴν κατηγορίαν ἐποιοῦντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἀναστὰς ἐκέλευσεν εἰπεῖν 2 πρῶτον τὸν πρῶτον λέξαντα ποῦ καὶ πληγή. Ὁ δὲ ἀποκρίνεται· Ὅπου καὶ τῷ ῥίγει ἀπωλλόμεθα καὶ χῶν πλείστη ἦν. Ὁ δὲ εἶπεν, Ἀλλὰ μὴν καὶ χειμῶ- 3

εἶπε τὸν Παινον οὐ πάντων ολόμεθα τεύεσθαι. Ueber typhān τί τινος s. zu I, 4, 15. — ἡμῖς μὲν. S. zu I, 3, 17.

§. 34. δοῦναι. S. zu I, 3, 8. — αὐτούς. S. zu I, 4, 8.

C. VIII. §. 1. τῆς φυλακῆς. S. zu I, 6, 7. Ueber den Genitiv vgl. M. §. 369. — τῶν γαυλικῶν χρημάτων, der V, 1, 16 erwähnten Schiffsgüter. Der Genitiv gehört dem Sinne nach auch zu τὸ μείωμα, was wohl am besten als Apposition zu εἴκοσι μνᾶς gefasst wird (vgl. zu III, 5, 16): er war 20 Minen schuldig (wurde verurtheilt zur Strafe von 20 M.) als (Betrag oder Ersatz der) Verringerung der Schiffswaaren. — κατημέλει, in der V, 3, 1 erwähnten Befehlshaberschaft. — παῖσθαι. S. zu I, 4, 12.

§. 2. πρῶτον τόν. Conjectur für τὸν πρῶτον. — λέξαντα, sc. παῖσθαι. — ποῦ καί. S. zu I, 8, 16. — Ὅπου — ἦ. S. IV, 5, 3.



νός γε ὄντος οἷον λέγεις, σίτου δὲ ἐπιλαλοῖσπότος, οἶνον  
 δὲ μηδ' ὀσφραίνεσθαι παρόντος, ὑπὸ δὲ πόνων πολ-  
 λῶν ἀπαγορευόντων, πολεμίων δὲ ἐπομένων, εἰ ἐν τοι-  
 ούτῳ καιρῷ ὕβριζον, ὁμολογῶ καὶ τῶν ὄνων ὕβριστό-  
 τερος εἶναι, οἷς φασὶν ὑπὸ τῆς ὕβρεως κόπον οὐκ  
 ἐγγίγνεσθαι. Ὅμως δὲ καὶ λέξον, ἔφη, ἐκ τίνος  
 4 ἐπλήγης. Πότερον ἤτουν τί σε καὶ ἐπεὶ μοι οὐκ ἐδί-  
 δως ἔπαιον; ἀλλ' ἀπήτουν; ἀλλὰ περὶ παιδικῶν μα-  
 χόμενος; ἀλλὰ μεθύων ἐπαρώνησα; Ἐπεὶ δὲ τούτων  
 5 οὐδὲν ἔφησεν, ἐπήρετο αὐτόν εἰ ὀπλιτεύοι. Οὐκ ἔφη.  
 Πάλιν εἰ πελτάζοι. Οὐδὲ τοῦτ' ἔφη, ἀλλ' ἡμίονον  
 ἐλαύνειν ταχθεὶς ὑπο τῶν συσκήνων ἐλεύθερος ὢν.  
 6 Ἐνταῦθα δὴ ἀναγινώσκει τε αὐτόν καὶ ἤρετο. Ἡ  
 σὺ εἰ ὁ τὸν κάμνοντα ἀπάγων; Ναὶ μὰ Δί', ἔφη· σὺ  
 γὰρ ἠνάγκαζες· τὰ δὲ τῶν ἐμῶν συσκήνων σκεύη  
 7 διεῖρξας. Ἀλλ' ἡ μὲν διάρξις, ἔφη ὁ Ξενοφῶν,  
 τοιαύτη τις ἐγένετο· δίδωκα ἄλλοις ἄγειν καὶ ἐκ-  
 λευσα πρὸς ἐμὲ ἀπαγαγεῖν· καὶ ἀπολαβὼν ἅπαντα  
 σῶα ἀπέδωκά σοι, ἐπεὶ καὶ σὺ ἐμοὶ ἀπέδειξας τὸν  
 ἄνδρα. Οἷον δὲ τὸ πρᾶγμα ἐγένετο ἀκούσατε, ἔφη·  
 8 καὶ γὰρ ἄξιον. Ἀνὴρ κατελείπετο διὰ τὸ μηκέτι δύ-  
 νασθαι πορεύεσθαι. Καὶ ἐγὼ τὸν μὲν ἄνδρα τοσοῦ-  
 τον

§. 3. παρόν wird ähnlich wie ἐξόν gebraucht (s. zu II, 5, 22)  
 mit dem Nebenbegriffe des in den Verhältnissen sich von selbst Dar-  
 bietenden. (B. §. 137 p. 443.) Vgl. Lys. XIX, 14 p. 153. De-  
 mosth. XXIII, 152 p. 670. Herod. I, 129: (Ἀργαῖος) παρεὼν αὐτῷ  
 βασιλεὺς γενέσθαι — ἄλλῳ τῷ κράτος περιέθηκε. Da dies aber hier  
 nicht paßt, so scheint παρόντος die richtige Lesart zu sein.

§. 4. ἐκ τίνος, διὰ τί §. 12. τίνος ἕνεκα II, 3, 20. — Nach  
 den folgenden Fragen muß jedesmal eine Pause für die zu erwar-  
 tende Antwort gedacht werden. — μαχόμενος. sc. ἱπαιόν σε.

§. 6. ἀπάγων. Vielleicht ἀγαγών.

§. 7. ἀπέδειξας, παρέδωκας. Vgl. §. 11 und zu I, 6, 3.

§. 8. τοσοῦτον. S. zu II, 4, 4. — ὅτι. Im Vorigen liegt  
 ὅσον ἤδειν.

τον ἐγίγνωσκον ὅτι εἰς ἡμῶν εἴη· ἡνάγκασα δὲ σὲ  
 τοῦτον ἄγειν, ὥς μὴ ἀπόλοιτο· καὶ γὰρ, ὥς ἐγὼ οἶ-  
 μαι, πολέμιοι ἡμῖν ἐφείποντο. Συνέφη τοῦτο ὁ ἄν-  
 θρωπος. Οὐκουν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐπεὶ προὔπειμνά 9  
 σε, καταλαμβάνω αὐτίς σὺν τοῖς ὑπισθοφύλαξι προσ-  
 κῶν βόθρον ὀρύττοντα ὥς κατορύζοντα τὸν ἄνθρω-  
 πον, καὶ ἐπιστάς ἐπήνουν σε; Ἐπεὶ δὲ παρεστηκότων 10  
 ἡμῶν συνέκαμψε τὸ σκέλος ὁ ἀνὴρ, ἀνέκραγον οἱ παρ-  
 ὄντες ὅτι ξῆ ὁ ἀνὴρ· σὺ δ' εἶπας· Ὅπόσα γε βού-  
 λεται, ὥς ἔγωγε αὐτόν οὐκ ἄξω. Ἐνταῦθα ἔπαισά  
 σε· ἀληθῆ λέγεις· ἔδοξας γάρ μοι εἰδότες εἰκέναι ὅτι  
 ξῆ. Τί οὖν; ἔφη, ἥττον τι ἀπέθανεν; ἐπεὶ ἐγὼ σοι 11  
 ἀπέδειξα αὐτόν; Καὶ γὰρ ἡμεῖς, ἔφη ὁ Ξενοφῶν,  
 πάντες ἀποθανοῦμεθα· τούτου οὖν ἔνεκα ζώντας ἡμᾶς  
 δεῖ κατορυθῆναι; Τοῦτον μὲν ἀνέκραγον πάντες ὥς 12  
 ὀλίγας παῖσειεν· ἄλλους δ' ἐκέλευε λέγειν διὰ τί ἔκα-  
 στος ἐπλήγη. Ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀνίσταντο, αὐτὸς ἔλεγεν·

Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες, ὁμολογῶ παῖσαι δὴ ἄνδρας πολλοὺς 13  
 ἔνεκεν ἀταξίας ὅσοις σώζεσθαι μὲν ἥρκει δι' ὑμᾶς,  
 ἐν τάξει τε ἰόντων καὶ μαχομένων ὅπου δέρι, αὐτοὶ  
 δὲ λιπόντες τὰς τάξεις προθέοντες ἀρπάξιν ἡθελον  
 καὶ ὑμῶν πλεονεκτεῖν. Εἰ δὲ τοῦτο πάντες ἐποιοῦ-

§. 10. Ὅπόσα γε βούλεται, so viel er will mag er leben; das hilft ihm nichts. Aristoph. Ekkles. 924: ᾗδ' ὅποσα βούλει.

§. 11. Τί οὖν leitet die folgende Frage ein, die daher keiner Fragepartikel bedarf. Memor. II, 6, 8: Τί οὖν; ἔφη, ὃν ἂν ἡμῖν τε δοκῇ καὶ οἱ θεοὶ μὴ ἐναντιῶνται, ἔχεις εἰπεῖν ὅπως οὗτος θηρατείος· καὶ γὰρ. S. zu I, 9, 10 uqd. über γὰρ zu III, 2, 29.

§. 12. ὀλίγας. sc. πληγὰς. Eine häufige Ellipse. — οὐκ ἀνίσταντο. sc. πληγῆναι λέγοντες. Οὐ steht wie im Lateinischen indem ein allgemeiner Begriff wie Jemand, Etwas, Leuze, gedacht wird. Vgl. IV, 6, 2. VII, 3, 20.

§. 13. ἥρκει, es war ihnen recht, sie ließen es sich gefallen. — δι' ὑμᾶς, durch euer Verdienst. Demosth. XVIII, 218 p. 301: δι' ἡμᾶς σεώσεται. — ἰόντων καὶ μαχομένων kann als Genit. abs. gefaßt werden oder als Apposition. S. zu I, 2, 18.

14 μιν, ἅπαντες ἂν ἀπωλόμεθα. Ἦδη δὲ καὶ μαλακω-  
ζόμενον τινα καὶ οὐκ ἐθέλοντα ἀνίστασθαι, ἀλλὰ  
προϊέμενον ἑαυτὸν τοῖς πολεμίοις καὶ ἡτῶσθαι καὶ ἱβια-  
σάμενον πορεύεσθαι. Ἐν γὰρ τῇ ἰσχυρᾷ χειμῶνι καὶ  
αὐτὸς ποτε ἀναμείνων τινας συσκαλεζομένους κηδεζέ-  
μενος συχνὸν χρόνον κατέμαθον ἀναστὰς μόλις καὶ  
15 τὰ σκέλη ἐκτείνας. Ἐν ἑμαυτῷ οὖν παίρων λαβὼν, ἐκ  
τούτου καὶ ἄλλον ὁπότε ἴδοιμι κατῆμνον καὶ βλα-  
κεύοντα ἤκουον· τὸ γὰρ κινῆσθαι καὶ ἀνδρῶζεσθαι  
παρεῖχε θερμασίαν τινα καὶ ὑγρότητα, τὸ δὲ κατῆ-  
σθαι καὶ ἡσυχίαν ἔχειν ἐρώων ὑπομυχὸν ὃν τῇ τι  
ἀποπήγνυσθαι τὸ αἷμα καὶ τῷ ἀποσῆπασθαι τοὺς  
τῶν ποδῶν δακτύλους, ὥπερ πολλοὺς καὶ ὑμεῖς ἴστε  
16 παθόντας. Ἄλλον δὲ γε ἴσως ὑπολειπόμενον πονεῖν διὰ  
ῥαστώνην καὶ κωλύοντα καὶ ὑμᾶς τοὺς πρόσθεν καὶ  
ὑμᾶς τοὺς ὀπίσθεν πορεύεσθαι ἡτῶσθαι πάλιν, ὥπως μὴ  
17 λόγῃ ὑπὸ τῶν πολεμίων παιοίτο. Καὶ γὰρ οὖν νῦν  
ἔξεστιν αὐτοῖς σωθεῖσιν εἴ τι ἢ ἐμὸν ἔπαθον παρὰ  
τὸ δίκαιον δίκην λαβεῖν. Εἰ δ' ἐπὶ τοῖς πολεμίοις  
ἐγένοντο, τί μέγα ἂν οὕτως ἔπαθον ὅτου δίκην ἂν  
18 ἡξίουεν λαμβάνειν; Ἀπλοῦς μοι, ἔφη, ὁ λόγος. Ἐγὼ  
γὰρ εἰ μὲν ἐπ' ἀγαθῷ ἐκόλασά τινα, ἀξιῶ ὑπέχειν  
δίκην οἷαν καὶ γονεῖς υἱοῖς καὶ διδάσκαλοι παισὶ. Καὶ  
19 γὰρ οἱ ἱατροὶ τέμνουσι καὶ καίουσιν ἐπ' ἀγαθῷ. Εἰ  
δὲ ὕβρει νομίζετε με ταῦτα πράττειν, ἐνθυμήθητε ὅτι

§. 14. κατέμαθον ἀναστὰς. B. §. 131, 4, a. M. §. 548.

§. 15. λαβὼν, ἐκ τούτου. S. zu I, 7, 3.

§. 17. τί μέγα ἂν οὕτω ἔπαθον, was so Großes würden sie erlitten haben; d. h. auch wenn sie die größte Schmach und das größte Unrecht erlitten hätten u. s. w. In affirmativer Rede: οὐκ οὕτω μέγα ἂν ἔπαθον. Vgl. Herod. I, 199: οὐκ οὕτω μέγα οἱ δώσεις ὥς μιν λάμψαι.

§. 19. πράττειν für ὅτι ἔπραττον auch nach dem Präsens. Demosth. XX, 119 p. 493: τοὺς προγόνους ἀγγέλλετε ἵνα μὴ τις ᾗ ποιῆν. — εὐδία, Sicherheit.

νῦν ἐγὼ θαλάσῃ αὖν ταῖς θεοῖς μᾶλλον ἢ τότε καὶ  
 φραστέωός εἰμι νῦν ἢ τότε καὶ ὄφρον πλείω πίνω,  
 ἀλλ' ὅμως αὐδένα πίνω· ἐν εὐδία γὰρ ὄρω ὑμᾶς.  
 Ὄταν δὲ χειμῶν ἢ καὶ θάλαττα μεγάλη ἐπιφέρηται, 20  
 οὐκ ὄρατε ὅτι καὶ κλύματος μόνου ἔνθα χαλεπαίνει  
 μὲν ποταμοὶς ταῖς ἐν παρῶν, χαλεπαίνει δὲ κυβερνή-  
 τῃς τοῖς ἐν πρύμνῃ; Ἰκανὸν γὰρ ἐν τῷ τοιοῦτῳ καὶ  
 μικρὰ ἀμαρτηθέντα πάντα συκεπιπρῶμαι. Ὅτι δὲ 21  
 ἀκαίως ἐπαμὼν αὐτοὺς καὶ ὑμεῖς κατεδικάσατε τότε·  
 ἔχοντες ἔλφῃ, οὐ ψήφους, παρῆσκητε, καὶ ἐξῆν ὑμῖν  
 ἐπικουρεῖν αὐτοῖς, εἰ ἐβούλεσθε· ἀλλὰ μὰ Δία οὔτε  
 κοῦτοις ἐπικουρεῖτε οὔτε σὺν ἐμοὶ τῶν ἀτακτοῦντα  
 ἐπαίετε. Τοιγαροῦν ἐξουσίαν ἐπορήσατε τοῖς κακοῖς 22  
 πύτων ὑβρίζειν ἑῶντες αὐτούς. Οἶμαι γάρ, εἰ ἐθέλετε  
 ἀκοπῆν, τοὺς αὐτοὺς εὐρήσετε καὶ τότε κακίστους καὶ  
 αὖν ὑβριστοτάτους. Βοῦσκος γοῦν ὁ πύκτης ὁ Θεττα- 23  
 λὸς τότε μὲν διεμάχετο ὥς κάμνων ἀσπίδα μὴ φέρειν,  
 αὖν δ', ὥς ἐγὼ ἀκούω, Κατωριετῶν πολλοὺς ἤδη ἀπο-  
 δέδυκεν. Ἦν αὖν σωφρανῆτε, τούτῳ τάναντία ποιή- 24  
 σατε ἢ τοὺς κύνας ποιῶσι· τοὺς μὲν γὰρ κύνας τοὺς

§. 20. μεγάλη, durch Stürme aufgeregt.

§. 22. Οἶμαι — εὐρήσετε. Plato Protag. p. 314, c: δοκεῖ οὖν μοι, ὁ θυρωρός, εὐνοχός τις, κατήκουεν ἡμῶν.

§. 23. μή, weil in διεμάχετο ein Sträuben liegt. Thuk. III, 40: διαμάχομαι μὴ μεταγιῶναι ὑμᾶς τῷ προδεδογμένῳ. — ἐγὼ steht besonders in solchen Formeln oft mit sehr geringem Nachdruck. Xen. 20 ἐγὼ ἀκούω δ' ὅτι. Vlll, 3. Lys. XIX, 5 14. 46. — ἀποδέδωκεν. Vielleicht ἀπέδωκεν.

§. 24. τούτῳ ist der Dativ der Beziehung, wie III, 2, 24. IV, 2, 23 und περὶ ἐπ. IX, 12: βλακὶ ἐπ. — πάντα τάναντία ποιεῖν. Der Accusativ ist bei ποιεῖν und ähnlichen Verbis nur da nothwendig wo das Object als unmittelbar etwas erleidend vorgestellt werden soll: ἀγαθὰ αὖ ποιεῖν = πάσχεις ἀγαθὰ δι' ἐμοῦ. Der Dativ dagegen muß stehen wo ein für oder wider zu bezeichnen ist, also in Fällen wie Demosth. XXIX, 37 p. 855: τί σοι ποιήσω, σὺν οἱ μάργους. An unserer Stelle machte die Verschiedenheit der Beziehung und der Casus das sonst entbehrliche ποιοῦσα nothig.

χαλεπούς τὰς μὲν ἡμέρας διδέασι, τὰς δὲ νύκτας ἀφί-  
 ασι, τοῦτον δέ, ἣν σωφρονῆτε, τὴν νύκτα μὲν δῆσετε,  
 25 τὴν δὲ ἡμέραν ἀφήσετε. Ἀλλὰ γάρ, ἔφη, θαυμάζω  
 ὅτι εἰ μὲν τινι ὑμῶν ἀπηχθόμην μέμνησθε καὶ οὐ  
 σιωπάτε, εἰ δὲ τῷ ἢ χειμῶνα ἐπεκούρησα ἢ πολέμον  
 ἀπῆρξα ἢ ἀσθενοῦντι ἢ ἀποροῦντι συνεξεπόρισά τι,  
 τούτων δ' οὐδεὶς μέμνηται· οὐδ' εἴ τινα καλῶς τι  
 ποιοῦντά ἐπῆνεσα, οὐδ' εἴ τιν' ἄνδρα ὄντα ἀγαθὸν  
 26 ἐτίμησα ὡς ἐδυνάμην, οὐδὲ τούτων μέμνησθε. Ἀλλὰ  
 μὴν καλὸν γε καὶ δίκαιον καὶ ὅσιον καὶ ἥδιον τῶν  
 ἀγαθῶν μᾶλλον ἢ τῶν κακῶν μεμνησθαι.

Ἐκ τούτου μὲν δὴ ἀνίσταντο καὶ ἀνεμίμνησκον.

Καὶ περιεγένετο ὥστε καλῶς ἔχειν.

- 1 IX. Ἐκ τούτου δὲ ἐν τῇ διατριβῇ οἱ μὲν ἀπὸ  
 τῆς ἀγορᾶς ἔζων, οἱ δὲ [καὶ] ληιζόμενοι ἐκ τῆς Παφλα-  
 γονίας. Ἐκλώπευον δὲ καὶ οἱ Παφλαγόνες εἰς μάλα  
 τοὺς ἀποσκευασμένους, καὶ τῆς νυκτὸς δὲ τοὺς πρόσω  
 σκηνοῦντας ἐπειρῶντο κακουργεῖν· καὶ πολεμικώτατα  
 2 πρὸς ἀλλήλους εἶχον ἐκ τούτων. Ὁ δὲ Κορύλας, ὃς  
 ἐτύγχανε τότε Παφλαγονίας ἄρχων, πέμπει παρὰ τοὺς  
 Ἕλληνας πρέσβεις ἔχοντας ἵππους καὶ στολὰς καλὰς,  
 λέγοντας ὅτι Κορύλας ἕτοιμος εἶη τοὺς Ἕλληνας μῆτ'  
 3 ἀδικεῖν μῆτ' [αὐτὸς] ἀδικεῖσθαι. Οἱ δὲ στρατηγοὶ  
 ἀπεκρίναντο ὅτι περὶ μὲν τούτων σὺν τῇ στρατιᾷ  
 βουλευσούντο, ἐπὶ ξενίᾳ δὲ ἐδέχοντο αὐτούς· παρεκά-  
 λεσαν δὲ καὶ τῶν ἄλλων ἀνδρῶν οὕς ἐδόκουν δικαιο-

§. 25. τούτων δέ. So konnte auch vorher stehen τούτου μὲν μέμνησθε. S. zu III, 1, 43.

§. 26. περιεγένετο, es kam dahin, das Resultat war. Thuk. II, 39: περιγιγνεται ἡμῖν τοῖς μέλλουσιν ἀλγεινοῖς μὴ προ- κάμνειν.

C. IX. §. 3. οὕς ἐδόκουν δικαιολόγους εἶναι. sc. παρακαλεῖσθαι. Wie man sagt οὕτως δίκαιός ἐστι παρακαλεῖσθαι, so auch τούτων

τάτους εἶναι. Θύσαντες δὲ τῶν αἰχμαλώτων βοῦς καὶ 4  
 ἄλλα ἱερεῖα εὐωχίαν μὲν ἀρκοῦσαν παρεῖχον, κατα-  
 κείμενοι δὲ ἐν στιβάσιν ἐδείπνουν καὶ ἔπινον ἐκ κερα-  
 τίνων ποτηρίων, οἷς ἐνεκύγγαλλον ἐν τῇ χώρᾳ. Ἐπεὶ 5  
 δὲ αἱ σπονδαὶ [τ'] ἐγένοντο καὶ ἡπαιάνισαν, ἀνέστησαν  
 πρῶτον μὲν Θραῖκες καὶ πρὸς αὐτὸν ὠρχήσαντο σὺν  
 τοῖς ὅπλοις καὶ ἤλλοντο ὑψηλὰ τε καὶ κοῦφως καὶ  
 ταῖς μαχαίραις ἐχρῶντο· τέλος δὲ ὁ ἕτερος τὸν ἕτερον  
 παῖα, ὡς πᾶσι δοκεῖν πεπληγέναι τὸν ἄνδρα· ὁ δ'  
 ἔπιασε τεχνικῶς πῶς. Καὶ ἀνέκραγον οἱ Παφλαγόνες. 6  
 Καὶ ὁ μὲν σκυλεύσας τὰ ὅπλα τοῦ ἑτέρου ἐξῆι ἄδων  
 τὸν Σιτάλκαν· ἄλλοι δὲ τῶν Θρακῶν τὸν ἕτερον ἐξε-  
 φερων ὡς τεθνεῶτα· ἦν δὲ οὐδὲν πεπονθὼς. Μετὰ 7  
 τοῦτο Αἰνιᾶνες καὶ Μάγνητες ἀνέστησαν, οἱ ὠρχοῦντο  
 τὴν καρπαίαν καλουμένην ἐν τοῖς ὅπλοις. Ὁ δὲ τρὸς 8  
 πρὸς τῆς ὀρχήσεως ἦν [ὅδε]· ὁ μὲν παραθέμενος τὰ  
 ὅπλα σπείρει καὶ ζευγηλατεῖ, πυκνὰ μεταστρεφόμε-  
 νος ὡς φοβούμενος· ληστής δὲ προσέρχεται· ὁ δ'  
 ἐπειδὴν προῦδεται, ἀπαντᾷ ἀρπάσας τὰ ὅπλα καὶ  
 μάχεται πρὸ τοῦ ζεύγους· καὶ οὗτοι ταῦτ' ἐποιοῦν ἐν  
 ῥυθμῷ πρὸς τὸν αὐτὸν· καὶ τέλος ὁ ληστής δῆσας  
 τὸν ἄνδρα καὶ τὸ ζεῦγος ἀπάγει· ἐνίοτε δὲ καὶ ὁ  
 ζευγηλάτης τὸν ληστήν· εἴτα παρὰ τοὺς βοῦς ζεύξας  
 ὀπίσω τὼ χεῖρε δεδεμένον ἐλαύνει.

δικαίον δοκῶ (νομίζω) παρακαλεῖσθαι. Vgl. B. §. 138, I, 7. M. 297  
 und zu II, 3, 11.

§. 4. αἰχμαλώτων ist Neutrum.

§. 5. πρῶτον μὲν. S. zu III, 1, 13. — ὑψηλὰ ist Accusativ  
 nach der Analogie von ἄλλεσθαι ἄλματα. Eben so πυκνὰ §. 8. Vgl.  
 zu V, 4, 32.

§. 6. τὸν Σιτάλκαν. Wahrscheinlich ein Gesang zu Ehren eines  
 alten Thrakischen Fürsten dieses Namens.

§. 8. ληστής δὲ lebhafter als ὁ δὲ ὡς ληστής. — πρὸ, vor  
 und für, — καὶ οὗτοι, und auch diese. — τὸν ἄνδρα ist dop-

- 9 Μετὰ τοῦτο Μένους εἰσῆλθεν ἐν ἐκατέρῃ τῇ χειρὶ ἔχων πέλτην· καὶ τότε μὲν ὡς δύο ἀντιτασσόμενον μιμούμενος ὤρχετο, τότε δὲ ὡς πρὸς ἑνα ἔχρητο ταῖς πέλταις, τότε δ' ἰδνεῖτο καὶ ἐξεκubίστατο ἔχων τὰς
- 10 πέλτας, ὥστε θῶρον ἔχων καλῆν φαίνεσθαι. Τίλος δὲ τὸ Περσικὸν ὤρχετο, κρούων τὰς πέλτας, καὶ ἀκλιθεὶς καὶ ἐξανίστατο· καὶ ταῦτα πάντα ἐν θυσμῷ ποιεῖν
- 11 πρὸς τὸν αὐλόν. Ἐπὶ δὲ τούτῳ ἰπτόντες οἱ Μαρτυεῖς καὶ ἄλλοι τινὲς τῶν Ἀρκάδων ἀνιστάντες ἐξοπλισάμενοι ὡς ἐδύναντο κάλλιστα ἥσαν γε ἐν θυσμῷ, [πρὸς] τὸν ἐνόπλιον θυσμὸν ἀδλοῦμενοι, καὶ ἐπαύ- νισαν καὶ ὠρχήσαντο, ὥσπερ ἐν ταῖς πρὸς τοὺς θεοῖς προσόδοις. Ὁρῶντες δὲ οἱ Πυρραγοῦντες δυνάμει
- 12 οὖντο πάσας τὰς ὀρχήσεις ἐν ὅπλοις εἶναι. Ἐπὶ τούτοις ὄρων ὁ Μένους ἐκπεκληγμένους αὐτοὺς ποιεῖν τῶν Ἀρκάδων τιτὰ πεπαιγμένον ὀρχηστῆρα εἰσάγει σκευάσεις ὡς ἐδύναντο κάλλιστα καὶ ἀσπίδα θοτὴν πό- 13 φην αὐτῇ. Ἡ δὲ ὠρχήσατο Πυρρίχην διαφρῶς. Ἐν

pelt zu denken: τὸν ἄνδρα αὐτὸν τε. — τὸν ληστήν. εἰ. δήσας ἀπάγει oder daraus nimmt.

§. 9. ἐξεκubίστατο. Vielleicht ist vorher ἐκubίστατο τε καὶ ἀνεgefallen: er stürzte sich kopflings (ἐκubίστατο), so daß er auf die Hände (die Schilde in denselben?) sich stützte und aus dieser Stellung wieder zurück (ἐξεκubίστατο), — ἔχων kann nicht wohl fehlen, da ohne dies ὄψιν hier schwerlich des Artikels entbehren würde. Ὁψιν ἔχειν, den Anblick in sich haben für Andre, d. h. gewähren. Lukian. Hermot. 2: ἰδῶντα οὐκ ὀλίγον ἔχει τοὺς ὀδοιπόρους (ὁ ἐπ' ἀρετὴν οἶμος).

§. 10. τὸ Περσικόν, ein Tanz der wegen der damit verbundenen Kniebeugungen auch ὀκλασμα genannt wurde.

§. 11. προσόδοι, Processionen zu den Tempeln der Götter, mehrentheils um Opfer darzubringen, daher oft mit θυσίαι verbunden, wie Demosth. XVIII, 86 p. 254. Isokr. Phil. 12 [32 p. 68]. Lukian. Zeὺς ἐλεγχ. 11. — ποιέσθαι hieß in dieser Formel, wie in περί πολλοῦ ποιέσθαι, fast s. v. a. ἡγεῖσθαι. Das δεῖν ποιέσθαι drückt hier nur einen hohen Grad von Verwundung aus.

§. 12. Πυρρίχη, ein von Gesang begleiteter Waffentanz, alle Arten von Bewegungen und Stellungen Kämpfer darstellend.

ταῦθα πρότος ἦν πελύς· καὶ οἱ Παφλαγόνες ἤροντο εἰ καὶ [αἱ] γυναῖκες συνεμάχοντο αὐτοῖς. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι αὐταὶ καὶ αἱ τρεψάμεναι εἰεν βασιλεῖα ἐν ταῦ στρατοπέδῳ. Τῇ μὲν νυκτὶ ταύτῃ τοῦτο τὸ τίλος ἐγένετο.

Τῇ δ' ὑστεραίᾳ προῆγον αὐτοὺς εἰς τὸ ἀτρά- 14  
νευμα· καὶ ὅσους τοῖς στρατιώταις μῆτε ἀδικεῖν Παφλα-  
γόνας μῆτε ἀδικεῖσθαι. Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν πρέσβεις  
ῥχοντο· οἱ δ' Ἕλληνες, ἐπειδὴ πλοῖα ἱκανὰ ἐδόκει  
παρεῖναι, ἀναβάντες ὅπλων ἡμέραν καὶ νύκτα πνεύ-  
ματι καλῷ, ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντας τὴν Παφλαγονίαν.  
Τῇ δ' ἄλλη ἀφικνούνται εἰς Σινώπην καὶ ὠρμίσαντο 15  
εἰς Ἀρμήνην τῆς Σινώπης. Σινωπεῖς δὲ οἰκοῦσι μὲν  
ἐν τῇ Παφλαγονικῇ, Μιλησίων δ' ἀποικοὶ εἰσιν. Οὗ-  
τοι ξένα πέριπον τοῖς Ἕλλησιν ἀλεφίτων [μὲν] με-  
θίμνους τριεχίλιους, οἶνον δὲ κεράμια χίλια καὶ πεν-  
ταχόσια. Καὶ Χειρίσοφος ἐνταῦθα ἦλθε τρίτην ἔχων. 16  
Καὶ οἱ μὲν στρατιῶται προσεδόκων ἄγοντά τι σφιαίν  
ἦκεν· ὁ δ' ἦγε μὲν οὐδέν, ἀπήγγελλε δὲ ὅτι ἐπαυτοῖη  
αὐτοὺς καὶ Ἀναξίβιος ὁ ναύαρχος καὶ οἱ ἄλλοι, καὶ  
ὅτι ὀπισθῆναιτο Ἀναξίβιος, εἰ ἀφίκοντο ἔξω τοῦ Πόν-  
του, μισθοφορὰν αὐτοῖς εἰσεῖναι.

Καὶ ἐν ταύτῃ τῇ Ἀρμήνῃ ἄμειναν οἱ στρατιῶται 17  
ἡμέρας πέντε. Ὡς δὲ τῆς Ἑλλάδος ἐδόκουν ἐγγὺς  
γίνεσθαι, ἥδη μάλλον ἢ πρόσθεν εἰσῆει αὐτοὺς ὅπως

§. 13. αἱ τρεψάμεναι. Eine auf I, 10, 3 gegründete Ueber-  
treibung.

§. 15. κεράμιον, ἀμφορεύς, κάδος dem Attischen μετρητής an-  
gepaßt, der nach Böckh Staatshaush. d. Ath. I p. 107 etwas über  
33 Berliner Quart enthielt.

§. 17. εἰσῆει αὐτοὺς, es fiel ihnen ein, wobei das Subject  
durch den folgenden Satz umschrieben wird. Ueber den Acc. vgl.



Καὶ ἐπεὶ ἤχθησαν παρὰ Ξενοφῶντα, ἔρωτᾷ αὐτοὺς  
 εἴ που ῥοθῶνται ἄλλου στρατεύματος [όντος] Ἑλλη-  
 11 νιστῶν. Οἱ δὲ ἄλγον πάντα τὰ γεγενημένα, καὶ νῦν  
 ὅτι πολιορκοῦνται ἐπὶ λόφον, οἱ δὲ Θρᾷκες πάντες  
 περικεκλωμένοι εἰεν αὐτούς. Ἐνταῦθα τοὺς μὲν  
 ἀνθρώπους τούτους ἐφύλαττον ἰσχυρῶς, ὅπως ἡγεμό-  
 νης εἶεν ἦναι θεοῦ σκοποῦν δὲ καταστήσας συνέλεξε  
 12 τοὺς στρατιώτας καὶ ἔλεξεν· Ἄνδρες στρατιῶται, τῶν  
 Ἀρκάδων οἱ μὲν τεθνᾶσιν, οἱ δὲ λοιποὶ ἐπὶ λόφον  
 τινὸς πολιορκοῦνται. Νομίζω δ' ἔγωγε, εἰ ἐκείνοι  
 ἀπολοῦνται, οὐδ' ἡμῖν εἶναι οὐδεμίαν σωτηρίαν,  
 οὕτω μὲν πολλῶν ὄντων πολέμιων, οὕτω δὲ τεθαρ-  
 13 ῥήκων. Κρατίωτον οὖν ἡμῖν ὥς τάχιστα βοηθεῖν  
 τοῖς ἀνδράσιν, ὅπως, εἰ ἔτι εἰσὶ σῶσι, ὅν ἐκείνοις  
 μαχώμεθα καὶ μὴ μόνοι λειφθέντες μόνοι καὶ κινδύ-  
 14 νεύσωμεν. Νῦν μὲν οὖν στρατοπεδευσώμεθα, προελ-  
 θόντες ὅσον ἂν δοκῇ καιρὸς εἶναι εἰς τὸ δειπνοποι-  
 εῖσθαι· ἔως δ' ἂν πορευώμεθα, Τιμασίων ἔχων τοὺς  
 ἵππεῖς προελανέτω ἐφορῶν ἡμᾶς καὶ σκοπεῖτω τὰ  
 15 ἔμπροσθεν, ὥς μηδὲν ἡμᾶς λάθῃ. Παρέπεμψε δὲ καὶ  
 τῶν γυμνητῶν ἀνθρώπους εὐζῶνους εἰς τὰ πλάγια καὶ  
 εἰς τὰ ἄκρα, ὅπως εἴ πού τί ποθεν καθορῶεν, ση-  
 μαίνουσιν· ἐκέλευε δὲ κατεῖν ἅπαντα ὅτῳ ἐντυγχάνουσιν  
 16 καυσίμῳ· ἡμεῖς γὰρ ἀποδραϊνόμεν ἂν οὐδαμοῦ ἐνθένδε·  
 πολλή μὲν γάρ, ἔφη, εἰς Ἡράκλειαν πάλιν ἀπέρχεται,

§. 11. νῦν der Betonung wegen vorangestellt wie Demosth. Mid. 201 p. 579: πού ληφθήσεται, νῦν ἐὰν διακρουσῇται.

§. 14. ὅσον ἂν. sc. προέρχεσθαι. Vgl. VII, 3, 37. Kyr. V, 3, 56: (σημαίνειν) τῷ Χρυσάντῳ ὅτι καιρὸς δοκοῖ εἶναι. — καιρὸς in Beziehung auf einen angemessenen und den Feinden nicht zu nahen Lagerplatz. — ἐφορῶν, uns im Auge habend. Kyr. V, 3, 56: πρὸ παντός τοῦ στρατεύματος πεζοὺς εὐζῶνους οὐ πολλοὺς προὔτιμην ἐφορῶμένους ὑπὸ Χρυσάντῳ καὶ ἐφορῶντι αὐτόν.

§. 16. οὐδαμοῦ. Hell. V, 2, 8: ἐπισθαι οὐδαμοῦ. Vgl. §. 23.

ἰστέα ἐδύετο τῷ Διὶ τῷ βασιλεῖ, ὅσπερ αὐτῷ μαν-  
 τευτὸς ἦν ἐκ Δελφῶν· καὶ τὸ ὄναρ δὴ ἀπὸ τούτου  
 τοῦ θεοῦ ἐνόμιζεν ἑωρακέναι ὃ εἶδεν ὅτε ἤρχετο ἐπὶ  
 τὸ συνεπιμελεῖσθαι τῆς στρατιῆς καθίστασθαι. Καὶ 23  
 ὅτε ἐξ Ἐφέσου δὲ ὤρματο Κύρῳ συσταθησόμενος,  
 αἰτὸν ἀνεμυμνήσκετο ἑαυτῷ δεξιὸν φθεγγόμενον, κα-  
 θήμενον μέντοι, ὥσπερ ὁ μάντις προπέμπων αὐτὸν  
 ἔλεγεν ὅτι, μέγας μὲν οἰωνὸς εἴη καὶ οὐκ ἰδιωτικὸς  
 καὶ ἐνδοξος, ἐπίπονός μὲντοι· τὰ γὰρ ὄρνεα μάλιστα  
 ἐπιτίθεσθαι τῷ αἰτῷ καθημένῳ· οὐ μέντοι χρημα-  
 τιστικόν εἶναι τὸν οἰωνόν· τὸν γὰρ αἰτὸν περιπετό-  
 μενον μᾶλλον λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Οὕτω δὴ 24  
 θυομένῳ αὐτῷ διαφανῶς ὁ θεὸς σημαίνει μήτε προσ-  
 δεῖσθαι τῆς ἀρχῆς μήτε εἰ αἰροῦντο ἀποδέχεσθαι.  
 Τοῦτο μὲν δὴ οὕτως ἐγένετο. Ἡ δὲ στρατιὰ συνηλθε, 25  
 καὶ πάντες ἔλεγον ἓνα αἰρεῖσθαι· καὶ ἐπεὶ τοῦτο  
 ἔδοξε, προσβάλλοντο αὐτόν. Ἐπειδὴ δὲ ἔδοκει δῆλον  
 εἶναι ὅτι αἰρήσονται αὐτόν εἴ τις ἐπισηφίζοι, ἄνίστη  
 καὶ ἔλεξε τάδε.

Ἐγώ, ὃ ἄνδρες, ἤδομαι μὲν ὑπὸ ὑμῶν τιμῶμε- 26  
 νος, ἐπαίπερ ἄνθρωπός εἰμι, καὶ χάριν ἔχω καὶ εὐχο-

ken, das Activum auf die Objecte die verlegen machen: ἀποροῦμαι  
 ὅτι ἀπορῶ. Aehnlich unterscheiden sich σκοπεῖν und σκοπεῖσθαι. —  
 ὅσπερ μαντευτὸς ἦν durch Attraction für ὅσπερ (sc. θύειν) μαντευτόν  
 ἦν. Vgl. I, 2, 21. Ueber die Sache s. III, 1, 6. — ἐπὶ τὸ σ. τῆς  
 στρ. καθίστασθαι, sich daran machen mit für das Heer zu  
 sorgen. S. III, 1, 11 ff.

§. 23. δεξιόν. d. h. von Osten kommend, weil die Griechen bei  
 Beobachtung des Vogelflugs das Gesicht gegen Norden kehrten. —  
 ὥσπερ als ob folgen sollte: μέγας μὲν οἰωνόν (ὄρνεα), wofür um  
 eine Härte zu vermeiden eine anakoluthe Wendung gewählt ist. Con-  
 jectur ist ὅσπερ. — οὐκ ἰδιωτικός, nicht eines Privatmannes  
 Glück bedeutend.

§. 25. προσβάλλοντο, sie schlugen ihn für sich vor, zu  
 ihrem Befehlshaber. Vgl. 10, 6. Eben so αἰρεῖσθαι.

§. 26. ἐπαίπερ ist Conjectur für αἰπερ. — οὔτε — δε; wie τέ

- τε τῶν πολεμίων πυρὶ ἑώρων, ἀπείχον δὲ ὡς τετραράκοντα σταδίους, καὶ αὐτοὶ ὡς ἐδύναντο πλείστα
- 21 πυρὰ ἔκαιον. Ἐπεὶ δὲ ἐδείπνησαν τάχιστα, παρηγάδῃ τὰ πυρὰ κατασβεννύναι πάντα. Καὶ τὴν μὲν νύκτα φυλακὰς ποιησάμενοι ἐκάθευδον· ἄμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ προσευξάμενοι τοῖς θεοῖς καὶ συνταξάμενοι ὡς
- 22 εἰς μάχην ἐπορεύοντο ἢ ἐδύναντο τάχιστα. Τιμασίῳ δὲ καὶ οἱ ἱππεῖς, ἔχοντες τοὺς ἡγεμόνας καὶ προελάνοντες, ἔλαθον αὐτοὺς ἐπὶ τῷ λόφῳ γερόμενοι ἔνθα ἐπολιορκοῦντο οἱ Ἕλληνες. Καὶ οὐχ ὁρῶσιν οὔτε τὸ φίλιον στράτευμα οὔτε τὸ πολέμιον, καὶ ταῦτα ἀπαγγέλλουσι πρὸς τὸν Ξενοφῶντα, καὶ τὸ στράτευμα, γραιῖδια δὲ καὶ γερόντια καὶ πρόβατα ὀλίγα καὶ βοῦς
- 23 καταλειμμένους. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον θαῦμα ἦν τι εἶη τὸ γεγενημένον, ἔπειτα δὲ τῶν καταλειμμένων ἐπυνθάνοντο ὅτι οἱ μὲν Θρᾷκες εὐθύς ἀφ' ἐσπέρας ἄχοντο ἀπιόντες, ἔωθεν δὲ καὶ τοὺς Ἕλληνας ἔρασαν οἰχέσθαι· ὅπου δέ, οὐκ εἰδέναι.
- 24 Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἀμφὶ Ξενοφῶντα, ἐπεὶ ἡρίστησαν, συσκευασάμενοι ἐπορεύοντο, βουλόμενοι ὡς τάχιστα συμμίξαι τοῖς ἄλλοις εἰς Κάλπης λιμένα. Καὶ παρευρόμενοι ἑώρων τὸν στίβον τῶν Ἀρκάδων καὶ Ἀχαιῶν κατὰ τὴν ἐπὶ Κάλπης ὁδόν. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο εἰς τὸ αὐτό, ἄσμενοί τε εἶδον ἀλλήλους καὶ
- 25 ἡσπάζοντο ὥσπερ ἀδελφούς. Καὶ ἐπυνθάνοντο οἱ Ἀρκάδες τῶν περὶ Ξενοφῶντα τί τὰ πυρὰ κατασβέ-

§. 22. ἔλαθον αὐτοὺς — γερόμενοι, waren ohne es selbst zu bemerken gekommen. Lys. II, 77 p. 197: οὐ γὰρ ἔλανθον ἡμᾶς αὐτοὺς ἄπαξ ὅτιες θνητοί. — ἐπολιορκοῦντο, belagert worden waren. Vgl. zu I, 4, 2.

§. 23. ὅπου für ὅποι in so fern man bei dem zu wiederholenden οἰχέσθαι zugleich die Erreichung eines Zieles denkt. Soph. Trach. 40: κείνος δ' ὅπου βέβηκεν οὐδεὶς οἶδε. Vgl. zu IV, 7, 17.

§. 24. εἰς Κ. λ. weil συμμίξαι zugleich das Kommen umfasst

οὐτοι Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐὰν σύνθεσταινοι συνελθόντες  
 μὴ Λακεδαιμόνιον συμποσάσας ἀφῶνται. Ἐπεὶ ἐ-  
 σθαι γε τοῦτο ἔχει, ἔφη, οὐδὲ λοχάγειν ἡμῶν ἔξασται,  
 ὡς δοκεῖν, ὅτι Ἀρκάδες ἰσμεν. Ἐνταῦθα δὲ ὡς εὖ  
 εἰκότως τοῦ Ἀγαίου ἀνεθορύβησαν. Καὶ ὁ Ξενο- 31  
 φῶν ἔπει ἐώρα πλείονος ἐνδύον, παρελθὼν εἶπεν·  
 Ἀλλ', ὦ ἄνδρες, ἔφη, ὡς πάντῃ εἰδῆτε, ὁμνῶ ὑμῖν  
 θεοὺς πάντας καὶ πάσας ἢ μὴν ἐγώ, ἔπει τὴν ὑμετέ-  
 ραν γνώμην ῥηθῆναι, ἐδυόμην εἰ βέλτερον εἴη ὁμῶν  
 τε ἐμοὶ ἐπιτρέφαι ταύτην τὴν ἀρχὴν καὶ ἐμοὶ ὑπο-  
 στήναι· καὶ μοι οἱ θεοὶ οὕτως ἐν τοῖς ἱεροῖς ἐσήμε-  
 ναν ὤσατε καὶ ἰδιώτην ἂν γινῶναι ὅτι ταύτης τῆς μο-  
 ναρχίας ἀπέχεσθαι με δεῖ. Οὕτω δὲ Χειρίσσορον 32  
 ἀφῶνται. Χειρίσσορος δ' ἔπει ἡρέθη, παρελθὼν  
 εἶπεν· Ἀλλ', ἔφη, ὦ ἄνδρες, τοσούτῳ μὲν ὥστε ὅτι οὐδ'  
 ἂν ἔγωγ' ἐστασίαζον, εἰ ἄλλον εἴλεσθε· Ξενοφῶντα  
 μίνοι, ἔφη, ἀνήσατε οὐχὲν ἐλόμενον· ὡς καὶ νῦν Δέξι-  
 πος ἦδη διέβηκεν αὐτὸν πρὸς Ἀναξίβιον, ὅτι εἰδύνατο  
 καὶ μάλα ἐμοὶ αὐτὸν συγχεῖντος. Ὁ δ' ἔφη νομίζεν  
 αὐτὸν Τηρασίῳνι μάλλον συνίχεῖν ἐθελῆσαι Λαρδα-  
 νεῖ ὅντι τοῦ Κλεάρχου στρατεύματος ἢ ἐαυτῷ Λάκωνι  
 ὄντι. Ἐπει μὲντοι ἐμὸν εἴλεσθε, ἔφη, καὶ ἐγὼ παρὰ 33  
 σομῆν ὅτι ἂν σθένωμαι ὑμῶς ἀγαθὸν ποιεῖν. Καὶ  
 ὑμεῖς οὕτω παρῶνκενέχεσθε ὡς αἶριον, ἐὰν πλοῦς ἢ  
 ἀναξόμενος· ὁ δὲ πλοῦς ἔσται εἰς Ἡράκλειαν· ἄπαν-  
 τας οὖν δεῖ ἐκείσε περᾶσθαι καταχεῖν· τὰ δ' ἄλλα  
 ἐκκεῖθεν ἐκείσε ἐλθόμεν βουλευσόμεθα.

§. 31. πλείονος, bedeutenderer Gründe. — ἂν γινῶναι. Aufgelöst ἂν ἔγω. S. zu I, 1, 10 vgl. Memor. IV, 8, 1: οὕτως ἦδη τότε πόρρω ἤλπις ἦν ὥστε, εἰ καὶ μὴ τότε, οὐκ ἂν πολλὰ ὑστατον πεποιθήσαι τὸν βίον.

§. 32. οὐδ': ἐγώ, auch ich nicht, wie auch Xenophon es nicht zu thun versprochen §. 29.

§. 33. καταχεῖν, anlanden. Herod. VII, 188: κατέχευ — εἰς τὸν αἰγαλόν.

[τὴν] γῆν ἀνήκων τοῦ χωρίου μάλιστα τεττάρων  
 πλέθρων τὸ εὖρος· τὸ δ' ἐντὸς τοῦ αὐχένος χωρίον  
 4 ἱκανὸν μυρίοις ἀνθρώποις οἰκῆσαι. Λιμὴν δ' ὑπ'  
 αὐτῇ τῇ πέτρᾳ τὸ πρὸς ἑσπέραν αἰγιαλὸν ἔχων.  
 Κρήνη δὲ ἡδῆος ὕδατος καὶ ἄφθονος ῥέουσα ἐπ' αὐ-  
 τῇ τῇ θαλάττῃ ὑπὸ τῇ ἐπικρατεῖα τοῦ χωρίου. Ξύλα  
 δὲ πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα, πάντῃ δὲ πολλὰ καὶ καλὰ  
 5 κρηνηγέσιμα ἐπ' αὐτῇ τῇ θαλάττῃ. Τὸ δὲ ὄρος τὸ  
 ἐν τῷ λιμένι εἰς μεσόγειαν μὲν ἀνήκει ὅσον ἐπὶ εἴκοσι  
 σταδίοις, καὶ τοῦτο γεῶδες καὶ ἄλιον· τὰ δὲ παρὰ  
 θάλατταν πλεον ἢ ἐπὶ εἴκοσι σταδίοις δασὺ πολλοῖς  
 6 καὶ παντοδαποῖς καὶ μεγάλοις ξύλοις. Ἡ δὲ ἄλλη  
 χώρα καλὴ καὶ πολλή, καὶ κῶμαι ἐκ αὐτῇ εἰσὶ πολ-  
 λαὶ καὶ οἰκούμεναι· φέρει γάρ ἡ γῆ καὶ κριθὰς καὶ  
 πυροὺς καὶ ὅσπρια πάντα καὶ μελίνας καὶ σήσαμα  
 καὶ σῦκα ἀρκούρια καὶ ἀμπέλους πολλὰς καὶ ἡδυσί-  
 7 μους καὶ τᾶλλα πάντα πλὴν ἰλαιῶν. Ἡ μὲν χώρα  
 ἦν τοιαύτη. Ἑσκήνουν δὲ ἐν τῷ αἰγιαλῷ πρὸς τῇ  
 θαλάττῃ· εἰς δὲ τὸ πόλισμα ἂν γενόμενον οὐκ ἐβού-  
 λοντο στρατοπεδεύεσθαι, ἀλλὰ ἐδόκει καὶ τὸ ἐλθεῖν  
 8 κῆσαι πόλιν. Τῶν γάρ στρατιωτῶν οἱ πλείστοι ἦσαν  
 οὐ σπάνει βίου ἐκπεπλευκότες ἐπὶ ταύτην τὴν μισθο-  
 φοράν, ἀλλὰ τὴν Κύρου ἀρετὴν ἀκούοντες, οἱ μὲν  
 καὶ ἄνδρες ἄγοντες, οἱ δὲ καὶ προσακηνωκότες χρή-  
 ματα, καὶ τούτων ἕτεροι ἀποδεδρακότες πατέρας καὶ  
 μητέρας, οἱ δὲ καὶ τέκνα καταλιπόντες ὡς χρήματ'

§. 4. καὶ verbindet verschiedene Casus wie I. 10, 6. — ἀφθονος ῥέουσα, wie oft πολὺς ρεῖ. — αὐτῇ. §. zu III, 4, 41.

§. 7. τὸ πόλισμα ἂν γενόμενον, εἰς τὸ χωρίον ὃ πόλισμα ἂν ἔγένετο, der Ort aus dem eine Stadt hätte werden können. §. zu I. 1, 10.

§. 8. γάρ bezieht sich auf οὐκ am Ende des §. Vgl. zu III, 2.

τὴν πόλιν, καὶ εἶδέναι ὅτι ἂν ἀπαγγέλλωσι καὶ πρὸς ταῦτα βουλευέσθαι. Ἐντεῦθεν προῦβάλλοντο πρέσβεις 6 πρῶτον μὲν Χειρίσσορον, ὅτι ἄρχων ἦρητο· ἔστι δ' οἱ καὶ Ξενοφῶντα. Οἱ δὲ ἰσχυρῶς ἀπεμάχοντο· ἀμφοῖν γὰρ ταῦτα ἐδόκει μὴ ἀναγκάζειν πόλιν Ἑλληνίδα καὶ φιλίαν ὅτι μὴ αὐτοὶ ἐθέλοντες διδοῖεν. Ἐπεὶ δ' οὖν 7 οὗτοι ἐδάκνυν ἀπρόθυμοι εἶναι, πέμπουσι Λύκωνα Ἀχαιοὺν καὶ Καλλίμαχον Παρῳάσιον καὶ Ἀγασίαν Στυμφάλιον. Οὗτοι ἐλθόντες ἔλεγον τὰ δεδογμένα· τὸν δὲ Λύκωνα ἔφασαν καὶ ἐπαπειλεῖν, εἰ μὴ ποιήσοιεν ταῦτα. Ἀκούσαντες δ' οἱ Ἡρακλεῶται βου- 8 λεύεσθαι ἔφασαν· καὶ εὐθὺς τὰ τε χρήματα ἐκ τῶν ἄγρων συνήγον καὶ τὴν ἀγορὰν εἴσω ἀνεσκεύασαν, καὶ αἱ πύλαι ἐκέλειντο καὶ ἐπὶ τῶν τειχῶν ὅπλα ἐφαίνετο.

Ἐκ τούτου οἱ ταραξάντες ταῦτα τοὺς στρατη- 9 γοὺς ἤτιῶντο διαφθεῖρειν τὴν πράξιν· καὶ συνίσταντο οἱ Ἀρκάδες καὶ οἱ Ἀχαιοί· προειστήκει δὲ μάλιστα αὐτῶν Καλλίμαχος τε ὁ Παρῳάσιος καὶ Λύκων ὁ Ἀχαιός. Οἱ δὲ λόγοι ἦσαν αὐτοῖς ὥς αἰσχρὸν εἶη 10 ἄρχειν ἓνα Ἀθηναῖον Πελοποννησίων καὶ Λακεδαιμονίων, μηδεμίαν δύναμιν παρεχόμενον εἰς τὴν στρατιάν· καὶ τοὺς μὲν πόρους σφᾶς ἔχειν, τὰ δὲ κέρδη ἄλλους, καὶ ταῦτα τὴν σωτηρίαν σφῶν κατειργασμένων· εἶναι γὰρ τοὺς κατειργασμένους Ἀρκάδας καὶ Ἀχαιούς, τὸ δ' ἄλλο στράτευμα οὐδὲν εἶναι. Καὶ ἦν

θμηένων. Das eigentliche Wort von Volks- und Soldaten-Versammlungen, weil man bei denselben saß. Vgl. III, 1, 33. VII, 1, 33.

§. 6. ὅτι hängt von ἀναγκάζειν ab, das, wie *cogere*, oft mit einem Accusativ der Sache steht, wenn derselbe Neutrum eines Adjectivs oder Pronominaladjectivs ist. Vgl. M. §. 419. — ἐθέλοντες. S. zu III, 3, 18.

§. 7. βουλευέσθαι. S. zu I, 3, 7. 7, 5. Andre βουλευέσθαι.

§. 10. ἦν. S. zu I, 4, 4 vgl. VII, 2, 32. — ἡμῖνον steht, wenn

- δὲ τῇ ἀληθείᾳ ὑπὲρ ἡμῶν τοῦ ἄλλου στρατηγματος  
 11 Ἀρχάδας καὶ Ἀχαιοί. Εἰ οὖν σωφροσύνῃ οὗτοι, σω-  
 σάντες καὶ στρατηγοὺς ἐλόμενοι ἑαυτῶν καθ' ἑαυ-  
 τοὺς τε ἂν τὴν πορείαν ποιοῦντο καὶ παρῶντο ἀγα-  
 12 θόν τι λαμβάνειν. Ταῦτ' ἔδοξε· καὶ ἀπορρίπτοντες  
 Χειρίσσοφον εἴ τινας ἦσαν παρ' αὐτῷ Ἀρχάδα ἢ  
 Ἀχαιοὶ καὶ Ξενοφῶντα συνήγαγαν καὶ λόγους ἐ-  
 ροῦνται ἑαυτῶν δίκαι· τούτους δὲ ἐψηχίσαντο ὅτι τῆς  
 νικίης ὅ,τι δοκοίη, τοῦτο ποιεῖν. Ἡ μὲν οὖν τῷ  
 παντὸς ἀρχὴ Χειρίσσοφ' ἐκταῦθα κατακλίθη ὑμῖν  
 ἔκρη ἢ ἑβδόμη ἀφ' ἧς πρὸς θ'.  
 13 Ξενοφῶν μέντοι ἐβούλετο κοῦν μετ' αὐτοῦ τὴν  
 πορείαν ποιεῖσθαι, νομίζων αὐτῷ ασφαλιστέον εἶναι  
 ἢ ἑλὶα ἑκατον ἀτέλλεσθαι· ἀλλὰ Νέων ἐπαυῖν αὐ-  
 τὸν καθ' ἑαυτὸν πορεύεσθαι, ἀκούσας τοῦ Χειρίσ-  
 σον ὅτι Κλέανδρος ὁ ἐν Βυζαντίᾳ ἄρμαστὴς φαίη  
 14 τρήρεις ἔχων ἦεν εἰς Κάλανς λιμένα· ὅπως οὖν  
 μηδεὶς μετάσχοι, ἀλλ' αὐτοὶ καὶ οἱ αὐτῶν στρατιῶ-  
 ται ἐκπλεύσειαν ἐπὶ τῶν τρήρων, διὰ ταῦτα συν-  
 βούλευε. Καὶ Χειρίσσορος, ἅμα μὲν ἀνδρῶν τοῖς  
 γεγενημένοις, ἅμα δὲ μισῶν ἐκ τούτων τὸ στρατεύμα,  
 15 ἐπιτρέπει αὐτῷ ποιεῖν ὅ,τι βούλεται. Ξενοφῶν δὲ ἐκ  
 μὲν ἐπεχείρησεν ἀπαλλαγεῖν τῆς στρατιᾶς ἐκπλεύσαι.

es nicht auf schon Erwähntes geht, oft ohne Artikel. Kyr. III, 3, 47: ὑπὲρ ἡμῶν αὐτῶν ἔσονται οἱ ἡγηθέντες. — ἄλλου. Das von Einem Ms. gebotene ἄλλου scheint Besserungsversuch; ἄλλος steht hier wie in der oft vorkommenden Redensart μόνος τῶν ἄλλων.

§. 11. καθ' ἑαυτοὺς, für sich. Vgl. §. 13.

§. 12. λόγους s. v. a. στρατηγούς, da nach der neuen Heertheilung die Schaar jedes Feldherren λόγος hieß. Vgl. VI, 1, 2, 4 ff. — ἀφ' ἧς. Unregelmäßige, aber in dieser Formel nicht seltene Antraction für ἀπὸ τούτης γ'. Hall. IV, 6, 6: ἡμέρα — δεκάτη ἀφ' ἧς ἐξεβόλα.

§. 13. αὐτοῦ. Die Lesart ist αὐτῶν.

§. 14. αὐτοί, Neon und Cheirisophos. — τοῖς χει. §. 1, 3, 3.

§. 15. ἐκ μὲν fest s. v. a. τίνος μὲν. §. zu IV, 2, 12. Vgl.

θυομένῳ δὲ αὐτῷ τῷ Ἠγεμόνι Ἡρακλεῖ καὶ κοινου-  
 μένῳ πότερα λῶον καὶ ἄμεινον εἴη στρατεύεσθαι  
 ἔχοντι τοὺς παραμείναντας τῶν στρατιωτῶν ἢ ἀπαλ-  
 λάττεσθαι, ἐσήμηνεν ὁ θεὸς τοῖς ἱεροῖς συνστρατεύε-  
 σθαι. Οὕτω γίγνεται τὸ στράτευμα τριχῇ, Ἀρκάδες 16  
 μὲν καὶ Ἀχαιοὶ πλείους ἢ τετρακςχίλιοι καὶ πεντα-  
 κόσιοι, ὀπλῖται πάντες, Χειρισόφῳ δ' ὀπλῖται μὲν  
 εἰς τετρακοσίους καὶ χιλίους, πελτασταὶ δὲ εἰς ἑπτα-  
 κοσίους, οἱ Κλεάρχου Θράκες, Ξενοφῶντι δὲ ὀπλῖται  
 μὲν εἰς ἑπτακοσίους καὶ χιλίους, πελτασταὶ δὲ εἰς  
 τριακοσίους· ἵππικόν δὲ μόνος οὗτος εἶχεν, ἀμφὶ τετ-  
 τάρακοντα ἱππέας.

Καὶ οἱ μὲν Ἀρκάδες διαπραξάμενοι πλοῖα παρὰ 17  
 τῶν Ἡρακλεωτῶν πρῶτοι πλέουσιν, ὅπως ἐξαίφνης  
 ἐπιπεσόντες τοῖς Βιδυνοῖς λάβοιεν ὅτι πλείστα· καὶ  
 ἀποβαίνουσιν εἰς Κάλπης λιμένα [κατὰ μέσον πῶς τῆς  
 Θράκης]. Χειρίσοφος δ' εὐθὺς ἀπὸ τῆς πόλεως τῶν 18  
 Ἡρακλεωτῶν ἀρξάμενος πεζῇ ἐπορεύετο διὰ τῆς χώ-  
 ρας· ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν Θράκην ἐνέβαλε, παρὰ τὴν θά-  
 λατταν ἦεν· καὶ γὰρ ἤδη ἦσθενει. Ξενοφῶν δὲ πλοῖα 19  
 λαβὼν ἀποβαίνει ἐπὶ τὰ ὄρια τῆς Θράκης καὶ τῆς  
 Ἡρακλεωτίδος καὶ διὰ μεσογαίας ἐπορεύετο.

Plato Prot. p. 310, c: ἔτι μὲν ἐπελέρησα εὐθὺς παρὰ σέ λέναι· ἑπεντά-  
 μοι ἴαν πόρρω ἔδοξε τῶν νύκτων εἶναι. — λῶον καὶ ἄμεινον. S. ap.  
 I, 7, 3.



τῇ ἐνδεΐᾳ, βουλόμενος αὐτοῖς χαρίσασθαι, εὐρών τινα  
 ἄνθρωπον Ἑρακλεώτην, ὃς ἔρη κώμας ἐγγὺς εἰδέναι  
 ὅθεν εἴη λαβεῖν τὰ ἐπιτήδεια, ἐκήρυξε τὸν βουλόμε-  
 γον ἵνα ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ὡς ἡγεμόνος ἰσομένου. Ἐξέρ-  
 χονται δὲ σὺν δορατίοις καὶ ἀσχοῖς καὶ θυλάκοις καὶ ἄλ-  
 24 λους ἀγγείοις εἰς διςχιλίους ἀνθρώπους. Ἐπειδὴ δὲ ἦσαν  
 ἐν ταῖς κώμαις καὶ διεσπείροντο ὡς ἐπὶ τὰ λαμβά-  
 νειν, ἐπιπίπτουσιν αὐτοῖς οἱ Φαρναβάζου ἱππεῖς πρῶ-  
 τοι· βεβοηθηκότες γὰρ ἦσαν τοῖς Βιθυνοῖς, βουλό-  
 μενοι σὺν τοῖς Βιθυνοῖς, εἰ δύναιντο, ἀποκαλλῦσαι  
 τοὺς Ἕλληνας μὴ ἐλθεῖν εἰς τὴν Φρυγίαν· οὗτοι οἱ  
 ἱππεῖς ἀποκτείνουσι τῶν ἀνδρῶν οὐ μῖον [ἢ] πεν-  
 25 τακοσίους· οἱ δὲ λαμποὶ ἐπὶ τὸ ὄρος ἀνέφυγον. Ἐκ  
 τούτου ἀπαγγέλλει τις ταῦτα τῶν ἀποφεινευχότων εἰς  
 τὸ στρατόπεδον. Καὶ ὁ Ξενοφῶν, ἐπειδὴ οὐκ ἐγγενητό  
 τὰ ἱερὰ ταῦτη τῇ ἡμέρᾳ, λαβὼν βροῦν ὑπὸ ἀμάξης,  
 οὐ γὰρ ἦν ἄλλα ἱερεῖα, σφαγιασάμενος ἰβοῇθει, καὶ  
 26 οἱ ἄλλοι οἱ μέχρι πεντήκοντα ἐτῶν πάντες. Καὶ ἀνα-  
 λαβόντες τοὺς λοιποὺς ἄνδρας εἰς τὸ στρατόπεδον  
 ἀφικνοῦνται. Καὶ ἤδη μὲν ἀμφὶ ἡλίου δυσμᾶς ἦν  
 καὶ οἱ Ἕλληνες μάλ' ἀθύμως ἔχοντες ἐδειπνῶσαντο·  
 καὶ ἑξαπίνης διὰ τῶν λασίων τῶν Βιθυνῶν τινας ἐπι-  
 γενόμενοι τοῖς προφύλαξι τοὺς μὲν κατέκτανον, τοὺς  
 27 δὲ ἐδίωξαν μέχρις εἰς τὸ στρατόπεδον. Καὶ κραυγῆς  
 γενομένης εἰς τὰ ὅπλα πάντες ἔδραμον οἱ Ἕλληνες·  
 καὶ διώκειν μὲν καὶ κινεῖν τὸ στρατόπεδον νυκτὸς οὐκ  
 ἀσφαλὲς ἐδόκει εἶναι· δασέα γὰρ ἦν τὰ χωρία· ἐν

§. 23. ὡς ἡγεμόνος ἰσομένου, unter dem Versprechen, dafs ein Führer da sein werde, der Lebensmittel nachweise.

§. 24. οὐ μῖον ohne ἢ, wie im Lateinischen. Vgl. M. §. 455 n. 4.

§. 26. ἤδη μὲν. Lies ἤδη τε. Vgl. zu I, 8, 8.

ἔκτῳ μόνους κατέλειπον· καὶ αὐτὸς Ἠγήσανδρος ἐσώθη. Καὶ οἱ ἄλλοι δὲ λοχαγοὶ συνηλθοῦν, οἱ μὲν σὺν πρῶ- 6  
 γμασιν, οἱ δὲ ἄνευ πραγμάτων· οἱ δὲ Θρᾶκες εὐτύχη-  
 σαντες τοῦτο τὸ εὐτύχημα, συνεβόων τε ἀλλήλους καὶ  
 συνελέγοντο ἐρῶμένως τῆς νυκτός. Καὶ ἅμα [τῇ]  
 ἡμέρᾳ κύκλῳ περὶ τὸν λόφον ἔνθα οἱ Ἕλληνες ἐστρα-  
 τοπεδεύοντο ἐτάττοντο καὶ ἱππεῖς πολλοὶ καὶ πέλτα-  
 σταί, καὶ αἰεὶ πλείονες συνέρρουν· καὶ προσέβαλλον 7  
 πρὸς τοὺς ὀπλίτας ἀσφαλῶς· οἱ μὲν γὰρ Ἕλληνες  
 οὔτε τοξότην εἶχον οὔτε ἀκοντιστὴν οὔτε ἱππία· οἱ  
 δὲ προσθέοντες καὶ προσελαύνοντες ἠκόντιζον· ὁπότε  
 δὲ αὐτοῖς ἐπίοιεν, ῥαδίως ἀπέφευγον· ἄλλοι δὲ ἄλλῃ  
 ἐπετίθεντο. Καὶ τῶν μὲν πολλοὶ ἐτιμωρόκοντο, τῶν 8  
 δὲ οὐδεὶς ὥστε κνηθῆναι οὐκ ἐδύναντο ἐκ τοῦ χω-  
 ρίου, ἀλλὰ τελευτῶντες καὶ ἀπὸ τοῦ ὕδατος εἶργον  
 αὐτοὺς οἱ Θρᾶκες. Ἐπεὶ δὲ ἀπορία πολλὴ ἦν, δι- 9  
 λέγοντο περὶ σπονδῶν· καὶ τὰ μὲν ἅλλα ὠμολόγητο  
 αὐτοῖς, ὁμήρους δὲ οὐκ ἐδίδουσαν οἱ Θρᾶκες αἰτούν-  
 των τῶν Ἑλλήνων, ἀλλ' ἐν ταύτῳ ἴαχετο. Τὰ μὲν  
 δὴ τῶν Ἀρκάδων οὕτως εἶχε.

Χειρίσοφος δὲ ἀσφαλῶς πορευόμενος παρὰ θά- 10  
 λατταν ἀφικνεῖται εἰς Κάλπησ λιμένα. Ξενοφῶντι  
 δὲ διὰ τῆς μεσογαίας πορευομένῳ οἱ ἱππεῖς προκατα-  
 θέοντες ἐντυγχάνουσι πρεσβύταις πορευομένοις ποι.

§. 6. πράγματα hat hier dieselbe Bedeutung wie in πράγματα παρῆναι: unter — ohne Schwierigkeiten.

§. 7. οἱ δέ, οἱ πολέμοι. S. zu III, 4. 5. — τοξότην. Aehnlich steht der Singular bei einer Negation III, 2, 1 und Demosth. XVIII, 234 p. 305: ὀπλίτην ἢ ἱππία πλὴν τῶν οἰκίων οὐδένα.

§. 9. οὐκ ἐδίδουσαν, sie wollten nicht geben. Da δίδωμι eigentlich nur das Hingeben bezeichnet, ohne daß nothwendig die Annahme damit verbunden sei, so drückt es oft, besonders im Impf., bloß das geben Wollen aus. Aehnlich πείθειν, zureden. — ἐν ταύτῳ ἴαχετο, hieran stieß sich die Sache.

§. 10. πορευομένῳ, als er marschirte. M. §. 562, 2.

Καὶ ἐπεὶ ἤχθησαν παρὰ Ξενοφῶντα, ἔρωτᾷ αὐτοὺς  
εἴ που ἥσθηται ἄλλου στρατεύματος [ὄντος] Ἑλλη-  
11 νικῶδ. Οἱ δὲ ἄλγον πάντα τὰ γεγενημένα, καὶ νῦν  
ὅτι πολιορκοῦνται ἐπὶ λόφου, οἱ δὲ Θραῖκες πάντες  
περικυκλωμένοι εἰεν αὐτούς· Ἐνταῦθα τοὺς μὲν  
ἀνθρώπους τούτους ἐφύλαττον ἰσχυρῶς, ὅπως ἡγεμό-  
νις εἶεν ἦτοι δέου· σκοποὺς δὲ καταστήσας συνέλεξε  
12 τοὺς στρατιώτας καὶ ἔλεξεν· Ἄνδρες στρατιῶται, τῶν  
Ἀρκάδων οἱ μὲν τεθνᾶσιν, οἱ δὲ λοιποὶ ἐπὶ λόφου  
τινὸς πολιορκοῦνται. Νομίζω δ' ἔγωγε, εἰ ἐκείνοι  
ἀπολοῦνται, οὐδ' ἡμῖν εἶναι οὐδεμίαν σωτηρίαν,  
οὕτω μὲν πολλῶν ὄντων πολεμίων, οὕτω δὲ τεθαρ-  
13 ῥήκτων. Κράτιστον οὖν ἡμῖν ὥς τάχιστα βοηθεῖν  
τοῖς ἀνδράσιν, ὅπως, εἰ ἔτι εἶσι σωσι, σὺν ἐκείνοις  
μαχώμεθα καὶ μὴ μόνοι λειψθέντες μόνοι καὶ κινδύ-  
14 νεύσωμεν. Νῦν μὲν οὖν στρατοπεδευσώμεθα, προελ-  
θόντες ὅσον ἂν δοκῇ καιρὸς εἶναι εἰς τὸ δειπνοποι-  
εῖσθαι· ἔως δ' ἂν πορευώμεθα, Τιμασίων ἔχων τοὺς  
ἐκπείς προελαυνέτω ἐφορῶν ἡμᾶς καὶ σκοπεῖτω τὰ  
15 ἔμπροσθεν, ὥς μηδὲν ἡμᾶς λάθῃ. Παρέπεμψε δὲ καὶ  
τῶν γυμνητῶν ἀνθρώπους εὐζῶνους εἰς τὰ πλάγια καὶ  
εἰς τὰ ἄκρα, ὅπως εἴ ποῦ τί ποθεν καθορῶεν, ση-  
μαίνουσιν· ἐκέλευε δὲ καλεῖν ἅπαντα ὅτῳ ἐντυγχάνουσιν  
16 καυσίμῳ· ἡμεῖς γὰρ ἀποδραϊνόμεν ἂν οὐδαμοῦ ἐνθένδε·  
πολλή μὲν γάρ, ἔφη, εἰς Ἡράκλειαν πάλιν ἀπύεται,

§. 11. νῦν der Betonung wegen vorangestellt wie Demosth. Mid. 201 p. 579: ποῦ ληφθήσεται, νῦν ἐὰν διακρουσῇται.

§. 14. ὅσον ἂν. sc. προέρχεσθαι. Vgl. VII, 3, 37. Kyg. V, 3, 56: (σημαίνειν) τῷ Χρυσάντῳ ὅτι καιρὸς δοκοῖ εἶναι. — καιρὸς in Beziehung auf einen angemessenen und den Feinden nicht zu nahem Lagerplatz. — ἐφορῶν, uns im Auge habend. Kyg. V, 3, 56: πρὸ παντός τοῦ στρατεύματος πεζοὺς εὐζῶνους οὐ πολλοὺς προὔκειν ἐφορῶμένους ὑπὸ Χρυσάντῳ καὶ ἐφορῶντας αὐτόν.

§. 16. οὐδαμοῦ. Hell. V, 2, 8: ἐπισθαι οὐδαμοῦ. Vgl. §. 23.

πολλή δὲ εἰς Χερσόπολιν διαλθεῖν· οἱ δὲ πολέμοι  
 πλησίων· εἰς Κύπρου δὲ λιμένα, ἔνθα Χειρίσσοφον  
 εἰκάσμεν εἶναι, εἰ σέσωσται, ἐλαχίστη ὁδός. Ἀλλὰ  
 δὴ ἐκεῖ μὲν οὔτε πλοῖα ἔστιν οἷς ἀποπλευσασύμεθα·  
 μένουσι δὲ αὐτοῦ· οὐδὲ μᾶς ἡμέρας ἔστι τὰ ἐπιτη-  
 δεῖα. Τῶν δὲ πολιορκουμένων ἀπολομένων σὺν τοῖς 17  
 Χειρίσσοφου πόνοις κακίον ἔστι διακινδυνεύειν ἢ σω-  
 θέντων πάντας εἰς ταῦτόν· ἐλθόντας κοινῇ τῆς σωτη-  
 ρίας ἔχεισθαι. Ἀλλὰ καὶ παραινυασαμένους τὴν  
 γνώμην πορεύεσθαι ὡς νῦν ἢ εὐκλεῶς τελευτῆσαι  
 ἔστιν ἢ κάλλιστον ἔργον ἐργάσασθαι Ἕλληνας τοσαύ-  
 τους σώσαντας. Καὶ ὁ Θεὸς ἴσως ἄγει οὕτως, ὥς 18  
 τοὺς μεγαληγορήσαντας ὡς κλεῖον φρονούντας ταπει-  
 νῶσαι βούλεται, ἡμᾶς δὲ τοὺς ἀπὸ τῶν Θεῶν ὄρχα-  
 μένους ἐντιμωτέρους ἐκείνων καταστήσας. Ἀλλ' ἐπι-  
 σθαι καὶ προσέχειν τὸν νοῦν, ὡς ἂν τὸ παραγ-  
 γελλόμενον δόνησθε ποιεῖν.

Ταῦτ' εἰπὼν ἤγειτο. Οἱ δ' ἰσπεῖς διασπειρόμε- 19  
 νοι ἐφ' ὅσον καλῶς εἶχεν ἔκαον ἢ ἱεράδιον· καὶ οἱ  
 πελτασταὶ ἐπιπαριόντες κατὰ τὰ ἄκρα ἔκαον πᾶσι  
 ὅσα καθύψωμα ἐώρων, καὶ ἡ στρατιὰ δέ, εἴ τιτι παρα-  
 λειπομένῳ ἐντυγχάνοιεν· ὥστε πᾶσα ἡ χώρα αἰδεσθῆναι.  
 ἰδοκεῖ καὶ τὸ στρατεύμα πολὺ εἶναι. Ἐπεὶ δὲ ὥρα 20  
 ἦν κατεστρατοπεδεύσαντο ἐπὶ λόφον ἐκβάντες, καὶ τὰ

ἐκεῖ μὲν. Hiebei denke man: Heraklea aber, wo Schiffe  
 sind, können wir der Entfernung wegen nicht errei-  
 chen. — μένουσι, sc. ἡμῖν. Vgl. 2, 12 und II, 1, 22 f. — δὲ  
 entspricht dem οὔτε, wie oft dem τε. S. zu V, 9, 26.

§. 17. ἔχεισθαι, eifrig daran arbeiten. So ἔργον ἔχεισθαι Herod.  
 II, 124, 1. — παραινυασαμένους τὴν γνώμην. Vgl. Hell. III, 4, 20:  
 ὅπως αὐτοῖσιν οὕτω τὰ σώματα καὶ τὴν γνώμην παρασκέυαζοντο  
 ὡς ἀγωνιούμενοι. — ἔστι, wie πείσομαι I, 3, 15. Das Particip von  
 εἶμι wie ἔξω zu gebrauchen scheint man vermieden zu haben.

§. 19. ἐφ' ὅσον, so weit, sc. διασπείρεσθαι.

- τε τῶν πολεμίων πυρὶ ἰώρων, ἀπειχόν δὲ ὡς τετρα-  
 ράκοντα σταδίους, καὶ αὐτοὶ ὡς ἐδύναντο πλείστα  
 21 πυρὰ ἔκαμον. Ἐπεὶ δὲ ἐδείπνησαν τάχιστα, παρη-  
 γέλθη τὰ πυρὰ κατασβεννύναι πάντα. Καὶ τὴν μὲν  
 νύκτα φυλακὰς ποιησάμενοι ἐπάθευδον· ἅμα δὲ τῇ  
 ἡμέρᾳ προσευξάμενοι τοῖς θεοῖς καὶ συνταξάμενοι ὡς  
 22 εἰς μάχην ἐπορεύοντο ἢ ἐδύναντο τάχιστα. Τιμασίων  
 δὲ καὶ οἱ ἱππεῖς, ἔχοντες τοὺς ἡγεμόνας καὶ προειλύ-  
 νοντες, ἔλαθον αὐτοὺς ἐπὶ τῷ λόφῳ γινόμενοι ἔνθα  
 ἐπολιορκοῦντο οἱ Ἕλληνες. Καὶ οὐχ ὁρῶσιν οὔτε τὸ  
 φίλιον στράτευμα οὔτε τὸ πολέμιον, καὶ ταῦτα ἀπαγ-  
 γέλλουσι πρὸς τὸν Ξενοφῶντα, καὶ τὸ στράτευμα,  
 γραιῖδια δὲ καὶ γερόντια καὶ πρόβατα ὀλίγα καὶ βοῦς  
 23 καταλελειμμένους. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον θαῦμα ἦν τί  
 εἶη τὸ γεγενημένον, ἔπειτα δὲ τῶν καταλελειμμένων  
 ἐπυνθάνοντο ὅτι οἱ μὲν Θρᾷκες εὐθύς ἀφ' ἐσπέρας  
 ἄχοντο ἀπιώντες, ἔωθεν δὲ καὶ τοὺς Ἕλληνας ἔρασαν  
 οἰχεσθαι· ὅπου δέ, οὐκ εἰδέναι.  
 24 Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἀμφὶ Ξενοφῶντα, ἐπεὶ ἡρί-  
 στησαν, συσκευασάμενοι ἐπορεύοντο, βουλόμενοι ὡς  
 τάχιστα συμμῖξαι τοῖς ἄλλοις εἰς Κάλπης λιμένα. Καὶ  
 παρεύμενοι ἰώρων τὸν στίβον τῶν Ἀρχάδων καὶ  
 Ἀχαιῶν κατὰ τὴν ἐπὶ Κάλπης ὁδόν. Ἐπεὶ δὲ ἀφί-  
 κοντο εἰς τὸ αὐτό, ἄσμενοί τε εἶδον ἀλλήλους καὶ  
 25 ἡσπάζοντο ὥσπερ ἀδελφούς. Καὶ ἐπυνθάνοντο οἱ  
 Ἀρχάδες τὴν περὶ Ξενοφῶντα τί τὰ πυρὰ κατασβέ-

§. 22. ἔλαθον αὐτοὺς — γινόμενοι, waren ohne es selbst zu bemerken gekommen. Lys. II, 77 p. 197: οὐ γὰρ ἔλανθά-  
 νομεν ἡμᾶς αὐτοὺς ἄπαξ ὅντες θνητοί. — ἐπολιορκοῦντο, belagert  
 worden waren. Vgl. zu I, 4, 2.

§. 23. ὅπου für ὅποι in so fern man bei dem zu wiederholten-  
 den οἰχεσθαι zugleich die Erreichung eines Zieles denkt. Soph.  
 Trach. 40: κείνος δ' ὅπου βέβηκεν οὐδεὶς οἶδε. Vgl. zu IV, 7, 17.

§. 24. εἰς Κ. λ. weil συμμῖξαι zugleich das Kommen umfasst.

σειαν· ἡμεῖς μὲν γάρ, ἔπρασαν, ᾤόμεθα ὑμᾶς τὸ μὲν  
 πρῶτον, ἐπειδὴ τὰ πυρὰ οὐχ ἰωρῶμεν, τῆς νυκτὸς  
 ἤξειν ἐπὶ τοὺς πολεμίους· καὶ οἱ πολέμιοι δέ, ὥς γ'  
 ἡμῖν ἰδόκουν, τοῦτο δείσαντες ἀπῆλθον· σχεδὸν γάρ  
 ἀμφὶ τοῦτον τὸν χρόνον ἀπῆεσαν. Ἐπεὶ δ' οὐκ ἀφί- 26  
 κασθε, ὁ δὲ χρόνος ἐξῆκεν, ᾤόμεθα ὑμᾶς πυθομένους  
 τὰ παρ' ἡμῖν φοβηθέντας οἴχεσθαι ἀποδράντας ἐπὶ  
 θάλατταν· καὶ ἰδόκει ἡμῖν μὴ ἀπολιπέσθαι ὑμῶν.  
 Οὕτως οὖν καὶ ἡμεῖς δεῦρο ἐπορεύθημεν.

II. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν αὐτοῦ ἠύλιζοντο 1  
 ἐπὶ τοῦ αἰγιαλοῦ ἐν τῷ λιμένι. Τὸ δὲ χωρίον τοῦτο,  
 ὃ καλεῖται Κάλπης λιμὴν, ἔστι μὲν ἐν τῇ Θράκῃ τῇ  
 ἐν τῇ Ἀσίᾳ· ἀρξαμένη δὲ ἡ Θράκη αὕτη ἐστὶν ἀπὸ  
 τοῦ στόματος τοῦ Πόντου μέχρις Ἡρακλείας ἐπὶ δεξιὰ  
 εἰς τὸν Πόντον εἰσπλέοντι. Καὶ τριήρει μὲν ἐστὶν 2  
 εἰς Ἡράκλειαν ἐκ Βυζαντίου κώπαις ἡμέρας μάλα  
 μακρὰς πλοῦς· ἐν δὲ τῷ μέσῳ ἄλλη μὲν πόλις οὐδε-  
 μίᾳ οὔτε φιλία οὔτε Ἑλληνίς, ἀλλὰ Θράκες οἱ Βιθυ-  
 νοί· καὶ οὗς ἂν λάβωσι τῶν Ἑλλήνων ἢ ἐκπίνοντας  
 ἢ ἄλλως πῶς δεινὰ ὑβρίζειν λέγονται [τοὺς Ἑλλη-  
 νας]. Ὁ δὲ Κάλπης λιμὴν ἐν μέσῳ μὲν κεῖται ἑκα- 3  
 τέρωθεν πλεόντων ἐξ Ἡρακλείας καὶ Βυζαντίου, ἔστι  
 δ' ἐν τῇ θαλάττῃ προκείμενον χωρίον, τὸ μὲν εἰς τὴν  
 θάλατταν καθήκον αὐτοῦ πέτρα ἀπορρώξ, ὑψὺς ὅπη  
 ἐλάχιστον οὐ μείον εἴκοσιν ὀργυιῶν, ὁ δὲ ἀνχὴν ὁ εἰς

§. 25. ἡμεῖς μὲν. Hierbei denke man: es scheint aber der Grund ein anderer gewesen zu sein. — ἰδόκουν. S. zu I, 4, 7.

C. II. §. 1. ἐν, weil λιμὴν auch die Umgebungen des Hafens umfasst. Vgl. §. 5 und zu IV, 8, 22. — ἐπὶ δεξιὰ gehört zu ἐστὶ. — εἰσπλέοντι, wenn man schifft. Vgl. III, 2, 22. 5, 15. M. §. 388, b.

§. 2. ἔστιν — πλοῦς. Die Entfernung betrug 750 Stadien. — ἀλλὰ. S. zu IV, 6, 11. — δεινὰ. S. zu V, 9, 5.

[τήν] γῆν ἀνέκων τοῦ χωρίου μάλιστα τεττάρων  
 πλῆθρων τὸ εὖρος· τὸ δ' ἐντὸς τοῦ αὐχίνος χωρίον  
 4 ἰκανὸν μυρίοις ἀνθρώποις οἰκῆσαι. Λιμὴν δ' ὑπ'  
 αὐτῇ τῇ πέτρᾳ τῷ πρὸς ἐσπέραν αἰγιαλὸν ἔχων.  
 Κρήνη δὲ ἡδέος ὕδατος καὶ ἀφθονος ῥίονσα ἐκ' αὐ-  
 τῇ τῇ θαλάττῃ ὑπὸ τῇ ἐπικρατείᾳ τοῦ χωρίου. Ξύλα  
 δὲ πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα, πάννυ δὲ πολλὰ καὶ καλὰ  
 5 κρηνηγέσιμα ἐκ' αὐτῇ τῇ θαλάττῃ. Τὸ δὲ ὄρος τὸ  
 ἐν τῷ λιμένι εἰς μεσόγαιαν μὲν ἀνέκει ὅσον ἐπὶ εἴκοσι  
 σταδίοις, καὶ τοῦτο γεῶδες καὶ ἄλιθον· τὰ δὲ παρὰ  
 θαλάτταν πλέον ἢ ἐπὶ εἴκοσι σταδίοις δασὺ πολλοῖς  
 6 καὶ παντοδαποῖς καὶ μεγάλαις ξύλοις. Ἡ δὲ ἄλλη  
 χώρα καλὴ καὶ πολλή, καὶ κῶμαι ἐκ αὐτῇ εἰσι πολ-  
 λαὶ καὶ οἰκούμεναι· φέρει γάρ ἡ γῆ καὶ κριθὰς καὶ  
 πυροὺς καὶ ὕσπρια πάντα καὶ μελίνας καὶ σήσαμα  
 καὶ σῦκα ἀρκούντα καὶ ἀμπέλους πολλὰς καὶ ἡδυσ-  
 7 τήνους καὶ τᾶλλα πάντα πλὴν ἐλαιῶν. Ἡ μὲν χώρα  
 ἦν τοιαύτη. Ἑσκήνουν δὲ ἐν τῷ αἰγιαλῷ πρὸς τῇ  
 θαλάττῃ· εἰς δὲ τὸ πόλισμα ἂν γενόμενον οὐκ ἐβού-  
 λοντο στρατοπεδεύεσθαι, ἀλλὰ ἐδόκει καὶ τὸ ἐλθεῖν  
 ἐνταῦθα ἐξ ἐπιβαλῆς εἶναι, βουλομένων τινῶν κατοί-  
 8 κῆσαι πόλιν. Τῶν γὰρ στρατιωτῶν οἱ πλεῖστοι ἦσαν  
 οὐ σπάνει βίου ἐκπεπλευκότες ἐπὶ ταύτην τὴν μισθο-  
 φοράν, ἀλλὰ τὴν Κύρου ἀρετὴν ἀκούοντες, οἱ μὲν  
 καὶ ἄνδρας ἄγοντες, οἱ δὲ καὶ προσηλωκότες χρή-  
 ματα, καὶ τούτων ἕτεροι ἀποδεδρακότες πατέρας καὶ  
 μητέρας, οἱ δὲ καὶ τέκνα καταλιπόντες ὥς χρήματ'

§. 4. καὶ verbindet verschiedene Casus wie I, 10, 6. — ἀφθονος ῥίονσα, wie oft πολὺς ρεῖ. — αὐτῇ. S. zu III, 4, 41.

§. 7. τὸ πόλισμα ἂν γενόμενον, εἰς τὸ χωρίον ὃ πόλισμα ἂν ἐγένετο, der Ort aus dem eine Stadt hätte werden können. S. zu I, 1, 10.

§. 8. γὰρ bezieht sich auf οὐκ am Rande des §. Vgl. zu III, 2,

αὐτοῖς κτησάμενοι ἤσαντες πάλιν, ἀκούοντες καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς παρὰ Κύρῳ πολλὰ καὶ ἀγαθὰ πράττειν. Τοιοῦτοι οὖν ὄντες ἐπόθουν εἰς τὴν Ἑλλάδα σφαιεσθαι.

Ἐπειδὴ δὲ ὑστεραία ἡμέρα ἐγένετο τῆς εἰς ταῦ- 9  
τὸν συνόδου, ἐπ' ἐξόδῳ ἐθύετο Ξενοφῶν· ἀνάγκη γὰρ ἦν ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐξάγειν· ἐπεκράει δὲ καὶ τοὺς νεκροὺς θάψαι. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἱερὰ ἐγένετο, εἰποντο καὶ οἱ Ἀρκάδες, καὶ τοὺς νεκροὺς τοὺς μὲν πλείστους ἔνθαπερ ἔπεσον ἑκάστους ἔθαψαν· ἡδὴ γὰρ ἦσαν πεμπταῖοι καὶ οὐχ οἷόν τε ἀναιρεῖν ἔτι ἦν· ἐνίους δὲ τοὺς ἐκ τῶν ὁδῶν συνενεγχόντες ἔθαψαν ἐκ τῶν ὑπαρχόντων ὥς ἐδύναντο κάλλιστα· οὓς δὲ μὴ εὗρισκον κενοτάφιον αὐτοῖς ἐποίησαν μέγα [καὶ πυρὰν μεγάλην] καὶ στεφάνους ἐπέθεσαν. Ταῦτα δὲ ποιήσαν- 10  
τες ἀνεχώρησαν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Καὶ τότε μὲν διπνήσαντες ἐκοιμήθησαν. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ συνῆλθον οἱ στρατιῶται πάντες· συνῆγε δὲ μάλιστα Ἀγασίας Στυμφάλιος, λοχαγός, καὶ Ἰερώνυμος Ἡλείος, λοχαγός, καὶ ἄλλοι οἱ προσβύτατοι τῶν Ἀρκάδων. Καὶ δόγμα ἐποίησακτο, εἴαν τις τοῦ λοιποῦ μνησθῇ 11  
δίχα τὸ στράτευμα ποιεῖν, θανάτῳ αὐτὸν ζημιουῖσθαι, καὶ κατὰ χώραν ἀπιέναι ἢ περὶ πρόσθεν εἶχε τὸ στράτευμα καὶ ἄρχεν τοὺς πρόσθεν στρατηγούς. Καὶ Χειρίσοφος μὲν ἡδὴ τετελευτήκει φάρμακον πινὼν πυρέττων· τὰ δ' ἐκείνου Νέων ὁ Ἀσιναῖος παρέλαβε.

29. — καὶ ἄνδρας. S. zu I, 9, 31. — ἀγαθὰ πράττειν, Glück machen, sich Vermögen erwerben. Vgl. VII, 4, 21. 6, 31.

§. 9. ὑστεραία ohne Artikel wie ὁδὸς IV, 6, 1. Dieselbe Umschreibung Xyr. VIII, 3, 9: ἥρκα δὲ ἡ ὑστεραία ἦεν. — τοὺς ἐκ. S. zu I, 2, 3. — ἐκ τῶν ὑπαρχόντων. S. zu III, 2, 3. — αὐτοῖς. S. zu I, 9, 29.

§. 11. κατὰ χώραν, in die Stelle, in die Abtheilungen. — φάρμακον πινὼν πυρέττων, da er im Fieber Arznei genommen.



- 12 Μετὰ δὲ ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἐξαναστὰς εἶπεν· Ὁ ἄνθρωπος στρατιῶται, τὴν μὲν πορείαν, ὡς δοικε, [δῆλον ὅτι] περὶ ποιητέον· οὐ γὰρ ἔστι πλοῖα· ἀνάγκη δὲ πορεύεσθαι ἤδη· οὐ γὰρ ἔστι μένουσι τὰ ἐπιτήδεια. Ἡμεῖς μὲν οὖν, ἔφη, θυσόμεθα· ὑμᾶς δὲ δεῖ παρασκευάζεσθαι ὡς μαχουμένους εἴ ποτε καὶ ἄλλοτε· οἱ
- 13 γὰρ πολέμοι ἀνὰ τε θαρρόνῃ κασιν. Ἐκ τούτου ἐθύοντο οἱ στρατηγοί, μάντις δὲ παρῆν Ἀρηξίων Ἀρκάς· ὁ δὲ Σιλανός ὁ Ἀμβρακιώτης ἤδη ἀποδεδράκει πλοῖον μισθωσάμενος ἐξ Ἡρακλείας. Θυομένοις δὲ ἐπὶ τῇ ἀφόδῳ οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Ταύτην μὲν οὖν τὴν
- 14 ἡμέραν ἐπαύσαντο. Καὶ τινες ἐτόλμων λέγειν ὡς ὁ Ξενοφῶν βουλόμενος τὸ χωρίον οἰκίσαι πέπεικε τὸν μάντιν λέγειν ὡς τὰ ἱερά οὐ γίγνεται ἐπὶ ἀφόδῳ.
- 15 Ἐντεῦθεν κηρύξας Ξενοφῶν τῇ αὖριον παρεῖναι ἐπὶ τὴν θυσίαν τὸν βουλόμενον, καὶ μάντις εἴ τις εἴη παραγγείλας παρεῖναι ὡς συνθεασόμενον τὰ ἱερά,
- 16 ἔθνε· καὶ ἐνταῦθα παρῆσαν πολλοί. Θυομένων δὲ πάλιν εἰς τρεῖς ἐπὶ τῇ ἀφόδῳ οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Ἐκ τούτου χαλεπῶς εἶχον οἱ στρατιῶται· καὶ γὰρ τὰ ἐπιτήδεια ἐπέλειπεν ἃ ἔχοντες ἦλθον καὶ ἀγορὰ οὐδεμία παρῆν.
- 17 Ἐκ τούτου συνελθόντων εἶπε πάλιν Ξενοφῶν· Ὁ ἄνθρωπος, ἐπὶ μὲν τῇ πορείᾳ, ὡς ὁρᾶτε, τὰ ἱερά οὐπω γίγνεται· τῶν δ' ἐπιτηδείων ὁρῶ ὑμᾶς δεομένους· ἀνάγκη οὖν μοι δοκεῖ εἶναι θύεσθαι περὶ αὐτοῦ τού-

§. 12. δηλονότι scheint Erklärung von ὡς δοικε zu sein. — ἡμεῖς, wir Strategen. Vgl. zu V, 1, 7.

§. 13. ὁ δὲ Σιλανός ὁ Α. Diese Verdoppelung des Artikels ist nicht sprachwidrig (B. §. 110, 3). Sie kann statt finden, wo die Person als schon durch den Eigennamen selbst bestimmt vorgestellt wird. So 3, 8 und Herod. I, 207: οὐκ ἀνασχετὸν τὸν Κύρον γε τὸν Καμβύσῃσιν συναιεῖσαντα ἐποχωρεῖσαι τῆς χώρας.

§. 16. εἰς τρεῖς, bis zu drei Malen. Vgl. §. 19.

του. Ἀναστὰς δὲ τις εἶπε· Καὶ εὐχάτως ἄρα ἡμῖν οὐ 18  
γίνεται τὰ ἱερά· ὡς γὰρ ἐγὼ ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου  
χθὲς ἤκοντος πλοίου ἤκουσα τινος ὅτι Κλέανδρος ὁ  
ἐκ Βυζαντίου ἀρμοστής μέλλει ἤξειν πλοῖα ἔχων καὶ  
τρίηρεις. Ἐκ τούτου δὲ ἀναμένειν μὲν πᾶσιν ἰδόνκει· 19  
ἐπὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια ἀνάγκη ἦν ἐξίεναι. Καὶ ἐπὶ  
τούτῳ πάλιν ἰθὺς εἰς τρεῖς, καὶ οὐκ ἐρίγνετο τὰ  
ἱερά. Καὶ ἤδη καὶ ἐπὶ σκηνὴν ἰόντες τὴν Ξενοφών-  
τος ἔλεγον ὅτι οὐκ ἔχοιεν τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δ' οὐκ  
ἂν ἔφη ἐξαγαγεῖν μὴ γιγνομένων τῶν ἱερῶν.

Καὶ πάλιν τῇ ὑστεραίᾳ ἰθὺς εἰς τρεῖς καὶ σχεδὸν τι 20  
πᾶσα ἡ στρατιὰ διὰ τὸ μέλειν ἅπανιν ἐκνικλοῦντο  
περὶ τὰ ἱερά· τὰ δὲ θύματα ἐπελελοίπει. Οἱ δὲ στρα-  
τηγοὶ ἐξῆγον μὲν οὐ, συνεκάλεσαν δέ. Εἶπεν οὖν ὁ 21  
Ξενοφών· Ἴσως οἱ πολέμοι συνειλεγμένοι εἰσὶ καὶ  
ἀνάγκη μάχεσθαι· εἰ οὖν καταλιπόντες τὰ σκευὴ ἐν  
τῷ ἐρυμνῷ χωρίῳ ὡς εἰς μάχην παρεσκευασμένοι ἴοι-  
μεν, ἴσως ἂν τὰ ἱερά μᾶλλον προχωροῖ ἡμῖν. Ἀκού- 22  
σαντες δ' οἱ στρατιῶται ἀνέκραγον ὡς οὐδὲν δέον εἰς  
τὸ χωρίον ἄγειν, ἀλλὰ θύεσθαι ὡς τάχιστα. Καὶ  
πρόβατα μὲν οὐκέτι ἦν, βοῦς δὲ ὑπὸ ἀμάξης προάμε-  
νοι ἰθὺς εἰς τρεῖς καὶ Ξενοφὼν Κλέανδρος ἰδεήθη τοῦ  
Ἀρκάδος προθυμεῖσθαι, εἴ τι ἐν τούτῳ εἴη. Ἀλλ'  
οὐδ' ὡς ἐγένετο.

Νέων δὲ ἦν μὲν στρατηγὸς κατὰ τὸ Χαιρεσόφου 23  
μέρος· ἐπεὶ δὲ ἴωρα τοὺς ἀνθρώπους ὡς εἶχον δεινῶς

§. 18. ἄρα. S. zu II, 2, 4 vgl. zu IV, 2, 15. — ὡς oder  
ὅτι sollte fehlen. So steht besonders der Acc. cum Inf. häufig nach  
solchen relativen Sätzen. Vgl. M. §. 632.

§. 21. ἐν τῷ ἐρυμνῷ χωρίῳ. S. §. 3. 4. 7. — προχωροῖ. Thuk.  
V, 54: τὰ διαβατήρια θυμένους οὐ προχωροῖ.

§. 22. προθυμεῖσθαι. Vielleicht προθύεσθαι, — εἴ τι ἐν τούτῳ  
εἴη, ob vielleicht daran etwas läge, ob wenn er opfere die  
Anzeichen vielleicht günstiger sein würden. — ἐγένετο, sc. τὰ ἱερά.

6 ἐπελάμβανε τὸ κέρας. Ἐπειδὴ δὲ τοὺς πρώτους ἔθαψαν, προαγαγόντες καὶ τὴν οὐρὰν αὐτοῖς ποιησάμενοι κατὰ τοὺς πρώτους τῶν ἀτάφων ἔθαπτον τὸν αὐτὸν τρόπον ὁπόσους ἐπελάμβανεν ἡ στρατιὰ. Ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν ὁδὸν ἦκόν τὴν ἐκ τῶν κωμῶν, ἔνθα ἔκειντο ἄνθρωποι, συνενεγκόντες αὐτοὺς ἔθαψαν.

7 Ἦδη δὲ πέρα μεσοῦσης τῆς ἡμέρας προαγαγόντες τὸ στρατεύμα ἔξω τῶν κωμῶν ἐλάμβανον τὰ ἐπιτήδεια ὅτι τις ὁρῶν ἐντὸς τῆς φάλαγγος καὶ ἐξαίφνης ὁρῶσι τοὺς πολεμίους ὑπερβάλλοντας κατὰ λόφους τινας ἐκ τοῦ ἐναντίου, τεταγμένους ἐπὶ φάλαγγος, ἱππείας τε πολλοὺς καὶ πεζοὺς· καὶ γὰρ Σπειθριδάτης καὶ Ραθίνης ἦκον παρὰ Φαρναβάξου ἔχοντες τὴν δύ-  
8 ναμιν. Ἐπεὶ δὲ κατεῖδον τοὺς Ἕλληνας οἱ πολέμιοι, ἔστησαν ἀπέχοντες αὐτῶν ὅσον πεντεκαίδεκα σταδίων. Ἐκ τούτου εὐθὺς ὁ Ἀρηξίων ὁ μάντις τῶν Ἑλλήνων σφαγιάζεται· καὶ ἐγένετο ἐπὶ τοῦ πρώτου καλὰ  
9 τὰ σφάγια. Ἐνθα δὴ ὁ Ξενοφῶν λέγει· Δοκεῖ μοι, ὦ ἄνδρες στρατηγοί, ἐπιτάξασθαι τῇ φάλαγγι λόχους φύλακας, ἵνα, ἣν πον δέη, ὥσιν οἱ ἐπιβοηθήσοντες τῇ φάλαγγι καὶ οἱ πολέμιοι τεταραγμένοι ἐμπέπτωσιν εἰς τεταγμένους καὶ ἀκραιφνοὺς. Συνεδόκει ταῦτα πᾶ-  
10 σιν. Ὑμεῖς μὲν τοίνυν, ἔφη, προηγεῖσθε τὴν πρὸς τοὺς ἐναντίους, ὥς μὴ ἐστήκωμεν, ἐπεὶ ὠφθημεν καὶ εἶδομεν τοὺς πολεμίους· ἐγὼ δὲ ἤξω τοὺς τελευταίους λόχους καταχωρίσας ἥπερ ὑμῖν δοκεῖ.

§. 7. ἐντὸς. S. zu I, 10, 3. — τὴν δύναμιν, i h r Heer. Vgl. III, 4, 32. IV, 3, 29.

§. 8. ἐπὶ τοῦ πρώτου. S. zu IV, 3, 9.

§. 9. λόχους φύλακας, Reserve-Lochen. Vgl. §. 10.

§. 10. ἐπὶ τρεψίν. André ἔπεμψεν, was Erklärung ist. — ἀπολιπόντας. S. zu II, 1, 6: Ueber die folgenden Asyndeta s. zu I, 8, 9.

Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἥσυχον προΐγον, ὁ δὲ, τρεῖς 14  
ἀφελὼν τὰς τελευταίας τάξεις ἀνὰ διακοσίους ἄνδρας,  
τὴν μὲν ἐπὶ τὸ δεξιὸν ἐπέτρεψεν ἐφείπεσθαι ἀπολι-  
πόντας ὡς πλείθρον· Σαμόλας Ἀχαιοὺς ταύτης ἤρχε  
τῆς τάξεως· τὴν δ' ἐπὶ τῷ μέσῳ ἐχώρισεν ἐπεισθαι·  
Πυρρόϊας Ἀρκὰς ταύτης ἤρχε· τὴν δὲ μίαν ἐπὶ τῷ  
εὐωνύμῳ· Φρασίας Ἀθηναῖος ταύτῃ ἐφειστήκει. Προῦ- 12  
όντες δέ, ἐπεὶ, ἐγένοντο οἱ ἡγούμενοι ἐπὶ νάπαι με-  
γάλῃ καὶ δυσπόρῳ, ἕστησαν ἀγνωροῦντες εἰ διαβατέον  
εἴη τὸ νάπος. Καὶ παρεγγυῶσι στρατηγοὺς καὶ λοχα-  
γοὺς παριέναι ἐπὶ τὰ ἡγούμενον. Καὶ ὁ Ξενοφῶν 13  
θαυμάσας ὅτι τὸ ἴσχον εἴη τὴν προσίαν καὶ ταχὺ  
ἀκούων τὴν παρεγγυήν, ἐλαύνει ἢ [ἐδύνατο] τάχιστα.  
Ἐπὶ δὲ συνῆλθον, λέγει Σοφαινέτος πρεσβύτατος, ὦν  
τῶν στρατηγῶν ὅτι οὐκ ἄξιον εἴη διαβαίνειν τοιοῦ-  
τον ὄν τὸ νάπος.

Καὶ ὁ Ξενοφῶν σπουδῇ ὑπολαβὼν ἔλεξεν· Ἀλλ' 14  
ἵστε μὲν με, ὦ ἄνδρες, οὐδένα πω κίνδυνον προξενή-  
σαντα ὑμῖν ἐθελούσιον· οὐ γὰρ δόξης ὁρῶ δεομένους  
ὑμᾶς εἰς ἀνδρείότητα, ἀλλὰ σωτηρίας. Νῦν δὲ οὕτως 15  
ἔχει· ἀμαχεὶ μὲν ἐνθ' ἐνδε οὐκ ἔστιν ἀπελθεῖν· ἢν γὰρ  
μὴ ἡμεῖς ἴωμεν ἐπὶ τοὺς πολεμίους, οὗτοι ἡμῖν, ὅταν  
ἀπίωμεν, ἔψονται καὶ ἐπιπεσοῦνται. Ὅρατε δὴ πό- 16  
τερον κρεῖττον ἵνα ἐπὶ τοὺς ἄνδρας προβαλλομένους  
τὰ ὅπλα ἢ μεταβαλλομένους ὀπισθεν ἡμῶν ἐπιόντας

§. 13. ἢ steht wie ὡς auch ohne δύνασθαι beim Supercativ.  
Kyr. VII, 5, 22: τῶν ἀγαθῶν ἢ ἀριστον καὶ ἡδιστον ἀπολαύσωμεν.  
Vgl. M. §. 461.

§. 14. προξενεῖν. Eigentlich vom Proxenos der Jemand einen Frem-  
den zuführt um ihn zu empfehlen. Dann oft uneigentlich von Sachen.  
Aelian. Verm. Gesch. I, 30: κακοῦ μὲν οὐδενωποτε οὐδεὶ γέγονας  
αἰτιος, πολλοῖς δὲ καὶ πολλὰ ἀγαθὰ προῦξένησας. — δόξης — εἰς  
ἀνδρείότητα ist gesagt wie ἐπαινεῖσθαι εἰς τι. Vgl. M. §. 578.

§. 16. προβαλλομένους. S. zu I, 2, 17.

- 17 τοὺς πολεμίους θεάσασθαι. Ἰστέ γε μέντοι ὅτι τὸ μὲν ἀπιέναι ἀπὸ πολεμίων οὐδενὶ καλῷ ἔοικε, τὸ δὲ ἐφρίπτεσθαι καὶ τοῖς κακίοσι θάρσος ἐμποιεῖ. Ἐγὼ γὰρ ἤδισιν ἂν σὺν ἡμίσεσιν ἐποίμην ἢ σὺν διπλασίοις ἀποχωροίην. Καὶ τούτους οἶδ' ὅτι ἐπιόντων μὲν ἡμῶν οὐδ' ὑμεῖς ἐλπίζετε αὐτοὺς δέξασθαι ἡμᾶς, ἀπιόντων δὲ πάντες ἐπιστάμεθα ὅτι τολμήσουσιν
- 18 ἐφρίπτεσθαι. Τὸ δὲ διαβάοντας ὀπισθεν νάπος χαλεπὸν ποιήσασθαι μέλλοντας μάχεσθαι ἄρ' οὐχὶ καὶ ἀρπάσαι ἀξίον; Τοῖς μὲν γὰρ πολεμίοις ἔγωγε βουλοίμην ἂν εὐπορα πάντα φαίνεσθαι ὥστε ἀποχωρεῖν ἡμᾶς δὲ καὶ ὑπὸ τοῦ χωρίου δεῖ διδάσκεσθαι ὅτι οὐκ ἔστι
- 19 μὴ νικῶσι σωτηρία. Θαυμάζω δ' ἔγωγε καὶ τὸ νάπος τοῦτο εἶ τις μᾶλλον φοβερὸν νομίζει εἶναι τῶν ἄλλων ἢ διαπεπορεύμεθα χωρίων. Πῶς μὲν γὰρ διαβατὸν τὸ πεδίον, εἰ μὴ νικήσομεν τοὺς ἱππέας; πῶς δὲ ἂν διεληλύθαμεν ὄρη, ἣν πελτασται τοσοῦτε ἐφρίπωνται;
- 20 Ἦν δὲ δὴ καὶ σωθῶμεν ἐπὶ θαλάτταν, πόσον τι νάπος ὁ Πόντος; ἔνθα οὔτε πλοῖα ἔστι τὰ ἀπάξοντα οὔτε οἶτος ᾧ θρεψόμεθα μένοντες, δεήσει δέ, ἣν θᾶπτον ἐκεῖ γενώμεθα, θᾶπτον ἐξίεναι πάλιν ἐπὶ τὰ
- 21 ἐπιτήδεια. Οὐκ οὖν νῦν κρεῖττον ἡριστηχότας μάχεσθαι ἢ αὐριον ἀναρίστους; Ἄνδρες, τὰ τε ἱερὰ ἡμῖν καλὰ οἷ τε οἰωνοὶ αἴσιοι τὰ τε σφάγια κάλλιστα ἔωμεν ἐπὶ τοὺς ἄνδρας. Οὐδεὶς ἐπὶ τούτους, ἐπεὶ ἡμᾶς πάντας εἶδον, ἡδέως δευπνήσαι οὐδ' ἔπον ἂν ἐθέλωσι σκηπῆσαι.

§. 17. αὐτοὺς. S. zu II, 4, 8. — δέξασθαι. S. zu I, 2, 2.

§. 20. ἂν θᾶπτον, wenn wir schneller als wenn wir nicht kämpfen dorthin kommen.

§. 21. ἔωμεν. Vgl. zu III, 1, 24. — πάντας. Denn hätten sie nur einen Theil erblickt, so könnte der Rückzug eher entschuldigt werden. Andre πάντας.

Ἐντεῦθεν οἱ λοχαγοὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον καὶ οὐ- 22  
 δεις ἀντέλεγε. Καὶ ὅς ἡγεῖτο, παραγγείλας διαβαί-  
 νειν ἢ ἕκαστος ἐτύγγανε τοῦ νάπους ὧν. Θάττον γάρ  
 ἂν ἄθρόον ἐδόκει οὕτω πέραν γενέσθαι τὸ στράτευμα  
 ἢ εἰ κατὰ τὴν γέφυραν ἢ ἐπὶ τῷ νάπῃ ἢν ἐξεμηρύ-  
 οντό. Ἐπεὶ δὲ διέβησαν, παρῶν παρὰ τὴν φάλαγγα 23  
 ἔλεγεν Ἄνδρες, ἀνάμνησθε ὅσας δὴ μάχας σὺν  
 τοῖς θεοῖς ὁμοῦτε ἰόντες νενικήκατε καὶ οἶα πάσχουσιν  
 οἱ πολεμίους φεύγοντες, καὶ τοῦτο ἐννοήσατε ὅτι ἐπὶ  
 ταῖς θύραις τῆς Ἑλλάδος ἐσμέν. Ἄλλ' ἐπεσθε ἡγε- 24  
 μόνι τῷ Ἡρακλεῖ καὶ ἀλλήλους παρακαλεῖτε ὀνομασί.  
 Ἦδὺ τοι ἀνδρεῖόν τι καὶ καλὸν νῦν εἰπόντα καὶ ποι-  
 ῆσαντα μνήμην ἐν οἷς ἐθέλει παρέχειν ἑαυτοῦ.

Ταῦτα παρελαύνων ἔλεγε καὶ ἅμα ὑψηγεῖτό ἐπὶ 25  
 φάλαγγος καὶ τοὺς πελταστὰς ἐκατέρωθεν ποιησάμε-  
 νοι ἐπορεύοντο ἐπὶ τοὺς πολεμίους. Παρήγγελτο δὲ  
 τὰ μὲν δόρατα ἐπὶ τὸν δεξιὸν ὤμὸν ἔχειν, ἕως σημαί-  
 νοι τῇ σάλπιγγι. ἔπειτα δὲ εἰς προσβολὴν καθέντας  
 ἐπεσθαι βάδην καὶ μηδὲνα δρόμῳ διώκειν. Ἐκ τούτου  
 σύνθημα παρῆει Ζεὺς Σωτήρ, Ἡρακλῆς Ἥγε-  
 μών. Οἱ δὲ πολέμιοι ὑπέμενον, νομίζοντες καλὸν ἔχειν  
 τὸ χωρίον. Ἐπεὶ δ' ἐπλησίαζον, ἀλαλάξαντες οἱ Ἕλλη- 26  
 νες πελτασταὶ ἔθεον ἐπὶ τοὺς πολεμίους πρὶν τινα  
 κελεύειν· οἱ δὲ πολέμιοι ἀντίοι ὤρμησαν, οἱ δ' ἰπ-

§. 22. τὴν γέφυραν. Eine Brücke hatte man wahrscheinlich  
 deshalb über die Thalschlucht erbaut, weil dieselbe während der Re-  
 genzeit mit Wasser angefüllt sein mochte.

§. 24. τοὶ führt regelmässig Sentenzen ein. Soph. Phil. 637:  
 ἢ τοι καίριος σπουδὴ πόνου λήξαντος ὕπνον κἀνάπαιλαν ἔργων.

§. 25. εἰς προσβολὴν, zum Angriffe. Die Lesart εἰς προσβο-  
 λὴν giebt eine Tautologie, da καθέντας das eigentliche Wort vom  
 Fällen der Lanze ist. Vgl. §. 27 und Arrian. Takt. p. 73. Anders  
 ἀποτείνει εἰς προσβολὴν Arrian. Anab. I, 6, 3. — διώκειν, eilen.  
 Vgl. VII, 2, 20; und über δρόμῳ zu I, 8, 18. — σύνθημα ist, da  
 es ohne Artikel steht, als Prädicat zu fassen.

πείσ και τὸ στίφος τῶν Βιθυνῶν· καὶ κρείσσονται τοὺς  
 27 πελταστάς. Ἀλλ' ἐπεὶ ὑπηντίαζεν ἡ φάλαγξ τῶν  
 ὀπλιτῶν ταχὺ πορευομένη καὶ ἅμα ἡ σάλπιγξ ἐφθίγ-  
 ξατο καὶ ἐπαιάνιζον καὶ μετὰ ταῦτα ἡλάλαζον καὶ  
 ἅμα τὰ δόρατα καθίεσαν, ἐνταῦθα οὐκέτι ἐδέξαντο  
 28 οἱ πολέμιοι, ἀλλὰ ἔφρουγον. Καὶ Τιμασίῳ μὲν ἔχον  
 τοὺς ἱππέας ἐφείτετο, καὶ ἀπεκτίννυσαν ὄσους περ  
 ἐδύναντο ὡς ὀλίγοι ὄντες. Τῶν δὲ πολεμίων τὸ μὲν  
 εὐώνυμον εὐθύς διεσπάρη, καθ' ὃ οἱ Ἕλληνες ἱππεῖς  
 ἦσαν, τὸ δὲ δεξιόν, ἅτε οὐ σφόδρα διωκόμενον, ἐπὶ  
 29 λόφου συνέστη. Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες ὑπομένον-  
 τας αὐτούς, ἐδόκει ῥᾶστόν τε καὶ ἀκινδυνότατον εἶναι  
 ἵεναι ἥδη ἐπ' αὐτούς. Παιανίσαντες οὖν εὐθύς ἐπέ-  
 κειντο· οἱ δ' οὐχ ὑπέμειναν. Καὶ ἐνταῦθα οἱ πελ-  
 τασταὶ ἐδίωκον μέχρι τὸ δεξιὸν αὐτὸ διεσπάρη· ἀπέθι-  
 νον δὲ ὀλίγοι· τὸ γὰρ ἱππικὸν φόβον παρεῖχε τὸ τῶν  
 30 πολεμίων πολὺ ὄν. Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες τὸ τι  
 Φαρναβάζου ἱππικὸν ἔτι συνεστηκὸς καὶ τοὺς Βιθυ-  
 νοὺς ἱππέας πρὸς τούτους συναθροισζομένους καὶ ἀπὸ  
 λόφου τινὸς καταθεωμένους τὰ γιννόμενα, ἀπειρήκε-  
 σαν μὲν, ὅμως δ' ἐδόκει καὶ ἐπὶ τούτους ἵτεον εἶναι  
 οὕτως ὅπως δύναιτο, ὡς μὴ τεθαρρόκηότες ἀναπαύ-  
 31 σαιντο. Συνταξάμενοι δὲ πορεύονται. Ἐντεῦθεν οἱ  
 πολέμιοι ἱππεῖς φεύγουσι κατὰ τοῦ πρᾶνου ὁμοίως  
 ὥς περ ὑπὸ ἱππέων διωκόμενοι· νᾶπος γὰρ αὐτοὺς ὑπε-  
 δέχeto· ὃ οὐκ ᾔδεσαν οἱ Ἕλληνες, ἀλλὰ προαπετρά-  
 32 ποντο διώκοντες· ὁψὲ γὰρ ἦν. Ἐπανελθόντες δὲ ἔνθα

§. 30: ἀπειρήκεσαν μὲν, ὅμως δ' οὐκ αὐτοὶ ἀπειρηκότες ὄντες.  
 Thuk. VI, 91: Σικελιώται ἀπειρότεροι μὲν εἰσιν, ὅμως δ' ἂν —  
 καὶ νῦν ἔτι περιγένοιτο. Iskos VIII, 42 p. 73: καὶ ταῦτα διὰ  
 ἀληθοῦς λόγου, δεῖσθαι μὲν αὐτόν, ἴσως δ' ἂν μοι καὶ μαρτυρήσαι  
 ἐδείχθαι.

§. 32. ἔνθα. S. zu IV, 1, 2.

ἡ πρώτη συμβολή· ἐγένετο στησάμενοι τρόπαιον ἀπή-  
 εσαν ἐπὶ θάλατταν περὶ ἡλίου δυσμᾶς· σταδίοι δ'  
 ἦσαν ὡς ἐξήκοντα ἐπὶ τὸ στρατόπεδον.

IV. Ἐντεῦθεν οἱ μὲν πολέμοι εἶχον ἀμφὶ τὰ 1  
 ἐαυτῶν καὶ ἀπήγοντο καὶ τοὺς οἰκέτας καὶ τὰ χρή-  
 ματα ὅπη ἐδύναντο προσωτάτω· οἱ δὲ Ἕλληνες ἀνέ-  
 μενον μὲν Κλέανδρον καὶ τὰς τριήρεις καὶ τὰ πλοῖα  
 ὡς ἦξοντα, ἐξιόντες δ' ἐκάστης ἡμέρας σὺν τοῖς ὑπο-  
 ζυγίοις καὶ τοῖς ἀνδραπόδοις ἐφέροντο ἀδεῶς ἤδη  
 πυρούς, κριθάς, οἶνον, ὑσπρια, μελίνας, σῦκα· πάντα  
 γὰρ ἀγαθὰ εἶχεν ἡ χώρα πλήν ἐλαίου· Καὶ ὁπότε 2  
 μὲν καταμένοντες τὸ στράτευμα ἀναπαυόμενον, ἐξῆν ἐπὶ  
 λείαν ἵναι, καὶ ἐλάμβανον οἱ ἐξιόντες· ὁπότε δὲ ἐξιοῖ  
 πᾶν τὸ στράτευμα, εἴ τις χωρὶς ἀπὲλθὼν λάβοι τι,  
 δημόσιον ἔδοξεν εἶναι· Ἦδη δὲ ἦν πολλὴ πάντων 3  
 ἀφθονία· καὶ γὰρ ἀγοραὶ πάντοθεν ἀφικνουῦντο ἐκ  
 τῶν Ἑλληνίδων πόλεων καὶ οἱ παραπλέοντες ἄσμενοι  
 κατεῖχον, ἀκούοντες ὡς οἰκίζοιτο πόλις καὶ λιμὴν εἷη.  
 Ἐπεμπον δὲ καὶ οἱ πολέμοι ἤδη οἱ πλησίον οἰκοῦν- 4  
 τες πρὸς Ξενοφῶντα, ἀκούοντες ὅτι οὗτος πολίξει τὸ  
 χωρίον, ἐρωτῶντες ὅτι δέοι ποιοῦντας φίλους εἶναι.  
 Ὁ δ' ἐπεδείκνυν αὐτοὺς τοῖς στρατιώταις. Κἂν 5  
 τούτῳ Κλέανδρος ἀφικνεῖται δύο τριήρεις ἔχων, πλοῖον  
 δ' οὐδέν· Ἐνύχαντε δὲ τὸ στράτευμα ἔξω ὄν ὅτε  
 ἀφίκετο, [καὶ] ἐπὶ λείαν τινὲς οἰχόμενοι, ἄλλοι εἰς τὸ  
 ὄρος· καὶ εἰλήφεσαν πρόβατα πολλά· ὁκνοῦντες δὲ  
 μὴ ἀφαιρεθεῖεν τῷ Λεξιππῳ λέγουσιν, ὅς ἀπέδρα τὴν  
 πεντηκόντορον ἔχων ἐκ Τραπεζοῦντος, καὶ κελεύουσι·

C. IV. §. 4. ὁ τι δέοι ποιοῦντας. S. zu IV, 2, 3.

§. 5. καὶ vor ἐπὶ ist vielleicht vor ἄλλοι zu setzen. — ἀπέδρα.  
 S. V, I, 15 vgl. V, 9, 32. — σφίον αὐτοῖς ist regelmäfsig, da es  
 reflexiv ist. Vgl. zu II, 3, 22 und Antiph. I, 30 p. 114: ἐπισκή-  
 πτους τιμωρῆσαι σφίον αὐτοῖς ἡδικημένοις.



διασώσαντα τὰ πρόβατα τὰ μὲν αὐτὸν λαβεῖν, τὰ δὲ σφίσιν αὐτοῖς ἀποδοῦναι.

- 6 Εὐθύς δ' αἰεῖνος ἀπειλᾷ τοὺς περιεστῶτας τῶν στρατιωτῶν καὶ λέγοντας ὅτι δημόσια {ταῦτ'} εἶη· καὶ τῷ Κλεάνδρῳ εὐθύς ἐλθὼν λέγει ὅτι ἀρπάζειν ἐπιχειροῦσιν. Ὁ δὲ κελεύει τὸν ἀρπάζοντα ἄγειν  
7 πρὸς αὐτόν. Καὶ ὁ μὲν λαβὼν ἄγει τινὰ· περιτυχὼν δ' Ἀγασίας ἀφαιρεῖται· καὶ γὰρ ἦν αὐτῷ ὁ ἀγόμενος λοχίτης. Οἱ δ' ἄλλοι οἱ παρόντες τῶν στρατιωτῶν ἐπιχειροῦσι βάλλειν τὸν Λέξιππον, ἀνακαλοῦντες τὸν προδότην. Ἔδεισαν δὲ καὶ τῶν τρηφειῶν πολλοὶ καὶ ἔφευγον εἰς τὴν θάλατταν, καὶ Κλέανδρος δ'  
8 ἔφευγε. Ξενοφῶν δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ κατεκώλυόν τε καὶ τῷ Κλεάνδρῳ ἔλεγον ὅτι οὐδὲν εἴη πρᾶγμα, ἀλλὰ τὸ δόγμα εἶη αἴτιον τοῦ στρατεύματος ταῦτα  
9 γενέσθαι. Ὁ δὲ Κλέανδρος ὑπὸ τοῦ Λέξιππου τε ἀνερθευζόμενος καὶ αὐτὸς ἀχθισθεὶς ὅτι ἐφοβήθη, ἀποπλευσεῖσθαι ἔφη καὶ κηρύξειν μηδεμίαν πόλιν δέχεσθαι αὐτούς, ὥς πολεμίους. Ἦρχον δὲ τότε πάντων τῶν Ἑλλήνων οἱ Λακεδαιμόνιοι.  
10 Ἐνταῦθα πονηρὸν ἐδόκει τὸ πρᾶγμα εἶναι τοῖς Ἑλλήσι καὶ ἐδέοντο μὴ ποιεῖν ταῦτα. Ὁ δ' οὐκ ἂν

§. 6. τὸν προδότην. Der Artikel scheint in solchen Verbindungen zu stehen um zu bezeichnen das der Person ausschließlich oder vorzugsweise das Prädicat zukomme. Anders M. §. 268, wo dieser Sprachgebrauch mit Unrecht auf die *verba nominandi* beschränkt wird. Vgl. Demosth. XVIII, 119 p. 267: ὁ παμπόνητος ἀνθρώπος — ποῖός τις ἂν εἴη πρὸς θεῶν; οὐχ ὁ τοιοῦτος; — Vor ἰδούσαν scheint etwas ausgefallen zu sein über die Flucht des Dexippos. Vgl. V, 7, 22.

§. 8. οὐδὲν εἴη πρᾶγμα, es habe nichts zu bedeuten. Plato Euthyphr. p. 3, c: τὸ μὲν καταγελασθῆναι ἴσως οὐδὲν πρᾶγμα. — γενέσθαι hängt von αἴτιος ab, wobei nicht mit M. §. 542, b an eine (nirgends anzunehmende) Auslassung des Artikels τοῦ zu denken. Vielmehr ist der Infinitiv als Accusativ zu fassen. Aehnlich αἴτιός τε §. 15. οὐδὲν VII, 1, 25 und Ἀντίφ. V, 70 p. 137.

ἀλλῶς ἐφ' ἡ γενέσθαι, εἰ μὴ τις ἐκδώσει τὸν ἀρξάντα  
βάλλειν καὶ τὸν ἀφελόμενον. Ἦν δὲ ὃν εἴηται ἄγα- 11  
σίας, διὰ τέλους φίλος τῷ Ξενοφῶντι. Ἐξ οὗ καὶ διέ-  
βαλεν αὐτὸν ὁ Λέξαιπος. Ἐπειὶ οὖν ἐπεὶ δὴ ἀπορία  
ἦν, συνήγαγον τὸ στρατεύμα ὅι ἀρχόντες· καὶ ἐνὶ  
μὲν αὐτῶν παρ' ἐλίκρον ἔποιοντο τὸν Κλέανδρον, τῷ  
δὲ Ξενοφῶντι οὐκ ἔδωκε φανῆλον εἶναι τὸ πρᾶγμα,  
ἀλλ' ἀκασίως ἔλαβεν.

Ἦν ἀνδρες στρατιῶται, ἱεροὶ δ' ὅς φανῆσαν δοκεῖ 12  
εἶναι τὸ πρᾶγμα, εἰ ἡμῖν οὕτως ἔχον τὴν γνώμην  
Κλέανδρος ἀπεισιν ὥσπερ λέγει. Εἰσὶ μὲν γὰρ ἤδη  
ἔγγος αἱ Ἑλληνίδες πόλεις· τῆς δὲ Ἑλλάδος Λακεδαι-  
μόνιοι προεστήκασιν· ἱκανοὶ δὲ εἶσι καὶ εἰς ἑκάστου  
Λακεδαιμονίων ἐν ταῖς πόλεσιν ὅτι βούλονται δια-  
πράττεσθαι. Εἰ οὖν οὕτως πρῶτον μὲν ἡμᾶς Βούαν- 13  
τινι ἀποκλείσει, ἔπειτα δὲ τοῖς ἄλλοις ἀφροδισίας  
παραγγελεῖ εἰς τὰς πόλεις μὴ δέχεσθαι ὡς ἀπαιτοῦν-  
τας Λακεδαιμονίους καὶ ἀνδρῆς ὄντας, ὅτι δὲ πρὸς  
Ἀναξίβιον τὸν ἡναιαρχὸν οὐτός ὁ λόγος περὶ ἡμῶν  
ἦεν, καλεσθὲν ἔσται καὶ μένειν καὶ ἀποκλείει· καὶ γὰρ  
ἐν τῇ γῇ ἀρχοῦσι Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐν τῇ θάλαττῃ  
τὸν νῦν χρόνον. Οὕκουν θεῖ οὕτε ἐνὸς ἀνδρός ἕνεκα 14  
οὔτε δυοῖν ἡμᾶς τοῖς ἄλλοις τῆς Ἑλλάδος ἀποσχέ-  
σθαι, ἀλλὰ πειστέον ὅτι ἂν καλεῖσθαι· καὶ γὰρ αἱ  
πόλεις ἡμῶν ὅθεν ἰσμεν πείθονται αὐτούς. Ἐγὼ μὲν 15

§. 11. εἴηται für εἴηται Schäfer. — διὰ τέλους, fortwäh-  
rend. Kyr. VII, 5, 75: οὐ γὰρ τοι τὸ ἀνδρᾶς ἀγαθῶς γενέσθαι,  
τοῦτο δεῖται ὥστε καὶ διατελεῖν ὄντας ἀγαθοὺς, ἢ μὴ τις αὐτοῦ διὰ  
τέλους ἐπιμελήται. — παρὶ in dieser and ähnlichen Formeln, be-  
zeichnet eine Gleichstellung ungefähr wie das Lateinische pro. Vgl.  
Soph. Antig. 34: τὸ πρᾶγμα ἄγαν οὐκ ὡς παρ' οὐδεν. — καλεῖσθαι.  
§. zu V, 9, 11.

§. 12. ἐροῖ δ'. §. zu V, 3, 13. \*

§. 15. Ἦν οὖν ist des Zwischenatzes wegen wiederholt. Vgl.

Ταῦτα τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐλθόντες πρὸς Ἀναξίβιον διαπραξόμεθα. Ὅτως ἐλθόντες ἔλεγον ταῦτα.  
 11 Ὁ δὲ ἐκέλευσεν οὕτω ποιεῖν καὶ ἐξίναί τινι ταχίστην  
 συνθεσκασμένους, καὶ προσανείπειν, ὅς ἂν μὴ παρῇ  
 εἰς τὴν ἐξέτασιν καὶ τὸν ἀριθμὸν, ὅτι αὐτοὶ αὐτὸν  
 12 αἰτιάσεται. Ἐντεῦθεν ἐξήρσαν οἱ τε στρατηγοὶ πρῶ-  
 τοὶ καὶ οἱ ἄλλοι. Καὶ ἄρδην πάντες πλην ὀλίγων  
 ἔξω ἦσαν, καὶ Ἐτεόνικος εἰστήκει παρὰ τὰς πύλας  
 ὡς ὁπόταν ἔξω γένωνται πάντες ἀπογκλείσων τὰς πύ-  
 13 λας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβαλῶν. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος συγ-  
 καλέσας τοὺς στρατηγούς καὶ τοὺς λοχαγοὺς ἔλεξε·  
 Τὰ μὲν ἐπιτήδεια, ἔφη, λαμβάνετε ἐκ τῶν Θρακίῳ  
 κωμῶν· εἰσὶ δὲ αὐτόθι πολλὰι κριθαὶ καὶ πυροὶ καὶ  
 τᾶλλα τὰ ἐπιτήδεια· λαβόντες δὲ πορεύεσθε εἰς τὴν Χερ-  
 14 ῥόνησον, ἐκεῖ δὲ Κυνίσκος ὑμῖν μισθοδοτήσει. Ἐπα-  
 κοῦσαντες δὲ τινες τῶν στρατιωτῶν ταῦτα, ἡ καὶ τῶν  
 λοχαγῶν τις διαγγέλλει εἰς τὸ στράτευμα. Καὶ οἱ μὲν  
 στρατηγοὶ ἐπυνθάνοντο περὶ τοῦ Σέβου πότερα πο-  
 λέμιος εἴη ἢ φίλος, καὶ πότερα διὰ τοῦ ἱερῶν ὅρους  
 15 δεοὶ πορεύεσθαι ἢ κίχῳ διὰ μέσης τῆς Θρακίης. Ἐν  
 ᾧ δὲ οὗτοι ταῦτα διελέγοντο οἱ στρατιῶται ἀναρπά-  
 σαντες τὰ ὅπλα θέουσι δρόμῳ πρὸς τὰς πύλας ὡς  
 πάλιν εἰς τὸ τεῖχος εἰσιόντες. Ὁ δὲ Ἐτεόνικος καὶ οἱ  
 σὺν αὐτῷ ὡς εἶδον προσθρόντας τοὺς ὁπλίτας, συγ-  
 16 κλείουσι τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβάλλουσιν. Οἱ  
 δὲ στρατιῶται ἔκοπτον τὰς πύλας καὶ ἔλεγον ὅτι ἀδι-

§. 11. αὐτὸν αἰτιάσεται. d. h. er wird es bereuen. S. 2, 6.

§. 12. πρῶτοι, und diese zuerst.

§. 13. τὰ ἐπιτήδεια bestimmt das substantivisch stehende τᾶλλα, mit dem es in enger Apposition steht. So Hieron IX, 5: τᾶλλα τὰ πολιτικά.

§. 14. διαγγέλλει. Lykurg. XIX, 2 [79 p. 157]: οἱ παῖδες καὶ τὸ γένος ἅπαν τὸ τοῦ ἐπισημότατος μεγάλους ἀτυχήμασι περιπίπτει. Vgl. zu II, 4, 16.

βούλοίτο προσερχόμενον ἵναί. Ὁ δὲ προεἶλετο τοὺς στρατηγούς. Μετὰ ταῦτα ἐπορεύοντο πρὸς Κλέανδρον Ἀγασίας καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ ὁ ἀφαιρεθεὶς ἀνὴρ ὑπὸ Ἀγασίου. Καὶ ἔλεγον οἱ στρατηγοί.

Ἐπεμψεν ἡμᾶς ἡ στρατιὰ πρὸς σέ, ὦ Κλέανδρε, 20 καὶ κελεύουσί σε, εἴτε πάντας αἰτιά, κρίναντα σεαυτὸν χρῆσθαι ὅτι ἂν βούλη, εἴτε ἕνα τινα ἢ δύο ἢ καὶ πλείους αἰτιά, ταύτους ἀξιούσαι παρασχεῖν σοι ἱαντούς εἰς κρίσιν. Ἐῖ τι οὖν ἡμῶν τινα αἰτιά, πάρεσμέν σοι ἡμεῖς· εἴτε καὶ ἄλλον τινα, φράσον· οὐδεὶς γάρ σοι ἀπίσται ὅστις ἂν ἡμῖν ἐθελήσῃ πείθεσθαι. Μετὰ ταῦτα παρελθὼν ὁ Ἀγασίας εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι, 21 ὦ Κλέανδρε, ὁ ἀφελόμενος Δέξιππον ἄγονκος τεύτον τὸν ἄνδρα καὶ παίειν κελεύσας Δέξιππον. Τοῦτον 22 μὲν γὰρ οἶδα ἄνδρα ἀγαθὸν ὄντα, Δέξιππον δὲ αἰρεθέντα οἶδα ὑπὸ τῆς στρατιᾶς ἄρχειν τῆς πεντηκοντόρου ἧς ἡγησάμεθα παρὰ Τραπεζοντιῶν ἐξ· ὅτε πλοῖα συλλέγειν ὡς σωζοίμεθα, καὶ ἀποδράντα Δέξιππον καὶ προδόντα τοὺς στρατιώτας μεθ' ὧν ἐσώθη. Καὶ τοὺς τε Τραπεζοντίους ἀπεστερήκαμεν τὴν πεν- 23 τηκόντορον καὶ κακοὶ δοκοῦμεν εἶναι διὰ τοῦτον, αὐτοῖς τε τὸ ἐπὶ τούτῳ ἀπολώλαμεν πάντες. Ἦκουε γάρ, ὡς περ ἡμεῖς, ὡς ἄπορον εἶη περὶ ἀπόντας τοὺς πο-

§. 19. ὑπὸ Ἀγασίου. Aehnliche Stellung wie IV, 2, 18.

§. 21. Ἐπεμψε — κελεύουσι. So Aorist und Präsens I, 9, 25; über den Plural vgl. zu I, 7, 17. Fälsch Andre ἐκέλευσε. — σε — σεαυτὸν. Sehr gewöhnlich ist, durch Zwischensätze veranlaßt, eine solche Wiederholung eines Pronomens. Oek. X, 4: οὐ γὰρ ἐν ἑωυτέ σε δυναμει, εἰ τοιοῦτος εἴης, ἀσπασσάθαι σε ἐκ τῆς ψυχῆς. An unserer Stelle mußte der Reflexion wegen, die bei dem ersten σε noch nicht gedacht wurde, σεαυτὸν folgen.

§. 22. αἰρεθέντα — καὶ ἀποδράντα. Durch καὶ wird αἰρεθέντα, obwohl nur Nebenbestimmung, als Hauptsatz mit dem eigentlichen Hauptsatze verbunden. Vgl. zu I, 9, 14. III, 5, 16.

§. 23. τὸ ἐπὶ τούτῳ, so viel an diesem lag. Kyr. V, 4, 11: τὸ μὲν ἐπ' ἐμοὶ οἰχομαι, τὸ δ' ἐπὶ σοὶ σέσωσμαι. — ἀπολώ-

- ταποῖς· τί θρασυῖαι καὶ σιωπῆσαι εἰς τὴν ἑλπίδα.
24. Τοῦτον οὖν τοιοῦτον ὄντα ἀφελόμεν. Εἰ δὲ σὺ ἦγες ἢ ἄλλος τις τῶν παρὰ σοῦ καὶ μὴ τῶν παρ' ἡμῶν ἀποδράντων, καὶ ἴσθι ὅσα αὐτὸν ἂν τοῦτον ἐποίησεν. Νόμιζε δ', εἰάν τιμὴν κτλ ἐπιστελῆς, δεῖ ἄνδρα διπλὸν τε καὶ πενητὸν ἄνδρα ὅμοιον ἀποχεῖναι.
25. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέωνδρος εἶπεν ὅτι Ἀλέξανδρον μὲν οὐκ ἐπακούει, εἰ ταῦτα πεποιημένος εἴη· ἀλλ' αἰετὶν ἔφη νομίζειν αὐτὸν εἰ παμπόνηρος ἦν Ἀλέξανδρος βίαν χρῆναι πύσχειν αὐτόν, ἀλλὰ κρείοντα, ὥστε καὶ
26. ὁμοίως, νῦν ἀξιοῦτε, τῆς δόξης λαχεῖν. Νῦν μὲν οὖν ἅπαντες καταλιπόντες τάχδι τὸν ἄνδρα ἔπειν δ' ὁμῶς κελύσω, πάρεστε πρὸς τὴν κρίσιν. Αἰκνύμεν δὲ οὕτως τὴν στρατιὴν οἷα ἔλκει οὐδέν τι, ὥστε γὰρ οὕτως
27. αὐτὸς ἐμολογεῖ, ἀφελόμεναι τὸν ἄνδρα. Ὅτι δὲ ἐπακούσας εἶπεν· Ἐγὼ, εἰ Κλέωνδρε, εἰ γὰρ οἷα με ἐπακούντι· τί ἀγεσθαι, οἷτε ἔπακον οὐδέ τι αὐτὸν ἔβαλλον, ἀλλ' εἶπον ὅτι δηρόν τι αἶψα τὰ πρόβατα· ἡ γὰρ τῶν στρατιωτῶν δόγμα, εἰ τις ὁπότε ἡ στρατιὰ ἔξω
28. εἴη ληίζετο, δηρόν τι εἶναι καὶ ληφθέντα. Ταῦτα εἶπον· καὶ ἐκ τούτων με λαβὼν οὗτος ἦρκεν, ὥστε μὴ φθιέγγοντο μηδείς, ἀλλ' αὐτὸς λαβεῖν τὸ μέρος διασώσας ταῖς λησταῖς παρὰ τὴν θήραν τὰ πρόβατα.

λαμεν. Vgl. M. § 283. Lebt weiter wie ἀπολείμεν ἔν. Vgl. noch Herod. I, 124: κατὰ τὴν τοῦτον προθυμίαν τέθνηκα. — τῶν ποταποῖς. S. zu V, 6, 9. — ἀφελόμεν, ac τὸν ἄνδρα.

§ 24. τῶν παρὰ σοῦ f. τῶν παρὰ σοῦ ἄντων παρὰ σοῦ ἦσαν. Eyr. VI, 2, 1: ἐπὶ ταῖς δὲ τοῖς παρὰ σοῦ τοῖς δ' ἄν τοι ἐκλείψῃ. — νόμιζε mit dem Participle wie εἰδόμην Vgl. zu M, 1, 13.

§ 25. χρῆναι ohne ἄν, weil man auch im Indicative ἐχρῆν, debet, sagt. Vgl. M. § 510. — ἀξιοῦτε. so κρείοντες τῆς δόξης λαχεῖν.

§ 26. ἐπεὶ γὰρ, quandoquidem, da ja. Vgl. VII, 7, 22.

§ 27. ἀγεσθαι. S. zu V, 8, 19.

§ 28. τὸ μέρος, s. oben Antheil. Vgl. VII, 8, 11 und zu III, 4, 23.

Πρὸς ταῦτα ὁ Κλέανδρος εἶπεν· Ἐπαι τοίνυν τοιαῦ-  
τος εἶ, κατάρμενε, ἵνα καὶ περὶ σοῦ βουλευσώμεθα.

Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἀμφὶ Κλέανδρον ἡρίστων· τὴν 29  
δὲ στρατιὰν συνήγαγε Ξενοφῶν καὶ συνεβούλευε πέμ-  
ψαι ἄνδρας πρὸς Κλέανδρον παρατηρημένους· περὶ  
τῶν ἀνδρῶν. Ἐκ τούτου ἔδρξεν αὐταῖς πέμψαντας 30  
στρατηγεὺς καὶ λοχαγοὺς καὶ Δρακόντιον τὸν Σπαρ-  
τιάτην καὶ τῶν ἄλλων οἱ ἐδόκουν ἐπιτηδείοι εἶναι  
δεῖσθαι Κλέανδρου κατὰ πάντα τρόπον ἀφείναι τῷ  
ἄνδρι. Ἐλθὼν αὖν ὁ Ξενοφῶν λέγει· Ἐχεις μὲν, ὦ 31  
Κλέανδρε, τοὺς ἄνδρας καὶ ἡ στρατιά σοι ἐφαίτο ὅτι  
ἐβούλου ποιῆσαι καὶ περὶ τούτων καὶ περὶ ἑαυτῶν  
ἀπάντων· νῦν δέ σε αἰτοῦνται καὶ δέονται δοῦναι  
ἀφαι τῷ ἄνδρι καὶ μὴ κατακαίνειν· πολλὰ γὰρ ἐν  
κῇ ἔμπροσθεν χρόνῳ περὶ τὴν στρατιὰν ἔμοχθησάτην.  
Ταῦτα δὲ σου τυχόντες ὑπισχνοῦνταί σοι ἀντὶ τού- 32  
των, ἐὰν βούλῃ ἡγεῖσθαι αὐτῶν καὶ ἐὰν οἱ θεοὶ ἴλῃ  
ᾧσιν, ἐπιδείξειν σοι καὶ ὥς κόσμοι εἰσι καὶ ὥς ἱκα-  
νοὶ τῇ ἀρχῇ κεκτόμενοι τοὺς πολέμιους σὺν τοῖς  
θεοῖς μὴ φοβεῖσθαι. Δέονται δὲ σου καὶ τοῦτο πα- 33  
ραγεγόμενον καὶ ἄρξαντα ἑαυτῶν παίραν λαβεῖν καὶ  
Λεξίππου καὶ σφῶν τῶν ἄλλων οἷος ἑκαστός ἐστι καὶ  
τὴν ἀξίαν ἐκάστοις νεῖμαι. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέαν- 34  
δρος, Ἀλλὰ ναὶ μὰ τῷ σιῶ, ὦφθι, ταχύ ται ὑμῖν ἀπα-

§. 30. κατὰ πάντα τρόπον. S. zu IV, 5, 16.

§. 31. ἔλθων. Vielleicht ἐλθόντων. — ἐφαίτο, gestattete dir.

§. 20. Soph. Phil. 618: καὶ τούτων κἀγατέμηνον ἐφαίτο τῷ θεῷ μὴ τυχόν. — ἔβουλον. Das Imperfect rückt die Vorstellung in die-  
selbe Vergangenheit die ἐφαίτο bezeichnet.

§. 32. μὴ φοβεῖσθαι. Aehnlich οὐ μὴ δέσσης VII, 3, 26.

§. 33. τοῦτο, — λαβεῖν. Dasselbe Verbindung Demosth. IX,  
23 p. 46: οὐδεπώποτε συνεχωρήθη τοῦθ' ἐπὶ τῶν Ἑλλήνων, ποιεῖν  
δ' ἐβούλοισθε. Thuk. VI, 68: παραστήτω δέ τιμ καὶ τότε, πολὺ  
τε ἀπὸ τῆς ἡμετέρας αὐτῶν εἶναι καὶ πρὸς γῇ οὐδεμιᾷ φίλῃ. — ἀρ-  
ξάντα, Befehlshaber geworden. Vgl. zu I, 9, 17.

Ταῦτα τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφών, ἐλθόντες πρὸς Ἀναξίβιον διαπραξόμεθα. ὁμοίως ἐλθόντες ἔλεγον ταῦτα.

11 Ὁ δὲ ἐκέλευσεν οὕτω ποιεῖν καὶ ἐξιέναι τὴν ταχίστην συνέσκηπτασμένους, καὶ προσανείπειν, ὃς ἂν μὴ παρῇ εἰς τὴν ἐξέτασιν καὶ τὸν ἀριθμὸν, ὅτε αὐτὸς αὐτὸν

12 αἰτιάσεται. Ἐντεῦθεν ἐξήρσαν οἱ τε στρατηγοὶ πρῶτοι καὶ οἱ ἄλλοι. Καὶ ἄρδην πάντες πλην ὀλίγων ἔξω ἦσαν, καὶ Ἐτεόνικος εἰσθήκει παρὰ τὰς πύλας ὡς ὁπόταν ἔξω γένωνται πάντες ἀπογκλείσων τὰς πύ-

13 λας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβαλῶν. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς καὶ τοὺς λοχαγούς ἔλεξε. Τὰ μὲν ἐπιτήδεια, ἔφη, λαμβάνετε ἐκ τῶν Θρακίων κωμῶν· εἰσὶ δὲ αὐτόθι πολλὰι κριθαὶ καὶ πυροὶ καὶ τᾶλλα τὰ ἐπιτήδεια· λαβόντες δὲ πορεύεσθε εἰς τὴν Χερσό-

14 νῆσον, ἐκεῖ δὲ Κυνίσκος ὑμῖν μισθοδοτήσει. Ἐπακούσαντες δὲ τινες τῶν στρατιωτῶν ταῦτα, ἣ καὶ τῶν λοχαγῶν τις διαγγέλλει εἰς τὸ στρατεύμα. Καὶ οἱ μὲν στρατηγοὶ ἐπυνθάνοντο περὶ τοῦ Σέβου πότερα πολέμιος εἴη ἢ φίλος, καὶ πότερα διὰ τοῦ ἱερᾶν ὅρους

15 δέοι πορεύεσθαι ἢ κίκλῳ διὰ μέσης τῆς Θράκης. Ἐν ᾧ δὲ οὗτοι ταῦτα διελέγοντο οἱ στρατιῶται ἀναρπάσαντες τὰ ὅπλα θέουσι δρόμῳ πρὸς τὰς πύλας ὡς πάλιν εἰς τὸ τεῖχος εἰσιόντες. Ὁ δὲ Ἐτεόνικος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ὡς εἶδον προσθρόντας τοὺς ὀπλίτας, συ-

16 κλείουσι τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβάλλουσιν. Οἱ δὲ στρατιῶται ἔκοπτον τὰς πύλας καὶ ἔλεγον ἅτι ἀδι-

§. 11. αὐτὸν αἰτιάσεται. d. h. er wird es bereuen. S. 2, 6.

§. 12. πρῶτοι, und diese zuerst.

§. 13. τὰ ἐπιτήδεια bestimmt das substantivisch stehende τᾶλλα, mit dem es in engerer Apposition steht. So Hieron IX, 5: τᾶλλα τὰ πολιτικά.

§. 14. διαγγέλλει. Lykurg. XIX, 2 [79 p. 157]: οἱ παῖδες καὶ τὸ γένος ἅπαν τὸ τοῦ ἐπισηκῆσαντος μεγάλους ἀτυχίμασι περιπύπτει. Vgl. zu II, 4, 16.

κῆρυκα πάσχοιεν ἐκβαλλόμενοι εἰς τοὺς πολεμίους· καὶ κατασχοίεν τὰς πύλας ἔφασαν, εἰ μὴ ἐκόντες ἀγνοίησιν. Ἄλλοι δ' αὐτῶν ἔθενον ἐπὶ θάλατταν καὶ 17 παρὰ τὴν χηλὴν τοῦ τείχους ὑπερβαίνουσιν εἰς τὴν πόλιν, ἄλλοι δὲ οἱ ἐτύγγανον ἔνδον ὄντες τῶν στρατιωτῶν ὡς ὁρῶσι τὰ ἐπὶ ταῖς πύλαις πράγματα, διακόφοντες ταῖς ἀξίνας τὰ κλεῖθρα ἀναπεταννύουσι τὰς πύλας, οἱ δ' εἰσπίπτουσιν.

Ὁ δὲ Ξενοφῶν ὡς εἶδε τὰ γιγνόμενα, δεισας μὴ 18 ἐφ' ἀρπαγὴν τράποιτο τὸ στράτευμα καὶ ἐνήμεστα κακὰ γένοιτο τῇ πόλει καὶ ἑαυτῷ καὶ τοῖς στρατιώταις, ἔθει καὶ συνεισπίπτει εἴσω τῶν πυλῶν σὺν τῷ ὄχλῳ. Οἱ δὲ Βυζάντιοι ὡς εἶδον τὸ στράτευμα βίᾳ 19 εἰσπίπτουν, φεύγουσιν ἐκ τῆς ἀγορᾶς, οἱ μὲν εἰς τὰ πλοῖα, αἱ δὲ οἰκαδε, ὅσοι δὲ ἔνδον ἐτύγγανον ὄντες ἔσω, οἱ δὲ καθεῖλκον τὰς τριήρεις, ὡς ἐν ταῖς τριήρεσι σῶζοντο, πάντες δὲ ἔοντο ἀπολωλέναι ὡς ἐπιλωκίας τῆς πόλεως. Ὁ δὲ Ἑτερόνικος εἰς τὴν ἄκραν ἀποφεύγει. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος καταδραμὼν ἐπὶ θά- 20 λατταν ἐν ἀλευτικῷ πλοίῳ περιέπλει εἰς τὴν ἀκρόπολιν, καὶ εὐθύς μεταπέμπεται ἐκ Καλχηδόκος φρουρούς· οὐ γὰρ ἱκανοὶ ἐδόκουν εἶναι οἱ ἐν τῇ ἀκροπόλει σκεῖν τοὺς ἄνδρας. Οἱ δὲ στρατιῶται ὡς εἶδον 21 τὸν Ξενοφῶντα, προσπίπτουσιν αὐτῷ πολλοὶ καὶ λέγουσι· Νῦν σοι ἔξεστιν, ὦ Ξενοφῶν, ἀνδρὶ γενέσθαι. Ἐχει πόλιν· ἔχεις τριήρεις, ἔχεις χρήματα, ἔχεις ἄνδρας τοσοούτους. Νῦν ἂν, εἰ βούλοιο, σὺ τε ἡμᾶς ὀνήσαις καὶ ἡμεῖς σὲ μέγαν ποιήσαιμεν. Ὁ δ' ἀπε- 22

§. 19. ἔνδον, *intus*, in ihren Wohnungen. Vgl. 2, 23. 4, 16. — ἔσω. sc. φεύγουσιν. Ein Ms. fügt ἔσθον hinzu.

§. 21. ἔχεις — ἔχεις. Demosth. XXI, 35 p. 525: ἦν ὁ τῆς βλάβης ἡμῖν νόμος πάλας, ἦν ὁ τῆς αἰκίας, ἦν ὁ τῆς ὑβρείας. Vgl. zu III, 1, 37.



- κρίνατο· Ἄλλ' εὖ τε λέγετε καὶ ποιήσω ταῦτα· εἰ δὲ  
 τούτων ἐπιθυμεῖτε, θέοθε τὰ ὄπλα ἐν τάξει ὡς τά-  
 χιστα· βουλόμενος αὐτοὺς κατήρεμίσαι· καὶ αὐτοὶ τε  
 παρηγγύα ταῦτα καὶ τοὺς ἄλλους ἐκέλευσε παρηγγύαν  
 23 [καὶ τίθεσθαι τὰ ὄπλα]· Οἱ δὲ αὐτοὶ ὅρ' ἑαυτῶν  
 ταπτόμενοι οἱ τε ὀπλῖται ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ εἰς ὅπως  
 ἐγένοντο καὶ οἱ πελτασταὶ ἐπὶ τὸ κέρας ἐκότερον πα-  
 24 ραδεδραμήκεσαν. Τὸ δὲ χωρίον οἷον κἀλλιστόν ἐκ-  
 τάσσεται ἐστὶ τὸ Θυράκιον καλούμενον, ἔρημον ὀκτιῶν  
 καὶ πεδινόν· Ἐπὶ δὲ ἔκειτο τὰ ὄπλα καὶ κατήρεμι-  
 σθήσαν, συγκαλεῖ ἄνθρωπων τὴν στρατιάν καὶ λέγει  
 τάδε.
- 25 "Ὅτι μὲν ὀργίζεσθε, ὦ ἄνδρες στρατιῶται, καὶ  
 νομίζετε δεινὰ πάσχειν ἑξαπατώμενοι οὐ δικαίως.  
 Ἐὰν δὲ τῷ θυμῷ χαρίζομεθα καὶ Λακεδαιμονίους τε  
 τοὺς παρόντας τῆς ἑξαπάτης τιμωροῦμεθα καὶ τῇ  
 πόλει τὴν οὐδὲν αἰτίαν διαρκάσωμεν, ἐνθυμηθήσε-  
 26 ῃ ἔσται ἐντεῦθεν. Πολέμιοι μὲν ἐσόμεθα ἀποδε-  
 δειγμένοι Λακεδαιμονίοις τε καὶ τοῖς συμμάχοις. Ὅσος  
 δ' ὁ πόλεμος ἔν γένοιτο ἐλάττω δὴ πάρεστιν, διαρ-  
 κότας καὶ ἀναμνησθέντας τὰ νῦν δὴ γεγενημένα.
- 27 Ἡμεῖς γὰρ οἱ Ἀθηναῖοι εἰσῆλθομεν εἰς τὸν πόλεμον  
 τὸν πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς συμμάχους  
 ἔχοντες τριῆρεις τὰς μὲν ἐν θυιάττῃ, τὰς δ' ἐν τοῖς  
 νεωρίοις οὐκ ἐλάττους τριακοσίων, διαρκέμεν δὲ  
 πολλῶν χρημάτων ἐν τῇ πόλει καὶ προφόδου αὐτοῖς

§. 22. βουλόμενος schließt sich an ἀπεκρίνατο an.

§. 23. εἰς ὀκτώ, acht Mann hoch. Hell. III, 2, 16: ἀπαρατάττεσθαι τὴν ταχίστην εἰς ὀκτώ, τοὺς δὲ πελταστὰς ἐπὶ τὸ κέρας ἐκότερον τάντεσθαι.

§. 24. συγκαλεῖ, daß sie einen Kreis um ihn bildeten.

§. 26. νῦν δὴ, kurz vorher (im Peloponnesischen Kriege). Platon Kriton p. 48, c: ἀπὸ νῦν δὴ λέγον.

§. 27. ἐν τῇ πόλει, auf der Burg. Thuk. II, 15: καὶ πόλιν

Σιύσης δὲ ὁ Θράξ, πέρηα Μηδοσάλην καὶ κ-5  
 λείω. Ξενοφῶντα ἀνιπαροθυμηθεῖσθαι ὅπως διαβῇ τὸ  
 στρατεύμα, καὶ ἔφη αὐτῷ ταῦτα ἀνιπαροθυμηθέντι·  
 ἔτι οὐ μετὰμелήσει. Ὁ δ' εἶπεν· Ἀλλὰ τὸ μὲν σθρά-6  
 τίσμα διαβήσεται· ταύταν ἔτι κα μὴδὲν τελείτω μήτε  
 ἐμοὶ μήτε ἄλλῳ μὴδενί· ἐπειδὴν δὲ διαβῇ, ἐγὼ μὲν  
 ἀπαλλάτσομαι, πρὸς δὲ τοὺς διαμένοντας καὶ ἐπικαι-  
 ρίους ὄντας προσφιλέσθαι ὡς ἂν αὐτῷ δοκῇ ἀσφαλές.  
 Ἐκ ταύτων διαβαίνειναι πάντες εἰς τὸ Βυζάντιον 7  
 οἱ στρατιῶται. Καὶ μισθὸν μὲν οὐκ εἶδεν ὁ Ἀνα-  
 ξίβης, ἐκράδεν δὲ λαβόντας τὰ ὄπλα καὶ τὰ σκεύη  
 ταύς ἀτραπώτας ἐξίεναι, ὡς ἀποπέμψων τε ἅμα καὶ  
 ἀφίπτον καὶ ἡγήσασθαι. Ἐνταῦθα οἱ στρατιῶται ἤχθοτο,  
 ὅτι οὐκ εἶχον ἐργάσιον ἐπισκίεσθαι εἰς τὴν παρεῖαν,  
 καὶ ὀκνηρῶς συνισκινύοντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν, Κλε-8  
 ἀνδρα τῷ Ἀρμοστέϊ ξένος γεγεννημένος, προσελθὼν  
 ἐπαύσατο αὐτῶν ὡς ἀποκαλεινομένης ἤδη. Ὁ δὲ αὐ-  
 τῷ λέγει· Μὴ καὶ ἡγήσῃς ταῦτα· εἰ δὲ μή, ἔφη, αἰτίαν  
 ἔδωκε, ἐγὼ καὶ νῦν τινὲς ἦδη σὲ αἰτιῶνται ὅτι οὐ  
 ταχὺ ἐξέρχῃς τὸ στρατεύμα. Ὁ δ' εἶπεν· Ἀλλ' αἴτιος 9  
 μὲν ἦναι οὐκ εἰμὶ τούτου, οἱ δὲ στρατιῶται αὐτοί,  
 ἐπισκικταμοὶ δειόμενοι καὶ οὐκ ἔχοντες, διὰ τοῦτο ἀθυ-  
 μοῦσι πρὸς τὴν ἔξοδον, Ἀλλ' ὅμως, ἔφη, ἐγὼ σοι 10  
 συμβολεύω ἐξελθεῖν μὲν ὡς πορευόμενον, ἐπειδὴν  
 δ' ἔτι γένηται τὸ στρατεύμα, τότε ἀπαλλάττεσθαι.

§. 6. τελείτω. sc. Σιύσης. — ἐπικαιροί, Einflußreiche, Männer von Wichtigkeit, also die Befehlshaber. Vgl. 5, 15 und über die Entstehung der Bedeutung zu II, 3, 11.

§. 8. ἐξέρχῃς, gleichsam heranschleicht.

§. 9. οὐκ εἰμὶ, so jedoch, daß dies Subject auch zu εἶναι gehört. Vgl. Thuk. I, 16: ἐπὶ ἐγγύς τε καὶ ἄλλοις τε καὶ αὐτῷ αὐτῷ καὶ ἰσοι — Κύρος — ἐπιστράτευσε. Vgl. zu §. 27. — εἰδὲ τοῦτο. S. zu I, 7, 3.

§. 10. πορευόμενον. Vgl. §. 26, 40 und zu I, 2, 1.

Ταῦτα τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐλθόντες πρὸς Ἀναξίβιον διαπραξόμεθα. Οὕτως ἐλθόντες ἔλεγον ταῦτα.

11 Ὁ δὲ ἐκέλευσεν οὕτω ποιεῖν καὶ ἐξίνααι τὴν ταχίστην συνθεσκασμένους, καὶ προσανειπεῖν, ὅς ἂν μὴ παρῇ εἰς τὴν ἐξέτασιν καὶ τὸν ἀριθμὸν, ὅτε αὐτοὺς αὐτὸν

12 αἰτιάσεται. Ἐντεῦθεν ἐξήρσαν οἱ τε στρατηγοὶ πρῶτοι καὶ οἱ ἄλλοι. Καὶ ἄρδην πάντες πληρὴν δόλυν ἔσω ἦσαν, καὶ Ἐτεόνικος εἰσθήκει παρὰ τὰς πύλας ὡς ὁπόταν ἔσω γένωνται πάντες ἀπογκλείσων τὰς πύ-

13 λας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβαλῶν. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς καὶ τοὺς λοχαγούς ἔλεξε. Τὰ μὲν ἐπιτήδεια, ἔφη, λαμβάνετε ἐκ τῶν Θοράκιω κωμῶν· εἰσὶ δὲ αὐτόθι πολλὰι κριθαὶ καὶ πυρροὶ καὶ τᾶλλα τὰ ἐπιτήδεια· λαβόντες δὲ πορεύεσθε εἰς τὴν Χερ-

14 ῥόνησον, ἐκαὶ δὲ Κυνίσκος ὑμῖν μισθοδοτήσει. Ἐπακούσαντες δὲ τινες τῶν στρατιωτῶν ταῦτα, ἥ καὶ τῶν λοχαγῶν τις διαγγέλλει εἰς τὸ στρατεύμα. Καὶ οἱ μὲν στρατηγοὶ ἐπυνθάνοντο περὶ τοῦ Σέβου πότερα πολέμιος εἴη ἢ φίλος, καὶ πότερα διὰ τοῦ ἱερᾶ ὅρους

15 δέοι πορεύεσθαι ἢ κίκλῳ διὰ μέσης τῆς Θοράκης. Ἐν ᾧ δὲ οὗτοι ταῦτα διελέγοντο οἱ στρατιῶται ἀναπαύσαντες τὰ ὄπλα θέουσι δρόμῳ πρὸς τὰς πύλας ὡς πάλιν εἰς τὸ τεῖχος εἰσόντες. Ὁ δὲ Ἐτεόνικος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ὡς εἶδον προσθέντας τοὺς ὀπλίτας, συ-

16 κλείουσι τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβάλλουσιν. Οἱ δὲ στρατιῶται ἔκοπτον τὰς πύλας καὶ ἔλεγον ὅτι ἀδι-

§. 11. αὐτὸν αἰτιάσεται. d. h. er wird es bereuen: S. 2, 6.

§. 12. πρῶτοι, und diese zuerst.

§. 13. τὰ ἐπιτήδεια bestimmt das substantivisch stehende τᾶλλα, mit dem es in engerer Apposition steht. So Hieron IX, 5: τᾶλλα τὰ πολιτικά.

§. 14. διαγγέλλει. Lykurg. XIX, 2 [79 p. 157]: οἱ παῖδες καὶ τὸ γένος ἅπαν τὸ τοῦ ἐπιτορχήσαντος μεγάλους ἀτυχήμασι περιπίπτει. Vgl. zu II, 4, 16.

κῆρυκα πάσχοιεν ἐκβαλλόμενοι εἰς τοὺς πολεμίους· καὶ κατασχίσαι τὰς πύλας ἔφρασαν, εἰ μὴ ἐκόντες ἀρροίξουσιν. Ἄλλοι δ' αὐτῶν ἔθρονον ἐπὶ θάλατταν καὶ 17 παρὰ τὴν χηλὴν τοῦ τείχους ὑπερβαίνουσιν εἰς τὴν πόλιν, ἄλλοι δὲ οἱ ἐτύγγανον ἔνδον ὄντες τῶν στρατιωτῶν ὡς ὁρῶσι τὰ ἐπὶ ταῖς πύλαις πράγματα, διακόφοντες ταῖς ἀξίναῖς τὰ κλεῖθρα ἀναπεταννύουσι τὰς πύλας, οἱ δ' εἰσπίπτουσιν.

Ὁ δὲ Ξενοφῶν ὡς εἶδε τὰ γιγνόμενα, δέσας μὴ 18 ἔφ' ἀρπαγὴν τράποιτο τὸ στράτευμα καὶ ἐνήμεστα κακὰ γένοιτο τῇ πόλει καὶ ἑαυτῷ καὶ τοῖς στρατιώταις, ἔθει καὶ συνεισπίπτει εἰς τῶν πυλῶν σὺν τῷ ὄχλῳ. Οἱ δὲ Βυζάντιοι ὡς εἶδον τὸ στράτευμα βίᾳ 19 εἰσπίπτον, φεύγουσιν ἐκ τῆς ἀγορᾶς, οἱ μὲν εἰς τὰ πλοῖα, οἱ δὲ οἴκαδε, ὅσοι δὲ ἔνδον ἐτύγγανον ὄντες ἔξω, οἱ δὲ καθεύλκον τὰς τριήρεις, ὡς ἐν ταῖς τριήρεσι σώζοντο, πάντες δὲ ὦντο ἀπολωλέναι ὡς ἐαλωκυίας τῆς πόλεως. Ὁ δὲ Ἑτεόνικος εἰς τὴν ἀκρὰν ἀποφεύγει. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος καταδραμὼν ἐπὶ θά- 20 λατταν ἐν ἀλιευτικῇ πλοίῳ περιέπλει εἰς τὴν ἀκρόπολιν καὶ εὐθὺς μεταπέμπεται ἐκ Καλχηδόνης φρουρούς· οὗ γὰρ ἱκανοὶ ἐδόκουν εἶναι οἱ ἐν τῇ ἀκροπόλει σκεῖν τοὺς ἄνδρας. Οἱ δὲ στρατιῶται ὡς εἶδον 21 τὸν Ξενοφῶντα, προσπίπτουσιν αὐτῷ πολλοὶ καὶ λέγουσι· Νῦν σοὶ ἔξεστιν, ὦ Ξενοφῶν, ἀνδρὶ γενέσθαι. ἔχεις πόλιν, ἔχεις τριήρεις, ἔχεις χρήματα, ἔχεις ἄνδρας τοσοούτους. Νῦν ἂν, εἰ βούλοιο, σὺ τε ἡμᾶς ὀνήσαιο καὶ ἡμεῖς σὲ μέγαν ποιήσαιμεν. Ὁ δ' ἀπε- 22

§. 19. ἔνδον, intus, in ihren Wohnungen. Vgl. 2, 23. 4, 16. — ἔξω. sc. φεύγουσιν. Ein Ms. fügt ἔθρονον hinzu.

§. 21. ἔχεις — ἔχεις. Demosth. XXI, 35 p. 525: ἦν ὁ τῆς βλάβης ἡμῖν τόμος πάλαι, ἦν ὁ τῆς αἰκίας, ἦν ὁ τῆς ὑβρεως. Vgl. zu III, 1, 37.

- κρένατο· Ἄλλ' εἰ τε λέγεται καὶ πότησιν ταῦτα· εἰ δὲ  
 τούτων ἐπιθυμεῖτε, θύοτε τὰ ὕπλα ἐν τάξει ἐκ τέ-  
 χιστα· βουλόμενος αὐτοὺς κατήρευσαι· καὶ αὐτοὶ τε  
 παρηγγύα ταῦτα καὶ τοὺς ἄλλους ἐκέλευσε παρηγγύων  
 23 [καὶ τίθεσθαι τὰ δῖπλα]. Οἱ δὲ αὐτὸν ἔφ' ἑαυτῶν  
 ταπτόμενοι οἱ τε δολίται ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ εἰς δαυὰ  
 ἐγένοντο καὶ οἱ πελτασταὶ ἐπὶ τὸ κίρας ἑκάτερον πη-  
 24 ραδεδραμήκεσαν. Τὸ δὲ χωρὶν οἶον καλλίστον ἐπ-  
 τάξασθαι ἔστι τὸ Θράκων καλούμενον, ἔρημον οὐκῶν  
 καὶ πεδινόν. Ἐκεῖ δὲ ἔκειτο τὰ δῖπλα καὶ κατηρεμ-  
 σθησαν, συγκαλεῖ Ἄννοφῶν τὴν στρατιάν καὶ λέγει  
 τάδε.
- 25 "Ὅτι μὲν ὀργίζεσθε, ὦ ἄνδρες στρατιῶται, καὶ  
 νομίζετε θεινὰ πύδχειν ἔξαπατῶμεντι οὐ διαρκέως.  
 Ἐὰν δὲ τῷ θυμῷ χαρίζωμεθα καὶ Λακεδαιμονίους τε  
 τοὺς παρόντας τῆς ἔξαπάτης τιμωρησώμεθα καὶ τῇ  
 πόλιν τὴν οὐδὲν αἰτίαν διαρκήσωμεν, ἐνθυνηθήσε-  
 26 ᾧ ἔσται ἐντεῦθεν. Πολέμοι μὲν ἐσόμεθα ἀπεθε-  
 δειγμένοι Λακεδαιμονίοις τε καὶ τοῖς συμμάχοις. Ὅσοι  
 δ' ὁ πόλεμος ἔιν γένοιτο ἐλάξειν δὴ πάρεστιν, ἐμπα-  
 κότας καὶ ἀναμνησθέντας τὰ νῦν δὴ γεγενημένα.
- 27 Ἡμεῖς γάρ οἱ Ἀθηναῖοι εἰσῆλθομεν εἰς τὸν πόλεμον  
 τὸν πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς συμμάχους  
 ἔχοντες τριήρεις τὰς μὲν ἐν θαλάττῃ, πᾶς δ' ἐν τοῖς  
 νεωρίοις οὐκ ἐλάττους τριακοσίων, διαρκούντων δὲ  
 πολλῶν χρημάτων ἐν τῇ πόλει καὶ προβάδον· οὕτως

§. 22. βουλόμενος schließt sich an κρένατο an.

§. 23. εἰς δαυὰ, acht Mann hoch. Hell. III, 2, 16: ἐπὶ παρατάττεσθαι τὴν ταχίστην εἰς δαυὰ, τοὺς δὲ πελταστας ἐπὶ τὰ κροσπεδα ἐκατέρωθεν τάττεσθαι.

§. 24. συγκαλεῖ, daß sie einen Kreis um ihn bildeten.

§. 26. νῦν δὴ, kurz vorher (im Peloponnesischen Kriege). Platon Kriton p. 48, c: ἀπὸ νῦν δὴ λέγον.

§. 27. ἐν τῇ πόλει, auf der Burg. Thuk. II, 15: καλλίστην

κατ' ἐν αὐτὸν ἀπὸ τε τῶν ἐνδύμων καὶ ἐκ τῆς ὑπε-  
 ρορίας οὐ μείον χιλίων ταλάντων, ἄρχοντες δὲ τῶν  
 νήσων ἀπασῶν καὶ ἐν τε τῇ Ἀσίᾳ πολλὰς ἔχοντες πό-  
 λεις καὶ ἐν τῇ Εὐρώπῃ ἄλλας τε πολλὰς καὶ αὐτὸ  
 τοῦτο τὸ Βυζάντιον ὅπου νῦν ἰσμεν ἔχοντες, κατεπο-  
 λεμήθημεν οὕτως ὥς πάντες ὑμεῖς ἐπίστασθε. Νῦν 28  
 δὲ δὴ τί ἂν οἰόμεθα παθεῖν, Λακεδαιμονίων μὲν καὶ  
 τῶν Ἀχαιῶν συμμάχων ὑπαρχόντων, Ἀθηναίων δὲ καὶ  
 ὅσοι ἐκείνοις τότε ἦσαν σύμμαχοι πάντων προσηγε-  
 νημένων, Τισσαφέρνους δὲ καὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ ἄλ-  
 λων βαρβάρων πάντων πολεμίων ἡμῶν ὄντων, πολε-  
 μιαιτάτου δὲ αὐτοῦ τοῦ ἄνω βασιλέως, ὃν ἤλθομεν  
 ἀφαιρησόμενοι τε τὴν ἀρχὴν καὶ ἀποκτενοῦντες, εἰ  
 δυναίμεθα. Τούτων δὴ πάντων ὁμοῦ ὄντων ἔστι τις  
 οὕτως ἄφρων ὅστις οἰεται ἂν ἡμᾶς περιγενέσθαι; Μὴ 29  
 πρὸς θεῶν μαινώμεθα μὴδ' αὖτοχρῶς ἀπολώμεθα πο-  
 λέμιοι ὄντες καὶ ταῖς πατρίσι καὶ τοῖς ἡμετέροις ἀν-  
 τῶν φίλοις τε καὶ οἰκείοις. Ἐν γὰρ ταῖς πόλεσιν εἰσι  
 πάντες ταῖς ἐφ' ἡμᾶς στρατευσομέναις· καὶ δικαίως  
 εἰ βάρβαρον μὲν πᾶσιν οὐδεμίαν ἠθέλησαμεν κατα-  
 σχεῖν, καὶ ταῦτα κρατοῦντες, Ἑλληνίδα δὲ εἰς ἣν  
 πρώτην ἤλθομεν πόλιν, ταύτην ἐξαλαπάξομεν. Ἐγὼ 30

δὲ διὰ τὴν παλαιὰν αὐτῇ κατοίκησιν καὶ ἡ ἀκρόπολις μέχρι τοῦδε  
 ἐστὶ ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων πόλις. Isokr. Phil. 62 [146 p. 111]: τὴν  
 πόλιν ἡμῶν οὐδεὶς ἂν ἐπαινεύειεν οὐδ' ὅτι τῆς θαλάττης ἤρξεν οὐδ'  
 ὅτι τοσοῦτο πλῆθος τῶν χρημάτων εἰσπράξαται τοὺς συμμάχους εἰς  
 τὴν ἀκρόπολιν ἀνιήσκειν. Die Participia gehören sowohl zu εἰσπρά-  
 ξαι als zu κατεπολεμήθημεν. Vgl. zu §. 9 und Herod. II, 135:  
 ἐπεθύμησε Ροδῶνις μνηστῆρον ἰωντῆς ἐν τῇ Ἑλλάδι καταλπεσθαι,  
 πόλει μὲν ποιεσμένην τοῦτο τὸ μὴ τυγχάνει ἄλλῃ ἐξευρημένον καὶ ἀνα-  
 κείμενον ἐν ἱρῷ, τοῦτο ἀναθεῖναι ἐς Δελφοὺς μνημόσυνον ἰωντῆς.

§. 28. ὅστις. S. zu II, 3, 12. In solchen Fällen stehen ὅς  
 und ὅστις nicht für ὅστε mit dem Adverbium in Beziehung, sondern  
 mit dem allgemeinen Begriff τις, τίς, οὐδεὶς.

§. 29. αὐτῶν. M. §. 466, 1. — καὶ δικαίως verbinden Einige  
 mit στρατευσομέναις. Richtiger wird man es zu ἀπολώμεθα ziehen,  
 ἀπολώμεθα ἢ daraus denkend. — ταύτην. S. zu II, 2, 20.

- μὲν τοίνυν εὐχομαι πρὶν ταῦτα ἐπιθεῖν ὑφ' ὧν γε-  
νόμενα μυρίας ἐμέ γε κατὰ γῆς δορυκτὰς γενέσθαι.  
Καὶ ὑμῖν δὲ συμβουλευσώ 'Ελληνας ὄντας τοῖς τῶν  
'Ελλήνων προσηκόσαι πειθόμενους πειρᾶσθαι τῶν  
δικαίων τυγχάνειν. Ἐὰν δὲ μὴ δύνῃσθε ταῦτα, ἡμᾶς  
δεῖ ἀδικουμένους τῆς γοῦν Ἑλλάδος μὴ στέρεσθαι.
- 31 Καὶ νῦν μοι δοκῇ πέμψαντας Ἀναξίβιω εἰπεῖν ὅτι  
ἡμεῖς οὐδὲν βίαιον ποιήσοντες παρεληλύθαμεν εἰς τὴν  
πόλιν, ἀλλ' ἦν μὲν δυνάμεθα παρ' ὑμῶν ἀγαθὸν τι  
εὐρίσκεισθαι· εἰ δὲ μὴ, ἀλλὰ δηλώσοντες ὑμῖν ὅτι  
οὐκ ἐξαπατῶμενοι, ἀλλὰ πειθόμενοι ἐξερχόμεθα.
- 32 Ταῦτα ἰδοῦς καὶ πέμπουσιν Ἰερώνυμόν τι Ἥλειον  
ἱρῶντα ταῦτα καὶ Εὐρύλοχον Ἀρκάδα καὶ Φιλῆσιον  
Ἀχαιοὺς. Οἱ μὲν ταῦτα ᾤχοντο ἱρῶντες.
- 33 Ἔτι δὲ καθημένων τῶν στρατιωτῶν προσέρχεται  
Κοιρατάδης Θηβαῖος, ὃς οὐ φεύγων τὴν Ἑλλάδα πε-  
ρίηι, ἀλλὰ στρατηγῶν καὶ ἐπαγγελλόμενος εἴ τις ἢ  
πόλις ἢ ἔθνος στρατηγοῦ δέοιτο· καὶ τότε προσελθὼν  
ἔλεγεν ὅτι ἔτοιμος εἴη ἡγεῖσθαι αὐτοῖς εἰς τὸ Δέλτα  
καλούμενον τῆς Θράκης, ἐνθα πολλὰ καὶ ἀγαθὰ λή-  
ψονται· ἔστε δ' ἂν μόλωσιν, εἰς ἀφθονίαν παρέξειν
- 34 ἄρη καὶ σιτία καὶ ποτά. Ἀκούουσι ταῦτα τοῖς στρα-  
τιώταις καὶ τὰ παρὰ Ἀναξίβιου ἅμα ἀπαγγελλόμενα·  
ἀπεκρίνατο γὰρ ὅτι πειθόμενοις αὐτοῖς οὐ μεταμελή-  
σει,

§. 30. ἐμέ. S. zu V, 7, 18.

§. 31. Zu ἀλλ' ist aus dem folgenden εὐρίσκεισθαι ein εἰρησά-  
μενος zu entnehmen. Vgl. zu VII, 7, 15. — ἐξερχόμεθα. Thuk. VI,  
40: εἰ ἴσχυομαι Ἀθηναῖοι, ἀμυνέιται αὐτούς. Vgl. zu I, 3, 7.

§. 32. Οἱ μὲν. S. zu I, 6.

§. 33. καθημένων. S. zu V, 10, 5. — τὴν Ἑλλάδα περίηι.  
Ages. IX, 3: τῷ Πέρσῃ πᾶσαν γῆν περιέχοντας μαστεύοντες τί ἂν  
ἡδέως πίοι. — ἐπαγγελλόμενος, sich (dazu) anbietend: — καὶ  
τότε. S. zu IV, 3, 11. — εἰς ἀφθονίαν, ἀφθόνως. Vgl. zu IV, 7, 3.

§. 34. ἀκούουσι, als ob §. 35 folgen sollte ἰδοὺς (τοῖς στρα-  
τιώταις) δέχεσθαι κ. τ. λ., ein durch die Parenthese veranlaßtes

σαι, ἀλλὰ τοῖς τε οἴκοι τέλεσι ταῦτα ἀπαγγελεῖ καὶ αὐτὸς βουλευέσαιοτο περὶ αὐτῶν ὅτι δύναιτο ἀγαθόν· ἐκ τούτου οἱ στρατιῶται τὸν τε Κοιρατάδην δέχον- 35 ται στρατηγὸν καὶ ἔξω τοῦ τείχους ἀπῆλθον. Ὁ δὲ Κοιρατάδης συντίθεται αὐτοῖς εἰς τὴν ὑστεραίαν παρῆσθαι ἐπὶ τὸ στράτευμα ἔχων καὶ ἱερεῖα καὶ μάντιν καὶ σιτία καὶ ποτὰ τῇ στρατιᾷ. Ἐπεὶ δὲ ἐξῆλ- 36 θον, ὁ Ἀναξίβιος ἔκλεισέ τε τὰς πύλας καὶ ἐκήρυξεν, ὅς ἂν ἀλῶ ἔνδον ὦν τῶν στρατιωτῶν, ὅτι πεπράσεται. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ὁ Κοιρατάδης μὲν ἔχων τὰ 37 ἱερεῖα καὶ τὸν μάντιν ἦκε, καὶ ἄλφιστα φέροντες εἶποντο αὐτῷ εἴκοσιν ἄνδρες καὶ οἶνον ἄλλοι εἴκοσιν ἄνδρες καὶ ἑλαιῶν τρεῖς καὶ σκορόδων εἰς ἀνὴρ ὅσον ἐδύνατο μέγιστον φορτίον καὶ ἄλλος κρομμύων. Ταῦτα δὲ καταθέμενος ὡς ἐπὶ δάσμευσιν ἐθύετο. Ξενοφῶν 38 δὲ μεταπεμψάμενος Κλέανδρον ἐκέλευεν οἱ διαπραῖσαι ὅπως εἰς τὸ τεῖχος [τε] εἰσελθῶι καὶ ἀποπλεῦσαι ἐκ Βυζαντίου. Ἐλθὼν δ' ὁ Κλέανδρος, Μάλα μάλιστα, 39 ἔφη, διαπραξάμενος ἦκω· λέγειν γὰρ Ἀναξίβιον ὅτι οὐκ ἐπιτήδειον εἴη τοὺς μὲν στρατιώτας πλησίον εἶναι τοῦ τείχους, Ξενοφῶντα δὲ ἔνδον· τοὺς Βυζαντίους δὲ στασιάζειν καὶ πονηροὺς εἶναι πρὸς ἀλλήλους· ὅμως δὲ εἰσιέναι, ἔφη, ἐκέλευεν, εἰ μέλλοις σὺν ἑαυτῷ ἐκ- 40 πλεῖν. Ὁ μὲν δὴ Ξενοφῶν ἀσπασάμενος τοὺς στρατιώτας εἶσω τοῦ τείχους ἀπῆει σὺν Κλεάνδρῳ. Ὁ δὲ Κοιρατάδης τῇ μὲν πρώτῃ ἡμέρᾳ οὐκ ἐκαλλιέρει οὐδὲ διεμέτρησεν οὐδὲν τοῖς στρατιώταις· τῇ δ' ὑστεραίᾳ τὰ μὲν ἱερεῖα εἰστήκει παρὰ τὸν βωμὸν καὶ Κοιρατάδης ἐστεφανωμένος ὡς θύσων· προσελθὼν δὲ Τι-

Anakoluth. Der Lesart ταῦτα οἱ στρατιῶται widerspricht die Stellung.

§. 39. μέλλοις ist Conjectur für μέλλω.



μασίων ὁ Λαρδανεὺς καὶ Νέων ὁ Ἀσιναῖος καὶ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος ἔλεγον Κοιρατάδῃ μὴ θύειν, ὥς οὐχ ἡγησόμενον τῇ στρατιᾷ, εἰ μὴ δώσει τὰ ἐπιτή-  
 41 δεια. Ὁ δὲ κελεύει διαμετρεῖσθαι. Ἐπεὶ δὲ πολλῶν ἐνέδει αὐτῷ ὥστε ἡμέρας σίτον ἐκάστῳ γενέσθαι τῶν στρατιωτῶν, ἀναλαβὼν τὰ ἱερεῖα ἀπῆει καὶ τὴν στρατηγίαν ἀπειπῶν.

- 1 II. Νέων δὲ ὁ Ἀσιναῖος καὶ Φρυνίσκος ὁ Ἀχαιὺς καὶ Φιλήσιος ὁ Ἀχαιὺς καὶ Ξανθικλῆς ὁ Ἀχαιὺς καὶ Τιμασίων ὁ Λαρδανεὺς ἐπέμενον ἐπὶ τῇ στρατιᾷ, καὶ εἰς κώμας τῶν Θρακῶν προελθόντες τὰς κατὰ Βυ-  
 2 ζάντιον ἱστρατοπεδεύοντο. Καὶ οἱ στρατηγοὶ ἱστασάμενοι, Κλεάνωρ μὲν καὶ Φρυνίσκος πρὸς Σεύθην βουλόμενοι ἄγειν· ἐπειθε γὰρ αὐτούς, καὶ ἔδωκε τῷ μὲν ἵππον, τῷ δὲ γυναῖκα· Νέων δὲ εἰς Χερρόνησον, οἰόμενος, εἰ ὑπὸ Λακεδαιμονίοις γένοιτο, παντὸς ἂν προεστάγει τοῦ στρατεύματος· Τιμασίων δὲ προϋθι-  
 3 μείτο πέραν εἰς τὴν Ἀσίαν πάλιν διαβῆναι, οἰόμενος ἂν οἴκαδε κατελθεῖν. Καὶ οἱ στρατιῶται ταῦτα ἐβουλεύοντο. Διατριβομένου δὲ τοῦ χρόνου πολλοὶ τῶν στρατιωτῶν, οἱ μὲν τὰ ὅπλα ἀποδιδόμενοι κατὰ τοὺς χώρους ἀπέπλεον ὥς ἐδύναντο, οἱ δὲ καὶ [διδόντες τὰ ὅπλα κατὰ τοὺς χώρους] εἰς τὰς πόλεις κατεμηνύ-  
 4 οντο. Ἀναξίβιος δ' ἔχαιρεν ἀκούων διαφθειρόμενον τὸ στράτευμα· τούτων γὰρ γιγνομένων ᾤετο μάλιστα χαρίζεσθαι Φαρναβάζῳ.  
 5 Ἀποπλέοντι δὲ Ἀναξιβίῳ ἐκ Βυζαντίου συναντᾷ Ἀρίσταρχος ἐν Κυζίκῳ διάδοχος Κλεάνδρῳ, Βυζαντίου δὲ ἀρμοστής· ἐλέγετο δὲ ὅτι καὶ ναύαρχος διάδοχος

C. II. §. 3. ἐβουλεύοντο int Conjectur für ἐβούλοντο. Vgl. V. 9, 33. 10, 4. VII. 3, 4. — διδόντες, verschenkend.  
 §. 4. μάλιστα. Lies μάλιστ' ἄν.

Πῶλος ὅσον οὐ παρείη ἤδη εἰς Ἑλλήσποντον. Καὶ ὁ 6  
 Ἀναξίβιος τῷ μὲν Ἀριστάρχῳ ἐπιστέλλει ὁπόσους ἂν  
 εὖροι ἐν Βυζαντίῳ τῶν Κύρου στρατιωτῶν ὑπολειμ-  
 μένους ἀποδόσθαι· ὁ δὲ Κλέανδρος οὐδένα ἐπεπρά-  
 κει, ἀλλὰ καὶ τοὺς κάμνοντας ἐθεράπευεν, οἰκτεῖρων  
 καὶ ἀναγκάζων οἰκία δέχεσθαι· Ἀρισταρχος δ' ἐπεὶ  
 ἦλθε τάχιστα, οὐκ ἐλάττους τετρακοσίων ἀπέδοτο.  
 Ἀναξίβιος δὲ παραπλεύσας εἰς Πάριον πέμπει παρὰ 7  
 Φαρνάβαζον κατὰ τὰ συγκείμενα. Ὁ δ' ἐπὶ ἥσθητο  
 Ἀρισταρχόν τε ἤκοντα εἰς Βυζάντιον ἀρμολογῆναι καὶ  
 Ἀναξίβιον οὐκέτι ναυαρχοῦντα, Ἀναξίβιου μὲν ἡμέ-  
 λησε, πρὸς Ἀρισταρχον δὲ διεπράττετο τὰ αὐτὰ περὶ  
 τοῦ Κυρίου στρατεύματος ὅπερ καὶ πρὸς Ἀναξίβιον.

Ἐκ τούτου ὁ Ἀναξίβιος καλέσας Ξενοφῶντα κελεύει 8  
 πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ πλεῦσαι ἐπὶ τὸ στράτευμα ὡς  
 τάχιστα, καὶ συνέχειν τε τὸ στράτευμα καὶ συναθροίζειν  
 τῶν διεσπαρμένων ὡς ἂν πλείστον δύνηται, καὶ παρα-  
 γάγοντα εἰς τὴν Πέρηνθον διαβιβάζειν εἰς τὴν Ἀσίαν  
 ὅτι τάχιστα· καὶ δίδωσιν αὐτῷ τριακόντορον καὶ ἐπι-  
 στολὴν καὶ ἄνδρα συμπέμπει κελεύσονται τοὺς Περην-  
 θίους ὡς τάχιστα Ξενοφῶντα προπέμψαι τοῖς ἵπποις  
 ἐπὶ τὸ στράτευμα. Καὶ ὁ μὲν Ξενοφῶν διαπλεύσας 9  
 ἀφικνεῖται ἐπὶ τὸ στράτευμα· οἱ δὲ στρατιῶται ἐδέ-  
 ξαντο ἡδέως καὶ εὐθὺς εἶποντο ἄσμενοι ὡς διαβησόμε-  
 νοι ἐκ τῆς Θράκης εἰς τὴν Ἀσίαν.

Ὁ δὲ Σενόθης ἀκούσας ἤκοντα πάλιν Ξενοφῶντα πέμ- 10

§. 5. ὅσον οὐ, tantum non, fast. Thuk. VIII, 96: ὅσον οὐκ ἤδη ἐνόμιζον αὐτοὺς παρῆναι.

§. 6. ὁπόσους ἂν εὖροι. S. zu I, 5, 9.

§. 7. κατὰ τὰ συγκείμενα, der Uebereinkunft (1, 2) gemäß, wahrscheinlich um versprochenes Geld zu erhalten. — ὅπερ καὶ. S. zu III, 1, 34.

§. 9. ἐπὶ τὸ στράτευμα, das bei Selybria war. S. §. 28.

§. 10. ὁ τι ᾤετο λέγων πείσων. S. zu IV, 2, 3.

- ψας πρὸς αὐτὸν [κατὰ θάλατταν] Μηδοσάδην ἐδεῖτο τὴν στρατιὰν ἄγειν πρὸς ἑαυτόν, ὑπισχνούμενος αὐτῷ ὅτι ᾤετο λέγων πείσειν. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο αὐτῷ ὅτι οὐ-
- 11 δὲν οἶόν τε εἶη τούτων γενέσθαι. Καὶ ὁ μὲν ταῦτα ἀκούσας ᾤχετο. Οἱ δὲ Ἕλληνες ἐπεὶ ἀφίκοντο εἰς Πέρινθον, Νέων μὲν ἀποσπάσας ἐστρατοπεδεύσατο χωρὶς ἔχων ὡς ὀκτακοσίους ἀνθρώπους· τὸ δ' ἄλλο στράτευμα πᾶν ἐν τῷ αὐτῷ παρὰ τὸ τεῖχος τὸ Περινθίον ἦν.
- 12 Μετὰ ταῦτα Ξενοφῶν μὲν ἔπραττε περὶ πλοίων, ὅπως ὅτι τάχιστα διαβαῖεν [εἰς τὴν Ἀσίαν]. Ἐν δὲ τούτῳ ἀφικόμενος Ἀρίσταρχος ὁ ἐκ Βυζαντίου ἀρμοστής, ἔχων δύο τριήρεις, πεπεισμένος ὑπὸ Φαρναβάζου τοῖς τε ναυκλήροις ἀπέειπε μὴ διάγειν, ἐλθὼν τε ἐπὶ τὸ στράτευμα εἶπε τοῖς στρατιώταις μὴ περαιουῖσθαι εἰς τὴν Ἀσίαν.
- 13 Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἔλεγεν ὅτι Ἀναξίβιος ἐκέλευσε καὶ ἐμὲ πρὸς τοῦτο ἐπεμψεν ἐνθάδε. Πάλιν δ' Ἀρίσταρχος ἔλεξεν· Ἀναξίβιος μὲν τοίνυν οὐκέτι ναύαρχος, ἐγὼ δὲ τῇδε ἀρμοστής· εἰ δέ τινα ὑμῶν λήψομαι ἐν τῇ θαλάττῃ, καταδύσω. Ταῦτ' εἰπὼν ᾤχετο εἰς τὸ τεῖχος.
- 14 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ μεταπέμπεται τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς τοῦ στρατεύματος. Ἦδη δὲ ὄντων πρὸς τῷ τείχει ἐξαγγέλλει τις τῷ Ξενοφῶντι ὅτι, εἰ εἰσεῖσι, συλληφθήσεται καὶ ἡ αὐτοῦ τι πείσεται ἢ καὶ Φαρναβάζῳ παραδοθήσεται. Ὁ δὲ ἀκούσας ταῦτα τοὺς μὲν προπέμπεται, αὐτὸς δὲ εἶπεν ὅτι θῦσαι· τι βού-
- 15 λοιτο. Καὶ ἀπελθὼν ἐθόρετο εἰ προεῖεν αὐτῷ οἱ θεοὶ

§. 11. ἀποσπάσας. sc. τοὺς ἑαυτοῦ αὐτῷ ἔχων ὀκτακοσίους ἀνθρώπους.

§. 12. ἀπέειπε μὴ. §. zu I, 3, 2.

§. 13. τῇδε. Also wohl auch zu Perinthos. Vgl. 6, 24.

§. 14. προπέμπεται, schickt sie von sich fort nach Perinthos. Kyr. V, 3, 53: τὸν μὲν πρὸς εὐρίαντα προδιδέμπετο.

Εἰ δέ μοι ὑμεῖς παραγένοισθε, οἶμαι ἂν σὺν τοῖς  
θεοῖς ῥαδίως ἀπολαβεῖν τὴν ἀρχήν. Ταῦτ' ἐστὶν ὃ  
ἐγὼ ὑμῶν δέομαι.

Τί οὖν ἂν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺ δύναιτο, εἰ ἔλθοι- 35  
μεν, τῇ τε στρατιᾷ διδόναι καὶ τοῖς λοχαγοῖς καὶ τοῖς  
στρατηγοῖς λέξον, ἵνα οὗτοι ἀπαγγείλωσιν. Ὁ δ' ὑπέ- 36  
σχετο τῷ μὲν στρατιώτῃ Κυβικηγόνῳ, τῷ δὲ λοχαγῷ δε-  
μαρίαν, τῷ δὲ στρατηγῷ τετραμορίαν, καὶ γῆν ὀπά-  
σῃ ἂν βούλῃται καὶ ζεύγη καὶ χωρίον ἐπὶ θαλάττῃ  
τετελεχισμένον. Ἐάν δέ, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ταῦτα περ- 37  
ρῶμενοι μὴ διαπράξωμεν, ἀλλὰ τις φόβος ἀπὸ Μακε-  
δαιμονίων ᾗ, δέξῃ εἰς τὴν σαυτοῦ, εἴαν τις ἀπιέναι  
βούληται παρὰ σέ; Ὁ δ' εἶπε· Καὶ ἀδελφός γε ποι- 38  
ήσομαι καὶ ἐνδυσσάμενος καὶ κοινωνοὺς ἀπάντων ἂν ἂν  
δυνώμεθα κτεήσασθαι. Σοὶ δέ, ὦ Ξενοφῶν, καὶ θυ-  
γατέρα δώσω καὶ εἴ τις σοὶ ἐστὶ θυγάτηρ, ἀνήσομαι·  
Θερσίῳ νόμῳ καὶ Βισάνδῃν οἰκήσω δώσω, ὅπου  
ἐμοὶ κάλλιστον χωρίον ἐστὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ.

III. Ἀκούσαντες ταῦτα καὶ δεξιὰς δόντες καὶ λα- 1  
βόντες ἀπῆλθον καὶ πρὸ ἡμέρας ἐγένοντο ἐπὶ τῷ  
στρατοπέδῳ καὶ ἀπήγγειλαν ἕκαστοι τοῖς πέμψασιν.  
Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα ἐγένετο, ὁ μὲν Ἀρίσταρχος πάλιν ἐκ- 2  
λεῖ τρὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς· τοῖς δ' ἔδοξε τὴν  
μὲν πρὸς Ἀρίσταρχον ὁδὸν εἶσθαι, τὸ δὲ στρατεύμα  
συγκαλέσαι. Καὶ συνῆλθον πάντες πλην οἱ Νέωνας·  
οὗτοι δὲ ἀπεῖχον ὥς δέκα στάδια. Ἐπεὶ δὲ συνῆλ- 3  
θον, ἀναστὰς Ξενοφῶν εἶπε τάδε· Ἄνδρες, διαπλεῖν  
μὲν ἔνθα βουλόμεθα Ἀρίσταρχος ὅδε, τριήρεις ἔχων

§. 37. ταῦτα, die Ueberredung und Herführung der Soldaten.  
— πειρώμενοι. sc. διαπράττειν. — ἀπὸ ist Schäfers Conjectur für  
ἐπὶ. Kyr. III, 3, 53: ὁ ἀπὸ τῶν πολεμίων φόβος. Vgl. I, 2, 18.  
C. III. §. 3. ἐνθα. S. zu IV, 1, 2. — ἐνέομένους. M. §. 550.

- Σεύθῃ ὅτι Ξενοφῶν πάρεστι βουλόμενος συγγενέσθαι αὐτῷ. Οἱ δὲ ἤροντο εἰ ὁ Ἀθηναῖος ὁ ἀπὸ τοῦ στρα-  
 20 τεύματος. Ἐπειδὴ δὲ ἔρη [οὗτος εἶναι], ἀναπηδή-  
 σαντες ἐδίωκον· καὶ ὀλίγον ὕστερον παρήσαν πελτα-  
 σται ὅσον διακόσιοι, καὶ παραλαβόντες Ξενοφῶντα  
 21 καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ ἦγον πρὸς Σεύθην. Ὁ δ' ἦν ἐν  
 τύρσει, μάλα φυλαττόμενος, καὶ ἵπποι περὶ αὐτὴν  
 κύκλῳ ἐγκεχαλινωμένοι· διὰ γὰρ τὸν φόβον τὰς μὲν  
 ἡμέρας ἐχίλου τοὺς ἵππους, τὰς δὲ νύκτας ἐγκεχαλι-  
 22 νωμένοις ἐφυλάττετο. Ἐλέγετο γὰρ καὶ πρόσθεν Τή-  
 ρης ἱ τοῦτου πρόγονος ἐν ταύτῃ τῇ χώρᾳ πολὺ ἔχων  
 σφετέρημα ὑπὸ τοῦτων τῶν ἀνδρῶν πολλοὺς ἀπολέσαι  
 καὶ τὰ σκευοφόρα ἀφαιρεθῆναι· ἦσαν δ' οὗτοι θη-  
 νοί, πάντων λεγόμενοι εἶναι μάλιστα νυκτὸς πολέμι-  
 κώτατοι.
- 23 Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἦσαν, ἐκέλευσεν εἰελθεῖν Ξενο-  
 φῶντα ἔχοντα δύο οὓς βούλοιο. Ἐπειδὴ δὲ ἔνδον  
 ἦσαν, ἡσπάζοντο μὲν πρῶτον ἀλλήλους καὶ κατὰ τὸν  
 24 Θράκιον νόμον κέρατα οἶνον προῦπινον· παρῆν δὲ καὶ  
 Μηδοσάδης τῷ Σεύθῃ, ὅς περ ἐπρέσβευεν αὐτῷ πάν-  
 τοις. Ἐπειτα δὲ Ξενοφῶν ἤρχετο λέγειν· Ἐπαμψας

§. 19. ὁ ἀπὸ, weil ein Ausgegangessein gedacht wird, wie in den oft vorkommenden Formeln οἱ ἀπὸ (ἐκ) Φυλῆς, Πειραιῶς. Hell. II, 4, 11: οἱ ἀπὸ Φυλῆς (im Peiræus befindlich) ἐπιχείρησαν μὴ ἀνίσταί αὐτούς.

§. 20. ἀναπηδήσαντες sc. ἐπὶ τοὺς ἵππους, was öfter bei diesem Worte zu ergänzen ist, wie überhaupt bei solchen Ausdrücken nähere Bestimmungen der Art wo sie sich von selbst ergeben. Vgl. III, 4, 49. I, 8, 15.

§. 21. ἐγκεχαλινωμένοις, mit gezügelten (Pferden). Vgl. 7, 6.

§. 22. καὶ enthält die Andeutung, daß auch jetzt etwas Aehnliches hätte geschehen können. — τοῦτων, gleichsam hinweisend. — μάλιστα bezieht den Superlativ auf νυκτός: am meisten des Nachts in hohem Grade kriegerisch. Aehnlich Thuk. VII, 42, τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ μάλιστα δεινότατος ἔσται τοῖς ἐναντίοις.

§. 23. μὲν πρῶτον. S. zu I, 9, 5.

πρὸς ἐμε, ὦ Σεύθῃ, εἰς Καλχηδόνα πρῶτον Μηδο-  
 σάδην τουτονί, δεόμενός μου συμπροθυμηθῆναι δια-  
 βῆναι τὸ στράτευμα ἐκ τῆς Ἀσίας, καὶ ὑπισχνούμε-  
 νος, εἰ ταῦτα πράξαιμι, εὖ ποιήσειν, ὥς ἔφη Μηδο-  
 σάδης οὗτος. Ταῦτα εἰπὼν ἐπήρετο τὸν Μηδοσάδην 25  
 εἰ ἀληθῆ ταῦτ' εἶπεν. Ὁ δ' ἔφη. Αὐθις ἦλθε Μη-  
 δοσάδης οὗτος, ἐπεὶ ἐγὼ διέβην πάλιν ἐπὶ τὸ στρά-  
 τευμα ἐκ Παρίου, ὑπισχνόμενος, εἰ ἄγοιμι τὸ στρά-  
 τευμα πρὸς σέ, τὰλλα τέ σοι φίλῳ χρήσασθαι καὶ  
 ἀδελφῷ καὶ τὰ ἐπὶ θαλάττῃ μοι χωρία ὧν σὺ κρα-  
 τεῖς ἔσεσθαι παρὰ σοῦ. Ἐπὶ τούτοις πάλιν ἐπήρετο 26  
 τὸν Μηδοσάδην εἰ ἔλεγε ταῦτα. Ὁ δὲ συνέφη καὶ  
 ταῦτα. Ἴδι νυν, ἔφη, ἀφήγησαι τούτῳ τί σοι ἀπε-  
 κρινάμην ἐν Καλχηδόνι πρῶτον. Ἀπεκρίνω ὅτι τὸ 27  
 στράτευμα διαβήσοιτο εἰς Βυζάντιον καὶ οὐδὲν τού-  
 του ἔνεκα δέοι τελεῖν οὔτε σοὶ οὔτε ἄλλῳ· αὐτὸς δὲ  
 ἐπεὶ διαβαίης, ἀπιέναι ἔφησθα· καὶ ἐγένετο οὕτως  
 ὥσπερ σὺ ἔλεγες. Τί γάρ ἔλεγον, ἔφη, ὅτε κατὰ Ση- 28  
 λυβρίαν ἀφίκου; Οὐκ ἔφησθα οἷόν τε εἶναι, ἀλλ' εἰς  
 Πέρινθον ἰλθόντας διαβαίνειν εἰς τὴν Ἀσίαν. Νῦν 29  
 τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, πάρειμι καὶ ἐγὼ καὶ οὗτος

§. 25. εἶπεν. Subject ist Xenophon. — αὐθις. S. §. 10. — ἀδελφῷ. Häufige Bezeichnung eines innigen Freundes. S. §. 37 und Caesar b. G. I, 33. — χρήσασθαι. S. zu I, 2, 2 und zu I, 9, 17.

§. 26. νῦν steht auch in der Prosa zuweilen beim Imperativ dem δὲ fast gleichbedeutend. Hell. IV, 1, 39: μέμνησό νυν. V, 1, 32: ἔτι νῦν. So sehr oft bei Aristophanes.

§. 28. τί γάρ. Da hier eine mit dem Vorhergehenden in kei-  
 ner Verbindung stehende Sache erwähnt wird, so scheint es, daß  
 entweder τί δέ oder τί γάρ; τί zu lesen ist. Dem τί γάρ; findet  
 sich oft bei solchen Uebergängen, wie z. B. Mem. II, 6, 2. — δια-  
 βαίνειν. sc. χρή aus οὐχ οἷόν τε, wie oft bei adversativen Partikeln  
 ein dem Vorigen entgegengesetzter Begriff ergänzt werden muß.  
 Thuk. I, 142: οὐκ ἐνδέχεται ἐκ παρόργου τοῦτο μέλεισθαι, ἀλλὰ  
 μᾶλλον μῆδεν ἐκείνῳ παρόργον γίγνεσθαι.

§. 29. οὗτος ohne Artikel bei Personennamen, die schon an  
 und für sich bestimmt sind, wie αὐτός I, 2, 20. Vgl. VII, 3, 3. —  
 πλὴν für πλὴν ἀπό.

- Φρυνίσκος εἰς τῶν στρατηγῶν καὶ Πολυκράτης οὗτος  
 εἰς τῶν λοχαγῶν· καὶ ἔξω εἰσὶν ἀπὸ τῶν στρατηγῶν  
 ὁ πιστότατος ἐκάστῳ πλὴν Νέωνος τοῦ Λακωνικοῦ.
- 30 Εἰ οὖν βούλει πιστοτέραν εἶναι τὴν πράξιν, καὶ ἐκεί-  
 νους κάλεσαι. Τὰ δὲ ὅπλα σὺ ἔλθων εἰπέ, ὡς Πολύ-  
 κρατες, ὅτι ἐγὼ κελεύω καταλιπεῖν· καὶ αὐτὸς ἐκεῖ  
 καταλιπὼν τὴν μάχαιραν εἰσιθί.
- 31 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης εἶπεν ὅτι οὐδενὶ ἂν  
 ἀπιστήσκειν Ἀθηναίων· καὶ γὰρ ὅτι συγγενεῖς εἰεν  
 εἰδέναι καὶ φίλους εὖνους ἔρη νομίζειν. Μετὰ ταῦτα  
 δ' ἐπεὶ εἰσηλθὼν οὐς ἔδει, πρῶτον Ξενοφῶν ἐπήρετο
- 32 Σεύθην ὅ,τι δέοιτο χρῆσθαι τῇ στρατιᾷ. Ὁ δὲ εἶπεν  
 ὧδε. Μαισάδης ἦν μοι πατήρ· ἐκείνου δ' ἦν ἀρχὴ  
 Μελανδέπτται καὶ Θυνοὶ καὶ Τρανίψαι. Ἐκ ταύτης  
 οὖν τῆς χώρας, ἐπεὶ τὰ Ὀδρυσῶν πράγματα ἐνόση-  
 σεν, ἐκπεσὼν ὁ πατήρ αὐτὸς μὲν ἀποθνήσκει νόσῳ,  
 ἐγὼ δ' ἐξετράφημ ὀρφανὸς παρὰ Μηδόκῳ τῷ νῦν
- 33 βασιλεῖ. Ἐπεὶ δὲ νεανίσκος ἐγενόμην, οὐκ ἐδυνάμην  
 ζῆν εἰς ἀλλοτρίαν τράπεζαν ἀποβλέπων· καὶ ἐκαθε-  
 ζόμεν ἐνδίδρυριος αὐτῷ ἰκέτης δοῦναί μοι ὁπόσους δυ-  
 νατὸς εἶη ἄνδρας, ὅπως καὶ τοὺς ἐκβαλόντας ἡμᾶς εἴ-  
 τι δυνάμην κακὸν ποιοίην καὶ ζῶην μὴ εἰς τὴν ἐκεί-  
 34 νου τράπεζαν ἀποβλέπων ὥσπερ κύων. Ἐκ τούτου  
 μοι δίδωσι τοὺς ἄνδρας καὶ τοὺς ἵππους οὓς ὑμεῖς  
 ἔψεσθε ἐπειδὴν ἡμέρα γένηται. Καὶ νῦν ἐγὼ ζῶ τού-  
 τος ἔχων, ληϊζόμενος τὴν ἐμαυτοῦ πατρῴαν χώραν.

§. 30. κάλεσαι, laß sie zu dir rufen.

§. 31. ὁ τι δέοιτο. Δέσθαι τι τινος wie §. 34 und 3, 5.  
 Ueber den Infinitiv vgl. zu V, 4, 9.

§. 32. δ' ἦν. S. zu V, 10, 10. — βασιλεῖ, der Odryser.

§. 33. ἐκαθεζόμεν — ἰκέτης, nachdem ich mich an sei-  
 nen Tisch gesetzt, flehte ich ihn an. Auf diese Art zu fle-  
 hen mochte bei den Thrakern besonders bedeutend sein.

Εἰ δέ μοι ὑμεῖς παραγένοισθε, οἶμαι ἂν σὺν τοῖς  
θεοῖς ῥαδίως ἀπολαβεῖν τὴν ἀρχήν. Ταῦτ' ἐστὶν ὃ  
ἐγὼ ὑμῶν δέομαι.

Τί οὖν ἂν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺ δύναιο, εἰ ἔλθοι- 35  
μεν, τῇ τε στρατιᾷ διδόναι καὶ τοῖς λοχαγοῖς καὶ τοῖς  
στρατηγοῖς λέξον, ἵνα οὗτοι ἀπαγγείλωσιν. Ὁ δ' ὑπέ- 36  
σχετο τῷ μὲν στρατῷ Κυζικηνόν, τῷ δὲ λοχαγῷ δι-  
μαιρίαν, τῷ δὲ στρατηγῷ τέτραμοιρίαν, καὶ γῆν ἀπό-  
σην ἂν βούλῃται καὶ ξύγην καὶ χωρίον ἐπὶ θαλάττῃ  
τετεκισμένον. Ἐάν δέ, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ταῦτα πει- 37  
ρώμενοι μὴ διαπράξωμεν, ἀλλὰ τις φόβος ἀπὸ Μακε-  
δαιμονίων ἢ, δέξῃ εἰς πῆν σαυτοῦ, ἴαν τις ἀπίεται  
βούληται παρὰ σέ; Ὁ δ' εἶπε· Καὶ ἀδελφούς γε ποι- 38  
ήσομαι καὶ ἐνδιγρίους καὶ κοινωνοὺς ἀπάντων ἂν ἂν  
θνήσκουσα κτήσασθαι. Σοὶ δέ, ὦ Ξενοφῶν, καὶ θυ-  
ρατέρα δώσω καὶ εἰ τις σοὶ ἔστι θυγάτηρ, ὠνήσομαι·  
Θρασίῳ νόμῳ καὶ Βισάνθην οἴκησω δώσω, ἔπερ  
ἐμοὶ κάλλιστον χωρίον ἐστὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ.

III. Ἀκούσαντες ταῦτα καὶ θεξιῶς δότες καὶ λα- 1  
βόντες ἀπῆλυνον· καὶ πρὸ ἡμέρας ἐγένοντο ἐπὶ τῷ  
στρατοπέδῳ καὶ ἀπήγγειλαν ἕκαστοι τοῖς πέμψουσιν.  
Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα ἐγένετο, ὁ μὲν Ἀρίσταρχος πάλιν ἐκ- 2  
λεῖ τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς· τοῖς δ' ἔδοξε τὴν  
μὲν πρὸς Ἀρίσταρχον ὁδὸν εἶναι, τὰ δὲ στρατεύματα  
συγκαλέσαι. Καὶ συνῆλθον πάντες πλην οἱ Νέωνας·  
οὗτοι δὲ ἀπείχον ὥς δέκα στάδια. Ἐπεὶ δὲ συνῆλ- 3  
θον, ἀναστὰς Ξενοφῶν εἶπε τάδε. Ἄνδρες, διαπλεῖν  
μὲν ἔνθα βουλόμεθα Ἀρίσταρχος ὅδε, τριήρεις ἔχων

§. 37. ταῦτα, die Ueberredung und Herführung der Soldaten.  
— πειρώμενοι. sc. διαπράττειν. — ἀπό ist Schäfers Conjectur für  
ἐπὶ. Kyg. III, 3, 53: ὃ ἀπὸ τῶν πολεμίων φόβος. Vgl. I, 2, 18.  
C. III. §. 3. ἐνθα. S. zu IV, 1, 2. — ἐνδεομένους. M. §. 550.



καλύει· ὥστε εἰς πλοῖα, οὐκ ἀσφαλὲς ἐμβαίνειν· οὗτος δὲ ὁ αὐτός εἰς Χαλκιδένησον καλέυει βία διὰ τοῦ ἱεροῦ ὁρους πορεύεσθαι· ἦν δὲ κρατήσαντες τούτου ἐκεῖσε ἔλθωμεν, οὔτε πωλήσειν ἔτι φησὶν ὑμᾶς, ὥσπερ ἐν Βυζαντίῳ, οὔτε ἐξαπατήσεσθαι ἔτι ὑμᾶς, ἀλλὰ λήψεσθαι μισθὸν μᾶλλον, οὔτε περιόψεισθαι ἔτι, ὥσπερ νυνί, 4 δειομένους τῶν ἐπιτηδείων. Οὗτος μὲν ταῦτα λέγει· Σεύθης δὲ φησιν, ἂν πρὸς ἐκείνους ἦτε, εὖ ποιήσειν ὑμᾶς. Νῦν οὖν σκέψασθε πότερον ἐνθάδε μένοντες τοῦτο βουλεύσεσθε ἢ εἰς τὰ ἐπιτήδεια ἐκκελευθέντες. 5 Ἐμοὶ μὲν οἷον δοκεῖ, ἐπεὶ ἐνθάδε οὔτε ἀργύριον ἔχωμεν ὥστε ἀγοράζειν οὔτε ἄνευ ἀργυρίου ἔωσι λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἐκκελευθέντας εἰς τὰς κώμας ὅθεν οἱ ἥττους ἔωσι λαμβάνειν, ἐκεῖ ἔχοντας τὰ ἐπιτήδεια ἀκούοντας ὅτι τις ὑμῶν δεῖται αἰρεῖσθαι· ὅτι ἂν 6 ὑμῶν δοκῇ κράτιστος εἶναι. Καὶ ὅτε, ἔφη, πάντα δοκεῖ, ἀράτω σὴν χεῖρα. Ἀντίειπαν ἅπαντες. Ἀπύοντες τοίνυν, ἔφη, συσκευάζεσθε, καὶ ἐπειδὴν παραγγείλῃ τις, ἵπσεσθε τῷ ἡγουμένῳ.

7 Μετὰ τοῦτο Ξενοφῶν μὲν ἡγείτο, οἱ δ' εἶποντο. Νῦν δὲ καὶ παρ' Ἀριστάρχου ἄλλοι ἐπαιθον ἀποτρέπεσθαι· οἱ δ' οὐχ ὑπήκουον. Ἐπεὶ δ' ὅσον πεντήκοντα σταδίους προελήλυθισαν, ἅπαντ' Ἀντίθης. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἰδὼν αὐτὸν προγελάσαι ἐκέλευσεν, ὅπως ὅτι πλείστων ἀκουόντων εἴποι αὐτῷ ἃ ἐδόκει συμφέ-

B. §. 131, 4, c vgl. Herod. VII, 168; οὐ περιόπτει ἐστὶν ἡ Ἑλλάς ἀπολλυμένη.

§. 4. ἐκεῖνον. S. zu IV, 3, 20. — τοῦτο, darüber ob ihr dem Aristarchos zu gehorchen oder zum Seuthes gehen sollet. — ἐκκελευθέντες, in die 2, 1 erwähnten Gegenden.

§. 5. ἔωσι, die Lakedämonier. — οἱ ἥττους, die uns nicht gewachsenen Bewohner der Dörfer. — τις, Seuthes und Aristarchos. Vgl. §. 8.

§. 7. αὐτῷ, dem Xenophon. — ἐδόκει. S. zu III, 1, 1.

ρην. Ἐπεὶ δὲ προσῆλθεν, εἶπεν ὁ Ξενοφῶν· Ἡμεῖς 8  
 πορευόμεθα ὅπου μέλλει ἔξεν τὸ στρατεύμα τροφήν·  
 ἐκεῖ δ' ἀκούοντες καὶ σοῦ καὶ τῶν τοῦ Λακωνικοῦ  
 κίρησόμεθα ἃ ἂν κράτιστα δοκῇ εἶναι. Ἦν οὖν ἡμῖν  
 ἡγήσῃ ὅπου πλείστ᾽ ἐστὶν ἐπιτήδεια, ὑπὸ σοῦ νομι-  
 νῶμεν ἔξενίσθαι. Καὶ ὁ Σεύθης εἶπεν· Ἀλλὰ οἶδα 9  
 κώμας πολλὰς ἀθρόας καὶ πάντα ἐχούσας τὰ ἐπιτή-  
 δεια, ἀπεχούσας ἡμῶν ὅσον διελθόντες ἂν ἡδέως ἀρι-  
 στῶντε. Ἦγού τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν. Ἐπεὶ δ' 10  
 ἀφίκοντο εἰς αὐτὰς τῆς δέλλης, συνῆλθον οἱ στρα-  
 τιῶται καὶ εἶπε Σεύθης ταῦτα. Ἐγώ, ὦ ἄνδρες,  
 θεωρεῖται ὑμῶν στρατεύεσθαι σὺν ἐμοί, καὶ ὑπισχνού-  
 μαι ὑμῖν τοῦ μηνὸς δώσειν Κοζικηνόν, λοχαγοῖς δὲ  
 καὶ στρατηγοῖς τὰ νομιζόμενα· ἔξω δὲ τούτων τὸν  
 ἄξιον τιμῆσω. Σίτα δὲ καὶ ποτά, ὥσπερ καὶ νῦν, ἐκ  
 τῆς χώρας λαμβάνοντες ἔχετε· ὅποσα δ' ἂν ἀλισκή-  
 ται ἀξιώσω αὐτὸς ἔχειν, ἵνα ταῦτα διατεθέμενος ὑμῖν  
 τὸν μισθὸν πορίζω. Καὶ τὰ μὲν φεύγοντα καὶ ἀπο- 11  
 διδράσκοντα ἡμεῖς ἱκανοὶ ἐσόμεθα διώκειν καὶ μα-  
 στεύειν· ἦν δὲ τις ἀνδιστῆται, σὺν ὑμῖν πειρασό-  
 μεθα χειροῦσθαι. Ἐπήρετο ὁ Ξενοφῶν· Πόσον δὲ 12  
 ἀπὸ θαλάττης ἀξιώσεις συνέπεσθαί σοι τὸ στρα-  
 τεύμα; Ὁ δ' ἀπεκρίνατο· Οὐδαμῇ κλεῖον ἐπτά ἡμε-  
 ρῶν, μείον δὲ πολλαχῇ.

Μετὰ ταῦτα ἐδίδοτο λέγειν τῷ βουλομένῳ· καὶ 13  
 ἔλεγον πολλοὶ κατὰ ταῦτά, ὅτι πάντος ἄξια λέγει  
 Σεύθης· χειμῶν γὰρ εἴη καὶ οὔτε οἴκαδε ἀποπλεῖν

§. 8. τῶν ist Neutrum. S. zu II, 3, 5. Wäre es Masculinum, so würde wohl vor τοῦ ein παρά hinzugefügt sein.

§. 13. ἰδίδοτο. Liv. XXXII, 20: quum per praeconem, sicut Graecis mos est, suadendi si quis vellet; potestas a magistratibus facta esset. — εἴη. S. zu IV, 6, 13. — πάντος ἄξια. Mem. II, 2, 3: εἰ (οἱ θεοὶ παρέχουσι τοῖς ἀνθρώποις) οὕτως ἡμῖν δοκεῖ

- τῷ ταῦτο βουλομένῳ δυνατόν εἴη, διαγενέσθαι τε ἐν  
φιλίᾳ, οὐχ οἶόν τ' εἶη, εἰ δέοι ἀνουμενούς ζῆν, ἐν δὲ  
τῇ πολεμίᾳ διατρίβειν καὶ τρέφεσθαι ἀσφαλέστερον  
μετὰ Σεύθου ἢ μόνους ὄντων ἀγαθῶν τοσούτων· εἰ  
14 δὲ μισθὸν προσλήψοιντο, εὖρημα ἐδόκει εἶναι. Ἐπὶ  
τούτοις εἶπε Ξενοφῶν· Ἐλ τις ἀντιλέγει, λεγέτω· εἰ  
δὲ μή, ἐπιψηφίζεσθε ταῦτα. Ἐπεὶ δὲ οὐδαὶς ἀντίλε-  
γεν, ἐπεψήφισα· καὶ ἔδοξε ταῦτα. Εὐθὺς δὲ Σεύθῳ  
εἶπε [ταῦτα], ὅτι ὑναστρατεύσοιντο αὐτῷ.  
15 Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν ἄλλοι κατὰ τάξεις ἐσκήνησαν,  
στρατηγούς δὲ καὶ λοχαγούς ἐπὶ δεῖπνον Σεύθῃς ἐκά-  
16 λισε, πλησίον κόμην ἔχων. Ἐπεὶ δ' ἐπὶ θύραις ἦσαν  
ὡς ἐπὶ δεῖπνον παριόντες, ἦν τις Ἡρακλείδης Μαρω-  
νεΐτης· οὗτος προσὼν ἐνὶ ἐκάστῳ οὔστινας ᾤετο ἔχειν  
τι δοῦναι Σεύθῳ, πρῶτον μὲν πρὸς Παριανούς τινας,  
οἳ παρήσαν φιλίαν διαπραξόμενοι πρὸς Μήδοκον τὸν  
Ὀδρυσῶν βασιλέα καὶ δῶρα ἄγοντες αὐτῷ τε καὶ τῇ  
γυναικί, ἔλεγεν ὅτι Μήδοκος μὲν ἄνω εἶη δώδεκα  
ἡμερῶν ἀπὸ θαλάττης ὁδόν, Σεύθῃς δ' ἐπειδὴ τὸ  
στράτευμα τοῦτο εἴληφεν, ἄρχων ἔδοιτο ἐπὶ θαλάττῃ.  
17 Γεῖτων οὖν ὧν ἰκανώτατος ἔσται ὑμᾶς καὶ εὐ καὶ κα-  
κῶς ποιεῖν. Ἦν οὖν σωφρονῆτε, τούτῳ δώσετε ὅτι  
ἔχετε· καὶ ἄμεινον ὑμῖν διακείσεται ἢ ἔαν Μήδοκῳ  
τῷ πρόσω οἰκοῦντι δῶτε. Τούτους μὲν οὕτως ἐπει-  
18 σθεν. Αὐθις δὲ Τιμασίῳνι τῷ Λαρδανεῖ προσελθόν,  
ἐπεὶ ἤκουεν αὐτῷ εἶναι καὶ ἐκπώματα καὶ τάπιδας  
βαρβαρικάς, ἔλεγεν ὅτι νομίζοιτο, ὅποτε ἐπὶ δεῖπνον  
καλέσαι Σεύθῃς, δωρεῖσθαι αὐτῷ τοὺς κληθέντας.

παντός ἀξία εἶναι ὅσα πάντες τὸ καπαλκεῖν αὐτὰ πάντων μάλιστα  
φειγόμεν. — ἀγνοῶν. Lies ἐχθρῶν.

§. 16. καταγαγῶν. Denn er war verbannt. S. V, 6, 23. —  
ἦν τις —. S. zu I, 9, 14. — διακείσεται, ἔχει τὰ πράγματα.

Οὗτος δ' ἦν μέγας ἐνθάδε γένηται, ἱκανὸς ἔσται σὲ-  
καὶ οἴκαδε καταγαγεῖν καὶ ἐνθάδε πλούσιον ποιῆσαι.  
Τοιαῦτα προὔμνατο ἐκάστῳ προσιών. Προσελθὼν δὲ 19  
καὶ Ξενοφῶντι ἔλεγε· Σὺ καὶ πόλεως μεγίστης εἶ καὶ  
παρὰ Σεύθῃ τὸ σὸν ὄνομα μέγιστόν ἐστι, καὶ ἐν τῇδε  
τῇ χώρᾳ ἴσως ἀξιώσεις καὶ τείχῃ λαμβάνειν, ὥσπερ  
καὶ ἄλλοι τῶν ὑμετέρων ἔλαβον, καὶ χώραν· ἄξιον  
οὖν σοι καὶ μεγαλοπρεπέστατα τιμῆσαι Σεύθην. Εὖ- 20  
νους δὲ σοι ὦν παραινῶ· εὖ οἶδα γὰρ ὅτι ὅσῳ ἂν  
μείζω τούτων δωρήσῃ, τοσούτῳ μείζω ὑπὸ τούτου  
ἀγαθὰ πείσῃ. Ἀκούων ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἠπόρει· οὐ  
γὰρ δὴ διαβεβήκει ἔχων ἐκ Παρίου εἰ μὴ παῖδα καὶ  
ὅσον ἐφόδιον.

Ἐπεὶ δὲ εἰσῆλθον ἐπὶ τὸ δεῖπνον τῶν τε Θρακῶν 21  
οἱ κράτιστοι τῶν τότε παρόντων καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ  
λοχαγοὶ τῶν Ἑλλήνων καὶ εἴ τις πρεσβεία παρῇν ἀπὸ  
πόλεως, τὸ δεῖπνον μὲν ἦν καθημένοις κύκλῳ· ἔπειτα  
δὲ τρίποδες εἰσπνέχθησαν πᾶσιν, οὗτοι δ' ὅσον εἴκοσι,  
κρεῶν μεστοὶ νεκρομένων καὶ ἄρτοι ζυμῖται μεγάλοι  
προσπεπερονημένοι ἦσαν πρὸς τοῖς κρέασι. Μάλιστα 22  
δ' αἱ τράπεζαι κατὰ τοὺς ξένους αἰεὶ ἐτίθεντο· νόμος  
γὰρ ἦν. \* \* Καὶ πρῶτος τοῦτο ἐποίει Σεύθης· ἀνε-  
λόμενος τοὺς παρὰκειμένους αὐτῷ ἄρτους διέκλα κατὰ  
μικρὸν καὶ διεζόριπτει οἷς αὐτῷ ἐδόκει, καὶ τὰ κρέα

§. 18. τοιαῦτα, weil hier in προὔμνατο, er warb, suchte zu verschaffen, der Begriff des Redens liegt. Vgl. zu II, 1, 18.

§. 20. τούτων, als die eben erwähnten, hinzeigend. — οὐ. S. zu V, 8, 12. — ὅσον, so viel als, hinreichend. Vgl. 8, 19 und zu II, 3, 13. Daher auch die Bedeutung ungefähr bei Zahl- und Maass-Begriffen.

§. 21. ἦν καθημένοις, fand statt indem sie saßen. — πᾶσιν, nicht Jedem Einer, sondern mehrere für Alle.

§. 22. τοῦτο hier auf das Folgende zu beziehen ist schon wegen der Stellung auffallend. Auch möchten sich von diesem Sprachgebrauche beim Xenophon nicht leicht sichere Beispiele finden.

- ὡσαύτως, ὅσον μόνον γεύσασθαι ἑαυτῷ καταλιπών. Καὶ  
 23 οἱ ἄλλοι δὲ κατὰ ταῦτα ἐποιοῦν καθ' οὗς καὶ αἱ τρά-  
 πεζαι ἔκιντο. Ἀρχὰς δὲ τις Ἀρύστας ὄνομα, φαγεῖν  
 δεινός, τὸ μὲν διαρῥύπτειν εἶα χαίρειν, λαβὼν δὲ εἰς  
 τὴν χεῖρα ἕσον τριχοίνικον ἄρτον καὶ κρέα θέμενος  
 24 ἐπὶ τὰ γόνατα ἐδείπνει. Κέρατα δὲ οἴνου περιέφε-  
 ρον, καὶ πάντες ἐδέχοντο· ὁ δ' Ἀρύστας, ἐπεὶ παρ'  
 αὐτὸν φέρων τὸ κέρας ὁ οἰνοχόος ἦκεν, εἶπεν ἰδὼν  
 τὸν Ξενοφῶντα οὐκέτι δειπνοῦντα, Ἐκείνω, ἔφη, δός·  
 25 σχολάζει γὰρ ἤδη, ἐγὼ δὲ οὐδέπω. Ἀκούσας ὁ Σεύ-  
 θης τὴν φωνὴν ἠρώτα τὸν οἰνοχόον τί λέγει. Ὁ δὲ  
 οἰνοχόος εἶπεν· ἑλληνίζων γὰρ ἠπίστατο. Ἐνταῦθα  
 μὲν δὴ χέλως ἐγένετο.  
 26 Ἐπειδὴ δὲ προὔχῳρει ὁ πότος, εἰσῆλθεν ἀνὴρ  
 Θραξ ἵππον ἔχων λευκόν· καὶ λαβὼν κέρας μεστὸν  
 εἶπε· Προσίνω σοι, ὦ Σεύθῃ, καὶ τὸν ἵππον τοῦτον  
 δωροῦμαι, ἐφ' οὗ καὶ διώκων ὃν ἂν ἐθέλῃς αἰρήσεις  
 27 καὶ ἀποχωρῶν οὐ μὴ δείσης τὸν πολέμιον. Ἄλλος  
 παῖδα εἰσαγαγὼν οὕτως ἐδωρήσατο προσίνων, καὶ ἄλ-  
 λος ἱμάτια τῇ γυναικί. Καὶ Τιμασίων προσίνων  
 ἐδωρήσατο φιάλην τε ἀργυρεάν καὶ τάπιδα ἀξίαν δέκα  
 28 μνῶν. Γνήσιππος δὲ τις Ἀθηναῖος ἀναστὰς εἶπεν  
 ὅτι ἀρχαῖος εἴη νόμος κάλλιστος τοῦς μὲν ἔχοντας  
 δίδοναι τῷ βασιλεῖ τιμῆς ἕνεκα, τοῖς δὲ μὴ ἔχουσι

Vielleicht ist nach γὰρ ἦν etwa τούτους διανεμῖν ausgefallen. —  
 τοῖς παρακειμένοις αὐτῷ. S. zu IV, 2, 18. — ὅσον. S. zu IV,  
 1, 5.

§. 23. εἶα χαίρειν, kehrte sich nicht daran, ließe es  
 bleiben. Herod. IX, 41: τὰ σφάγια χαίρειν ἔαν.

§. 24. Κέρατα δ' οἴνου. Lockere Verbindung, bei der dem  
 Schriftsteller in Gedanken schwebte: gegessen wurde auf diese  
 Weise; Hörner mit Wein aber trug man herum. — περιέ-  
 φερον. sc. οἱ περιφέροντες, die Diener. Vgl. zu I, 2, 17.

§. 26. οὐ μὴ. S. zu II, 2, 12. — δείσης. S. zu VI, 4, 32.

§. 28. ἔχοντας. sc. τι.

διδόναι τὸν βασιλέα, ἵνα καὶ γὰρ, ἄρη, σοὶ ἔχα δω-  
 ρεῖσθαι καὶ τιμᾶν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἠπορεῖτο ὅτι 29  
 ποιήσει· καὶ γὰρ ἐτύγγανεν ὡς τιμώμενος ἐν τῇ πλη-  
 σιατάτῃ· διόφρων Σεύθῃ καθήμενος. Ὁ δὲ Ἡρακλεί-  
 δης ἐκέλευσεν αὐτῷ τὸ κέρασ· ὁρῆσαι τὸν οἶνοχόον. Ὁ  
 δὲ Ξενοφῶν, ἥδη γὰρ ὑποκειμενικῶς ἐτύγγανεν, ἀνίστη  
 θαρσάλλως δεξάμενος τὸ κέρασ καὶ εἶπεν· Ἐγὼ δὲ σοι, 30  
 ὦ Σεύθῃ, δίδωμι ἐμαυτὸν καὶ τοὺς ἔμους τούτους  
 ἑταίρους φίλους εἶναι πιστούς, καὶ οὐδένα ἄκοντα,  
 ἀλλὰ πάντας μᾶλλον ἔτι ἐμοῦ σοὶ βουλομένους φίλους  
 εἶναι. Καὶ νῦν πάρεισιν οὐδὲν σε προσαιτοῦντες, ἀλλὰ 31  
 καὶ προΐεμενοι καὶ πονεῖν ὑπὲρ σοῦ καὶ προκινδυνεύ-  
 ει [ἐθέλοντες]· μεθ' ὧν, ἴαν οἱ θεοὶ θέλωσι, πολ-  
 λὴν χώραν τὴν μὲν ἀπολήψῃ, πατρῴαν οὖσαν, τὴν δὲ  
 κτήσῃ, πολλοὺς δὲ ἵππους, πολλοὺς δὲ ἄνδρας καὶ  
 γυναῖκας καλὰς κτήσῃ, οὓς σὺ ληΐζεσθαι δεήσει, ἀλλ'  
 αὐτοὶ φέροντες παρέσονται πρὸς σὲ δῶρα. Ἀναστὰς 32  
 ὁ Σεύθῃς συνεξέβη καὶ κατεσκεδάσατο τῶν μετ' αὐτοῦ  
 τὸ κέρασ. Μετὰ ταῦτα εἰσῆλθον κέρασί τε οἷοις ση-  
 μαίνουσιν ἀνελούντες καὶ σάλπιγγιν ὠμοβοδῆναις ῥυθ-  
 μούς τε καὶ οἶον μαγάδι σαλπίζοντες. Καὶ αὐτὸς 33  
 Σεύθῃς ἀναστὰς ἀνέκραγέ τε πολεμικὸν καὶ ἐξήλατο  
 ὥσπερ βέλος φυλαττόμενος μάλα ἐλαφρῶς. Εἰσῆσαν  
 δὲ καὶ γελωτοποιοί.

§. 29. ἐπονέμειν, etwas (zu viel) trinken.

§. 30. Ἐγὼ δέ. Der Eine schenkt Dir dieses, der Andre jenes, ich aber. Vgl. zu XI, 4, 12. — τοὺτους, binzeigend, wie Demosth. IV, 17 p. 44: τὰς ἐξαίφνης ταύτας — αὐτοῦ στερητέας.

§. 32. εἰσῆλθον. sc. τινές, wenn man nicht die Participia als Subjecte fassen will. — σημαίνειν auch hier von den Signalen beim Heere. Vgl. III, 4, 4. IV, 3, 29. — ῥυθμοὺς σαλπίζειν. Halbkart glaubt, daß wie sonst die Magadie, so auch hier die Schlauchtrompeten nur nach bestimmten Intervallen einfielen, ungefähr wie bei der Janitscharenmusik die Becken, und daß Xen. dies ῥυθμοὺς σαλπί-

- 34 Ὡς δ' ἦν ἥλιος ἐπὶ δυσμαῖς, ἀνέστησαν οἱ Ἕλληνες καὶ εἶπον ὅτι ἄρα [εἴη] νυκτοφύλακας παθίστάναι καὶ σύνθημα παραδιδόναι. Καὶ Σεύθην ἐκέλευον παραγγεῖλαι ὅπως εἰς τὰ Ἑλληνικὰ στρατόπεδα μηδεὶς τῶν Θρακῶν εἰσεῖσι νυκτός· οἳ τε γὰρ
- 35 πολέμιοι Θραῖκες ἡμῖν καὶ ὑμεῖς οἱ φίλοι. Ὡς δ' ἐξήσαν, συνανέστη ὁ Σεύθης οὐδέν τι μεθύοντι ἰοικώς. Ἐξελθὼν δ' εἶπεν αὐτοὺς τοὺς στρατηγούς ἀποκαλέσας· Ὡ ἄνδρες, οἱ πολέμιοι ἡμῶν οὐκ ἴσασι πῶ τὴν ἡμετέραν συμμοχλίαν· ἦν οὖν ἐλθωμεν ἐπ' αὐτοὺς πρὶν φυλάξασθαι ὥστε μὴ ληφθῆναι ἢ παρασκευάσασθαι ὥστε ἀμύνασθαι, μάλιστα ἂν λάβοιμεν καὶ
- 36 ἀνθρώπους καὶ χρήματα· Συνεπήνουν ταῦτα οἱ στρατηγοὶ καὶ ἡγείσθαι ἐκέλευον. Ὁ δ' εἶπε· Παρασκευασάμενοι ἀναμενεῖτε· ἐγὼ δέ, ὅπου ταν καίρος ἦ, ἤξω παρ' ὑμᾶς καὶ τοὺς πελταστὰς καὶ ὑμᾶς ἀναλαβὼν
- 37 ἡγήσομαι σὺν τοῖς θεοῖς. Καὶ ὁ Ξενοφῶν εἶπε· Σκέψαι τοῖνυν, εἴπερ νυκτός πορευσόμεθα, εἰ ὁ Ἑλληνικός νόμος κάλλιον ἔχει· μεθ' ἡμέραν μὲν γὰρ ἐν ταῖς πορείαις ἡγείται τοῦ στρατεύματος ὁποῖον ἂν αἰεὶ πρὸς τὴν χώραν συμφέρῃ, εἴαν τε ὀπλιτικὸν εἴαν τε πελταστικὸν εἴαν τε ἱππικόν· νύκτωρ δὲ νόμος τοῖς
- 38 Ἕλλησιν ἐστὶν ἡγείσθαι τὸ βραδύτατον· οὕτω γὰρ ἥκιστα διασπᾶται τὰ στρατεύματα καὶ ἥκιστα λανθάνον·

ζην nenne. Vielleicht bezeichnet dieser Ausdruck bloß die taktmäßige den Tanz leitende Musik.

§. 34. εἰσεῖσι. Εἰμι steht auch nach ὅπως als Futurum, wie Thuk. VI. 18. Demosth. XXI. 216 p. 583. — οἳ τε γὰρ — φίλοι, denn sowohl die Feinde sind Thraker als auch die Feinde; ἡμῖν, für uns, die wir sie Nachts nicht anders unterscheiden können.

§. 35. οὐδέν τι, ganz und gar nicht. Vgl. 6, 26.

§. 36. ἀναμενεῖτε. Gemilderter Imperativ. M. §. 511, 4.

§. 37. εἰ. S. zu III, 2, 22. — μεθ' ἡμέραν. S. zu IV, 6, 12.

θάνουσιν ἀποδιδράσκοντες ἀλλήλους· οἱ δὲ διασπασθέντες πολλάκις καὶ περιπίπτουσιν ἀλλήλοις καὶ ἀγνοοῦντες κακῶς ποιοῦσι καὶ πάσχουσιν. Εἶπεν οὖν Σεύθης· Ὁρθῶς τε λέγετε καὶ ἐγὼ τῷ νόμῳ τῷ ὑμέτερῳ πείσομαι. Καὶ ὑμῖν μὲν ἡγεμόνας δώσω τῶν πρεσβυτάτων τοὺς ἐμπειροτάτους τῆς χώρας, αὐτοὺς δ' ἐφέψομαι τελευταῖος· τοὺς ἵππους ἔχων· ταχὺ γὰρ πρῶτος, ἂν δέῃ, παρέσομαι. Σύνθημα δ' εἶπον Ἀθηναίαν κατὰ τὴν συγγένειαν. Ταῦτ' εἰπόντες ἀνεπαίοντο.

Ἦνίκα δ' ἦν ἀμφὶ μέσας νύκτας, παρῆν Σεύθης 40 ἔχων τοὺς ἱππέας τεθωρακισμένους καὶ τοὺς πελταστάς σὺν τοῖς ὅπλοις. Καὶ ἐπεὶ παρέδωκε τοὺς ἡγεμόνας, οἱ μὲν ὀπλῖται ἡγοῦντο, οἱ δὲ πελτασταὶ εἶποντο, οἱ δ' ἱππεῖς ὠπισθοφυλάκουν. Ἐπεὶ δ' 41 ἡμέρα ἦν, ὁ Σεύθης παρήλαυνεν εἰς τὸ πρόσθεν καὶ ἐπήγεσε τὸν Ἑλληνικὸν νόμον· πολλάκις γὰρ ἔφη νύκτωρ αὐτός, καὶ σὺν ὀλίγοις πορευόμενος, ἀποσπασθῆναι σὺν τοῖς ἵπποις ἀπὸ τῶν πεζῶν· νῦν δ', ὥσπερ δεῖ, ἀθρόοι πάντες ἅμα τῇ ἡμέρᾳ φαινόμεθα. Ἀλλὰ ὑμεῖς μὲν περιμένετε αὐτοῦ καὶ ἀναπαύεσθε, ἐγὼ δὲ σκαιψάμενός τι ἤξω. Ταῦτ' εἰπὼν ἤλαυνε δι' ὄρους 42 ὁδὸν τινα λαβών. Ἐπεὶ δ' ἀφίκετο εἰς χιόνα πολλήν, ἐσκέπατο ἐν τῇ ὁδῷ εἰ. εἴη ἔχνη ἀνθρώπων ἢ προηγούμενα ἢ ἐναντία. Ἐπεὶ δὲ ἀτριβῇ ἑώρα τὴν ὁδόν, ἦκε ταχὺ πάλιν καὶ ἔλεγεν· Ἄνδρες, καλῶς 43 ἔσται, ἦν θεὸς θέλῃ· τοὺς γὰρ ἀνθρώπους λήσομεν

§. 39. οὐρ, Vielleicht ö. — σύνθημα. S. zu VI, 3, 25. — ἵππων, bestimmten die Feldherrn und Seuthe.

§. 41. καὶ σὺν ὁ. π., selbst wenn er mit Wenigen gezogen.

§. 42. προηγούμενα, von Menschen die vorwärts gegangen. Einige Handschriften haben die Erklärung πρόσω ἡγούμενα.



ἐπιπесόντες. Ἄλλ' ἐγὼ μὲν ἡγήσομαι τοῖς ἵπποις, ὅπως ἂν τινα ἴδωμεν, μὴ διαφνῶν σημήνη τοῖς πολεμίοις· ὑμεῖς δ' ἔπεσθε· καὶν λευκῶν τε, τῷ στίβῳ τῶν ἵππων ἔπεσθε. Ὑπερβάντες δὲ τὰ ὄρη ἤξομεν εἰς [τὰς] κώμας πολλὰς τε καὶ εὐδαίμονας.

- 44 Ἡνίκα δ' ἦν μέσον ἡμέρας, ἤδη τε ἦν ἐπὶ τοῖς ἄκροις καὶ κατιδὼν τὰς κώμας ἦκεν ἐλαύνων πρὸς τοὺς ὀπλίτας καὶ ἔλεγεν· Ἀφήσω ἤδη καταθεῖν τοὺς μὲν ἱππείας εἰς τὸ πεδίον, τοὺς δὲ πελταστὰς ἐπὶ τὰς κώμας, Ἄλλ' ἔπεσθε ὥς ἂν δύνησθε τάχιστα, ὅπως,
- 45 ἐάν τις ὑφιστῇται, ἀλέξῃσθε. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Ξενοφῶν κατέβη ἀπὸ τοῦ ἵππου. Καὶ ὅς ἤρετο· Τί καταβαίνεις; ἐπεὶ σπεύδειν δεῖ; Οἶδα, ἔφη, ὅτι οὐκ ἐμοῦ μόνου δέη· οἱ δ' ὀπλῖται θᾶττον δραμοῦνται
- 46 καὶ ἡδιον, ἐὰν καὶ ἐγὼ πεζὸς ἡγῶμαι. Μετὰ ταῦτα ἤχετο καὶ Τιμασίῳ μετ' αὐτοῦ ἔχων ἱππείας ὥς τεταράκοντα τῶν Ἑλλήνων. Ξενοφῶν δὲ παρηγγύησε τοὺς εἰς τριάκοντα ἔτη παριέναι ἀπὸ τῶν λόχων εὐζώνους. Καὶ αὐτὸς μὲν ἐτρόχαζε τούτους ἔχων, Κλεά-
- 47 νωρ δ' ἡγεῖτο τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς κώμας ἦσαν, Σεύθης ἔχων ὅσον πεντήκοντα ἱππείας προσελάσας εἶπε· Τάδε δὴ, ὦ Ξενοφῶν, ἃ σὺ ἔλεγες· ἔχονται οἱ ἄνθρωποι· ἀλλὰ γὰρ οἱ ἱππεῖς ἔρημοι οἴχονται μοι ἄλλος ἄλλαχῇ διώκων, καὶ δέδοικα μὴ συστάντες ἀθρόοι πού κακόν τι ἐργάσωνται οἱ πολέμιοι. Δεῖ δὲ καὶ ἐν ταῖς κώμας καταμένειν τινὰς
- 48 ἡμῶν· μεστὰι γάρ εἰσιν ἀνθρώπων. Ἄλλ' ἐγὼ μὲν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺν οἷς ἔχω τὰ ἄκρα καταλήψομαι·

§. 43. τοῖς ἵπποις. S. zu I, 7, 14 vgl. VII, 6, 29.

§. 47. τάδε δὴ. sc. ἐστὶν oder γίγνεται. Es wird hier eine vorher nicht erzählte Aeußerung Xenophons berücksichtigt, wie V, 7, 2. — ἀλλὰ gehört dem Siane nach zu δέδοικα.

οὐ δὲ Κλεάνορα κέλευε διὰ τοῦ πεδίου παρατείνειν  
τὴν φάλαγγα παρὰ τὰς κώμας. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐποί-  
ησαν, συνηλίσθησαν ἀνδράποδα μὲν ὡς χίλια, βόες  
δὲ διεχίλιοι καὶ ἄλλα πρόβατα μυρία. Καὶ τότε μὲν  
δὴ αὐτοῦ ἠύλισθησαν.

IV. Τῇ δ' ὑστεραία κατακαύσας ὁ Σεύθης τὰς 1  
κώμας παντελῶς καὶ οὐδεμίαν οἰκίαν λιπών, ὅπως φό-  
βον ἐνθείη καὶ τοῖς ἄλλοις οἷα πείσονται, ἂν μὴ πεί-  
θωνται, ἀπήει πάλιν. Καὶ τὴν μὲν λείαν ἀπέπεμψε 2  
διατίθεσθαι Ἡρακλείδην εἰς Πέρινθον, ὅπως ἂν μι-  
σθὸς γένηται τοῖς στρατιώταις· αὐτὸς δὲ καὶ οἱ Ἑλ-  
ληνες ἱστορατοπεδεύοντο ἀνὰ τὸ Θυνῶν πεδίων. Οἱ δ'  
ἐκλιπόντες ἔφρευγον εἰς τὰ ὄρη. Ἦν δὲ χιών πολλή 3  
καὶ ψυχρὸς οὕτως ὥστε τὸ ὕδωρ ὃ ἐφέροντο ἐπὶ δεῖ-  
πνον ἐπήγνυτο καὶ ὁ οἶνος ἐν τοῖς ἀγγείοις, καὶ τῶν  
Ἑλλήνων πολλῶν καὶ ῥῖνες ἀπεκαίοντο καὶ ὤτα. Καὶ 4  
τότε δῆλον ἐγένετο οὐ ἕνεκα οἱ Θοῤῃκες τὰς ἀλωπεκί-  
δας ἐπὶ ταῖς κεφαλαῖς φοροῦσι καὶ τοῖς ὤσι, καὶ χι-  
τῶνας οὐ μόνον περὶ τῆς στέρνοις, ἀλλὰ καὶ περὶ  
τοῖς μηροῖς, καὶ ζειράς μέχρι τῶν ποδῶν ἐπὶ τῶν ἵπ-  
πων ἔχουσιν, ἀλλ' οὐ χλαμύδας. Ἀφιεῖς δὲ τῶν 5  
αἰχμαλώτων ὁ Σεύθης εἰς τὰ ὄρη ἔλεγεν ὅτι, εἰ μὴ  
καταβήσονται οἰκήσοντες καὶ πείσονται, ὅτι κατακαύ-  
σει καὶ τούτων τὰς κώμας καὶ τὸν σῖτον, καὶ ἀπο-  
λοῦνται τῷ λιμῷ. Ἐκ τούτου κατέβηκον καὶ γυναῖ-  
κες καὶ παῖδες καὶ οἱ πρεσβύτεροι· οἱ δὲ νεώτε-  
ροι ἐν ταῖς ὑπὸ τὸ ὕρὸς κώμαις ἠύλιζοντο. Καὶ  
ὁ Σεύθης καταμαθὼν ἐκέλευσε τὸν Ξενοφῶντα 6

C. IV. §. 1. οἷα. S. zu I, 7, 4.

§. 2. ὅπως ἂν. S. zu II, 5, 16.

§. 5. τῶν αἰχμαλώτων. sc. τινάς. S. zu I, 5, 7. — τῷ λιμῷ.  
S. zu I, 5, 5. — ὑπὸ mit dem Acc. zeigt hier wie §. 11 und 8, 21  
das Sichhinerstrecken an.

τῶν ὀπλιτῶν τοὺς νεωτάτους λαβόντα συνεπισπένθαι. Καὶ ἀναστάντες τῆς νυκτὸς ἅμα τῇ ἡμέρᾳ παρήσαν εἰς τὰς κώμας. Καὶ οἱ μὲν πλείστοι ἐξέφυγον· πλησίον γὰρ ἦν τὸ ὕρος· ὅσους δὲ ἔλαβε κατηκόντισεν ἅπαντας ἀφειδῶς ὁ Σεύθης.

- 7 Ἐπισθένης δ' ἦν τις Ὀλύνθιος παιδεραστής, ὃς ἰδὼν καλὸν παῖδα ἡβάσκοντα ἄρτι, πέλτην ἔχοντα, μέλλοντα ἀποθνήσκειν, προσδραμὼν Ξενοφῶντα ἰκέτευσε  
8 βοηθῆσαι παιδί καλῷ. Καὶ ὃς προσελθὼν τῷ Σεύθῃ δέεται μὴ ἀποκτείνειν τὸν παῖδα, καὶ τοῦ Ἐπισθένουσ διηγείται τὸν τρόπον, καὶ ὅτι λόχον ποτὲ συνελέξατο σκοπῶν οὐδὲν ἄλλο ἢ εἴ τινες εἴεν καλοί, καὶ μετὰ  
9 τούτων ἦν ἀνὴρ ἀγαθός. Ὁ δὲ Σεύθης ἤρετο· Ἦ καὶ ἐθέλεις ἄν, ὦ Ἐπίσθενες, ὑπὲρ τούτου ἀποθάνειν; Ὁ δ' ἐπανατείνας τὸν τράχηλον, Παῖε, εἶπεν, εἰ  
10 κελεύει ὁ παῖς καὶ μέλλει χάριν εἰδέναι. Ἐπῆρετο ὁ Σεύθης τὸν παῖδα εἰ παΐσειεν αὐτὸν ἀντ' ἐκείνου. Οὐκ εἶα ὁ παῖς, ἀλλ' ἰκέτετε μηδὲ ἕτερον κατακτείνειν. Ἐνταῦθα δὴ ὁ Ἐπισθένης περιλαβὼν τὸν παῖδα εἶπεν·  
Ὡρα σοι, ὦ Σεύθῃ, περὶ τοῦδέ μοι διαμάχεσθαι· οὐ  
11 γὰρ μεθήσω τὸν παῖδα. Ὁ δὲ Σεύθης γελῶν ταῦτα μὲν εἶα· ἔδοξε δ' αὐτῷ αὐτοῦ αὐλισθῆναι, ἵνα μηδ' ἐκ τούτων τῶν κωμῶν οἱ ἐπὶ τοῦ ὄρους τρέφοντο. Καὶ αὐτὸς μὲν ἐν τῷ παδίῳ ὑποκαταβάς ἐσκήνου· Ξενοφῶν δέ, ἔχων τοὺς ἐπιλέκτους, ἐν τῇ ὑπὸ τὸ ὕρος

§. 8. δέεται wie δεσθαι 7, 31 und oft.

§. 10. εἰ παΐσειεν. 8. zu I, 10, 5. Nur in diesem Falle hat der Optativ des Aorists ohne ἄν in der obliquen Rede nicht die Bedeutung des Praeteriti. Vgl. zu IV, 8, 7. — μηδὲ ἕτερον stärker als μηδέτερον. Vgl. zu III, 1, 2.

§. 11. μηδ' ἐκ τούτων, auch aus diesen nicht, so wenig als aus den §. 1 erwähnten. — ἐν τῇ ὑπὸ τὸ ὄ. d. z., in dem Dorfe das unter dem Berge sich hinstreckend höher als alle übrigen lag. — τοῖς gehört zu καλουμένοις. Xenophon

ἀνωτάτω κόμη, καὶ οἱ ἄλλοι Ἕλληνες ἐν ταῖς ὄρειναις  
καλουμένοις Θραξὶ πλησίον κατεσκήνησαν.

Ἐκ τούτου ἡμέραι αὐ πολλαὶ διετρίβοντο καὶ οἱ 12  
ἐκ τοῦ ὄρους Θράκες καταβαίνοντες πρὸς τὸν Σεύθην  
περὶ σπονδῶν καὶ ὁμήρων διεπράττοντο. Καὶ ὁ Ξενο-  
φῶν ἐλθὼν ἔλεγε τῷ Σεύθῃ ὅτι ἐν πονηροῖς τόποις  
σκηνῶεν καὶ πλησίον εἶεν οἱ πολέμιοι· ἥδιον δ' ἂν  
ἔξω αὐλίεσθαι ἔφη ἐν ἐχυροῖς ἂν χωρίοις μᾶλλον ἢ  
ἐν τοῖς στεγνοῖς ὥστε ἀπολέσθαι. Ὁ δὲ θαρρύνειν ἐκέ- 13  
λευε καὶ ἔδειξεν ὁμήρους παρόντας αὐτῶν. Ἐδόντο  
δὲ καὶ τοῦ Ξενοφώντος καταβαίνοντες τινες τῶν ἐκ  
τοῦ ὄρους συμπράξαι σφισι τὰς σπονδάς. Ὁ δ' ὡμο-  
λόγει καὶ θαρρύνειν ἐκέλευε καὶ ἡγγυᾶτο μηδὲν αὐτοῦς  
κακὸν πείσεσθαι πειθομένους Σεύθῃ. Οἱ δ' ἄρα  
ταῦτ' ἔλεγον κατασκοπῆς ἕνεκα.

schiebt regelmässig wie hier (ὄρειναις) das Prädicat ein, wie 1, 33.  
eis τὸ Δέλτα καλούμενον τῆς Θράκης, wo τῆς Θράκης auch vor eis  
stehen, aber nicht mit eingeschoben werden konnte. Eben so wenig  
dürfte auch in Formeln wie Ἐφεσος τῆς Ἰωνίας, wenn hier dem Städte-  
namen der Artikel beigefügt sein könnte, der Genitiv eingeschoben  
werden. Die Worte ἐν τῇ αὐτῇ Ἐλευσίῃ bei Lys. II, 10 p. 191  
heissen: in ihrem Lande zu Eleusis; ἐν zu Ἐλευσίῃ gezogen  
gäbe den Sinn: in ihrem, nicht einem andern, Eleusis. Eben  
so wenig findet die Einschiebung statt bei partitiven Genitiven wie οἱ  
χρηστοὶ τῶν ἀνθρώπων, ἡ ἀριστερὴ τῆς γῆς, τῆς σταυρώσεως ἡ κρύ-  
φιος. Stände an unserer Stelle οἱ ὄρειναις Θράκες καλούμενοι (wie  
Kyr. I, 2, 13 τὰ ἀγγέμυλα ὅπλα καλούμενα) oder οἱ καλούμενοι  
ὄρειναις Θράκες, so würde ὄρειναις Θράκες zu einem Begriffe verschmol-  
zen sein: die Menschen welche Bergthraker heissen, nicht  
wie jetzt: die Thraker welche Bergthraker heissen.

§. 12. διετρίβοντο καὶ. Καὶ könnte so nicht stehen, wenn eine  
positive Zeitbestimmung wie ἡμέραι πολλὰ, τρεῖς ἡμέραι, vorher-  
ginge, ohne ein Adverbium der Zeit wie ἤδη, ἄμα. Vgl. Soph. Oed.  
T. 717: οὐ διασχὼν ἡμέραι τρεῖς — καὶ νῦν ἰδόντες — εἰς ἄβυστον  
ὄρος. Vgl. zu I, 8, 8. So auch die Lateiner. — ἐν τοῖς, weil be-  
stimmte Wohnungen gemeint sind, eben die in denen sie jetzt sich  
befanden. — ὥστε ἀπολέσθαι ist (ähnlich dem Bedingungsatz III,  
4, 35) aufs engste mit ἐν τοῖς στεγνοῖς zu verbinden: in den Woh-  
nungen um darin umzukommen, d. h. die Verderben  
bringen könnten.

§. 13. τῶν ἐκ. S. zu I, 2, 3. — ἄρα. S. zu IV, 2, 15.

- 14 Ταῦτα μὲν τῆς ἡμέρας ἐγένετο· εἰς δὲ τὴν ἐπι-  
 οῦσαν νύκτα ἐπιτίθενται ἐλθόντες ἐκ τοῦ ὄρους οἱ  
 Θυνοί. Καὶ ἡγεμῶν μὲν ἦν ὁ δεσπότης ἐκάστης τῆς  
 οἰκίας· χαλεπὸν γὰρ ἦν ἄλλως τὰς οἰκίας σκότους ὄν-  
 τος ἀνευρίσκειν ἐν ταῖς κώμαις· καὶ γὰρ αἱ οἰκίαι  
 κύκλῳ περισταύρωντο μεγάλοις σταυροῖς τῶν προβά-  
 15 των ἕνεκα. Ἐπεὶ δ' ἐγένοντο κατὰ τὰς θύρας ἐκά-  
 στου τοῦ οἰκήματος, οἱ μὲν εἰσηκόντιζον, οἱ δὲ τοῖς  
 σκυτάλοις ἔβαλλον, ἃ ἔχειν ἔφασαν ὡς ἀποκόψοντες  
 τῶν δοράτων τὰς λόγχας, οἱ δ' ἐνεπίμπρασαν, καὶ  
 Ξενοφῶντα ὀνομαστὶ καλοῦντες ἐξιόντα ἐκέλευον ἀπο-  
 δνήσκειν, ἢ αὐτοῦ ἔφασαν κατακαυθῆσθαι αὐτόν.  
 16 Καὶ ἤδη τε διὰ τοῦ ὁρόφου ἐφαίνετο πῦρ καὶ ἐντε-  
 θωρακισμένοι οἱ περὶ Ξενοφῶντα ἔνδον ἦσαν, ἀσπί-  
 δας καὶ μαχαίρας καὶ κράνη ἔχοντες, καὶ Σιλανὸς  
 Μακίεστιος, ἐτῶν ὡς ὀκτωκαίδεκα ὢν, σημαίνει τῇ σάλ-  
 πιγγι· καὶ εὐθὺς ἐκπηδῶσιν ἐσπασμένοι τὰ ξίφη καὶ  
 17 οἱ ἐκ τῶν ἄλλων σκηνωμάτων. Οἱ δὲ Θοῤᾰκες φεύ-  
 γουσιν, ὥς περ δὴ τρόπος αὐτοῖς, ὅπισθεν περιβαλλό-  
 μενοι τὰς πέλτας· καὶ αὐτῶν ὑπεραλλομένων τοὺς  
 σταυροὺς ἐλήφθησάν τινες κρεμασθέντες ἐνισχομένων  
 τῶν πελτῶν [ἐν] τοῖς σταυροῖς· οἱ δὲ καὶ ἀπέθανον  
 διαμαρτόντες τῶν ἐξόδων· οἱ δὲ Ἕλληνες ἐδίδωκαν ἕξω  
 18 τῆς κώμης. Τῶν δὲ Θυνῶν ὑποστραφέντες τινὲς ἐν  
 τῷ σκότει τοὺς παρατρέχοντας παρ' οἰκίαν καιομένην  
 ἠκόντιζον εἰς τὸ φῶς ἐκ τοῦ σκότους· καὶ ἔτρωσαν·

§. 15. δ' ἐγένοντο. Vielleicht δὲ γέγοντο. S. zu I, 5, 2. —  
 ἔφασαν. sc. οἱ Θυνοί, indem sie damit drohten.

§. 17. περιβαλλόμενοι, nicht bloß μεταβαλλόμενοι (s. zu I, 2, 17), indem sie die Schilde wahrscheinlich mit Riemen umgebunden hatten, weshalb eben Viele κρεμασθέντες ἐλήφθησαν.

§. 18. τοὺς παρατρέχοντας — σκότους. Verbindung zweier Redensarten: ἠκόντιζον τοὺς παρατρέχοντας und ἠκόντιζον εἰς τὸ φῶς ἐκ τοῦ σκότους.

Ἰερώνυμόν τε καὶ Ἐνοδίαν τὸν λοχαγὸν καὶ Θεαγένην δὲ  
 Λοκρὸν τὸν λοχαγόν· ἀπέθανε δὲ οὐδεὶς· κατεκαύθη μὲν-  
 τοι καὶ ἑσθῆς τινῶν καὶ σκεύη. Σεύθης δὲ ἤκε βοηθή- 19  
 σων σὺν ἑπτὰ ἱππεῦσι τοῖς πρώτοις καὶ τὸν σαλπικτὴν  
 ἔχων τὸν Θράκιον. Καὶ ἐπεὶ περ ἦσθετο, ὅσον περ  
 χρόνον ἐβοήθει, τοσοῦτον καὶ τὸ κέρας ἐφθέγγετο  
 αὐτῷ· ὥστε καὶ τοῦτο φόβον συμπαρεῖχε τοῖς πολε-  
 μίοις. Ἐπεὶ δ' ἦλθον, ἐδεξιούτο τε καὶ ἔλεγεν ὅτι  
 οἶοιτο τεθνεώτας πολλοὺς εὐρήσειν.

Ἐκ τούτου ὁ Ξενοφῶν δέεται τοὺς ὁμήρους τε 20  
 αὐτῷ παραδοῦναι καὶ ἐπὶ τὸ ὄρος, εἰ βούλεται, συστρα-  
 τεύεσθαι· εἰ δὲ μὴ, αὐτὸν ἑᾶσαι. Τῇ οὖν ὑστεραίᾳ 21  
 παραδίδωσιν ὁ Σεύθης τοὺς ὁμήρους, πρεσβυτέρους  
 ἄνδρας, τοὺς κρατίστους, ὡς ἔφασαν, τῶν ὀρεινῶν,  
 καὶ αὐτὸς ἔρχεται σὺν τῇ δυνάμει. Ἦδη δὲ εἶχε καὶ  
 τριπλασίαν δύναμιν ὁ Σεύθης· ἐκ γὰρ τῶν Ὀδρυσῶν  
 ἀκούοντες ἂν πράττοι ὁ Σεύθης πολλοὶ κατέβαινον συ-  
 στρατευσόμενοι. Οἱ δὲ Ἕθνοὶ, ἐπεὶ εἶδον ἀπὸ τοῦ 22  
 ὄρους πολλοὺς μὲν ὀπλίτας, πολλοὺς δὲ πελταστάς,  
 πολλοὺς δὲ ἱππεῖς, καταβάντες ἰκέτευον σπεισάσθαι,  
 καὶ πάντα ὁμολόγουν ποιῆσειν καὶ τὰ πιστὰ λαμβά-  
 νειν ἐκέλευον. Ὁ δὲ Σεύθης καλέσας τὸν Ξενοφῶντα 23  
 ἐπεδείκνυνεν ἂν λέγοιεν, καὶ οὐκ ἂν ἔρη σπεισέσθαι,  
 εἰ Ξενοφῶν βούλοιτο τιμωρῆσασθαι αὐτοὺς τῆς ἐπι-  
 θέσεως. Ὁ δ' εἶπεν· Ἀλλ' ἔγωγε ἱκανὴν νομίζω καὶ 24

§. 19. τοῖς πρώτοις, den vordersten, zunächst folgen-  
 den. Vgl. II, 2, 17. IV, 2, 9. — ἦσθετο, den Ueberfall, wahr-  
 scheinlich aus dem Lärm und dem Feuer.

§. 20. εἰ βούλεται. S. zu I, 3, 14. — ἑᾶσαι. sc. στρατεύεσθαι,  
 wie I, 4, 7 zu καὶ οὐκ ἀπὸ τῆς εἰρήνης.

§. 21. τριπλασίαν, dreimal so groß als vor der Ankunft  
 der Hellenen. — ἂν πράττοι. S. zu VI, 2, 8.

§. 23. ἂν. S. zu II, 3, 18. — τῆς ἐπιθέσεως. Vgl. VII, 1,  
 25 und zu II, 4, 1.

- νοφῶντα. Ἐκ δὲ τούτου παρακαλοῦσιν αὐτὸν μόνον. Ὁ δέ, γνούς τοῦ Ἡρακλείδου τὴν πανουργίαν, ὅτι βούλοιο αὐτὸν διαβάλλειν πρὸς τοὺς ἄλλους στρατηγούς, παρέρχεται λαβὼν τοὺς τε στρατηγούς πάντας  
 12 καὶ τοὺς λοχαγούς. Καὶ ἐπεὶ πάντες ἐπείσθησαν, συνεστρατεύοντο καὶ ἀφικνούνται ἐν δεξιᾷ ἔχοντες τὸν Πόντον διὰ τῶν Μελινοφάγων καλουμένων Θρακῶν εἰς τὸν Σαλμυδησόν. Ἐνθα τῶν εἰς τὸν Πόντον πλεούσων νεῶν πολλαὶ ὀκέλλουσι καὶ ἐκπίπτουσι· τέ-  
 13 ναγος γάρ ἐστιν ἐπὶ πάμπολυ τῆς θαλάττης. Καὶ οἱ Θραῖκες οἱ κατὰ ταῦτα οἰκοῦντες στήλας ὀρίσασθαι τὰ καθ' αὐτοὺς ἕκαστοι ἐκπίπτοντα ληίζονται· τῶς δ' ἔλεγοντο [πρὶν ὀρίσασθαι] ἀρπάζοντες πολλοὶ ὑπ'  
 14 ἀλλήλων ἀποθνήσκουσιν. Ἐνταῦθα εὗρισκοντο πολλὰ μὲν κλίνας, πολλὰ δὲ κιβώτια, πολλὰ δὲ βίβλοι γεγραμμένα, καὶ τᾶλλα πολλὰ ὅσα ἐν ξυλίνοις τεύχεσι ναύκληροι ἄγουσιν. Ἐντεῦθεν ταῦτα καταστρε-  
 15 ψάμενοι ἀπήεσαν πάλιν. Ἐνθα δὴ Σεύθης εἶχε στράτευμα ἤδη πλέον τοῦ Ἑλληνικοῦ· ἕκ τε γὰρ Ὀδρυσῶν πολὺ ἔτι πλείους καταβεβήκεσαν καὶ οἱ αἰὲν κτεινόμενοι συνεστρατεύοντο. Κατηυλίσθησαν δ' ἐν τῷ πεδίῳ ὑπὲρ Σηλυβρίας ὅσον πεντήκοντα σταδίους ἀπέ-  
 16 χοντες τῆς θαλάττης. Καὶ μισθὸς μὲν οὐδεὶς πω ἐφαίνετο· πρὸς δὲ τὸν Ξενοφῶντα οἱ τε στρατιῶται παγχαλέπως εἶχον ὃ τε Σεύθης οὐκέτι οἰκείως διέκειτο, ἀλλ' ὅποτε συγγενέσθαι αὐτῷ βουλόμενος ἔλθοι, πολλὰ ἤδη ἀσχολίαι ἐφαίνοντο.
- 1 VI. Ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ σχεδὸν ἤδη δύο μηνῶν

§. 12. ἐκπίπτειν, ejici, durch Schiffbruch, wie §. 13 und VI. 2, 2.

§. 13. ὀρίζεσθαι, sich als Marken setzen.

§. 14. πολλά. S. zu I, 10, 2. — ταῦτα, diese Gegenstände.

όντων ἀφικνουῦνται Χαρμῖνός τε ὁ Λάκων καὶ Πολύ-  
 νικος παρὰ Θίβρωνος, καὶ λέγουσιν ὅτι Λακεδαιμο-  
 νίοις δοκεῖ στρατεύεσθαι [ὥς] ἐπὶ Τισσαφέρην, καὶ  
 Θίβρων ἐκπέπλευκεν ὡς πολεμήσων, καὶ δεῖται ταύ-  
 τῃς τῆς στρατιᾶς καὶ λέγει ὅτι Λαρεϊκὸς ἐκάστω ἔσται  
 μισθὸς τοῦ μηνός, καὶ τοῖς λοχαγοῖς διμοιρία, τοῖς  
 δὲ στρατηγοῖς τετραμοιρία. Ἐπεὶ δ' ἦλθον οἱ Λα- 2  
 κεδαιμόνιοι, εὐθύς ὁ Ἡρακλείδης, πυθόμενος ὅτι ἐπὶ  
 τὸ στράτευμα ἤκουσι, λέγει τῷ Σεύθῃ ὅτι κάλλιστον  
 γεγένηται· οἱ μὲν γὰρ Λακεδαιμόνιοι δέονται τοῦ  
 στρατεύματος, σὺ δὲ οὐκέτι δέῃ· ἀποδιδούς δὲ τὸ  
 στράτευμα χαριεῖ αὐτοῖς, σὲ δὲ οὐκέτι ἀπαιτήσουσι  
 τὸν μισθόν, ἀλλ' ἀπαλλάσσονται ἐκ τῆς χώρας. Ἀκού- 3  
 σας ταῦτα ὁ Σεύθης κελεύει παράγειν· καὶ ἐπεὶ εἶπον  
 ὅτι ἐπὶ τὸ στράτευμα ἤκουσι, λέγει ὅτι τὸ στράτευμα  
 ἀποδίδωσι, φίλος τε καὶ σύμμαχος βούλεται εἶναι·  
 καλεῖ τε αὐτοὺς ἐπὶ ξένια καὶ ἐξένιζε μεγαλοπρεπῶς.  
 Ξενοφῶντα δὲ οὐκ ἐκάλει οὐδὲ τῶν ἄλλων στρατηγῶν  
 οὐδένα. Ἐρωτῶντων δὲ τῶν Λακεδαιμονίων τις ἀνὴρ 4  
 εἷη Ξενοφῶν ἀπεκρίνατο ὅτι τὰ μὲν ἄλλα εἷη οὐ κα-  
 κός, φιλοστρατιώτης δέ, καὶ διὰ τοῦτο χεῖρόν ἐστιν  
 αὐτῷ. Καὶ οἱ εἶπον· Ἀλλ' ἢ δημαγωγεῖ ὁ ἀνὴρ τοὺς  
 ἄνδρας; Καὶ ὁ Ἡρακλείδης, Πάνυ μὲν οὖν, ἔφη.  
 Ἄρ' οὖν, ἔφασαν, μὴ καὶ ἡμῖν ἐναντιώσεται τῆς 5  
 ἀπαγωγῆς; Ἀλλ' ἦν ὑμεῖς, ἔφη ὁ Ἡρακλείδης,

C. VI. §. 2. ἐπὶ; nach, um zu holen wie §. 3. IV, 5, 19.

§. 3. φίλος τε. Τέ schließt den Satz an das Vorhergehende an, wie Thuk. II, 4: ὁλόλυσθ' ἡρώμενων, λίθους τε καὶ κεράμια βαλόντων. — ξένια. So καλεῖν ἐπὶ ξένιαι Inschriften bei Böckh *Corpus Inscr.* p. 123. 126.

§. 4. χεῖρόν ἐστιν αὐτῷ, es steht für ihn schlechter als es sonst der Fall sein würde. Vgl. §. 39. — καὶ οὐ. S. zu I, 8, 16.

§. 5. ἀρα μή von ἄρ' οὐ, nonne, verschieden ist unser: doch nicht —? und zeigt an daß man keine Bejahung wünsche. Platon



συνλέξαντες αὐτοὺς ὑπόσχησθε τὸν μισθόν, ὅλγον  
6 ἐκείνῳ προσσχόντες ἀποδραμοῦνται σὺν ὑμῖν. Πῶς  
ἂν αὖν, ἔπρασαν, ἡμῖν συλλεγεῖν; Αὔριον ὑμᾶς, ἔφη  
ὁ Ἡρακλείδης, πρῶτ' ἄξομεν πρὸς αὐτούς· καὶ οἶδα,  
ἔφη, ὅτι ἐπειδὴν ὑμᾶς ἴδωσιν, ἄσμενοι συνδραμοῦν-  
ται. Αὕτη μὲν ἡ ἡμέρα οὕτως ἔληξε.

- 7 Τῇ δ' ὕστεραίᾳ ἄγουσιν ἐπὶ τὸ στρατεύμα τοὺς  
Λάκωνας Σεύθης τε καὶ Ἡρακλείδης, καὶ συλλέγεται  
ἡ στρατιὰ. Τῷ δὲ Λάκωνε ἐλεγέτην ὅτι Λακεδαιμονίους  
δοκεῖ πολεμεῖν· Τισσαφέρνει τῷ ὑμᾶς ἀδικήσαντι· ἦν  
οὖν ἦτε σὺν ἡμῖν, τὰν τε ἐχθρὸν τιμωρήσεσθε καὶ  
Δαρεικὸν ἕκαστος οὔσει τοῦ μηνὸς ὑμῶν, λοχαγὸς δὲ  
8 τὸ διπλοῦν, στρατηγὸς δὲ τὸ τετραπλοῦν. Καὶ οἱ  
στρατιῶται ἄσμενοί τε ἦκονσαν καὶ εὐθὺς ἀνίσταται  
τις τῶν Ἀρκάδων τοῦ Ξενοφῶντος κατηγορήσων. Πα-  
ρῇν δὲ καὶ Σεύθης βουλόμενος εἰδέναι τίπραχθήσι-  
ται, καὶ ἐν ἐπηκόῳ εἰστήκει ἔχων τὸν ἐρμηνέα· συνίει δὲ  
9 καὶ αὐτὸς Ἑλληνιστὶ τὰ πλείστα. Ἐνθα δὴ λέγει ὁ  
Ἀρκάς· Ἄλλ' ἡμεῖς μὲν, ὦ Λακεδαιμόνιοι, καὶ πάλαι  
ἂν ἤμεν παρ' ὑμῖν, εἰ μὴ Ξενοφῶν ἡμᾶς δεῦρο πεί-  
σας ἀπήγαγεν, ἔνθα δὴ ἡμεῖς μὲν τὸν δεινὸν χειμῶνα  
στρατευόμενοι καὶ νύκτα καὶ ἡμέραν οὐδὲν πεπάμεθα·  
ὁ δὲ τοὺς ἡμετέρους πόρους ἔχει· καὶ Σεύθης ἰδίᾳ  
μὲν ἐκείνον πεπλούτικεν, ἡμᾶς δὲ ἀποστερεῖ τὸν μι-  
10 σθόν· ὥστε ὁ γε πρῶτος λέγων· ἐγὼ μὲν, ἔφη, εἰ τοῦ-

Kriton p. 44, c: ἀρὰ γε μὴ ἐμοῦ προσηθεῖ; — περί vor τῆς ist  
getilgt. So χρέας τινὸς ἐναντιοῦσθαι Thuk. I, 136. Vgl. M. §. 468.

§. 8. τὸν ἐρμηνέα, den er gewöhnlich hatte. Vgl. §. 43.

§. 9. ἡμεῖς μὲν. Der Gegensatz liegt in εἰ μὴ Ξενοφῶν. — ἂν  
— ἤμεν. S. zu II, 1, 4. — πεπάμεθα. Andere πεπαύμεθα (vgl. zu  
IV, 2, 4), dessen Unzulässigkeit auch die Stellung der folgenden  
Worte zeigt. Vgl. §. 41, wo mit Beziehung auf diesen Vorwurf ge-  
sprochen wird. — τοὺς ἡμετέρους πόρους, das durch unsere An-  
strengungen Erworbene. Vgl. §. 41.

τον ἴδοιμι καταλευσθέντα καὶ δόντι δίκην ὧν ἡμᾶς περιεῖλκε, καὶ τὸν μισθὸν ἂν μοι δοκῶ ἔχειν καὶ οὐδὲν ἂν ἔτι τοῖς πεπονημένοις ἄχθεσθαι. Μετὰ τοῦτον ἄλλος ἀνέστη ὁμοίως καὶ ἄλλος. Ἐκ δὲ τούτου Ξενοφῶν ἔλεξεν ὧδε.

Ἀλλὰ πάντα μὲν ἄρα ἀνθρωπον ὄντα προςδοκᾷν 11  
δεῖ, ὁπότε γε καὶ ἐγὼ νυνὶ ὑφ' ὑμῶν αἰτίας ἔχω ἐν  
ᾧ πλείστην προθυμίαν ἑμαυτῷ γε δὴ μοι δοκῶ συνει-  
δέναι περὶ ὑμᾶς παρεσχημένος. Ἀπετραπόμην μὲν γε  
ἤδη οἴκαδε ὠρμημένος, οὐ μὰ τὸν Δία οὐ τι πυνθα-  
νόμενος ὑμᾶς εὖ πράττειν, ἀλλὰ μᾶλλον ἀκούων ἐν  
ἀπόροις εἶναι, ὡς ὠφελήσων εἴ τι θυναίμην. Ἐπεὶ δὲ 12  
ἦλθον, Σεύθου τουτουὶ πολλοὺς ἀγγέλους πρὸς ἐμὲ  
πέμποντος καὶ πολλὰ ὑπισχνουμένου ἐμοί, εἰ πείσαιμι  
ὑμᾶς πρὸς αὐτὸν ἐλθεῖν, τοῦτο μὲν οὐκ ἐπεχείρησα  
ποιεῖν, ὡς αὐτοὶ ὑμεῖς ἐπίστασθε, ἦγον δὲ ὅθεν  
ῥομην τάχιστ' ἂν ὑμᾶς εἰς τὴν Ἀσίαν διαβῆναι.  
Ταῦτα γὰρ καὶ βέλτιστα ἐνόμιζον ὑμῖν εἶναι καὶ  
ὑμᾶς ἡδεῖν βουλομένους. Ἐπεὶ δ' Ἀρίσταρχος ἐλθὼν 13  
σὺν τριήρεσιν ἐκώλυε διαπλεῖν ἡμᾶς, ἐκ τούτου, ὅπερ  
εἰκὸς δῆπου ἦν, συνέλεξα ὑμᾶς, ὅπως βουλευσαίμεθα  
ὅ,τι χρὴ ποιεῖν. Οὔκουν ὑμεῖς ἀκούοντες μὲν Ἀρι- 14  
στάρχου ἐπιτάττοντος ὑμῖν εἰς Χερρόνησον πορεύε-  
σθαι, ἀκούοντες δὲ Σεύθου πείθοντος ἑαυτῷ συστρα-  
τεύεσθαι, πάντες μὲν ἔλεγετε σὺν Σεύθῳ ἵεναι, πάντες

§. 10. ὃ γε πρῶτος λέγων, wenigstens ich der ich zu-  
erst spräche.

§. 11. μὲν. S. zu I, 7, 6. — ἑμαυτῷ gehört zu συνειδέναι,  
μοι zu δοκῶ. Δοκῶ μοι, (nicht ἑμαυτῷ) videoor mihi ist häufig.  
Vgl. I, 7, 4 und VII, 6, 18. — οὐ — οὐ. Symp. II, 4: οὐ μὰ  
Δι', ἔφη, οὐ παρὰ τῶν μυροπωλῶν. — οὐ τι, ganz und gar  
nicht; οὐ τοι, doch nicht gar.

§. 12. ὅθεν. S. zu I, 3, 17. Ueber die Sache s. 2, 10 ff.

§. 13. ὅπερ — ἦν gehört zum Folgenden. S. zu I, 6, 7.

- δ' ἐψηφίσασθε ταῦτα· Εἴ τι οὖν ἐγὼ ἐνταῦθα ἡδίκησα, ἀγαγὼν ὑμᾶς ἐνθα πᾶσιν ὑμῖν ἐδόκει, εἵπατε.
- 15 Ἐπεὶ γε μὴν ψεύδεσθαι ἤρξατο Σεύθης περὶ τοῦ μισθοῦ, εἰ μὲν ἐπαινώ αὐτόν, δικαίως ἂν με καὶ αἰτιῶσθε καὶ μισοῖτε· εἰ δὲ πρόσθεν αὐτῷ πάντων μάλιστα φίλος ὢν νῦν πάντων διαφορώτατός εἰμι, πῶς ἂν ἔτι δικαίως, ὑμᾶς αἰρούμενος ἀντὶ Σεύθου, ὑφ' ὑμῶν αἰτίαν ἔχοιμι περὶ ὧν πρὸς τοῦτον διαφέρομαι;
- 16 Ἄλλ' εἵποτε ἂν ὅτι ἔξεσσι καὶ τὰ ὑμέτερα ἔχοντα παρὰ Σεύθου τεχνάζειν. Οὐκουν δῆλον ταῦτ' ἐπεὶ ὅτι, εἵπερ ἐμοὶ ἐτέλει τι Σεύθης, οὐχ οὕτως ἐτέλει δῆπου ὥς ὢν τε ἐμοὶ δοίῃ στεροῖτο καὶ ἄλλα ὑμῖν ἀποτίσειεν; Ἄλλ' οἶμαι, εἰ ἐδίδου, ἐπὶ τούτῳ ἂν ἐδίδου
- 17 ὅπως ἐμοὶ δὸς μείον μὴ ἀποδοίῃ ὑμῖν τὸ πλεῖον. Εἰ τοίνυν οὕτως ἔχειν οἴεσθε, ἔξεστιν ὑμῖν αὐτίκα μάλα ματαίαν ταύτην τὴν προᾶξιν ἀμφοτέροις ἡμῖν ποιῆσαι, ἐὰν πράττετε αὐτόν τὰ χρήματα. Ἀῆλον γὰρ ὅτι Σεύθης, εἰ ἔχω τι παρ' αὐτοῦ, ἀπαιτήσῃ με, καὶ ἀπαιτήσῃ μέντοι δικαίως, ἐὰν μὴ βεβαιῶ τὴν

§. 15. εἰ mit dem Indicativ Präsens oder Perfecti giebt die Bedingung rein objectiv, d. h. ohne irgend eine Nebenvorstellung des Redenden. Hier zeigt der Zusammenhang daß nur der zweite Bedingungssatz als wahr zu denken sei. Der Optativ konnte deshalb nicht stehen weil er eine Ungewißheit bezeichnen würde, die aber hier gar nicht gedacht werden soll. Vgl. Mem. IV, 2, 31: εἰ μὴδὲ ταῦτα οἶδα, καὶ τῶν ἀνδραπόδων φανυλότερος ἂν εἴην. Aber auch das Imperfect konnte nicht stehen, weil Xenophon, da er die Sache der Beurtheilung der Soldaten anheim stellen will, nicht selbst ein abläugnendes Urtheil geben durfte. — περὶ ὧν für τούτων περὶ ὧν. Mem. I, 2, 27: πῶς ἂν δικαίως τῆς οὐκ ἐνούσης αὐτῷ κυρίας αἰτίας ἔχοι. Vgl. zu I, 2, 2.

§. 16. ἔξεστι zeigt nicht sowohl eine moralische Möglichkeit an (B. §. 137 p. 443) als vielmehr eine subjective; ἐστιν eine objective; εἶναι und ἀρᾶσθαι drücken (dieses leichte) absolute Ausführbarkeit oder Erreichbarkeit aus. — ἔχοντα. sc. ἐμέ. S. zu II, 1, 12.

§. 17. πράττετε. Da für sich einfordern πράττεσθαι heißt, so vermuthete Schneider πράττεσθε. Indeß da hier bloß das Abfordern auszudrücken war, so ist das Activ nicht zu ändern.

πρᾶξιν αὐτῷ ἐφ' ἧ ἐδωροδόκουν. Ἀλλὰ πολλοῦ μοι 18  
δοκᾷ δεῖν τὰ ὑμέτερά ἔχειν· ὁμνύω γὰρ ὑμῖν θεοῦς  
ἅπαντας καὶ πάσας μὴδ' ἃ ἐμοὶ ἰδίᾳ ὑπέσχετο Σεύ-  
θης ἔχειν· πάρεστι δὲ καὶ αὐτὸς καὶ ἀκούων σύνουδὲ  
μοι εἰ ἐπιουκῶ. Ἵνα δὲ μᾶλλον θαυμάσητε, συνεπόμ- 19  
νυμι μὴδὲ ἃ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ ἔλαβον εἰληφέναι,  
μὴ τοίνυν μὴδὲ ὅσα τῶν λοχαγῶν, ἔνιοι. Καὶ τί δὴ 20  
ταῦτ' ἐποιοῦν; Ὡς μὲν, ὧς ἄνδρες, ὅσῳ μᾶλλον συμ-  
φέρομι τούτῳ τὴν τότε πενίαν, τοσούτῳ μᾶλλον αὐ-  
τὸν φίλον μοι ἔσεσθαι ὁπότε δυνασθεῖη. Ἐγὼ δὲ  
ἅμα τε ὕρῳ αὐτὸν εὖ πράττοντα, καὶ γινώσκω δὴ  
αὐτοῦ τὴν γνώμην. Εἴποι δὴ τις ἄν, οὐκουν αἰσχύνῃ 21  
οὕτω μωρῶς ἐξαπατῶμενος; Ναὶ μὰ Δία, ἡσχυνόμην  
μέντοι, εἰ ὑπὸ πολεμίου γε ὄντος ἐξηπατήθην· φίλῳ  
δὲ ὄντι ἐξαπατᾶν αἰσχίον μοι δοκεῖ εἶναι ἢ ἐξαπα-  
τᾶσθαι. Ἐπεὶ, εἴ γε πρὸς φίλους ἐστὶ φυλακή, πᾶ- 22  
σαν οἶδα ὑμᾶς διαφυλαξαμένους, ὥς μὴ παρασχεῖν  
τούτῳ πρόφασιν δικαίαν μὴ ἀποδιδόναι ὑμῖν ἃ ὑπέ-  
σχετο· οὔτε γὰρ ἡδίκησαμεν τοῦτον οὐδὲν οὔτε κα-  
τεβλακεύσαμεν τὰ τούτου οὔτε μὴν κατεδειλιάσαμεν  
οὐδὲν ἐφ' ὅτι ἡμᾶς οὗτος παρεκάλεσεν. Ἀλλὰ, φράϊτε 23  
ἄν, ἔδει τὰ ἐνέχυρα τότε λαβεῖν, ὥς μὴδ' εἰ ἐβούλετο

— βεβαιῶ, ἐμπεδῶ, gewähre. Kyr. VIII, 8, 2: πρότερον βου-  
λεύς καὶ οἱ ὑπ' αὐτῷ καὶ τοῖς τὰ ἔσχατα πεποιηκόσιν εἴτε ὄρκους  
ὁμῶσαιεν ἢ ἐμπεδῶν, εἴτε δεξιὰς δοῖεν ἐβεβαίουν.

§. 19. μὴ τοίνυν μὴδ', ja nicht einmal. Doch lassen sich  
diese Partikeln so verbunden schwerlich nachweisen.

§. 21. ἡσχυνόμην, ich würde mich schämen. Vgl. 7, 40  
und B. §. 126 n. 9. — μέντοι, allerdings. Kyr. I, 6, 6: καὶ  
μὰ Δία, ἔφη, ὁ Κῦρος, μέμνημαι μέντοι τοιαῖτα ἀκούσας σου.

§. 22. εἴ γε — φυλακή, wenigstens wenn es gegen Freunde  
ein Schutzmittel giebt. — οὔτε μὴν, neque vero, wie Symp. I,  
15: οὔτε ἰσχυρε σπονδάσαι ἂν δυναμην — οὔτε μὴν ὡς ἀντικληθῆ-  
σόμενος καλεῖ μέ τις.

§. 23. τὰ ἐνέχυρα, die zu dem angegebenen Zwecke  
erforderlichen Sicherheitspfänder. — ὥς — ἐδύνατο ἄν.

- ἰδύνατο ἂν ταῦτα ἐξαπατᾶν. Πρὸς ταῦτα δὲ ἀκούσατε ἃ ἐγὼ οὐκ ἂν ποτε εἶπον τούτου ἑναντίον, εἰ μὴ μοι παντάπασιν ἀγνώμονες ἐδοκεῖτε εἶναι ἢ λίαν
- 24 εἰς ἐμὲ ἀχάριστοι. Ἀναμνήσθητε γὰρ ἐν ποίοις τισὶν ὄντες πράγμασιν ἐτυγχάνετε, ἐξ ὧν ὑμᾶς ἐγὼ ἀνήγαγον πρὸς Σεύθην. Οὐκ εἰς μὲν Πέριπθον, εἰ προσήτε τῇ πόλει, Ἀρίσταρχος ὑμᾶς ὁ Λακεδαιμόνιος οὐκ εἴα εἰσεῖναι ἀποκλείσας τὰς πύλας; ὑπαίθριοι δ' ἔξω ἱστρατοπεδεύετε; μέσος δὲ χειμῶν ἦν; ἀγορᾷ δὲ ἐχορήσθε σπάνια μὲν ὀρώντες τὰ ὦνια, σπάνια δ'
- 25 ἔχοντες ὅτων ὠνήσεσθε; ἀνάγκη δὲ ἦν μένειν ἐπὶ Θράκης; τριήρεις γὰρ ἐφορμουῦσαι ἐκώλυνον διαπλεῖν· εἰ δὲ μένοι τις, ἐν πολεμίᾳ εἶναι; ἔνθα πολλοὶ μὲν
- 26 ἱππεῖς ἦσαν ἑναντίοι, πολλοὶ δὲ πελτασταί. Ἡμῖν δὲ ὀπλιτικὸν μὲν ἦν ὃ ἀθρόοι μὲν ἰόντες ἐπὶ τὰς κώμας ἴσως ἂν ἐδυνάμεθα σίτον λαμβάνειν οὐδέν τι ἄφθονον, ὅτῳ δὲ διώκοντες ἂν ἢ ἀνδράποδα ἢ πρόβατα καταλαμβάνομεν οὐκ ἦν ἡμῖν· οὔτε γὰρ ἱππικὸν οὔτε πελταστικὸν ἔτι ἐγὼ συνεστηκὸς κατέλαβον παρ' ὑμῖν.
- 27 Εἰ οὖν ἐν τοιαύτῃ ἀνάγκῃ ὄντων ὑμῶν μηδ' ὄντινα οὖν μισθὸν προσαιτήσας Σεύθην σύμμαχον ὑμῖν προσέλαβον, ἔχοντα καὶ ἱππέας καὶ πελταστάς, ὧν ὑμεῖς προσεδεῖσθε, ἢ κακῶς ἂν ἐδόκουν ὑμῖν βεβουλεῦσθαι

Sympos. IX, 3: τοιοῦτόν τι ἐποίησε ὡς πᾶς ἂν ἔγνω ὅτι ἀσμένῃ ἤκουσεν. Eben so ὥστε ἂν mit dem Indicativ Impf. Lys. XIII, 18 p. 131.

§. 24. πράγμασιν. S. zu II, 1, 16. — οὐκ. S. zu III, 1, 29. — εἰ προσήτε. S. zu III, 1, 36. Andere εἰ προσήτε. Erwähnt ist die Sache oben nicht. — ὅτων ὠνήσεσθε. S. zu III, 1, 20.

§. 25. ἐπὶ Θράκης, an der Grenze von Thrake. Thuk. V, 34: Λέπρεον — κείμενον ἐπὶ τῆς Λακωνικῆς καὶ τῆς Ἠλείας

§. 26. ὅτῳ bezieht sich auf ein in οὐκ liegendes τί (S. zu V, 8, 12): wir hatten keine Truppen mit denen wir u. s. w. — συνεστηκός, bestehend, der Auflösung entgegengesetzt. Demosth. VIII, 46 p. 101: τὸ συνεστηκὸς τοῦτο συμμετέ στρατεύμα.

λεύσθαι [πρὸ ὑμῶν]; Τούτων γὰρ δήπου κοινωνή- 28  
 σαντες καὶ οἶσαν ἀφθονώτερον ἐν ταῖς κόμαις εὐρί-  
 σκετε διὰ τὸ ἀναγκάζεσθαι τοὺς Θρᾷκας κατὰ σπου-  
 δὴν μᾶλλον φεύγειν, καὶ προβάτων καὶ ἀνδραπόδων  
 μετέσχετε. Καὶ πολέμιον οὐκ ἐτι οὐδένα ἰωρῶμεν 29  
 ἐπειδὴ τὸ ἱππικὸν ἡμῖν προσεγένετο· τίως δὲ θαρῶρα-  
 λῶς ἡμῖν ἐφείποντο οἱ πολέμοι καὶ ἱππικῶ καὶ πελ-  
 ταστικῶ, κωλύοντες ῥηδαραῖ κατ' ὀλίγους ἀποσκεδαν-  
 νυμένους τὰ ἐπιτήδεια ἀφθονώτερα ἡμᾶς πορίζεσθαι.  
 Εὐ δὲ δὴ ὁ συναρτέχων ὑμῖν ταύτην τὴν ἀσφάλειαν 30  
 μὴ πᾶν πολὺν μισθὸν προστέλει τῆς ἀσφαλείας,  
 τοῦτο δὴ τὸ πάθημα τὸ σθένιον καὶ διὰ τοῦτο οὐ-  
 δαμῇ οἴεσθε χρῆσθαι. ζῶντα ἐμὲ ἀνείναμι. Νῦν δὲ δὴ 31  
 πῶς ἐπέρχεσθε; οὐ διαχειμάσαντες μὲν ἐν ἀφθονοῖς  
 ταῖς ἐπιτηδείοις, περικτὸν δ' ἔχοντες [τοῦτο] εἴ τι  
 ἐλάβετε παρὰ Σεύθου; Τὰ γὰρ τῶν παλεμίων ἰδα-  
 πανῶτε. Καὶ ταῦτα πράττοντες οὔτε ἀνδράς ἐπεί-  
 δετε ἡμῶν αὐτῶν ἀποθανόντας οὔτε ζῶντας ἀπειλά-  
 λετε. Εἰ δὲ τί καλὸν πρὸς τοὺς ἐν τῇ Ἀσία βαρβα- 32  
 ρους ἐπέπρακτα ἔργον, οὐ καὶ ἐκεῖνο ὧν ἔχετε καὶ  
 πρὸς ἐκείνους τῶν ἄλλων εὐκλειαν προσεληφάτε καὶ  
 τοὺς ἐν τῇ Εὐρώπῃ Θρᾷκας ἰφ' αὐτοῖς ἰσπρατεύσασθε

§. 27. πρὸ ὑμῶν ist wohl Erklärung zu ὑμῖν, was mit ἰδοῦν  
 nicht verbunden werden kann, da die Soldaten wirklich dies Ver-  
 dienst nicht anerkannten. Vgl. Thuk. I, 43: καὶ προσέχοντά τε θρά-  
 σια καὶ ἀριστα βουλευσάσθαι ὑμῖν αὐτοῖς.

§. 28. Τούτων κοινωνήσαντες, da ihr des von diesen  
 Truppengattungen zu ziehenden Nutzens theilhaftig  
 geworden. — μᾶλλον, als es sonst würde der Fall gewesen sein.

§. 30. τῆς ἀσφαλείας. S. zu V, 6, 31. — ἐμείναι, frei  
 lassen. Ly. XIII, 93 p. 138: οὔτε θύου οὔτε κρημνον ὑμῖν ἰσχυ-  
 ρεῖναι ἀγοράστον ταυτοῖ. Ein Ms. εἶναι εἶναι.

§. 31. οὐ. sc. ἀπέρχεσθε. — ἐν. S. zu III, 2, 25. — ταῦτα  
 πράττοντες. S. zu VI, 2, 8.

§. 32. εἰ δὲ τί — ὑμῖν bezeichnet den Ruhm. — ἐκείνους, we-  
 gen des collectiven εἰ τι. S. zu I, 4, 8. — ὧν. M. §. 368.

κρατήσαντες; Ἐγὼ μὲν ὑμᾶς φημί δικαίως ἂν ὦν  
 ἐμοὶ χαλεπαινέτε, τούτων τοῖς θεοῖς χάριν εἰδέναι  
 33 ὡς ἀγαθῶν. Καὶ τὰ μὲν δὴ ἡμέτερα τοιαῦτα. Ἄγετι  
 δὲ πρὸς θεῶν καὶ τὰ ἐμὰ σκέψασθε ὡς ἔχει. Ἐγὼ  
 γὰρ ὅτε μὲν πρότερον ἀπῆρα οἶκαδε, ἔχων μὲν ἑται-  
 ρον πολὺν πρὸς ὑμῶν ἀπεπορευόμεν, ἔχων δὲ δι' ὑμᾶς  
 καὶ ὑπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων ἐκκλειων. Ἐπιστενόμεν  
 δὲ ὑπὸ Λακεδαιμονίων· οὐ γὰρ ἂν με ἐπεμπον καὶ  
 34 πρὸς ὑμᾶς. Νῦν δὲ ἀπέρχομαι πρὸς μὲν Λακεδαιμο-  
 νίους ὑφ' ὑμῶν διαβαβλημένος, Διόττη δὲ ἀπῆρθη-  
 μένος ὑπὲρ ὑμῶν, ὃν ἡλπισ' ἂν εὖ ποιήσας μεθ'  
 ὑμῶν ἀποστρόφῃν καὶ ἐμοὶ καλῇν καὶ παισίν, εἰ γέ-  
 35 νοιντο, καταθῆσεσθαι. Ὑμεῖς δ' ὡς ἂν ἐγὼ ἀπῆρ-  
 θημαὶ τε πλεῖστα καὶ ταῦτα πάλυ· κρεῖττοσιν ἐμῶν-  
 τοῦ, πραγματευόμενός τε οὐδ' αὖτις πῶ πέταυμαι ἢ τι  
 δύναμαι ἀγαθὸν ὑμῖν, τοιαύτην ἔχετε γνώμην περὶ  
 36 ἐμοῦ. Ἀλλ' ἔχετε μὲν με οὔτε φεύγοντα λαβάντες  
 οὔτε ἀποδιδράσκοντα· ἦν δὲ ποιήσητε ἃ λέγετε, ἵστε  
 ὅτι ἄνδρα κατακαυόντες ἔσεσθε· πολλὰ μὲν δὴ πρὸ  
 ὑμῶν ἀγρυπνήσαντα, πολλὰ δὲ σὺν ἑαῖν πανήσαντα  
 καὶ κινδυνεύσαντα καὶ ἐν τῷ μέρει καὶ παρὰ τὸ μέ-  
 ρος, θεῶν δ' ἕλκων ὕντων καὶ τρόπαια βαρβάρων  
 πολλὰ δὴ σὺν ὑμῖν στησάμενον, ὅπως δὲ γε τῶν

§. 33. ὅτε μὲν? Dem entspricht: ὃν δὲ §. 34. — οὐ γὰρ ἂν — ist bloßs Nachsatz zu dem aus dem Vorigen zu ergänzenden Bedingungsatz: εἰ ἡλίστου. So besonders häufig bei γάρ. Herod. I, 124: οἱ θεοὶ ἐπορεύοντο· οὐ γὰρ ἂν κατ' ἐξουσίαν τῆς ἀπλῆς.

§. 34. ἂν ἡλίστοις καὶ καταθῆσθαι. S. zu II, 3, 18.

§. 36. κατακαυόντες ἔσεσθε. M. §. 498. — ἐν τῷ μέρει, wenn an mir die Rethel war, wo es meine Pflicht war. Vgl. zu III, 4, 23. — βαρβάρων, über die Bl. wegen Besiegung der B. Symp. VIII, 38: τρόπαια τῶν πολέμων ἱστάμενος, κατὰ Lh. XVIII, 3, p. 149: πολλὰ καὶ καλὰ τῶν πολέμων ἱστῆσε τρόπαια. — στησάμενον. Das Medium wäre arrogant, wenn nicht ὃν ὑμῖν hinzugefügt wäre. — πρὸς ὑμᾶς, gegen euch. Man s. z. B. VI, 4, 11 ff. VII, 1, 18 ff.

Ἑλλήκων μηδενὶ πολέμιοι γένοσθε, πᾶν ὅσον ἐγὼ  
 ἰδυνάμην πρὸς ὑμᾶς διατεινόμενον. Καὶ γὰρ οὖν νῦν 37  
 ὑμῶν ἕξισθ' ἀνεπιλήπτως πορεύεσθαι ὅπη ἂν ἔλθοιτε  
 καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν. Ὑμεῖς δέ, ὅτι  
 πολλή ὑμῖν εὐπορία φαίνεται καὶ πλείετε ἔνθα δὴ  
 ἐπιθυμεῖτε πάσαι, δέονται δὲ ὑμῶν οἱ τε μέγιστον δυ-  
 νάμενοι, μισθὸς δὲ φαίνεται, ἡγεμόνες δὲ ἤκουσι Λα-  
 κεδαιμόνιοι οἱ κράτιστοι νομιζόμενοι εἶναι, νῦν δὲ  
 καιρὸς δοκεῖ ὑμῖν εἶναι ὥς τάχιστα ἐρε κατακαρνεῖν.  
 Οὐ μὴν ὅτε γε ἂν τοῖς ἀπόροις ἦμεν, ὃ πάντων μνη- 38  
 μουκώτατοι· ἀλλὰ καὶ πατέρα ἐμὲ ἐκαλεῖτε καὶ αἰ-  
 ὡς εὐεργέτου μεμνησθαι ὑπισχνέσασθε. Οὐ μέντοι  
 ἀγνώμονες οὐδὲ οὗτοι εἰσιν οἱ νῦν ἤκοντες ἐφ' ὑμᾶς·  
 ὥστε, ὥς ἐγὼ οἶμαι, οὐδὲ τούτοις δοκεῖτε βελτίους  
 εἶναι τοιοῦτοι ὄντες πρὸς ἐμέ. Ταῦτ' εἰπὼν ἐπαύσατο.

Χαρμῖνος δὲ ὁ Λακεδαιμόνιος ἀναστὰς εἶπεν οὐ- 39  
 τωσί. Ἄλλ' ἐμὲ μέντοι, ὦ ἄνδρες, οὐ δμκαίως γε δο-  
 κεῖτε τῷ ἀνδρὶ τούτῳ χαλεπαίνειν· ἐγὼ γὰρ καὶ αὐτὸς  
 αὐτῷ μαρτυρῶμαι. Σεύθης γὰρ ἐρωτῶντος ἐμοῦ καὶ  
 Πολυνίκου περὶ Ξενοφῶντος τίς ἀνὴρ εἴη, ἄλλο μὲν  
 οὐδὲν εἶχε μέμψασθαι, ἄγαν δὲ φιλοστρατιώτην ἐργ-  
 ατὸν εἶναι· διὸ καὶ χεῖρον αὐτῷ εἶναι πρὸς ἡμῶν τε  
 τῶν Λακεδαιμόνων καὶ πρὸς αὐτοῦ. Ἀναστὰς ἐπὶ 40

§. 37. Ὑμεῖς, als ob folgen sollte: κατὰ τοὺς νόμους εἶναι, Vgl.  
 zu III, 1, 17 und zu IV, 2, 12. — ὅτι, weil, wodurch die Sache  
 mit bitterer Ironie als noch empörender dargestellt wird als wenn  
 ὅτε stände, womit freilich νῦν δὴ mehr übereinstimmen würde. Doch  
 eine solche Uebereinstimmung darf bei einer anakolutischen Rede nicht  
 gesucht werden. — πλείετε. Eben so ἐλλείναι Hell. VI, 2, 27. Vgl.  
 zu V, 4, 8. — ἐπιθυμεῖτε. S. zu IV, 8, 14. — τό gibt dem  
 Superlativ die Bedeutung des höchsten Grades; ὅπως Artikel heißt  
 μέγιστον δύνασθαι nur sehr mächtig sein.

§. 38. Οὐ μὴν. sc. οὕτως ἔδοκε ὑμῖν. — μεμνησθαι. Vgl. 7,  
 31 und zu I, 7, 5. — οὗτοι εἰσιν οἱ νῦν ἤκοντες. Charminos und Polyklos. — βελτί-  
 ος, als wenn ihr nicht so gedankbar auch zeigt.

§. 39. χεῖρον. S. zu §. 4. — πρὸς, von Seiden.



- ταύτῳ Εὐρύλοχος Λουσιάτης Ἀρκὰς εἶπε· Δοκεῖ δέ μοι, ὦ ἄνδρες Λακεδαιμόνιοι, τοῦτο ὑμᾶς πρῶτον ἡμῶν στρατηγήσει· παρὰ Σεύθου ἡμῖν τὸν μισθὸν ἀναπράξαι ἢ ἐκόντος ἢ ἄκοντος, καὶ μὴ πρῶτον 41 ἡμᾶς ἀπαγαγεῖν. Πολυκράτης δὲ Ἀθηναῖος εἶπεν ἀναστὰς ὑπὲρ Ξενοφῶντος· Ὅρῳ γε μήν, ἔφη, ὦ ἄνδρες, καὶ Ἡρακλείδην ἐνταῦθα παρόντα, ὃς παραλαβὼν τὰ χρήματα ὃ ἡμεῖς ἐποιήσαμεν, ταῦτα ἀποδόμενος οὔτε Σεύθῳ ἀπέδωκεν οὔτε ἡμῖν τὰ γεγόμενα, ἀλλ' αὐτὸς κλέψας πέπαται. Ἐν οὖν σωφρονώμεν, ἐξόμεθα αὐτοῦ· οὐ γὰρ δὴ οὗτός γε, ἔφη, Θράξ ἐστιν, ἀλλ' Ἕλληνας ὧν Ἕλληνας ἀδικᾷ.
- 42 Ταῦτα ἀκούσας ὁ Ἡρακλείδης μᾶλλον ἐξεπλάγη καὶ προελθὼν τῷ Σεύθῳ λέγει· Ἡμεῖς ἦν σωφρονώμεν, ἄπιμεν ἐντεύθεν ἐκ τῆς τούτων ἐπικρατείας. Καὶ ἀναβάντες ἐπὶ τοὺς ἵππους ὄχοντο ἀπαιλύνοντες εἰς 43 τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον. Καὶ ἐντεύθεν Σεύθης πέμπει Ἀβροξέλην τὸν ἑαυτοῦ ἐκμητὴν πρὸς Ξενοφῶντα καὶ κελεύει αὐτὸν καταμεῖναι παρ' ἑαυτῷ ἔχοντα χιλιούς ὀπλίτας· καὶ ὑπισχνεῖται αὐτῷ ἀποδώσειν τὰ τε χωρία τὰ ἐπὶ θαλάττῃ καὶ τὰ ἄλλα ὃ ἠπείχετο. Καὶ ἐν ἀπορήτῳ ποιησάμενος λέγει ὅτι ἀκήκοε Πολυνίκου ὡς, εἰ ὑποχέτης ἐστὶ Λακεδαιμονίους, σαφῶς 44 ἀποθανοῖτο ὑπὸ Θίβρωνος. Ἐπίστελλον δὲ ταῦτα καὶ ἄλλοι πολλοὶ [ξένον] τῷ Ξενοφῶντι ὡς διαβεβλή-

§. 40. ἀναπράξαι ist nicht Erkaufense zu τοῦτο, sondern ein noch von δοκεῖ abhängender Beisatz.

§. 41. ὑπὲρ X. ist wohl mit ἀναστὰς zu verbinden: er stand für X. auf; was er dadurch zeigte, daß er die Schuld von diesem auf den Herakleides wälzte: — ἐξόμεθα αὐτοῦ. Aehnlich unser: ich an Jemand halten.

§. 43. ἐν ἀπορήτῳ ποιησάμενος, nachdem er sich die Sache geheim zu halten geboren, ὅτι ἀκήκοεν Πολυνίκου Herod. IX, 45. 94.

μένος εἶη καὶ φυλάττεσθαι· δέοι. Ὁ δὲ ἀκούων ταῦτα  
 δύο ἱερεῖα λαβὼν ἐθάπτετο τῷ Διὶ τῷ βασιλεῖ πότερά  
 οἱ λῶον καὶ ἄμεινον εἶη μένειν παρὰ Φεύβῃ ἐφ' οἷς  
 Σεύθης λέγει ἢ ἐπιέναι σὺν τῷ στρατεύματι· Ἀναι-  
 ρεῖ δὲ αὐτῷ ἀπιέναι.

VII. Ἐντεῦθεν Σεύθης μὲν ἀπεστρατοπεδεύσατο 1  
 προσωτέρω· οἱ δὲ Ἕλληνες ἐσκήνησαν εἰς κώμας ὅθεν  
 ἐμέλλον πλείοστα ἐπισιτισάμενοι ἐπὶ θάλατταν ἤξουν.  
 Αἱ δὲ κώμαι αὗται ἦσαν δεδομέναι ὑπὸ Σεύθου Μη-  
 δοσάδῃ. Ὅρων οὖν ὁ Μηδοσάδης δαπανώμενα τὰ 2  
 ἑαυτοῦ ἐν ταῖς κώμας ὑπὸ τῶν Ἑλλήνων χαλεπῶς  
 ἔφερε· καὶ λαβὼν ἄνδρα Ὀδρύσην δυνατώτατον τῶν  
 ἄνωθεν καταβεβηκότων καὶ ἱππέας ὅσον πεντήκοντα  
 ἔρχεται καὶ προκαλεῖται Ξενοφῶντα ἐκ τοῦ Ἑλληνικοῦ  
 στρατεύματος. Καὶ ὅς λαβὼν τινας τῶν λοχαγῶν καὶ  
 ἄλλους τινὰς τῶν ἐπιτηδείων προσέρχεται. Ἐνθα δὲ λέγει 3  
 ὁ Μηδοσάδης· Ἀδικεῖτε, ὦ Ξενοφῶν, τὰς ἡμετέρας κώ-  
 μας πορθοῦντες. Προλέγομεν οὖν ὑμῖν, ἐγὼ τε ὑπὲρ  
 Σεύθου καὶ ὅδε ὁ ἀνὴρ παρὰ Μηδόκου ἥκων ταῦ  
 ἄνω βασιλέως, ἀπιέναι ἐκ τῆς χώρας· εἰ δὲ μή, οὐκ  
 ἐπιτρέψομεν ὑμῖν, ἀλλ' ἐὰν ποιῇτε κακῶς τὴν ἡμετέ-  
 ραν χώραν, ὡς πολεμίους ἀλεξόμεθα.

Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἀκούσας ταῦτα εἶπεν· Ἀλλὰ σοὶ 4  
 μὲν τοιαῦτα λέγοντι καὶ ἀποκρίνασθαι χαλεπὸν· τοῦδε  
 δ' ἔνεκα τοῦ νεανίσκου λέξω, ἵν' εἰδῇ οἱοί τε ὑμεῖς  
 ἔστέ καὶ οἱοὶ ἡμεῖς. Ἡμεῖς μὲν γάρ, ἔφη, πρὶν φίλοι 5  
 γενέσθαι ὑμῖν, ἐπορευόμεθα διὰ ταύτης τῆς χώρας ὅποι  
 ἐβουλόμεθα, ἣν μὲν ἐθέλοισιν πορθοῦντες, ἣν δ' ἐθέ-  
 λοισιν [κατα]καίοντες· καὶ σὺ ὅποτε πρὸς ἡμᾶς ἦλθες 6

§. 44. ἀναιρεῖν. Sonst nur von Orakelsprüchen.

C. VII. §. 3. ἀλεξομαι findet sich auch sonst als Futurum.

- πρεσβέων, ἡδύλιζον παρ' ἡμῖν οὐδένα φοβούμενος  
 τῶν πολεμίων. ὑμεῖς δὲ οὐκ ἦτε εἰς τήνδε τήν· χώ-  
 ραν, ἥ, εὖ ποτε ἔλθοιτε, ὥς ἐν κρείττωνων χώρᾳ  
 7 ἡδύλιζεσθε ἐγκέχλινωμένοις τοῖς ἵπποις. Ἐπεὶ δὲ ἡμῖν  
 φίλοι ἐγένεσθε καὶ δι' ἡμᾶς σὺν θεοῖς ἔχετε τήνδε  
 τήν· χώραν, νῦν δὲ ἐξελαύνετε ἡμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἣν  
 παρ' ἡμῶν ἐκόντων κατὰ κράτος παρελάβετε· ὥς γὰρ  
 αὐτὸς οἶσθα, οἱ πολέμοι οὐκ ἦσαν ἱκανοὶ ἡμᾶς ἐξε-  
 8 λαύνειν. Καὶ οὐχ ὅπως δῶρα δοὺς καὶ εὖ ποιήσας  
 ἀνθ' ὧν εὖ ἐπάθες ἀξιοῖς ἡμᾶς ἀποπέμψασθαι, ἀλλ'  
 ἀποπορευομένους ἡμᾶς οὐδ' ἐναυλισθῆναι, ὅσον δόνα-  
 9 σαι, ἐπιτρέπεις. Καὶ ταῦτα λέγων οὔτε θεοὺς αἰσχύνῃ  
 οὔτε τόνδε τὸν ἄνδρα, ὃς νῦν μὲν σε ὀρᾷ πλου-  
 τοῦντα, πρὶν δὲ ἡμῖν φίλον γενέσθαι ἀπὸ ληστείας  
 10 τὸν βίον ἔχοντα, ὥς αὐτὸς ἔφησθα. Ἀτὰρ τί καὶ  
 πρὸς ἐμὲ λέγεις ταῦτα; ἔφη· οὐ γὰρ ἐγὼ ἔτι ἄρχω,  
 ἀλλὰ Λακεδαιμόνιοι, οἷς ὑμεῖς παρεδώκατε τὸ στρα-  
 τευμα ἀπαγαγεῖν, οὐδὲ ἐμὲ παρακαλέσαντες, ὃ θαυ-  
 μαστότατοι, ὅπως, ὥσπερ ἀπηχθανόμην αὐτοῖς, ὅτε  
 πρὸς ὑμᾶς ἦγον, οὕτω καὶ χαρισαίμην νῦν ἀπο-  
 διδούς.
- 11 Ἐπεὶ ταῦτα ἤκουσεν ὁ Ὀδρῦσης, εἶπεν· Ἐγὼ μὲν,  
 ὃ Μηδόσαδες, κατὰ τῆς γῆς καταδύομαι ὑπὸ τῆς  
 αἰσχύνης ἀκούων ταῦτα. Καὶ εἰ μὲν πρόσθεν ἠπι-  
 στάμην, οὐδ' ἂν συνηκολούθησά σοι· καὶ νῦν ἄπειμι.

§. 7. νῦν δὲ für νῦν δέ ist Conjectur. Vgl. 6, 37. — ἐξελαύνειν, vom Versuche. Vgl. zu VI, 1, 9. — ἐκόντων. Ein Ms. ἔχοντων. Wahrscheinlich ist κατὰ κράτος nach ἡμᾶς zu stellen.

§. 8. οὐχ ὅπως. B. §. 137 Anf. M. §. 623. — ἀνθ' ὧν. S. zu I, 3, 4.

§. 9. ἔχοντα. sc. ἑώρα aus ὀρᾷ. Vgl. §. 13 und zu III, 1, 34.

§. 10. οὐδέ. S. zu V, 6, 22. — θαυμαστότατοι. Lion vermuthet θαυμασιώτατοι vgl. III, 1, 27; und allerdings scheint diese Form in solchen Anreden die vorzugsweise übliche zu sein. — ὅπως ist enge mit παρακαλέσαντας zu verbinden.

Οὐδὲ γὰρ ἂν Μηδοκός με ὁ βασιλεὺς ἐπαινοίη. Εἰ  
 ἐξεκαύνοιμι τοὺς εὐεργέτας. Ταῦτ' εἰπὼν ἀναβὰς ἐπὶ 12  
 τὸν ἵππον ἀπήλαυσε καὶ σὺν αὐτῷ οἱ ἄλλοι ἱππεῖς  
 πλὴν τεττάρων ἢ πέντε. Ὁ δὲ Μηδοσάδης, ἐλύπει  
 γὰρ αὐτὸν ἡ χώρα πορθομένη, ἐκέλευε τὸν Ξενο-  
 φῶντα καλέσαι τῷ Λακεδαιμονίῳ. Καὶ ὃς λαβὼν 13  
 τοὺς ἐπιτηδαιοτάτους προσῆλθε τῷ Χαρμίνῳ καὶ τῷ  
 Πολυνίκῳ καὶ, ἔλεξεν ὅτι καλεῖ αὐτοὺς Μηδοσάδης,  
 προσεῶν ἅπερ ~~ἐπερ~~ ἀπιέναι ἐκ τῆς χώρας. Οἱ μὲν 14  
 ἂν οὖν, ἔφη, ὑμᾶς ἀπολαβεῖν τῇ στρατιᾷ τὸν ὀφει-  
 λόμενον μισθόν, εἰ εἴποτε ὅτι, δεδῆται ὑμῶν ἡ  
 στρατιὰ σσυναπαρᾶσαι τὸν μισθὸν ἢ παρ' ἐκόντος ἢ  
 παρ' ἄκοντος Σεύθου· καὶ ὅτι τούτων τυχόντες προ-  
 θύμως ἂν συνέπεσθαι ὑμῖν φασί· καὶ ὅτι δίκαια ὑμῖν  
 δοκῶσι λέγειν· καὶ ὅτι ὑπέσχεσθε αὐτοῖς τότε ἀπιέ-  
 ναι ὅταν τὰ δίκαια ἔχωσιν οἱ στρατιῶται. Ἀκούσαν- 15  
 τες οἱ Λάκωνες, ταῦτα ἔφασαν ἐρεῖν καὶ ἄλλα ὅποια ἂν  
 δύνωνται κράτιστα· καὶ εὐθύς ἐπορεύοντο ἔχοντες  
 πάντας τοὺς ἐπικαιρίους. Ἐλθὼν δὲ ἔλεξε Χαρμῖ-  
 νος· Εἰ μὲν τι σύ ἔχεις, ὦ Μηδόσαδες, πρὸς ἡμᾶς  
 λέγειν· εἰ δὲ μή, ἡμεῖς πρὸς σὲ ἔρχομεν. Ὁ δὲ Μη- 16  
 δοσάδης μάλα δὲ ὑφειμένως· Ἀλλ' ἐγὼ μὲν, ἔφη,  
 λέγω καὶ Σεύθης τὰ αὐτά, ὅτι ἀξιοῦμεν τοὺς φίλους  
 ἡμῖν γεγεννημένους μὴ κακῶς πάσχειν ὑφ' ὑμῶν. Ὅτι  
 γὰρ ἂν τούτους κακῶς ποιῆτε ἡμᾶς ἤδη ποιεῖτε· ἡμέ-  
 τεροὶ γὰρ εἰσιν. Ἡμεῖς τοίνυν, ἔφασαν οἱ Λάκωνες, 17  
 ἀπίομεν ἂν ὅποτε τὸν μισθὸν ἔχοιεν οἱ ταῦτα ὑμῖν

§. 14. διδῆται. Dies Perfect findet sich öfter, wie z. B. Demosth. XIX, 239 p. 415. Isöos VIII, 22 p. 71. — τὰ δίκαια, was sie zu fordern ein Recht hatten. Vgl. §. 17, wo jedoch zugleich eine Anspielung auf δίκην λαμβάνειν.

§. 15. λέγειν. Man ergänze: λέγε δή. B. §. 137, IV, 4. M. §. 617 vgl. zu II, 1, 14. VII, 1, 31. — ἔρχομεν. sc. λέγειν. S. zu II, 1, 9.

- καταπράξαντες· εἰ δὲ μή, ἐρχόμεθα μὲν καὶ νῦν βοη-  
θήσοντες τούτοις καὶ τιμωρησόμενοι ἄνδρας οὐ τού-  
τους παρὰ τοὺς ὅρκους ἡδίκησαν. Ἦν δὲ δὴ καὶ  
ὕμεις τοιοῦτοι ἦτε, ἐνθὲνδε ἀρξόμεθα τὰ δίκαια λαμ-  
18 βάνειν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἐθέλοιτε δ' ἂν, ἂ  
Μηδόσαδες, τούτοις, ἐπιτρέψαι, ἐπειδὴ φατε φίλους  
εἶναι ὑμῖν, ἐν ᾧ τῇ χώρᾳ ἐσμέν, ὁπότῃρα ἂν ψηφί-  
σωνται, εἰδ' ὑμᾶς προσῆκεν ἐκ τῆς χώρας ἀπαντα  
19 εἶτε ἡμᾶς; Ὁ δὲ ταῦτα μὲν οὐκ ἔφη· ἐκέλευε δὲ μά-  
λιστα μὲν αὐτῷ ἐλθεῖν τῷ Λάκωνε παρὰ Σεύθῃν  
περὶ τοῦ μισθοῦ, καὶ οἴεσθαι ἂν Σεύθῃν πείσαι· εἰ  
δὲ μή, Ξενοφῶντα σὺν αὐτῷ πέμπειν, καὶ συμπρά-  
ξαι ὑπισχνεῖτο. Ἐδεῖτο δὲ τὰς κόμας μὴ κάειν.  
20 Ἐντεῦθεν πέμπουσι τὸν Ξενοφῶντα καὶ σὺν αὐτῷ οἱ  
ἐδόκουν ἐπιτηδεότατοι εἶναι. Ὁ δὲ ἐλθὼν λέγει πρὸς  
τὸν Σεύθῃν·  
21 Οὐδὲν ἀπαιτήσων, ὦ Σεύθη, πάρειμί σε ἀλλὰ  
διδάξων, ἣν δύναμαι, ὥς οὐ δικαίως μοι ἀχθέσθης ὅτι  
ὑπὲρ τῶν στρατιωτῶν ἀπῆτουν σε ἂ ὑπέσχου αὐτοῖς  
προθύμως· σοὶ γὰρ ἔγωγε οὐχ ἦττον ἐνόμιζον εἶναι  
22 συμφέρον ἀποδοῦναι ἢ ἐκείνοις ἀπολαβεῖν. Πρῶτον

§. 17. καὶ νῦν, auch nach deiner Erklärung. — ἐνθὲνδε, von dieser Seite her. Vgl. zu II, 5, 26.

§. 18. ὁπότῃρα — εἰθ' — εἰθ', Hell. III, 5, 19: ὁπότῃρα μὲν οὖν εἴτε λεθόντες τὸν Λύσανδρον ἐπέπεσον αὐτῷ, εἴτε καὶ αὐθόρμητος προσκίοντις ὡς κρατήσων ἐπέμεινεν, ἀδήλων. — προσῆκεν, weil der Gedanke zum Grunde liegt: wenn sie darüber zu bestimmen hätten, so müßte ihr vielmehr fort. Vielleicht ist indess προσῆκον oder προσήκει zu lesen.

§. 19. οὐκ ἔφη, lehnte es ab. — μάλιστα μὲν, wo möglich, was am besten sein würde. Demosth. XVIII, 278 p. 318: μάλιστα μὲν μὴ ἔχειν (δεῦ) ταῦτ' ἐν τῇ φύσει, εἰ δ' ἄρ' ἀνάγκη, πρῶτως καὶ μετρώως διακεῖμεν' ἔχειν. — οἴεσθαι hängt von ἔφη (aus ἐκέλευε) ab, πέμπειν von ἐκέλευε selbst.

§. 21. συμφέρον steht häufig so mit εἰμί, wie Demosth. XVIII, 26 p. 233: Φιλίππῳ ἦν συμφέρον.

§. 22. Πρῶτον μὲν. Der zweite Grund §. 28 ff. — εἰς τὸ φα-

μὲν γὰρ οἶδα μετὰ τοὺς θεοὺς εἰς τὸ φανερόν σε  
 τούτους καταστήσαντας, ἐπεὶ γε βασιλεία σε ἐποίησαν  
 πολλῆς χώρας καὶ πολλῶν ἀνθρώπων· ὥστε οὐχ οἶόν  
 τ' ἐστὶ λανθάνειν οὔτε ἦν τι καλὸν οὔτε ἦν τι  
 αἰσχρὸν ποιήσης. Τοιούτῳ δὲ ὄντι ἀνδρὶ μέγα μὲν 23  
 μοι δοκεῖ εἶναι μὴ δοκεῖν ἀχαρίστως ἀποπέμψασθαι  
 ἄνδρας εὐεργέτας, μέγα δὲ εὖ ἀκούειν ὑπὸ ἑξακισχι-  
 λίων ἀνθρώπων, τὸ δὲ μέγιστον μηδεμῶς ἄπιστον  
 σπαντὸν καταστήσαι ὅ,τι λέγεις. Ὅρῳ γὰρ τῶν μὲν 24  
 ἀπίστων ματαιούς καὶ ἀδυνάτους καὶ ἀτίμους τοὺς  
 λόγους πλανωμένους· οἱ δ' ἂν φανεροὶ ὦσιν ἀλήθειαν  
 ἀσκηῦντες, τούτων οἱ λόγοι, ἦν τι δέωνται, οὐδὲν  
 μείον δύνανται ἀνίστασθαι ἢ ἄλλων ἢ βία· ἦν τέ  
 τινα σωφρονίζειν βούλονται, γινώσκω τὰς τούτων  
 ἀπειλὰς οὐχ ἥττον σωφρονιζούσας ἢ ἄλλων τὰς ἤδη  
 κολάσεις· ἦν τέ τῳ τι ὑπισχνῶνται οἱ τοιοῦτοι ἄν-  
 δρες, οὐδὲν μείον διαπράττονται ἢ οἱ ἄλλοι παρα-  
 χρῆμα διδόντες. Ἀναμνήσθητι δὲ καὶ σὺ τί προτε- 25  
 λέσας ἡμῖν συμμάχους ἡμᾶς ἔλαβες. Οἶσθ' ὅτι οὐδέν·  
 ἀλλὰ πιστευθεὶς ἀληθεύσειν ἃ ἔλεγες ἐπῆρας τοσού-  
 τους ἀνθρώπους συστρατεύεσθαι τε καὶ συγκατεργά-  
 σασθαι σοὶ ἀρχὴν οὐ τριάκοντα μόνον ἀξίαν ταλάν-  
 των, ὅσα οἶονται δεῖν οὔτοι νῦν ἀπολαβεῖν, ἀλλὰ  
 πολλαπλασίῳ. Οὐκ οὖν τοῦτο μὲν πρῶτον τὸ πι- 26  
 στεύεσθαι σε, τὸ καὶ τὴν βασιλείαν σοὶ κατειργα-  
 σμένον, τούτων τῶν χρημάτων ὑπὸ σοῦ πιπράσκειται;  
 Ἴθι δὴ ἀναμνήσθητι πῶς μέγα ἡγοῦ τότε καταπρά- 27

νερὸν, in einen der Betrachtung aller ausgesetzten Rang,  
 ἐπιφάνεια Diod. XIV, 1.

§. 24. πλανωμένους, gleichsam des Weges verfehlen,  
 ihren Zweck nicht erreichen. — τὰς ἤδη κολάσεις, Demosth.  
 XXIII, 134 p. 664: τὴν ἤδη χάριν τοῦ μετὰ ταῦτα χρόνου παντὸς  
 περὶ πλείονος ἡγήσασθαι.

§. 27. πῶς μέγα ἡγοῦ, nicht: wie bedeutend, (ὡς μέγα) er-

ξασθαι δ νῦν καταστρεψάμενος ἔχεις. Ἐγὼ μὲν εὖ  
 οἶδ' ὅτι εὖξω ἐν τὰ νῦν πεπραγμένα μᾶλλον σοι κα-  
 ταπραχθῆναι ἢ πολλαπλάσια τούτων τῶν χρημάτων  
 28 γενέσθαι. Ἐμοὶ τοίνυν μείζον βλάβος καὶ αἰσχιον  
 δοκεῖ εἶναι τὸ ταῦτα νῦν μὴ κατασχεῖν ἢ τότε μὴ  
 λαβεῖν, ὅσωπερ χαλεπώτερον ἐκ πλουσίου πένητα γε-  
 νέσθαι ἢ ἀρχὴν μὴ πλουτῆσαι, καὶ ὅσω λυπηρότερον  
 ἐκ βασιλείως ἰδιώτην φανῆναι ἢ ἀρχὴν μὴ βασιλεῦ-  
 29σαι. Οὐκ οὖν ἐπίστασαι μὲν ὅτι οἱ νῦν σοι ὑπήκοοι  
 γενόμενοι οὐ φιλίᾳ τῇ σῇ ἐπείσθησαν ὑπὸ σοῦ ἀρχε-  
 σθαι, ἀλλ' ἀνάγκῃ, καὶ ὅτι ἐμχειροῖεν ἂν πάλιν  
 ἐλεύθεροι γίνεσθαι, εἰ μὴ τις αὐτοὺς φόβος κατέ-  
 30χοι; Ποτέρως οὖν οἶμι μᾶλλον ἂν φοβεῖσθαι τε αὐ-  
 τοὺς καὶ σωφρονεῖν τὰ πρὸς σέ, εἰ ὀρῶν σοι τοὺς  
 στρατιώτας οὕτω διακειμένους ὥς νῦν τε μένοντας  
 ἂν, εἰ σὺ κελύεις, αὐθίς τ' ἂν ταχὺ ἐλθόντας, εἰ  
 δέοι, ἄλλους τε τούτων περὶ σοῦ ἀκούοντας πολλὰ  
 ἀγαθὰ ταχὺ ἂν σοι, ὁπότε βούλοιτο, παραγενέσθαι,  
 ἢ εἰ καταδοξάσειαν μήτ' ἂν ἄλλους σοι ἐλθεῖν δι'  
 ἀπιστίαν ἐκ τῶν νῦν γεγεννημένων τούτους τε αὐτοῖς  
 31 εὐνουστέρους εἶναι ἢ σοί; Ἀλλὰ μὴν οὐδὲν πλήθει γε

achtetest du, sondern: wie hieltest du es für bedeutend.  
 Vgl. Mem. IV, 2, 23: νῦν δὲ πῶς οἶμι με ἀθύμως ἔχειν; Demosth.  
 I, 24 p. 16: πῶς ἂν αὐτὸν οἰεσθε ἑτοίμως ἐφ' ἡμᾶς ἐλθεῖν.

§. 28. φανῆναι. Memor. I, 2, 27: τίς διδασκαλὸς ἱκανὸς ποι-  
 ῆσαι τοὺς μαθητάς, ἐὰν πρὸς ἄλλους ἐλθόντες χεῖρους φανῶσιν, αἰ-  
 τίαν ἔχει τούτου; — ἀρχὴν und τὴν ἀρχὴν, überhaupt bei Negati-  
 tionen.

§. 29. ἐπίστασαι μὲν als ob folgen sollte ἐπίστασαι δὲ ὅτι ἐμ-  
 χειροῖεν ἂν. Aehnlich Soph. Phil. 1056: πᾶρσι μὲν Τεῦχος —  
 ἐγὼ τε. — τῇ σῇ. So vertritt das Possessiv, eher regelmässig als  
 selten, (M. §. 466, 2) den Objectsgenitiv. Thuk. I, 53: φόβῳ τῷ  
 ὑμετέρῳ. Lys. XIII, 20 p. 131: εὐνόα τῇ ὑμετέρῳ. Wo es wie  
 hier mit dem Artikel nachsteht, ist es stärker betonter Begriff.

§. 30. ἄλλους τε — παραγενέσθαι. Man denke νομίζοιεν aus  
 ὀρῶν. — τοὺτους, die Griechen; αὐτοῖς, deinen Untergebenen.

ἡμῶν λειψθέντες ὑπείξαν σοι, ἀλλὰ προστάτων ἀπο-  
ρία. Οὐκ οὖν νῦν καὶ τοῦτο κίνδυνος μὴ λάβωσι  
προστάτας αὐτῶν τινὰς τούτων οἱ νομίζουσιν ὑπὸ  
σοῦ ἀδικεῖσθαι, ἢ καὶ τούτων κρείττονας τοὺς Λακε-  
δαιμονίους, ἐὰν οἱ μὲν στρατιῶται ὑπισχνῶνται προ-  
θυμότερον αὐτοῖς συστρατεύεσθαι, ἐὰν τὰ παρὰ σοῦ  
νῦν ἀναπράξωσιν, οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι διὰ τὸ δέεσθαι  
τῆς στρατιᾶς συναινέσωσιν αὐτοῖς ταῦτα; Ὅτι γε μὴν 32  
οἱ νῦν ὑπὸ σοι Θρᾶκες γενόμενοι πολὺ ἂν προθυμό-  
τερον ἴοιεν ἐπὶ σε ἢ σὺν σοι οὐκ ἔδηλον· σοῦ μὲν  
γὰρ κρατοῦντος δουλεία ὑπάρχει αὐτοῖς, κρατουμένου  
δὲ σου ἐλευθερία. Εἰ δὲ καὶ τῆς χώρας προνοεῖ 33  
σθαι ἥδη τι δεῖ ὡς σῆς οὔσης, ποτέρως ἂν οἴαι ἀπαθῆ  
κακῶν αὐτὴν εἶναι μᾶλλον, εἰ οὗτοι οἱ στρατιῶται  
ἀπολαβόντες ἃ ἐγκαλοῦσιν εἰρήνην καταλιπόντες οὐ-  
χοιντο, ἢ εἰ οὗτοι τε μένοιεν ὡς ἐν πολεμίᾳ σὺ τε  
ἄλλους πειρῶο πλείονας τούτων ἔχων ἀντιστρατοπε-  
δεύεσθαι δεομένους τῶν ἐπιτηδείων; Ἀργύριον δὲ πο- 34  
τέρως ἂν πλεῖον ἀναλωθεῖ, εἰ τούτοις τὸ ὀφειλόμε-  
νον ἀποδοθεῖ, ἢ εἰ ταῦτά τε ὀφείλοιο ἄλλους τε  
κρείττονας τούτων δεοὶ μισθοῦσθαι; Ἀλλὰ γὰρ Ἡρα- 35

§. 31. τοῦτο ist Subject und wird wie III, 2, 17 durch den folgenden Satz erklärt. Vgl. Demosth. I, 3 p. 10: ἵσθι μάλιστα τοῦτο δέος μὴ — παρασπᾶσθαι τι τῶν ὅλων πραγμάτων. Der Sinn der ganzen Stelle: ist nicht dies zu befürchten dafs sie (die Unterjochten) zu ihren Führern Einige von denen erhalten die sich von dir beeinträchtigt glauben (durch Nichtzahlung des Soldes) oder noch mächtigere als diese die Lakedämonier, wenn die Soldaten bereitwilliger mit ihnen zu ziehen sich erbieten, im Fall sie (die Lakedämonier) ihre Forderungen an dich eintreiben, die Lakedämonier aber, weil sie des Heeres bedürfen, ihnen dies bewilligen. — συστρατεύεσθαι. S. zu I, 2, 2.

§. 32. γενόμενοι. Ueber die Stellung s. zu V, 6, 20.

§. 35. Ἀλλὰ γὰρ, doch dagegen läfst sich dies sagen. Dem Herakleides nämlich u. s. w.



κλείδῃ, ὡς πρὸς ἐμὲ ἐδήλου, πάμπολυ τοῦτο δοκεῖ τὸ ἀργύριον εἶναι. Ἡ μὲν πολὺ γέ ἐστιν ἕλακτον νῦν σοι καὶ λαβεῖν τοῦτο καὶ ἀποδοῦναι ἢ πρὶν ἡμᾶς  
 36 ἐλθεῖν πρὸς σὲ τὸ δέκατον τούτου μέρος. Οὐ γὰρ ἀριθμὸς ἐστὶν ὁ δοῖζων τὸ πολὺ καὶ τὸ ὀλίγον, ἀλλ' ἡ δύναμις τοῦ τε ἀποδιδόντος καὶ τοῦ λαμβάνοντος. Σπὶ δὲ νῦν ἡ κατ' ἐνισχυτὸν πρόσδοδος πλησίον ἔσται ἢ ἔμπροσθεν τὰ παρόντα πάντα ἃ  
 37 ἐκείνησο. Ἐγὼ μὲν, ὦ Σεύδη, ταῦτα ὡς φίλου ὄντος σου προεισοῦμην, ὅπως σὺ τε ἄξιος δοκοῖης εἶναι ὃν οἱ θεοὶ σοι ἔδωκαν ἀγαθῶν ἐγὼ τε μὴ διαφθαρεῖν  
 38 ἐν τῇ στρατιᾷ. Εὖ γὰρ ἴσθι ὅτι νῦν ἐγὼ οὐτ' ἂν ἐχθρὸν βουλόμενος κακῶς ποιῆσαι δυνηθεῖην σὺν ταύτῃ τῇ στρατιᾷ, οὐτ' ἂν, εἴ σοι πάλιν βουλοίμην βοηθῆσαι, ἱκανὸς ἂν γενοίμην. Οὕτω γὰρ πρὸς ἐμὲ  
 39 ἡ στρατιὰ διάκειται. Καίτοι αὐτόν σε μάρτυρα σὺν τοῖς θεοῖς εἰδόσι ποιοῦμαι ὅτι οὔτε ἔχω παρὰ σοῦ ἐπὶ τοῖς στρατιώταις οὐδὲν αὐτε ἤτησα πώποτε εἰς τὸ ἴδιον τὰ ἐκείνων αὐτε ἃ ὑπέσχου μοι ἀπῆτησα.  
 40 ὅμνυμι δέ σοι μηδὲ ἀποδιδόντος δέξασθαι ἂν, εἰ μὴ καὶ οἱ στρατιῶται ἔμελλον τὰ ἑαυτῶν συναπολαμβάνειν. Αἰσχροὺς γὰρ ἦν τὰ μὲν ἐμὰ διαπεπράχθαι, τὰ δ' ἐκείνων περιδεῖν ἐμὲ κακῶς ἔχοντα, ἄλλως τε  
 41 καὶ τιμώμενον ὑπ' ἐκείνων. Καίτοι Ἡρακλείδῃ γε λῆρος πάντα δοκεῖ εἶναι πρὸς τὸ ἀργύριον ἔχειν ἐκ

§. 37. διαφθαρεῖν, mein Ansehn zu Grunde ginge.

§. 39. ἐπὶ τοῖς στρατιώταις, entweder: um dir die Dienste der Soldaten zu verschaffen, oder: um zum Nachtheile der Soldaten zu wirken. Vgl. Deinarch. I, 111 p. 75: ἐπὶ τῷ δήμῳ δῶρα λαμβάνειν.

§. 40. μηδ' ἀποδιδόντος, μηδ' εἰ ἀπεδίδους. Ueber μηδέ s. zu I, 6, 8; über ἀποδιδόναι zu VI, 1, 9. — δέξασθαι ἂν aus οὐκ ὡς ἐδεξάμην. S. zu I, 1, 10. — αἰσχροὺς γὰρ ἦν. Vgl. zu VII, 6, 21.

§. 41. πρὸς, in Vergleich zu. Platon Polit. X p. 608: οὐτος — ὁ χρόνος πρὸς τὸν πάντα ὀλίγος πού τις ἂν εἴη.

παντός τρόπου· ἐγὼ δέ, ὦ Σέυθη, οὐδὲν νομίζω ἀνδρὶ  
 ἄλλως τε καὶ ἀρχοντι κάλλιον εἶναι κτῆμα οὐδὲ λαμ-  
 πρότερον ἀρετῆς καὶ δικαιοσύνης καὶ γενναιότητος.  
 Ὁ γὰρ τὰντα ἔχων πλουτεῖ μὲν ὄντων φίλων πολλῶν, 42  
 πλουτεῖ δὲ [καὶ] ἄλλων βουλομένων γενέσθαι, καὶ  
 εὖ μὲν πρῶττων ἔχει τοὺς συνησθησομένους, εἰάν δέ  
 τι σφαλῇ, οὐ σπανίζει τῶν βοηθησόντων. Ἀλλὰ γὰρ 43  
 εἰ μήτε ἐκ τῶν ἐμῶν ἔργων κατέμαθες ὅτι σοὶ ἐκ τῆς  
 ψυχῆς φίλος ἦν, μήτε ἐκ τῶν ἐμῶν λόγων δόνασαι  
 τοῦτο γινῶναι, ἀλλὰ τοὺς τῶν στρατιωτῶν λόγους  
 πάντως κατανόησον· παρήσθα γὰρ καὶ ἤκουες ἃ ἑλέ-  
 γον οἱ ψέγειν ἐμὲ βουλόμενοι. Κατηγόρου μὲν γάρ μόν 44  
 πρὸς Λακεδαιμονίους ὡς σὲ περὶ πλείονος ποιόμην  
 ἢ Λακεδαιμονίους, αὐτοὶ δ' ἐνεκάλουν ἐμοὶ ὡς μάλ-  
 λον μέλοι μοι ὅπως τὰ σὰ καλῶς ἔχοι ἢ ὅπως τὰ  
 ἐαυτῶν· ἔφασαν δέ με καὶ δῶρα ἔχειν παρὰ σοῦ.  
 Καίτοι τὰ δῶρα ταῦτα πότερον οἶε αὐτοὺς κακόνειαν 45  
 τινα ἐνιδόντας μοι πρὸς σὲ αἰτιάσθαι με εἶναι παρὰ  
 σοῦ ἢ προθυμίαν πολλὴν περὶ σὲ κατανόησαντας;  
 Ἐγὼ μὲν οἶμαι πάντας ἀνθρώπους νομίζειν εὐνοίαν 46  
 δεῖν ἀποκείσθαι τούτῳ παρ' οὗ ἂν δῶρά τις ἄλλῃ  
 βάνῃ. Σὺ δὲ πρὶν μὲν ὑπηρετῆσαι τί σοι ἐμὲ ἐδόξε  
 ἡδέως καὶ ἡμῶσι καὶ φωνῇ καὶ ξενίοις, καὶ ὅσα ἔσοιτο  
 ἐπισημασμένους οὐκ ἐνεπίμαλσας· ἐκεῖ δὲ κατέπραξας  
 ἃ ἐβούλου καὶ γέγνησαι, ὅσον ἐγὼ ἐδυνάμην, μέγιστος,  
 νῦν οὕτω με ἄμμου ὄντα ἐκ ποῖς στρατιώταις τολμᾷς  
 περιόρα· Ἀλλὰ μὴν ὅτι σοὶ δόξει ἀποδοῦναι πι- 47

§. 43. πάντως. Schäfers. Conjectur für πάντας.

§. 44. αὐτοί, in Beziehung auf ihre eignen Interessen.

§. 46. ἀπαρτῆσθαι, aufgehoben, bewahrt werden. Philostr. Leben des Apoll. IV, 46 p. 187; ὃν ἀπενοήθη ἀποκείσθαι σοὶ ἡμῶσι. — ἡπιονομήμενος ὅτι ἡμεῖς μάλιστα, würdest nicht satt zu versprechen, konntest nicht genug versprechen.

§. 47. οἶ σοι δοξε. Man würde erwarten ὅτι χρή. Allein der

πτείνω καὶ τὸν χρόνον διδάξιν σε καὶ αὐτὸν γέ σε  
οὐχὶ ἐπέξεσθαι τοῖς σοὶ παραμένουσιν εὐεργεσίαν ὀρῶντά  
σοι ἐγκαλοῦντας. Δέομαι οὖν σου, ὅταν ἀπαδιδῷς,  
προθυμῆσθαι ἐμὲ παρὰ τοῖς στρατιώταις τοιοῦτον  
ποιῆσαι οἷόν περ καὶ παρέλαβες.

48 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης κατηράσατο πῶ αἰτία  
τοῦ μὴ πάλαι ἀποδεδοῦσθαι τὸν μισθόν· καὶ πάντες  
τὸν Ἡρακλείδην [τοῦτον] ὑπώπτευσαν εἶναι· ἐγὼ γάρ,  
ἔφη, οὔτε διανοήθην πώποτε ἀποστεργῆσαι ἀποδώσω

49 τῇ. Ἐντεῦθεν πάλιν εἶπεν ὁ Ξενοφῶν· Ἐπεὶ τοίνυν  
διανοῇ ἀποδιδόναι, νῦν ἐγὼ σοι δέομαι δι' ἐμοῦ  
ἀποδιδόναι καὶ μὴ περιδεῖν με διὰ σέ· ἀνομίως  
ἔχοντα ἐν τῇ στρατιᾷ νῦν τε καὶ ὅτε πρὸς σέ ἀφικό-

50 μεθα. Ὁ δ' εἶπεν· Ἀλλ' οὔτ' ἐν τοῖς στρατιώταις  
ἔα δι' ἐμὲ ἀτιμότερος, ἢν τε μέγης παρ' ἐμοὶ χιλίους

51 μόρους ὀπλίτας ἔχων, ἐγὼ σοι τὰ τε χωρία ἀποδώσω  
καὶ τὰ ἄλλα πάντα ἅ' ὑπεσχήμην. Ὁ δὲ πάλιν εἶπε·  
Ταῦτα μὲν ἔχειν οὕτως οὐχ οἷόν τε· ἀπόπεμπε δὲ  
ἡμᾶς. Καὶ μὴν, ἔφη ὁ Σεύθης, καὶ ἀσφαλέστερόν

52 γέ σοι οἶδα ὅν παρ' ἐμοὶ μένειν ἢ ἀπικέμαι. Ὁ δὲ  
πάλιν εἶπεν· Ἀλλὰ τὴν μὲν σὴν πρόγονον ἐπαινώ·  
ἐμοὶ δὲ μένειν οὐχ οἷόν τε· ὅπου δ' ἂν ἐγὼ ἐντιμό-  
τερος ὦ, νόμιζε καὶ σοὶ τοῦτο ἀγαθὸν ἔσσεσθαι.

53 Ἐντεῦθεν λέγει Σεύθης· Ἀγνόντων μὲν οὐκ ἔχω, ἀλλ'

Schriftsteller fing an als sollte folgen ἐπὶ τοῦ χρόνου διδάσκειν. —  
προσθαι εὐεργεσίαν, eine Wohlthat erweisen ohne sich  
etwas dafür auszubedingen, was von den Griechen wenigstens  
in so fern gesagt werden konnte als sie, auch nachdem sie den Sold  
nicht ganz erhalten hatten, dem Seuthes zu dienen fortführen. —  
τοιοῦτον, so einflussreich: — παρέλαβες, d. h. πρὸς σέ ἀφικό-  
μην §. 49.

§. 49. ἀνομίως ἔχοντα, ἀτιμότερον ὄντα. Vgl. §. 50.

§. 50. τὰ χωρία. S. 2, 37. 5, 8.

§. 51. ταῦτα — οὐδὲν τε, ich kann diesen Vorschlag  
nicht annehmen.

ἢ μικρόν τι, καὶ τοῦτό σοι δίδωμι, τάλαντον· βοῦς δὲ ἑξακοσίους καὶ πρόβατοι εἰς τετρακισχίλια καὶ ἀνδράποδα εἰς εἴκοσι καὶ ἑκατόν. Ταῦτα λαβὼν καὶ τοὺς τῶν ἀδικησάντων σε δμηραὺς προσλαβὼν ἄπιθι. Γελάσας ὁ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἦν οἶν μὴ ἐξικνηται 54 ταῦτα εἰς τὸν μαθόν, τίνος τάλαντον φήσω ἔχειν; Ἀρ' οὐκ, ἐπειδὴ καὶ ἐπικίνδυνόν μοι ἔστιν, ἀπιόντά γε ἄμεινον φυλάττεσθαι τοὺς πέτρους; Ἦκουες δὲ τὰς ἀπειλάς. Τότε μὲν δὴ αὐτοῦ ἔμειναν.

Τῇ δ' ὑατεραιᾷ ἀπέδωκέ τε αὐτοῖς ἃ ὑπέσχετο 55 καὶ πούς ταῦτα ἐλάσσοντας συνέπεμψεν. Οἱ δὲ στρατιῶται τέως μὲν ἔλεγον ὡς Ξενοφῶν οἴχοιτο πρὸς Σεύθην οἰκίῃσιν καὶ ἃ ὑπέσχετο αὐτῷ ἀποληψόμενος· ἐπεὶ δὲ εὐθὺς ἤκοντα εἶδον, ἤσθησάν τε καὶ προσέειπον. Ξενοφῶν δ' ἐπεὶ εἶδε Χαρμῖνόν τε καὶ Πολύ- 56 λυνικόν, Ταῦτα, ἔφη, καὶ σέσωσται δι' ὑμᾶς τῇ στρατιᾷ καὶ παραδίδωμι αὐτὰ ἐγὼ ὑμῖν· ὑμεῖς δὲ διαστέμενοι διάδοτε τῇ στρατιᾷ. Οἱ μὲν σὺν παραλαβόντες καὶ λαφυροπώλας καταστήσαντες ἐπώλουν, καὶ πολλὰν εἶχον αἰτίαν. Ξενοφῶν δὲ οὐ προσήει, ἀλλὰ φησὶ 57 κερὸς ἦν οὐκ αὖτε παρασκευαζόμενος· οὐ γάρ πω ψῆφος αὐτῷ ἐσῆκετο Ἀθήνησι περὶ φυγῆς. Προσελθόντες δὲ αὐτῷ οἱ ἐπικτήδαιοι ἐν τῷ στρατοπέδῳ ἐδέοντο μὴ

§. 53. πρὸς τῶν δ. σε δμηραὺς. S. 4. 14 ff. 21.

§. 54. τίνος γ. φ. ἔχειν, wessen Talent zu haben soll ich sagen, für welche soll ich es empfangen zu haben erklären. — καὶ ἐπικίνδυνον, nicht nur nicht nützlich um wieder die Gunst des Heeres zu erlangen, sondern sogar gefährlich. Ueber das Neutrum vgl. zu III, 4, 20. — ἀπιόντα γε, wenigstens (zumal) da ich abreißen will (vgl. 8, 2. II, 3, 29) und also gar keinen Grund habe mich der Gefahr auszusetzen. — τοὺς πέτρους. S. zu V, 7, 19. — ἔμειναν, Xenophon und die beiden Lakedämonier. Vgl. αὐτοῖς §. 55.

§. 57. οὐ προσήει, zum Charminos und Polynikos, um nicht den Verdacht der Verantreuung mit ihnen zu theilen. — οὐκ αὖτε, — ψῆφον ἐσῆκεν, abstimmen lassen.

ἀπελθεῖν πρὶν ἀπαγάγοι τὸ στρατεύμα καὶ Θέβρωνι παραδίδῃ.

1 VIII. Ἐντεῦθεν διέπλευσαν εἰς Λαμψακὸν καὶ ἀπαντᾷ τῷ Ξενοφῶντι Εὐκλείδης μάντις Φλιάσιος ὁ Κλεαγόρου υἱὸς τοῦ τὰ ἐνύπνια ἐν Ἀνκίῳ γεγραφότος. Οὗτος συνήδετο τῷ Ξενοφῶντι ὅτι ἐδέσσωτο καὶ

2 ἡρώτα αὐτὸν πόσον χρυσίον ἔχει. Ὁ δ' αὐτῷ ἐπομόσας εἶπεν ἢ μὴν εἶσεσθαι μὴδ' ἐπρόδιον ἱκανὸν οἴκαδε ἀπύοντι, εἰ μὴ ἐπρόδοιτο τὸν ἵππον καὶ ἃ ἄμρ' αὐτὸν

3 εἶχεν. Ὁ δ' αὐτῷ οὐκ ἐπίστανεν. Ἐπεὶ δὲ πεμψάντων Λαμψακηνῶν ξένια τῷ Ξενοφῶντι θύων τῷ Ἀπόλλωνι παρεστήσατο τὸν Εὐκλείδην ἰδὼν τὰ ἱερὰ ὁ Εὐκλείδης εἶπεν ὅτι πείθοιτο αὐτῷ μὴ εἶναι χρήματα. Ἀλλ' οἶδα, ἔφη, ὅτι καὶ μέλλῃ ποτὲ γνήσεσθαι, φαίνεται τι ἐμπόδιον, εἴαν πῃθεν ἄλλο, σὺ

4 σταντῷ. Συνωμολόγει ταῦτα ὁ Ξενοφῶν. Ὁ δὲ εἶπεν· Ἐμπόδιος γάρ σοι ὁ Ζεὺς ὁ Μειλιχίος ἐστίν· καὶ ἐπήρετό· εἰ ἥδη ποτὲ θύσαςιν, ὥσπερ οἴκοι, ἔφη, εἰώθειν ἐγὼ ὑμῖν θύεσθαι καὶ ὀλοκαυτεῖν.

Ὁ δ' οὐκ ἔφη ἐξ οὗτου ἀπεδήμησε τεθνέσκειν ταύτῃ τῷ θεῷ. Συνεβούλευσεν οὖν αὐτῷ θύεσθαι καθὰ εἰώθει· καὶ ἔφη

5 συνοίσειν ἐπὶ τὸ βέλτιον. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ὁ Ξενοφῶν προελθὼν εἰς Ὀφρύμιον ἐθύετο καὶ ὀλοκαυτεῖ

6 χοίρους τῷ πατρίῳ νόμῳ καὶ καλλιερεῖται. Καὶ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ ἀφικνέονται Βίτων καὶ ἄλλοι Εὐκλείδης χρήματα δώσοντες τῷ στρατεύματι, καὶ ξυνούονται τε τῷ

Ξενο-

C. VIII. §. 1. ἐνύπνια ἢ Ἀ. Wenn die Lesart richtig ist, so kann man dies als Theil eines Werkes fassen, wobei die Nichtwiederholung des Artikels keinen Anstoß erregt: τὰ ἐνύπνια ἐν Ἀνκίῳ.

§. 3. οὐ σαλπῶ, durch Uneigennützigkeit.

§. 4. καθὰ Schneiders Conjectur für καὶ ἔ. — ἐπὶ τὸ βέλτιον. Aristoph. Ekkles. 475: ἔπαι το βέλτιον ἢ τὴν ἐνυφείρεν.

§. 6. ἐννοῦσθαι τι, sonst: Gastsfreundschaft mit Je-

Ξενοφῶντι καὶ (τὸν) ἵππον ὃν ἐν Λαμψάκῃ ἀπέδοτο πεντήκοντα δαρεικῶν, ὑποπτεύοντες αὐτὸν δι' ἑνδεῖαν πεπραχέναι, ὅτι ἤκουον αὐτὸν ἡδεσθαι τῷ ἵπῳ, λυσάμενοι ἀπέδοσαν καὶ τὴν τιμὴν οὐκ ἤθελον ἀπολαβεῖν.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ τῆς Τρωάδος· καὶ ὑπερ- 7  
βάντες τὴν Ἰδην εἰς Ἀντανδρον ἀφικνουῦνται πρῶτον,  
εἴτα, παρὰ θάλατταν πορευόμενοι, τῆς Αὐδίας εἰς  
Θήβης πεδίον. Ἐντεῦθεν δι' Ἀτραμυττίου καὶ Κερ- 8  
τρυνίου ὁδεύσαντες παρ' Ἀταρνέα εἰς Καῖκου πεδίον  
ἐλθόντες Πέργαμον καταλαμβάνουσι τῆς Μυσίας.

Ἐνταῦθα δὴ ξενοῦται Ξενοφῶν παρ' Ἑλλάδι τῇ  
Γογγύλου τοῦ Ἐρετριέως γυναίκα καὶ Γοργίωνος καὶ  
Γογγύλου μητρί. Αὕτη αὐτῷ φράζει ὅτι Λαιδάτης 9  
ἐστὶν ἐν τῷ πεδίῳ ἀνὴρ Πέρσης· τοῦτον ἔρη αὐτόν,  
εἰ ἔλθοι τῆς νυκτὸς σὺν τριακοσίοις ἀνδράσι, λαβεῖν  
ἂν αὐτόν τε καὶ γυναῖκα καὶ παῖδας καὶ τὰ χρήματα·  
εἶναι δὲ πολλά. Ταῦτα δὲ καθηγησομένους ἐπεμψε  
τόν τε αὐτῆς ἀνεψιὸν καὶ Λαφναγόραν, ὃν περὶ πλεί-  
στου ἐποιεῖτο. Ἐχων οὖν ὁ Ξενοφῶν τούτους παρ' 10  
ἐαυτῷ ἐθύετο. Καὶ Βασίλας ὁ Ἡλεῖος μάντις παρὼν  
εἶπεν ὅτι κάλλιστα εἶεν τὰ ἱερὰ αὐτῷ καὶ οἱ ἑ ἀνὴρ  
ἂν ἀλώσιμος εἴη. Λειπνήσας οὖν ἐπορεύετο τοὺς τε λο- 11  
χαγοὺς τοὺς μάλιστα φίλους λαβὼν καὶ πιστοὺς γε-  
γεννημένους διὰ παντός, ὅπως εὖ ποιήσαι αὐτούς.  
Συνέξερχονται δὲ αὐτῷ καὶ ἄλλοι βιασάμενοι εἰς ἕξα-

mand schliessen, hier wahrscheinlich: gastfreundschaftlich von Jemand aufgenommen werden, wenn anders der hier genannte Eukleides der schon erwähnte ist, wogegen freilich ἐπορεύοντες zu sprechen scheint. Vgl. §. 8. — (τὸν) fehlt in den Mss.

§. 9. γυναῖκα. S. zu I, 4, 8. — εἰ, seine.

§. 11. τε verbindet δειπνήσας und λαβὼν. Vgl. zu §. 16. —

κοσίους· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἀπῆλυνον, ἵνα μὴ μεταδοῖεν τὸ μέρος ὡς ἐτοίμων δὴ χρημάτων.

- 12 Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο περὶ μέσας νύκτας, τὰ μὲν πλείξοντα ἀνδράποδα τῆς τύρσιος καὶ χρήματα τὰ πλείστα ἀπέδρα αὐτούς, παραμελοῦντας, ὡς τὸν Ἀσι-  
 13 δάτην αὐτὸν λάβοιεν καὶ τὰ ἐκείνου. Πυργομαχοῦντες δὲ ἐπεὶ οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν τὴν τύρσιν, ὑψηλὴ γὰρ ἦν καὶ μεγάλη καὶ προμαχεῶνας καὶ ἄνδρας πολλοὺς καὶ μαχίμους ἔχουσα, διορύττειν ἐπεχείρησαν τὸν  
 14 πύργον. Ὁ δὲ τοῖχος ἦν ἐπ' ὀκτὼ πλίνθων γηνίων τὸ εὖρος. Ἀμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ διωρῶνκτο· καὶ ὡς τὸ πρῶτον διεφάνη, ἐπάταξεν ἔνδοθεν βουνόρῳ τις ὀβελίσκῳ διαμπερὲς τὸν μηρὸν τοῦ ἐγγυτάτω· τὸ δὲ λοιπὸν ἐκτοξεύοντες ἐποιοῦν μὴδὲ παρίεναι ἐτι ἀσφαλές  
 15 εἶναι. Κεκραγόντων δὲ αὐτῶν καὶ πυρσευόντων ἐβοηθοῦσιν Ἰταβέλιος μὲν ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν, ἐκ Κομανίας δὲ ὀπλῖται Ἀσσύριοι καὶ Ὑρκάνιοι ἱππεῖς, καὶ οὗτοι βασιλέως μισθοφόροι, ὡς ὀγδοήκοντα, καὶ ἄλλοι πελτασταὶ εἰς ὀκτακοσίους, ἄλλοι δ' ἐκ Παρθενίου, ἄλλοι δ' ἐξ Ἀπολλωνίας καὶ ἐκ τῶν πλησίον χωρίων καὶ ἱππεῖς.  
 16 Ἐνταῦθα δὴ ὥρα ἦν πῶς ἔσται ἡ ἀφοδος σκοπεῖν· καὶ λαβόντες ὅσοι ἦσαν βόες καὶ πρόβατα ἤλυνον καὶ τὰ ἀνδράποδα ἐντὸς πλαισίου ποιησάμενοι,

τὸ μ. ὡς ἔ. δὴ χρ., den betreffenden Antheil von Gütern die sie bereit (leicht erreichbar) glaubten. Vgl. Lys. XXXI, 5 p. 187: μετέχιν τὸ μέρος τῶν δεινῶν.

§. 13. προμαχεῶνας, Brustwehr.

§. 14. διεφάνη steht impersonell. — βουνόρῳ δ., mit einem sehr großen Speer.

§. 15. καὶ vor ἱππεῖς ist vielleicht zu tilgen mit Einem Ms. Doch könnte wohl auch καὶ πελτασταὶ ausgefallen sein.

§. 16. ἤλυνον. So setzen oft die Griechen wie die Lateiner (Cic. pro Rosc. Am. §. 14.) ein zu mehreren Begriffen gehörendes Verbum gleich zum ersten. Vgl. 1, 41. — ἐντὸς πλ. π. gehört vielleicht nur zu ἀνδράποδα. — εἰ — ἀπλοῦς. S. zu III, 4, 35.

οὐ τοῖς χρήμασιν οὕτω προσέχοντες τὸν νοῦν, ἀλλὰ μὴ φυγὴ εἴη ἢ ἄφροδος, εἰ καταλιπόντες τὰ χρήματα ἀπίοιεν, καὶ οἱ τε πολέμοι θρασύτεροι εἶεν καὶ οἱ στρατιῶται ἀθυρότεροι· νῦν δὲ ἀπήεσαν ὡς περὶ τῶν χρημάτων μαχοῦμενοι. Ἐπεὶ δὲ εἶωρα Γογγύλως ὀλί- 17 γους μὲν τοὺς Ἕλληνας, πολλοὺς δὲ τοὺς ἐπικειμένους, ἐξέρχεται καὶ αὐτὸς βία τῆς μητρὸς τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν ἔχων, βουλόμενος συμμετασχεῖν τοῦ ἔργου· συνεβοήθει δὲ καὶ Προκλῆς ἐξ Ἀλυσάρνης καὶ Τευθρανίας ὁ ἀπὸ Λαμαράτου. Οἱ δὲ περὶ Ξενοφῶντα 18 ἐπεὶ πάντῃ ἤδη ἐπιέζοντο ὑπὸ τῶν τοξευμάτων καὶ σφενδονῶν, πορευόμενοι κύκλῳ, ὅπως τὰ ὅπλα ἔχοιεν πρὸ τῶν τοξευμάτων, μόλις διαβαίνουσι τὸν Κάϊκον ποταμόν, τετρωμένοι ἐγγὺς οἱ ἡμίσεις. Ἐνταῦθα καὶ 19 Ἀγασίας ὁ Στυμφάλιος, λοχαγός, τιτρώσκειται, τὸν πάντα χρόνον μαχόμενος πρὸς τοὺς πολεμίους. Καὶ διασώζονται ἀνδράποδα ὡς διακόσια ἔχοντες καὶ πρόβατα ὅσον θύματα.

Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ θυσάμενος ὁ Ξενοφῶν ἐξάγει 20 νύκτωρ πᾶν τὸ στράτευμα, ὅπως ὅτι μακροτάτην ἔλθοι τῆς Λυδίας, εἰς τὸ μὴ διὰ τὸ ἐγγὺς εἶναι φοβεῖσθαι, ἀλλ' ἀφυλακτεῖν. Ὁ δὲ Ἀσιδάτης ἀκούσας 21 ὅτι πάλιν ἐπ' αὐτὸν τεθυμένος εἶη Ξενοφῶν καὶ παντὶ τῷ στρατεύματι ἤξοι, ἐξαυλίζεται εἰς κώμας ὑπὸ τὸ Παρθένιον πόλισμα ἔχουσας. Ἐνταῦθα οἱ περὶ Ξε- 22

§. 18. πορευόμενοι schließt sich an διαβαίνουσιν an. — κύκλῳ, in kreisförmigem Zuge. — πρὸ. Vielleicht πρὸς. S. zu II, 2, 4.

§. 19. ὅσον. S. zu VII, 3, 20.

§. 20. εἰς τὸ. Andere ὅστε. Vgl. Mem. III, 6, 2: εἰς τὸ ἐθελῆσαι ἀκούειν τοιαύτη λέξας. — φοβεῖσθαι. sc. τὸν Πέρσην. — ἐπ' αὐτόν, ἐπὶ τῷ ἔναι (περὶ τοῦ ἔναι) ἐπ' αὐτόν. — ἔχουσας, sich erstreckende. Herod. I, 180: ἐπικρασίας (ὁδοὺς) ἐπὶ τὸν ποταμόν ἔχουσας.



νοφῶντα συμπεριτυγχάνουσιν αὐτῷ καὶ λαμβάνουσιν αὐτόν καὶ γυναῖκας καὶ παῖδας καὶ τοὺς ἵππους καὶ πάντα τὰ ὄντα· καὶ οὕτω τὰ πρότερα ἱερὰ ἀπέβη.

23 Ἐπειτα πάλιν ἀφικνοῦνται εἰς Πέργαμον. Ἐνταῦθα τὸν Θεὸν οὐκ ᾔτιάσατο ὁ Ξενοφῶν· συνέπραττον γὰρ καὶ οἱ Λάκωνες καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ οἱ ἄλλοι [στρατηγοὶ καὶ οἱ] στρατιῶται ὥστ'· ἐξαίρετα λαβεῖν καὶ ἵππους καὶ ζεύγη καὶ ἄλλα· ὥστε ἱκανὸν εἶναι καὶ ἄλλον ἤδη εὖ ποιεῖν.

24 Ἐν τούτῳ Θίβρων παραγενόμενος παρέλαβε τὸ στράτευμα καὶ συμμίξας τῷ ἄλλῳ Ἑλληνικῷ ἐπολέμει πρὸς Τισσαφέρην καὶ Φαρνάβαζον.

25 [Ἄρχοντες δὲ οἶδε τῆς βασιλείας χώρας ὅσῃν ἐπήλθομεν· Λυδίας Ἀρτίμας, Φρυγίας Ἀρτακάμας, Λυκαονίας καὶ Καππαδοκίας Μιθριδάτης, Κιλικίας Σύνενοις, Φοινίκης καὶ Ἀραβίας Λέρνης, Συρίας καὶ Ἀσσυρίας Βέλεσος, Βαβυλῶνος Ῥωπάρας, Μηδείας Ἀρβάκας, Φασιανῶν καὶ Εὐπεριτῶν Τηρίβαζος· Καρδοῦχοι δὲ καὶ Χάλυβες καὶ Χαλδαῖοι καὶ Μάκρωνες καὶ Κόλχοι καὶ Μοσσύνοικοι καὶ Κοῖται καὶ Τιβαρηνοὶ αὐτόνομοι· Παφλαγονίας Κορύλας, Βιθυνῶν Φαρνάβαζος, τῶν ἐν Εὐρώπῃ Θρακῶν Σεύθης.]

26 Ἀριθμὸς δὲ συμπάσης τῆς ὁδοῦ τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως σταθμοὶ διακόσιοι δεκαπέντε, παρὰσάγγαι χίλιοι ἑκατὸν πενήκοντα πέντε, στάδια τρισμύρια τετρακισχίλια ἑξακόσια πενήκοντα. Χρόνου πλήθος τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως ἐνιαυτὸς καὶ τρεῖς μῆνες.

§. 22. αὐτόν. Vielleicht αὐτόν τε.

§. 23. οὐκ ᾔτιάσατο, er war zufrieden. — τὸν Θεόν, τὸν Δία τὸν Μεγάλιον. §. §. 4. f. 10. — οἱ ἄλλοι ist wohl vor στρατιῶται zu stellen, wenn nicht vielmehr στρατηγοὶ καὶ οἱ mit Einem Ma. zu tilgen ist.

# Wortregister

zu den Anmerkungen.

- ἀγαθὰ IV, 4, 9. κρείττων III, 1, 4. ἀριστοι, κράτιστοι I, 5, 7, 8. ἀγγέλλειν II, 3, 19. ἄγειν καὶ φέρειν II, 6, 5. ἄγε δή II, 2, 10. ἀγορά I, 2, 18. ἀγωγήμα V, 1, 16. ἀδικεῖν I, 6, 6. αἶε IV, 1, 7. αἰε δια — V, 6, 25. αἰσχροός V, 2, 1. αἰθυμος I, 4, 9. αἰρεῖν I, 4, 8. αἰσθάνεσθαι I, 3, 20, 1, 7. αἰσθάνειν παρέχειν IV, 6, 13. αἰσχύνεσθαι II, 3, 22. αἴτιος VI, 4, 8. ἀκμήν IV, 3, 26. ἀκόλουθος II, 4, 19. ἀκούειν I, 2, 21, 3, 20. βαρέως II, 1, 9. ἀλέξεσθαι VII, 3, 3. ἀληθινός I, 9, 17. ἀλλοκισθαι V, 2, 31. ἀλλὰ I, 4, 18, 8, 13. V, 1, 7. zu Anfang einer Rede I, 7, 6. ἀλλ' οὐ II, 1, 10. ἀλλὰ γάρ III, 2, 25, 26. VII, 3, 47, 7, 34. ἀλλὰ — γάρ III, 1, 24. ἀλλὰ — γε μέντοι I, 4, 8. ἀλλ' οὐ IV, 6, 11. ἀλλὰ — μέν I, 7, 6. ἀλλὰ μὲν I, 9, 17. ἀλλ' οὐδέ I, 3, 3. ἀλλοθεν I, 10, 13. ἄλλος V, 10, 10. aufserdem I, 5, 5, 7, 11. Stellung IV, 5, 5. ἄλλο τι ἢ II, 5, 10. ἄλλος καὶ ἄλλος I, 5, 12. τὰ ἄλλα πολλὰ I, 10, 2. τὰλλα τὰ ἐπιτήδεια VII, 1, 13. ἄλλο τι ἢ II, 5, 10. ἄλλο εἰ τι IV, 5, 5. ἀλλότριος III, 2, 28. ἄλλως V, 1, 7. ἄμα II, 4, 5. καὶ ἄμα (ὅτι) III, 4, 30. ἄμα μὲν — ἄμα δέ §. 19. ἀμήχανος I, 2, 21. ἀμφί I, 1, 8. II, 4, 2. ἄν A) mit dem Indicativ 1) historischer Tempora a) um eine Wiederholung zu bezeichnen I, 5, 2. b) im Nachsatze eines Bedingungssatzes II, 1, 4. c) Futuri II, 3, 18. B) mit dem Optativ 1) in selbständigen Sätzen V, 6, 4. 2) in Fragesätzen IV, 8, 7. 3) bei δεῖ und εἰ I, 6, 2. 4) bei δοῦν II, 3, 23. 5) bei δοῦν I, 5, 9. 6) bei μή V, 9, 28. C) mit dem Coniunctiv nach Zweckpartikeln II, 5, 16. D) mit dem Infinitiv I, 1, 10, 3, 6. II, 5, 17. V, 9, 31. E) mit dem Particip I, 1, 10. IV, 7, 16. F) nicht beim Imperativ I,

- 4, 8. nicht beim Indicativ Präsens und Perfecti I, 1, 10. ist aus dem Vorigen zu ergänzen I, 6, 2. IV, 6, 13. steht zwei Mal II, 5, 20. III, 1, 6. ohne Verbum III, 2, 24. 7, 22. Stellung I, 3, 19.
- ἀνά κράτος I, 8, 1.
- ἀναβαίνειν III, 4, 49.
- ἀναγκάζειν τινα τι V, 10, 6.
- ἀναιρεῖν VII, 6, 44.
- ἀναλέγεσθαι II, 1, 17.
- ἀναμιμνήσκειν τινα τι III, 2, 11.
- ἀναπαύεσθαι IV, 2, 4.
- ἀναπηδᾶν VII, 2, 20.
- ἀναπτύσσειν I, 10, 9.
- ἀνυστρέφεισθαι I, 10, 12.
- ἀναχωρεῖν V, 2, 32.
- ἀγέγεσθαι I, 8, 26. II, 2, 1.
- ἀνῆρ I, 7, 4. ἄνδρες I, 9, 8. οἱ ἄνδρες III, 1, 23.
- ἀνθέμει V, 4, 32.
- ἀνθρωπος I, 7, 4. οἱ ἄ. III, 1, 28.
- ἀνίειν VII, 6, 30.
- ἀνίστασθαι I, 3, 13.
- ἀνομοίως ἔχειν VII, 7, 49.
- ἀντεμπιπλάναι IV, 5, 28.
- ἀντί IV, 7, 6. ἀνθ' ὧν I, 3, 4.
- ἀντιλέγειν II, 5, 29.
- ἀντιπαράθεῖν IV, 8, 17.
- ἀντιποιεῖσθαι II, 1, 11.
- ἀντίπαρος IV, 2, 18.
- ἄνω I, 2, 1. VII, 5, 9.
- ἄξιος I, 9, 29. τινί II, 3, 25.
- παντός VII, 3, 13.
- ἄξιοι V, 5, 12.
- ἀπαμείβεσθαι II, 5, 15.
- ἀπό I, 1, 9. ὁ ἀπὸ τοῦ στρατεύ-  
ματος VII, 2, 19. Attraction V, 2, 24. φόβος ἀπὸ — VII, 2, 37. ἀπὸ ποίου τάχους II, 5, 7. ἀπὸ σημείου §. 32. von — an I, 7, 18. ἀφ' οὗ III, 2, 14. ἀπὸ τοῦ αἵματος I, 2, 17.
- ἀποδιδόναι III, 2, 12.
- ἀποδιδράσκειν I, 4, 8.
- ἀποθίειν II, 2, 12.
- ἀποκτεῖσθαι VII, 7, 46.
- ἀπολείπειν IV, 5, 14.
- ἀπολείπεσθαι IV, 3, 22.
- ἀπορεῖν, — εἶσθαι V, 9, 22.
- ἀπόρρητος VII, 6, 43.
- ἀποφεύγειν I, 4, 8.
- ἀπροςδάκηντος IV, 1, 10.
- ἄρα μή und ἄρ' οὐ VII, 6, 5.
- ἄρα IV, 2, 15. II, 2, 3. V, 6, 29.
- ἀρετή I, 4, 8.
- ἀριθμός II, 2, 6.
- ἀρκεῖν V, 8, 13.
- ἄρχειν und ἄρχεσθαι I, 4, 15.
- ἀσπίς I, 7, 10.
- ἀσφαλής I, 8, 22.
- ἀτίθεια III, 3, 18.
- αὐ. καὶ — αὐ I, 1, 7.
- αὐδεις VII, 5, 3.
- αἰλών II, 3, 10.
- αἰτίαι III, 2, 33.
- αἰτόματος I, 2, 17.
- αὐτός I) selbst I, 10, 17. IV, 1, 13. VII, 7, 44. αὐτό (τοῦτο) IV, 7, 7. grade III, 4, 41. VI, 2, 4. αὐτοὶ ἐφ' ἑαυτῶν II, 4, 10. αὐτὸς σὺ I, 6, 7. αὐτοῦ, αὐτῶν bei Possessiven

VII, 1, 29. αὐτοί, er selbst mit den Seinigen IV, 3, 28. bei Eigennamen ohne Artikel VII, 2, 29. αὐταῖς (ταῖς) τρεῖς I, 3, 17.

II) derselbe. αὐτοῦ, αὐτῶν nicht zwischen Artikel und Substantiv V, 6, 16. überflüssig II, 4, 7. auf ein Relativ bezogen I, 9, 29.

III) ὁ αὐτός mit dem Dativ II, 6, 22. τὸ αὐτό I, 8, 14. αὐτοῦ II, 2, 1.

ἀφθονία VII, 1, 33.

ἀφίστασθαι εἰς — I, 6, 7. II, 5, 7.

ἀχθεσθαι τι I, 3, 3.

ἀχρεῖοι V, 2, 21.

βάδην ταχὺ IV, 6, 25.

βάθος IV, 2, 2.

βαίνειν. βεβηκώς III, 2, 19.

βάλλειν I, 3, 1. III, 3, 15.

βαρέως ἀκοῦειν II, 1, 9.

βασιλεὺς I, 1, 5.

βεβαίουν VII, 6, 17.

βιάσθαι I, 4, 5.

βοῦν I, 8, 12.

βούλεσθαι V, 6, 31. 8, 10. (αἰε)

ὁ βουλόμενος I, 3, 9.

βουλεύεσθαι III, 2, 8. τι VII, 2, 3.

βουπόρος VII, 8, 14.

γάρ bezieht sich aufs Folgende

III, 2, 29. in Antworten I, 6,

8. in Fragen I, 7, 9. näm-

lich V, 6, 6 vorher eine Be-

dingung ausgeschlossen VII, 6,

33. γάρ — γάρ V, 6, 4. τί

γάρ VII, 2, 28. vgl. ἀλλά

γέ. δε γε I, 6, 5. καὶ (ἡ) — γε

II, 1, 14. III, 2, 24. γέ τοι

II, 5, 19. Vgl. δέ, εἰ, ἐπεὶ,

ἐπειδὴ, καίτοι, μέν, μέντοι,

μήν.

γέρον I, 8, 6.

γέφυρα VI, 3, 22.

γῆ III, 2, 19. V, 6, 5.

γίγνεσθαι πινος I, 1, 1. γίγνε-

ται I, 7, 5. 7. Passiv zu ποι-

εῖσθαι I, 2, 17. 8, 25. τὸ ἐργά

II, 2, 3. γίγνεται ὥστε — V,

6, 30. bei Zahlen I, 2, 9.

kommen I, 7, 17. ἐν ταυτῷ

I, 5, 17. erlaubt sein I,

9, 13.

γινώσκειν, ἔγνωκα III, 1, 43.

γνώμη I, 8, 10. II, 6, 9.

γυμνός I, 10, 3.

γυνῆκες I, 4, 8.

δαπανᾶν ἀμφὶ τι I, 1, 8.

δαυός II, 4, 14.

δέ ohne μέν III, 1, 23. V, 7, 21.

εἰ δέ ohne οἱ μέν II, 3, 10.

V, 4, 31. δέ am Anfang einer

Rede V, 5, 13. in zusammen-

hängender Construction II, 4,

24. V, 5, 22. 6, 12. τε (οὔτε)

— δέ V, 9, 26. δέ γε V, 5,

18. δὲ δὴ I, 3, 14. δ' οὐδ' I,

2, 12. 3, 5. καὶ — δέ I, 1, 2.

οὐδὲ — δέ I, 8, 20. vgl. μέν.

δεῖν. ἐδεδίκασα V, 6, 36.

δεικνύναι I, 6, 3.

δέλλη I, 8, 8.

δεῖν I, 5, 14. IV, 2, 3. εἰ δεῖοι τι

III, 1, 40. εἰς τὸ δεῖν I, 3, 8.

δεῖν ποιῆσαι V, 9, 11.

- δεῖσθαι, δέεσθαι VII, 4, 8. δε-  
 δῆμαι VII, 7, 14. τὲ II, 3,  
 29. πὶ τινος VII, 2, 31. τί  
 ἡμῶν δεήσεσθαι χρήσασθαι V,  
 4, 9.  
 δεξιός V, 9, 23. δεξιὰν φέρων II,  
 4, 1.  
 δέχεσθαι, IV, 8, 23.  
 δῆ, schon I, 10, 8. καὶ δῆ  
 §. 10. im Nachsatze I, 8, 8.  
 ἔσθαι δῆ §. 2. ἐνταῦθα δῆ I,  
 10, 5. εὖν δῆ VII, 7, 7. πάν-  
 τεσ δῆ I, 9, 22. bei Superlati-  
 ven §. 12. ἄγε δῆ II, 2, 10.  
 δέ δῆ I, 3, 14. καὶ δῆ I, 5,  
 7. καὶ — δῆ I, 8, 23. καὶ δῆ  
 καὶ V, 7, 9.  
 δῆλος I, 2, 11. V, 2, 26.  
 διὰ II, 6, 22. δι' ἐρμηνείας λέ-  
 γειν II, 3, 17. διὰ φίλλας λέσαι  
 III, 2, 8. διὰ παντός ebend.  
 διὰ τέλους VI, 4, 11. mit dem  
 Acc. V, 8, 18. διὰ τοῦτο nach  
 einem Particip I, 7, 3. VII,  
 1, 9.  
 διαβαίνειν IV, 3, 8.  
 διαβάλλειν τινά τι VII, 5, 8.  
 διάβασις I, 5, 12. II, 3, 10.  
 διαγγέλλειν I, 6, 2.  
 διάγειν I, 2, 11.  
 διαγίγνεσθαι I, 5, 6.  
 διαδέχεσθαι I, 5, 2.  
 διαδιρραΐζειν IV, 4, 10.  
 διακίεσθαι II, 5, 27. VII, 3, 17.  
 διαμάχεσθαι μή — V, 8, 23.  
 διατελεῖν III, 4, 17.  
 διαφαινεσθαι VII, 8, 14.  
 διαφέρει ἢ — III, 4, 33.  
 διαφθείρειν VII, 7, 39.  
 διάφορον IV, 6, 3.  
 διδόναι VI, 1, 9.  
 δίδουσθαι I, 5, 2.  
 δίκαιος V, 9, 3. καὶ δίκαια VII,  
 7, 14.  
 δίκη τινός I, 3, 10. ἡ δίκη §. 20.  
 δίκην ἔχειν VII, 4, 24.  
 διορᾶν V, 2, 30.  
 διώκειν VII, 2, 20. διώξειν I,  
 4, 8.  
 δοκεῖν mit doppelter Construction  
 I, 4, 18. ὡς ἐδόκουν I, 4, 7.  
 δοκῶ μοι I, 7, 4. VII, 6, 11.  
 δοκεῖ mit dem Inf. I, 2, 1.  
 δόξαν ταῦτα IV, 1, 13. τοί-  
 τους τί δοκεῖτε; V, 7, 26.  
 δοράτιον V, 2, 4.  
 δορυφόροι V, 2, 4.  
 δοῦλος I, 9, 29.  
 δρόμῳ θᾶν I, 8, 18.  
 δύνασθαι IV, 5, 11.  
 εἰαυτοῦ zwischen Artikel und Sub-  
 stantiv V, 6, 16. ἐν. εἰαυτοῦ  
 ἐγένετο I, 5, 17. vgl. αὐτός.  
 ἐγγύθεν IV, 2, 27.  
 ἐγκέλευστος I, 3, 13.  
 ἐγγερεῖν ποί V, 1, 8.  
 ἐγὼ V, 8, 23. III, 1, 25. πρὸς  
 με III, 3, 2. ἡμεῖς für ἐγὼ I, 7, 7.  
 ἐθέλων und ἐθελοντής I, 6, 9.  
 III, 3, 18.  
 εἰ mit dem Indicativ. Präsens  
 und Perfecti VII, 6, 15. Fu-  
 turi IV, 7, 3. eines histori-  
 schen Tempus II, 1, 4, 5, 19.  
 mit dem Coniunctiv. III, 1,  
 36. mit dem Optativ Futuri I,

- 4, 7. V, 10, 7. εἰ, ob IV, 1.  
 8. 8, 7. ob nicht III, 2, 22.  
 εἰ δὲ μή IV, 3, 6. εἰ μὲν ohne  
 Nachsatz VII, 7, 16. εἰ μή,  
 aufser I, 5, 6. εἰ τε I, 3, 11.  
 εἰ τις II, 1, 8.  
 εἰδέναι I, 10, 6. II, 6, 24. οἶδα-  
 μιν II, 4, 6.  
 εἶναι. τί σφισιν ἔσται I, 7, 7. mit  
 dem Genitiv I, 1, 1. 6. 2, 3.  
 mit Präpositionen und Adver-  
 bien der Bewegung I, 2, 7. 7.  
 6. bei Participien II, 2, 13. I,  
 9, 15. II, 3, 5. III, 1, 42. ἔστιν,  
 licet VII, 6, 16. I, 4, 4. nicht  
 so ὅν VI, 1, 17. ἦν οὐδ' — I,  
 5, 7. ἔσθ' ὅτε II, 6, 9. οὐκ  
 ἔστιν ὅπου IV, 5, 3f. οὐκ ἔστιν  
 ὅπως II, 4, 3. τὰ ὅσα IV,  
 4, 15. τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι  
 I, 6, 9. εἶναι ausgelassen I, 2,  
 18. 6, 6. III, 3, 14. VII, 2,  
 15. ὡν. II, 6, 25. III, 1, 3.  
 εἶπας II, 1, 21.  
 εἰπερ γε I, 7, 9.  
 εἰς τὴν ἐπιούσαν. ἔω I, 7, 1. κα-  
 τέστη εἰς — I, 1, 3. ἀποστήναι  
 εἰς — I, 6, 7. II, 5, 7. ἐκλι-  
 πείν εἰς — I, 2, 24. συμμῖξαι  
 εἰς — VI, 1, 24. παραγγέλλειν  
 εἰς τὰ ὅπλα I, 5, 13. verschie-  
 den von ἐπὶ III, 2, 16. für  
 πρὸς IV, 7, 2. εἰς τὴν στρατιάν  
 διδόναι I, 2, 27. τοῦς ἑπικούς  
 εἰς ἑπικούς κατασκευάζειν III, 3,  
 19. τὰ ὅρα τὰ εἰς τὸ πῆλιν  
 I, 2, 25. ἀγορεύειν εἰς τὸ κοινόν  
 V, 8, 27. εἰς τὸ ἄδιον I, 3, 3.  
 in Ansehung I, 9, 16. II,  
 6, 30. VI, 3, 14. εἰς δύνα-  
 μιν II, 3, 23. εἰς ἀφροσύνην  
 VII, 1, 33. εἰς καλόν IV, 7,  
 3. εἰς τρεῖς VI, 2, 16. bei  
 taktischen Bestimmungen II,  
 4, 26. εἰς τό π. ὥστε VII, 8, 20.  
 εἰς γε ἀνήρ I, 9, 12. εἰς μή V,  
 6, 12.  
 εἰσέναι V, 9, 17.  
 εἶσω I, 2, 1.  
 εἶτα I, 2, 25. 3, 2.  
 εἴτε I, 3, 11. ὁπότερα — εἴτε  
 — εἴτε VII, 7, 18.  
 ἐκ I, 2, 18. ἐκ τῶν πολεμίων I, 7,  
 13. οἱ ἐκ τοῦ ἐπέκεινα V, 4,  
 3. οἱ ἐκ τοῦ πλοίου σύγκρητοι  
 V, 7, 15. ἐκ πολλοῦ φερίγειν  
 I, 10, 11. ἐκ τοῦτου ὀνόματος  
 καταλαβεῖν III, 3, 15. ἐκ τῆς  
 νικῆς V, 9, 18. von —  
 aus II, 6, 8. mit dem Inf-  
 nitiv §. 9. bei Passiven I, 1,  
 8. II, 6, 1. ἐκ τοῦ ἀδίκου I,  
 9, 16. ἐκ τῶν παρόντων III,  
 2, 3. ἐξ Ἰου III, 4, 47. ἐξ  
 αὐτομάτων I, 2, 17. ἐξ ἀφρο-  
 δοκῆτος IV, 1, 10. ἐκ τῆρος  
 V, 8, 4. ἐκ τούτων I, 3, 11.  
 ἐκ τούτων τῶν λόγων II, 5,  
 25. ἐκ τούτου I, 2, 17. V,  
 8, 13.  
 ἐκασταχόσε III, 5, 17.  
 ἐκαστος. I, 1, 6. 8, 9. ὡς ἐκα-  
 στος II, 2, 17.  
 ἐκβάλλειν II, 1, 6.  
 ἔβασιν IV, 1, 20.  
 ἐκεί V, 6, 36.

- ἐαῖνος IV, 3, 20.  
 ἐαῖσε VI, 4, 36.  
 ἐκυβιστᾶν V, 9, 9.  
 ἐκυμαίνω I, 8, 18.  
 ἐλείπειν εἰς — I, 2, 24.  
 ἐπέμπεσθαι V, 2, 21.  
 ἐκπίπτειν V, 2, 18. VII, 5, 12.  
 ἐκφεύγειν τοῦ — I, 3, 2.  
 ἐλπίς II, 5, 19.  
 ἐμβάλλειν πληγὰς I, 5, 11.  
 ἐμβρόντητος III, 4, 12.  
 ἔμπαλον IV, 3, 32.  
 ἐμπυκλαίνει VII, 7, 46.  
 ἐμποδῶν IV, 8, 14.  
 ἐμπονεῖν II, 6, 8.  
 ἐν ὄπλοις IV, 3, 7. ἐν ἀφρόνοις  
 βουτεῖν III, 2, 25. λεγόμενος  
 ἐν τοῖς ἀρίστοις I, 6, 1. bei,  
 an IV, 8, 22. ἐν ᾧ I, 2, 20.  
 bei Zeitangaben V, 7, 17. ἐν  
 ταυτῷ γίγνεσθαι I, 5, 17. εἰ  
 τι ἐν τούτῳ εἶη VI, 2, 22. ἐν  
 τῷ φανερῷ I, 3, 21.  
 ἐναντιοῦσθαι τινος VII, 6, 5.  
 ἐναντίος IV, 3, 32.  
 ἐνδεῖν V, 9, 31.  
 ἐνδύφριος VII, 2, 33.  
 ἐνδοῦ VII, 1, 19.  
 ἐνθα IV, 1, 2. ἐνθα δὲ I, 8, 2.  
 ἐνθαδὲ VII, 7, 17.  
 ἐνθυμῶσθαι III, 1, 43.  
 ἔπος VI, 4, 34.  
 ἐνοεῖσθαι III, 5, 3.  
 ἐντυθεῖν IV, 4, 20. ἐπαθεῖν δὲ  
 I, 10, 5. IV, 4, 18.  
 ἐπείγειν I, 5, 11.  
 ἐπέθεσθαι I, 4, 7.  
 ἐπὶός I, 10, 3.  
 ἐξαγειν I, 8, 24.  
 ἐξαπατᾶν V, 7, 5.  
 ἔσονται VII, 6, 16. ἐξόν II, 5, 22.  
 ἐξυνεῖσθαι I, 8, 19.  
 ἐξοπλίζεσθαι I, 8, 3.  
 ἔω I, 2, 1. V, 2, 16.  
 ἐκίγειν ψῆφον VII, 7, 57.  
 ἐκαινέσκειν I, 4, 16.  
 ἐκεί I, 5, 2. ἐκεῖ γε I, 3, 9.  
 ἐκωα I, 3, 2. II, 5, 20. VII,  
 1, 4.  
 ἐκύνω V, 4, 3.  
 ἐπεσθαι I, 3, 6.  
 ἐπύρροον II, 5, 38.  
 ἐπὶ 1) mit dem Genitiv. ἐπὶ τῶν  
 νεῶν und ἐπὶ ταῖς ναυσὶ I, 4,  
 2. ἐπὶ Θράκης VII, 6, 25. ἐπὶ  
 τοῦ πρώτου IV, 3, 9. bei takti-  
 schen Angaben I, 2, 15. IV,  
 3, 26. V, 2, 6.  
 2) mit dem Dativ I, 4, 3.  
 ἐπὶ θαλάττῃ I, 4, 1. στρατη-  
 γός ἐπὶ ποίε μένουσι IV, 4, 19  
 vgl. I, 4, 2. τὰ ἐπὶ τῷ στρα-  
 τοπέδῳ VI, 2, 4. ἐπὶ τινι γί-  
 γνεσθαι I, 1, 4. τὸ ἐπὶ τούτῳ  
 VI, 4, 23. ἐπὶ τούτοις ὁμι-  
 ναι III, 2, 4. θίεσθαι III,  
 5, 18. γελᾶν V, 4, 34. von  
 einer Bedingung I, 3, 1. ἔφ'  
 ᾧ IV, 2, 18. ἐπὶ θανάτῳ (θά-  
 νατον) ἄγειν I, 6, 10. ἐπὶ πο-  
 λέμῳ II, 4, 5. ἐπὶ γάμῳ II,  
 4, 8. zum Nachtheile VII, 7, 39.  
 ἐπὶ τούτοις von der Zeit II,  
 5, 41. III, 2, 4.  
 3) mit dem Accusativ bei  
 Personennamen III, 1, 24.

- πολεμῆν ἐπὶ τινα I, 3, 4. nach, εὐδία V, 8, 19.  
 um zu holen VII, 6, 2. καλεῖν εὐθύς I, 9, 4. II, 4, 11.  
 ἐπὶ ξένια VII, 6, 3. ἔρχεσθαι εὐθύνορον II, 2, 16.  
 ἐπὶ τι II, 5, 22. III, 1, 18. εὐδρακεῖσθαι II, 1, 8.  
 συμφέρει ἐπὶ τὸ βέλτιον VII, 8, εὐρος I, 4, 4. IV, 2, 2.  
 4. von der Ausdehnung III, εὐωχεῖσθαι V, 3, 11.  
 1, 42. ἐπὶ πολὺ I, 8, 8. IV, ἐρεδρος II, 5, 10.  
 2, 13. ἐπὶ βραχὺ III, 3, 17. ἐφίεσθαι VI, 4, 31.  
 ἐπὶ πολλοὺς τεταγμένοι IV, 8, ἐφίστασθαι IV, 1, 13.  
 11. ὥς ἐπὶ τὸ πολὺ III, 1, 42. ἐφορᾷ III, 1, 13. VI, 1, 14.  
 ἐπιβάλλεσθαι IV, 3, 28. ἔχειν II, 4, 8. VII, 3, 28. ἄλλος  
 ἐπιβουλεύειν V, 6, 29. V, 7, 12. ὅψιν V, 9, 9. τοῦ  
 ἐπιδεικνυσθαι I, 9, 16. μὴ καταδύναι III, 5, 11. wis-  
 ἐπικαίριος VII, 1, 6. sen II, 1, 9. οὕτως ἔχει I,  
 ἐπιλαμβάνειν VI, 3, 5. 3, 9. V, 6, 12. VII, 7, 51.  
 ἐπιλέπεσθαι I, 8, 18. ἀχυρίστως II, 3, 18. ἤπερ  
 ἐπιλέγειν I, 9, 26. εἶχον II, 3, 21. ὅσπερ εἶχεν  
 ἐπιμνησύναι III, 5, 16. IV, 1, 19. mit dem Particip  
 ἐπιπαριέναι III, 4, 30. I, 5, 14.  
 ἐπιτρέχεις II, 3, 11. V, 2, 12. ἔχσθαι VI, 1, 17. VII, 6, 41.  
 τὰ ἐπιτήδεια I, 5, 10. ἔωθεν IV, 4, 8.  
 ἐπιτρέπεσθαι I, 9, 8. ἔως II, 1, 2.  
 ἐπιφθέγγεσθαι IV, 2, 7. ζώνη I, 4, 9.  
 ἐπιχωρεῖν I, 2, 17. ἤ (— ἤ) bei Zahlen IV, 7, 10.  
 ἐπιψηφίζειν V, 1, 14. für εἰ δὲ μὴ I, 4, 16. fehlt  
 ἔρημος VII, 2, 18. bei Comparativen VI, 2, 24.  
 ἔρχεσθαι III, 2, 3. εἰς λόγους ἢ ὥς I, 2, 4.  
 II, 5, 25. ἐπὶ τι II, 5, 22. ἢ μὴν mit dem Inf. Präs. II, 3,  
 III, 1, 18. von Sachen IV, 8, 27.  
 24. Präsens statt des Futuri ἢ τάχιστα VI, 3, 13.  
 VII, 1, 31. ἡγεῖσθαι I, 4, 2. τὸ ἡγούμενον  
 ἐρωτᾷν V, 4, 2. II, 2, 4.  
 ἕτερος I, 4, 2. μὴδὲ I. VII, 4, 8.  
 10. ἐγερμένῳ IV, 7, 8.  
 ἔτι μὲν V, 10, 15. ἥδεσθαι I, 9, 26.  
 ἔτοιμος I, 6, 2. ἥδη I, 3, 11. ἥδη τε — καὶ I,  
 εὐδαμονίζειν τινα τινας I, 7, 3. 8, 8.  
 εὐδαμων I, 5, 7. ἡμεῖν von Sachen IV, 8, 24.  
 ἡκον aoristisch I, 2, 6.



ἡμῶν V, 10, 10.

ἡττάσθαι II, 3, 23. III, 2, 17.

θαυμάζειν τὰς μάχας III, 2, 20.

θαυμάζειν I, 8, 16.

θαυμάσιος VII, 7, 10.

θεῖν δρόμῳ I, 8, 18.

θεῖον I, 4, 18.

θῆλω. s. ἰδῆλῶν.

θεός V, 3, 7.

θίειν, θύεσθαι III, 5, 18.

θίρειν I, 9, 3. II, 4, 4.

ἴδιον I, 3, 3.

ἰδιωτικός V, 9, 23.

ἰέναι I, 3, 7. διὰ φίλους III, 2, 8.

ἱερά, τὰ, γίγνεται II, 2, 3.

ἴσος. ἐν ἴσῳ I, 8, 11. vgl. ἐν.

ἰσοχειλῆς IV, 5, 27.

ἵστασθαι, στήσομαι I, 3, 8.

ἰσχυρῶς I, 5, 11.

καθεζεσθαι I, 5, 9.

καθεύδειν I, 3, 11.

καθῆσθαι V, 10, 5.

καθίσταται I, 4, 13.

καθίστασθαι εἰς — 1, 1, 3. 3, 8.

καί I) und. Κορύλλος καὶ Παγλα-

γόνες V, 5, 22. ἑκοσι καὶ δύο

I, 2, 5. τρεῖς καὶ δέκα I, 5,

5. πολλά καὶ ἀμήχανα II, 3,

18. δύο καὶ τέττα IV, 7, 10.

verbindet verschiedene Casus

VI, 2, 4. von Participien I,

10, 6. V, 6, 32. verschieden

aufzulösende Participien I, 7,

4. es schließt Sätze locker an

I, 2, 6. scheinbar für ὅτε

VII, 4, 12. I, 8, 8. καὶ τότε

einen speciellen Fall einlei-

tend IV, 3, 11. VII, 1, 33.

II) καὶ, auch. οἱ δὲ καὶ I,

5, 13. ὡς (εἰ) τις καὶ ἄλλος

I, 3, 6. 15. doppelt II, 1, 22.

dass auch andre Begriffe ge-

meint sind andeutend I, 6, 10.

9, 14. 31. 10, 6. II, 2, 18. 4, 2.

5. III, 1, 34. V, 4, 26. καὶ αὐ-

θις VII, 5, 3. (vgl. III, 2,

33.) καὶ πρόσθεν I, 6, 1.

ἐπειδὴ καὶ III, 2, 37. mit

Participien III, 3, 2. V, 2, 17.

9, 17. dunklere Beziehung I, 3,

16. 9, 23. III, 2, 29. 5, 16.

V, 6, 10. VII, 2, 22. Zwei-

felhaft III, 4, 17. V, 9, 18.

καὶ πάντες I, 10, 13. V, 4, 15.

selbst, sogar III, 2, 4. 30.

VII, 3, 41. bei Fragepron. I,

8, 16. und auch I, 2, 2.

IV, 2, 21. bei Superlativen V,

5, 29. καὶ μάλα I, 5, 8. IV,

1, 23. καὶ γάρ I, 9, 10. καὶ

γάρ οὖν I, 9, 8. vgl. καὶ, δέ,

δὴ, μέντοι, μὲν.

καιρός III, 1, 36. mit dem Inf.

I, 3, 11. προσώτερον τοῦ κα-

ροῦ IV, 3, 34.

κακός III, 2, 31.

καλεῖν. καλούμενος VII, 4, 11.

καλεῖσθαι VII, 2, 30.

καλός. εἰς παλόν IV, 7, 2.

κατά I) mit dem Genitiv IV, 5,

18. 25. II) mit dem Accusa-

tiv κατά γῆν nicht κατὰ γῆς V,

6, 5. gegenüber I, 4, 3.

feindlich I, 8, 9. gegen I, 8,

- 2, 8. VII, 2, 7. κατὰ πέρας  
IV, 6, 6. τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι  
I, 6, 9. κατὰ ἔθνη I, 8, 9.  
κατὰ λόγους IV, 2, 22.  
καταγελᾶν I, 9, 13.  
κατασκευάζειν I, 9, 19. III, 3, 19.  
κατέχειν V, 9, 33.  
κελεύειν εἰς τὰ ὅπλα I, 5, 13.  
κεράμιον V, 9, 15.  
κέρως III, 4, 19. VI, 3, 5. κατὰ  
κέρως IV, 6, 6.  
κηρύττειν IV, 1, 13.  
κλέπτειν IV, 1, 14. 6, 11.  
κοινόν, τὸ V, 6, 27.  
κομιδὴ V, 1, 11.  
κυβιστῶν V, 9, 9.  
κύκλω πάντη III, 1, 2.  
καλῶναι τοῦ — I, 6, 2.  
λάθρα I, 3, 8.  
λανθάνειν I, 1, 9. VI, 1, 22.  
ἔλαθον ἀπελθόν I, 3, 14.  
λέγειν δι' ἐρμηνείας II, 3, 17.  
auffordern mit dem Inf. I,  
3, 8. für προσηγαγεῖν II, 3, 21.  
meinen II, 1, 15. V, 2, 31.  
ὡς λέγεται I, 4, 5. λέγεται I,  
6, 1.  
λίθος V, 7, 19.  
λιμός I, 5, 5.  
λόγοι II, 5, 25.  
λόγῃ IV, 7, 16.  
λοχαγός V, 10, 12.  
λόχος I, 2, 25. III, 4, 22.  
λωτοφάγοι III, 2, 25.  
μακράν III, 4, 42.  
μάλα. οὐ μάλα II, 6, 15. κατὰ  
μάλα I, 5, 8. IV, 1, 23. μάλ-  
λον IV, 6, 11. VII, 6, 42.  
μάλιστα I, 3, 15. IV, 8, 24.  
VII, 2, 22. ungefähr V, 4,  
12. μὲν — εἰ δὲ μὴ VII,  
7, 19.  
μαντευτός V, 9, 22.  
μάχαιρα I, 8, 17.  
μάχη II, 2, 6.  
μεγαλοσχεπῶς I, 4, 17.  
μέγας V, 8, 17. 20. τὰ μέγιστα  
V, 7, 33. τὸ μέγιστον I, 3, 10.  
μεθίστασθαι II, 3, 8.  
μείωμα V, 8, 1.  
μείων. μείον ἔχειν I, 10, 8. III,  
2, 17.  
μέλλειν I, 9, 28.  
μέν für μή I, 7, 6. 9, 13. μέν —  
δέ entfernt I, 9, 7. II, 4, 2.  
V, 4, 14. ὁ μέν geht auf den  
nähern, ὁ δέ auf den entfern-  
teren Begriff I, 10, 4. Incon-  
cinnität in Sätzen mit μέν und  
δέ I, 9, 6. II, 1, 7. III, 1,  
35. 2, 13. V, 3, 1. 4, 23.  
μέν πρῶτον I, 9, 5. μέν —  
δὲ in der Anaphora I, 3, 16.  
μέν — μέν — δὲ — δέ III,  
1, 43 vgl. V, 6, 12. 7, 6. 8,  
25. μέν — μέντοι II, 1, 13.  
μέν ohne δέ bei εἴτα, ἔπειτα  
I, 3, 2. ἐκ τούτου III, 1, 13.  
weil (durch Zwischensätze)  
andere Wendungen veranlaßt  
werden I, 2, 1. 4. 10, 1. 16.  
III, 2, 8. IV, 1, 7. 27. VII,  
6, 9. 7, 29. härter V, 2, 21.  
5, 10. weil ein Gegensatz zu  
ergänzen ist I, 4, 7. VI, 1,

16. VII, 5, 8. *ἐγὰ μέν* I, 3, 17. anders VI, 1, 25.  
*μέντοι* II, 1, 13. *γέ μέντοι* I, 9, 14. *καί — μέντοι* I, 8, 20.  
*μέρος*, τὸ III, 4, 23. V, 3, 4. VI, 4, 28. VII, 8, 11.  
*μέσος* nachgestellt I, 2, 17. *μέσαι νύκτες* II, 2, 8. *ἐν μέσῳ* III, 1, 21. mit dem Genitiv II, 2, 3.  
*μετά* mit dem Genitiv I, 3, 9. *μετά ταῦτα* nach *ἔπει* I, 6, 6. *μεθ' ἡμέραν* IV, 6, 12.  
*μεταξύ* III, 1, 27.  
*μή* nach Verbis die ein Verhindern, Verneinen enthalten beim Infinitiv I, 3, 2. VII, 2, 12. nach *ἀντιλέγειν* II, 5, 29. *ἔσχε τοῦ μή* — III, 5, 11. *μή οὐ* ebend. nach *αἰαχύνῃ* II, 3, 11. nach *ἐμποδῶν* III, 1, 13. *μή* imperativisch III, 2, 17. nach *ὑποπτέειν* III, 1, 5. nach *ἐννοεῖσθαι* III, 5, 3. *μή οὐ* nach *δέδοικα* I, 7, 7. vgl. IV, 7, 11.  
*μηδέ* wie *καί* und *οὐδέ* V, 9, 32. daß auch noch andere Begriffe gemeint sind andeutend VII, 4, 11. *μηδέ ἑτέρος* VII, 4, 10 vgl. *οὐδέ*.  
*μήν*, ἀλλὰ *μήν* I, 9, 17. *γέ μήν* I, 9, 16. *καί μήν* I, 7, 5. *οὐ μήν* — *γε* I, 10, 3. *οὔτε μήν* VII, 6, 22.  
*μηχανή* IV, 5, 16.  
*μικρόν* I, 3, 2.  
*μεινῆσκεισθαι* III, 2, 39.  
*μισθός* τῆς σωτηρίας V, 6, 31. *μισῶν* I, 8, 12. 9, 11. II, 6, 14. ἡ *μισῶσα* V, 9, 18.  
*μιμνῆσκειν* VI, 4, 24.  
*νῦν* vorangestellt VI, 1, 11. *καὶ νῦν* IV, 3, 11. *νῦν δὲ* VII, 1, 26.  
*νῦν* VII, 2, 26.  
*νύξ*, *μέσαι νύκτες* II, 2, 8. *ἐστία* VII, 6, 3.  
*ἔλεος* I, 8, 7.  
*ὁ*, s. Artikel.  
*ὅδε* II, 1, 20. VII, 2, 29.  
*ὅθεν* I, 3, 17. II, 5, 26.  
*οἰεσθαι* II, 1, 16.  
*οἰκαδε* VII, 7, 57.  
*οἰκείσθαι* I, 4, 1. *οἰκούμενος* I, 2, 6.  
*οἰκός* II, 4, 8.  
*οἶος* I, 7, 4. II, 3, 13. III, 1, 15.  
*οἰχεσθαι* II, 4, 24.  
*ὀκνεῖν* I, 3, 17.  
*ὀλλγος* IV, 2, 7. *ὀλλγας παλεῖν* V, 8, 12. *ὀλλγῶν δέω* I, 5, 14. *παρ' ὀλλγῶν ποιῆσθαι* VI, 4, 11.  
*ὀλοτρόχος* IV, 2, 3.  
*ὀμαλῶς* I, 8, 14.  
*ὁμοιος* III, 5, 13.  
*ὁμοίως* I, 4, 12.  
*ὁμοῦ* V, 3, 9.  
*ὁμως* II, 2, 17.  
*ὄνος* I, 5, 5.  
*ὀπισθοφύλακες ὀπλῖται* IV, 1, 26.  
*ὀπλομαχία* II, 1, 7.  
*ὀπλον*, τὰ ὀπλα *τίθεσθαι* I, 5.

14. 6, 4. ἐν τάξει, εἰς τάξιν II, 2, 8. κατὰ χώραν I, 5, 17. vom Lager II, 4, 15. III, 1, 33. für ἀπλῆται II, 2, 4. ὀπόθεν V, 2, 2. ὀπόου βούλεται V, 8, 10. ὀπότι III, 2, 2. ὀπότερα — εἴτε — εἴτε VII, 7, 18. ὅπως I, 1, 4, 3, 11. 7, 3. ὅραν II, 4, 15. ὀρθιος λόχος IV, 2, 11. ὀρθιον λέναι IV, 6, 12. ὀρλῆσθαι VII, 5, 13. ὄρκοι θεῶν II, 5, 7. ὄρμῶν δδόν III, 1, 8. und ὄρμῶσθαι III, 4, 33. ὄρμώμενος I, 1, 9. ὄρμή II, 1, 3. ὅς. καὶ ὅς I, 8, 16. nach οὕτω VII, 1, 28. ὅ δὲ λέγει V, 5, 20. mit einem Genitiv I, 7, 13. das Nomen geht voran I, 4, 15. 10, 3. III, 1, 6. ἐφ' αὐτῷ für ταῦτα ἐφ' αὐτῷ I, 2, 2. περὶ ὧν (περὶ τούτων περὶ ὧν, περὶ τούτων ὧν (αὐτῶν), ταῦτα περὶ ὧν) τούτων περὶ ὧν VII, 6, 15. ἐν ᾧ I, 2, 20. für ὅτι III, 2, 23. ὅς γε I, 6, 5. ὅσος. πάντες ὅσοι I, 1, 5. ὅσον VII, 3, 20. mit dem Infinitiv II, 3, 13. IV, 1, 5. ἐφ' ὅσον VI, 1, 19. ὅσον οὐ VII, 2, 5. ὅστις — πάντας I, 1, 5. ὅτι überflüssig I, 6, 8. VI, 2, 18. beim Infinitiv V, 9, 29. wiederholt V, 6, 19. Stellung

I, 6, 2. mit αὖ und dem Optativ I, 6, 2. quam I, 1, 6. Stellung II, 5, 7. οὐ nach ἀντιλέγειν II, 5, 29. τί οὐκ ἐποίησε III, 1, 28. οὐ πάνυ I, 8, 14. οὐ μάλα II, 6, 15. ὅσον VII, 2, 5. nonne III, 1, 29. οὐχ ὅπως VII, 7, 8. οὐ μᾶλλον für πλέον III, 1, 2. doppelt ebend. οὐ — οὕτω VII, 6, 11. Stellung I, 4, 5. für οὐδέις V, 8, 12. οὐ μή II, 2, 12. οὐ III, 1, 5. σφεῖς V, 7, 18. σφίλων αὐτοῖς VI, 4, 5. οἰδέ III, 1, 27. in καὶ und οὐ zu trennen vor αἰ, ἐάν I, 6, 8. οὐδέ — οὐδέ, οὕτε — οὐδέ III, 1, 27. οὐδέ εἰς III, 1, 2. οὐδέ γάρ IV, 3, 12. οὐδέ — δέ I, 1, 2. 8, 20. οὐδέ μὴν II, 4, 20. οὐδ' οὕτως IV, 8, 3. οὐδ' ὥς I, 8, 24. ἀλλ' οὐδέ I, 3, 3. Stellung V, 6, 22. vgl. μὴδέ. οὐδέν III, 3, 11. οὐδέτι I, 10, 12. οὐκουν, οὐκοῦν V, 7, 8. οὖν epanaleptisch I, 5, 14. III, 1, 20. im Nachsatze IV, 3, 6. weist auf γάρ zurück III, 2, 29. δ' οὖν I, 2, 12. 3, 5. καὶ γὰρ οὖν I, 9, 8. οὔτε — οὐδέ III, 1, 27. οὔτε — δέ V, 9, 26. οὔτε — τέ II, 2, 8. οὕτως II, 1, 20. VII, 3, 22. ohne Artikel I, 5, 16. VII, 2, 29. epanaleptisch II, 2, 20.

- als Subject I, 4, 18. nach dem folgenden Prädicat sich richtend II, 2, 12. III, 5, 9. IV, 1, 20. 7, 5. V, 4, 29. τοῦτο κίνδυνος μὴ — VII, 7, 31. hinzeigend I, 5, 8. wobei der Artikel mit einem Adjectiv vorangehen kann VII, 3, 30. wie er dem Prädicatssubstantiv beigelegt ist V, 6, 4. Beisatz zu οὗτος ein Substantiv VII, 5, 3. zu τοῦτο IV, 6, 3. ein Infinitiv mit dem Artikel V, 6, 2. ohne denselben VI, 4, 33. vgl. zu I, 1, 7. τοῦτο auf ein Femininum bezogen I, 5, 11. ähnlich ταῦτα I, 7, 4. auf Infinitive bezogen I, 9, 24. allgemeine Beziehung V, 2, 12. VII, 2, 37. örtlich I, 7, 6. 9. VII, 5, 14. τῷτο, deshalb IV, 1, 21. καὶ οὗτος I, 1, 11. 10, 18. καὶ ταῦτα I, 4, 12. οὕτω V, 6, 12. οὕχ οὕτως IV, 8, 3. aufs Folgende II, 2, 4. πολλά οὕτως II, 4, 7. ὄχλος III, 2, 27. παῖς I, 8, 26. παῖδες I, 4, 8. πάντη III, 1, 2. πάντι τι V, 9, 26. οὐ πάντι I, 8, 14. παρά I) mit dem Genitiv II, 4, 17. Attraction I, 1, 5. bei Passiven I, 9, 1. Kürze I, 3, 7. II) mit dem Dativ. οὐ παρ' αὐτῶ I, 1, 5. III) mit dem Accusativ II, 4, 17. von Beharrendem I, 2, 13. 8, 5. παρ' ἄλλων κοινῶσαι VI, 4, 11. παραγγέλλειν εἰς τὰ δπλα I, 5, 13. τὸ σύνθημα I, 8, 16. παράγελσις IV, 1, 5. παράγειν III, 4, 14. παραγωγή V, 4, 16. παραδιδόναι VI, 4, 34. παραμελεῖσθαι I, 10, 10. παραμένειν II, 6, 2. παραμηρίδιον I, 8, 6. παρασκευάζεσθαι VII, 7, 57. παρέναι τι I, 1, 1. εἰς — I, 2, 3. ἐκ τῶν παρόντων III, 2, 3. παρόν V, 8, 3. πάρεσιν VII, 6, 16. παρέχεσθαι I, 3, 13. 8, 16. παρέχειν ὄχλον III, 2, 27. αἰσθεῖσιν IV, 6, 13. ἐαυτὸν εὖ ποιεῖν II, 3, 22. παρίναί I, 3, 13. IV, 5, 8. πᾶς πάντες ὅσοι, ὅστις I, 1, 5. παντός ἄξιος VII, 3, 13. οὐκ παντός II, 2, 8. πᾶσχειν I, 3, 4. παύεσθαι IV, 2, 4. πείθειν elliptisch III, 1, 26. zu reden VI, 1, 9. πείρα I, 9, 1. περί I) mit dem Genitiv bei θύεσθαι III, 5, 18. περί τινας ἀνδρα ἀγαθὸν εἶναι III, 2, 15. μαθεῖν τὰ περί Προξένου II, 5, 37. περί πολλοῦ ποιῆσθαι I, 9, 7. II) mit dem Accusativ. ὅτι περί τινα II, 4, 2. gegen, um I, 4, 8.

περί-

περιγίγνεσθαι V, 8, 26.

περιορᾶν VII, 3, 3.

πῆ V, 9, 20.

πιστά I, 6, 7.

πλανᾶσθαι VII, 7, 24.

πλάντεσθαι II, 6, 26.

πλέεν VII, 6, 37.

πλήθος IV, 2, 2.

πολ V, 1, 8.

ποιεῖν mit dem Dativ oder Accusativ V, 8, 24. ὥστε — I, 6,

2. stellen V, 2, 11. annehmen

V, 7, 9. von ποιῆσθαι verschieden II, 2, 17. συλλο-

γὴν ποιῆσθαι I, 1, 6. von der Stellung I, 10, 9. ἐν ἀποφύτῳ

VII, 6, 43. δεινά V, 9, 11.

παρ' ὅλλγον VI, 4, 11. περὶ πολλοῦ I, 9, 7.

πολεμῆν ἐπὶ τινα I, 3, 4.

πολεμικόν IV, 3, 29.

πόλις VII, 1, 27.

πῶλυπραγμονεῖν V, 1, 15.

πολύς, πολλά καὶ ἀμήχανα II, 3,

18. πολὺ, τὸ πολὺ I, 4, 13.

vgl. ἐπὶ 3 und ἐκ. πολὺ, πολλῶ

I, 5, 2. III, 3, 11. versetzt

III, 1, 22. πολλά IV, 3, 2.

διὰ πολλά I, 9, 22. πλείονος

ἐνδεῖ V, 9, 31. πλέον adverbial-

isch I, 2, 11.

πόνοι VII, 6, 9.

πορεύεσθαι I, 3, 7. II, 5, 18.

ποῦς. ἐπὶ πόδα ἀναχωρεῖν V, 2,

32.

πράγμα II, 1, 16. IV, 1, 17.

VI, 1, 6. 4, 8.

πράττειν VII, 6, 17. ἀγαθὰ VI,

2, 8.

πράως I, 5, 14.

πρό V, 9, 8.

προβάλλεσθαι I, 2, 17. V, 9, 25.

προβολή VI, 3, 25.

προέχειν τινα III, 2, 19.

προηγῆσθαι VII, 3, 43.

προδύεσθαι VI, 2, 22.

προίεται VII, 2, 15.

πρόλεσθαι εὐεργεσίαν VII, 7, 47.

προκαταλαμβάνειν I, 3, 16.

προμεταπίδιον I, 8, 7.

προμνᾶσθαι VII, 3, 18.

προνομαί V, 1, 7.

προξενεῖν VI, 3, 14.

πρός mit dem Genitiv II, 3, 18.

III, 1, 5. πρὸς τοῦ Κύρου

τρόπου I, 2, 11. πρὸς τοῦ

ποταμοῦ II, 2, 4. δίκαιον πρὸς

θεῶν I, 6, 6. mit dem Accu-

sativ: in Beziehung auf

I, 3, 19. 6, 9. in Vergleich

z. V. VII, 7, 41. πρὸς φίλων I, 3,

19. πρὸς δέ, καὶ πρὸς III, 2, 2.

προσανεῖν I, 3, 21.

προσβολή VI, 3, 25.

προσῆκεν VII, 7, 18.

προσίσθαι IV, 2, 12.

προσπολεμῆν I, 6, 6.

προστειννίδιον I, 8, 7.

πρότερος I, 4, 12. V, 4, 26.

προτιμᾶν I, 4, 14.

προχωρεῖν I, 9, 13. VI, 2, 21.

πρώτος VII, 4, 19.

πυνθάνεσθαι I, 3, 20. II, 1, 4.

πυθόλη V, 9, 12.

πώποτε V, 4, 6.

- πῶς II, 6, 3.  
 πῶς VII, 7, 27.  
 ρεῖν VI, 2, 4.  
 ῥυθμός VII, 3, 32.  
 σαυρωτήρ IV, 7, 16.  
 σημείον I, 10, 12.  
 σκηναί, σκηναίον III, 5, 7.  
 σκοπεῖν, σκοπεῖσθαι V, 9, 22.  
 σοφία I, 2, 8.  
 σπένδεσθαι I, 9, 7.  
 στέγασμα I, 5, 10.  
 σπλεγγίς I, 2, 10.  
 στύραξ IV, 7, 16.  
 συγκείσθαι VI, 1, 4 VII, 2, 7.  
 συγκρίπτειν III, 4, 19.  
 συμμιγνύναι VI, 1, 24.  
 σύμπαρ. οἱ σύμπαντες I, 2, 9. τὸ  
 σίμπαν I, 5, 9.  
 συμφέρειν VII, 7, 21. 8, 4.  
 σύν I, 3, 6. σὺν θεοῖς III, 1, 23.  
 συνακοῦειν IV, 1, 11.  
 συνδιακράττεσθαι IV, 8, 24.  
 συνειδέναι I, 3, 10.  
 συνεπισπεύδειν I, 5, 8.  
 συνθήκη I, 9, 7.  
 σύνθημα I, 8, 16.  
 συνορᾶν IV, 1, 11.  
 συστρέφεισθαι I, 10, 6.  
 συχνός I, 8, 8.  
 σφάγις I, 8, 15.  
 ταμείεσθαι II, 5, 18.  
 τάξις I, 5, 14. II, 1, 7.  
 τάττειν I, 5, 7.  
 ταύτη VII, 4, 24.  
 τάφρος ὀρυκτὴ I, 7, 14.  
 ταχύς I, 2, 20.  
 τέ versetzt II, 2, 8. τέ — καὶ I,  
 8, 17. τέ — δέ V, 5, 8. vgl. μέν.  
 τεκμήριον I, 9, 29.  
 τελευτή I, 1, 1.  
 τέχνη IV, 5, 16.  
 τῇ μέν V, 9, 20.  
 τιάρια ὀρθή II, 5, 23.  
 τίθεσθαι s. ὄπλον.  
 τίς collectiv I, 4, 8. VII, 6, 31.  
 man I, 4, 12. VII, 3, 5.  
 jeder II, 2, 4. ὁποῖός τις II,  
 2, 2. τὲ bei Comparativen III,  
 3, 11. εἰπω III, 1, 40. fehlt  
 scheinbar III, 2, 37. Stellung  
 III, 3, 4 vgl. V, 7, 19. οὐ πάνυ  
 τὲ V, 9, 26.  
 τίς I, 10, 14. II, 5, 15. ἐκ τίνος  
 V, 8, 4. τί γάρ; VII, 2, 28.  
 τί οὖν V, 8, 11.  
 τοί VI, 3, 24.  
 τοιγαροῦν I, 9, 9.  
 τοῖον V, 1, 2.  
 τοιοῦτος I, 7, 5.  
 τοσοῖδε II, 4, 4.  
 τοσοῦτος I, 3, 14.  
 τότε IV, 1, 17.  
 τρεῖν I, 9, 6.  
 τρεῖς καὶ δέκα I, 5, 5.  
 τρύπαιον ἵστασθαι VII, 6, 36.  
 τυγχάνειν I, 10, 3. ohne ὦν III,  
 1, 3.  
 ὑπάρχειν III, 4, 48.  
 ὑπάγεισθαι II, 1, 18.  
 ὑπαντᾶν I, 8, 15.  
 ὑπάρχειν I, 1, 4. ἐκ τῶν ὑπαρ-  
 χόντων III, 2, 3.  
 ὑπελαίνειν I, 8, 15.  
 ὑπέρ III, 5, 18. V, 4, 13.  
 ὑποσχεῖσθαι I, 2, 2. VII, 6, 38.  
 ὑπὸ μαστίγων III, 4, 25. ὑπὸ

- bei Verbis neutris III, 4, 11. *ψεύδεσθαι* I, 3, 10. II, 2, 13.  
*ὑπό τινι γίγνεσθαι* I, 1, 4. mit *ψυλός* I, 5, 5.  
dem Acc. unter — hin III, *ψυλοῦσθαι* I, 10, 13.  
4, 37. VII, 4, 5. *ῥα* I, 3, 11.  
*ὑποδεικνύναι* V, 7, 12. *ὡς* I, 8, 21.  
*ὑποπνέειν* VII, 3, 29. *ὡς* I) wie. *ὡς τις καὶ ἄλλος* I,  
*ὑποπτεύειν μή* III, 1, 5. 3, 15. *ὡς ἐλέγγο, ὡς ἐδόκουν*  
*ὑστερεῖν* I, 7, 12. I, 4, 5, 7. *ὡς ἕκαστος* II, 2, 17.  
*ἱφίστασθαι* IV, 1, 13. *ὡς ἐν τοῖς ὄρεσιν* IV, 3, 31. *ὡς*  
*φαίνειν* IV, 3, 13. *ἄν* ohne Verbum V, 7, 22. *ὡς*  
*φαίησθαι* I, 9, 19. VII, 7, 28. *διὰ φιλίας τῆς χώρας* I, 4, 7.  
*φάναι* I, 6, 7. 10. nicht für von Scheinbarem I, 1, 2. II,  
*οἶσθαι* V, 2, 31. nicht mit 2, 4. von Erwartetem I, 1, 10.  
*ὅτι* V, 7, 18. *ἴφην* eigentliches von Vorgeblichem I, 1, 6. 2,  
Imperfect II, 5, 24. *οὐ φάναι* 1. von etwas das ein Anderer  
I, 3, 1. VII, 7, 19. glauben soll I, 3, 6. II, 1, 21.  
*φανερός* I, 3, 21. 6, 8. VII, 7, 22. V, 7, 31. VI, 2, 23. mit einem  
*φέρειν χαλεπῶς* I, 3, 3. Acc. absol. I, 3, 15. mit dem  
*φεύγειν ἐκ* — I, 3, 3. Part-Fut. einen Zweck als Vor-  
*φθάνειν* I, 3, 14. stellung eines Anderen bezeich-  
*φίλι* I, 6, 3. nend I, 1, 3. *δῆλος ἦν ὡς σπεύ-  
φιλόσοφος* II, 1, 13. *δων* I, 5, 9. *quam* VII, 7, 27.  
*φιλοτιμῆσθαι* I, 4, 7. Stellung II, 5, 7. bei Super-  
*φοβεῖσθαι* I, 3, 17. lativen I, 1, 6.  
*φόβος* II, 4, 3. *ἐκ* I, 2, 18. *ἀπό*  
VII, 2, 37. II) denn V, 9, 30.  
*φράζειν* I, 6, 3. III) dafs, *ὅτι*, beim Infini-  
*φρόνιμος* I, 10, 7. tiv V, 9, 29.  
*φυλακή* VII, 6; 22. IV) damit, ursprünglich  
*χαίρειν ἔαν* VII, 3, 23. *οὐ χαί- wie VII, 6; 23. ob mit dem*  
*ρων* V, 6, 32. Infinitiv III, 1, 38.  
*χαίρων* VII, 6, 4. V) *ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ* III, 1,  
*χρῆσθαι διὰ τι* I, 3, 18. *τινὶ* 42. bei Zahlwörtern ebend.  
*πιστῶ* I, 4, 15. *τοῖς οἰστοῖς* *ὥσπερ* I, 10, 10.  
*ξύλοις* II, 1, 6. *χρήσασθαι* I, *ὥστε* II, 2, 17. nach *οὕτω* V, 9,  
9, 17. 31. nach *γίγνεσθαι* V, 6, 30.  
*χώρα* I, 5, 17. III, 4, 33. V, 6, 14. nach *ἔσθαι* I, 6, 2. unter der  
Bedingung dafs V, 6, 26.



## Grammatisches Register.

- Accusativ. ὁρμῶν δδόν III, 1, 8. πορεύεσθαι πεδίον IV, 4, 1. ἔναι ὄρθιον IV, 6, 12. τάναν- κτα στρέφειν IV, 3, 32. στήλιν ἀνθέμια V, 4, 32. ἄλλεσθαι ὑψηλά V, 9, 5. ἐβόλζειν δεινά VI, 2, 2. ἐπιάγεσθαι ταῦτα II, I, 18. προμῶσθαι τοιαῦτα VII, 3, 18. διαβάλλειν τοῦτο VII, 5, 8. θαρσύνειν τὰς μάχας III, 2, 20. ὃ δὲ λέγει V, 5, 20. τοῦτο, deshalb IV, 1, 21. Accusativ bei Passivis II, 6, 1. Prädicatsaccusativ II, 3, 15. Acc. cum Inf. statt des Inf. mit einem anderen Casus I, 2, 1. VII, 1, 10. Acc. eines Pron. Pers. cum Inf. III, 1, 17. V, 7, 18. VII, 1, 30. Activ statt des Med. III, 5, 16. Adjectiv zum ersten Substantiv construiert IV, 7, 14. mit oder ohne Artikel dem Substantiv nachgestellt I, 10, 18. ἅλλα πολλά I, 10, 2. zum Relativ construiert I, 5, 7. IV, 3, 2. V, 4, 19. das Neutrum als Prädicat III, 4, 35. IV, 4, 11. ohne Subject, im Singular III, 4, 20. im Plural III, 4, 49. proleptischer Gebrauch I, 5, 8. Adverbia hinzeigend V, 6, 36. VII, 2, 13. 15. auf Personen bezogen II, 5, 26. VII, 7, 17. der Ruhe mit Verbis der Bewegung verbunden I, 2, 1. VI, 1, 16. 23. Kürze: κατε- κώλυε ἔω V, 2, 16. οἶκαδε παρὰ σκευαζόμενος VII, 7, 57. Adverbia dem Adjectiv nach- gestellt II, 4, 7. Anakoluthien I, 2, 18. 6, 6. 8, 27. II, 5, 5. 12. III, 1, 17. 2, 11. IV, 1, 12. 2, 12. 3, 6. V, 1, 16. 5, 19. 9, 23. VI, 2, 18. VII, 1, 34. 6, 37. 7, 47. vgl. μέν und δέ. Anaphora I, 3, 16. αἰνέσας III, 1, 37. VII, 1, 21. Aorist I, 9, 17. IV, 5, 7. VI, 4, 33. νομίσας I, 6, 3. ἔφθασα, ἔλαθον παύσας I, 3, 14. Con- junctiv, Optativ und Participium Aoristi drücken das Lateinische Futurum exactum aus I, 8, 12. Aorist als Plusquamperfect I, 1, 2. Infinitiv Aoristi auf die Zukunft bezogen I, 2, 2. Apposition I, 7, 14. II, 4, 1. 6, 1. III, 5, 16. V, 8, 1. vom Geniti. partit. verschieden V, 6, 30. zu Zahlwörtern I, 2, 3. οἱ ἐλθόμενος III, 1, 29. ἡμεῖς οἱ Ἕλληνες I, 7, 7. ohne Pronomen II, 5, 25. in ver- schiedenem Casus I, 2, 18. V, 8, 13. Genus und Numerus V, 5, 3.

- Artikel hinzeigend V, 7, 19. bezeichnet durch die Beziehungen Bestimmtes I, 1, 5. II, 1, 4. III, 4, 36. Bekanntes, Berühmtes I, 1, 2. 6. 2, 9. III, 2, 13. Uebliches IV, 4, 17. Zugehöriges I, 5, 15. IV, 5, 9. VII, 1, 17. possessive I, 6, 10. 8, 4. III, 4, 23. VI, 3, 7. VII, 6, 8. Gebührendes I, 3, 20. jeder I, 3, 21. (πᾶς) ὁ βουλόμενος I, 3, 9. bei Appositionen auch wo ihn der Eigennamen hat VI, 2, 13. vgl. Apposition. wann er dem Adjectiv oder Participium beizufügen sei, wann nicht I, 4, 7. 8. 18. τὰλλα πολλά I, 10. 2. τὰλα τὰ ἐπενήδεια VII, 1, 13. dem Subject beizufügen IV, 7, 23. steht beim Prädicat V, 6, 4. das Prädicat zwischen Artikel und Substantiv IV, 5, 21. VII, 4, 11. Artikel bei Zahlwörtern I, 7, 10. bei Participien I, 9, 15. II, 3, 5. III, 1, 42. nach καὶ wiederholt oder nicht II, 1, 7. 2, 8. steht mit Auslassung des vorher da gewesenen Substantivs. I, 3, 19. ἡ mit zu ergänzendem Substantiv II, 2, 10. fehlt bei ἀνθρώπος I, 7, 6. θύραι II, 5, 31. ἤμους V, 10, 10. παῖδες καὶ γυναῖκες I, 4, 8. σκαρπητοὶ und ähnl. III, 5, 9. εὖρος I, 4, 4. πλῆθος IV, 2, 2. bei μέσον, δεξιόν, ἐξώφυον I, 8, 13. ὑστερῶν VI, 2, 9. bei Begriffen die eine Kunst oder Wissenschaft bezeichnen I, 9, 5. aus dem Vorigen zu ergänzen IV, 3, 26. οἱ δέ III, 4, 4. IV, 2, 6. Asyndeton IV, 3, 29. wo γάρ stehen könnte V, 4, 34. 6, 32. wo δέ I, 8, 9. III, 4, 42. V, 6, 25. I, 3, 20. III, 2, 33. wo καὶ I, 2, 25. II, 1, 6. wo οὖν I, 10, 18. Attraction I, 6, 5. III, 2, 8. IV, 5, 29. bei ἐπιμελεῖσθαι I, 1, 5. ἐλέγγω III, 5, 14. δεδοικέναι III, 5, 18. bei δῆλος I, 2, 11. (mit folgendem ὅτι V, 2, 26.) φανερός I, 6, 8. bei δίκαιος V, 9, 3. ἐπενήδειος II, 3, 11. ἀμήχανος I, 2, 21. εἰρημένος IV, 1, 14. vgl. V, 9, 22. εἰκάζεσθαι I, 6, 1. φοβερός V, 7, 2. bei δῆν und χρεῖναι II, 6, 26. vgl. I, 1, 8. Attraction des Relativs I, 1, 8. 3, 4 und über die Stellung zu I, 2, 1. unregelmäßig ἀφ' ἧς V, 10, 12. das vorhergehende Wort richtet sich nach dem Relativ I, 4, 15. III, 1, 6. Attraction bei Präpositionen: ἀπό V, 2, 24. ἐκ I, 2, 3. παρὰ I, 1, 5. vgl. Prädicat. Augment V, 3, 1. Bedingungssätze II, 5, 19. ausgelassen V, 6, 15. VII, 6, 33. anders gewendet III, 2, 24. vgl. εἰ. Begriffe des Orts und der Zeit

- verwechselt II, 2, 10. IV, 6, 2. der Ausdehnung und der Zahl II, 2, 6. entgegengesetzte zu ergänzen VII, 2. 28. I, 3, 15.
- Casus richtet sich nach dem zunächst stehenden Verbum III, 2, 12.
- Comparativ elliptisch III, 1, 7. 3, 5. VI, 3, 20. VII, 6, 4. 38. οὐδὲν μᾶλλον III, 3, 11. mit dem Genitiv für ἢ mit dem Dativ II, 5, 13. für ἢ und einen Satz mit εἶναι I, 9, 16.
- Conjunctiv statt des Optativs I, 1, 10. in Bedingungssätzen I, 3, 14. in temporalen Sätzen I, 4, 13. II, 3, 2. bei Zweckpartikeln I, 9, 27.
- Dativ bei ὁ αὐτός II, 6, 22. bei χαλεπῶς φέρειν und ähnl. I, 3, 3. ethischer I, 4, 7. incommodi I, 3, 16. αἰταῖς (ταῖς) ἐπιήρεισι I, 3, 17. συνεταγμένῳ τῷ στρατεύματι I, 7, 14.
- Dativ eines Particips VI, 1, 10. 2, 1. Prädicatsdativ II, 1, 6.
- Demonstrativ fehlt vor Relativen I, 9, 20. 10, 3. V, 1, 8. 2, 26. ἐκείσε vor ἐνθα IV, 1, 3. ἐθεν II, 3, 6. ὅθεν I, 3, 17. ὁπόθεν V, 2, 2. οὐ II, 1, 6.
- Ellipse V, 7, 26. γνώμη V, 9, 18. ὁδός II, 2, 10. πληγή V, 8, 12. χεῖρα IV, 8, 6.
- Epexegesis I, 1, 7. II, 1, 4. Euphemismus V, 3, 6.
- Frage I, 4, 14. deliberative im Futurum III, 4, 40. (41.) V, 4, 2. im Conjunctiv I, 7, 7. im Optativ I, 10, 5. VII, 4, 10.
- Futurum, das Attische III, 1, 24. I, 3, 16. tertium I, 5, 16. nach Relativen I, 3, 14. 17. statt des Imperativs VII, 3, 36.
- Genitiv. μισθός τῆς σωτηρίας V, 6, 31. ὅρκοι θεῶν II, 5, 7. δέκα μυριάδες στρατιῶς I, 4, 5. σχεδὺν διεφθέρων II, 4, 28. μάρατος ἱματίων IV, 3, 11. Ἐφεσος τῆς Ἰωνίας II, 2, 6. der Stadtname ohne Artikel VII, 4, 11. von einem Personennamen regiert I, 8, 1. mit doppelter Beziehung V, 8, 1. bei εὖρος ohne davon regiert zu sein I, 2, 23. bei ἐχθρός III, 2, 5. ὁμοιος IV, 1, 17. ἐν τῷ τοσούτῳ τοῦ κινδύνου I, 7, 5. von einem Adverbium abhängig III, 4, 23. 5, 18. bei Relativen I, 7, 13. giebt einen Grund an I, 7, 3. V, 8, 1. VII, 4, 23. hängt von einem Satze ab III, 1, 19. V, 10, 4. der partitive bei Verbis I, 5, 7. IV, 5, 22. 6, 15. von der Apposition verschieden V, 6, 30. Prädicatsgenitiv V, 5, 15. Genitiv der Zeit I, 7, 18. II, 2, 11. des Preises III, 1, 20. τοῦ πρόσω

- I, 3, 1. Genitivus absol. ohne hinzugefügtes Subject I, 2, 17. III, 2, 10. für den Dativ des Participi I, 4, 12. Stellung I, 8, 13. II, 5, 38. vgl. Comparativ.
- Hyperbaton I, 2, 21. eines Nomens I, 7, 2. II, 1, 11. IV, 2, 18. bei Participien V, 6, 20. VII, 7, 32. VI, 4, 19. eines Adverbii IV, 8, 24. I, 5, 8. vgl. III, 1, 22.
- Hyperbole II, 4, 4.
- Imperativ ohne *άν* I, 4, 8.
- Imperfect scheinbar für Plusquamperfect I, 1, 6. 2, 21. 4, 2, 7, 8. II, 5, 35. III, 4, 13. IV, 3, 7. VI, 1, 22. statt des Optativ I, 2, 21. III, 1, 2.
- Inconcinuität I, 9, 6. 10. 22. II, 1, 7. 2, 10. III, 1, 20. 35. 2, 13. 32. IV, 1, 12.
- Indicativ in der *oratio obliqua* bei *ὅτι* I, 3, 21. bei *εἰ* I, 3, 14. bei Relativen I, 9, 28. in Fragen I, 4, 13. 8, 21. vgl. Imperfect.
- Infinitiv II, 1, 6. III, 2, 27. bei *δοκεῖν* I, 2, 1. *δύγμα* III, 3, 5. bei *ὅποιος* III, 1, 13. bei *παρέχειν* II, 3, 22. bei *μακράν ἐστι* III, 4, 42. bei *ἢ ὥς* III, 3, 8. bei *ἀπορὸν ἐστι* V, 6, 20. bei *τὰ ἐργὰ γίγνεται* II, 2, 3. bei *οἶος, ὅσος* II, 3, 13. *ἐφ' ᾧ (τε)* IV, 2, 8. nach den Verbis *metuendi* I, 3, 17. vgl. II, 4, 3. nach den Wörtern die eine Aufforderung enthalten I, 3, 8. IV, 1, 13. 2, 1. bei *μεμνησθαι* III, 2, 39. von einem geforderten Zwecke V, 2, 12. *ὥς εἰπεῖν* III, 1, 38. *ἐμποδὼν τὸ μὴ εἶναι* IV, 8, 14. bei *αἰετός* VI, 4, 8. *ᾧρα* und *καιρός* I, 3, 11. *ἐπεί* II, 1, 19. Infinitiv aus dem Hauptsatze zu ergänzen bei *ἀπορία* V, 6, 10. *καιρός ἐστιν* VI, 1, 14. *νόμος ἐστιν* I, 2, 15. bei Adjectiven II, 3, 11. V, 9, 3. 7, 30. bei *καλῶς ἔχει* V, 6, 19. bei *ἀναιρεῖν* V, 3, 7. *δξιοδν* VI, 4, 25. *ἀποψηφίζεσθαι* I, 4, 15. *βούλεσθαι* I, 7, 5. II, 1, 5. *δεῖν* III, 1, 40. VII, 1, 2. *δοκεῖν* I, 3, 20. *δύνασθαι* IV, 7, 7. *εἰρησθαι* IV, 1, 14. *ἔχειν* II, 1, 9. IV, 3, 10. VII, 1, 15. *νομίζεσθαι* IV, 2, 23. *παραγγέλλειν* IV, 3, 17. *παρακαλεῖν* III, 1, 44. *παρέχειν* II, 1, 11. *πειρᾶσθαι* VII, 2, 37. *τάττειν* II, 6, 13. *ἐποδευκέναι* V, 7, 12. Infinitiv des Imperfecti I, 4, 12. V, 8, 19. Infinitiv des Präsens von der Zukunft I, 3, 7. 7, 5. V, 10, 8. VII, 6, 38. Infinitiv des Aorists von der Zukunft I, 2, 2. IV, 6, 9. VI, 3, 17. Infinitiv Futuri nach Verbis die ein Vorhaben, einen Beschluß ausdrücken I, 7, 19. vgl. Accusativ.
- Kürze III, 1, 9. 3, 13. 5, 5.

9. IV, 5. 28. V, 8, 8. 9, 8. VII, 4, 18. vgl. ἀφίστασθαι, ἐκλείπειν, συμμιγνύναι und Adverbium. in Vergleichen II, 3, 15.
- Medium: ἐκπέμπεσθαι V, 2, 21. ἀπορεῖσθαι, σκοπεῖσθαι V, 9, 22. ὀφείζεσθαι VII, 5, 13. προβάλλεσθαι V, 9, 25. καλεῖσθαι VII, 2, 30. αὐτόν, αὐτῷ hinzugefügt I, 8, 29.
- Nachsatz mit einer Präposition und τοῦτο I, 6, 6. 7, 3. fehlt VII, 7, 15.
- Negation. zwei ohne sich aufzuheben I, 7, 6. III, 1, 29.
- Nomen mit Nachdruck I, 9, 15.
- Nominativ I, 7, 14. V, 3, 11. absol. I, 8, 27. V, 3, 11.
- Nom. cum Inf. II, 6, 9.
- Numerus. Singular und Plural verbunden I, 7, 17, 10, 14. IV, 1, 14. δόξαν ταῦτα IV, I, 13. vgl. τίς bei Collectiven II, 1, 6. IV, 1, 20. bei einer Apposition V, 5, 3. der Plural folgt wenn auch nur ein Einzelnr von der berücksichtigten Masse genannt ist III, 4, 41. besonders wenn der Feldherr I, 10, 4. IV, 3, 28.
- Object ausgelassen I, 3, 4. III, 4, 8. VI, 4, 23. VII, 2, 11. εἰ I, 9, 19. VII, 3, 28. ein allgemeiner Ortsbegriff II, 4, 5. wenn es schon durch die eigenthümliche Bedeutung des Verbi angeregt wird I, 8, 15. IV, 3, 28. vgl. zu VII, 2, 20. dem Particip und Verbum finitum gemeinsam I, 8, 11. II, 6, 23.
- Optativ II, 1, 10. wünschend III, 2, 3. VI, 4, 18. nach Relativen I, 1, 5. nach Zeitpartikeln II, 1, 2. in der oratio obliqua wann ohne ὅτι IV, 6, 13. bei ὅς nicht wenn ein Präsens oder Futurum vorhergeht V, 6, 26. Optativ Futuri V, 3, 13. Aoristi kann nur in einem Falle in der or. obl. stehen ohne die Bedeutung der Vergangenheit zu haben VII, 4, 10.
- Participium I, 8, 18 mit folgendem διὰ τοῦτο I, 7, 3. VII, 1, 9. mehr ohne καί I, 1, 7. mit καί verbundene verschieden aufzulösen I, 7, 4. verschiedene Casus verbunden I, 10, 6. V, 6, 32. mit und ohne Artikel I, 4, 7. ohne Nomen I, 3, 14. II, 3, 23. III, 1, 29. eigenthümlich bei δεῖν IV, 2, 3. Particip des Imperfects I, 2, 3. II, 3, 22. Particip des Präsens von dem zu Thunenden IV, 5, 8.
- Person. die erste Pluralis für die erste Singularis I, 7, 7.
- Pleonasmen I, 3, 15. 4, 14. 7, 3. III, 3, 15. IV, 7, 22.
- Prädicat V, 4, 27. 29. VI, 3, 25.
- Präposition aus dem Vorigen zu

- ergänzen IV, 7, 20. vgl. Attraction.
- Präsens, historisches I, 1, 1. statt des Perfects III, 2, 8. *παλαι ονειδόμεν* IV, 8, 14. statt des Plusquamperfects I, 7, 16. statt des Futurs II, 3, 25. 5, 18. VII, 1, 31. II, 5, 23. vgl. Infinitiv und Participium.
- Pronomen personale zu ergänzen II, 1, 12. IV, 8, 12. VI, 6, 16. possessivum objective VII, 7, 29. vgl. Apposition und die einzelnen Pronomina.
- Relativ ob für *ὅτι* mit einem Demonstrativ I, 7, 4. Stellung I, 2, 1. 9, 20. 10, 3. vgl. *ὅς, οὗτος*, Attraction.
- Satz. Nebensatz als Hauptsatz I, 9, 14. VI, 4, 22. ein selbständiger Satz an einen relativen angeschlossen. I, 1, 2. 8, 26. 9, 27. 10, 3. III, 2, 5, 3, 16. selbständiger Satz für einen angenommenen Fall V, 7, 9. nach *οἵμαι* II, 1, 16. V, 8, 22. mit *καὶ ἄρα* für *καὶ ἄρα ὅτι* III, 4, 31. das einleitende Verbum nach *καὶ* wiederholt I, 2, 21. II, 1, 3. Zusammenziehung zweier Sätze I, 2, 18. 9, 21. IV, 1, 14. VII, 1, 9. 27. ein Satz Subject I, 9, 29. V, 9, 17. ein Satz als Casus obliquus I, 10, 3. ein kurzer Satz steht dem Begriffe zu dem er gehört voran I, 6, 7. Singular I, 7, 8. VI, 1, 7. Subject fehlt I, 2, 17. III, 4, 36. zu ergänzen III, 1, 27. unbestimmt I, 10, 12. II, 3, 15. IV, 6, 2. VII, 3, 16. I, 7, 7. Subjectsbezug als Prädicat (ohne Artikel) zu einem Genitiv zu ergänzen IV, 5, 25. Subject in verschiedener Ausdehnung genommen I, 4, 5. plötzlich ein anderes zu denken I, 2, 26.
- Substantiv adjectivisch IV, 1, 26. aus einem Adjectiv zu ergänzen IV, 4, 13. und Verbum desselben Namens verbunden I, 9, 11. ein Substantiv in der Bedeutung eines geringen Grades seines Begriffes I, 6, 7. Uebergang von einem allgemeinen Satze zu einem besonderen II, 4, 26. von der directen Rede zur indirecten I, 3, 14. 9, 25. vom Lande zu den Einwohnern V, 2, 2. vom Befehlshaber zu den Befehlten I, 10, 4.
- Ungepaugkeiten III, 4, 23. 28.
- Verbum das zu zwei Sätzen gehört zum ersten gesetzt VII, 8, 16. richtet sich nach dem Hauptbegriffe I, 10, 1. zum ersten Subject construiert II, 1, 16. vor mehreren Subjecten im Singular II, 4, 16. richtet sich nach dem nächsten Begriffe VII, 1, 14. nach der Apposition I, 8, 9. nach dem

- Prädicat I, 4, 4. Plural beim Neutr. Plur. I, 2, 23. das Verbum ist aus dem Vorigen zu ergänzen nach *δε* II, 4, 14. III, 1, 38. *ταύ* V, 7, 30. *εἰ* *τις* V, 3, 3. *εἰ* III, 2, 32. *καί* IV, 1, 18. *μέχρις* *οὐ* I, 7, 6. *ὅποι* I, 3, 6. III, 2, 27. *ὅτι* I, 6, 6. *οὐ* *μή* VII, 6, 38. *ὥστε* I, 4, 12. in verschiedener Person zu ergänzen II, 1, 16. und in verschiedenem Numerus V, 9, 26. in verschiedenem Tempus III, 1, 34. 3, 2. VII, 7, 9. in verschiedenem Modus I, 3, 6. Simplex aus einem Compositum VII, 4, 20. *χρηται* aus *οὐχ* *οἶόν* *τε* VII, 2, 28. Verba die das Wolken bezeichnen VI, 1, 9. vgl. V, 6, 31. VII, 7, 7. die was auf Jemandes Befehl geschieht bezeichnen I, 3, 8. V, 4, 2. Vermischung zweier Constructionen II, 5, 5. 15. 21. V, 4, 9. VI, 2, 18. Volk statt des Landes I, 1, 11. vgl. I, 7, 13. Volksname vom Fürsten V, 5, 22. Wiederholung durch Zwischensätze veranlaßt III, 2, 25. VI, 4, 15. 21. Wörter zweimal zu denken III, 4, 13. V, 9, 8. Zahlwörter mit dem Artikel I, 7, 10. *πρὶς* *καί* *ὅσα* I, 5, 5. *εἰκοσι* *καί* *πέντε* I, 2, 5. Zeugma V, 4, 13.

## Geographisches Register.

- Ἀβυδος*, Stadt in Kleinasien an der hier 7 (Herod. VII, 34) bis 8 Stadien breiten Meerenge die den Hellespont mit der Propontis verbindet. Ruinen bei dem Dorfe Aidos. In der Nähe die Asiatischen Dardanellen.
- Αἰνῶνες*, Volk im südlichen Thessalien am Oetgebirge und den Ufern des Spercheios.
- Ἀλυσία* Stadt in Troas südlich von Pergamos.
- Ἄλως*, jetzt Kizil-Jrmak, der Hauptfluß Kleinasiens.
- Ἀμπαλία*, Stadt in Epeiros, jetzt Arta, an dem von ihr benannten Meerbusen.
- Ἀμφίπολις*, Griechische Colonie in Thrake am Strymon (Stromza), jetzt Embeli, ein Flecken.
- Ἀντιρρόδος*, Stadt in Troas an der Nordseite des Adramytenischen Meerbusens, jetzt *Ἅγιος Δημήτριος*.

*Ἀπολλωνία* Stadt in Troas, östlich von Pergamos.

*Ἀραβία* I, 5, 1 der südliche Theil Mesopotamiens.

*Ἀράξης*, ein Fluß Mesopotamiens der sich in den Euphrates ergießt, sonst von den Griechen Aborrhäs, vom Ptolemäos Chabōros genannt, jetzt Khabur.

*Ἀρμένη, Ἀρμένη*, jetzt Akliman (der weiße Hafen) Hafenort von Sinope, 50 Stadien von demselben entfernt.

*Ἀρπασος*, nördlicher Arm des Araxes (s. *Φάσις*), noch jetzt Harpasu (Harpastrom) oder nach Morier auch Arpachai.

*Ἀσίγη*, Stadt in Lakenike zwischen Tánaron und Gythion.

*Ἀσπενδος*, Stadt in Pamphylien am Eyrymedon, sechzig Stadien von der Mündung desselben.

*Ἄστραυς*, Städtchen in Kleinasien Lesbos gegenüber.

*Ἀδραμύτιον*, jetzt Adramit, Edremit, Lesbos gegenüber an der Spitze des von ihr genannten Meerbusens.

*Ἀχειροναία χερρόνησος*, Halbinsel bei Herakleia.

*Βισάνθη*, Stadt an der Europäischen Küste des Hellesponts, später Rhädestos, Resistus, jetzt Rodosdagh, Rodosto.

*Γάρος, Γάρος*, an der Europäi-

schen Küste des Hellespont, südwestlich von Bisanthe, führt noch jetzt seinen Namen.

*Γυμνίας*, nur von Xenophon erwähnte Stadt.

*Τύνα*, sonst Tyana am Tauros in der Nähe der Kilikischen Pässe.

*Σάραδαξ*, wahrscheinlich der Sedjur.

*Σάρδαρος*, Stadt in Troas, südlich von Abydos, 70 Stadien davon entfernt.

*Σέλτα*, ein Landstrich Thrakes zwischen Byzantion und Salmydessos.

*Σόλωνες*, eine Völkerschaft zwischen Akarnanien, Aetolien, dem Pindos und dem Lande der Perrhäber.

*Σόλαι*, Völkerschaft südlich von Trapezus.

*Ἑσπερίτας*, die Einwohner des westlichen Armeniens. Vgl. IV, 4, 2.

*Ἐφεσος*, berühmte Stadt Joniens drei Tagereisen (540 Stadien) südwestlich von Sardes. Ruinen bei dem Flecken Ajasoluk (*ἅγιος Θεολόγος*).

*Ἐδδράτης*, der bekannte Strom der aus zwei Armen gebildet wird, dem West-Frat oder Karasu (Schwarzwasser) und dem Ost-Frat oder Moradsu (Wasser des Verlangens) der IV, 5, 2 gemeint ist.

*Λύβατος*, sonst Lykos, jetzt der



- größere Zab, Nebenfluß des Tigris. *Ἰερὸν ὄρος*, ein Gebirge auf dem Wege von Perinthos nach der Cherronesos VII, 3, 3.
- Ἡράκλειον*, ἡ ἐν τῷ Πόντῳ, jetzt Heraklah, Erekli, 1500 Stadien östlich von Kalchedon, wohl Umwege mitgerechnet, da nach Neuere die Entfernung nur 30 Meilen beträgt.
- Θάψακος*, Stadt am Euphrates, das Thiphsach der Bibel, als Uebergangsort berühmt.
- Θερμύδων*, jetzt Termeh, ein Fluß Themiskyras, der sich in den Amisenischen Meerbusen ergießt.
- Θήβης πεδίον*, *Θήβη*, Stadt in Troas, 60 Stadien nördlich von Adramyttion.
- Θήκη*, Berg zwischen Erzerum und Trebisonde (Trapezus) etwa 10 geogr. Meilen vom Pontos.
- Θούριοι*, Stadt in Großgriechenland, am Meerbusen, von Tarent wo früher Sybaris.
- Θρακίται*, nicht näher bekanntes Volk Thrakea.
- Θύμβριον*, eine später zu Lykaonien gehörige Stadt, südwestlich von Tyriakon, jetzt vielleicht Aksher.
- Θυνότ*, Thrakische Völkerschaft in der Umgegend von Salmydessos und Apollonia.
- Ἰασόνιον*, ein Vorgebirge westlich von Kolyra, jetzt Jasun, nach Anderen Vona. Davon *Ἰασονία ἀκτὴ*.
- Ἰσόνιον*, später die Hauptstadt Lykaoniens, jetzt Kunjah, Konjeh.
- Ἰρσ*, Fluß zwischen dem Thermodon und Halys, jetzt Kasalmak, tiefer im Binnenlande Tosanlu, bei der Mündung Jekil Jrmak.
- Ἰσσός*, Küstenstadt Kilikiens, wahrscheinlich das jetzige Oeseler, nach Mannert Bayas, Ajaa.
- Κάϊκος*, ein Fluß der Pergamos vorbeifließend Leabos gegenüber sich ins Meer ergießt, jetzt Mandragorai.
- Kawat*, jetzt Senn, am Tigris ungefähr 12 geogr. Meilen südlich von der Mündung des Zabatos.
- Κάληξ λιμὴν*, wo jetzt der Flecken Busadsche, nach Anderen Kefken od. Kerbe (Kirpe, Garbah). Die Beschreibung s. VI, 2, 1.
- Καλχηδών*, *Καλκηδών*, Byzantion gegenüber am Bosporos, jetzt ein Dorf von den Türken Kadi-Köi, Dorf des Kadi, genannt.
- Καρδοόχοι*, ein Volk am Ostufer des Tigris im heutigen Kurdistan.
- Κασσιωλὸς πεδίον*, *Κασσιωλός*,

- Stadt in Lydien deren Lage unbekannt ist.
- Καύστορον πεδίον*, vielleicht *Κέστρον πεδίον*, Ort am Kestros in der Nähe von Sagalassos.
- Κελαιναί*, Hauptstadt Großphrygiens nach Einigen Ischekleh (Aschkly), nach Rennell Sandakleh, nach Mannert Aphium Kara Hissar.
- Κερρελίτης*, Nebenfluß des Tigris, jetzt Khabur.
- Κερραμῶν ἀγορά*, nur aus der Anabasis bekannt.
- Κερρασοῦς*, eine etwa 6 geogr. Meilen westlich von Trapezus liegende Stadt.
- Κέρσοος*, Flörschen Kilikiens, jetzt Mahersy.
- Κερτρώνιον*, unbekannt.
- Κόϊτος*, falsche Lesart.
- Κολοσσαί*, Stadt in Phrygien an der Grenze von Lydien, am Lykos. In der Nähe jetzt der Flecken Konus.
- Κόλχοι*, Volk in der Gegend bei Trapezus.
- Κομανλί*, wahrscheinlich ein Castell in der Nähe von Pergamos.
- Κορσινί*, Stadt am Mascas, nach Rennell jetzt Erzih (Irsah).
- Κορώνεια*, Stadt in Böotien.
- Κοτύωρα*, Städtchen am Pontos zwischen Kerasus und dem Jasonion.
- Κύδρος*, Fluß in Kilikien, jetzt Karasın.
- Κύζικος*, Stadt in Kleinphrygien auf dem Isthmos einer Halbinsel der Propontis. Ruinen eine Meile östlich von Artaki.
- Λάμψακος*, 170 Stadien nordöstlich von Abydos, jetzt Lampsak, Lapsak, Lepsek.
- Λάρισσα*, Stadt an der Ostseite des Tigris in der Gegend des heutigen Mosul.
- Λεοντίνοι*, Stadt auf der Ostküste Siciliens, nördlich von Syrakusā.
- Λουσοί*, Stadt im Norden von Arkadien.
- Λύκειον*, Gymnasion zu Athen.
- Λύκος*, Fluß bei Herakleia der etwa 20 Stadien südwestlich davon sich ins Meer ergießt.
- Μαγνήτες*, Völkerschaft in Thessalien.
- Μαλακός*, Fluß in Phrygien und Karien, jetzt Bojuk-Minder, der große Mäander.
- Μάμιστος*, *Μάμιστος*, Stadt in Elis (Triphylien).
- Μάκρωνες*, Völkerschaft an der Vereinigung der beiden Arme des Akampsis, der im inneren Lande den Namen Boas führte, nach Wahl jetzt Ischaruk, nach Mannert Bitumi, Batun, nach Kinneir Gemishkana.
- Μαυρίνεια*, Stadt in Arkadien.
- Μαυρόνοι*, vielleicht die Mar-

der, welche an den südlichen Küsten des Kaspischen Meeres wohnten.

*Μαγνάρνιοι*, Unterthanen der Harakleioten.

*Μαρούας*, Nebenfluß des Maian-dros.

*Μαρώρεια*, Griechische Kolonie an der Küste von Thrake, zwischen Abdera und Doriskos, jetzt Flecken Marogna.

*Μαρούας*, Nebenfluß des Euphrates, der Saokoras des Ptole-mäos.

*Μελανδέπνια*, sonst nicht erwähnte Thrakische Völkerschaft.

*Μελινοφάγοι*, Völkerschaft in der Gegend von Salmydessos, vielleicht die Astoi Strabos.

*Μέσσηλα*, eine sonst nicht erwähnte Stadt am Tigris, nach Rennell ein späteres Ninive, jetzt Nunia, nach Kinneir der Flecken Telikoff.

*Μίλητος*, bedeutendste Stadt Joniens, 80 Stadien südlich von der Mündung des Maian-dros.

*Μοσσύνιοι*, ein Gebirgsvolk westlich von Kerasus.

*Μυρίανδρος*, Stadt in Syrien.

*Μυσσοί*, in Xenophons Zeitalter nur ein räuberisches Gebirgsvolk in Kleinphrygien.

*Νέον τεῖχος*, ein Castell an der Propontis.

*Ὀδρύουσι*, das mächtigste Volk Thrakes, dessen Reich sich zu

Thukydides Zeit von Abdera bis gegen den Istros und Pontos, und von Byzantion bis zum Strymon erstreckte.

*Ὀϊταῖοι*, Volk am Oetegebirge in Thessalien.

*Ὀλυθός*, Hauptstadt von Chalkidike in Thrake, 60 Stadien von Potidäa.

*Ὀρχομενός*, Stadt in Arkadien.

*Ὀφρύνιον*, Stadt in Troas, nahe bei Dardanos.

*Ὠάριον*, Stadt an der Asiatischen Küste der Propontis, 12 Mil-lien östlich von Lampsakos, wo jetzt der Hafen Kama-res (Kimere).

*Παρθένιον*, Stadt in der Nähe von Pergamos.

*Παρθένιος*, Grenzfluß zwischen Paphlagonien und Bithynien, jetzt Bartin, Parthin, bei den Türken Dolap.

*Παρήραιοι*, Völkerschaft im südlichen Arkadien am Berge Lykäos.

*Πελλήνη*, Stadt im Osten Achaia.

*Πέκτη*, Stadt in Großphrygien.

*Πέργαμος*, *Πέργαμον*, noch jetzt Pergamo, Stadt in (dem späteren) Mysien, nicht weit vom Kaikos, 120 Stadien von der Küste.

*Πέριπτος*, Stadt an der Propontis zwischen Selybria und Bisanthe, später Herakleia, jetzt Erekli (Elegri).

*Πιολδαί*, ein räuberisches Ge-

- birgsvolk Pamphyliens, das wie die Myser lange seine Unabhängigkeit behauptete.
- Πύραμος*, ein Fluß der in Kappaonien entspringt, den Taurus durchbricht und Kilikien durchströmt, jetzt Dseihan, Geihoun.
- Σαλμυδησσός*, ein sumpfiger und für die Seefahrer gefährlicher Küstenstrich der sich vom Bosporos an gegen 700 Stadien nordwärts erstreckte.
- Σάρδεες*, Hauptstadt Lydiens, noch jetzt Sart.
- Σελυῶν*, Flüßchen bei Ephesos und bei Skillus.
- Σηλυμβρία*, *Σηλυμβρία*, Stadt an der Propontis östlich von Perinthos, jetzt Silivria.
- Σινώπη*, Griechische Kolonie in Paphlagonien, die bedeutendste Stadt dieser Gegenden, noch jetzt unter dem Namen Sinob blühend.
- Σινάκη*, *Σιντάκη*, Stadt am Tigris, wo jetzt nach D'Anville die Ruinen von Karkuf (Aggarkuf).
- Σικλλοῦς*, Flecken in Elis, südlich von Olympia.
- Σινδισί*, nach Mannert die Sakasenen Strabos, westwärts vom heutigen Tiflis. Rennell vermuthet es sei *Σινδου* zu lesen und weist ihnen in Chorsene, (Kars) ihre Sitze an.
- Σόλος*, Küstenstadt Kilikiens, 500 Stadien westwärts von der Mündung des Pyramos, später Pompejopolis.
- Ταχός* wohnten nach Rennell nordöstlich von den Phasiern, den von einem Byzantiner erwähnten Tahoskari entsprechend, nach Reichard in den östlichen Gegenden Georgiens, wo eine Landschaft Taochir.
- Τεμενίτης*, vielleicht *Τημενίτης*, von *Τημένιον* bei Argos.
- Τευθραία*, Stadt in Aeolis zwischen Pergamos und Atarneus.
- Τηλεβόας*, nach Rennell der spätere Arsanas, Arsinius genannte Nebenfluß des Euphrates, jetzt Aksu.
- Τιβαρηνοί*, Volk am Pontos, westlich von den Chalyben.
- Τίγρης* II, 2, 3 ist nach Rennell der kleine Tigris, jetzt Didsjele. IV, 4, 3 sind nach Rennell die östlichen Tigrisquellen gemeint, bei den Orientalischen Geographen Arzen (Erzin).
- Τράλλεις*, Stadt in Karien 80 Stadien nördlich vom Maian-dros, jetzt Ruinen von Eskihissar.
- Τραπεζοῦς*, Kolonie von Sinope, jetzt Trebisonde, Trabosan, Trabesun.
- Τρυαῖον*, Stadt in Lykaonien oder Phrygien, nach Mannert jetzt Aksher (die weiße

- Stadt), nach Kinneir Eilgoun.
- Ἰρκάνιοι*, Volk an der Südküste des Kaspischen Meeres.
- Πασιανοί*, Volk im jetzigen Passin. Vgl. *Πάσις*.
- Πάσις* V, 6, 36 jetzt bei den Einwohnern Peh'as, bei den Türken Fassis, Fachs, ein Strom der von Osten nach Westen fließend sich ins schwarze Meer ergießt.
- Πάσις*, in seinem späteren Laufe Araxes, noch jetzt Arasch (Aras), der parallel mit dem nördlicheren Kur gegen Südosten strömend mit diesem vereint ins Kaspische Meer fällt.
- Πάσιος*, Stadt östlich von Achaia.
- Πολίον*, ein Gebirge auf der Grenze von Elis und Arkadien.
- Πρυγία* V, 6, 24 ist Klein-Phrygien, Phrygien am Hellespont, zum Theil das spätere Mysien und Bithynien.
- Πύραμος*, Nebenfluß des Tigris, wie man glaubt der heutige Odorneh (Odoan).
- Φώκαια*, Stadt in Jonien, 200 Stadien nordwestlich von Smyrna.
- Χαλδαῖοι*, ein Volk das nach Rennell längs dem Arasch, östlich vom Harpasus in dem heutigen Caldegran wohnte.
- Χάλυβες*, dasselbe Volk wie die *Χαλδαῖοι*.
- Χάλυβες* am Pontos, ein den Tibarenen unterwürfiges Bergvolk.
- Χαρμάνδη*, Stadt am Euphrates, nach Mannert das spätere Diakira, nach Rennell Hit.
- Χρυσόπολις*, ein Flecken eine halbe Meile nördlich von Kalchedon, mit einem Hafen. Jetzt Skudari, Eskudar.
- Ψάρος*, *Σάρος*, ein Fluß der aus Kataonien kommend den Tauros durchbricht und Kilikien durchströmt, westlich vom Pyramos.
- Ψάρις*, Stadt am Einflusse des Physkos in den Tigris, nach Rennell da wo jetzt Dakhala.

# Zeittafel.

---

- |       |           |  |
|-------|-----------|--|
| Ol.   | v. Ch. b. |  |
| 94,3. | 401.      | Anfang des April: Aufbruch von Sardes.<br>Anfang des Juny: Ankunft zu Thymbrien.   |
| 94,4. |           | Ende des Juny oder Anfang des July: Ankunft<br>zu Tarsoi.<br>Mitte des August: Ankunft zu Thapsakos.<br>Anfang des October: Schlacht bei Kunaxa.<br>Mitte des December: die Griechen erreichen die<br>Karduchischen Gebirge. |
|       | 400.      | Anfang des Januar: erster Schnee.<br>Anfang des April: die Griechen kommen an den<br>Harpasos.<br>Anfang des May: Ankunft zu Trapezus.   |
| 95,1. |           | Anfang des July: Ankunft zu Kotyora.<br>Anfang des September: Ankunft im Hafen von<br>Kalpe.   |
|       | 399.      | December und Januar: die Griechen beim Seuthes.<br>Februar: sie gehen zum Thibron.   |
-

## Berichtigungen

### I) im Texte.

S. 33 Z. 5 lese man: ἐποιέσαντο.	S. 123 Z. 22 lese man: ῥήρητο.
- 33 - 13 - - ὀλίγαι.	- 128 - 14 - - Κύριοι.
- 33 - 14 - - αἱ μεγάλας.	- 141 - 10 - - προῦθεν
- 40 - 15 f. - - αὐτοῦ.	μῖτο.
- 49 - 3 f. - - εἰ μὴ ἐν ταύ-	- 148 - 4 lese man: [κραυγῇ].
ταις ταῖς ἡμέραις μα-	- 158 - 11 - - ἐύχχανε.
χεῖται.	- 168 - 6 f. setze man ein
- 63 - 5 lese man: τούτων ἐν-	Komma nach ἐπο-
πιῶν τήμερον.	ρεῦοντο und vor ἐν.
- 64 - 20 lese man: Κύριοι.	- 222 - 1 lese man: ἀντ' ἑ
- 83 - 16 - - τοῖς ἰουδαίοις.	ποιεῖν.
- 95 - 10 - - Μηδαίας.	- 255 - 11 lese man: ἀμφὶ τοῦς.
- 106 - 15 - - δ' αὖ. Denn	- 317 - 17 - - φόβη.
δὲ αὖ ist so unstatthaft	- 318 - 12 - - στέροιστο.
als δὲ οὖν und γε οὖν.	- 319 - 17 f. - - ἡμᾶς-ἡμῖν.

### II) in den Anmerkungen.

S. 7 Z. 8 lese man: mit ἀνστην.	S. 147 Z. 1 lese man: §. 40 u. 41.
- 24 - 7 - - Ueber ἵσται	- 159 - 1 gehört zu §. 27.
s. zu.	- 171 - 3 tilge man: Vgl. zu
- 44 - 6 lese man: p. 426.	I, 8, 10.
- 49 - 3 tilge man: εἰ — 5, b.	- 172 - 1 lese man: ist wie ὅρη
- 50 - 11 - - zu.	II, 5, 18 mit.
- 61 - 9 lese man: §. 19 f. §. 16.	- 192 - 9 lese man παρ' ἐγγυή-
- 71 - 2 - - bloß ἀπὸ.	σαντος.
- 92 - 12 - - ἀν ἰδοῦ.	- 208 - 21 lese man λίγω (δε).
- 97 - 20 - - σικίας.	- 226 - 18 - - αὐτῶν, ejus,
- 115 - 2 - - κίλη πάντη	eorum (nicht: ipsius,
und πανταχῇ.	ipsorum).
- 120 - 3 lese man: zu II, 4, 15.	- 265 - 1 lese man zu II, 2, 3.
5 - - wie eben.	- 274 - 1 - - §. 7.
- 138 - 15 - - Reitzeng.	- 298 - 9 - - zu III, 1, 2.











